Jhn 4





Statistisches Jahrbuch

für das

Königreich Sachsen.

33. Jahrgang.

1905.

Herausgegeben

vom

Königlich Sächsischen Statistischen Bureau

am Anfang des Jahres 1905.

Dresden.

Druck und Kommissionsverlag von C. Heinrich.



Ladenpreis 1 Mark.

Statistisches Jahrbuch

für das

Königreich Sachsen.

33. Jahrgang.

1905.

Herausgegeben
vom
Königlich Sächsischen Statistischen Bureau
am Anfang des Jahres 1905.

Dresden.
Druck und Kommissionsverlag von C. Heinrich.

Vorwort.

Das „Statistische Jahrbuch für das Königreich Sachsen" erscheint hiermit zum ersten Male als besondere Veröffentlichung. Die bisherige, nunmehr gelöste Verbindung mit dem „Kalender" war dadurch entstanden, daß den beiden ersten selbständig erschienenen Ausgaben des „Kalenders" (1871 und 1872) anhangsweise einige statistische Übersichten beigefügt waren, an deren Stelle vom Jahrgang 1873 ab ein besonderer Abschnitt mit eigener Seitennumerierung und Inhaltsangabe getreten ist, welcher den Untertitel „Statistisches Jahrbuch" führte; nur dem Namen nach besaß dieses bereits einen Vorgänger in dem vom Statistischen Bureau 20 Jahre vorher herausgegebenen ersten und einzigen Bande des Werkes „Jahrbuch für Statistik und Staatswirtschaft des Königreichs Sachsen", das sich nach Bestimmung und Inhalt von den jetzt üblichen Jahrbüchern wesentlich unterschied. Weiteres über die Geschichte des Statistischen Jahrbuchs findet sich im Jahrgang 1900 der „Zeitschrift des Königlich Sächsischen Statistischen Bureaus", Seite 162.

Zur Trennung des Kalenders von dem inzwischen zu größerem Umfang als dieser selbst angewachsenen Jahrbuch hat nicht nur die Erwägung geführt, daß eine Zusammengehörigkeit beider hinsichtlich ihres Inhalts nicht besteht und die Kreise ihrer Leser wenigstens teilweise verschieden sind, sondern auch der Wunsch, jede der beiden Veröffentlichungen zu einem für ihre besondere Bestimmung geeigneteren Zeitpunkt erscheinen zu lassen. Es ist für die Zukunft beabsichtigt, das Jahrbuch, dessen Abschluß dieses Mal eine Verzögerung erlitten hat, stets gegen das Ende eines Kalenderjahres zu veröffentlichen; dadurch wird es ermöglicht, eine Reihe von Zahlennachweisen, die zur bisherigen Erscheinungszeit (August oder September) nur bis zum zweitvorhergegangenen Jahre vorlagen, bereits für das zuletzt abgelaufene Jahr zu bringen. Der Kalender nebst dem zugehörigen Marktverzeichnis aber wird nunmehr stets, wie bereits im Jahre 1904 geschehen, im Frühjahr für das nächstfolgende Jahr ausgegeben werden, sodaß das darin enthaltene Quellenmaterial erheblich zeitiger als bisher den privaten Bearbeitern von Kalendern und ähnlichen Werken zur Verfügung stehen wird.

Eine Schwierigkeit ergab sich bezüglich der Jahreszahl, mit der das Jahrbuch künftig zu bezeichnen ist. Während die Verbindung mit dem stets auf das folgende Jahr bezüglichen „Kalender" es rechtfertigte, daß auch das Jahrbuch vordatiert wurde, hat mit der Trennung der beiden Veröffentlichungen diese Gepflogenheit ihre Berechtigung verloren; da es aber auch nicht anging, die vorliegende Ausgabe nach dem neuesten derjenigen Jahre, deren Statistik sie enthält, zu benennen, weil ein „Jahrbuch für 1903" bereits im Jahre 1902 erschienen ist, so blieb kaum etwas besseres übrig als die Fortführung der einmal eingebürgerten Vordatierung.

Inhaltlich schließt sich der vorliegende Jahrgang in der Hauptsache wieder an seine Vorgänger an, in der Weise, daß Übersichten, die Angaben für eine Reihe von Jahren bringen, durch die neuesten Jahresergebnisse ergänzt, in solche aber, deren Schema nur für die Ergebnisse eines Jahres bestimmt ist, die neuesten Zahlen an Stelle älterer eingesetzt wurden. In einigen Übersichten, die die Zahlen mit Unterscheidung der kleineren Verwaltungsbezirke geben, und in denen daher von den Städten bisher nur die 3 Großstädte gesondert erschienen, werden nunmehr auch die beiden anderen Städte mit über 50 000 Einwohnern, Plauen und Zwickau, für sich aufgeführt.

Infolge der Änderung des Erscheinungstermines standen dieses Mal ausnahmsweise für eine Reihe von Übersichten bereits die Ergebnisse aus zwei neuen Jahren zur Verfügung: so für die Statistik der Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, für die Erträge und Ergebnisse staatlicher Betriebe und Einrichtungen, die Statistik des Sparkassenverkehrs, des Eisenbahnverkehrs, des Bergwerksbetriebs, der Bier- und Branntweinerzeugung, der Arbeiterzählungen, der Strafrechtspflege, des kirchlichen Lebens, der Invalidenversicherung, der Todesursachen, der Viehseuchen, der Knappschaftskranken- und -Pensionskassen und der landwirtschaftlichen Genossenschaften.

Dagegen lagen für gewisse Übersichten der letzten Jahrgänge (insbesondere diejenigen, welche Volkszählungsergebnisse enthalten,) neuere Zahlen nicht vor, sodaß von ihrer Wiederaufnahme abgesehen werden konnte. Ein Hinweis auf die Stelle der letzten Veröffentlichung der aus diesem Grunde weggelassenen Übersichten findet sich im Inhaltsverzeichnis.

Neu hinzugefügt wurde eine Reihe von Übersichten, die in der Mehrzahl den Ergebnissen größerer Arbeiten des Statistischen Bureaus oder den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes und anderer Stellen entnommen sind, zum Teil aber auch auf besonderen Ermittelungen beruhen. Diese erstmalig aufgenommenen Übersichten sind im Inhaltsverzeichnis durch einen Stern gekennzeichnet, wodurch zugleich angedeutet wird, daß in den früheren Jahrgängen ältere Zahlennachweise nur zu den nicht mit diesem Zeichen versehenen Tabellen zu finden sind.

Wie bereits im Vorjahr, ist bei allen von anderen Behörden und Stellen für das Jahrbuch gelieferten oder der Zeitschrift des Statistischen Bureaus oder anderen Veröffentlichungen entnommenen Tabellen die benutzte Quelle angegeben worden.

Dresden, im Januar 1905.

Oberregierungsrat **Dr. Würzburger.**



Zur Beachtung.

In den Tabellen hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0,0 bezeichnet mehr als nichts, aber weniger als 5 Hundertstel, 0,00 weniger als 5 Tausendstel. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen. Der Kürze halber sind die Städte mit der Revidierten Städteordnung als Städte I, die Städte mit der Städteordnung für mittlere und kleine Städte als Städte II bezeichnet worden.

Inhaltsverzeichnis.

Die im vorliegenden Jahrgang zum ersten Male erscheinenden Übersichten sind im Inhaltsverzeichnis durch einen Stern * gekennzeichnet.

IV. Finanzwesen.

A. Im vorliegenden Jahrgang.

B. In früheren Jahrgängen.

V. Verkehr und Verkehrsstraßen.

VI. Gewerbe und Handel.

A. Im vorliegenden Jahrgang.



B. In früheren Jahrgängen.

VII. Landwirtschaft.

A. Im vorliegenden Jahrgang.

B. In früheren Jahrgängen.

Forstwirtschaft.

Viehstand.



Nachtrag

zu Abteilung **I. Gebiet** (Seite 1 und 2).

Die auf Seite 1 Absatz 3 erwähnten, im Königreich Sachsen liegenden Enklaven anderer Bundesstaaten sind folgende:

Ortsbenennung	Zugehörig zu	Fläche
1. Landgemeinde Nußdorf bei Limbach . .	Sachsen-Altenburg	485,0 ha
2. „ Neukirchen bei Waldenburg altenb. Anteil	„ „	107,7 „
3. Unbebautes Flurstück der Landgemeinde Jesenitz altenb. Anteil [1])	„ „	1,6 „
4. Landgemeinde Gosel altenb. Anteil . . .	„ „	181,9 „
5. Teile der Landgemeinde Waldsachsen altenb. Anteil [2])	„ „	43,2 „
6. Landgemeinde Görschnitz reuß. Anteil . .	Reuß ält. Linie	140,3 „
7. Flurstücke der Landgemeinde Spielmes [3]) .	Reuß jüng. Linie	12,8 „

[1]) Der sächsische Teil des Ortes heißt Gähsnitz sächs. Anteil und bildet eine eigene Gemeinde.
[2]) Die Enklave besteht aus 2 geschlossenen Komplexen.
[3]) Die Enklave besteht aus 2 geschlossenen Komplexen, wovon der eine bebaut ist (das reußische Haus im Reinhardtswalde).

Berichtigung zum Kalender und Statistischen Jahrbuch für das Königreich Sachsen 2c.

auf das Jahr 1904.

In der Übersicht 12. Die Aktiengesellschaften im Königreich Sachsen nach Gewerbegruppen und Höhe des Aktienkapitals, Seite 106/7 des Jahrbuchs, sind die Summenzahlen der Spalten 2 und 3

von 792 und 1 782 441

abzuändern in

464 und **951 447.**



I. Gebiet.

Geographische Lage. Das Königreich Sachsen erstreckt sich zwischen 50° 10′ bis 51° 28′ nördlicher Breite und 11° 52′ bis 15° 2′ östlicher Länge von Greenwich (oder 29° 32′ bis 32° 42′ östlicher Länge von Ferro). Obgleich Sachsen mit einem Teile an der Südgrenze des Deutschen Reiches liegt, hat es doch in demselben insofern eine zentrale Lage, als nicht nur der mittelste Längengrad des Deutschen Reiches (14° 22′ von Greenwich) das Königreich Sachsen durchläuft, sondern auch der mittelste Breitengrad (51° 35′ n. Br.) ganz dicht an der Nordgrenze vorbeigeht.

Grenzen. Das Königreich Sachsen bildet, abgesehen von einigen kleinen Exklaven, ein geschlossenes Gebiet und ist im Norden von dem Königreich Preußen (Provinzen Schlesien und Sachsen), im Westen ebenfalls von Preußen (Prov. Sachsen) sowie von den thüringischen Bundesstaaten Sachsen-Altenburg und Sachsen-Weimar, Reuß älterer und jüngerer Linie, im Süden von dem Königreich Bayern und von Österreich (Böhmen), im Osten endlich ebenfalls durch Österreich (Böhmen) und Preußen (Prov. Schlesien) begrenzt. Sachsen hat im allgemeinen die Form eines Dreiecks, dessen längste Seite die sächsisch-böhmische Grenze bildet. Die Gesamtlänge seiner Grenzen beträgt 1226 km, wovon 424 km auf die Grenzlinien nach Preußen, 285 km nach den thüringischen Staaten, 30 km nach Bayern und 487 km nach Böhmen entfallen.

Flächeninhalt und horizontale Ausdehnung. Die Fläche des Königreichs Sachsen wird mit 14 992,94 qkm angenommen ohne die in demselbem liegenden Enklaven anderer Bundesstaaten und mit den in fremden Gebieten liegenden Exklaven. Von dieser Gesamtfläche des Landes sind nach der Erhebung von 1900 landwirtschaftlich 10 281,43 qkm, forstwirtschaftlich 3845,10 qkm benutzt. Die größte Ausdehnung des Landes beträgt von Ost nach West 210 km, von Süd nach Nord 150 km.

Exklaven des Königreichs Sachsen in anderen Bundesstaaten.

Ortsbenennung	zugehörig zur	gelegen	Flächeninhalt
1. Teile der Landgem. Bocka sächs. Anteil . .	Amtsh. Borna	in S.-Altenburg	54,9 ha
2. Gut Frohnsdorf sächs. Anteil, Ortsteil der Gemeinde Ziegelheim	„ Glauchau	„ „	31,9 „
3. Gut Hoyersdorf sächs. Anteil, Ortsteil der Gemeinde Ziegelheim	„ „	„ „	15,9 „
4. Unbebautes Flurstück der Landgem. Gähsnitz	„ „	„ „	5,7 „
5. Landgem. Rückersdorf sächs. Anteil . . .	„ „	„ „	58,4 „
6. „ Hilbersdorf „ „	„ Zwickau	„ „	166,5 „
7. „ Caurit sächs. Anteil	„ „	„ „	30,8 „
8. „ Loitzsch	„ „	„ „	123,2 „
9. „ Lengefeld sächs. Anteil	„ „	„ „	124,3 „
10. „ Liebschwitz	„ „		225,6 „
11. „ Lietzsch	„ „	zwischen R. j. L.	130,4 „
12. „ Niebra	„ „	und	140,2 „
13. „ Pösneck	„ „	Sachsen Weimar	94,8 „
14. „ Taubenpreskeln	„ „		176,5 „
15. „ Grobsdorf sächs. Anteil	„ „	in S.-Altenburg	107,2 „
16. „ Thonhausen „ „	„ „	„ „	11,7 „
17. Teil des Ortes Sachswitz sächs. Anteil, (zur Stadtgem. Elsterberg gehörig) . . .	„ Plauen	in Reuß. ält. Linie	14,7 „
18. Unbebautes Flurstück bei der Landgem. Noßwitz bei Elsterberg	„ „	„ „	4,8 „
19. Unbebautes Flurstück bei der Landgem. Stelzen sächs. Anteil	„ „	„ jüng. Linie	8,5 „

Die unter Nummer 1—7 sowie 15—19 genannten Exklaven liegen voneinander isoliert und bilden teilweise ein in sich geschlossenes Areal, teilweise sind sie wieder in mehrere Teile gespalten; die unter Nummer 8—14 genannten bilden zusammen einen Komplex.

Vertikale Ausdehnung. Das Königreich Sachsen gehört dem deutschen Mittelgebirge an, und zwar teils dem Erzgebirge, teils dem Sudetensysteme. Von den einzelnen Gebirgszügen sind zu unterscheiden:

1. das Elstergebirge, das Übergangsglied vom Fichtelgebirge nach dem Erzgebirge; höchste sächsische Erhebung in demselben der Kapellenberg (759 m);

2. das Erzgebirge mit den beiden nördlich gelegenen Parallelzügen, dem sächsischen Mittelgebirge und den Oschatzer Höhen; höchste Erhebung auf sächsischem Gebiete und höchster Berg Sachsens überhaupt der Fichtelberg (1213 m);

3. das Elbsandsteingebirge; höchste Erhebung auf sächsischem Gebiete der Große Zschirnstein (561 m);

4. das Lausitzer Gebirge, geteilt in das eigentliche Lausitzer Gebirge, höchste Erhebung der Valtenberg (auch Falkenberg) 587 m, und das Zittauer Gebirge, höchste sächsische Erhebung die Lausche (792 m). —

Nördlich von den Ausläufern des Erzgebirges beginnt die norddeutsche Tiefebene; niedrigster Punkt Sachsens am Austritt der Elbe nach Preußen (92 m).

Länge und Flußgebiet der Wasserläufe. Sachsen gehört mit dem überwiegenden Teile seiner Gesamtfläche dem Elbsystem an, und nur ein kleiner Teil im Osten des Landes enthält Wasserläufe, welche der Oder zufließen. Unter den Zuflüssen der Elbe können solche unterschieden werden, die innerhalb, und solche, die außerhalb Sachsens ihre Mündung haben. Das gesamte sächsische Stromgebiet der Elbe beträgt nach der hydrographischen Karte Sachsens 14 381,22 qkm, so daß von der Gesamtfläche des Königreichs nur 611,72 qkm für die der Oder zufließende Neiße als Zuflußgebiet übrig bleiben.

Von diesen 14 381,22 qkm entfallen 3343,24 qkm auf die Elbe selbst und ihre kleineren Nebenflüsse, welche ihr Mündungsgebiet innerhalb Sachsens haben; ferner hatten von den größeren Nebenflüssen, welche alle erst außerhalb Sachsens in die Elbe fließen, ein Zuflußgebiet auf sächsischem Grund und Boden: Weiße Elster 2789,11 qkm, Saale 65,12 qkm, Mulde 5479,92 qkm (hiervon die Freiberger Mulde 2675,59 qkm und die Zwickauer 2260,50 qkm), Röder 933,02 qkm, Schwarze Elster 887,23 qkm, Spree 763,62 qkm und endlich Eger 89,96 qkm.

Die Länge der hauptsächlichsten Flußläufe ist folgende: Elbe 121,9 km, Weiße Elster 120,0 km, Freiberger Mulde 119,7 km, Zwickauer Mulde 169,8 km, Vereinigte Mulde 45,9 km (von der Quelle der Zwickauer Mulde an 215,7 km), Röder 101,5 km, Schwarze Elster 31,4 km, Spree 71,3 km, Neiße (zum Odergebiet) 38,0 km.

II. Stand der Bevölkerung.

1. Fläche und Bevölkerung der Verwaltungsbezirke nach dem Gebietsbestand im Dezember 1904.

Verwaltungsbezirke A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt	Fläche qkm	Bevölkerung am 1. Dezember 1900							
		männlich einschließl. des aktiven Militärs	männlich ausschließl. des aktiven Militärs	weiblich	zusammen	der Stadtgemeinden einschl. der im Orte gelegenen selbständigen Güter: überhaupt	der Stadtgemeinden …: darunter weiblich	der Landgemeinden einschl. der im Orte gelegenen selbständigen Güter: überhaupt	der Landgemeinden …: darunter weiblich
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Bautzen . .	826,49	58 507	56 820	61 432	119 939	35 856	17 665	84 083	43 767
„ Kamenz . .	695,94	34 455	32 945	35 091	69 546	18 564	8 832	50 982	26 259
„ Löbau . .	523,09	48 631	48 626	53 602	102 233	13 562	6 882	88 671	46 720
„ Zittau . .	424,21	53 983	52 224	59 472	113 455	33 743	17 117	79 712	42 355
Kr. Bautzen	**2 469,73**	**195 576**	**190 615**	**209 597**	**405 173**	**101 725**	**50 496**	**303 448**	**159 101**
St. Chemnitz .	36,50	104 772	101 822	109 258	214 030	214 030	109 258	—	—
A. Annaberg .	433,63	49 395	49 377	55 314	104 709	53 393	28 317	51 316	26 997
„ Chemnitz .	475,86	85 095	85 043	89 924	175 019	22 252	11 848	152 767	78 076
„ Flöha . .	404,43	42 123	42 121	45 820	87 943	27 556	14 671	60 387	31 149
„ Glauchau .	316,08	71 092	71 064	76 373	147 465	76 136	39 751	71 329	36 622
„ Marienberg	404,49	30 913	30 514	32 314	63 227	22 934	11 376	40 293	20 938
Kr. Chemnitz	**2 070,99**	**383 390**	**379 941**	**409 003**	**792 393**	**416 301**	**215 221**	**376 092**	**193 782**
St. Dresden .	67,30	232 410	220 672	248 248	480 658	480 658	248 248	—	—
A. Dippoldisw.	652,12	25 984	25 976	27 922	53 906	11 504	5 890	42 402	22 032
„ Dresden=A.	235,80	51 380	51 377	51 647	103 027	6 002	2 974	97 025	48 673
„ Dresden=N.	343,22	50 593	50 547	55 414	106 007	12 918	6 149	93 089	49 265
„ Freiberg .	653,98	56 035	55 384	60 195	116 230	34 723	17 886	81 507	42 309
„ Großenhain	795,71	42 516	39 628	41 223	83 739	28 779	13 389	54 960	27 834
„ Meißen . .	683,17	59 948	59 923	63 633	123 581	45 902	23 605	77 679	40 028
„ Pirna . .	906,06	73 243	71 525	76 098	149 341	50 138	25 459	99 203	50 639
Kr. Dresden	**4 336,86**	**592 109**	**575 032**	**624 380**	**1 216 489**	**670 624**	**343 600**	**545 865**	**280 780**
St. Leipzig . .	57,00	222 716	219 286	233 408	456 124	456 124	233 408	—	—
A. Borna . .	548,76	37 164	36 424	38 441	75 605	34 964	17 492	40 641	20 949
„ Döbeln . .	583,94	58 971	56 604	58 911	117 882	58 358	28 305	59 524	30 606
„ Grimma .	846,53	51 232	49 577	51 777	103 009	43 560	21 320	59 449	30 457
„ Leipzig . .	441,65	69 820	65 595	67 211	137 031	15 241	7 592	121 790	59 619
„ Oschatz . .	572,71	27 745	27 012	29 701	57 446	19 397	9 608	38 049	20 093
„ Rochlitz . .	516,76	55 622	55 613	57 913	113 535	44 719	22 372	68 816	35 541
Kr. Leipzig	**3 567,35**	**523 270**	**510 111**	**537 362**	**1 060 632**	**672 363**	**340 097**	**388 269**	**197 265**
A. Auerbach .	426,53	47 729	47 713	52 022	99 751	31 691	16 595	68 060	35 427
„ Ölsnitz . .	457,07	33 647	33 646	35 739	69 386	31 835	16 488	37 551	19 251
„ Plauen . .	542,58	80 125	80 090	90 090	170 215	126 171	67 678	44 044	22 412
dar. Stadt Plauen	31,85	34 933	34 907	41 538	76 471	76 471	41 538	—	—
A. Schwarzenb.	511,49	58 219	58 197	64 048	122 267	54 866	28 940	67 401	35 108
„ Zwickau . .	610,89	129 083	127 262	136 827	265 910	118 108	60 446	147 802	76 381
dar. Stadt Zwickau	25,52	31 876	30 061	30 691	62 567	62 567	30 691	—	—
Kr. Zwickau	**2 548,01**	**348 803**	**346 908**	**378 726**	**727 529**	**362 671**	**190 147**	**364 858**	**188 579**
Königreich	**14 992,94**	**2 043 148**	**2 002 607**	**2 159 068**	**4 202 216**	**2 223 684**	**1 139 561**	**1 978 532**	**1 019 507**

2. Zahl der Stadt- und Landgemeinden, selbständigen Gutsbezirke, Standesämter, Kirchen- und Schulgemeinden in den Verwaltungsbezirken Anfang 1904.

Verwaltungsbezirke A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt	Stadtgemeinden		Landgemeinden	Selbständige Gutsbezirke	Rittergüter [4])	Standesämter	Evang.-luther. Kirchengemeinden [1])	Röm.-kath. Pfarreien	Evang.-luther. Schulgemeinden	Röm.-kath. Schulgemeinden
	überhaupt	darunter Städte I								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Bautzen	3	2	252	142	130	38	36	4	72	6
„ Kamenz	4	2	118	76	56	28	22	5	59	10
„ Löbau	4	2	89	76	70	46	39	1	55	1
„ Zittau	2	1	64	48	24	36	30	7	47	11
Kr. Bautzen	**13**	**7**	**523**	**342**	**280**	**148**	**127**	**17**	**233**	**28**
St. Chemnitz	1	1	—	—	1	6	13 [2])	2	1	1
A. Annaberg	11	5	29	14	7	34	32	1	41	1
„ Chemnitz	3	2	72	16	12	51	45	1	71	—
„ Flöha	4	3	57	17	10	34	27	—	53	—
„ Glauchau	6	5	75	10	7	47	46	—	53	—
„ Marienberg	5	2	43	22	15	20	18	—	44	—
Kr. Chemnitz	**30**	**18**	**276**	**79**	**52**	**192**	**181**	**4**	**263**	**2**
St. Dresden	1	1	—	1	—	12	21 [2])	7 [3])	1	1
A. Dippoldiswalde	7	1	87	25	15	34	34	—	67	—
„ Dresden-A.	2	—	86	23	12	26	18	1	60	—
„ Dresden-N.	1	1	67	22	11	31	29	1	54	1
„ Freiberg	3	2	80	37	25	54	49	1	76	1
„ Großenhain	3	2	155	55	46	61	60	—	78	—
„ Meißen	5	3	272	62	55	53	56	1	87	1
„ Pirna	12	5	158	62	34	62	60	2	123	2
Kr. Dresden	**34**	**15**	**905**	**287**	**198**	**333**	**327**	**13**	**546**	**6**
St. Leipzig	1	1	—	—	1	5	22 [2])	4 [3])	1	1
A. Borna	9	3	155	61	59	62	82	—	85	—
„ Döbeln	6	5	191	50	41	43	43	—	96	—
„ Grimma	8	3	177	65	60	62	86	1	101	1
„ Leipzig	3	1	109	59	47	49	71	—	80	—
„ Oschatz	4	1	137	51	44	49	53	1	66	1
„ Rochlitz	6	4	137	24	15	45	43	—	80	—
Kr. Leipzig	**37**	**18**	**906**	**310**	**267**	**315**	**400**	**6**	**509**	**3**
A. Auerbach	4	4	65	35	20	21	21	—	57	—
„ Ölsnitz	4	4	89	38	33	24	25	1	62	—
„ Plauen	7	3	113	56	57	45	37	2	69	1
„ Schwarzenberg	8	6	53	39	4	32	33	—	53	—
„ Zwickau	6	4	113	38	31	73	73	2	87	1
Kr. Zwickau	**29**	**21**	**433**	**206**	**145**	**195**	**189**	**5**	**328**	**2**
Königreich	**143**	**79**	**3 043**	**1 224**	**942**	**1 183**	**1 224**	**45**	**1 879**	**41**

[1]) Mit Ausschluß der Kirchengemeinden, deren Kirche nicht im vornbezeichneten Verwaltungsbezirk liegt. [2]) Einschließlich der Garnisongemeinde. [3]) Einschließlich des röm.-katholischen Garnisonpfarramts. [4]) Einschl. derjenigen, die keinen eigenen selbständigen Gutsbezirk bilden.



3. Zahl und Bevölkerung der am Anfang des Jahres 1904 vorhandenen selbständigen Gutsbezirke nach Verwaltungsbezirken.

(Zu Spalte 5 der vorhergehenden Übersicht.)

Verwaltungsbezirke A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt	Selbständige Gutsbezirke, gezählt bei*), Städten I: Zahl der Gutsbezirke	Städten I: Einwohner am 1. Dez. 1900	Städten II: Zahl der Gutsbezirke	Städten II: Einwohner am 1. Dez. 1900	Landgemeinden: Zahl der Gutsbezirke	Landgemeinden: Einwohner am 1. Dez. 1900	zusammen: Zahl der Gutsbezirke	zusammen: Einwohner am 1. Dez. 1900
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Bautzen	—	—	1	19	141	3 383	142	3 402
„ Kamenz	1	55	3	109	72	1 509	76	1 673
„ Löbau	—	—	—	—	76	2 231	76	2 231
„ Zittau	—	—	—	—	48	1 048	48	1 048
Kr. Bautzen	**1**	**55**	**4**	**128**	**337**	**8 171**	**342**	**8 354**
St. Chemnitz	—	—	—	—	—	—	—	—
A. Annaberg	1	—	4	9	9	153	14	162
„ Chemnitz	2	53	—	—	14	1 613	16	1 666
„ Flöha	2	23	1	6	14	750	17	779
„ Glauchau	3	202	—	—	7	208	10	410
„ Marienberg . . .	3	86	3	17	16	296	22	399
Kr. Chemnitz	**11**	**364**	**8**	**32**	**60**	**3 020**	**79**	**3 416**
St. Dresden	1	11 072	—	—	—	—	1	11 072
A. Dippoldiswalde . .	—	—	4	86	21	595	25	681
„ Dresden-A. . . .	—	—	1	—	22	865	23	865
„ Dresden-N. . . .	—	—	—	—	22	721	22	721
„ Freiberg	1	—	—	—	36	1 345	37	1 345
„ Großenhain . . .	—	—	1	37	54	2 351	55	2 388
„ Meißen	—	—	1	18	61	2 233	62	2 251
„ Pirna	3	—	5	403	54	2 528	62	2 931
Kr. Dresden	**5**	**11 072**	**12**	**544**	**270**	**10 638**	**287**	**22 254**
St. Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	—
A. Borna	—	—	2	154	59	1 470	61	1 624
„ Döbeln.	—	—	—	—	50	2 485	50	2 485
„ Grimma	1	—	4	203	60	2 430	65	2 633
„ Leipzig	—	—	2	12	57	3 733	59	3 745
„ Oschatz	—	—	2	137	49	3 609	51	3 746
„ Rochlitz	1	27	—	—	23	612	24	639
Kr. Leipzig	**2**	**27**	**10**	**506**	**298**	**14 339**	**310**	**14 872**
A. Auerbach	5	105	—	—	30	1 397	35	1 502
„ Ölsnitz	—	—	—	—	38	913	38	913
„ Plauen	1	38	3	29	52	1 463	56	1 530
„ Schwarzenberg . .	4	46	2	—	33	1 678	39	1 724
„ Zwickau	1	21	2	82	35	1 017	38	1 120
Kr. Zwickau	**11**	**210**	**7**	**111**	**188**	**6 468**	**206**	**6 789**
Königreich	**30**	**11 728**	**41**	**1 321**	**1 153**	**42 636**	**1 224**	**55 685**

*) Die selbständigen Gutsbezirke werden in der Regel bei denjenigen Gemeinden mitgezählt, die für sie die in §§ 87 und 88 der Revidierten Landgemeindeordnung bezeichneten Geschäfte besorgen, und deren Name meist auch der des Gutsbezirkes ist.



4. Die Gemeinden nach Größenklassen auf Grund der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.

(Die Einwohnerzahlen beziehen sich auf die Gemeinden und deren Umfang, den sie Anfang 1904 hatten.)

Stadt- oder Landgemeinden	Zahl der Gemeinden mit														Summe der Gemeinden
	unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 200	200 bis unter 300	300 bis unter 500	500 bis unter 1000	1000 bis unter 1500	1500 bis unter 2000	2000 bis unter 3000	3000 bis unter 5000	5000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 20 000	20 000 bis unter 50 000	über 50 000	
	Einwohnern														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Kreishauptmannschaft Bautzen.															
Städte I . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	3	—	2	—	7
„ II . .	—	—	—	—	—	—	3	—	1	2	—	—	—	—	6
Landgemeinden .	17	57	139	84	75	71	41	10	17	5	5	2	—	—	523
Zusammen	**17**	**57**	**139**	**84**	**75**	**71**	**45**	**10**	**18**	**8**	**8**	**2**	**2**	—	**536**
Kreishauptmannschaft Chemnitz.															
Städte I . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	9	4	2	1	18
„ II . . .	—	—	—	—	—	1	—	1	6	4	—	—	—	—	12
Landgemeinden .	2	11	17	12	40	61	44	32	29	19	8	1	—	—	276
Zusammen	**2**	**11**	**17**	**12**	**40**	**62**	**44**	**33**	**36**	**24**	**17**	**5**	**2**	**1**	**306**
Kreishauptmannschaft Dresden.															
Städte I . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	6	1	4	2	1	15
„ II . . .	—	—	—	—	—	3	6	2	3	5	—	—	—	—	19
Landgemeinden .	27	94	160	133	168	174	80	26	26	10	6	1	—	—	905
Zusammen	**27**	**94**	**160**	**133**	**168**	**177**	**87**	**28**	**29**	**21**	**7**	**5**	**2**	**1**	**939**
Kreishauptmannschaft Leipzig.															
Städte I . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	6	—	1	18
„ II . . .	—	—	—	—	—	1	2	1	7	7	1	—	—	—	19
Landgemeinden .	18	121	232	175	177	131	18	12	8	8	4	2	—	—	906
Zusammen	**18**	**121**	**232**	**175**	**177**	**132**	**20**	**13**	**15**	**15**	**16**	**8**	—	**1**	**943**
Kreishauptmannschaft Zwickau.															
Städte I . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	11	3	2	2	21
„ II . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	3	2	2	—	—	—	8
Landgemeinden .	4	26	73	61	80	93	37	22	15	13	8	1	—	—	433
Zusammen	**4**	**26**	**73**	**61**	**80**	**93**	**37**	**23**	**18**	**18**	**21**	**4**	**2**	**2**	**462**
Königreich.															
Städte I . . .	—	—	—	—	—	—	2	—	1	11	35	17	8	5	79
„ II . . .	—	—	—	—	—	5	11	5	20	20	3	—	—	—	64
Landgemeinden .	68	309	621	465	540	530	220	102	95	55	31	7	—	—	3043
Zusammen	**68**	**309**	**621**	**465**	**540**	**535**	**233**	**107**	**116**	**86**	**69**	**24**	**8**	**5**	**3186**

5. Die Bevölkerung des Königreichs Sachsen seit 1834.

a) Die Bevölkerung nach den Volkszählungen.

Volkszählungsjahre	Ortsanwesende Bevölkerung männlich	Ortsanwesende Bevölkerung weiblich	Ortsanwesende Bevölkerung zusammen	Durchschnittliche jährliche Zunahme gegen die vorhergehende Volkszählung %
1834	775 244	820 424	1 595 668	.
1837	804 002	848 112	1 652 114	1,18
1840	829 655	876 621	1 706 276	1,09
1843	855 620	902 180	1 757 800	1,01
1846	895 918	940 515	1 836 433	1,49
1849	923 264	971 167	1 894 431	1,05
1852	970 287	1 017 791	1 988 078	1,65
1855	994 205	1 044 971	2 039 176	0,86
1858	1 038 115	1 084 787	2 122 902	1,37
1861	1 088 933	1 136 307	2 225 240	1,61
1864	1 143 258	1 193 934	2 337 192	1,68
1867	1 186 889	1 236 697	2 423 586	1,23
1871	1 248 799	1 307 445	2 556 244	1,37
1875	1 352 309	1 408 277	2 760 586	2,00
1880	1 445 330	1 527 475	2 972 805	1,54
1885	1 542 405	1 639 598	3 182 003	1,41
1890	1 701 141	1 801 543	3 502 684	2,02
1895	1 838 422	1 949 266	3 787 688	1,63
1900	2 043 148	2 159 068	4 202 216	2,19

b) Berechnete mittlere Bevölkerung für die einzelnen Jahre.

Jahre	Bevölkerung um die Mitte des Jahres
1835	1 606 600
1836	1 625 500
1837	1 644 300
1838	1 662 600
1839	1 680 700
1840	1 698 800
1841	1 716 300
1842	1 733 500
1843	1 750 600
1844	1 773 100
1845	1 799 300
1846	1 825 500
1847	1 847 700
1848	1 867 000
1849	1 886 400
1850	1 912 600
1851	1 943 900
1852	1 975 100
1853	1 998 000
1854	2 015 000
1855	2 032 100
1856	2 055 500
1857	2 083 400
1858	2 111 300
1859	2 142 800
1860	2 176 900
1861	2 211 000
1862	2 247 000
1863	2 284 300
1864	2 321 600
1865	2 354 000
1866	2 382 800
1867	2 411 600
1868	2 442 900
1869	2 476 100
1870	2 509 300
1871	2 542 400
1872	2 586 000
1873	2 637 100
1874	2 688 200
1875	2 739 300
1876	2 785 300
1877	2 827 800
1878	2 870 200
1879	2 912 700
1880	2 955 100
1881	2 997 200
1882	3 039 100
1883	3 080 900
1884	3 122 700
1885	3 164 600
1886	3 219 400
1887	3 283 600
1888	3 347 700
1889	3 411 800
1890	3 476 000
1891	3 535 800
1892	3 592 800
1893	3 649 800
1894	3 706 800
1895	3 755 000 [1])
1896	3 833 900 [1])
1897	3 914 300 [1])
1898	3 996 500 [1])
1899	4 080 400 [1])
1900	4 166 000 [1])
1901	4 247 800 [2])
1902	4 327 300 [2])
1903	4 404 300 [2])

[1]) Die Zahl weicht von der im Statistischen Jahrbuch auf das Jahr 1903 veröffentlichten etwas ab, weil der Berechnung früher die arithmetische, in vorliegender Übersicht aber die geometrische Vermehrung zu Grunde gelegt worden ist.
[2]) Vorläufige Schätzung auf Grund des Geburtenüberschusses der einzelnen Jahre und des durchschnittlichen Wandergewinnes der letzten 10 Jahre.

6. Änderungen in dem Bestande an Gemeinden vom 15. Oktober 1874 (Einführung der jetzigen Gemeindeordnungen) bis Ende 1904.

Tag der Veränderung	Art und Name der Gemeinden	Amtshauptmannschaft	Einwohnerzahl*) bei der der Veränderung vorhergegangenen Volkszählung	Art der Veränderung
1	2	3	4	5
1875. 1. Jan.	Landgemeinde Oberposta " Niederposta	Pirna "	476 98	Vereinigung als Landgemeinde **Posta**
" 1. Nov.	" Königswalde Amtsseite " " Ratsseite	Annaberg "	1 190 1 359	Vereinigung als Landgemeinde **Königswalde**
1876. 1. Juli	" Obercunewalde " Domstiftlich Cunewalde " Mittelcunewalde " Niedercunewalde	Löbau " " "	1 147 1 051 922 1 336	Vereinigung als Landgemeinden **Cunewalde** und **Obercunewalde**
1877. 1. Jan.	" Obersohland " Mittelsohland " Niedersohland " Wendischsohland	Bautzen " " "	1 656 1 179 700 832	Vereinigung als Landgemeinde **Sohland a. d. Spree**
" 1. Jan.	" Altebersbach " Neuebersbach	Löbau "	3 974 2 820	Vereinigung als Landgemeinde **Ebersbach**
" 1. Jan.	" Frankenhausen m. Gosel " Tempelfrankenhausen	Zwickau "	875 328	Vereinigung als Landgemeinde **Frankenhausen**
" 1. Jan.	" Alt- und Neuchoren " Niedertoppschädel	Meißen "	257 179	Vereinigung als Landgemeinde **Choren-Toppschädel**
" 1. April	" Mulda Amtsanteil " " Rittergutsanteil	Freiberg "	1 212 200	Vereinigung als Landgemeinde **Mulda**
" 30. April	" Mönchswalde " Kleinboblitz	Bautzen "	150 56	Vereinigung als Landgemeinde **Mönchswalde**
" 23. Mai	" Glaubitz " Sageritz " Langenberg	Großenhain " "	532 270 409	Vereinigung als Landgemeinde **Glaubitz**
1879. 1. Jan.	" Lausa " Friedersdorf	Dresden-N. "	338 296	Vereinigung als Landgemeinde **Lausa mit Friedersdorf**
" 1. März	" Rehefeld " Zaunhaus	Dippoldisw. "	133 116	Vereinigung als Landgemeinde **Rehefeld-Zaunhaus**
" 31. März	" Alte Ziegelscheune " Kuckau	Kamenz "	60 310	Vereinigung als Landgemeinde **Kuckau**
" 5. Aug.	" Thum und Gutsbezirk Rittergut Thum	Annaberg	549	Vereinigung zum Teil (einschl. des selbständ. Gutsbezirks) mit der Stadt **Thum** (282 Einwohner), zum Teil mit der Landgemeinde **Herold** (267 Einwohner)
1880. 1. Oktbr.	" Schloßchemnitz und Gutsbezirk Rittergut Schloßchemnitz	Chemnitz	7 125	Vereinigung mit der Stadt **Chemnitz**
1881. 1. Jan.	Ortsteil Neuer Anbau der Landgem. Schönefeld	Leipzig	5 918	Bildung einer Landgemeinde unter dem Namen **Neustadt b. Leipzig**

*) Einschließlich der Einwohnerzahl der bei den Gemeinden etwa liegenden selbständigen Gutsbezirke, sofern nichts anderes in der 2. Spalte bemerkt ist.



Tag der Veränderung	Art und Name der Gemeinden	Amtshauptmannschaft	Einwohnerzahl*) bei der der Veränderung vorhergegangenen Volkszählung	Art der Veränderung
1	2	3	4	5
1881. 27. Juni	Landgemeinde Seidau landeshauptmannschaftl. u. domstiftl. Anteil	Bautzen	592	Vereinigung als Landgemeinde **Seidau**
	„ Seidau landvogteil. Anteil	„	2 266	
„ 15. Oktbr.	Ortsteil Muldenhammer der Landgem. Hundshübel	Schwarzenbg.	38	Bildung einer Landgemeinde unter dem Namen **Muldenhammer**
1882. 1. Jan.	Landgemeinde Neusellerhausen	Leipzig	1 358	Vereinigung als Landgemeinde **Neusellerhausen**
	„ Volkmarsdorfer Straßenhäuser	„	439	
1883. 1. Jan.	„ Limbach	Chemnitz	8 265	Erhebung zur Stadtgemeinde I
„ 1. Jan.	„ Raun	Ölsnitz	438	Vereinigung als Landgemeinde **Raun**
	„ Raunergrund	„	114	
„ 1. Juli	„ Schönbach	Löbau	1 588	Vereinigung als Landgemeinde **Schönbach**
	„ Neudorf-Schönbach	„	267	
1887. 1. Jan.	„ Hetzdorf	Freiberg	458	Vereinigung als Landgemeinde **Hetzdorf**
	„ Wüsthetzdorf	„	353	
1887. 1. April	Gemeindeverband Oberpretzschendorf und Niederpretzschendorf	Dippoldiswalde	1 300	Vereinigung als Landgemeinde **Pretzschendorf**
1888. 1. Juli	Landgemeinde Körbigsdorf u. Gutsbezirk Rittergut Körbigsdorf	Löbau	58	Vereinigung mit der Stadt **Löbau**
1889. 1. Jan.	„ Reudnitz	Leipzig	18 824	Vereinigung mit der Stadt **Leipzig**
	„ Anger-Crottendorf	„	4 608	
„ 9. März	„ Cleuden	„	189	Vereinigung als Landgemeinde **Thekla**
	„ Neutzsch	„	591	
	„ Plösen	„	275	
1890. 1. Jan.	„ Oberlungwitz	Glauchau	6 021	Vereinigung als Landgemeinde **Oberlungwitz**
	„ Abtei-Oberlungwitz	„	1 356	
„ 1. Jan.	„ Cölln b. Meißen	Meißen	1 920	Vereinigung als Landgemeinde **Cölln a. d. Elbe**
	Gemeindeverband Niederfähre-Vorbrücke	„	2 636	
„ 1. Jan.	Landgemeinde Neureudnitz	Leipzig	1 737	Vereinigung mit der Stadt **Leipzig**
	„ Thonberg	„	3 740	
	„ Volkmarsdorf	„	12 696	
	„ Neuschönefeld	„	6 131	
	„ Neustadt	„	7 656	
	„ Sellerhausen	„	4 884	
	„ Gohlis	„	12 996	
	„ Eutritzsch	„	7 612	
„ 1. April	„ Kändler Amtsanteil	Chemnitz	785	Vereinigung als Landgemeinde **Kändler**
	„ „ Rittergutsanteil	„	740	

*) Siehe Bemerkung Seite 8.

Tag der Veränderung	Art und Name der Gemeinden	Amtshauptmannschaft	Einwohnerzahl*) bei der der Veränderung vorhergegangenen Volkszählung	Art der Veränderung
1	2	3	4	5
1890. 26. Juli	Landgemeinde Schmorkau Oberlausitzer Seite	Kamenz	233	Vereinigung als Landgemeinde **Schmorkau**
	„ Schmorkau Meißner Seite	„	225	
„ 31. Oktbr.	Stadt II Aue	Schwarzenbg.	4 365	Annahme der Revidierten Städteordnung
1891. 1. Jan.	Landgemeinde Lindenau	Leipzig	25 591	Vereinigung mit der Stadt **Leipzig**
	„ Plagwitz	„	13 045	
	„ Kleinzschocher ohne Gutsbezirk Rittergut Kleinzschocher	„	8 656	
	„ Schleußig	„	1 437	
	„ Connewitz	„	10 596	
	„ Lößnig ohne Gutsbezirk Rittergut Lößnig	„	520	
„ 1. Jan.	„ Wahlen	Zwickau	3 096	Vereinigung mit der Stadt **Crimmitschau**
„ 1. März	„ Jägerhof	Flöha	264	Vereinigung mit der Stadt **Schellenberg**, seit 1. Juni 1899 Stadt **Augustusburg**
1892. 1. Jan.	„ Neusellerhausen	Leipzig	2 223	Vereinigung mit der Stadt **Leipzig**
„ 1. Jan.	„ Strehlen	Dresden-A.	2 502	Vereinigung mit der Stadt **Dresden**
„ 1. Juli	„ Striesen	Dresden-N.	10 820	
1893. 1. Febr.	„ Ziegelheim	Glauchau	518	Vereinigung als Landgemeinde **Ziegelheim**
	„ Thiergarten	„	121	
1894. 12. März	Stadt II Burgstädt	Rochlitz	6 693	Annahme der Revidierten Städteordnung
„ 1. Oktbr.	Landgemeinde Altchemnitz	Chemnitz	6 398	Vereinigung mit der Stadt **Chemnitz**
„ 10. Dezbr.	Stadt II Markranstädt	Leipzig	4 994	Annahme der Revidierten Städteordnung
1895. 1. Jan.	Landgemeinde Pölbitz	Zwickau	2 074	Vereinigung mit der Stadt **Zwickau**
„ 31. März	„ Gohrisch	Großenhain	33	Hat als Landgemeinde zu bestehen aufgehört. Gesamter Grundbesitz vom Reichsfiskus für den Schießplatz Zeithain erworben
„ 14. Juni	„ Bennewitz	Borna	81	Vereinigung als Landgemeinde **Löbnitz-Bennewitz**
	„ Löbnitz	„	217	
„ 1. Juli	„ Rüdigsdorf	„	145	Vereinigung als Landgemeinde **Rüdigsdorf-Neuhof** mit **Pflug**
	„ Neuhof mit Pflug	„	150	
1896. 1. Jan.	„ Stahlberg	Annaberg	1 522	Vereinigung als Landgemeinde **Bärenstein**
	„ Bärenstein	„	2 257	
1897. 1. April	„ Zelle ohne Gutsbezirk Rittergut Klösterlein	Schwarzenbg.	2 362	Vereinigung mit der Stadt **Aue**
1897. 1. Juli	Landgemeinde Pieschen	Dresden-N.	16 423	Vereinigung mit der Stadt **Dresden**
	„ Trachenberge	„	1 422	

*) Siehe Bemerkung Seite 8.

Tag der Veränderung	Art und Name der Gemeinden	Amtshauptmannschaft	Einwohnerzahl*) bei der der Veränderung vorhergegangenen Volkszählung	Art der Veränderung
1	2	3	4	5
1897. 16. Aug.	Landgemeinde Großzschocher „ Windorf	Leipzig „	3 198 805	Vereinigung als Landgemeinde **Großzschocher-Windorf**
„ 1. Oktbr.	„ Oberrabenstein „ Niederrabenstein	Chemnitz „	817 2 433	Vereinigung als Landgemeinde **Rabenstein**
1898. 1. Jan.	Stadt I Hohenstein „ II Ernstthal	Glauchau „	7 551 4 937	Vereinigung als Stadt I **Hohenstein-Ernstthal**
„ 1. Febr.	Landgemeinde Demitz „ Thumitz	Bautzen „	881 359	Vereinigung als Landgemeinde **Demitz-Thumitz**
„ 1. Juli	„ Leubnitz „ Neuostra	Dresden-A. „	1 050 913	Vereinigung als Landgemeinde **Leubnitz-Neuostra**
„ 1. Oktbr.	„ Niederlößnitz	Schwarzenbg.	142	Vereinigung mit der Stadt **Lößnitz**
1899. 1. Jan.	„ Altgersdorf „ Neugersdorf	Löbau „	4 626 5 315	Vereinigung als Landgemeinde **Alt- und Neugersdorf**, seit 10. August 1899 **Neugersdorf**
„ 1. Jan.	„ Haselbrunn	Plauen	2 639	Vereinigung mit der Stadt **Plauen**
1900. 1. Jan.	Stadt II Netzschkau	„	7 539	Annahme der Revidierten Städteordnung
„ 1. Jan.	„ II Schöneck	Ölsnitz	3 773	Annahme der Revidierten Städteordnung
„ 1. Jan.	Landgemeinde Chrieschwitz u. Gutsbezirk Rittergut Chrieschwitz	Plauen	1 334	Vereinigung mit der Stadt **Plauen**
„ 1. April	„ Gablenz b. Chemnitz	Chemnitz	9 675	Vereinigung mit der Stadt **Chemnitz**
„ 1. April	„ Schweinsdorf „ Deuben	Dresden-A. „	484 7 953	Vereinigung als Landgemeinde **Deuben**
„ 1. Juli „ 1. Oktbr.	„ Altendorf „ Kappel	Chemnitz „	3 843 5 890	Vereinigung mit der Stadt **Chemnitz**
„ 1. Nov.	„ Rößgen	Rochlitz	1 056	Vereinigung mit der Stadt **Mittweida**
1901. 1. Jan.	„ Cölln a. d. Elbe	Meißen	11 310	Vereinigung mit der Stadt **Meißen**
„ 1. April	„ Gruna	Dresden-N.	3 593	Vereinigung mit der Stadt **Dresden**
„ 1. Juli	„ Röhrsdorf „ Löbenhain	Chemnitz „	2 549 591	Vereinigung als Landgemeinde **Röhrsdorf**
1902. 1. Jan.	„ Olbernhau	Marienberg	7 825	Erhebung zur **Stadt I**
„ 1. Jan.	„ Lorenzkirch „ Cottewitz	Oschatz „	247 67	Vereinigung als Landgemeinde **Lorenzkirch**
„ 1. Juli	„ Räcknitz „ Zschertnitz „ Seidnitz	Dresden-A. „ Dresden-N.	478 310 2 299	Vereinigung mit der Stadt **Dresden**

*) Siehe Bemerkung Seite 8.

Tag der Veränderung	Art und Name der Gemeinden	Amtshauptmannschaft	Einwohnerzahl *) bei der der Veränderung vorhergegangenen Volkszählung	Art der Veränderung
1	2	3	4	5
1902. 1. Oktbr.	Landgemeinde Marienthal ohne Gutsbezirk Lehngut Marienthal	Zwickau	6 716	Vereinigung mit der Stadt **Zwickau**
1903. 1. Jan.	„ Cotta	Dresden-A.	12 522	Vereinigung mit der Stadt **Dresden**
	„ Löbtau	„	33 447	
	„ Naußlitz	„	4 161	
	„ Plauen	„	12 185	
	„ Wölfnitz	„	710	
	„ Kaditz	Dresden-N.	3 780	
	„ Mickten	„	4 721	
	„ Übigau	„	1 786	
	„ Trachau	„	4 520	
„ 1. Juli	„ Spittel**)	Kamenz	366	Vereinigung mit der Stadt **Kamenz**
„ 1. Juli	„ Reusa und Gutsbezirk Rittergut Reusa	Plauen	2 583	Vereinigung mit der Stadt **Plauen**
1904. 1. Jan.	„ Großwiederitzsch	Leipzig	359	Vereinigung als Landgemeinde **Wiederitzsch**
	„ Kleinwiederitzsch	„	536	
„ 1. April	„ Hilbersdorf	Chemnitz	7 117	Vereinigung mit der Stadt **Chemnitz**
„ 1. Juni	„ Messa	Meißen	464	Vereinigung mit der Stadt **Lommatzsch**
„ 1. Juli	„ Reichenau klösterlicher Anteil	Zittau	6 854	Vereinigung als Landgemeinde **Reichenau**
	„ „ Zittauer Anteil	„	608	

7. Die Gebrechlichen im Königreich Sachsen.

A. Am 1. Dezember 1900.

a) Nach dem Familienstand.

Art der Gebrechen	Ledig		Verheiratet		Verwitwet		Geschieden		Überhaupt		
	männl.	weiblich	männl.	weiblich	m.	w.	m.	w.	männl.	weiblich	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Nur blind	564	573	647	263	159	452	6	11	1 376	1 299	2 675
Blind und taubstumm . .	5	3	2	1	2	—	—	—	9	4	13
Blind und geisteskrank . .	6	11	2	2	—	2	—	—	8	15	23
Blind, taubstumm u. geisteskrank	2	2	—	—	—	—	—	—	2	2	4
Nur taubstumm	972	798	281	212	24	46	1	2	1 278	1 058	2 336
Taubstumm u. geisteskrank	20	21	—	2	—	—	—	—	20	23	43
Nur geisteskrank	3 367	2 901	1 004	1 015	144	466	61	153	4 576	4 535	9 111
zusammen	**4 936**	**4 309**	**1 936**	**1 495**	**329**	**966**	**68**	**166**	**7 269**	**6 936**	**14 205**

*) Siehe Bemerkung Seite 8.
**) Der selbständige Gutsbezirk Vorwerk Spittel ist bereits am 1. Juli 1902 mit der Stadt Kamenz vereinigt worden.

b) Nach dem Alter.

Art der Gebrechen	0—5 Jahre		über 5—15 Jahre		über 15—30 Jahre		über 30—50 Jahre		über 50—70 Jahre		über 70 Jahre		Alter unbekannt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Nur blind	61	53	146	85	192	170	356	249	398	374	223	368	—	—
Blind und taubstumm	—	—	—	—	3	1	2	—	3	3	1	—	—	—
Blind und geisteskrank	—	—	—	2	1	1	2	3	3	6	2	3	—	—
Blind, taubstumm und geisteskrank	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Nur taubstumm	27	20	247	205	430	309	393	324	148	154	31	44	2	2
Taubstumm u. geisteskrank	—	—	4	6	7	9	8	3	1	4	—	—	—	1
Nur geisteskrank	24	19	452	226	1 207	933	1 852	1 917	934	1 218	101	211	6	11
zusammen	**112**	**93**	**849**	**525**	**1 840**	**1 423**	**2 614**	**2 496**	**1 488**	**1 759**	**358**	**626**	**8**	**14**

c) Nach dem Aufenthalt.

Art der Gebrechen	In Landesanstalten		In Privatanstalten		In Krankenhäusern		In Versorg- und Armenhäusern		In Familien	
	männl.	weiblich	männl.	weiblich	männl.	weiblich	männl.	weiblich	männl.	weiblich
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Nur blind	150	99	12	10	7	9	43	36	1 164	1 145
Blind und taubstumm	1	—	—	—	—	—	—	—	8	4
Blind und geisteskrank	7	7	1	1	—	1	—	1	—	5
Blind, taubstumm u. geisteskrank	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2
Nur taubstumm	184	155	6	3	4	4	39	51	1 045	845
Taubstumm und geisteskrank	5	7	3	—	1	—	1	—	10	16
Nur geisteskrank	2 590	2 472	170	113	442	536	245	254	1 129	1 160
zusammen	**2 937**	**2 740**	**193**	**127**	**454**	**550**	**328**	**342**	**3 357**	**3 177**

B. Bei den Volkszählungen von 1880 bis 1900.

Jahre	Blinde[1]					Taubstumme[2]					Geisteskranke				
	in Landesanstalten	in Privatanstalten	in Kranken-, Versorg- und Armenhäusern	in Familien	Summe	in Landesanstalten	in Privatanstalten	in Kranken-, Versorg- und Armenhäusern	in Familien	Summe	in Landesanstalten	in Privatanstalten	in Kranken-, Versorg- und Armenhäusern	in Familien	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1880	212	26	102	1 775	2 115	325	1	49	1 372	1 747	3 143	234	463	3 221	7 061
1885	252	16	126	1 769	2 163	387	7	65	1 423	1 882	3 482	246	677	2 889	7 294
1890	238	14	129	1 888	2 269	375	—	63	1 556	1 994	3 910	261	927	2 913	8 011
1895	258	6	105	1 802	2 171	371	1	78	1 539	1 989	4 517	147	1 082	2 837	8 583
1900	264	25	97	2 329	2 715	351	12	100	1 916	2 379	5 062	283	1 477	2 289	9 111

[1]) Einschl. der Blinden, die gleichzeitig taubstumm oder geisteskrank waren.
[2]) Einschl. der Taubstummen, die gleichzeitig geisteskrank waren.

8. Die Standesämter und die ihnen zugehörigen Gemeinden nach dem Stande vom 1. Oktober 1904.

(Auf Grund des „Gemeinde- und Ortsverzeichnisses für das Königreich Sachsen 1904" unter Berücksichtigung späterer Änderungen.)

Die Bezeichnungen der Standesämter sind gesperrt gedruckt. Die Standesämter führen in der Regel (Ausnahmen sind anmerkungsweise erwähnt) den Namen der Gemeinde, in der sie ihren Sitz haben. Gehören noch andere Gemeinden zum Standesamtsbezirk, so sind deren Namen in Klammern beigefügt. Dagegen sind zum Standesamtsbezirk gehörige selbständige Gutsbezirke nur dann besonders genannt, wenn sie einen andern Namen führen als die betreffende Gemeinde.

Innerhalb der Amtshauptmannschaften sind die Standesämter alphabetisch aufgeführt.

Die den Namen der Standesamtsbezirke beigefügte Zahl ist deren Einwohnerzahl am 1. Dezember 1900.

Abkürzungen: F. = Forstrevier, Rgt. = Rittergut, s. G. = selbständiger Gutsbezirk, Stf. = Staatsforstrevier.

A. Kreishauptmannschaft Bautzen.

I. Amtshauptmannschaft Bautzen.

1. Baruth 1170 (Buchwalde, Dubrauke, Kleinsaubernitz, Wartha). — 2. Bautzen 26024. — 3. Bischofswerda 8430 (Belmsdorf, Geißmannsdorf, Goldbach, Kynitzsch, Weickersdorf, s. G. Rgt. Pickau). — 4. Burkau 1880 (s. G. Rgt. Kleinburkau, s. G. Rgt. Niederburkau, s. G. Rgt. Oberburkau). — 5. Crostau 1844 (Callenberg, Carlsberg, Wurbis). — 6. Ebendörfel 2029 (Boblitz, Doberschau, Grubditz, Grubschütz, Oberkaina, Preuschwitz, Rabitz, Rieschen, Singwitz, s. G. Rgt. Jeßnitz i. Geb., s. G. F. Postwitz). — 7. Eulowitz 1142 (Bederwitz, Halbendorf b. Schirgiswalde, Rodewitz, Suppo). — 8. Frankenthal 1368. — 9. Gaußig 3356 (Arnsdorf, Cossern, Diehmen, Drauschkowitz, Dretschen, Gnaschwitz, Golenz, Günthersdorf, Medewitz, Naundorf, Schlungwitz, Weißnauslitz, Zockau). — 10. Göda 4599 (Birkau, Bolbritz, Cannewitz b. Bischofswerda, Coblenz, Dahren, Dobranitz, Döbschke, Großseitschen, Kleinförstchen, Kleinseitschen, Leutwitz, Muschelwitz, Nedaschütz, Niederuhna, Oberförstchen, Oberuhna, Pietzschwitz, Pottschapplitz, Prischwitz, Rothnauslitz, Schmochtitz, Semmichau, Sollschwitz, Spittwitz, Techritz, Wölkau Meißner Seite, Pickauer Anteil, Zischkowitz, s. G. Rgt. Döberkitz). — 11. Gröditz 1945 (Belgern, Brießnitz, Cannewitz b. Gröditz, Cortnitz, Drehsa, Nechern, Rackel, Weicha, Wuischke b. Weißenberg, Wurschen). — 12. Großdrebnitz 861 (Kleindrebnitz). — 13. Großharthau 1247. — 14. Großpostwitz 4330 (Berge, Binnewitz, Cosul, Denkwitz, Großdöbschütz, Hainitz, Kleinkunitz, Mehltheuer, Mönchswalde, Obergurig, Pielitz, Rascha, Schwarznauslitz). — 15. Guttau 811 (Brösa, Gleina, Lömischau). — 16. Kleinwelka 1335 (Cölln, Großwelka, Kleinseidau, Kolonie-Kleinwelka). — 17. Klix 2665 (Brehmen, Commerau b. Bautzen, Göbeln, Großdubrau, Halbendorf a. d. Spree, Kauppa, Leichnam, Neudorf a. d. Spree mit Ruhethal, Salga, Särchen, Sdier, Zschillichau, s. G. Rgt. Jetscheba). — 18. Königswartha 2190 (Caminau, Commerau b. Königswartha, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf b. Königswartha, Niesendorf, Truppen). — 19. Malschwitz 1376 (Briesing, Doberschütz b. Bautzen, Niedergurig, Pließkowitz). — 20. Milkel 1929 (Droben, Lippitsch, Lomske b. Milkel, Oppitz, Wessel, s. G. Rgt. Crosta, s. G. Rgt. Teicha). — 21. Neschwitz 3702 (Caßlau, Doberschütz b. Neschwitz, Guhra, Holscha, Jeßnitz, Lauske, Loga, Lomske b. Neschwitz, Luga, Milkwitz, Neudorf b. Neschwitz, Pannewitz b. Königswartha, Puschwitz, Quoos, Saritsch, Übigau, Wetro, Zescha, s. G. Rgt. Weidlitz). — 22. Niederputzkau 2122 (Oberputzkau, s. G. Rgt. Putzkau). — 23. Oberneukirch[1]) 6453 (Niederneukirch, Oberneukirch Amtsanteil, Oberneukirch Lausitzer Seite, Oberneukirch Steinigtwolmsdorfer Anteil, Ringenhain Lausitzer Seite, Ringenhain Meißner Seite). — 24. Pohla 1027 (Schönbrunn Lausitzer Seite, Schönbrunn Meißner Seite, Stacha). — 25. Purschwitz 2018 (Baschütz, Canitz-Christina, Kleinbautzen, Kreckwitz, Kubschütz, Kumschütz, Litten, Preititz, s. G. Rittergüter Baschütz und Zieschütz). —

[1]) Das Standesamt Oberneukirch hat seinen Sitz in der Gemeinde Oberneukirch Amtsanteil; eine Gemeinde mit Namen Oberneukirch besteht nicht.



26. Quatitz 699 (Dahlowitz, Jeschütz, Kleindubrau, Kronförstchen). — 27. Radibor 1617 (Bornitz, Brohna, Camina, Luppa, Luttowitz, Merka, s. G. Rittergüter Luppa und Bocka). — 28. Rammenau 1625. — 29. Schirgiswalde 3532 (Neuschirgiswalde, Petersbach). — 30. Schmölln 3538 (Demitz-Thumitz, Neuschmölln, Tröbigau, s. G. Waldung Großer Jungfernstein). — 31. Seidau 5391 (Auritz, Basankwitz, Blösa, Burk, Daranitz, Jenkwitz, Lubachau, Malsitz, Nadelwitz, Niederkaina, Nimschütz, Öhna, Rattwitz, Salzenforst, Stiebitz, Strehla, Teichnitz, Temritz). — 32. Sohland a. d. Spree 5115 (selbständige Gutsbezirke Rittergüter Mittelsohland, Niedersohland, Obersohland und Wendischsohland). — 33. Steindörfel 1601 (Döhlen, Meschwitz, Pommritz, Rachlau, Scheckwitz, Soritz, Sornßig, Waditz, Wawitz, Weißig, Wuischke b. Pommritz). — 34. Steinigtwolmsdorf 3248 (Weifa). — 35. Storcha 323 (Dreikretscham, Liebon, Paßditz, Strohschütz). — 36. Uhyst am Taucher 799 (Großhähnchen Lausitzer Seite, Großhähnchen Meißner Seite, Pannewitz am Taucher, Taschendorf, s. G. F. Taucherwald). — 37. Wehrsdorf 2314. — 38. Wilthen 4284 (Irgersdorf, Kirschau, Kleinpostwitz, Sora, Tautewalde).

II. Amtshauptmannschaft Kamenz.

1. Bischheim 1617 (Häslich, s. G. Rgt. Bischheim zum Teil). — 2. Bretnig 2666. — 3. Cosel 241 (s. G. Stf. Schwepnitz zum Teil). — 4. Crostwitz 3464 (Cannewitz, Caseritz, Dürrwicknitz, Gränze, Höflein, Horka, Jauer, Kuckau, Lehndorf, Miltitz, Rucknitz, Panschwitz, Räckelwitz, Schmeckwitz, Schweinerden, Siebitz, Tschaschwitz, s. G. Kloster St. Marienstern, s. G. F. Weinberg). — 5. Elstra 2792 (Gödlau, Kindisch, Kriepitz, Rauschwitz, Rehnsdorf, Wohla[1]) zum Teil, s. G. F. Leipsberg). — 6. Gersdorf 1468 (Möhrsdorf, s. G. Rgt. Niedergersdorf, s. G. Rgt. Obergersdorf). — 7. Großgrabe 1525 (Bulleritz, Straßgräbchen, s. G. F. Langes Holz, s. G. Rgt. Bulleritz zum Teil). — 8. Großnaundorf 771. — 9. Großröhrsdorf 6769. — 10. Hauswalde 1307 (s. G. Rgt. Bischheim zum Teil). — 11. Höckendorf 499. — 12. Jiedlitz 617 (Auschkowitz, Bocka, Glaubnitz, Kaschwitz, Kleinhähnchen). — 13. Kamenz 15 618 (Bernbruch, Biehla, Brauna, Cunnersdorf, Deutschbaselitz, Gelenau, Hausdorf, Hennersdorf, Jesau, Liebenau, Lückersdorf, Petershain, Schiedel, Schönbach, Schwosdorf, Wiesa zum Teil, Zschornau, s. G. Vorwerk Rohrbach). — 14. Königsbrück 4872 (Gräfenhain, Laußnitz, Stenz, s. G. Rgt. Glauschnitz). — 15. Krakau 1632 (Bohra, Otterschütz, Quosdorf, Röhrsdorf, Sella, Steinborn, Zietsch, Zochau, s. G. Rgt. Krakau Lausitzer Seite, s. G. Rgt. Krakau Meißner Seite). — 16. Lichtenberg 1856 (Kleindittmannsdorf, Mittelbach). — 17. Nebelschütz 687 (Piskowitz, Wendischbaselitz). — 18. Neukirch 850 (Gottschdorf, Koitzsch, s. G. Stf. Schwepnitz zum Teil). — 19. Oberlichtenau 1471 (Niederlichtenau). — 20. Oßling 1937 (Döbra, Lieske, Milstrich, Skaska, Trado, Weißig, s. G. Rgt. Bulleritz zum Teil). — 21. Ostro 485 (Neustädtel, Säuritz). — 22. Prietitz 521 (Wiesa zum Teil, Wohla zum Teil, s. G. Rgt. Wohla). — 23. Pulsnitz 10 564 (Böhmischvollung, Friedersdorf, Niedersteina, Obersteina, Ohorn, Pulsnitz Meißner Seite, Weißbach b. Pulsnitz, s. G. Rgt. Ohorn Lausitzer Seite, s. G. Rgt. Ohorn Meißner Seite). — 24. Ralbitz 1270 (Cunnewitz, Laßke, Naußlitz-Rosenthal, Schmerlitz, Schönau, Zerna). — 25. Reichenbach 1003 (Reichenau, selbständige Gutsbezirke Rittergüter Reichenau Lausitzer Seite, Reichenau Meißner Seite, Reichenbach Lausitzer Seite und Reichenbach Meißner Seite). — 26. Rohna 602 (Lüttichau, Zeisholz). — 27. Schmorkau 804 (Weißbach b. Königsbrück). — 28. Schwepnitz 1638 (Grüngräbchen, s. G. Stf. Schwepnitz zum Teil).

III. Amtshauptmannschaft Löbau.

1. Beiersdorf 1515. — 2. Bernstadt 2922 (Altbernsdorf a. d. Eigen, Kunnersdorf a. d. Eigen, Neundorf a. d. Eigen, s. G. F. Großer und kleiner Nonnenwald). — 3. Berthelsdorf 1865. — 4. Berzdorf a. d. Eigen 277. — 5. Bischdorf 743 (Dolgowitz, s. G. Rgt. Niederbischdorf, s. G. Rgt. Oberbischdorf). — 6. Cunewalde 5957 (Obercunewalde, Schönberg, Weigsdorf, s. G. Rgt. Mittelcunewalde, s. G. Rgt. Niedercunewalde). — 7. Dittersbach a. d. Eigen 756. — 8. Dürrhennersdorf 1324 (Neuschönberg). — 9. Ebersbach 8847. —

[1]) Der s. G. Rgt. Wohla gehört zum Standesamt Prietitz.



10. Ebersdorf 1939 (Ottenhain, s. G. Rgt. Niederottenhain, s. G. Rgt. Oberottenhain). — 11. Eibau 5574 (Neueibau). — 12. Georgewitz 1039 (Rosenhain, Wendischcunnersdorf, Wendischpaulsdorf, s. G. Gut Mittelrosenhain). — 13. Glossen 863 (Lautitz, Zoblitz, s. G. Gut Goßwitz). — 14. Großdehsa 746 (Eiserode, Nechen, s. G. Rgt. Jauernick). — 15. Großhennersdorf 1625. — 16. Großschweidnitz 1034 (Kleinschweidnitz). — 17. Herrnhut 1242. — 18. Herwigsdorf 1245 (s. G. Rgt. Niederherwigsdorf, s. G. Rgt. Oberherwigsdorf, s. G. Rgt. Obermittelherwigsdorf). — 19. Hochkirch 1606 (Kohlwesa, Kuppritz, Lehn, Niethen, Plotzen, Rodewitz, Zschorna). — 20. Kemnitz 1099 (s. G. Rgt. Niederkemnitz, s. G. Rgt. Oberkemnitz, s. G. Waldgut Oberkemnitz). — 21. Kiesdorf a. d. Eigen 511. — 22. Kittlitz 2147 (Bellwitz, Breitendorf, Carlsbrunn, Kleinradmeritz, Laucha, Oppeln, Unwürde, Wohla zum Teil, s. G. Rittergüter Kleinradmeritz und Buda, s. G. Vorwerk Wohla). — 23. Kotitz 726 (Lauske, Särka). — 24. Kottmarsdorf 920. — 25. Lawalde 2296 (Kleindehsa, Lauba). — 26. Löbau 9637. — 27. Neugersdorf 10913. — 28. Neusalza 1282. — 29. Niedercunnersdorf 1880. — 30. Niederfriedersdorf 1024. — 31. Nostitz 562 (Krappe, Spittel, Wohla zum Teil). — 32. Obercunnersdorf 2585. — 33. Oberfriedersdorf 1351. — 34. Oberoderwitz 3429. — 35. Olsa 1476 (Altlöbau). — 36. Oppach 2878. — 37. Rennersdorf[1]) 846 (Niederrennersdorf, Oberrennersdorf). — 38. Ruppersdorf[2]) 1943 (Niederruppersdorf, Oberruppersdorf). — 39. Schönau a. d. Eigen 1081. — 40. Schönbach 1988. — 41. Sohland a. Rotstein[3]) 1659 (Mittelsohland a. Rotstein, Niedersohland a. Rotstein, Obersohland a. Rotstein, Chlisch). — 42. Spremberg 2265. — 43. Strahwalde[4]) 1221 (Niederstrahwalde, Oberstrahwalde). — 44. Taubenheim 2523 (s. G. Rgt. Niedertaubenheim, s. G. Rgt. Obertaubenheim). — 45. Walddorf 1308 (s. G. F. Kottmarwald). — 46. Weißenberg 1564 (Maltitz).

IV. Amtshauptmannschaft Zittau.

1. Bertsdorf 2070. — 2. Burkersdorf 1251 (Schlegel). — 3. Dittelsdorf 1410. — 4. Eckartsberg 939 (Radgendorf). — 5. Friedersdorf 1205 (Gießmannsdorf, Zittel). — 6. Großschönau 7109. — 7. Grunau[5]) 1022 (Schönfeld). — 8. Hainewalde 2535. — 9. Hartau 857 (s. G. F. Hartau zum Teil). — 10. Herwigsdorf[6]) 2622 (Mittelherwigsdorf, Oberherwigsdorf). — 11. Hirschfelde 3269 (Rohnau, Rosenthal, Scharre). — 12. Hörnitz[7]) 1774 (Althörnitz, Neuhörnitz). — 13. Jonsdorf 1403 (s. G. F. Waltersdorf-Großschönau zum Teil). — 14. Kleinschönau 992 (Großporitsch, Kleinschönau zum Teil). — 15. Königshain 1043. — 16. Leuba 528 (s. G. Rgt. Niederleuba). — 17. Leutersdorf[8]) 3926 (Josephsdorf, Neuleutersdorf, Niederleutersdorf, Oberleutersdorf, s. G. Rgt. Mittelleutersdorf). — 18. Lückendorf 459. — 19. Niederoderwitz 3362 (Mitteloderwitz, s. G. F. Königsholz). — 20. Oberseifersdorf 1546. — 21. Oberullersdorf 1142 (Kleinschönau zum Teil). — 22. Olbersdorf 4929 (s. G. F. Hartau zum Teil). — 23. Ostritz 4870 (Altstadt, Blumberg, Klosterfreiheit, Rusdorf, s. G. Kloster St. Marienthal). — 24. Oybin 734. — 25. Pethau 1127. — 26. Reibersdorf 1832 (Oppelsdorf, Sommerau). — 27. Reichenau 9399 (Lichtenberg, Markersdorf, s. G. F. Lichtenberg-Türchau). — 28. Seifhennersdorf 7731. — 29. Seitendorf[9]) 1813 (Seitendorf klösterlicher Anteil, Seitendorf Zittauer Anteil). — 30. Spitzcunnersdorf 2228. — 31. Türchau 856. — 32. Waltersdorf 2150 (s. G. F. Walters-

[1]) Das Standesamt Rennersdorf hat seinen Sitz in der Gemeinde Niederrennersdorf; eine Gemeinde mit Namen Rennersdorf besteht nicht. — [2]) Das Standesamt Ruppersdorf hat seinen Sitz in der Gemeinde Niederruppersdorf; eine Gemeinde mit Namen Ruppersdorf besteht nicht. — [3]) Das Standesamt Sohland a. R. hat seinen Sitz in der Gemeinde Mittelsohland a. R.; eine Gemeinde mit Namen Sohland a. R. besteht nicht. — [4]) Das Standesamt Strahwalde hat seinen Sitz in der Gemeinde Oberstrahwalde; eine Gemeinde mit Namen Strahwalde besteht nicht. — [5]) Das Standesamt Grunau hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Schönfeld. — [6]) Das Standesamt Herwigsdorf hat seinen Sitz in der Gemeinde Mittelherwigsdorf; eine Gemeinde mit Namen Herwigsdorf besteht nicht. — [7]) Das Standesamt Hörnitz hat seinen Sitz in der Gemeinde Althörnitz; eine Gemeinde mit Namen Hörnitz besteht nicht. — [8]) Das Standesamt Leutersdorf hat seinen Sitz in der Gemeinde Niederleutersdorf; eine Gemeinde mit Namen Leutersdorf besteht nicht. — [9]) Das Standesamt Seitendorf hat seinen Sitz in der Gemeinde Seitendorf Zittauer Anteil; eine Gemeinde mit Namen Seitendorf besteht nicht.

dorf-Großschönau zum Teil). — 33. Wanscha[1]) 1009 (Reutnitz, Trattlau, s. G. Stift Joachimstein, selbständige Gutsbezirke Rittergüter Mittelreutnitz, Niederwanscha und Oberwanscha, s. G. Allodialgut Niederreutnitz). — 34. Weigsdorf[2]) 2190 (Dornhennersdorf, Mittelweigsdorf, Oberweigsdorf). — 35. Wittgendorf 1202 (Drausendorf). —36. Zittau 30 921.

B. Kreishauptmannschaft Chemnitz.

Stadt Chemnitz.

Chemnitz, 7 Standesämter, 214030 (s. G. Stf. Dittersdorf zum Teil, s. G. Stf. Plaue zum Teil).

I. Amtshauptmannschaft Annaberg.

1. Annaberg 15959. — 2. Arnsfeld 1576. — 3. Bärenstein 3747. — 4. Buchholz 8402. — 5. Cranzahl 1865. — 6. Crottendorf 4567. — 7. Cunersdorf 1045. — 8. Ehrenfriedersdorf 5661. — 9. Elterlein 2205. — 10. Frohnau 2089. — 11. Geleнau 5694. — 12. Geyer 6250. — 13. Geyersdorf 1471. — 14. Grumbach 1388 (Schmalzgrube, s. G. Stf. Jöhstadt zum Teil). — 15. Hammerunterwiesenthal 842. — 16. Hermannsdorf 1764 (Dörfel). — 17. Herold 1707. — 18. Jahnsbach 2371. — 19. Jöhstadt 2296 (s. G. Stf. Jöhstadt zum Teil). — 20. Kleinrückerswalde 1503. — 21. Königswalde 2828 (s. G. F. Annaberger Ratswald). — 22. Mildenau 2671. — 23. Neudorf 2845. — 24. Neundorf 1113 (s. G. Stf. Thum zum Teil). — 25. Oberwiesenthal 2522 (Unterwiesenthal). — 26. Scheibenberg 2884 (Oberscheibe). — 27. Schlettau 4032 (Walthersdorf). — 28. Schönfeld 730. — 29. Schwarzbach 384. — 30. Sehma 2654. — 31. Steinbach 1240 (Oberschmiedeberg). — 32. Tannenberg 1568. — 33. Thum 4099 (s. G. Stf. Thum zum Teil). — 34. Wiesa 2737.

II. Amtshauptmannschaft Chemnitz.

1. Auerbach 2183. — 2. Berbisdorf 844. — 3. Bernsdorf 2661. — 4. Borna 3190. — 5. Bräunsdorf 1887. — 6. Brünlos 1356. — 7. Burkhardtsdorf 4829 (Kemtau). — 8. Dorfchemnitz 1419. — 9. Eibenberg 1096. — 10. Einsiedel 4348 (s. G. Stf. Dittersdorf zum Teil). — 11. Erfenschlag 1384. — 12. Erlbach 1135. — 13. Euba 1903. — 14. Glösa 4087 (Draisdorf, Furth, Heinersdorf, s. G. Stf. Plaue zum Teil). — 15. Gornsdorf 2261. — 16. Grüna 5127 (s. G. Stf. Rabenstein zum Teil). — 17. Harthau 4503. — 18. Helbersdorf 1027. — 19. Hormersdorf 1781 (Günsdorf). — 20. Jahnsdorf 2834. — 21. Kirchberg 1438. — 22. Klaffenbach 1909. — 23. Kleinolbersdorf 1361 (Altenhain, s. G. Stf. Augustusburg zum Teil). — 24. Leukersdorf 1691 (Leukersdorf zum Teil). — 25. Limbach 13 320 (Kändler zum Teil, Mittelfrohna zum Teil). — 26. Lugau 7681. — 27. Meinersdorf 1684. — 28. Mittelbach 2123. — 29. Mittelfrohna 1797 (Fichtigsthal, Mittelfrohna zum Teil). — 30. Neukirchen 8364 (Adorf, Markersdorf, Stelzendorf, s. G. Stf. Rabenstein zum Teil). — 31. Niederdorf 1400. — 32. Niederfrohna 1036. — 33. Niederwürschnitz 5604 (Oberwürschnitz zum Teil). — 34. Niederzwönitz 2583. — 35. Oberfrohna 3829. — 36. Oberhermersdorf 2108 (Niederhermersdorf, s. G. Stf. Dittersdorf zum Teil). — 37. Ölsnitz 14 095 (Neuwiese, Oberwürschnitz zum Teil). — 38. Pfaffenhain 326 (Leukersdorf zum Teil). — 39. Pleißa 3701 (Kändler zum Teil). — 40. Rabenstein[3]) 4740 (Rottluff, s. G. Rgt. Niederrabenstein, s. G. Rgt. Oberrabenstein). — 41. Reichenbrand 5488 (Siegmar, s. G. Stf. Rabenstein zum Teil). — 42. Reichenhain 1531. — 43. Röhrsdorf 3140. — 44. Schönau 5256 (Neustadt, s. G. Kanzleilehngut Höckericht). —

[1]) Das Standesamt Wanscha hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Reutnitz. — [2]) Das Standesamt Weigsdorf hat seinen Sitz in der Gemeinde Mittelweigsdorf; eine Gemeinde mit Namen Weigsdorf besteht nicht. — [3]) Der s. G. Stf. Rabenstein gehört zu den Standesämtern Grüna, Neukirchen und Reichenbrand.

45. Stollberg[1]) 10870 (Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf, Oberdorf). — 46. Thalheim 5790 (s. G. Stf. Stollberg). — 47. Ursprung 1175 (Seifersdorf). — 48. Wittgensdorf 5553. — 49. Wüstenbrand 1818. — 50. Zwönitz 4357 (Kühnhaide, Lenkersdorf zum Teil).

III. Amtshauptmannschaft Flöha.

1. Altenhain 474 (s. G. Stf. Frankenberg zum Teil). — 2. Auerswalde 2987 (Garnsdorf). — 3. Augustusburg 3016 (Hennersdorf, s. G. Stf. Augustusburg zum Teil). — 4. Börnichen b. Grünhainichen 1251. — 5. Borstendorf 2333 (s. G. Stf. Borstendorf zum Teil). — 6. Braunsdorf 228. — 7. Dittersbach 634. — 8. Dittersdorf 2058 (s. G. Stf. Dittersdorf zum Teil). — 9. Dittmannsdorf 615. — 10. Dorfschellenberg 2191 (Marbach). — 11. Ebersdorf 3860 (Lichtenwalde, s. G. Rgt. Lichtenwalde zum Teil). — 12. Eppendorf 4023. — 13. Erdmannsdorf 2035 (Kunnersdorf). — 14. Falkenau 1764. — 15. Flöha 3873 (Gückelsberg, s. G. Stf. Frankenberg zum Teil). — 16. Frankenberg 12726 (s. G. Stf. Frankenberg zum Teil, s. G. Gut Neubau). — 17. Frankenstein 1339 (Hartha, Memmendorf, Wingendorf, s. G. Rgt. Börnichen zum Teil). — 18. Gahlenz 1097. — 19. Grünhainichen 2285. — 20. Gunnersdorf 534. — 21. Hohenfichte 1543 (Grünberg, Metzdorf). — 22. Kirchbach 360. — 23. Krumhermersdorf 2220. — 24. Leubsdorf 2597 (s. G. Stf. Borstendorf zum Teil). — 25. Mühlbach 1032 (Hausdorf). — 26. Neudörfchen 186. — 27. Niederlichtenau 2559 (Merzdorf, Oberlichtenau, Ortelsdorf, s. G. Rgt. Lichtenwalde zum Teil). — 28. Oberwiesa 2931 (Niederwiesa). — 29. Oderan 8190 (Börnichen b. Oderan, Breitenau, Görbersdorf, Hetzdorf, Schönerstadt, Thiemendorf, s. G. Rgt. Börnichen zum Teil). — 30. Plaue-Bernsdorf 1910 (s. G. Stf. Plaue zum Teil). — 31. Sachsenburg 1440 (Irbersdorf, s. G. Stf. Frankenberg zum Teil). — 32. Waldkirchen 1707. — 33. Weißbach 1673 (s. G. Stf. Dittersdorf zum Teil). — 34. Zschopau 9813 (Gornau, Schlößchen-Porschendorf, Witzschdorf, s. G. Stf. Dittersdorf zum Teil).

IV. Amtshauptmannschaft Glauchau.

1. Altstadt-Waldenburg 2040 (Niederwinkel). — 2. Bernsdorf 2361 (Rüsdorf). — 3. Callenberg 1777. — 4. Callnberg 3385. — 5. Crotenlaide 552 (Cauritz sächsischer Anteil, Götzenthal). — 6. Dennheritz 1434 (Oberschindmaas, s. G. der Herrschaft Schönburg-Glauchau zum Teil). — 7. St. Egidien 2215 (s. G. der Herrschaft Schönburg-Glauchau zum Teil). — 8. Gersdorf 7007. — 9. Gesau 1489 (Höckendorf, Schönbörnchen). — 10. Glauchau 27101 (Albertsthal, Rothenbach, s. G. der Herrschaft Schönburg-Glauchau zum Teil). — 11. Grumbach 466. — 12. Heinrichsort 1306. — 13. Hermsdorf 1393. — 14. Hohenstein-Ernstthal 13397 (s. G. der Herrschaft Schönburg-Glauchau zum Teil). — 15. Hohndorf 4719. — 16. Jerisau 620 (Lipprandis). — 17. Langenberg 1235 (Meinsdorf, s. G. F. Oberwald). — 18. Langenchursdorf 2723 (Falken). — 19. Lichtenstein 7006. — 20. Lobsdorf 1111 (Kuhschnappel). — 21. Meerane 24701 (Dittrich, Seiferitz). — 22. Mülsen St. Jacob 3802. — 23. Mülsen St. Micheln 1814. — 24. Mülsen St. Niclas 3025. — 25. Niederlungwitz 1979 (s. G. der Herrschaft Schönburg-Glauchau zum Teil). — 26. Niederschindmaas 375. — 27. Oberlungwitz 8499. — 28. Oberwiera 941 (Gähsnitz, Harthau, Neukirchen sächsischer Anteil, Wickersdorf sächsischer Anteil). — 29. Oberwinkel 295 (Ebersbach). — 30. Reichenbach 814. — 31. Reinholdshain 1104. — 32. Remse 1869 (Kertzsch, Kleinchursdorf, Ortelshain, s. G. Rgt. Remse zum Teil). — 33. Rödlitz 2572. — 34. Schloß-Waldenburg[2]) -32. — 35. Schlunzig 462 (Wulm). — 36. Schönberg 538 (Pfaffroda). — 37. Schwaben 619 (Dürrenuhlsdorf, Franken). — 38. Stangendorf 823. — 39. Tettau 496 (Breitenbach, Oberdorf, Wünschendorf, s. G. Rgt. Remse zum Teil). — 40. Thurm 2100 (Berthelsdorf, Niedermülsen). — 41. Tirschheim 214. — 42. Voigtlaide 317. — 43. Waldenburg 3686 (Altwaldenburg, s. G. Waldenburg zum Teil). —

[1]) Der s. G. Stf. Stollberg gehört zum Standesamt Thalheim. — [2]) Der aus dem Schlosse Waldenburg bestehende Teil des s. G. Waldenburg bildet ein besonderes Standesamt; der andere Teil gehört zum Standesamt Waldenburg.



44. Waldsachsen[1]) 362. — 45. Weidensdorf 467. — 46. Wernsdorf 1213 (s. G. der Herrschaft Schönburg=Glauchau zum Teil). — 47. Ziegelheim 1009 (Niederarnsdorf, Uhlmannsdorf).

V. Amtshauptmannschaft Marienberg.

1. Drehbach 5102 (Griesbach, Venusberg). — 2. Forchheim 3071 (Görsdorf, Haselbach, Wernsdorf, s. G. Rgt. Niederforchheim, s. G. Rgt. Oberforchheim). — 3. Großolbersdorf 4347 (Hohndorf b. Zschopau [Amtshauptmannschaft Flöha], Hopfgarten, Scharfenstein). — 4. Großrückerswalde 2390 (Boden, Rückerswalde, s. G. Rgt. Rückerswalde zum Teil, s. G. Stf. Rückerswalde zum Teil). — 5. Kühnhaide 1948 (Reitzenhain). — 6. Lauterbach 2500 (Niederlauterstein, Rittersberg). — 7. Lengefeld 5281 (Neunzehnhain, Reifland, Wünschendorf, s. G. Rgt. Rauenstein). — 8. Lippersdorf 1032. — 9. Marienberg 7588 (Lauta, s. G. Stf. Marienberg zum Teil). — 10. Mauersberg 1341 (Niederschmiedeberg, s. G. Rgt. Rückerswalde zum Teil). — 11. Mittelsaida 1728 (Niedersaida, Obersaida, s. G. Stf. Sayda). — 12. Olbernhau 10157 (Blumenau, Kupferhammer=Grünthal, Rothenthal). — 13. Pobershau 2099 (s. G. Stf. Marienberg zum Teil). — 14. Pockau 1615. — 15. Rübenau 2220 (s. G. Stf. Kriegwald). — 16. Satzung 1429. — 17. Schönbrunn 1594 (Falkenbach, s. G. Stf. Rückerswalde zum Teil). — 18. Streckewalde 590. — 19. Wolkenstein 3691 (Gehringswalde, Hilmersdorf). — 20. Zöblitz 3963 (Ansprung, Grundau, Sorgau, s. G. Allodialgut Schloßmühle).

C. Kreishauptmannschaft Dresden.

Stadt Dresden.

Dresden[2]), 11 Standesämter, 470594 (Cunnersdorf bei Kaitz [Amtsh. Dresden=A.], s. G. Stf. Dresden zum Teil). — Dresden=Albertstadt 11064.

I. Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde.

1. Altenberg 1865 (Hirschsprung). — 2. Bärenstein [Stadt] 1133 (Bärenstein [Landgemeinde]). — 3. Börnersdorf 474 (Hennersbach). — 4. Breitenau 390 (Ölsengrund). — 5. Burkersdorf 1030. — 6. Dippoldiswalde 4834 (Wohnplatz Berreuth der Gemeinde Berreuth mit Seifen, Elend, Oberhäslich, Reinberg, Reinholdshain, Ulberndorf). — 7. Dittersbach 587. — 8. Dittersdorf 917 (Börnchen b. Lauenstein). — 9. Döbra 415 (Berthelsdorf). — 10. Frauenstein 2520 (Kleinbobritzsch, Reichenau, s. G. Stf. Frauenstein zum Teil). — 11. Fürstenwalde 992 (Fürstenau). — 12. Geising 1735 (Georgenfeld, Zinnwald). — 13. Glashütte 2581 (Luchau). — 14. Großölsa 1026. — 15. Hartmannsdorf 859. — 16. Hausdorf 565 (Schlottwitz). — 17. Hennersdorf 1212 (Ammelsdorf, Schönfeld). — 18. Hermsdorf b. Frauenstein 1733 (Rehefeld=Zaunhaus, Seyde). — 19. Höckendorf 1909 (Borlas, Obercunnersdorf, s. G. Stf. Höckendorf zum Teil). — 20. Johnsbach 1169 (Dönschten, Falkenhain). — 21. Kreischa 3318 (Wohnplatz Kautzsch der Gemeinde Bärenklause mit Kautzsch, Gombsen, Hermsdorf b. Dippoldiswalde, Lungkwitz, Saida, Wittgensdorf, s. G. Rgt. Zscheckwitz). — 22. Lauenstein 1139 (Löwenhain). — 23. Liebenau 835 (Waltersdorf). — 24. Nassau 1379 (s. G. Stf. Nassau zum Teil). — 25. Possendorf 5030 (Wohnplatz Bärenklause der Gemeinde Bärenklause mit Kautzsch, Börnchen b. Dippoldiswalde, Hänichen, Kleincarsdorf, Quohren, Theisewitz mit Kleba und Brösgen, Wendischcarsdorf, Wilmsdorf, s. G. Stf. Wendischcarsdorf zum Teil). — 26. Pretzschendorf 2123 (Friedersdorf, Röthenbach). — 27. Rechenberg 1834 (Holzhau, s. G. Stf. Nassau zum Teil). — 28. Reichstädt 1225. — 29. Reinhardtsgrimma 2307 (Cunnersdorf, Hirschbach, Niederfrauendorf, Oberfrauendorf). — 30. Ruppendorf 1116 (Beerwalde, s. G. Stf. Höckendorf zum Teil). — 31. Sadisdorf 1934 (Kipsdorf zum Teil, Naundorf, Niederpöbel, Obercarsdorf). — 32. Schellerhau 737 (Bärenburg, Bärenfels, Kipsdorf zum Teil, s. G. Stf. Bärenfels zum Teil, s. G. Stf. Schmiedeberg zum Teil). — 33. Schmiedeberg 1502 (s. G. Stf. Bärenfels zum Teil, s. G. Stf. Schmiedeberg zum Teil). — 34. Seifersdorf 1481 (Wohnplatz Seifen der Gemeinde Berreuth mit Seifen, Malter, Paulsdorf, Paulshain, Spechtritz).

[1]) Die Gemeinde heißt Waldsachsen sächsischer Anteil. — [2]) Der s. G. Dresden=Albertstadt bildet einen besonderen Standesamtsbezirk.

II. Amtshauptmannschaft Dresden-Altstadt.

1. Bannewitz 2932 (Boderitz, Kleinnaundorf). — 2. Braunsdorf[1]) 2175 (Kleinopitz, Oberhermsdorf). — 3. Briesnitz 9625 (Brabschütz, Burgstädtel, Kemnitz, Leuteritz, Leutewitz, Merbitz, Mobschatz, Ockerwitz, Omsewitz, Podemus, Rennersdorf, Stetzsch). — 4. Coschütz 2316. — 5. Cossebaude 3412 (Gohlis, Oberwartha). — 6. Deuben 13 362 (Niederhäslich). — 7. Döhlen 5614 (Unterweißig, Weißig, s. G. Stf. Tharandt zum Teil, s. G. Kammergut Zauckerode zum Teil). — 8. Dölzschen 1283. — 9. Dorfhain 1277 (Grillenburg, s. G. Stf. Grillenburg zum Teil). — 10. Fördergersdorf 2017 (Hartha, Hintergersdorf, Pohrsdorf, s. G. Stf. Spechtshausen). — 11. Gittersee 3675. — 12. Gorbitz[2]) 4336 (Gompitz, Niedergorbitz, Obergorbitz, Pennrich, Zöllmen, s. G. Kammergut Gorbitz). — 13. Großburgk 2958 (Kleinburgk, Zschiedge, s. G. Rgt. Burgk). — 14. Hainsberg 1925 (Eckersdorf). — 15. Kaitz 4048 (Eutschütz, Gostritz, Kleinpestitz, Mockritz, Nöthnitz). — 16. Klingenberg 1180 (s. G. Stf. Grillenburg zum Teil). — 17. Leubnitz-Neuostra 4980 (Gaustritz, Golberode, Goppeln, Kauscha, Prohlis, Reick, Sobrigau, Torna). — 18. Lockwitz 2792 (Nickern). — 19. Mohorn 1629. — 20. Niederhermsdorf 1943 (Wurgwitz). — 21. Oberpesterwitz 5292 (Altfranken, Neunimptsch, Niederpesterwitz, Roßthal, Saalhausen, Zauckerode, s. G. Rgt. Pesterwitz, s. G. Stf. Tharandt zum Teil, s. G. Kammergut Zauckerode zum Teil). — 22. Potschappel 9321 (Birkigt). — 23. Rabenau 3983 (Kleinölsa, Obernaundorf, s. G. Stf. Wendischcarsdorf zum Teil). — 24. Rippien 2012 (Babisnau, Welschhufe). — 25. Somsdorf[5]) 2436 (Lübau). — 26. Tharandt 3191 (Großopitz, s. G. Stf. Tharandt zum Teil).

III. Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt.

1. Arnsdorf 1187. — 2. Blasewitz 7344. — 3. Bühlau[6]) 3989 (Rochwitz). — 4. Eisenberg[3]) 1697. — 5. Großerkmannsdorf 1535 (Kleinerkmannsdorf, Ullersdorf, s. G. Stf. Fischbach zum Teil, s. G. Stf. Ullersdorf zum Teil). — 6. Großokrilla 3028 (Kleinokrilla, Ottendorf, s. G. Stf. Okrilla). — 7. Grünberg[7]) 759 (Cunnersdorf b. Medingen). — 8. Hosterwitz 3126 (Niederpoyritz, Oberpoyritz, Pillnitz, Söbrigen, s. G. Rgt. Wachwitz mit Niederpoyritz, s. G. Stf. Pillnitz zum Teil). — 9. Kleinröhrsdorf 482 (s. G. Stf. Röhrsdorf). — 10. Kleinwolmsdorf 756. — 11. Klotzsche 4205 (s. G. Stf. Dresden zum Teil). — 12. Kötzschenbroda 14 409 (Lindenau, Naundorf, Niederlößnitz, Zitzschewig). — 13. Langebrück 2114. — 14. Lausa[8]) 2910 (Gomlitz, Hermsdorf, Weixdorf). — 15. Leppersdorf 950. — 16. Leuben 10 583 (Dobritz, Laubegast, Niedersedlitz [Amtsh. Dresden-Altstadt], Tolkewitz). — 17. Lomnitz 792. — 18. Loschwitz 6876 (Wachwitz, s. G. Stf. Ullersdorf zum Teil). — 19. Lotzdorf 2016 (Liegau). — 20. Radeberg 12 918. — 21. Radebeul 11 093 (Oberlößnitz, Serkowitz[9])). — 22. Rähnitz 1687. — 23. Reichenberg 3499 (Boxdorf, Dippelsdorf mit Buchholz, Wahnsdorf). — 24. Schönborn 464. — 25. Schönfeld 2929 (Borsberg, Cunnersdorf b. Helfenberg, Krieschendorf, Malschendorf, Reitzendorf, Rockau, Schullwitz, Zaschendorf, s. G. Königl. Rgt. Helfenberg). — 26. Seifersdorf 712. — 27. Wachau 1156. — 28. Wallroda 696. — 29. Weißer Hirsch 1383. — 30. Weißig 2181 (Gönnsdorf, Pappritz). — 31. Wilschdorf 844.

IV. Amtshauptmannschaft Freiberg.

1. Berthelsdorf 1832. — 2. Brand 3107. — 3. Cämmerswalde 1718 (Neuwernsdorf, s. G. Stf. Deutscheinsiedel zum Teil). — 4. Clausnitz 1365. — 5. Colmnitz 2171. — 6. Conradsdorf 2079 (Falkenberg, Halsbach). — 7. Deutscheinsiedel[4]) 646. — 8. Deutschneudorf 1687 (Oberseiffenbach zum Teil). — 9. Dorfchemnitz 1364 (Wolfsgrund). —

---

[1]) Das Standesamt Braunsdorf hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Oberhermsdorf. — [2]) Das Standesamt Gorbitz hat seinen Sitz in der Gemeinde Niedergorbitz; eine Gemeinde mit Namen Gorbitz besteht nicht. — [3]) Die Gemeinde heißt Eisenberg-Moritzburg. Der s. G. Teile der fiskalischen Moritzburger Teiche in Moritzburg gehört zum Standesamt Bärnsdorf (Amtsh. Großenhain). — [4]) Der s. G. Stf. Deutscheinsiedel gehört zu den Standesämtern Cämmerswalde und Neuhausen. — [5]) Die Gemeinde heißt Somsdorf mit Coßmannsdorf. — [6]) Die Gemeinde heißt Bühlau mit Quohren. — [7]) Die Gemeinde heißt Grünberg mit Diensdorf. — [8]) Die Gemeinde heißt Lausa mit Friedersdorf. — [9]) Die Gemeinde Serkowitz wird am 1. Januar 1905 mit der Gemeinde Radebeul vereinigt.



10. Dörnthal 1020. — 11. Erbisdorf 2077 (s. G. F. Niederfrei). — 12. Freiberg 30 175. — 13. Freibergsdorf 2652. — 14. Friedeburg 1452. — 15. Gränitz 209. — 16. Großhartmannsdorf 2015. — 17. Großschirma 3022 (Großvoigtsberg, Kleinvoigtsberg, s. G. Stf. Loßnitz zum Teil). — 18. Großwaltersdorf 1063. — 19. Hallbach 1143 (Neukersdorf). — 20. Heidersdorf 1055. -- 21. Helbigsdorf 763 (Randeck). — 22. Hilbersdorf 1952. — 23. Kleinhartmannsdorf 675. — 24. Kleinschirma 520. — 25. Kleinwaltersdorf 1169 (s. G. Stf. Loßnitz zum Teil, s. G. Rgt. Waltersdorf). — 26. Krummenhennersdorf 1412 (Sand). — 27. Langenau[1]) 3142 (Niederlangenau, Oberlangenau, Oberreichenbach, s. G. Stf. Loßnitz zum Teil). — 28. Langenrinne 369. — 29. Langhennersdorf 3882 (Bräunsdorf, Reichenbach, Seifersdorf). — 30. Lichtenberg 1889. — 31. Linda 540. — 32. St. Michaelis 1280. — 33. Müdisdorf 557. — 34. Mulda 1557 (s. G. Stf. Frauenstein zum Teil). — 35. Naundorf 1583. — 36. Neuhausen 3504 (Dittersbach, Wohnplatz Niederseiffenbach der Gemeinde Niederseiffenbach, s. G. Stf. Deutscheinsiedel zum Teil, s. G. Stf. Hirschberg zum Teil, s. G. Rgt. Purschenstein zum Teil). — 37. Niederbobritzsch 2118. — 38. Niederneuschönberg 1599 (Kleinneuschönberg). — 39. Niederschöna 2104 (Herrndorf, Hetzdorf). — 40. Oberbobritzsch 2177 (Sohra). — 41. Oberneuschönberg 1415 (Wohnplatz Hirschberg der Gemeinde Niederseiffenbach, s. G. Stf. Hirschberg zum Teil). — 42. Oberschaar 362. — 43. Oberschöna 845. — 44. Pfaffroda 1164 (Schönfeld). — 45. Rothenfurth 685. — 46. Sayda[2]) 3144 (Dittmannsdorf, Friedebach, Ullersdorf, s. G. Rgt. Purschenstein zum Teil). — 47. Seiffen 3612 (Heidelberg, Oberseiffenbach zum Teil). — 48. Tuttendorf 3447 (Halsbrücke, Loßnitz, Lößnitz, s. G. Gut Fürstenhof, s. G. Kanzleilehngut Hals, s. G. Stf. Loßnitz zum Teil, s. G. Kanzleilehngut Neubau). — 49. Voigtsdorf 1226. — 50. Wegefarth 766. — 51. Weigmannsdorf 675. — 52. Weißenborn 1658 (s. G. Stf. Loßnitz zum Teil). — 53. Zethau 1283. — 54. Zug 1304 (s. G. Stf. Loßnitz zum Teil).

V. Amtshauptmannschaft Großenhain.

1. Bärnsdorf 1151 (Cunnertswalde, Marsdorf, Volkersdorf, s. G. Teile der fiskalischen Moritzburger Teiche in Moritzburg [Amtsh. Dresden-N.]). — 2. Bärwalde 345 (s. G. Teile der fiskalischen Moritzburger Teiche in Bärwalde pp.). — 3. Bauda 491. — 4. Berbisdorf 767. — 5. Blochwitz 343 (Brößnitz, s. G. Zubehör des Gutes Großkmehlen alten Teils [Preußen]). — 6. Colmnitz 230 (s. G. Rgt. Zschaiten zum Teil). — 7. Dobra 502 (s. G. Rgt. Zschorna). — 8. Frauenhain 1709 (Pulsen, Raden, Treugeböhla). — 9. Glaubitz 2911 (Nündritz, Radewitz). — 10. Görzig 275 (s. G. Rgt. Zabeltitz zum Teil). — 11. Gröba 5594 (Bobersen, Forberge, Lessa, Merzdorf, Oberreußen, Pochra). — 12. Gröditz 1469. — 13. Großdittmannsdorf 589 (Boden). — 14. Großenhain 16 213 (Adelsdorf, Folbern, Großraschütz, Kleinraschütz, Mülbitz, Naundorf b. Großenhain, Zschieschen). — 15. Heyda 665 (Kobeln). — 16. Koselitz 436. — 17. Lampertswalde 1235 (Brockwitz, Mühlbach, Quersa, Schönborn). — 18. Lenz 1057 (Altleis, Dallwitz, Geißlitz, Nauleis, Zschauitz, s. G. Rgt. Döbritzchen). — 19. Leutewitz 164. — 20. Lichtensee 514 (s. G. Truppenübungsplatz Zeithain zum Teil). — 21. Linz 236 (s. G. Rgt. Linz zum Teil). — 22. Medingen 736. — 23. Mehltheuer 537 (s. G. Königl. Rgt. Jahnishausen zum Teil). — 24. Merschwitz 1167 (Goltzscha, Leckwitz, Naundörfchen). — 25. Naunhof 871 (Beiersdorf, Ermendorf, Lauterbach, Marschau, Neuer Anbau). — 26. Nauwalde 811 (Reppis, Schweinfurth). — 27. Niederebersbach 745 (Cunnersdorf, Freitelsdorf). — 28. Niederrödern 536 (Oberrödern, s. G. Rgt. Rödern). — 29. Nieska 238 (Kleintrebnitz, s. G. Stf. Weißig zum Teil). — 30. Ober- und Mitteleberšbach 998. — 31. Ölsnitz 809 (Krauschütz, Niegeroda, Weißig am Raschütz, s. G. Stf. Weißig zum Teil). — 32. Pausitz 1280 (Gostewitz, Jahnishausen, Nickritz, Ölsitz, s. G. Königl. Rgt. Jahnishausen zum Teil). — 33. Peritz 296. — 34. Ponickau 925 (Böhla b. Ortrand, Kraußnitz, Naundorf b. Ortrand, s. G. Rgt. Linz zum Teil, s. G. Stf. Schwepnitz zum Teil). — 35. Prausitz 534 (Pahrenz). — 36. Radeburg 3238. — 37. Reinersdorf 1595 (Bieberach, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Rostig, Weßnitz). —

[1]) Das Standesamt Langenau hat seinen Sitz in der Gemeinde Oberlangenau; eine Gemeinde mit Namen Langenau besteht nicht. — [2]) Der s. G. Stf. Sayda gehört zum Standesamt Mittelsaida (Amtsh. Marienberg).



38. Riesa 14 407 (Mergendorf, Poppitz). — 39. Röderau 2030 (Moritz, Promnitz). — 40. Sacka 971 (Lötzschen, Stölpchen, Welxande, s. G. Rgt. Schönfeld zum Teil). — 41. Schönfeld 1039 (Liega, Thiendorf, s. G. Rgt. Schönfeld zum Teil). — 42. Seußlitz 1372 (Blattersleben, Diesbar, Döschütz, Neuseußlitz, Zottewitz). — 43. Skassa 706 (Kleinthiemig, Weißig b. Großenhain). — 44. Skäßchen 498 (Skaup, Übigau). — 45. Spansberg 329. — 46. Steinbach 371. — 47. Strauch 293. — 48. Streumen 326 (Marksiedlitz). — 49. Strießen 785 (Kottewitz, Medessen, Porschütz, Stauda, Wohnplatz Wistauda der Gemeinde Wantewitz). — 50. Tauscha 465. — 51. Tiefenau 142 (s. G. Zubehör des Rgts. Kreinitz [Amtsh. Oschatz]). — 52. Truppenübungsplatz Zeithain[1]) 186. — 53. Walda 496 (Nasseböhla). — 54. Wantewitz 1881 (Baselitz, Baßlitz, Böhla b. Lenz, Gävernitz, Kmehlen, Laubach, Priestewitz, Wohnplätze Wantewitz und Piskowitz der Gemeinde Wantewitz). — 55. Weida 1386. — 56. Wildenhain 783 (Roda). — 57. Wülknitz 449. — 58. Würschnitz 401 (Kleinnaundorf). — 59. Zabeltitz 640 (s. G. Vorwerk Stroga, s. G. Rgt. Zabeltitz zum Teil). — 60. Zeithain[1]) 1292 (Gröbel). — 61. Zschaiten 279 (s. G. Rgt. Zschaiten zum Teil).

VI. Amtshauptmannschaft Meißen.

1. Beicha 359 (Meila, Schweimnitz, s. G. Rgt. Gödelitz). — 2. Bieberstein 1292 (Burkersdorf, Gotthelffriedrichsgrund, Hohentanne). — 3. Blankenstein 861 (Helbigsdorf). — 4. Bodenbach 183. — 5. Boritz 1491 (Althirschstein, Bahra, Neuhirschstein, Niederlommatzsch zum Teil, Oberlommatzsch, Schänitz, s. G. Rgt. Hirschstein). — 6. Brockwitz 1786 (Sörnewitz). — 7. Burkhardswalde 1003 (Groitzsch, Munzig, Schmiedewalde). — 8. Constappel 935 (Gauernitz, Hartha, Pinkowitz). — 9. Coswig 4907 (Kötitz, Neucoswig, s. G. Stf. Kreyern). — 10. Deutschenbora 865 (Elgersdorf, Mergenthal). — 11. Dittmannsdorf 776. — 12. Dörschnitz 426 (Klappendorf, Lautzschen). — 13. Gröbern 702 (Jessen b. Meißen). — 14. Großdobritz 566. — 15. Grumbach 1351. — 16. Herzogswalde 777. — 17. Heynitz 692 (Kottewitz, Wuhsen, Wunschwitz). — 18. Hirschfeld 584. — 19. Kesselsdorf 1257 (Kaufbach). — 20. Krögis 1360 (Barnitz, Canitz, Görna, Görtitz, Löbschütz b. Meißen, Luga, Mauna, Nössige, Porschnitz, Schönnewitz, Soppen). — 21. Leuben 2699 (Badersen, Dobschütz, Eulitz, Graupzig, Lossen, Mertitz, Mettelwitz, Nelkanitz, Petzschwitz, Praterschütz, Pröda b. Lommatzsch, Raßlitz, Schleinitz, Schwochau, Wahnitz, Wauden). — 22. Limbach 555 (Birkenhain, s. G. Rgt. Limbach zum Teil). — 23. Lommatzsch 5327 (Altlommatzsch, Daubnitz, Domselwitz[2]), Jessen b. Lommatzsch, Löbschütz b. Lommatzsch, Paltzschen, Pitschütz, Prositz b. Schieritz, Rauba, Scheerau, Sieglitz b. Lommatzsch, Wachtnitz, Zöthain, Zscheilitz). — 24. Meißen I 30 648 (Bockwen, Dobritz, Fischergasse, Garsebach, Gasern, Großkagen, Hintermauer, Jesseritz, Kaisitz, Keilbusch, Kleinkagen, Klosterhäuser, Korbitz, Lercha, Löthain, Mehren, Meißen zum Teil [links der Elbe], Mohlis, Neudörfchen, Niederjahna, Niedermeisa, Nimtitz, Oberjahna, Obermeisa, Polenz, Priesa, Pröda b. Meißen, Questenberg, Robschütz, Schletta, Semmelsberg, Sieglitz b. Meißen, Stroischen, Tronitz, selbständige Gutsbezirke Rittergüter Jahna, Niederpolenz, Oberpolenz und Siebeneichen, s. G. Klostergut zum heiligen Kreuz). — 25. Meißen II 13 427 (Meißen zum Teil [rechts der Elbe], Niederspaar, Oberspaar, Zaschendorf). — 26. Miltitz 822 (Roitzschen). — 27. Naustadt 1811 (Batzdorf, Gruben, Reichenbach, Riemsdorf, s. G. Rgt. Scharfenberg). — 28. Neckanitz 583 (Albertitz, Birmenitz, Churschütz, Krepta, Mögen, Poititz). — 29. Neukirchen 976 (Steinbach b. Mohorn). — 30. Niederau 1824 (Gohlis, Oberau). — 31. Nossen 6888 (Augustusberg, Gruna, Niedereula, Rhäsa, Zella). — 32. Obergruna 961. — 33. Raußlitz 1471 (Gohla zum Teil, Göltzscha, Ilkendorf, Karcha, Katzenberg, Pinnewitz, Radewitz, Schrebitz, Zetta). — 34. Reinsberg 781 (s. G. Rgt. Niederreinsberg, s. G. Rgt. Oberreinsberg). — 35. Röhrsdorf 989 (Klipphausen zum Teil). — 36. Rothschönberg 429. — 37. Rüsseina 3238 (Abend, Choren-Toppschädel, Höfgen, Klessig, Kreißa, Leschen, Lüttewitz, Maltitz, Marktitz, Mutzschwitz, Noßlitz, Oberstößwitz, Petersberg, Priesen, Saultitz, Stahna, Starbach, Wetterwitz, Wolkau). — 38. Siebenlehn 2551 (Breitenbach). — 39. Sora 436 (Klipphausen zum Teil, Lampers-

[1]) Der s. G. Truppenübungsplatz Zeithain bildet zum Teil ein besonderes Standesamt, zum Teil gehört er zum Standesamt Lichtensee. — [2]) Die Gemeinde Domselwitz wird am 1. Januar 1905 mit der Stadt Lommatzsch vereinigt.



dorf, Lotzen, s. G. Rgt. Limbach zum Teil). — 40. **Staucha**[1]) 1751 (Altsattel, Arntitz, Bernitz, Dennschütz, Dobernitz, Dösitz, Gleina, Ibanitz, Marschütz, Niederstaucha, Oberstaucha, Prositz b. Staucha, Steudten, Treben, Trogen, Weitzschenhain, Wilschwitz, Wuhnitz, s. G. Vorwerk Pöhsig, s. G. Rgt. Staucha). — 41. **Striegnitz** 326 (Barmenitz, Roitzsch b. Lommatzsch). — 42. **Tanneberg**[2]) 432 (Alttanneberg, Neutanneberg, s. G. Rgt. Tanneberg). — 43. **Taubenheim** 1505 (Kettewitz, Kobitzsch, Piskowitz b. Taubenheim, Seeligstadt, Sönitz, Ullendorf, Weitzschen). — 44. **Unkersdorf** 401 (Roitzsch b. Wilsdruff, Steinbach b. Kesselsdorf). — 45. **Weinböhla** 4534. — 46. **Weistropp** 1373 (Hühndorf, Kleinschönberg, Niederwartha, Wildberg). — 47. **Wendischbora** 707 (Gohla zum Teil, Mahlitzsch, Obereula). — 48. **Wilsdruff** 4032 (Sachsdorf). — 49. **Zadel** 1823 (Diera, Golk, Löbsal, Naundörfel, Nieschütz). — 50. **Zehren** 2325 (Ickowitz, Mischwitz, Naundorf, Niederlommatzsch zum Teil, Niedermuschütz, Obermuschütz, Piskowitz b. Zehren, Schieritz, Seebschütz, Seilitz, Windorf, Wölkisch). — 51. **Ziegenhain** 1175 (Deila, Käbschütz, Kleinprausitz, Leippen, Leutewitz, Niederstößwitz, Planitz, Sornitz). — 52. **Zscheila** 4166 (Bohnitzsch, Ockrilla, Proschwitz, Rottewitz, Winkwitz). — 53. **Zschochau** 442.

VII. Amtshauptmannschaft Pirna.

1. **Altstadt** 594 (s. G. Gut Rennersdorf zum Teil). — 2. **Berggießhübel** 1470. — 3. **Borna** 196. — 4. **Bühlau** 531. — 5. **Burkhardswalde** 1420 (Biensdorf, Wohnplatz Großröhrsdorf der Gemeinde Großröhrsdorf, Nenntmannsdorf). — 6. **Copitz** 5572 (Posta, Pratzschwitz). — 7. **Cotta**[3]) 2645 (Großcotta, Kleincotta, Neundorf, s. G. Rgt. Cotta). — 8. **Cunnersdorf** b. Königstein 792 (s. G. Stf. Cunnersdorf zum Teil). — 9. **Dittersbach** 1661 (Dürrröhrsdorf). — 10. **Dohna** 8589 (Birkwitz, Bosewitz, Falkenhain, Gommern, Gorknitz, Großluga, Großsedlitz, Kleinluga, Kleinsedlitz, Köttewitz, Krebs, Meusegast, Sürßen, Tronitz, Wölkau, s. G. Schloß Friedrichsburg, s. G. Rgt. Gamig, s. G. Rgt. Röhrsdorf zum Teil, s. G. Kammergut Sedlitz). — 11. **Ehrenberg** 814 (s. G. Gut Hohnstein zum Teil). — 12. **Eschdorf** 1123 (Wünschendorf, s. G. Rgt. Rossendorf). — 13. **Festung Königstein**[5]) 718. — 14. **Fischbach** 658 (s. G. Stf. Fischbach zum Teil). — 15. **Friedrichswalde** 615 (Niederseidewitz). — 16. **Gottleuba** 1875 (Hartmannsbach, Hellendorf zum Teil, s. G. Rgt. Giesenstein). — 17. **Heidenau** 4116. — 18. **Helmsdorf**[4]) 777 (Niederhelmsdorf, Oberhelmsdorf, s. G. Rgt. Helmsdorf). — 19. **Hertigswalde** 1887 (Ottendorf b. Sebnitz). — 20. **Hinterhermsdorf** 1006. — 21. **Hofhainersdorf** 1329 (Amtshainersdorf, Schönbach, s. G. Rgt. Hainersdorf). — 22. **Hohnstein** 2326 (Cunnersdorf b. Hohnstein, Goßdorf, Waitzdorf, Zeschnig, s. G. Gut Hohnstein zum Teil, s. G. Stf. Hohnstein zum Teil). — 23. **Kleinzschachwitz** 6757 (Großzschachwitz, Meußlitz, Sporbitz, Zschieren). — 24. **Königstein**[5]) 7645 (Gohrisch, Hütten, Wohnplatz Nikolsdorf der Gemeinde Leupoldishain, Pfaffendorf, Rathen, Thürmsdorf, Weißig). — 25. **Krippen** 1259. — 26. **Langenhennersdorf** 2792 (Bahra, Hermsdorf, Raum, Reichstein, Hammergut Neidberg der Gemeinde Rosenthal). — 27. **Langenwolmsdorf** 1237 (s. G. Gut Rennersdorf zum Teil). — 28. **Lauterbach** 687. — 29. **Lichtenhain** 1837 (Altendorf, Mittelndorf). — 30. **Liebethal** 2088 (Bonnewitz, Hinterjessen, Mühlsdorf, Vorderjessen, s. G. Vorwerk Jessen). — 31. **Liebstadt** 1479 (Göppersdorf, Wohnplatz Oberschlottwitz der Gemeinde Großröhrsdorf, Herbergen, Seitenhain). — 32. **Lohmen** 2403 (Daube, Doberzeit, Uttewalde zum Teil, Zatzschke). — 33. **Markersbach** 467 (Hellendorf zum Teil). — 34. **Maxen** 1320 (Mühlbach, Schmorsdorf). — 35. **Mügeln** 5085. — 36. **Neugraupe** 908 (Großgraupe, Kleingraupe, s. G. Stf. Pillnitz zum Teil). — 37. **Neustadt** 10 307 (Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Polenz, Rugiswalde, s. G. Rgt. Burkersdorf). — 38. **Niederottendorf** 1522 (Oberottendorf). — 39. **Olsen** 328 (s. G. Allodialgut Olsa). — 40. **Ottendorf** b. Pirna 1951 (Dohma, Gersdorf, s. G. Rgt. Zehista zum

[1]) Das Standesamt Staucha hat seinen Sitz in der Gemeinde Oberstaucha; eine Gemeinde mit Namen Staucha besteht nicht. — [2]) Das Standesamt Tanneberg hat seinen Sitz in der Gemeinde Alttanneberg; eine Gemeinde mit Namen Tanneberg besteht nicht. — [3]) Das Standesamt Cotta hat seinen Sitz in der Gemeinde Großcotta; eine Gemeinde mit Namen Cotta besteht nicht. — [4]) Das Standesamt Helmsdorf hat seinen Sitz in der Gemeinde Oberhelmsdorf; eine Gemeinde mit Namen Helmsdorf besteht nicht. — [5]) Der s. G. Festung Königstein bildet ein besonderes Standesamt.



Teil). — 41. Papstdorf 1099 (Kleinhennersdorf, s. G. Stf. Cunnersdorf zum Teil). — 42. Pirna 20 930 (Cunnersdorf b. Pirna, Ebenheit, Goes, Krietzschwitz, Niedervogelgesang, Rottwerndorf, Zehista, s. G. Rgt. Zehista zum Teil). — 43. Porschendorf 1039 (Dobra, Elbersdorf). — 44. Rathewalde 482. — 45. Reinhardtsdorf 2452 (Kleingießhübel, Schöna). — 46. Röhrsdorf 838 (Borthen, Burgstädtel, s. G. Rgt. Röhrsdorf zum Teil). — 47. Rosenthal 1154 (Wohnplatz Rosenthal der Gemeinde Rosenthal). — 48. Rückersdorf 474. — 49. Saupsdorf 831. — 50. Schandau 6310 (Ostrau, Postelwitz, Rathmannsdorf, Schmilka, Wendischfähre). — 51. Schmiedefeld 599. — 52. Sebnitz 8649 (s. G. Rgt. Neidberg). — 53. Seeligstadt 683. — 54. Stolpen 2107 (Neudörfel, Wohnplatz Rennersdorf der Gemeinde Rennersdorf, s. G. Gut Rennersdorf zum Teil). — 55. Struppen 2567 (Kleinstruppen, Wohnplatz Leupoldishain der Gemeinde Leupoldishain, Naundorf, Neustruppen, Obervogelgesang, Pötzscha). — 56. Stürza 1142 (Heeselicht, Hohburkersdorf). — 57. Ulbersdorf 1006 (Lohsdorf). — 58. Waltersdorf 1693 (Porschdorf, Prossen, s. G. Stf. Hohnstein zum Teil). — 59. Weesenstein 439. — 60. Wehlen [Stadt] 1472 (Zeichen). — 61. Wehlen [Dorf] 1532 (Mockethal, Uttewalde zum Teil). — 62. Wilschdorf 751 (Wohnplatz Kleinrennersdorf der Gemeinde Rennersdorf). — 63. Zuschendorf 306.

D. Kreishauptmannschaft Leipzig.

Stadt Leipzig.

Leipzig, 5 Standesämter, 456 124.

I. Amtshauptmannschaft Borna.

1. Altmörbitz 304. — 2. Audigast 576 (Kobschütz, Schnaudertrebnitz). — 3. Auligk 479 (Kleinprießligk). — 4. Benndorf 479. — 5. Borna 10 099 (Altstadt-Borna, Gnandorf, s. G. Allodialgut Abtei). — 6. Breitingen 864. — 7. Breunsdorf 592 (Bergisdorf). — 8. Bubendorf 518 (Nenkersdorf). — 9. Buchheim 406. — 10. Costewitz 386 (Oberwitz). — 11. Deutzen 492 (Röthigen). — 12. Elstertrebnitz 542 (Eulau, Tannewitz). — 13. Eschefeld 781 (Bocka sächsischer Anteil, s. G. Rgt. Wolftitz zum Teil). — 14. Eula 1143 (Braußwig, Gestewitz, Haubitz, Thierbach, s. G. Rgt. Kesselshain). — 15. Flößberg 891 (Beucha). — 16. Frauendorf 382 (Hermsdorf). — 17. Frohburg 3457 (Kleineschefeld). — 18. Gatzen 803 (Altengroitzsch, Löbnitz-Bennewitz, Saasdorf). — 19. Geithain 4558 (Altdorf, Narsdorf, Wickershain). — 20. Gnandstein 746 (Dolsenhain, Wüstenhain). — 21. Görnitz 278 (Hartmannsdorf). — 22. Greifenhain 1102 (Streitwald, Wolftitz, s. G. Rgt. Wolftitz zum Teil). — 23. Groitzsch 6233 (Bröfen, Cöllnitz, Großprießligk, Großwischstauden, Kleinwischstauden, Obertitz). — 24. Großhermsdorf[1]) 448 (Heuersdorf). — 25. Großpötzschau 954 (Dahlitzsch, Espenhain, Muckern, s. G. Rittergüter Muckern und Neumuckershausen). — 26. Großstorkwitz 292 (Zauschwitz). — 27. Hain 491 (Kreudnitz). — 28. Hainichen 787 (Stockheim, Trages). — 29. Hohendorf 523 (Kleinhermsdorf, Ölschütz, Schleenhain). — 30. Kieritzsch 586 (Droßdorf). — 31. Kitzscher 562 (Dittmannsdorf, s. G. Rgt. Kitzscher zum Teil). — 32. Kohren 1310 (Sahlis, Terpitz, Walditz). — 33. Lausigk 4715 (Heinersdorf, Reichersdorf). — 34. Lobstädt 1282 (Witznitz). — 35. Medewitzsch 906 (Lippendorf, Peres, Pulgar, Spahnsdorf). — 36. Michelwitz[2]) 643 (Käferhain, Langenhain, Maltitz, Methewitz, Röthnitz, Pautzsch, Zschagast). — 37. Mölbis 665. — 38. Nauenhain 328 (s. G. Rgt. Hopfgarten zum Teil). — 39. Nehmitz 454 (Berndorf, Hemmendorf). — 40. Neukirchen 754 (Schönau). — 41. Niedergräfenhain 435. — 42. Oberfrankenhain 890 (Hopfgarten, Niederfrankenhain, s. G. Rgt. Hopfgarten zum Teil). — 43. Ölzschau 657 (Kömmlitz). — 44. Ossa 996 (Bruchheim, Kolka, Niederpickenhain, Oberpickenhain, Seifersdorf, Wenigossa). — 45. Pegau 5847 (Carsdorf, Weideroda). — 46. Pödelwitz 560 (Droßkau, Großstolpen, Kleinstolpen, Leipen, Piegel). — 47. Prieß-

[1]) Das Standesamt Großhermsdorf hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Heuersdorf. — [2]) Das Standesamt Michelwitz hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Zschagast.

nitz 882 (Elbisbach, Trebishain). — 48. Ramsdorf[1]) 1418 (Hageneſt, Ruppersdorf, Wildenhain). — 49. Regis 1486 (Blumroda). — 50. Roda 461. — 51. Rötha 2803 (Geſchwitz). — 52. Rüdigsdorf[8]) 305. — 53. Steinbach 356 (s. G. Rgt. Kitzſcher zum Teil). — 54. Stöntzſch 522. — 55. Syhra 308 (Theusdorf). — 56. Tautenhain 1050 (Ebersbach, Ottenhain). — 57. Trachenau[2]) 565 (Gaulis). — 58. Trautzſchen 644 (Greitſchütz). — 59. Wiederau 275. — 60. Wyhra 721. — 61. Zedtlitz[3]) 861. — 62. Zöpen[4]) 1752 (Großzöſſen, Kahnsdorf, Kleinzöſſen, Pürſten, Treppendorf).

II. Amtshauptmannſchaft Döbeln.

1. Altenhof 1143 (Beiersdorf, Wohnplatz Kloſterbuch der Gemeinde Kloſterbuch, Naundorf b. Leisnig, Naunhof). — 2. Beerwalde 757 (Höfchen, s. G. Rgt. Kriebſtein). — 3. Bockelwitz 709 (Dobernitz, Kroptewitz, Leuterwitz, Nicollſchwitz). — 4. Bockendorf 1163 (Eulendorf, Riechberg, s. G. Stf. Frankenberg zum Teil). — 5. Döbeln 24 038 (Bormitz, Ebersbach, Gärtitz, Großbauchlitz, Hermsdorf, Kleinbauchlitz, Wohnplatz Kobelsdorf der Gemeinde Nauslitz, Neudorf, Neugreußnig, Neumannsdorf, Niederranſchütz, Obergoseln, Oberranſchütz, Wohnplatz Niederzſchörnewitz der Gemeinde Oberzſchörnewitz, Pommlitz, Sörmitz, Zſchackwitz, Zſchäſchütz, Zſchepplitz, Zweinig). — 6. Dreißig 178. — 7. Dürrweitzſchen b. Leisnig 200. — 8. Etzdorf 2451 (Böhrigen, Wohnplatz Etzdorf der Gemeinde Etzdorf, s. G. Rgt. Gersdorf b. Roßwein, s. G. Stf. Roſſau zum Teil). — 9. Gersdorf b. Leisnig 1255 (Kieſelbach, Queckhain, Wallbach). — 10. Gleisberg 711. — 11. Greifendorf 1785 (Arnsdorf, Dittersdorf, Moosheim, Naundorf b. Roßwein). — 12. Großweitzſchen 1040 (Eichardt, Kleinweitzſchen, Wohnplatz Scheergrund der Gemeinde Kloſterbuch, Weſtewitz). — 13. Grünlichtenberg 1349 (Höckendorf b. Waldheim, Reichenbach, s. G. Rgt. Lichtenberg). — 14 Hainichen 11 737 (Berthelsdorf, Crumbach, Cunnersdorf, Falkenau, Gersdorf b. Hainichen, Ottendorf, Schlegel). — 15. Hartha 8861 (Aſchershain, Diedenhain, Flemmingen, Richzenhain, Saalbach, Steina). — 16. Hochweitzſchen 1136. — 17. Knobelsdorf 882 (Heyda, Otzdorf, Rudelsdorf). — 18. Langenſtriegis 720. — 19. Leipnitz 868 (Frauendorf, Keiſelwitz, Kuckeland, Papsdorf, Zeunitz [Amtsh. Grimma], s. G. Stf. Seidewitz zum Teil). — 20. Leisnig 9393 (Bröſen, Gorſchmitz, Meinitz, Minkwitz, Neudörfchen, Röda, Seifersdorf b. Leisnig zum Teil, Tautendorf). — 21. Lützſchnitz 57 (Trebanitz zum Teil). — 22. Marbach 2105 (Schmalbach). — 23. Mochau 1699 (Auterwitz, Dürrweitzſchen b. Döbeln, Großſteinbach, Kleinmockritz, Wohnplatz Nauslitz der Gemeinde Nauslitz, Oberſteinbach, Oſſig, Präbſchütz, Prüfern, Schallhauſen, Theeſchütz). — 24. Mockritz[5]) 711 (Wohnplatz Oberzſchörnewitz der Gemeinde Oberzſchörnewitz, Tronitz, s. G. Rgt. Jeßnitz). — 25. Niederſtriegis 1231 (Wohnplatz Hohenlauft der Gemeinde Etzdorf, Grunau, Littdorf, Mahlitzſch, (Ullrichsberg). — 26. Oſtrau bei Döbeln 1216 (Oberwutzſchwitz, s. G. Rgt. Niederwutzſchwitz). — 27. Pappendorf 2342 (Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf). — 28. Polditz 2198 (Altleisnig, Bocksdorf, Böhlen, Doberſchwitz, Kalthauſen, Korpitzſch, Marſchwitz, Muſchau, Seidewitz, Zſchockau, s. G. Rgt. Polkenberg). — 29. Reinsdorf 1436 (Heiligenborn, Holzhauſen, Neuwallwitz, s. G. Rgt. Schweikershain zum Teil). — 30. Rittmitz 332. — 31. Roßwein 9610 (Haßlau, Seifersdorf b. Roßwein). — 32. Schönerſtädt 670 (Langenau, Seifersdorf b. Leisnig zum Teil, s. G. Stf. Geringswalde zum Teil). — 33. Schweikershain 704 (s. G. Rgt. Schweikershain zum Teil). — 34. Simſelwitz 196. — 35. Sitten[6]) 364 (Clennen, Doberquitz). — 36. Technitz[7]) 2555 (Forchheim, Höckendorf b. Döbeln, Keuern, Limmritz, Maſten, Miera, Möckwitz, Nöthſchütz, Stockhauſen, Strölla, Töpeln zum Teil, Wöllsdorf, s. G. Rgt. Schweta). — 37. Tragnitz 1273 (Fiſchendorf, Görnitz, Hetzdorf, Zeſchwitz, Zollſchwitz). — 38. Waldheim 13 706 (Ehrenberg, Gebersbach, Kriebethal, Maſſanei, Meinsberg, Neuhauſen, Schönberg). — 39. Wendishain 1179 (Lauſchka, Nauhain,

[1]) Das Standesamt Ramsdorf hat ſeinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Wildenhain. — [2]) Das Standesamt Trachenau hat ſeinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Gaulis. — [3]) Das Standesamt Zedtlitz hat ſeinen Sitz z. Zt. in dem zur Gemeinde Zedtlitz gehörigen Wohnplatz Plateka. — [4]) Das Standesamt Zöpen hat ſeinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Kahnsdorf. — [5]) Das Standesamt Mockritz hat ſeinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Tronitz. — [6]) Das Standesamt Sitten hat ſeinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Clennen. — [7]) Das Standesamt Technitz hat ſeinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Möckwitz. — [8]) Die Gemeinde heißt Rüdigsdorf-Neuhof mit Pflug.



Töpeln zum Teil, s. G. Stf. Geringswalde zum Teil, s. G. Vorwerk Paudritzsch). — 40. Wettersdorf[1]) 227 (Gertitzsch). — 41. Ziegra 318. — 42. Zschaitz[2]) 2533 (Gadewitz, Glaucha, Goselitz, Kattnitz, Lüttewitz, Mischütz, Möbertitz, Noschkowitz, Ottewig, Redemitz, Trebanitz zum Teil, Zunschwitz, s. G. Rgt. Döschütz). — 43. Zschoppach 969 (Draschwitz, Motterwitz, Nauberg, Ostrau b. Leisnig, Poischwitz).

III. Amtshauptmannschaft Grimma.

1. Albrechtshain 569 (Eicha, Erdmannshain, s. G. Vorwerk Eicha zum Teil). — 2. Altenhain 565. — 3. Ballendorf 344. — 4. Belgershain 973 (Threna, s. G. Rgt. Belgershain zum Teil). — 5. Bennewitz[3]) 1610 (Schmölen, s. G. Rgt. Niederschmölen). — 6. Beucha 1479 (Kleinsteinberg, Wolfshain). — 7. Böhlitz b. Wurzen 682 (Collmen b. Wurzen). — 8. Börln 1575 (Bortewitz, Frauwalde, Knatewitz, Meltewitz). — 9. Borsdorf 1958 (Zweenfurth). — 10. Brandis 3628 (Cämmerei). — 11. Burkartshain 854 (Mühlbach, Pyrna). — 12. Cannewitz 868 (Denkwitz, Löbschütz, Serka, Thümmlitz, Wagelwitz). — 13. Colditz 6082 (Zschadraß). — 14. Collmen b. Colditz 1588 (Commichau, Erlln, Kleinsermuth, Podelwitz, Skoplau, Tanndorf). — 15. Döben 2829 (Bröhsen, Deditz, Dorna, Golzern, Grechwitz, Neunitz). — 16. Dornreichenbach 507 (Heyda). — 17. Etzoldshain 230. — 18. Falkenhain 1023 (Voigtshain). — 19. Fremdiswalde 746. — 20. Gerichshain 733. — 21. Grimma 10 983 (Wohnplatz Klosternimbschen der Gemeinde Schaddel, s. G. Landesschulgut Klosternimbschen zum Teil, s. G. Stf. Nimbschen). — 22. Großbardau 1524 (Grethen, Kleinbardau, s. G. Stf. Glasten zum Teil, s. G. Landesschulgut Klosternimbschen zum Teil). — 23. Großbothen 1521 (Glasten, Kleinbothen, Wohnplatz Schaddel der Gemeinde Schaddel, s. G. Stf. Glasten zum Teil, s. G. Landesschulgut Klosternimbschen zum Teil).— 24. Großbuch 521 (Bernbruch, s. G. Stf. Glasten zum Teil). — 25. Großsteinberg 560. — 26. Großzschepa 530.— 27. Hausdorf 1039 (Koltzschen, Terpitzsch, Zollwitz). — 28. Höfgen 1135 (Förstgen, Kaditzsch, Naundorf, Schkortitz). — 29. Hohburg 718 (s. G. Rgt. Zwochau). — 30. Hohnstädt 2348 (Bahren, Beiersdorf, Böhlen, Burgberg). — 31. Köhra 685 (Lindhardt, Rohrbach, s. G. Rgt. Belgershain zum Teil). — 32. Kössern 574 (s. G. Stf. Seidewitz zum Teil). — 33. Kühnitzsch 366 (s. G. Rgt. Kühnitzsch zum Teil). — 34. Kühren 981 (Streuben, Trebelshain). — 35. Lastau 710 (Kralapp, Rüx). — 36. Lauterbach 326. — 37. Leulitz 831 (Altenbach, Zeititz). — 38. Lüptitz 1368 (Kleinzschepa, Zschorna). — 39. Machern 790. — 40. Müglenz 373 (Watzschwitz, s. G. Rgt. Kühnitzsch zum Teil). — 41. Mutzschen 2795 (Böhlitz b. Grimma, Gastewitz, Göttwitz, Jeesewitz, Köllmichen, Prösitz, Roda, Wetteritz). — 42. Naunhof 3462 (Klinga, Staudtnitz). — 43. Neichen 8821 (Nitzschka, Ölschütz, Zöhda, s. G. Rittergüter Obernitzschka und Unternitzschka). — 44. Nemt 747 (Körlitz). — 45. Nepperwitz[4]) 1264 (Deuben, Grubnitz). — 46. Nerchau 2587 (Gornewitz, Grottewitz, Schmorditz, Würschwitz). — 47. Nischwitz 751 (Lossa). — 48. Otterwisch 852. — 49. Pausitz 277. — 50. Polenz 944 (Ammelshain). — 51. Pomßen 750. — 52. Püchau 1073 (Dögnitz, Lübschütz, Plagwitz). — 53. Ragewitz 843 (Haubitz, Pöhsig, Zaschwitz). — 54. Röcknitz 1033 (Treben). — 55. Sachsendorf 503 (Wäldgen). — 56. Schönbach 1658 (Großsermuth, Kötteritzsch, Leisenau, Thumirnicht, Zschetzsch). — 57. Schwarzbach 1548 (Hohnbach, Leupahn, Leutenhain, Möseln, Seupahn, Thierbaum). — 58. Seifertshain 1098 (Fuchshain, Kleinpösna, s. G. Vorwerk Eicha zum Teil). — 59. Thallwitz 1090 (Canitz, Wasewitz). — 60. Thammenhain 684. — 61. Trebsen 2602 (Bach, Pauschwitz, Rothersdorf, Seelingstädt, Walzig, Wednig). — 62. Wurzen 17 346 (Dehnitz, Roitzsch). — 63. Zschirla 1369 (Bockwitz, Erlbach, Kaltenborn, Meuselwitz, Raschütz).

IV. Amtshauptmannschaft Leipzig.

1. Baalsdorf 307. — 2. Böhlen 658. — 3. Cröbern 1091 (Crostewitz). — 4. Dewitz 595 (Sehlis). — 5. Engelsdorf 989 (Hirschfeld). — 6. Eythra 2455 (Bösdorf, s. G. Gut Neuhof=

---

[1]) Das Standesamt Wettersdorf hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Gertitzsch. — [2]) Das Standesamt Zschaitz hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Goselitz. — [3]) Vom 1. Januar 1905 ab. — [4]) Das Standesamt Nepperwitz hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Deuben.



Eythra). — 7. Gärnitz 733 (Kulkwitz, Seebenisch). — 8. Gautzsch 7916 (Ötzsch, Prödel, Zöbigker, s. G. Rgt. Cospuden, s. G. Rgt. Lauer). — 9. Großdalzig 641 (Kleindalzig, Tellschütz, s. G. Rgt. Mausitz). — 10. Großdölzig 1488 (Kleindölzig). — 11. Großmiltitz[1]) 682 (Kleinmiltitz). — 12. Großpösna 551 (s. G. F. Oberholz). — 13. Großstädteln 2636 (Gaschwitz, Großdeuben, Probstdeuben). — 14. Großzschocher-Windorf 4426 (s. G. Rgt. Kleinzschocher). — 15. Güldengossa 404. — 16. Gundorf 2834 (Böhlitz-Ehrenberg, Burghausen, s. G. Gut Barneck, s. G. Stf. Ehrenberger Wald). — 17. Hohenheida 729 (Gottscheina, Merkwitz). — 18. Knauthain 3658 (Albersdorf, Hartmannsdorf, Knautkleeberg, Rehbach). — 19. Knautnaundorf 251. — 20. Leutzsch 6886 (Schönau, s. G. F. Burgaue). — 21. Liebertwolkwitz 4036. — 22. Lützschena 1847 (Hänichen, Quasnitz). — 23. Magdeborn[2]) 1047 (Dechwitz, Göhren, Göltzschen, Gruna, Rödgen, Sestewitz, Tanzberg, s. G. Rgt. Kötzschwitz). — 24. Markkleeberg 3477 (Dölitz, s. G. Vorwerk Meusdorf). — 25. Markranstädt 7317 (Göhrenz, Lausen). — 26. Mockau 5097 — 27. Möckern 11 385. — 28. Panitzsch 995 (Althen, s. G. Rgt. Cunnersdorf). — 29. Paunsdorf 4220. — 30. Plaußig 638 (Seegeritz). — 31. Podelwitz 838 (Göbschelwitz). — 32. Priesteblich 370 (Frankenheim). — 33. Probstheida 3693 (Dösen, Holzhausen, Zuckelhausen). — 34. Quesitz 414. — 35. Rückmarsdorf 883 (Lindennaundorf, s. G. F. von Brandensteinscher Stiftungswald). — 36. Schönefeld 11 802 (Abtnaundorf). — 37. Sommerfeld 1110. — 38. Störmthal 794 (Dreiskau). — 39. Stötteritz 9067. — 40. Stünz 2785. — 41. Taucha 5621 (Cradefeld, Döbitz, Graßdorf, Plösitz, Pönitz, Portitz). — 42. Thekla 1700. — 43. Wachau 397. — 44. Wahren 7284 (Lindenthal, Stahmeln, s. G. Rgt. Breitenfeld). — 45. Wiederitzsch 1443 (Seehausen). — 46. Zehmen 571 (Rüben). — 47. Zeschwitz 310. — 48. Zweinaundorf 1257 (Mölkau). — 49. Zwenkau 6703 (Imnitz, Kleinstorkwitz, Kotzschbar, Löbschütz, Rüssen, Stöhna).

V. Amtshauptmannschaft Oschatz.

1. Ablaß 766 (Großquerbitzsch, Niedergrauschwitz, Obergrauschwitz, Pommlitz, Zschannewitz). — 2. Altmügeln 1815 (Wohnplatz Paschkowitz der Gemeinde Baderitz, Berntitz, Crellenhain, Gaudlitz, Glossen, Nebitzschen, Ötzsch, Schleben, Seelitz, Wetitz, s. G. Kammergut Mügeln zum Teil). — 3. Altoschatz[3]) 1317 (Saalhausen, Striesa, Thalheim). — 4. Bloßwitz 1526 (Grubnitz, Hahnefeld, Mautitz, Ragewitz, Reppen, Seerhausen, s. G. Rgt. Seerhausen zum Teil). — 5. Borna 1050 (Bornitz, Schönnewitz, Wadewitz b. Oschatz). — 6. Börtewitz 479 (Großpelsen, Kleinpelsen). — 7. Bucha 481 (Zeuckritz, s. G. Rgt. Lampertswalde zum Teil, s. G. Stf. Reudnitz). — 8. Calbitz 1094 (Malkwitz). — 9. Canitz 475. — 10. Cavertitz 968 (Klingenhain, Olganitz, Schöna Treptitz). — 11. Collm 586 (Lampersdorf). — 12. Dahlen 2865. — 13. Deutschluppa 1031 (Wendischluppa, s. G. Rgt. Radegast). — 14. Gallschütz 389 (Wollsdorf). — 15. Ganzig 961 (Kleinragewitz, Lonnewitz). — 16. Gohlis 763. — 17. Großböhla 531 (Kleinböhla, s. G. Rgt. Kötitz). — 18. Hof 698 (Nasenberg, Raitzen). — 19. Hohenwussen 366 (Gastewitz, Zeicha). — 20. Hubertusburg[6]) 2118 (Reckwitz zum Teil). — 21. Jacobsthal 315. — 22. Jahna[4]) 1318 (Binnewitz, Clanzschwitz b. Ostrau, Pulsitz, Salbitz, Schmorren, s. G. Rgt. Goldhausen). — 23. Kalbitz 193 (Groptitz, s. G. Rgt. Seerhausen zum Teil). — 24. Kiebitz 1646 (Auerschütz, Bennewitz, Lützschera, Obersteina, Töllschütz, Zaschwitz). — 25. Kreinitz 537. — 26. Laas 498 (Klötitz). — 27. Lampertswalde 844 (Leisnitz, s. G. Rgt. Lampertswalde zum Teil). — 28. Limbach 339. — 29. Liptitz[5]) 457 (s. G. Rgt. Wiederoda). — 30. Lorenzkirch 578 (Zschepa, s. G. Rgt. Cottewitz). — 31. Mahlis 1135 (Gröppendorf, Poppitz, Wadewitz b. Mügeln, s. G. Stf. Hubertusburg zum Teil). — 32. Merkwitz 391. — 33. Mügeln 3444 (Mahris, Niedergoseln, Schlagwitz, s. G. Kammergut Mügeln zum Teil). — 34. Naundorf 994 (Casabra,

[1]) Das Standesamt Großmiltitz hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Kleinmiltitz. — [2]) Das Standesamt Magdeborn hat seinen Sitz in dem zur Gemeinde Tanzberg gehörigen Wohnplatz Magdeborn. — [3]) Das Standesamt Altoschatz hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Thalheim. — [4]) Das Standesamt Jahna hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Binnewitz. — [5]) Das Standesamt Liptitz hat seinen Sitz z. Zt. in Mannewitz, einem Wohnplatz der Gemeinde Liptitz. — [6]) Der s. G. Landesheil- und Pfleganstalt Hubertusburg hat ein besonderes Standesamt.



Leuben). — 35. Ochsensaal 209. — 36. Oschatz 11 632 (Zschöllau). — 37. Schmannewitz 444. — 38. Schmorkau 253. — 39. Schrebitz 931 (Göldnitz, Görlitz, Sömnitz). — 40. Schweta 396 (Stennschütz). — 41. Sörnewitz 338. — 42. Sornzig 1212 (Wohnplatz Baderitz der Gemeinde Baderitz, Kemmlitz, Neubaderitz, Neusornzig, Strocken, Zävertitz). — 43. Stauchitz 1015 (Plotitz, Stösitz). — 44. Strehla 4295 (Clanzschwitz b. Strehla, Görzig, Großrügeln, Kleinrügeln, Leckwitz, Oppitzsch, Sahlassan, Unterreußen). — 45. Terpitz 370 (Mannschatz). — 46. Wellerswalde 610 (Gaunitz, Liebschütz). — 47. Wermsdorf 2240 (Reckwitz zum Teil, s. G. Stf. Hubertusburg zum Teil, s. G. Mutzschener Teichwirtschaft). — 48. Zaußwitz 285. — 49. Zöschau 248 (Kreina).

VI. Amtshauptmannschaft Rochlitz.

1. Altmittweida 2170. — 2. Breitenborn 658 (Dölitzsch, Wittgendorf). — 3. Burgstädt 14 497 (Burkersdorf, Göppersdorf b. Burgstädt zum Teil, Heiersdorf, Mohsdorf). — 4. Claußnitz 4606 (Diethensdorf, Markersdorf b. Burgstädt, Röllingshain). — 5. Crossen 751. — 6. Erlau 1092. — 7. Frankenau 1007 (Oberthalheim). — 8. Geringswalde 6829 (Aitzendorf, Altgeringswalde, Arras, Dittmannsdorf b. Geringswalde, Hilmsdorf, Hoyersdorf, Klostergeringswalde, s. G. Stf. Geringswalde zum Teil). — 9. Großmilkau 1096 (Kleinmilkau, Naundorf, Schönfeld, Zschauitz, s. G. Rgt. Gepülzig). — 10. Hartmannsdorf 5212 (Göppersdorf b. Burgstädt zum Teil). — 11. Hermsdorf b. Rochlitz 364. — 12. Hohenkirchen[1]) 2243 (Berthelsdorf, Cossen, Göritzhain, Helsdorf). — 13. Jahnshain 539 (Linda, Meusdorf). — 14. Kaufungen 994. — 15. Königsfeld 466 (Neukönigsfeld, Weißbach). — 16. Königshain 1365. — 17. Krumbach 486 (s. G. Stf. Frankenberg zum Teil). — 18. Langenleuba-Oberhain 1488. — 19. Lunzenau 4173 (Schlaisdorf). — 20. Mittweida 17 487 (Kockisch, Lauenhain, Zschöppichen, s. G. Stf. Frankenberg zum Teil, s. G. Rgt. Neusorge). — 21. Mühlau 2648. — 22. Neutaubenheim[2]) 1510 (Döhlen, Gröblitz, Gröbschütz, Köttern, Penna, Sachsendorf, Stöbnig, Theesdorf, Zetteritz, s. G. Rgt. Neutaubenheim). — 23. Niederrossau 1323 (Oberrossau, Weinsdorf, s. G. Stf. Rossau zum Teil). — 24. Niedersteinbach[3]) 730 (Niedersteinbach sächsischer Anteil, Obersteinbach sächsischer Anteil, Wernsdorf). — 25. Noßwitz 1283 (Carsdorf, Doberenz, Köttwitzsch, Poppitz, Sörnzig, Stollsdorf, Weiditz, s. G. Rochlitzer Berg). — 26. Obereisdorf 357. — 27. Obergräfenhain 766 (Himmelhartha). — 28. Ottendorf 1537. — 29. Penig 9749 (Chursdorf, Dittmannsdorf b. Penig, Markersdorf b. Penig, Tauscha, Thierbach, Zinnberg). — 30. Rathendorf 477. — 31. Ringethal 1058 (Erlebach, Falkenhain, Hermsdorf b. Mittweida). — 32. Rochlitz 6337 (s. G. Stf. Geringswalde zum Teil). — 33. Rochsburg 1868 (Arnsdorf b. Penig, Niederelsdorf, s. G. Gut Scheunenpflug). — 34. Schlagwitz 157. — 35. Schönborn 556 (s. G. Stf. Frankenberg zum Teil). — 36. Seelitz 1299 (Beedeln, Bernsdorf, Biesern, Fischheim, Großstädten, Kleinstädten, Kolkau, Pürsten, Seebitzschen, Steudten, Zaßnitz, Zöllnitz). — 37. Seifersbach 1401 (Neudörfchen, s. G. Stf. Frankenberg zum Teil). — 38. Stein 920. — 39. Tanneberg 325. — 40. Taura 4200 (Köthensdorf). — 41. Topfseifersdorf 910 (Niederthalheim, Winkeln, Zschoppelshain). — 42. Wechselburg 2993 (Altzschillen, Corba, Göhren, Göppersdorf b. Rochlitz, Hartha, Meusen, Mutzscheroda, Nöbeln, Seitenhain, s. G. Lehnsherrschaft Wechselburg zum Teil). — 43. Wiederau 1380 (s. G. Lehnsherrschaft Wechselburg zum Teil). — 44. Wolkenburg 1427 (Dürrengerbisdorf, Herrnsdorf, Uhlsdorf). — 45. Zettlitz 801 (Arnsdorf b. Rochlitz, Ceesewitz, Methau, Spernsdorf, Zschaagwitz).

E. Kreishauptmannschaft Zwickau.

I. Amtshauptmannschaft Auerbach.

1. Auerbach 19 263 (Beerheide, Brunn, Mühlgrün, Rebesgrün, Rempesgrün, Reumtengrün, Rützengrün, Schnarrtanne, Sorga, Vogelsgrün zum Teil). — 2. Bergen 2085 (Schönau,

[1]) Das Standesamt Hohenkirchen hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Berthelsdorf. — [2]) Das Standesamt Neutaubenheim hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Gröblitz; eine Gemeinde mit Namen Neutaubenheim besteht nicht. — [3]) Das Standesamt Niedersteinbach hat seinen Sitz in der Gemeinde Niedersteinbach sächsischer Anteil; eine Gemeinde mit Namen Niedersteinbach besteht nicht.



Trieb). — 3. Brunndöbra 3603 (Brunndöbra zum Teil, s. G. Stf. Brunndöbra zum Teil). — 4. Falkenstein 17 575 (Dorfstadt, Ellefeld, Grünbach, Neustadt, Oberlauterbach, s. G. Stf. Georgengrün zum Teil). — 5. Hammerbrücke 1605 (Friedrichsgrün). — 6. Irfersgrün 663. — 7. Klingenthal 5906 (s. G. Stf. Erlbach zum Teil). — 8. Lengenfeld 5493. — 9. Limbach 2739 (Buchwald, Herlasgrün, Pfaffengrün). — 10. Mulde 361 (s. G. Stf. Tannenhaus zum Teil). — 11. Plohn 2192 (Abhorn, Grün, Röthenbach, s. G. Rgt. Plohn unteren Teils zum Teil). — 12. Rautenkranz[3]) 3311 (Gottesberg, Jägersgrün, Tannenbergsthal, Vogelsgrün zum Teil, s. G. Stf. Georgengrün zum Teil, s. G. Stf. Sachsengrund). — 13. Rodewisch 7143 (s. G. Rgt. Niederauerbach, s. G. Rgt. Obergöltzsch, s. G. Landesheil- und Pfleganstalt nebst Staatsgut Untergöltzsch). — 14. Rothenkirchen 1667. — 15. Treuen 11 335 (Altmannsgrün, Eich, Hartmannsgrün, Perlas, Schreiersgrün, Unterlauterbach, Weißensand, Wetzelsgrün, Wolfspfütz, s. G. Stf. Treuener Wald). — 16. Untersachsenberg 5771 (Brunndöbra zum Teil, Georgenthal mit Steindöbra und Aschberg, Mühlleithen, Obersachsenberg, s. G. Stf. Brunndöbra zum Teil). — 17. Waldkirchen 1649 (Pechtelsgrün, Schönbrunn). — 18. Werda 2483 (Kottengrün, Neudorf, Pillmannsgrün, Poppengrün, Siehdichfür). — 19. Wernesgrün 916. — 20. Wildenau 751 (s. G. Rgt. Plohn unteren Teils zum Teil). — 21. Zwota 3078 (Oberzwota, s. G. Stf. Erlbach zum Teil, s. G. Stf. Kottenheide, s. G. Stf. Tannenhaus zum Teil).

II. Amtshauptmannschaft Ölsnitz.

1. Adorf 9676 (Freiberg, Jugelsburg, Leubetha, Rebersreuth, Remtengrün, Schönlind, Siebenbrunn, Untergettengrün, s. G. Rgt. Brambach zum Teil). — 2. Arnoldsgrün 591 (Brotenfeld, Korna, s. G. Stf. Brotenfelder Wald). — 3. Bad-Elster 4146 (Arnsgrün, Gürth, Mühlhausen, Raun zum Teil, Sohl, s. G. Stf. Elster). — 4. Bobenneukirchen 1315 (Burkhardtsgrün, Dechengrün, Engelhardtsgrün, Ottengrün, Zettlarsgrün). — 5. Bösenbrunn 526. — 6. Brambach 1983 (Oberbrambach, Raun zum Teil, Rohrbach, s. G. Rgt. Brambach zum Teil). — 7. Dröda 232. — 8. Eichigt 1603 (Bergen, Ebmath zum Teil, Obergettengrün, Obertriebel zum Teil, Untereichigt). — 9. Erlbach 3369 (Eubabrunn, Gopplasgrün, Wernitzgrün, s. G. Stf. Erlbach zum Teil). — 10. Landwüst 575 (Raun zum Teil). — 11. Marieney 907 (Saalig). — 12. Markneukirchen 9510 (Breitenfeld, Gunzen, Wohlhausen). — 13. Ölsnitz 21 230 (Ebersbach, Hartmannsgrün, Hundsgrün, Lauterbach zum Teil, Oberhermsgrün, Raschau, Schönbrunn, Unterhermsgrün, Untermarxgrün, Voigtsberg, Zaulsdorf). — 14. Planschwitz 464 (Magwitz). — 15. Posseck 1472 (Ebmath zum Teil, Gassenreuth, Pabstleithen, Tiefenbrunn). — 16. Sachsgrün 294. — 17. Schönberg 773 (Bärendorf, Hohendorf). — 18. Schöneck 4597 (Eschenbach, Schilbach). — 19. Taltitz 704 (Dobeneck). — 20. Tirpersdorf[1]) 1736 (Altmannsgrün, Droßdorf, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz). — 21. Untertriebel 1025 (Lauterbach zum Teil, Obertriebel zum Teil). — 22. Unterwürschnitz 1411 (Görnitz, Oberwürschnitz, Raasdorf, Tirschendorf, Willitzgrün). — 23. Wiedersberg 743 (Blosenberg, Heinersgrün, Ramoldsreuth, Troschenreuth). — 24. Wohlbach 504 (Hermsgrün).

III. Amtshauptmannschaft Plauen.

1. Altensalz 1946 (Gansgrün, Gospersgrün [Amtsh. Auerbach], Neuensalz, Thoßfell, Voigtsgrün, Zobes). — 2. Coschütz[2]) 1891 (Brockau, Christgrün, Losa, Reimersgrün, Scholas, s. G. Rgt. Thürnhof). — 3. Cunsdorf b. Reichenbach 1287. — 4. Ebersgrün 426. — 5. Elsterberg 5812 (Cunsdorf b. Elsterberg, Görschnitz sächsischer Anteil, Kleingera, Noßwitz, Pansdorf, Tremnitz). — 6. Geilsdorf 594 (Kleinzöbern, Pirk). — 7. Großzöbern 299 (Berglas). — 8. Hauptmannsgrün 618. — 9. Jocketa 247. — 10. Jößnitz 668 (Röttis).

[1]) Das Standesamt Tirpersdorf hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Droßdorf. — [2]) Das Standesamt Coschütz hat seinen Sitz z. Zt. in der Gemeinde Brockau. — [3]) Die Gemeinde heißt Morgenröthe-Rautenkranz.



— 11. Kauschwitz 679 (Zwoschwitz). — 12. Kemnitz 453 (Gutenfürst, Reinhardtswalde). — 13. Kloschwitz 404 (Kröstau). — 14. Kornbach 702 (Demeusel, Schönberg). — 15. Krebes 385 (Ruderitz). — 16. Kürbitz 1899 (Oberweischlitz, Unterweischlitz, s. G. Rgt. Weischlitz oberen Teils, s. G. Rgt. Weischlitz unteren Teils). — 17. Langenbach 442. — 18. Langenbuch 335 (Tröswein). — 19. Leubnitz 1324 (Rößnitz, Schneckengrün, s. G. Stf. Pausa zum Teil). — 20. Mehltheuer 986 (Drochaus, Fasendorf, Oberpirk). — 21. Mißlareuth 605 (Grobau). — 22. Mühltroff 1709. — 23. Mylau 10 147 (Friesen, Lambzig, Obermylau, Rotschau). — 24. Netzschkau 7833 (Foschenroda, Lauschgrün). — 25. Neumark 3608 (Altrottmannsdorf, Brunn, Erlmühle, Oberneumark, Römersgrün, Schönbach, Unterneumark). — 26. Oberlosa 2377 (Reinsdorf, Stöckigt, Unterlosa). — 27. Oberreichenbach 3771. — 28. Pausa 4230 (Linda, Oberreichenau, Unterpirk, Unterreichenau, s. G. Stf. Pausa zum Teil). — 29. Plauen 76 784 (Reißig). — 30. Pöhl 1040 (Helmsgrün, Möschwitz, Neudörfel). — 31. Ranspach 434. — 32. Reichenbach 24 499. — 33. Reuth 430. — 34. Rodau 792 (Tobertitz). — 35. Rodersdorf 429. — 36. Ruppertsgrün 757 (Liebau). — 37. Schwand 313. — 38. Steinsdorf 380 (Trieb). — 39. Straßberg 1886 (Kobitzschwalde, Neundorf). — 40. Syrau 901. — 41. Theuma 2501 (Großfriesen, Mechelgrün, Zschockau). — 42. Thierbach 529 (Wallengrün). — 43. Thiergarten 617 (Meßbach). — 44. Thossen 395 (Dehles, Schönlind, Steins). — 45. Unterhainsdorf 2013 (Oberhainsdorf, Schneidenbach).

IV. Amtshauptmannschaft Schwarzenberg.

1. Albernau 1381 (s. G. Schindlers Werk). — 2. Aue 16 499 (Auerhammer, s. G. Rgt. Klösterlein). — 3. Beierfeld 2973 (Obersachsenfeld, s. G. Rgt. Sachsenfeld). — 4. Bernsbach 2871. — 5. Bockau 3242 (Bernsgrün zum Teil). — 6. Breitenbrunn 2914 (Breitenhof, Steinheidel, s. G. Stf. Antonsthal zum Teil, s. G. Stf. Crandorf zum Teil). — 7. Carlsfeld 1871 (s. G. Weiters Glashütte, s. G. Stf. Wildenthal zum Teil). — 8. Crandorf 1183 (s. G. Stf. Crandorf zum Teil). — 9. Eibenstock 8294 (Blauenthal, Muldenhammer, Wildenthal, Wolfsgrün, s. G. Stf. Auersberg, s. G. Stf. Eibenstock zum Teil, s. G. Stf. Wildenthal zum Teil). — 10. Griesbach 577. — 11. Grünhain 2648 (Waschleithe). — 12. Grünstädtel 2327 (Pöhla, s. G. Stf. Großpöhla). — 13. Hundshübel 1660 (Neidhardtsthal). — 14. Johanngeorgenstadt 6805 (Jugel, Steinbach, Wittigsthal). — 15. Lauter 4479 (s. G. Stf. Burkhardtswald). — 16. Lößnitz 8368 (Alberoda, Dittersdorf, Grüna, Lenkersdorf zum Teil [Amtsh. Chemnitz], s. G. F. Lößnitzer Gottes- und Grünewald, s. G. Niederpfannenstiel [Blaufarbenwerk]). — 17. Markersbach 2287 (Mittweida). — 18. Neustädtel 5772 (Lindenau, Neudörfel). — 19. Neuwelt 977. — 20. Niederaffalter 1451 (Oberaffalter, Streitwald). — 21. Niederschlema 2019 (Niederschlema zum Teil). — 22. Oberpfannenstiel 674. — 23. Oberschlema 2441. — 24. Raschau 3229 (Langenberg, s. G. Erbgut Förstel). — 25. Rittersgrün 2559. — 26. Schneeberg 8752. — 27. Schönheide 9054 (Neuheide, Schönheiderhammer, s. G. Stf. Eibenstock zum Teil, s. G. Stf. Schönheide zum Teil). — 28. Schwarzenberg 6680 (Bermsgrün zum Teil, Wildenau, s. G. Stf. Antonsthal zum Teil, s. G. Erla [Hammerwerk]). — 29. Sosa 1884. — 30. Stützengrün[1]) 2368 (Oberstützengrün, Unterstützengrün, s. G. Stf. Schönheide zum Teil). — 31. Tellerhäuser 146. — 32. Zschorlau 3935 (Burkhardtsgrün).

V. Amtshauptmannschaft Zwickau.

1. Auerbach 1029. — 2. Bärenwalde 1721 (Lichtenau). — 3. Beiersdorf 1944 (Gospersgrün, Reuth). — 4. Beutha 966 (Raum). — 5. Blankenhain 603. — 6. Bockwa 5270 (Oberhohndorf). — 7. Cainsdorf 4215. — 8. Chursdorf 343 (Rückersdorf sächsischer Anteil). — 9. Crimmitschau 22 845. — 10. Crossen 1828 (Schneppendorf). — 11. Culitzsch 1199. —

[1]) Das Standesamt Stützengrün hat seinen Sitz in der Gemeinde Oberstützengrün; eine Gemeinde mit Namen Stützengrün besteht nicht.



12. Ebersbrunn 1845. — 13. Eckersbach[1]) 1782. — 14. Frankenhausen 2001. — 15. Friedrichsgrün 2893 (s. G. Herrschaft Wildenfels zum Teil). — 16. Gablenz 968. — 17. Härtensdorf 1087. — 18. Hartenstein 2758 (s. G. Hartenstein zum Teil, s. G. Rezeßherrschaft Stein zum Teil). — 19. Hartmannsdorf b. Saupersdorf 1379 (Giegengrün). — 20. Heyersdorf 427 (Thonhausen sächsischer Anteil). — 21. Hirschfeld 1067 (Wohnplatz Hirschfeld der Gemeinde Hirschfeld, Wolfersgrün). — 22. Jüdenhain 536. — 23. Kirchberg 11 593 (Burkersdorf, Cunersdorf, Leutersbach, Saupersdorf). — 24. Kleinbernsdorf 188. — 25. Königswalde 977 (Hartmannsdorf b. Werdau). — 26. Langenbach 900 [(s. G. Rezeßherrschaft Stein zum Teil). — 27. Langenbernsdorf 2394 (Stöcken, s. G. Stf. Langenbernsdorf zum Teil, s. G. Stf. Neudeck). — 28. Langenhessen 2269. — 29. Langenreinsdorf 969. — 30. Lauenhain 492 (Harthau). — 31. Lauterbach 864 (Dänkritz). — 32. Leitelshain 4036. — 33. Leubnitz 4052. — 34. Lichtentanne 4709 (Thanhof). — 35. Liebschwitz 1834 (Grobsdorf sächsischer Anteil, Lengefeld sächsischer Anteil, Lietzsch, Taubenpreskeln). — 36. Mosel 1646 (Helmsdorf, selbständige Gutsbezirke Rittergüter Mittelmosel, Niedermosel, Obermosel I und Obermosel II). — 37. Neudörfel 1344. — 38. Neukirchen 4026 (Culten, Kleinhessen, Naundorf, Schiedel, Schweinsburg, s. G. Rgt. Bosenhof, s. G. Kanzleilehngut Carthause). — 39. Niebra 183 (Hilbersdorf sächsischer Anteil, Loitzsch, Pösneck). — 40. Niederalbertsdorf 545 (Oberalbertsdorf). — 41. Niedercrinitz 722. — 42. Niederhaßlau 5800 (Rosenthal). — 43. Niederplanitz 21 214 (Oberplanitz, s. G. Rgt. Planitz zum Teil). — 44. Obercrinitz 1252 (Wohnplatz Lauterholz der Gemeinde Hirschfeld, Lauterhofen). — 45. Obergrünberg 910 (Gösau, Niedergrünberg). — 46. Oberrothenbach 384. — 47. Ortmannsdorf 1517. — 48. Reinsdorf 7445 (Pöhlau Zwickauer Anteil). — 49. Rudelswalde 501. — 50. Ruppertsgrün 1149. — 51. Rußdorf 200. — 52. Schedewitz 5987. — 53. Schönau 1170 (Grünau). — 54. Schönfels 1418 (s. G. Rgt. Altschönfels, s. G. Rgt. Neuschönfels). — 55. Seelingstädt 673 (Zwirtzschen). — 56. Stangengrün 741. — 57. Steinpleis 3354 (s. G. Rgt. Obersteinpleis, s. G. Rgt. Untersteinpleis, s. G. Rgt. Weißenbrunn). — 58. Stenn 1794. — 59. Thierfeld 893. — 60. Trünzig 1036 (s. G. Stf. Langenbernsdorf zum Teil). — 61. Vielau 5023 (Oberhaßlau). — 62. Voigtsgrün 208 (s. G. Rgt. Planitz zum Teil). — 63. Weißbach 1837. — 64. Weißenborn 601 (Niederhohndorf). — 65. Wendischrottmannsdorf 628. — 66. Werdau 19 355. — 67. Wiesenburg 1996 (Haara, Silberstraße, Wiesen). — 68. Wildbach 961 (Niederschlema zum Teil [Amtsh. Schwarzenberg], Stein[2]), s. G. F. Poppenwald [Amtsh. Schwarzenberg]). — 69. Wildenfels 2684 (s. G. Herrschaft Wildenfels zum Teil). — 70. Wilkau 8452. — 71. Zschocken 1754 (s. G. Hartenstein zum Teil). — 72. Zwickau, 2 Standesämter, 62 567 (s. G. Lehngut Marienthal).

---

[1]) Das Standesamt Eckersbach wird am 1. Januar 1905 infolge Vereinigung der Landgemeinde Eckersbach mit der Stadt Zwickau aufgehoben. — [2]) Der s. G. Rezeßherrschaft Stein gehört zu den Standesämtern Hartenstein und Langenbach.

III. Bewegung

1. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Monate	Ehe-schließungen	Lebendgeborene								
		eheliche			uneheliche			überhaupt		
		männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Januar	2 264	5 772	5 416	11 188	813	829	1 642	6 585	6 245	12 830
Februar	2 382	5 376	5 267	10 643	896	847	1 743	6 272	6 114	12 386
März	2 552	5 947	5 450	11 397	929	860	1 789	6 876	6 310	13 186
April	4 019	5 723	5 414	11 137	869	807	1 676	6 592	6 221	12 813
Mai	3 867	5 844	5 539	11 383	866	781	1 647	6 710	6 320	13 030
Juni	2 405	5 819	5 565	11 384	876	841	1 717	6 695	6 406	13 101
Juli	3 214	6 071	5 771	11 842	808	805	1 613	6 879	6 576	13 455
August	2 165	5 956	5 702	11 658	729	656	1 385	6 685	6 358	13 043
September . . .	2 528	5 950	5 601	11 551	887	808	1 695	6 837	6 409	13 246
Oktober	4 081	5 726	5 487	11 213	732	634	1 366	6 458	6 121	12 579
November	2 963	5 417	5 337	10 754	792	672	1 464	6 209	6 009	12 218
Dezember	2 778	5 569	5 265	10 834	878	796	1 674	6 447	6 061	12 508
zusammen	**35 218**	**69 170**	**65 814**	**134 984**	**10 075**	**9 336**	**19 411**	**79 245**	**75 150**	**154 395**

Monate	Geborene im ganzen								
	eheliche			uneheliche			überhaupt		
	männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Januar	5 986	5 599	11 585	850	855	1 705	6 836	6 454	13 290
Februar	5 583	5 421	11 004	937	875	1 812	6 520	6 296	12 816
März	6 188	5 625	11 813	964	894	1 858	7 152	6 519	13 671
April	5 951	5 594	11 545	921	831	1 752	6 872	6 425	13 297
Mai.	6 085	5 710	11 795	907	807	1 714	6 992	6 517	13 509
Juni	6 038	5 716	11 754	919	880	1 799	1) 6 958	6 596	1) 13 554
Juli	6 276	5 920	12 196	842	827	1 669	7 118	6 747	13 865
August	6 155	5 859	12 014	761	689	1 450	6 916	6 548	13 464
September . . .	6 184	5 763	11 947	926	842	1 768	7 110	6 605	13 715
Oktober	5 943	5 632	11 575	765	666	1 431	6 708	2) 6 299	2) 13 007
November	5 634	5 498	4) 11 133	837	3) 693	3) 1 530	6 471	3) 6 191	3 u. 4) 12 663
Dezember	5 775	5 408	11 183	917	826	1 743	6 692	6 234	12 926
zusammen	**71 798**	**67 745**	4) **139 544**	**10 546**	3) **9 685**	3) **20 231**	1) **82 345**	2 u. 3) **77 431**	1-4) **159 777**

1) Hierunter eine Totgeburt männlichen Geschlechts unbekannten Familienstandes. 2) Hierunter eine Totgeburt 1897 geborenes Kind. 4) Hierunter eine eheliche Totgeburt unbestimmbaren Geschlechts.



der Bevölkerung.
im Jahre 1902 nach Kalendermonaten.

Totgeborene								
eheliche			uneheliche			überhaupt		
männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.
12	13	14	15	16	17	18	19	20
214	183	397	37	26	63	251	209	460
207	154	361	41	28	69	248	182	430
241	175	416	35	34	69	276	209	485
228	180	408	52	24	76	280	204	484
241	171	412	41	26	67	282	197	479
219	151	370	43	39	82	[1]) 263	190	[1]) 453
205	149	354	34	22	56	239	171	410
199	157	356	32	33	65	231	190	421
234	162	396	39	34	73	273	196	469
217	145	362	33	32	65	250	[2]) 178	[2]) 428
217	161	[4]) 379	45	[3]) 21	[3]) 66	262	[3]) 182	[3 u. 4]) 445
206	143	349	39	30	69	245	173	418
2 628	**1 931**	**[4]) 4 560**	**471**	**[3]) 349**	**[3]) 820**	**[1]) 3 100**	**[2 u. 3]) 2 281**	**[1-4]) 5 382**

Gestorbene (ausschließl. der Totgeborenen)			Überschuß der Lebendgeborenen über die Gestorbenen		
männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.
11	12	13	14	15	16
3 316	3 033	6 349	3 269	3 212	6 481
3 311	3 156	6 467	2 961	2 958	5 919
3 851	3 572	7 423	3 025	2 738	5 763
3 654	3 128	6 782	2 938	3 093	6 031
3 859	3 619	7 478	2 851	2 701	5 552
3 832	3 269	7 101	2 863	3 137	6 000
3 637	3 211	6 848	3 242	3 365	6 607
3 737	3 430	7 167	2 948	2 928	5 876
3 931	3 446	7 377	2 906	2 963	5 869
3 453	3 217	6 670	3 005	2 904	5 909
3 251	3 103	6 354	2 958	2 906	5 864
3 862	3 616	7 478	2 585	2 445	5 030
43 694	**39 800**	**83 494**	**35 551**	**35 350**	**70 901**

weiblichen Geschlechts unbekannten Familienstandes. [3]) Hierunter ein im August dieses Jahres aufgefundenes, im Jahre

2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Monate	Ehe-schließungen	Lebendgeborene								
		eheliche			uneheliche			überhaupt		
		männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Januar	2 092	5 674	5 537	11 211	810	780	1 590	6 484	6 317	12 801
Februar	2 429	5 186	4 864	10 050	760	817	1 577	5 946	5 681	11 627
März	2 503	5 482	5 289	10 771	851	775	1 626	6 333	6 064	12 397
April	3 786	5 558	5 243	10 801	781	794	1 575	6 339	6 037	12 376
Mai	3 826	5 659	5 605	11 264	852	764	1 616	6 511	6 369	12 880
Juni	3 316	5 570	5 274	10 844	794	770	1 564	6 364	6 044	12 408
Juli	3 214	5 778	5 474	11 252	853	780	1 633	6 631	6 254	12 885
August	2 338	5 803	5 583	11 386	680	695	1 375	6 483	6 278	12 761
September . . .	2 668	5 639	5 462	11 101	809	734	1 543	6 448	6 196	12 644
Oktober	4 273	5 407	5 168	10 575	714	653	1 367	6 121	5 821	11 942
November . . .	2 756	5 260	5 048	10 308	739	678	1 417	5 999	5 726	11 725
Dezember	2 951	5 502	5 313	10 815	812	779	1 591	6 314	6 092	12 406
zusammen	**36 152**	**66 518**	**63 860**	**130 378**	**9 455**	**9 019**	**18 474**	**75 973**	**72 879**	**148 852**

Monate	Geborene im ganzen								
	eheliche			uneheliche			überhaupt		
	männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Januar	5 904	5 685	11 589	848	818	1 666	6 752	6 503	13 255
Februar	5 412	5 007	10 419	795	849	1 644	6 207	5 856	12 063
März	5 718	5 468	11 186	894	802	1 696	6 612	6 270	12 882
April	5 782	5 412	11 194	823	835	4) 1 659	6 605	6 247	4) 12 853
Mai	5 893	5 779	11 672	881	797	1 678	6 774	6 576	13 350
Juni	5 764	5 430	11 194	828	797	1 625	6 592	6 227	12 819
Juli	5 995	5 643	5) 11 639	885	809	1 694	6 880	6 452	5) 13 333
August	5 986	5 734	11 720	721	713	1 434	6 707	6 447	13 154
September . . .	5 836	5 621	11 457	844	767	1 611	6 680	6 388	13 068
Oktober	5 578	5 327	10 905	749	680	1 429	6 327	6 007	12 334
November . . .	5 440	5 206	10 646	772	703	1 475	6 212	5 909	12 121
Dezember	5 706	5 482	11 188	856	813	1 669	6 562	6 295	12 857
zusammen	**69 014**	**65 794**	5) **134 809**	**9 896**	**9 383**	4) **19 280**	**78 910**	**75 177**	6) **154 089**

1) Darunter 1 uneheliche Totgeburt unbestimmten Geschlechts. 2) Darunter 1 eheliche Totgeburt unbe- unbestimmten Geschlechts. 5) Darunter 1 eheliche Totgeburt unbestimmten Geschlechts. 6) Darunter 2 Totgeburten bestimmten Geschlechts eines gestorbenen Kindes war dessen Berücksichtigung in Spalte 14 oder 15 nicht möglich.

im Jahre 1903 nach Kalendermonaten.

Totgeborene								
eheliche			uneheliche			überhaupt		
männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.
12	13	14	15	16	17	18	19	20
230	148	378	38	38	76	268	186	454
226	143	369	35	32	67	261	175	436
236	179	415	43	27	70	279	206	485
224	169	393	42	41	1) 84	266	210	1) 477
234	174	408	29	33	62	263	207	470
194	156	350	34	27	61	228	183	411
217	169	2) 387	32	29	61	249	198	2) 448
183	151	334	41	18	59	224	169	393
197	159	356	35	33	68	232	192	424
171	159	330	35	27	62	206	186	392
180	158	338	33	25	58	213	183	396
204	169	373	44	34	78	248	203	451
2 496	**1 934**	**2) 4 431**	**441**	**364**	**1) 806**	**2 937**	**2 298**	**3) 5 237**

Gestorbene (ausschl. der Totgeborenen)			Überschuß der Lebendgeborenen über die Gestorbenen		
männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.
11	12	13	14	15	16
3 877	3 544	7 421	2 607	2 773	5 380
3 673	3 496	7 169	2 273	2 185	4 458
3 722	3 480	7 202	2 611	2 584	5 195
3 673	3 367	7 040	2 666	2 670	5 336
3 763	3 438	7 201	2 748	2 931	5 679
3 553	3 087	6 640	2 811	2 957	5 768
4 182	3 580	7 762	2 449	2 674	5 123
4 541	4 092	7) 8 634	1 942	2 186	9) 4 127
4 248	3 970	8 218	2 200	2 226	4 426
3 668	3 377	7 045	2 453	2 444	4 897
3 162	2 792	8) 5 955	2 837	2 934	9) 5 770
3 380	3 261	6 641	2 934	2 831	5 765
45 442	**41 484**	**7) 8) 86 928**	**30 531**	**31 395**	**10) 61 924**

stimmten Geschlechts. 3) Darunter 2 Totgeburten unbestimmten Geschlechts. 4) Darunter 1 uneheliche Totgeburt unbestimmten Geschlechts. 7) Darunter 1 Kind unbestimmten Geschlechts. 8) Darunter 1 Zwitter. 9) Wegen un-
10) Wegen unbestimmten Geschlechts zweier gestorbener Kinder war deren Berücksichtigung in Spalte 14 oder 15 nicht möglich.

3. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Verwaltungsbezirke A. — Amtshauptmannschaft Kr. — Kreishauptmannschaft St. — Stadt	Eheschließungen	Lebendgeborene						Tot-			
		eheliche		uneheliche		überhaupt		eheliche		uneheliche	
		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Bautzen . . .	921	1 746	1 719	262	259	2 008	1 978	72	47	10	10
„ Kamenz . . .	590	1 120	1 030	138	145	1 258	1 175	48	33	5	5
„ Löbau	813	1 285	1 261	229	200	1 514	1 461	47	41	13	5
„ Zittau	896	1 504	1 472	301	277	1 805	1 749	56	36	17	10
Kr. Bautzen	**3 220**	**5 655**	**5 482**	**930**	**881**	**6 585**	**6 363**	**223**	**157**	**45**	**30**
St. Chemnitz . . .	1 646	3 472	3 334	476	457	3 948	3 791	130	108	29	[2]) 18
A. Annaberg . . .	856	1 757	1 602	201	239	1 958	1 841	49	45	12	5
„ Chemnitz . . .	1 630	3 894	3 710	568	457	4 462	4 167	141	100	21	16
„ Flöha	728	1 679	1 592	187	183	1 866	1 775	70	83	11	7
„ Glauchau . . .	1 185	2 715	2 589	345	312	3 060	2 901	102	65	15	12
„ Marienberg . .	544	1 091	1 065	154	138	1 245	1 203	50	45	11	8
Kr. Chemnitz	**6 589**	**14 608**	**13 892**	**1 931**	**1 786**	**16 539**	**15 678**	**542**	**446**	**99**	**[2]) 66**
St. Dresden . . .	3 536	5 266	4 893	1 338	1 215	6 604	6 108	197	141	59	62
A. Dippoldiswalde .	436	808	799	83	78	891	877	43	33	4	5
„ Dresden-A. . .	1 246	3 260	3 121	267	237	3 527	3 358	108	82	9	14
„ Dresden-N. . .	880	2 214	2 137	177	161	2 391	2 298	69	46	10	9
„ Freiberg . . .	941	1 728	1 613	268	264	1 996	1 877	84	79	15	7
„ Großenhain . .	638	1 358	1 314	124	125	1 482	1 439	66	50	7	5
„ Meißen . . .	995	1 879	1 843	235	202	2 114	2 045	74	65	10	5
„ Pirna	1 189	2 482	2 396	278	286	2 760	2 682	114	72	16	8
Kr. Dresden	**9 861**	**18 995**	**18 116**	**2 770**	**2 568**	**21 765**	**20 684**	**755**	**568**	**130**	**115**
St. Leipzig . . .	4 155	6 195	6 032	1 422	1 273	7 617	7 305	255	149	71	51
A. Borna	687	1 285	1 191	181	144	1 466	1 335	45	35	6	7
„ Döbeln . . .	964	1 798	1 781	235	190	2 033	1 971	77	57	10	10
„ Grimma . . .	834	1 654	1 489	172	197	1 826	1 686	59	37	7	3
„ Leipzig . . .	1 162	2 840	2 706	329	340	3 169	3 046	100	63	8	6
„ Oschatz	469	911	779	123	109	1 034	888	33	33	4	1
„ Rochlitz . . .	979	1 921	1 854	290	251	2 211	2 105	85	55	16	13
Kr. Leipzig	**9 250**	**16 604**	**15 832**	**2 752**	**2 504**	**19 356**	**18 336**	**654**	**429**	**122**	**91**
A. Auerbach . . .	875	1 729	1 736	268	286	1 997	2 022	60	48	9	6
„ Ölsnitz . . .	521	1 124	1 039	148	126	1 272	1 165	32	29	12	5
„ Plauen . . .	1 620	3 008	2 878	460	424	3 468	3 302	98	67	19	15
„ Schwarzenberg .	1 111	2 454	2 264	296	252	2 750	2 516	74	53	12	6
„ Zwickau . . .	2 171	4 993	4 575	520	509	5 513	5 084	190	134	23	15
Kr. Zwickau	**6 298**	**13 308**	**12 492**	**1 692**	**1 597**	**15 000**	**14 089**	**454**	**331**	**75**	**47**
Königreich	**35 218**	**69 170**	**65 814**	**10 075**	**9 336**	**79 245**	**75 150**	**2 628**	**1 931**	**471**	**[2]) 349**

[1]) Darunter 1 Totgeburt unbekannten Familienstandes. [2]) Darunter 1 im Jahre 1897 geborenes, im August dieses



im Jahre 1902 nach Verwaltungsbezirken.

geborene überhaupt m.	geborene überhaupt w.	Geborene im ganzen: eheliche männl.	eheliche weibl.	uneheliche männl.	uneheliche weibl.	überhaupt männl.	überhaupt weibl.	überhaupt zus.	Darunter Zwillingsgeburten	Darunter Drillingsgeburten	Gestorbene (ausschl. Totgeborene) männl.	weibl.	zus.
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
82	57	1 818	1 766	272	269	2 090	2 035	4 125	42	1	1 180	1 096	2 276
53	38	1 168	1 063	143	150	1 311	1 213	2 524	40	—	681	609	1 290
60	46	1 332	1 302	242	205	1 574	1 507	3 081	29	—	990	1 004	1 994
73	46	1 560	1 508	318	287	1 878	1 795	3 673	33	—	1 210	1 238	2 448
268	**187**	**5 878**	**5 639**	**975**	**911**	**6 853**	**6 550**	**13 403**	**144**	**1**	**4 061**	**3 947**	**8 008**
159	2) 126	3 602	3 442	505	2) 475	4 107	2) 3 917	2) 8 024	104	1	2 378	2 143	4 521
61	50	1 806	1 647	213	244	2 019	1 891	3 910	42	—	1 249	1 146	2 395
162	116	4 035	3 810	589	473	4 624	4 283	8 907	102	1	2 640	2 307	4 947
81	90	1 749	1 675	198	190	1 947	1 865	3 812	53	1	987	936	1 923
117	77	2 817	2 654	360	324	3 177	2 978	3) 6 156	74	1	1 958	1 801	3 759
61	53	1 141	1 110	165	146	1 306	1 256	2 562	26	1	724	680	1 404
641	**2) 512**	**15 150**	**14 338**	**2 030**	**2) 1 852**	**17 180**	**2) 16 190**	**2) 3) 33 371**	**401**	**5**	**9 936**	**9 013**	**18 949**
1) 257	1) 204	5 463	5 034	1 397	1 277	1) 6 861	1) 6 312	13 173	137	—	3 545	3 333	6 878
47	38	851	832	87	83	938	915	1 853	24	—	489	503	992
117	96	3 368	3 203	276	251	3 644	3 454	7 098	84	—	1 519	1 451	2 970
79	55	2 283	2 183	187	170	2 470	2 353	4 823	66	1	1 132	1 035	2 167
99	86	1 812	1 692	283	271	2 095	1 963	4 058	64	1	1 217	1 077	2 294
73	55	1 424	1 364	131	130	1 555	1 494	3 049	38	1	828	756	1 584
84	70	1 953	1 908	245	207	2 198	2 115	4 313	62	—	1 162	1 005	2 167
130	80	2 596	2 468	294	294	2 890	2 762	5 652	74	—	1 569	1 382	2 951
1) 886	**1) 684**	**19 750**	**18 684**	**2 900**	**2 683**	**1) 22 651**	**1) 21 368**	**44 019**	**549**	**3**	**11 461**	**10 542**	**22 003**
326	200	6 450	6 181	1 493	1 324	7 943	7 505	15 448	181	3	4 093	3 578	7 671
51	42	1 330	1 226	187	151	1 517	1 377	2 894	33	1	787	712	1 499
87	67	1 875	1 838	245	200	2 120	2 038	4 158	40	—	1 106	1 046	2 152
66	40	1 713	1 526	179	200	1 892	1 726	3 618	57	—	1 054	906	1 960
108	69	2 940	2 769	337	346	3 277	3 115	6 392	81	—	1 490	1 289	2 779
37	34	944	812	127	110	1 071	922	1 993	29	—	570	576	1 146
101	68	2 006	1 909	306	264	2 312	2 173	4 485	52	—	1 225	1 207	2 432
776	**520**	**17 258**	**16 261**	**2 874**	**2 595**	**20 132**	**18 856**	**38 988**	**473**	**4**	**10 325**	**9 314**	**19 639**
69	54	1 789	1 784	277	292	2 066	2 076	4 142	44	—	1 054	953	2 007
44	34	1 156	1 068	160	131	1 316	1 199	2 515	30	—	578	533	1 111
117	82	3 106	2 945	479	439	3 585	3 384	6 969	98	2	1 843	1 563	3 406
86	59	2 528	2 317	308	258	2 836	2 575	5 411	60	1	1 441	1 298	2 739
213	149	5 183	4 709	543	524	5 726	5 233	10 959	127	—	2 995	2 637	5 632
529	**378**	**13 762**	**12 823**	**1 767**	**1 644**	**15 529**	**14 467**	**29 996**	**359**	**3**	**7 911**	**6 984**	**14 895**
1) 3 100	**1) 2) 2 281**	**71 798**	**67 745**	**10 546**	**2) 9 685**	**1) 82 345**	**1) 2) 77 431**	**2) 3) 159 777**	**1 926**	**16**	**43 694**	**39 800**	**83 494**

Jahres aufgefundenes Kind. 3) Darunter 1 eheliche Totgeburt unbestimmbaren Geschlechts.

4. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Verwaltungsbezirke (A. = Amtshauptmannschaft, Kr. = Kreishauptmannschaft, St. = Stadt)	Eheschließungen	Lebendgeborene						Tot-			
		eheliche		uneheliche		überhaupt		eheliche		uneheliche	
		männl.	weibl.	männl.	weibl	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Bautzen . . .	980	1 807	1 682	295	250	2 102	1 932	57	58	8	12
„ Kamenz . . .	608	1 067	1 051	107	111	1 174	1 162	41	25	8	6
„ Löbau	822	1 285	1 202	219	209	1 504	1 411	50	40	7	13
„ Zittau . . .	975	1 504	1 414	262	229	1 766	1 643	65	43	15	9
Kr. Bautzen	**3 385**	**5 663**	**5 349**	**883**	**799**	**6 546**	**6 148**	**213**	**166**	**38**	**40**
St. Chemnitz . . .	1 758	3 322	3 367	492	424	3 814	3 791	125	98	30	22
A. Annaberg . .	1 049	1 691	1 567	227	222	1 918	1 789	54	56	10	6
„ Chemnitz . . .	1 668	3 640	3 520	467	486	4 107	4 006	118	116	19	21
„ Flöha	839	1 581	1 461	167	192	1 748	1 653	64	50	9	9
„ Glauchau . . .	1 223	2 600	2 449	323	323	2 923	2 772	94	74	12	4
„ Marienberg . .	541	1 054	1 008	130	138	1 184	1 146	41	12	14	8
Kr. Chemnitz	**7 078**	**13 888**	**13 372**	**1 806**	**1 785**	**15 694**	**15 157**	**496**	**406**	**94**	**70**
St. Dresden . . .	4 143	6 573	6 246	1 365	1 239	7 938	7 485	277	207	65	55
A. Dippoldiswalde .	442	773	788	95	75	868	863	40	21	3	5
„ Dresden=A. . .	822	1 881	1 706	168	182	2 049	1 888	66	48	7	5
„ Dresden=N. . .	729	1 771	1 642	128	137	1 899	1 779	64	50	7	4
„ Freiberg . . .	932	1 582	1 472	248	238	1 830	1 710	82	64	14	8
„ Großenhain . .	621	1 318	1 283	137	130	1 455	1 413	50	34	8	8
„ Meißen . . .	907	1 869	1 734	221	208	2 090	1 942	60	49	10	8
„ Pirna	1 229	2 365	2 335	258	245	2 623	2 580	92	72	17	7
Kr. Dresden	**9 825**	**18 132**	**17 206**	**2 620**	**2 454**	**20 752**	**19 660**	**731**	**545**	**131**	**100**
St. Leipzig . . .	4 252	6 093	5 899	1 333	1 269	7 426	7 168	217	172	66	54
A. Borna	611	1 224	1 163	156	157	1 380	1 320	62	34	6	6
„ Döbeln . . .	989	1 713	1 633	198	181	1 911	1 814	78	60	7	11
„ Grimma . . .	791	1 606	1 520	162	152	1 768	1 672	58	32	5	7
„ Leizig	1 152	2 769	2 721	295	273	3 064	2 994	87	76	14	7
„ Oschatz . . .	486	815	821	96	119	911	940	28	24	6	4
„ Rochlitz . . .	1 011	1 810	1 759	269	236	2 079	1 995	83	46	11	11
Kr. Leipzig	**9 292**	**16 030**	**15 516**	**2 509**	**2 387**	**18 539**	**17 903**	**613**	**444**	**115**	**100**
A. Auerbach . . .	894	1 843	1 683	312	307	2 155	1 990	54	46	10	11
„ Ölsnitz . . .	577	1 042	1 023	141	134	1 183	1 157	36	31	2	2
„ Plauen . . .	1 698	2 980	2 947	453	445	3 433	3 392	117	100	22	20
„ Schwarzenberg .	1 113	2 336	2 280	243	231	2 579	2 511	68	68	6	6
„ Zwickau . . .	2 290	4 604	4 484	488	477	5 092	4 961	168	128	23	15
Kr. Zwickau	**6 572**	**12 805**	**12 417**	**1 637**	**1 594**	**14 442**	**14 011**	**443**	**373**	**63**	**54**
Königreich	**36 152**	**66 518**	**63 860**	**9 455**	**9 019**	**75 973**	**72 879**	**2 496**	**1 934**	**441**	**364**

[1]) Darunter 1 eheliche Totgeburt unbestimmten Geschlechts. [2]) Darunter 1 uneheliche Totgeburt, bei welcher

im Jahre 1903 nach Verwaltungsbezirken.

geborene überhaupt		Geborene im ganzen							Darunter		Gestorbene (ausschl. Totgeborene)		
		eheliche		uneheliche		überhaupt			Zwillings-geburten	Drillings-geburten			
m.	w.	männl.	weibl.	m.	w.	männl.	weibl.	zus.			männl.	weibl.	zus.
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
65	70	1 864	1 740	303	262	2 167	2 002	4 169	42	—	1 168	1 087	2 255
49	31	1 108	1 076	115	117	1 223	1 193	2 416	34	—	646	613	1 259
57	53	1 335	1 242	226	222	1 561	1 464	3 025	37	—	1 009	949	1 958
80	52	1 569	1 457	277	238	1 846	1 695	3 541	44	—	1 186	1 235	2 421
251	**206**	**5 876**	**5 515**	**921**	**839**	**6 797**	**6 354**	**13 151**	**157**	—	**4 009**	**3 884**	**7 893**
155	120	3 447	3 465	522	446	3 969	3 911	²)7 881	107	—	2 484	2 119	4 603
64	62	1 745	1 623	237	228	1 982	1 851	3 833	50	—	1 290	1 206	2 496
137	137	3 758	3 636	486	507	4 244	4 143	8 387	117	1	2 503	2 347	4 850
73	59	1 645	1 511	176	201	1 821	1 712	3 533	38	—	1 023	932	1 955
106	78	2 694	2 523	335	327	3 029	2 850	5 879	82	—	2 021	1 751	3 772
55	20	1 095	1 020	144	146	1 239	1 166	2 405	39	—	761	727	1 488
590	**476**	**14 384**	**13 778**	**1 900**	**1 855**	**16 284**	**15 633**	**²)31 918**	**433**	**1**	**10 082**	**9 082**	**19 164**
342	262	6 850	6 453	1 430	1 294	8 280	7 747	16 027	207	3	4 456	4 114	8 570
43	26	813	809	98	80	911	889	1 800	23	—	491	497	988
73	53	1 947	1 754	175	187	2 122	1 941	4 063	42	—	1 103	990	2 093
71	54	1 835	1 692	135	141	1 970	1 833	3 803	46	1	992	983	1 975
96	72	1 664	1 536	262	246	1 926	1 782	3 708	42	—	1 204	1 125	2 329
58	42	1 368	1 317	145	138	1 513	1 455	2 968	46	1	783	668	1 451
70	57	1 929	1 783	231	216	2 160	1 999	4 159	66	—	1 227	1 071	2 298
109	79	2 457	2 407	275	252	2 732	2 659	5 391	67	—	1 596	1 451	3 047
862	**645**	**18 863**	**17 751**	**2 751**	**2 554**	**21 614**	**20 305**	**41 919**	**539**	**5**	**11 852**	**10 899**	**22 751**
283	226	6 310	6 071	1 399	1 323	7 709	7 394	¹)15 104	188	4	4 573	4 087	³)8 662
68	40	1 286	1 197	162	163	1 448	1 360	2 808	49	1	830	838	1 668
85	71	1 791	1 693	205	192	1 996	1 885	3 881	46	1	1 158	1 078	2 236
63	39	1 664	1 552	167	159	1 831	1 711	3 542	44	1	1 036	878	1 914
101	83	2 856	2 797	309	280	3 165	3 077	6 242	80	—	1 640	1 489	3 129
34	28	843	845	102	123	945	968	1 913	23	—	577	638	1 215
94	57	1 893	1 805	280	247	2 173	2 052	4 225	49	—	1 298	1 197	2 495
728	**544**	**16 643**	**15 960**	**2 624**	**2 487**	**19 267**	**18 447**	**¹)37 715**	**479**	**7**	**11 112**	**10 205**	**³)21 319**
64	57	1 897	1 729	322	318	2 219	2 047	4 266	50	—	1 215	988	2 203
38	33	1 078	1 054	143	136	1 221	1 190	2 411	30	—	589	580	1 169
139	120	3 097	3 047	475	465	3 572	3 512	7 084	93	1	1 833	1 714	3 547
74	74	2 404	2 348	249	237	2 653	2 585	5 238	71	—	1 556	1 326	2 882
191	143	4 772	4 612	511	492	5 283	5 104	10 387	129	2	3 194	2 806	6 000
506	**427**	**13 248**	**12 790**	**1 700**	**1 648**	**14 948**	**14 438**	**29 386**	**373**	**3**	**8 387**	**7 414**	**15 801**
2 937	**2 298**	**69 014**	**65 794**	**9 896**	**9 383**	**78 910**	**75 177**	**¹)²)154 089**	**1 981**	**16**	**45 442**	**41 484**	**³)86 928**

das Geschlecht nicht zu unterscheiden war. ³) Darunter 1 Zwitter und 1 unbekannten Geschlechts.



5. Die Eheschließungen in den Jahren 1902 und 1903.

a) Nach dem Alter der Heiratenden.

Alter des Mannes	Alter der Frau: unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 35 Jahre	35 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 45 Jahre	45 bis unter 50 Jahre	50 bis unter 55 Jahre	55 bis unter 60 Jahre	60 Jahre und darüber	Summe	Unter 100 Heiratenden standen im vornbezeichneten Alter: Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1902.													
unter 20 Jahre . .	2	3	1	—	1	—	—	—	—	—	7	0,02	7,15
20 bis unter 25 Jahre	1 379	10 386	2 405	220	48	10	3	—	—	—	14 451	41,03	55,50
25 " " 30 "	916	7 423	3 987	615	161	55	10	3	—	—	13 170	37,40	23,84
30 " " 35 "	159	1 269	1 237	544	195	69	18	5	—	—	3 496	9,93	5,95
35 " " 40 "	37	319	470	344	236	74	43	10	2	1	1 536	4,36	3,14
40 " " 45 "	15	86	186	216	223	137	66	10	—	2	941	2,67	1,90
45 " " 50 "	3	32	64	84	115	129	86	31	5	—	549	1,56	1,24
50 " " 55 "	3	15	27	42	71	108	90	68	21	7	452	1,28	0,70
55 " " 60 "	1	6	11	21	36	56	70	65	51	14	331	0,94	0,37
60 Jahre und darüber	1	6	9	10	21	30	51	53	53	51	285	0,81	0,21
zusammen	**2 516**	**19 545**	**8 397**	**2 096**	**1 107**	**668**	**437**	**245**	**132**	**75**	**35 218**	**100,00**	**100,00**
1903.													
unter 20 Jahre . .	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	0,01	7,11
20 bis unter 25 Jahre	1 445	10 417	2 361	228	54	8	3	1	1	—	14 518	40,16	55,09
25 " " 30 "	930	7 723	4 328	705	165	49	14	2	—	—	13 916	38,49	24,37
30 " " 35 "	161	1 327	1 359	538	219	52	17	3	3	—	3 679	10,18	6,17
35 " " 40 "	28	319	478	350	246	108	20	11	2	—	1 562	4,32	3,01
40 " " 45 "	5	79	182	251	192	142	45	21	1	2	920	2,54	1,90
45 " " 50 "	—	32	75	101	108	127	81	32	7	3	566	1,57	1,15
50 " " 55 "	1	9	13	28	63	117	107	68	18	1	425	1,17	0,78
55 " " 60 "	—	4	8	14	28	54	80	70	31	7	296	0,82	0,32
60 Jahre und darüber	—	4	6	14	15	29	48	73	53	25	267	0,74	0,10
zusammen	**2 571**	**19 916**	**8 810**	**2 229**	**1 090**	**686**	**415**	**281**	**116**	**38**	**36 152**	**100,00**	**100,00**

b) Nach dem Familienstand der Heiratenden.

Familienstand des Mannes	1902 Familienstand der Frau: ledig	verwitwet	geschieden	Summe	Von 100 Heiratenden hatten den vorn bezeichneten Familienstand: Männer	Frauen	1903 Familienstand der Frau: ledig	verwitwet	geschieden	Summe	Von 100 Heiratenden hatten den vorn bezeichneten Familienstand: Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Ledig	29 972	689	313	30 974	87,95	92,49	30 845	714	351	31 910	88,27	92,60
Verwitwet . .	2 257	1 189	230	3 676	10,44	5,76	2 242	1 185	205	3 632	10,04	5,64
Geschieden . .	344	150	74	568	1,61	1,75	388	142	80	610	1,69	1,76
zusammen	**32 573**	**2 028**	**617**	**35 218**	**100,00**	**100,00**	**33 475**	**2 041**	**636**	**36 152**	**100,00**	**100,00**

c) Nach der Heiratshäufigkeit der Heiratenden.

Wievielste Ehe des Mannes	1902 Wievielste Ehe der Frau: erste Ehe	zweite Ehe	dritte Ehe	mehr als dritte Ehe	Summe	Von 100 Heiratenden hatten die vorn bezeichnete Anzahl Ehen geschlossen: Männer	Frauen	1903 Wievielste Ehe der Frau: erste Ehe	zweite Ehe	dritte Ehe	mehr als dritte Ehe	Summe	Von 100 Heiratenden hatten die vorn bezeichnete Anzahl Ehen geschlossen: Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Erste Ehe . .	29 972	961	39	2	30 974	87,95	92,49	30 845	1 020	43	2	31 910	88,27	92,60
Zweite Ehe . .	2 485	1 353	122	16	3 976	11,29	6,93	2 508	1 341	119	8	3 976	11,00	6,86
Dritte Ehe . .	108	113	17	5	243	0,69	0,51	113	106	18	2	239	0,66	0,51
Mehr als dritte Ehe. . . .	8	15	1	1	25	0,07	0,07	9	15	3	—	27	0,07	0,03
zusammen	**32 573**	**2 442**	**179**	**24**	**35 218**	**100,00**	**100,00**	**33 475**	**2 482**	**183**	**12**	**36 152**	**100,00**	**100,00**

d) Nach dem Religionsbekenntnis der Heiratenden.

Bekenntnis des Mannes	1902 Bekenntnis der Frau: evangelisch	römisch-katholisch (auch altkathol.)	anderes christliches Bekenntnis	israelitisch	Summe	Von 100 Heiratenden hatten das vorn bezeichnete Religionsbekenntnis: Männer	Frauen	1903 Bekenntnis der Frau: evangelisch	römisch-katholisch (auch altkathol.)	anderes christliches Bekenntnis	israelitisch	Summe	Von 100 Heiratenden hatten das vorn bezeichnete Religionsbekenntnis: Männer	Frauen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Evangelisch . .	31 620	1 023	51	2	[3]) 32 699	92,85	94,73	32 607	1 081	56	4	[4]) 33 752	93,36	94,80
Römisch-kathol. (auch altkath.)	1 647	645	5	2	2 299	6,53	4,76	1 570	620	5	—	2 195	6,07	4,74
Anderes christl. Bekenntnis .	78	5	63	—	146	0,41	0,34	72	11	55	—	138	0,38	0,33
Israelitisch . .	8	2	—	47	57	0,16	0,15	17	2	—	36	55	0,15	0,11
zusammen	[6]) **33 363**	[2]) **1 677**	**119**	[1]) **52**	[8]) **35 218**	.	.	[5]) **34 273**	**1 714**	[1]) **117**	**40**	[7]) **36 152**	.	.

Darunter mit sonstigem oder unbekanntem Religionsbekenntnis [1]) 1, [2]) 2, [3]) 3, [4]) 4, [5]) 7, [6]) 10, [7]) 8 Frauen bez. 12 Männer, [8]) 7 Frauen bez. 17 Männer.

6. Die Eheschließungen im Jahre 1902 nach Religion, Familienstand,

Verwaltungsbezirke A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt	überhaupt	Religion		Bisheriger Familienstand						Ehe- Heirats-			
				des Mannes			der Frau			des Mannes			
		gleich	gemischt	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden	erste	zweite Ehe	dritte Ehe	mehr als dritte Ehe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
A. Bautzen	921	854	67	829	84	8	872	40	9	829	86	6	—
„ Kamenz	590	559	31	534	54	2	561	26	3	534	52	3	1
„ Löbau	813	756	57	716	90	7	772	34	7	716	93	3	1
„ Zittau	896	746	150	767	111	18	819	69	8	767	119	9	1
Kr. Bautzen	**3 220**	**2 915**	**305**	**2 846**	**339**	**35**	**3 024**	**169**	**27**	**2 846**	**350**	**21**	**3**
St. Chemnitz	1 646	1 488	158	1 369	221	56	1 476	111	59	1 369	240	28	9
A. Annaberg	856	809	47	731	119	6	785	59	12	731	113	11	1
„ Chemnitz	1 630	1 554	76	1 387	227	16	1 464	124	42	1 387	228	13	2
„ Flöha	728	705	23	630	90	8	676	43	9	630	92	6	—
„ Glauchau	1 185	1 148	37	1 016	154	15	1 089	78	18	1 016	160	9	—
„ Marienberg	544	527	17	474	66	4	500	39	5	474	66	3	1
Kr. Chemnitz	**6 589**	**6 231**	**358**	**5 607**	**877**	**105**	**5 990**	**454**	**145**	**5 607**	**899**	**70**	**13**
St. Dresden	3 536	2 906	630	3 065	350	121	3 216	212	108	3 065	432	37	2
A. Dippoldiswalde	436	415	21	380	52	4	403	30	3	380	54	2	—
„ Dresden-A.	1 246	1 101	145	1 110	114	22	1 151	79	16	1 110	126	9	1
„ Dresden-N.	880	782	98	781	83	16	821	45	14	781	95	4	—
„ Freiberg	941	910	31	822	109	10	871	61	9	822	111	8	—
„ Großenhain	638	603	35	580	53	5	603	24	11	580	55	3	—
„ Meißen	995	913	82	887	96	12	925	49	21	887	105	3	—
„ Pirna	1 189	1 072	117	1 036	139	14	1 083	89	17	1 036	143	10	—
Kr. Dresden	**9 861**	**8 702**	**1 159**	**8 661**	**996**	**204**	**9 073**	**589**	**199**	**8 661**	**1 121**	**76**	**3**
St. Leipzig	4 155	3 797	358	3 686	366	103	3 803	235	117	3 686	456	11	2
A. Borna	687	646	41	605	77	5	645	33	9	605	80	2	—
„ Döbeln	964	916	48	849	107	8	895	53	16	849	106	9	—
„ Grimma	834	790	44	749	80	5	782	44	8	749	80	4	1
„ Leipzig	1 162	1 102	60	1 046	97	19	1 085	60	17	1 046	109	7	—
„ Oschatz	469	454	15	429	37	3	450	14	5	429	38	2	—
„ Rochlitz	979	920	59	861	110	8	910	58	11	861	108	8	2
Kr. Leipzig	**9 250**	**8 625**	**625**	**8 225**	**874**	**151**	**8 570**	**497**	**183**	**8 225**	**977**	**43**	**5**
A. Auerbach	875	811	64	788	83	4	832	37	6	788	83	4	—
„ Ölsnitz	521	482	39	488	30	3	502	18	1	488	32	1	—
„ Plauen	1 620	1 515	105	1 456	144	20	1 530	70	20	1 456	153	10	1
„ Schwarzenberg	1 111	1 047	64	1 004	100	7	1 039	61	11	1 004	101	6	—
„ Zwickau	2 171	2 051	120	1 899	233	39	2 013	133	25	1 899	260	12	—
Kr. Zwickau	**6 298**	**5 906**	**392**	**5 635**	**590**	**73**	**5 916**	**319**	**63**	**5 635**	**629**	**33**	**1**
Königreich	35 218	32 379	2 839	30 974	3 676	568	32 573	2 028	617	30 974	3 976	243	25

Heiratshäufigkeit und Alter der Heiratenden und nach Verwaltungsbezirken.

schließungen															
häufigkeit				Alter											
der Frau				des Mannes						der Frau					
erste Ehe	zweite Ehe	dritte Ehe	mehr als dritte Ehe	unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 50 Jahre	50 und mehr Jahre	unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 50 Jahre	50 und mehr Jahre
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
872	44	5	—	—	356	388	112	39	26	67	487	251	81	28	7
561	24	4	1	—	250	237	69	21	13	30	335	167	39	11	8
772	38	2	1	1	356	290	109	31	26	74	448	190	63	29	9
819	72	5	—	—	386	331	101	44	34	66	503	194	82	35	16
3 024	**178**	**16**	**2**	**1**	**1 348**	**1 246**	**391**	**135**	**99**	**237**	**1 773**	**802**	**265**	**103**	**40**
1 476	150	14	6	1	631	620	243	87	64	111	822	420	192	70	31
785	63	8	—	—	450	241	88	35	42	59	512	189	46	27	23
1 464	157	8	1	—	827	494	183	66	60	140	982	299	126	51	32
676	47	4	1	—	360	235	79	28	26	40	459	141	51	22	15
1 089	90	6	—	—	598	356	136	47	48	79	714	244	94	27	27
500	43	1	—	1	261	179	77	20	6	53	306	131	36	12	6
5 990	**550**	**41**	**8**	**2**	**3 127**	**2 125**	**806**	**283**	**246**	**482**	**3 795**	**1 424**	**545**	**209**	**134**
3 216	284	34	2	1	935	1 564	719	192	125	246	1 639	969	472	166	44
403	33	—	—	—	171	172	55	23	15	29	239	113	35	18	2
1 151	90	3	2	—	521	493	154	39	39	100	734	261	93	48	15
821	57	2	—	—	320	350	149	39	22	93	472	189	95	23	8
871	68	2	—	—	380	363	127	41	30	61	517	249	70	32	12
603	35	—	—	—	250	247	105	25	11	42	369	152	57	14	4
925	69	—	1	—	340	425	157	45	28	70	536	254	98	31	6
1 083	97	8	1	—	453	464	168	65	39	96	644	265	125	48	11
9 073	**733**	**49**	**6**	**1**	**3 370**	**4 078**	**1 634**	**469**	**309**	**737**	**5 150**	**2 452**	**1 045**	**375**	**102**
3 803	325	25	2	—	1 311	1 744	776	208	116	260	2 057	1 147	499	151	41
645	38	4	—	1	266	268	103	29	20	50	398	171	45	16	7
895	61	6	2	1	386	383	137	33	24	77	557	222	75	21	12
782	50	2	—	—	325	335	124	32	18	61	455	208	76	25	9
1 085	73	3	1	—	499	451	147	41	24	85	687	270	81	33	6
450	15	4	—	—	180	196	70	17	6	27	272	130	28	10	2
910	61	8	—	—	460	335	103	37	44	74	563	226	77	16	23
8 570	**623**	**52**	**5**	**2**	**3 427**	**3 712**	**1 460**	**397**	**252**	**634**	**4 989**	**2 374**	**881**	**272**	**100**
832	41	2	—	—	448	275	103	20	29	55	540	183	61	19	17
502	17	2	—	—	254	188	52	17	10	31	308	126	47	6	3
1 530	84	6	—	1	765	570	193	52	39	98	939	403	126	39	15
1 039	68	4	—	—	618	320	112	33	28	87	707	212	65	29	11
2 013	148	7	3	—	1 094	656	281	84	56	155	1 344	421	168	53	30
5 916	**358**	**21**	**3**	**1**	**3 179**	**2 009**	**741**	**206**	**162**	**426**	**3 838**	**1 345**	**467**	**146**	**76**
32 573	**2 442**	**179**	**24**	**7**	**14 451**	**13 170**	**5 032**	**1 490**	**1 068**	**2 516**	**19 545**	**8 397**	**3 203**	**1 105**	**452**

7. Die Eheschließungen im Jahre 1903 nach Religion, Familienstand,

Verwaltungsbezirke A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt	überhaupt	Ehe-											
		Religion		Bisheriger Familienstand						Heirats-			
				des Mannes			der Frau			des Mannes			
		gleich	gemischt	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden	erste Ehe	zweite Ehe	dritte Ehe	mehr als dritte Ehe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
A. Bautzen . . .	980	898	82	861	108	11	909	57	14	861	115	4	—
„ Kamenz . . .	608	576	32	553	52	3	579	26	3	553	50	4	1
„ Löbau	822	766	56	718	99	5	766	49	7	718	99	4	1
„ Zittau	975	821	154	850	111	14	902	59	14	850	115	3	7
Kr. Bautzen	**3 385**	**3 061**	**324**	**2 982**	**370**	**33**	**3 156**	**191**	**38**	**2 982**	**379**	**15**	**9**
St. Chemnitz . .	1 758	1 573	185	1 503	202	53	1 578	123	57	1 503	230	22	3
A. Annaberg . . .	1 049	994	55	910	130	9	982	58	9	910	128	10	1
„ Chemnitz . . .	1 668	1 600	68	1 454	189	25	1 522	116	30	1 454	202	11	1
„ Flöha	839	803	36	730	97	12	765	61	13	730	99	10	—
„ Glauchau . . .	1 223	1 177	46	1 050	158	15	1 095	105	23	1 050	166	6	1
„ Marienberg . .	541	520	21	481	55	5	512	27	2	481	57	3	—
Kr. Chemnitz	**7 078**	**6 667**	**411**	**6 128**	**831**	**119**	**6 454**	**490**	**134**	**6 128**	**882**	**62**	**6**
St. Dresden . . .	4 143	3 450	693	3 584	411	148	3 746	254	143	3 584	505	50	4
A. Dippoldiswalde .	442	428	14	391	49	2	412	26	4	391	48	2	1
„ Dresden-A. . .	822	746	76	747	64	11	750	55	17	747	72	3	—
„ Dresden-N. . .	729	664	65	652	67	10	687	35	7	652	75	2	—
„ Freiberg . . .	932	904	28	801	120	11	872	47	13	801	123	8	—
„ Großenhain . .	621	593	28	543	70	8	577	35	9	543	75	3	—
„ Meißen . . .	907	824	83	788	104	15	850	48	9	788	112	6	1
„ Pirna	1 229	1 113	116	1 116	99	14	1 128	88	13	1 116	109	4	—
Kr. Dresden	**9 825**	**8 722**	**1 103**	**8 622**	**984**	**219**	**9 022**	**588**	**215**	**8 622**	**1 119**	**78**	**6**
St. Leipzig . . .	4 252	3 907	345	3 744	387	121	3 890	237	125	3 744	478	27	3
A. Borna	611	584	27	541	65	5	575	30	6	541	65	5	—
„ Döbeln . . .	989	952	37	900	79	10	937	48	4	900	88	1	—
„ Grimma . . .	791	758	33	734	51	6	748	29	14	734	54	3	—
„ Leipzig . . .	1 152	1 085	67	1 049	89	14	1 077	56	19	1 049	99	4	—
„ Oschatz . . .	486	469	17	433	51	2	456	27	3	433	49	4	—
„ Rochlitz . . .	1 011	957	54	886	114	11	947	52	12	886	113	12	—
Kr. Leipzig	**9 292**	**8 712**	**580**	**8 287**	**836**	**169**	**8 630**	**479**	**183**	**8 287**	**946**	**56**	**3**
A. Auerbach . . .	894	836	58	808	78	8	845	42	7	808	84	2	—
„ Ölsnitz . . .	577	533	44	525	50	2	547	27	3	525	49	3	—
„ Plauen . . .	1 698	1 555	143	1 534	144	20	1 617	71	10	1 534	155	8	1
„ Schwarzenberg .	1 113	1 067	46	1 009	93	11	1 057	48	8	1 009	95	8	1
„ Zwickau . . .	2 290	2 169	121	2 015	246	29	2 147	105	38	2 015	267	7	1
Kr. Zwickau	**6 572**	**6 160**	**412**	**5 891**	**611**	**70**	**6 213**	**293**	**66**	**5 891**	**650**	**28**	**3**
Königreich	**36 152**	**33 322**	**2 830**	**31 910**	**3 632**	**610**	**33 475**	**2 041**	**636**	**31 910**	**3 976**	**239**	**27**

Heiratshäufigkeit und Alter der Heiratenden und nach Verwaltungsbezirken.

schließungen															
häufigkeit				Alter											
der Frau				des Mannes						der Frau					
erste Ehe	zweite Ehe	dritte Ehe	mehr als dritte Ehe	unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 50 Jahre	50 und mehr Jahre	unter 20 Jahre	20 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 50 Jahre	50 und mehr Jahre
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
909	67	4	—	1	392	376	139	39	33	72	500	254	111	36	7
579	26	3	—	—	251	242	80	23	12	40	354	146	53	13	2
766	53	3	—	—	361	276	117	39	29	71	438	194	83	24	12
902	66	7	—	—	432	334	127	44	38	54	562	221	81	39	18
3 156	**212**	**17**	—	**1**	**1 436**	**1 228**	**463**	**145**	**112**	**237**	**1 854**	**815**	**328**	**112**	**39**
1 578	157	22	1	—	676	679	252	81	70	120	900	458	180	68	32
982	62	5	—	—	538	314	113	51	33	67	650	215	75	16	26
1 522	139	5	2	—	927	485	141	72	43	142	1 039	293	114	53	27
765	70	4	—	—	399	287	99	29	25	50	488	194	67	29	11
1 095	116	10	2	—	556	417	145	54	51	77	731	259	85	42	29
512	29	—	—	—	261	200	57	13	10	41	321	127	38	13	1
6 454	**573**	**46**	**5**	—	**3 357**	**2 382**	**807**	**300**	**232**	**497**	**4 129**	**1 546**	**559**	**221**	**126**
3 746	365	30	2	1	1 077	1 812	883	222	148	244	1 904	1 197	557	186	55
412	28	2	—	—	149	199	59	21	14	29	242	114	36	17	4
750	66	5	1	—	353	333	89	29	18	77	483	161	71	22	8
687	41	1	—	—	229	344	116	28	12	48	403	194	68	10	6
872	56	3	1	—	361	358	151	43	19	64	502	246	84	26	10
577	42	2	—	—	213	264	102	24	18	55	312	180	47	23	4
850	55	2	—	—	283	407	142	41	34	70	476	231	94	26	10
1 128	92	9	—	—	482	527	154	39	27	115	672	282	112	31	17
9 022	**745**	**54**	**4**	**1**	**3 147**	**4 244**	**1 696**	**447**	**290**	**702**	**4 994**	**2 605**	**1 069**	**341**	**114**
3 890	333	27	2	—	1 201	1 921	808	201	121	250	2 015	1 263	523	147	54
575	34	2	—	1	232	254	89	22	13	47	348	160	34	16	6
937	49	3	—	—	414	385	141	30	19	76	576	233	66	26	12
748	39	4	—	—	331	322	99	24	15	59	463	194	56	13	6
1 077	67	8	—	—	495	455	146	37	19	121	671	242	84	27	7
456	30	—	—	—	164	200	96	15	11	31	260	142	41	11	1
947	61	3	—	—	464	356	120	48	23	74	593	230	77	28	9
8 630	**613**	**47**	**2**	**1**	**3 301**	**3 893**	**1 499**	**377**	**221**	**658**	**4 926**	**2 464**	**881**	**268**	**95**
845	47	2	—	—	491	256	99	31	17	64	553	181	65	24	7
547	28	2	—	—	250	225	71	20	11	50	322	135	48	19	3
1 617	78	3	—	—	807	583	221	48	39	110	1 001	392	142	38	15
1 057	52	4	—	—	622	335	98	34	24	91	727	188	66	28	13
2 147	134	8	1	—	1 107	770	287	84	42	162	1 410	484	161	50	23
6 213	**339**	**19**	**1**	—	**3 277**	**2 169**	**776**	**217**	**133**	**477**	**4 013**	**1 380**	**482**	**159**	**61**
33 475	**2 482**	**183**	**12**	**3**	**14 518**	**13 916**	**5 241**	**1 486**	**988**	**2 571**	**19 916**	**8 810**	**3 319**	**1 101**	**435**

8. Die Sterbefälle im Jahre 1902

A. Nach dem

Monate	Gestorbene unter 1 Jahr	davon unter 1 Monat	davon 1 bis unter 3 Monaten	davon 3 bis unter 6 Monaten	davon 6 bis unter 12 Monaten	1 bis unter 2 Jahren	2 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 4 Jahren	4 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 6 Jahren	6 bis unter 7 Jahren	7 bis unter 8 Jahren	8 bis unter 9 Jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Januar . . .	2 412	689	524	641	558	317	146	81	57	35	30	27	15
Februar . . .	2 468	672	506	651	629	346	138	79	64	40	24	35	20
März	2 914	682	572	789	881	424	158	84	50	47	30	22	26
April	2 781	734	597	712	738	312	127	67	55	44	32	26	11
Mai	2 961	757	669	760	775	388	115	73	66	35	34	22	28
Juni	3 131	888	737	796	710	349	93	82	55	27	20	34	24
Juli	3 019	893	818	721	587	337	130	82	53	38	30	19	19
August	3 330	938	920	809	663	307	127	70	50	27	19	17	19
September . . .	3 802	928	1 135	999	740	332	100	71	48	25	21	23	18
Oktober	2 698	811	726	679	482	309	98	71	49	41	30	22	21
November . . .	2 320	637	604	607	472	321	112	76	62	40	33	28	22
Dezember . . .	2 712	691	631	744	646	387	130	73	66	43	39	26	18
zus. im Jahre 1902	**34 548**	**9 320**	**8 439**	**8 908**	**7 881**	**4 129**	**1 474**	**909**	**675**	**442**	**342**	**301**	**241**

B. Nach dem Geschlecht und

Monate	Ge= Kreishauptmannschaft Bautzen männl.	weiblich	zus.	Kreishauptmannschaft Chemnitz männl.	weiblich	zus.	Kreishauptmannschaft Dresden männl.	weiblich	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Januar . . .	328	318	646	741	698	1 439	857	776	1 633
Februar . . .	287	317	604	765	701	1 466	875	838	1 713
März	371	381	752	861	805	1 666	998	953	1 951
April	367	341	708	833	712	1 545	929	837	1 766
Mai	354	367	721	871	844	1 715	1 050	951	2 001
Juni	355	313	668	870	793	1 663	1 034	860	1 894
Juli	325	297	622	868	766	1 634	922	823	1 745
August	342	336	678	859	759	1 618	969	907	1 876
September . . .	329	293	622	874	761	1 635	1 019	917	1 936
Oktober	321	329	650	786	712	1 498	904	823	1 727
November . . .	313	298	611	763	671	1 434	860	834	1 694
Dezember . . .	369	357	726	845	791	1 636	1 044	1 023	2 067
zus. im Jahre 1902	**4 061**	**3 947**	**8 008**	**9 936**	**9 013**	**18 949**	**11 461**	**10 542**	**22 003**

nach Kalendermonaten.

Alter.

im Alter von 9 bis unter 10 Jahren	10 bis unter 11	11 bis unter 12	12 bis unter 13	13 bis unter 14	14 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 70	70 bis unter 80	80 bis unter 90	90 Jahren und darüber	unbekanntem Alter
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
19	13	10	7	9	20	97	324	325	357	509	627	637	264	10	1
12	19	11	13	16	17	95	323	321	356	475	633	660	285	16	1
10	12	10	14	14	14	91	336	362	457	558	702	790	279	15	4
20	14	17	13	12	24	116	308	330	390	510	660	643	258	10	2
16	13	10	10	12	17	127	371	367	416	573	790	718	295	17	4
13	11	11	13	11	13	125	344	319	387	508	619	635	255	13	9
12	16	11	14	21	16	113	328	317	353	480	580	610	237	12	1
15	11	15	6	9	15	97	296	312	377	494	666	641	223	21	3
10	16	15	19	13	14	87	289	312	345	483	548	579	198	6	3
14	16	9	11	8	19	109	305	293	386	511	699	674	266	8	3
12	10	11	18	12	21	122	288	326	385	514	656	695	252	15	3
16	7	14	8	21	14	98	316	370	426	596	862	855	356	23	2
169	**158**	**144**	**146**	**158**	**204**	**1 277**	**3 828**	**3 954**	**4 635**	**6 211**	**8 042**	**8 137**	**3 168**	**166**	**36**

nach Kreishauptmannschaften.

storbene

Kreishauptmannschaft Leipzig			Kreishauptmannschaft Zwickau			Königreich		
männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.
11	12	13	14	15	16	17	18	19
782	704	1 486	608	537	1 145	3 316	3 033	6 349
771	731	1 502	613	569	1 182	3 311	3 156	6 467
877	787	1 664	744	646	1 390	3 851	3 572	7 423
889	710	1 599	636	528	1 164	3 654	3 128	6 782
868	818	1 686	716	639	1 355	3 859	3 619	7 478
863	709	1 572	710	594	1 304	3 832	3 269	7 101
864	756	1 620	658	569	1 227	3 637	3 211	6 848
914	828	1 742	653	600	1 253	3 737	3 430	7 167
1 010	892	1 902	699	583	1 282	3 931	3 446	7 377
851	832	1 683	591	521	1 112	3 453	3 217	6 670
744	727	1 471	571	573	1 144	3 251	3 103	6 354
892	820	1 712	712	625	1 337	3 862	3 616	7 478
10 325	**9 314**	**19 639**	**7 911**	**6 984**	**14 895**	**43 694**	**39 800**	**83 494**

9. Die Sterbefälle im Jahre

A. Nach dem

Monate	unter 1 Jahr	davon unter 1 Monat	davon 1 bis unter 3 Monaten	davon 3 bis unter 6 Monaten	davon 6 bis unter 12 Monaten	Gestorbene 1 bis unter 2 Jahren	2 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 4 Jahren	4 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 6 Jahren	6 bis unter 7 Jahren	7 bis unter 8 Jahren	8 bis unter 9 Jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Januar	2 716	695	610	748	663	403	121	70	54	50	36	23	17
Februar	2 577	651	545	699	682	450	121	84	54	39	35	31	22
März	2 789	694	584	703	808	417	157	89	74	48	35	28	26
April	2 495	711	505	585	694	381	132	115	64	40	33	30	18
Mai	2 757	734	583	702	738	426	116	80	47	49	36	27	22
Juni	2 645	781	629	663	572	342	124	77	53	35	34	28	13
Juli	3 803	889	1 028	1 068	818	377	104	72	44	48	26	25	28
August	4 807	1 121	1 344	1 311	1 031	359	100	93	63	36	39	22	24
September	4 485	1 156	1 271	1 177	881	369	125	67	51	44	26	31	23
Oktober	3 168	883	949	773	563	303	108	84	46	57	48	21	25
November	2 185	643	552	573	417	287	115	63	51	44	33	22	18
Dezember	2 355	668	565	600	522	331	130	84	52	47	35	31	21
zus. im Jahre 1903	**36 782**	**9 626**	**9 165**	**9 602**	**8 389**	**4 445**	**1 453**	**978**	**653**	**537**	**416**	**319**	**257**
a*)	26 180	.	.	.	.	2 692	780	473	342	280	212	170	135
b*)	10 602	.	.	.	.	1 753	673	505	311	257	204	149	122

*) Durch a und b sind die im obenbezeichneten Alter gestorbenen Personen nach den Geburtsjahren unter-
Jahre 1902 Geborenen; für die im 2. Lebensjahre Gestorbenen die Zeile a die im Jahre 1902, die Zeile b die im Jahre

B. Nach dem Geschlecht und

Monate	Ge- Kreishauptmannschaft Bautzen männl.	weiblich	zus.	Kreishauptmannschaft Chemnitz männl.	weiblich	zus.	Kreishauptmannschaft Dresden männl.	weiblich	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Januar	337	308	645	898	827	1 725	1 061	1 001	2 062
Februar	339	382	721	903	782	1 685	935	925	1 860
März	350	370	720	835	769	1 604	950	922	1 872
April	337	351	688	765	712	1 477	978	907	1 885
Mai	371	330	701	820	781	1 601	980	843	1 823
Juni	312	301	613	834	701	1 535	922	778	1 700
Juli	302	306	608	904	781	1 685	1 039	922	1 961
August	353	321	674	941	850	1 791	1 192	994	2 186
September	341	335	676	954	853	1 807	1 133	1 096	2 229
Oktober	337	308	645	812	713	1 525	922	910	1 832
November	315	269	584	672	642	1 314	838	688	1 526
Dezember	315	303	618	744	671	1 415	902	913	1 815
zus. im Jahre 1903	**4 009**	**3 884**	**7 893**	**10 082**	**9 082**	**19 164**	**11 852**	**10 899**	**22 751**

1903 nach Kalendermonaten.

Alter.

im Alter von

9 bis unter 10	10 bis unter 11	11 bis unter 12	12 bis unter 13	13 bis unter 14	14 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 bis unter 70	70 bis unter 80	80 bis unter 90	90 Jahren und darüber	unbekanntem Alter
Jahren															
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
24	11	14	10	11	16	101	335	344	412	578	784	885	380	24	3
16	9	8	12	11	15	105	346	302	375	559	809	819	355	12	3
16	15	10	11	14	18	128	292	325	388	546	706	747	292	29	3
20	12	18	12	10	17	111	370	355	393	568	779	739	310	15	3
18	17	14	13	16	20	112	328	354	430	555	741	718	281	23	1
17	16	16	17	17	20	126	311	331	422	509	626	621	224	15	1
13	23	16	14	25	19	122	336	319	368	491	636	601	238	10	4
23	18	13	24	17	11	114	313	309	347	462	613	596	217	11	2
17	12	18	24	24	10	105	282	290	373	434	588	584	221	12	3
19	15	12	11	13	28	126	297	307	345	489	648	603	256	16	—
20	16	15	14	13	15	113	288	292	364	492	603	617	259	14	1
17	20	14	12	13	17	110	342	302	432	490	758	716	301	10	1
220	**184**	**168**	**174**	**184**	**206**	**1 373**	**3 840**	**3 830**	**4 649**	**6 173**	**8 291**	**8 246**	**3 334**	**191**	**25**
115	103	91	92	95	101	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
105	81	77	82	89	105	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

schieden, und zwar enthält für die im 1. Lebensjahre Gestorbenen die Zeile a die im Jahre 1903, die Zeile b die im 1901 Gestorbenen usw.

nach Kreishauptmannschaften.

storbene

Kreishauptmannschaft Leipzig			Kreishauptmannschaft Zwickau			Königreich		
männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.	männl.	weiblich	zus.
11	12	13	14	15	16	17	18	19
844	765	1 610[1])	737	643	1 380	3 877	3 544	7 422[1])
816	774	1 590	680	633	1 313	3 673	3 496	7 169
864	777	1 642[1])	723	642	1 365	3 722	3 480	7 203[1])
837	811	1 648	756	586	1 342	3 673	3 367	7 040
854	786	1 640	738	698	1 436	3 763	3 438	7 201
819	745	1 564	666	562	1 228	3 553	3 087	6 640
1 128	964	2 092	809	607	1 416	4 182	3 580	7 762
1 328	1 225	2 553	727	702	1 429	4 541	4 092	8 633
1 096	1 009	2 105	724	677	1 401	4 248	3 970	8 218
914	844	1 758	683	602	1 285	3 668	3 377	7 045
770	722	1 492	567	471	1 038	3 162	2 792	5 954
842	783	1 625	577	591	1 168	3 380	3 261	6 641
11 112	**10 205**	**21 319[2])**	**8 387**	**7 414**	**15 801**	**45 442**	**41 484**	**86 928[2])**

[1]) Hierunter 1 Kind unbestimmbaren Geschlechts. — [2]) Hierunter 2 Kinder unbestimmbaren Geschlechts.

10. Die Gestorbenen nach Geschlecht und Altersklassen, die Lebendgeborenen

Verwaltungsbezirke A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt.	Gestorbene im Alter von											
	unter 1 Jahr		1 bis unter 5 Jahren		5 bis unter 10 Jahren		10 bis unter 15 Jahren		15 bis unter 30 Jahren		30 bis unter 60 Jahren	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Bautzen	430	302	92	109	17	13	22	8	70	69	218	189
„ Kamenz	240	172	62	50	4	6	10	3	26	45	125	113
„ Löbau	333	245	70	57	16	26	9	13	51	50	198	158
„ Zittau	452	354	88	88	14	27	11	9	68	69	220	236
Kr. Bautzen	**1 455**	**1 073**	**312**	**304**	**51**	**72**	**52**	**33**	**215**	**233**	**761**	**696**
St. Chemnitz	1 233	965	222	253	45	42	20	13	119	155	400	338
A. Annaberg	581	472	121	98	16	24	9	6	45	86	185	185
„ Chemnitz	1 652	1 293	175	168	30	41	14	17	101	131	306	269
„ Flöha	492	369	84	82	14	20	4	8	44	64	154	132
„ Glauchau	1 069	890	160	152	22	38	14	18	76	111	226	222
„ Marienberg	300	241	74	50	17	19	8	11	40	54	114	111
Kr. Chemnitz	**5 327**	**4 230**	**836**	**803**	**144**	**184**	**69**	**73**	**425**	**601**	**1 385**	**1 257**
St. Dresden	1 166	934	274	256	45	57	22	38	301	288	1 065	799
A. Dippoldiswalde	156	131	37	48	12	8	4	5	15	34	82	79
„ Dresden-A.	774	636	150	184	22	21	10	14	68	87	277	193
„ Dresden-N.	470	371	86	70	20	12	13	12	59	65	250	161
„ Freiberg	426	294	114	128	30	23	14	17	69	64	256	183
„ Großenhain	342	275	81	71	13	23	11	9	47	37	145	109
„ Meißen	422	309	90	92	26	29	17	7	61	57	260	178
„ Pirna	593	477	140	130	14	30	11	11	102	94	397	227
Kr. Dresden	**4 349**	**3 427**	**972**	**979**	**182**	**203**	**102**	**113**	**722**	**726**	**2 732**	**1 929**
St. Leipzig	1 542	1 268	339	312	71	87	39	52	302	329	1 146	668
A. Borna	339	224	65	58	11	19	10	4	45	39	118	123
„ Döbeln	429	371	88	86	20	18	13	13	62	55	215	178
„ Grimma	382	282	105	93	24	23	5	4	51	51	216	175
„ Leipzig	781	591	153	152	32	39	18	12	68	88	238	162
„ Oschatz	205	181	58	35	12	11	2	8	34	32	109	120
„ Rochlitz	568	495	90	86	20	23	13	18	53	101	155	193
Kr. Leipzig	**4 246**	**3 412**	**898**	**822**	**190**	**220**	**100**	**111**	**615**	**695**	**2 197**	**1 619**
A. Auerbach	484	394	91	93	14	23	8	13	65	59	200	131
„ Ölsnitz	219	159	47	57	11	8	4	3	35	57	96	82
„ Plauen	856	637	190	149	22	37	19	20	112	99	326	231
„ Schwarzenberg	781	586	117	120	9	29	13	14	59	77	224	163
„ Zwickau	1 621	1 292	203	194	50	46	39	24	131	179	410	363
Kr. Zwickau	**3 961**	**3 068**	**648**	**613**	**106**	**143**	**83**	**74**	**402**	**471**	**1 256**	**970**
Königreich	**19 338**	**15 210**	**3 666**	**3 521**	**673**	**822**	**406**	**404**	**2 379**	**2 726**	**8 331**	**6 471**

und der Geburtenüberschuß im Jahre 1902 nach Verwaltungsbezirken.

60 Jahren und darüber		Gestorbene überhaupt einschließlich der Personen unbekannten Alters			Lebendgeborene			Überschuß der Lebendgeborenen über die Gestorbenen		
männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
331	406	1 180	1 096	2 276	2 008	1 978	3 986	828	882	1 710
214	220	681	609	1 290	1 258	1 175	2 433	577	566	1 143
313	455	990	1 004	1 994	1 514	1 461	2 975	524	457	981
357	455	1 210	1 238	2 448	1 805	1 749	3 554	595	511	1 106
1 215	**1 536**	**4 061**	**3 947**	**8 008**	**6 585**	**6 363**	**12 948**	**2 524**	**2 416**	**4 940**
339	377	2 378	2 143	4 521	3 948	3 791	7 739	1 570	1 648	3 218
292	275	1 249	1 146	2 395	1 958	1 841	3 799	709	695	1 404
362	388	2 640	2 307	4 947	4 462	4 167	8 629	1 822	1 860	3 682
195	261	987	936	1 923	1 866	1 775	3 641	879	839	1 718
391	370	1 958	1 801	3 759	3 060	2 901	5 961	1 102	1 100	2 202
171	194	724	680	1 404	1 245	1 203	2 448	521	523	1 044
1 750	**1 865**	**9 936**	**9 013**	**18 949**	**16 539**	**15 678**	**32 217**	**6 603**	**6 665**	**13 268**
672	961	3 545	3 333	6 878	6 604	6 108	12 712	3 059	2 775	5 834
183	198	489	503	992	891	877	1 768	402	374	776
218	316	1 519	1 451	2 970	3 527	3 358	6 885	2 008	1 907	3 915
234	344	1 132	1 035	2 167	2 391	2 298	4 689	1 259	1 263	2 522
308	368	1 217	1 077	2 294	1 996	1 877	3 873	779	800	1 579
189	232	828	756	1 584	1 482	1 439	2 921	654	683	1 337
286	333	1 162	1 005	2 167	2 114	2 045	4 159	952	1 040	1 992
312	413	1 569	1 382	2 951	2 760	2 682	5 442	1 191	1 300	2 491
2 402	**3 165**	**11 461**	**10 542**	**22 003**	**21 765**	**20 684**	**42 449**	**10 304**	**10 142**	**20 446**
654	862	4 093	3 578	7 671	7 617	7 305	14 922	3 524	3 727	7 251
199	245	787	712	1 499	1 466	1 335	2 801	679	623	1 302
279	325	1 106	1 046	2 152	2 033	1 971	4 004	927	925	1 852
271	278	1 054	906	1 960	1 826	1 686	3 512	772	780	1 552
200	245	1 490	1 289	2 779	3 169	3 046	6 215	1 679	1 757	3 436
150	189	570	576	1 146	1 034	888	1 922	464	312	776
326	291	1 225	1 207	2 432	2 211	2 105	4 316	986	898	1 884
2 079	**2 435**	**10 325**	**9 314**	**19 639**	**19 356**	**18 336**	**37 692**	**9 031**	**9 022**	**18 053**
192	240	1 054	953	2 007	1 997	2 022	4 019	943	1 069	2 012
166	167	578	533	1 111	1 272	1 165	2 437	694	632	1 326
318	390	1 843	1 563	3 406	3 468	3 302	6 770	1 625	1 739	3 364
238	309	1 441	1 298	2 739	2 750	2 516	5 266	1 309	1 218	2 527
541	539	2 995	2 637	5 632	5 513	5 084	10 597	2 518	2 447	4 965
1 455	**1 645**	**7 911**	**6 984**	**14 895**	**15 000**	**14 089**	**29 089**	**7 089**	**7 105**	**14 194**
8 901	**10 646**	**43 694**	**39 800**	**83 494**	**79 245**	**75 150**	**154 395**	**35 551**	**35 350**	**70 901**

11. Die Gestorbenen nach Geschlecht und Altersklassen, die Lebendgeborenen

Verwaltungsbezirke A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt.	Gestorbene im Alter von											
	unter 1 Jahr		1 bis unter 5 Jahren		5 bis unter 10 Jahren		10 bis unter 15 Jahren		15 bis unter 30 Jahren		30 bis unter 60 Jahren	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Bautzen	451	312	97	94	13	17	10	13	57	64	213	153
„ Kamenz	242	177	37	48	14	9	8	4	25	77	122	104
„ Löbau	301	227	58	50	14	15	13	15	49	62	205	170
„ Zittau	439	354	91	71	22	32	12	13	48	44	232	203
Kr. Bautzen	**1 433**	**1 070**	**283**	**263**	**63**	**73**	**43**	**45**	**179**	**247**	**772**	**630**
St. Chemnitz	1 236	978	193	189	54	45	19	17	126	138	480	326
A. Annaberg	654	510	125	108	23	26	7	11	53	81	171	148
„ Chemnitz	1 481	1 252	173	173	52	63	26	26	97	160	291	261
„ Flöha	501	382	73	77	16	18	14	13	48	85	152	138
„ Glauchau	1 080	880	153	114	34	26	16	27	56	93	257	238
„ Marienberg	321	254	45	71	17	19	10	13	46	72	125	102
Kr. Chemnitz	**5 273**	**4 256**	**762**	**732**	**196**	**197**	**92**	**107**	**426**	**629**	**1 476**	**1 213**
St. Dresden	1 631	1 329	394	372	92	74	34	45	350	328	1 166	896
A. Dippoldiswalde	159	143	39	34	15	9	6	10	28	37	86	72
„ Dresden-A.	585	454	102	91	18	21	7	9	39	54	192	127
„ Dresden-N.	389	335	85	86	11	8	7	11	59	55	219	183
„ Freiberg	438	331	115	108	25	33	15	23	68	81	239	175
„ Großenhain	306	226	56	63	12	10	7	10	42	37	146	116
„ Meißen	485	378	125	101	27	31	14	18	63	62	234	167
„ Pirna	626	521	159	128	23	27	11	14	80	86	344	243
Kr. Dresden	**4 619**	**3 717**	**1 075**	**983**	**223**	**213**	**101**	**140**	**729**	**740**	**2 626**	**1 979**
St. Leipzig	1 976	1 586	371	392	108	98	46	71	345	342	1 028	751
A. Borna	362	352	60	73	19	22	4	6	44	42	120	120
„ Döbeln	422	374	111	110	28	28	13	17	65	74	177	170
„ Grimma	412	336	95	76	25	20	9	7	67	48	182	139
„ Leipzig	947	752	142	164	18	36	16	16	55	82	245	170
„ Oschatz	221	189	39	43	11	16	4	9	27	41	96	123
„ Rochlitz	631	532	87	82	26	22	14	6	71	83	181	169
Kr. Leipzig	**4 971**	**4 121**	**905**	**940**	**235**	**242**	**106**	**132**	**674**	**712**	**2 029**	**1 642**
A. Auerbach	570	411	134	113	32	30	8	14	68	60	184	137
„ Oelsnitz	201	162	54	68	11	18	9	8	30	39	97	95
„ Plauen	869	743	157	172	27	33	12	11	105	134	325	242
„ Schwarzenberg	836	614	166	135	25	24	12	10	46	82	224	149
„ Zwickau	1 643	1 271	303	284	53	54	35	31	138	175	437	395
Kr. Zwickau	**4 119**	**3 201**	**814**	**772**	**148**	**159**	**76**	**74**	**387**	**490**	**1 267**	**1 018**
Königreich	**20 415**	**16 365**	**3 839**	**3 690**	**865**	**884**	**418**	**498**	**2 395**	**2 818**	**8 170**	**6 482**

1) Hierunter 1 Zwitter und 1 unbekannten Geschlechts. 2 Bei dem Geburtenüberschuß nach dem Geschlecht

und der Geburtenüberschuß im Jahre 1903 nach Verwaltungsbezirken.

60 Jahren und darüber		Gestorbene überhaupt einschließlich der Personen unbekannten Alters			Lebendgeborene			Überschuß der Lebendgeborenen über die Gestorbenen		
männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
327	434	1 168	1 087	2 255	2 102	1 932	4 034	934	845	1 779
198	227	646	613	1 259	1 174	1 162	2 336	528	549	1 077
369	410	1 009	949	1 958	1 504	1 411	2 915	495	462	957
342	485	1 186	1 235	2 421	1 766	1 643	3 409	580	408	988
1 236	**1 556**	**4 009**	**3 884**	**7 893**	**6 546**	**6 148**	**12 694**	**2 537**	**2 264**	**4 801**
376	426	2 484	2 119	4 603	3 814	3 791	7 605	1 330	1 672	3 002
257	322	1 290	1 206	2 496	1 918	1 789	3 707	628	583	1 211
383	412	2 503	2 347	4 850	4 107	4 006	8 113	1 604	1 659	3 263
219	219	1 023	932	1 955	1 748	1 653	3 401	725	721	1 446
425	373	2 021	1 751	3 772	2 923	2 772	5 695	902	1 021	1 923
197	196	761	727	1 488	1 184	1 146	2 330	423	419	842
1 857	**1 948**	**10 082**	**9 082**	**19 164**	**15 694**	**15 157**	**30 851**	**5 612**	**6 075**	**11 687**
789	1 070	4 456	4 114	8 570	7 938	7 485	15 423	3 482	3 371	6 853
158	192	491	497	988	868	863	1 731	377	366	743
160	234	1 103	990	2 093	2 049	1 888	3 937	946	898	1 844
222	305	992	983	1 975	1 899	1 779	3 678	907	796	1 703
304	374	1 204	1 125	2 329	1 830	1 710	3 540	626	585	1 211
214	206	783	668	1 451	1 455	1 413	2 868	672	745	1 417
279	314	1 227	1 071	2 298	2 090	1 942	4 032	863	871	1 734
353	432	1 596	1 451	3 047	2 623	2 580	5 203	1 027	1 129	2 156
2 479	**3 127**	**11 852**	**10 899**	**22 751**	**20 752**	**19 660**	**40 412**	**8 900**	**8 761**	**17 661**
699	847	4 573	4 087	[1]) 8 662	7 426	7 168	14 594	2 853	3 081	[2]) 5 932
221	223	830	838	1 668	1 380	1 320	2 700	550	482	1 032
342	305	1 158	1 078	2 236	1 911	1 814	3 725	753	736	1 489
246	252	1 036	878	1 914	1 768	1 672	3 440	732	794	1 526
217	269	1 640	1 489	3 129	3 064	2 994	6 058	1 424	1 505	2 929
179	217	577	638	1 215	911	940	1 851	334	302	636
288	303	1 298	1 197	2 495	2 079	1 995	4 074	781	798	1 579
2 192	**2 416**	**11 112**	**10 205**	**[1]) 21 319**	**18 539**	**17 903**	**36 442**	**7 427**	**7 698**	**[2]) 15 123**
219	223	1 215	988	2 203	2 155	1 990	4 145	940	1 002	1 942
187	190	589	580	1 169	1 183	1 157	2 340	594	577	1 171
338	379	1 833	1 714	3 547	3 433	3 392	6 825	1 600	1 678	3 278
247	312	1 556	1 326	2 882	2 579	2 511	5 090	1 023	1 185	2 208
585	596	3 194	2 806	6 000	5 092	4 961	10 053	1 898	2 155	4 053
1 576	**1 700**	**8 387**	**7 414**	**15 801**	**14 442**	**14 011**	**28 453**	**6 055**	**6 597**	**12 652**
9 340	**10 747**	**45 442**	**41 484**	**[1]) 86 928**	**75 973**	**72 879**	**148 852**	**30 531**	**31 395**	**[2]) 61 924**

sind 2 Sterbefälle wegen Unbestimmbarkeit des Geschlechts zu wenig in Abzug gebracht worden.



12. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle seit 1827.

A. In den Jahren 1827 bis 1835.

Jahre	Eheschließungen	Geborene[1] Überhaupt (einschl. Totgeborene) m.	w.	Lebendgeborene m.	w.	Totgeborene m.	w.	Eheliche m.	w.	Uneheliche m.	w.	Gestorbene[1] (ausschl. Totgeborene) m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1827	11 222	*30 793*	*28 946*	*29 169*	*27 760*	*1 595*	*1 173*	*27 059*	*25 506*	*3 699*	*3 433*	*19 165*	*18 427*
1828	11 024	*30 326*	*28 699*	*28 773*	*27 591*	*1 493*	*1 107*	*26 639*	*25 176*	*3 630*	*3 519*	*19 619*	*18 740*
1829	10 845	*28 973*	*27 438*	*27 605*	*26 353*	*1 366*	*1 033*	*25 567*	*24 156*	*3 383*	*3 251*	*21 276*	*20 716*
1830	11 457	30 494	28 297	29 049	27 233	1 445	1 064	26 807	24 877	3 687	3 420	*20 427*	*19 215*
1831	11 712	60 335		57 798		1 442	1 095	52 673		7 662		40 993	
1832	12 276	31 101	29 182	29 466	28 041	1 635	1 141	27 062	25 256	4 039	3 926	22 864	21 658
1833	12 832	32 355	30 444	30 760	29 268	1 595	1 176	27 950	26 234	4 405	4 210	24 243	23 089
1834	13 306	32 681	30 682	30 929	29 438	1 752	1 244	28 432	26 716	4 249	3 966	24 142	23 103
1835	13 841	34 360	31 852	32 563	30 505	1 797	1 347	29 638	27 309	4 722	4 543	21 358	20 538

B. In den Jahren 1836 bis 1903.

Jahre	Eheschließungen	Geborene[2] Überhaupt (einschl. Totgeborene) m.	w.	Lebendgeborene eheliche m.	w.	Lebendgeborene uneheliche m.	w.	Totgeborene eheliche m.	w.	Totgeborene uneheliche m.	w.	Gestorbene[2] (ausschl. Totgeborene) m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1836	13 321	33 882	31 643	27 750	26 147	4 334	4 175	1 433	1 031	365	290	22 754	21 120
1837	13 546	33 171	31 422	27 144	26 022	4 307	4 140	1 425	1 035	295	225	24 761	23 323
1838	13 959	33 996	32 553	27 810	26 851	4 363	4 370	1 495	1 084	328	248	24 015	22 483
1839	13 770	34 966	32 580	28 532	26 886	4 655	4 415	1 435	1 022	344	257	24 587	23 348
1840	14 471	35 472	32 905	28 964	27 211	4 677	4 395	1 505	1 073	326	226	24 138	22 966
1841	14 778	36 255	33 839	29 224	27 721	5 143	4 748	1 552	1 085	336	285	25 505	24 292
1842	15 428	38 685	36 362	31 098	29 797	5 466	5 080	1 726	1 207	395	278	25 801	24 639
1843	14 266	34 925	33 004	28 326	26 893	4 872	4 789	1 413	1 081	314	241	27 084	25 584
1844	15 007	36 724	34 208	30 127	28 300	4 733	4 493	1 547	1 140	317	275	22 564	21 294
1845	15 695	40 162	37 321	32 378	30 451	5 719	5 375	1 718	1 198	347	297	26 739	25 090
1846	16 193	39 585	37 619	31 795	30 560	5 771	5 577	1 660	1 205	359	277	28 520	26 941
1847	14 220	38 107	35 577	30 864	29 050	5 405	5 123	1 545	1 145	293	259	26 561	25 201
1848	15 010	37 330	35 032	30 533	28 802	4 941	4 775	1 528	1 168	328	287	25 929	25 527
1849	16 072	42 261	39 807	34 086	32 402	6 077	5 802	1 727	1 274	371	329	28 000	26 287
1850	18 359	42 387	39 723	34 216	32 328	5 968	5 818	1 798	1 238	405	339	27 648	25 967
1851	18 912	42 670	40 131	34 600	32 843	5 924	5 681	1 778	1 305	368	302	27 507	25 920
1852	16 873	41 446	38 876	33 845	32 097	5 506	5 272	1 730	1 242	365	265	28 666	26 471
1853	16 546	42 268	39 863	34 691	33 112	5 448	5 235	1 801	1 266	328	250	27 331	26 240
1854	15 330	41 799	38 939	34 171	32 020	5 569	5 410	1 708	1 264	351	245	27 072	25 597
1855	13 306	37 918	35 630	30 989	29 383	5 137	4 995	1 476	1 014	316	238	28 993	27 417
1856	16 270	41 519	39 182	33 715	32 057	5 807	5 631	1 655	1 202	342	292	29 208	28 457
1857	19 281	45 448	42 483	36 558	34 531	6 643	6 394	1 847	1 254	400	304	31 135	30 164
1858	19 752	46 331	43 784	37 064	35 390	6 937	6 639	1 877	1 385	453	370	29 343	27 654
1859	18 707	46 793	44 600	37 500	36 114	6 915	6 665	1 955	1 447	423	374	28 933	27 344

[1]) Die in den Spalten 3 bis 14 angegebenen Zahlen sind zur Gesamtzahl der Geborenen oder Gestorbenen stimmbaren Geschlechts; in Spalte 5 bis 8 und 9 bis 12 für 1827 je 227, 1828 je 309, 1829 je 316 wegen fehlender Die auf diese Weise zu vervollständigenden Zahlen sind in der Übersicht durch schrägen Druck gekennzeichnet. [2]) Die in folgender Zahlen zu ergänzen: A. Wegen unbestimmbaren Geschlechts: in Spalte 3 und 4 für 1892, 1895, 1896, Spalte 9 und 10 für 1895, 1896, 1902 und 1903 je 1; in Spalte 11 und 12 für 1903 1; in Spalte 13 und 14 für 1892, 1901 Spalte 5 und 7 für 1901 1; in Spalte 6 und 8 für 1900 und 1901 je 2; in Spalte 9 und 11 für 1902 1; in Spalte

Jahre	Eheschließungen	Geborene²) Überhaupt (einschl. Totgeborene) m.	Geborene²) Überhaupt (einschl. Totgeborene) w.	Lebendgeborene eheliche m.	Lebendgeborene eheliche w.	Lebendgeborene uneheliche m.	Lebendgeborene uneheliche w.	Totgeborene eheliche m.	Totgeborene eheliche w.	Totgeborene uneheliche m.	Totgeborene uneheliche w.	Gestorbene²) (ausschl. Totgeborene) m.	Gestorbene²) (ausschl. Totgeborene) w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1860	19 655	47 933	44 902	38 790	36 490	6 710	6 548	1 968	1 504	465	360	27 388	25 798
1861	18 517	46 672	44 133	37 741	35 892	6 615	6 479	1 867	1 410	449	352	32 615	30 680
1862	19 604	48 259	44 969	39 088	36 878	6 764	6 306	1 980	1 459	427	326	29 964	28 787
1863	20 366	50 884	47 791	40 742	38 790	7 630	7 068	2 040	1 526	472	407	31 920	30 160
1864	20 928	50 746	48 014	41 067	39 205	7 081	6 940	2 096	1 511	502	358	32 841	31 006
1865	22 081	51 739	49 046	41 908	40 008	7 394	7 062	1 984	1 590	453	386	36 528	33 998
1866	18 888	53 489	50 667	42 955	41 042	7 935	7 641	2 128	1 572	471	412	37 711	35 816
1867	22 077	50 685	47 495	41 305	39 093	6 998	6 618	1 958	1 425	424	359	34 844	32 005
1868	23 939	53 010	49 677	43 498	41 067	6 970	6 683	2 096	1 589	446	338	35 137	33 112
1869	23 778	54 170	50 937	44 649	42 197	6 935	6 731	2 186	1 666	400	343	35 712	32 980
1870	21 035	55 992	52 743	46 069	43 578	7 253	7 015	2 214	1 748	456	402	35 782	32 202
1871	21 547	51 556	48 763	42 400	40 582	6 595	6 279	2 159	1 568	402	334	41 107	37 449
1872	26 053	58 877	55 357	48 850	46 319	7 284	6 850	2 292	1 775	451	413	39 535	37 191
1873	27 807	61 409	57 717	50 511	48 010	8 149	7 599	2 305	1 698	444	410	40 190	36 853
1874	27 190	63 771	59 978	52 890	50 197	7 861	7 595	2 577	1 831	443	355	39 797	36 008
1875	29 086	64 443	60 745	53 751	51 165	7 766	7 356	2 527	1 880	399	344	43 297	39 108
1876	26 606	68 019	63 798	56 856	53 800	8 078	7 627	2 610	1 976	475	395	41 549	36 572
1877	24 919	66 867	63 009	56 163	53 362	7 897	7 485	2 364	1 843	443	319	43 041	38 858
1878	24 797	65 999	62 186	55 449	52 518	7 671	7 407	2 465	1 895	414	366	43 169	38 722
1879	25 230	67 571	63 179	56 322	53 320	8 187	7 620	2 617	1 899	445	340	42 802	38 490
1880	25 626	66 315	62 205	55 483	52 355	7 968	7 566	2 422	1 924	442	360	45 884	41 268
1881	25 881	66 454	63 478	55 462	53 512	8 139	7 838	2 455	1 809	398	319	43 586	39 905
1882	26 662	67 636	64 028	56 275	53 816	8 593	7 972	2 358	1 870	410	370	45 067	41 167
1883	27 367	68 013	64 196	56 807	54 228	8 367	7 872	2 387	1 797	452	299	47 087	42 728
1884	28 818	70 477	67 167	58 654	56 434	8 950	8 486	2 427	1 905	446	342	49 514	45 011
1885	29 286	70 914	67 021	59 260	56 381	8 797	8 414	2 400	1 854	457	372	47 389	43 379
1886	29 849	72 716	69 109	60 654	58 256	9 071	8 550	2 561	1 948	430	355	50 219	45 960
1887	30 153	72 835	69 842	60 902	58 914	8 905	8 645	2 574	1 899	454	384	46 467	41 862
1888	30 327	75 078	70 619	62 972	59 715	8 934	8 570	2 676	1 950	496	384	45 578	41 303
1889	31 790	75 967	72 011	63 859	60 909	9 076	8 795	2 569	1 980	463	327	47 257	42 735
1890	32 436	75 041	70 620	63 315	60 063	8 780	8 356	2 545	1 875	401	326	48 964	44 475
1891	31 630	78 536	74 318	66 188	63 168	9 342	8 782	2 562	2 020	444	348	46 743	42 770
1892	31 000	76 062	71 536	64 357	60 674	8 894	8 602	2 387	1 909	424	351	49 613	45 260
1893	31 388	77 756	73 537	65 541	62 500	9 312	8 805	2 465	1 908	438	324	50 814	47 068
1894	32 382	77 215	73 526	65 115	62 352	9 224	8 970	2 424	1 862	452	342	45 639	41 440
1895	33 693	77 904	73 568	65 611	62 365	9 243	8 941	2 578	1 917	472	345	47 716	42 939
1896	35 142	81 135	76 457	68 028	64 531	10 062	9 596	2 570	1 938	475	392	44 962	40 715
1897	37 001	81 950	77 169	68 831	65 124	9 970	9 738	2 630	1 932	519	375	48 493	43 809
1898	38 611	83 511	79 044	70 056	66 774	10 284	9 848	2 628	2 038	543	384	45 831	41 360
1899	38 980	84 479	79 685	70 991	67 365	10 341	9 882	2 641	2 019	506	419	49 181	44 843
1900	37 986	84 826	79 274	71 347	67 305	10 291	9 620	2 699	1 999	489	348	49 760	44 923
1901	35 698	83 437	78 955	70 229	67 000	10 059	9 585	2 660	1 972	488	395	46 938	43 046
1902	35 218	82 345	77 431	69 170	65 814	10 075	9 336	2 628	1 931	471	349	43 694	39 800
1903	36 152	78 910	75 177	66 518	63 860	9 455	9 019	2 496	1 934	441	364	45 442	41 484

durch Zurechnung folgender Zahlen zu ergänzen: in Spalte 3 und 4 für 1827 185, 1828 248 1829 262 wegen unbe-
näherer Angaben: in Spalte 13 und 14 für 1827 114, 1828 233, 1829 226, 1830 34 wegen unbestimmbaren Geschlechts.
den Spalten 3 bis 14 angegebenen Zahlen sind zur Gesamtzahl der Geborenen oder Gestorbenen durch Zuzählung
1900, 1901 und 1902 je 1; für 1903 2; in Spalte 5 und 6 für 1892 und 1900 je 1; in Spalte 7 und 8 für 1901 1; in
und 1903 je 2, für 1893, 1895, 1897, 1898 und 1900 je 1. B. Wegen unbestimmbaren Familienstandes: in
10 und 12 für 1901 und 1902 je 1.



13. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle seit 1827.

Verhältniszahlen.

Jahre	Auf 1000 der mittleren Bevölkerung kommen: Eheschließungen	Geborene: einschließlich Totgeborene	Geborene: ausschließlich Totgeborene	Gestorbene ausschließlich Totgeborene [1]	mehr Geborene als Gestorbene	Von 100 Geborenen sind: unehelich	Von 100 Geborenen sind: totgeboren	Auf 100 männliche Geburten kommen weibliche	Von 100 Gestorbenen standen: im 1. Lebensjahre	Von 100 Gestorbenen standen: im 2.—14. bezw. 15. Lebensjahre [2]	Von 100 Gestorbenen standen: in höheren Jahren [3]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1827	8,26	43,99	41,95	27,68	14,30	11,93	4,63	94,00	53,70		46,30
1828	7,97	42,68	40,80	27,74	13,07	12,12	4,40	94,64	52,34		47,66
1829	7,76	40,39	38,67	30,06	8,63	11,57	4,25	94,70	50,10		49,90
1830	8,17	41,98	40,14	28,28	11,84	12,09	4,27	92,77	51,80		48,20
1831	7,91	40,76	39,05	27,70	11,35	12,70	4,20	93,54	51,67		48,33
1832	7,88	38,69	36,91	28,57	8,33	13,21	4,60	93,88	33,45	19,31	47,24
1833	8,14	39,82	38,07	30,02	8,05	13,72	4,41	94,09	35,37	18,67	45,96
1834	8,37	39,87	37,99	29,73	8,26	12,96	4,73	93,88	38,54	16,88	44,58
1835	8,61	41,21	39,25	26,08	13,18	13,99	4,75	92,70	37,04	13,94	49,02
1836	8,20	40,31	38,39	26,99	11,40	13,99	4,76	93,39	37,72	14,52	47,76
1837	8,24	39,28	37,47	29,24	8,11	13,88	4,61	94,73	35,34	15,25	49,41
1838	8,40	40,02	38,12	27,97	10,16	13,99	4,75	95,76	35,46	19,40	45,14
1839	8,19	40,19	38,37	28,52	9,85	14,32	4,68	93,18	35,49	19,14	45,37
1840	8,52	40,25	38,41	27,73	10,68	14,07	4,58	92,76	34,89	17,04	48,07
1841	8,61	40,84	38,94	29,01	9,93	15,00	4,65	93,84	37,41	17,20	45,39
1842	8,90	43,30	41,22	29,10	12,11	14,95	4,80	94,00	37,60	15,55	46,85
1843	8,11	38,80	37,06	30,09	6,98	15,04	4,49	94,50	35,83	15,70	48,47
1844	8,46	40,00	38,15	24,74	13,42	13,84	4,62	93,15	33,96	17,38	48,66
1845	8,72	43,06	41,08	28,80	12,28	15,15	4,59	92,83	37,00	19,31	43,69
1846	8,87	42,30	40,38	30,38	9,99	15,52	4,53	95,06	38,98	18,14	42,88
1847	7,70	39,88	38,13	28,01	10,11	15,04	4,40	93,86	33,88	15,05	51,07
1848	8,04	38,76	36,99	27,56	9,42	14,28	4,58	93,84	35,21	18,20	46,59
1849	8,52	43,51	41,55	28,78	12,77	15,38	4,51	94,19	34,70	19,95	45,35
1850	9,60	42,93	40,95	28,03	12,82	15,26	4,60	93,72	37,43	16,21	46,36
1851	9,73	42,60	40,67	27,49	13,18	14,82	4,53	94,05	37,17	17,50	45,33
1852	8,54	40,67	38,85	27,92	10,93	14,20	4,48	93,79	37,36	17,55	45,09
1853	8,28	41,11	39,29	26,81	12,48	13,71	4,44	94,81	34,86	18,35	46,79
1854	7,61	40,07	38,30	26,14	12,16	14,34	4,42	93,16	37,26	16,47	46,27
1855	6,55	36,20	34,70	27,76	6,94	14,53	4,14	93,97	31,84	16,32	51,84
1856	7,92	39,26	37,56	28,05	9,48	14,96	4,38	94,37	33,98	18,79	47,23
1857	9,25	42,21	40,38	29,42	10,96	15,63	4,38	93,48	36,88	17,95	45,17
1858	9,36	42,68	40,75	27,00	13,75	15,98	4,53	94,50	38,98	15,33	45,69
1859	8,74	42,72	40,76	26,31	14,43	15,73	4,59	95,81	42,28	14,33	43,39
1860	9,04	42,71	40,73	24,47	16,24	15,17	4,68	93,66	37,98	15,62	46,40
1861	8,39	41,13	39,28	28,66	10,60	15,30	4,49	94,56	40,22	18,16	41,62
1862	8,74	41,55	39,68	26,18	13,48	14,83	4,50	93,18	36,82	17,59	45,59
1863	8,93	43,26	41,31	27,21	14,07	15,79	4,51	93,92	39,33	16,96	43,71
1864	9,03	42,60	40,67	27,53	13,11	15,07	4,52	94,62	37,88	16,89	45,23

[1] Die im Statistischen Jahrbuch auf das Jahr 1903 in Spalte 5 dieser Tabelle für die Jahre 1861 bis 1900 veröffentlichten Zahlen beziehen sich auf die Gestorbenen einschließlich der Totgeborenen. [2] Bis zum Jahre 1891 Kinder unter 14, später unter 15 Jahren. [3] Die Gestorbenen unbekannten Alters sind den Erwachsenen zugezählt worden.



Jahre	Auf 1000 der mittleren Bevölkerung kommen					Von 100 Geborenen sind		Auf 100 männliche Geburten kommen weibliche	Von 100 Gestorbenen standen		
	Eheschließungen	Geborene einschließlich Totgeborene	Geborene ausschließlich Totgeborene	Gestorbene ausschließlich Totgeborene [1]	mehr Geborene als Gestorbene	unehelich	totgeboren		im 1. Lebensjahre	im 2.–14. bezw. 15. Lebensjahre [2]	in höheren Jahren [3]
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1865	9,39	42,86	40,98	29,99	10,98	15,18	4,38	94,80	40,74	17,61	41,65
1866	7,93	43,76	41,83	30,88	10,93	15,80	4,40	94,72	35,03	17,11	47,86
1867	9,15	40,71	38,98	27,72	11,26	14,67	4,24	93,71	38,71	17,87	43,42
1868	9,80	42,03	40,20	27,94	12,27	14,06	4,35	93,71	38,87	18,74	42,39
1869	9,60	42,45	40,59	27,74	12,85	13,71	4,37	94,03	37,74	17,29	44,97
1870	8,38	43,33	41,41	27,09	14,32	13,91	4,43	94,20	39,99	14,83	45,18
1871	8,48	39,46	37,71	30,91	6,80	13,57	4,45	93,58	37,47	19,33	43,20
1872	10,11	44,43	42,51	29,78	12,60	13,13	4,32	94,02	39,38	19,11	41,51
1873	10,54	45,17	43,33	29,21	14,12	13,94	4,08	93,99	43,12	15,42	41,46
1874	10,11	46,04	44,10	28,20	15,90	13,13	4,21	94,05	42,29	15,84	41,87
1875	10,62	45,70	43,82	30,08	13,74	12,67	4,11	94,26	43,03	17,34	39,63
1876	9,55	47,33	45,37	28,05	17,32	12,57	4,14	93,77	60,15		39,85
1877	8,82	45,94	44,19	28,97	15,21	12,43	3,83	94,28	60,54		39,46
1878	8,64	44,68	42,89	28,54	14,34	12,37	4,01	94,22	59,69		40,31
1879	8,67	44,92	43,10	27,93	15,16	12,69	4,05	93,50	57,54		42,46
1880	8,67	43,49	41,75	29,49	12,26	12,71	4,01	93,80	42,00	18,01	39,99
1881	8,63	43,35	41,69	27,85	13,83	12,85	3,83	95,52	41,78	16,10	42,12
1882	8,75	43,31	41,67	28,37	13,30	13,17	3,80	94,67	40,83	19,43	39,74
1883	8,88	42,89	41,29	29,14	12,16	12,85	3,73	94,39	39,98	19,87	40,15
1884	9,19	43,91	42,27	30,15	12,17	13,24	3,72	95,30	40,98	21,59	37,43
1885	9,26	43,60	42,00	28,69	13,30	13,08	3,69	94,51	40,81	19,40	39,79
1886	9,27	44,06	42,41	29,88	12,53	12,98	3,73	95,04	43,42	18,56	38,02
1887	9,18	43,46	41,84	26,91	14,93	12,89	3,72	95,89	42,05	17,17	40,78
1888	9,06	43,54	41,89	25,96	15,63	12,62	3,77	94,06	43,23	15,80	40,97
1889	9,32	43,39	41,83	26,39	15,43	12,61	3,61	94,79	44,94	15,32	39,74
1890	9,33	41,90	40,42	26,88	13,54	12,26	3,53	94,11	42,66	16,36	40,98
1891	8,95	43,26	41,74	25,33	16,39	12,38	3,52	94,63	43,50	16,25	40,25
1892	8,64	41,15	39,74	26,45	13,26	12,38	3,44	94,05	44,45	15,77	39,78
1893	8,62	41,57	40,16	26,89	13,28	12,48	3,39	94,57	42,84	17,57	39,59
1894	8,74	40,68	39,31	23,50	15,80	12,60	3,37	95,22	43,89	14,61	41,50
1895	8,95	40,24	38,83	24,09	14,75	12,54	3,51	94,43	46,94	12,84	40,22
1896	9,16	41,11	39,70	22,35	17,36	13,02	3,41	94,23	44,06	12,89	43,05
1897	9,45	40,65	39,26	23,58	15,68	12,95	3,43	94,17	46,87	12,31	40,82
1898	9,66	40,67	39,27	21,82	17,46	12,95	3,44	94,65	45,70	11,99	42,31
1899	9,55	40,23	38,86	23,04	15,82	12,88	3,40	94,33	44,52	12,06	43,42
1900	9,12	39,39	38,06	22,73	15,33	12,64	3,37	93,45	46,69	10,99	42,32
1901	8,40	38,23	36,93	21,18	15,75	12,64	3,40	94,63	44,85	11,34	43,81
1902	8,14	36,92	35,68	19,53	16,38	12,66	3,37	94,03	41,38	11,37	47,25
1903	8,21	34,99	33,80	19,74	14,07	12,51	3,40	95,27	42,31	11,73	45,96

[1]) Die im Statistischen Jahrbuch auf das Jahr 1903 in Spalte 5 dieser Tabelle für die Jahre 1861 bis 1900 veröffentlichten Zahlen beziehen sich auf die Gestorbenen einschließlich der Totgeborenen. [2]) Bis zum Jahre 1891 Kinder unter 14, später unter 15 Jahren. [3]) Die Gestorbenen unbekannten Alters sind den Erwachsenen zugezählt worden.



14. Sterblichkeitstafel für die Gesamtbevölkerung des Königreichs Sachsen.

Berechnet auf Grund der Sterblichkeit der Jahre 1890/91, 1895/96 und 1900/01.
(Zeitschrift des Königl. Sächs. Statistischen Bureaus. 49. Jahrg. 1903, Heft 1 u. 2.)

Vollendete Lebensjahre	Wahrscheinlichkeit, im nächsten Jahre zu sterben	Absterbeordnung. Von 100 000 Geborenen erleben das vorn bezeichnete Alter	Mittlere Lebenserwartung in dem vorn bezeichneten Alter
1	2	3	4
0	0,27762	100 000	49,76
1	0,05249	72 238	53,85
2	0,02006	68 446	55,81
3	0,01339	67 073	55,94
4	0,00920	66 175	55,69
5	0,00645	65 566	55,20
6	0,00548	65 143	54,56
7	0,00365	64 786	53,86
8	0,00306	64 550	53,05
9	0,00242	64 352	52,21
10	0,00222	64 196	51,34
11	0,00191	64 053	50,45
12	0,00194	63 931	49,55
13	0,00210	63 807	48,64
14	0,00217	63 673	47,75
15	0,00271	63 535	46,85
16	0,00280	63 363	45,97
17	0,00338	63 186	45,10
18	0,00399	62 976	44,25
19	0,00402	62 725	43,42
20	0,00479	62 473	42,60
21	0,00478	62 174	41,80
22	0,00537	61 877	41,00
23	0,00522	61 545	40,22
24	0,00536	61 224	39,43
25	0,00537	60 896	38,64
26	0,00570	60 569	37,84
27	0,00572	60 224	37,05
28	0,00592	59 880	36,26
29	0,00617	59 526	35,48
30	0,00631	59 159	34,69
31	0,00714	58 786	33,91
32	0,00679	58 366	33,15
33	0,00707	57 970	32,38
34	0,00696	57 560	31,60
35	0,00795	57 159	30,82
36	0,00801	56 705	30,06
37	0,00843	56 251	29,30
38	0,00900	55 777	28,55
39	0,00928	55 275	27,80
40	0,00984	54 762	27,06
41	0,00988	54 223	26,32
42	0,01022	53 687	25,58
43	0,01117	53 138	24,84
44	0,01140	52 544	24,11
45	0,01226	51 945	23,39
46	0,01204	51 308	22,67
47	0,01331	50 690	21,94
48	0,01391	50 015	21,23
49	0,01541	49 319	20,52
50	0,01472	48 559	19,83
51	0,01663	47 844	19,12
52	0,01764	47 048	18,44
53	0,01850	46 218	17,76
54	0,01964	45 363	17,09
55	0,02047	44 472	16,42
56	0,02302	43 562	15,75
57	0,02418	42 559	15,11
58	0,02575	41 530	14,47
59	0,02906	40 461	13,84
60	0,02928	39 285	13,24
61	0,03214	38 135	12,63
62	0,03735	36 909	12,03
63	0,03640	35 530	11,48
64	0,04283	34 237	10,89
65	0,04523	32 771	10,35
66	0,04917	31 289	9,82
67	0,05369	29 751	9,30
68	0,05782	28 154	8,80
69	0,06500	26 526	8,31
70	0,07094	24 802	7,86
71	0,07851	23 043	7,42
72	0,08046	21 234	7,01
73	0,08857	19 526	6,58
74	0,10198	17 797	6,17
75	0,10965	15 982	5,81
76	0,11854	14 230	5,46
77	0,12985	12 543	5,13
78	0,14057	10 914	4,82
79	0,15453	9 380	4,53
80	0,16182	7 931	4,26
81	0,17929	6 648	3,99
82	0,19216	5 456	3,75
83	0,21075	4 408	3,53
84	0,21839	3 479	3,33
85	0,22854	2 719	3,13
86	0,26451	2 097	2,91
87	0,26479	1 542	2,77
88	0,30888	1 134	2,59
89	0,32414	784	2,52
90	0,29288	530	2,49
91	0,31585	375	2,32
92	0,33887	257	2,15
93	0,36189	170	1,99
94	0,38491	108	1,85
95	0,40793	66	1,71
96	0,43095	39	1,55
97	0,45397	22	1,36
98	0,47699	12	1,08
99	0,50000	6	0,67
100	1,00000	1	0,50

15. Die über deutsche und fremde Häfen nach europäischen und überseeischen Ländern[1]) gegangenen Auswanderer aus dem Königreich Sachsen und aus dem Deutschen Reich in den Jahren 1890 bis 1903.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1891 bis 1904.)

A. Nach Geschlecht und Auswanderungshäfen.

Jahre	Zahl der Auswanderer aus Sachsen			Davon gingen über								Auf 100 000 Einwohner kommen überseeische Auswanderer	Zahl der deutschen Auswanderer überhaupt	Prozentualer Anteil Sachsens an der deutschen Auswanderung
	männlich	weiblich	zusammen	Bremen	Hamburg	andere deutsche Häfen	Antwerpen	Rotterdam	Amsterdam	Liverpool	Havre			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1890	1 612	965	2 577	1 379	1 019	2	87	44	46	—	—	75	91 925	2,83
1891	2 471	1 655	4 126	2 111	1 760	4	190	44	17	—	—	117	115 392	3,58
1892	2 862	2 035	[2]) 4 920	2 770	1 807	42	185	98	18	—	—	136	112 208	4,38
1893	2 335	1 559	[3]) 3 908	1 870	1 831	52	94	56	5	—	—	107	84 458	4,63
1894	1 161	853	[4]) 2 018	906	993	—	81	36	2	—	—	54	39 178	5,15
1895	1 104	805	[5]) 1 914	775	1 044	—	55	39	1	—	—	50	35 557	5,38
1896	793	510	1 303	555	663	5	35	41	4	—	—	34	32 114	4,06
1897	562	388	950	293	590	5	35	18	9	—	—	24	23 220	4,09
1898	682	446	1 128	530	535	3	46	14	—	—	—	28	20 837	5,41
1899	663	394	1 057	451	576	—	24	5	1	—	—	26	23 740	4,45
1900	553	323	876	441	385	—	44	—	—	6	—	21	22 309	3,93
1901	715	393	1 108	516	512	—	72	—	—	7	1	26	22 073	5,02
1902	1 047	576	1 623	889	611	—	123	—	—	—	—	38	32 098	5,06
1903	1 097	626	1 723	943	679	—	101	—	—	—	—	39	36 310	4,83

[1]) Vor 1899 nur nach überseeischen Ländern. [2]) Darunter 23, [3]) 14, [4]) 4, [5]) 5 ohne Angabe des Geschlechts.

B. Nach Bestimmungsländern.

Jahre	Von den Auswanderern aus Sachsen gingen nach												
	europäischen Staaten	den Vereinigten Staaten von Amerika	Britisch Nordamerika	Mexiko und Zentralamerika	Westindien	Brasilien	Argentinien	Peru	Chile	anderen südamerikanischen Staaten	Afrika	Asien	Australien und Polynesien
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1890	.	2 224	12	5	5	192	56	3	13	15	12	3	37
1891	.	3 774	15	6	5	220	42	1	5	7	19	3	29
1892	.	4 641	62	2	1	97	48	1	18	11	15	—	24
1893	.	3 494	184	—	4	115	38	—	15	5	34	4	15
1894	.	1 662	42	6	1	151	64	—	10	13	39	8	22
1895	.	1 527	45	4	6	164	69	—	10	3	70	8	8
1896	.	1 054	11	2	3	69	52	—	7	6	68	9	22
1897	.	747	5	5	2	54	26	2	33	4	63	4	5
1898	.	857	7	3	4	61	73	2	9	7	68	12	25
1899	123	747	2	5	1	52	43	—	11	5	39	10	19
1900	99	694	—	1	—	44	12	—	—	2	12	—	12
1901	107	860	—	1	—	93	27	—	—	3	8	—	9
1902	109	1 315	14	—	—	104	42	—	1	4	5	—	29
1903	80	1 490	17	—	—	103	8	—	—	3	8	—	14

IV. Finanzwesen.

1. Staatshaushalts-Etat auf die Finanzperioden 1902/03 und 1904/05.

(Ständische Schrift Nr. 45 und Nr. 47.)

A. Ordentlicher Staatshaushalts-Etat.

I. Etat der Überschüsse.

	Nach der ständischen Bewilligung für jedes der Jahre 1902/03	1904/05
	Mark	
A. Nutzungen des Staatsvermögens und der Staatsanstalten.		
Kap. 1. Forsten	7 855 661	7 997 624
„ 2. Domänen und Intraden	493 377	511 700
„ 3. Kalkwerke	35 287	37 500
„ 4. (Fällt aus.)	—	—
„ 5. Hofapotheke	24 302	24 302
„ 6. Elsterbad	69 600	67 800
„ 7. Leipziger Zeitung	3 950	—8 010
„ 8. Porzellanmanufaktur	163 100	118 000
„ 9. Steinkohlenwerk zu Zauckerode	810 925	520 000
„ 10. Braunkohlenwerk zu Leipnitz	—	3 160
„ 11. Fiskalische Hüttenwerke bei Freiberg	480 562	298 000
„ 12. Fiskalische Erzbergwerke bei Freiberg	*— 1 397 200*	*— 1 330 000*
„ 13. Blaufarbenwerk Oberschlema	20 000	42 500
„ 14. Staatliches Fernheiz- und Elektrizitätswerk zu Dresden	22 070	61 645
„ 15. Münze	—	—
„ 16. Staatseisenbahnen	30 344 070	33 993 290
„ 16a. Zittau—Reichenberger Privatbahn	*— 120 400*	*— 99 300*
„ 17. Landeslotterie	4 265 096	4 266 925
„ 18. Lotteriedarlehnskasse	398 410	577 690
„ 19. Einnahmen der allgemeinen Kassenverwaltung	1 380 580	1 871 400
Summe A	**44 849 390**	**48 954 226**
B. Steuern und Abgaben.		
Kap. 20. Direkte Steuern	48 509 750	51 955 962
„ 21. Zölle und Verbrauchssteuern	4 440 820	4 454 487
Summe B	**52 950 570**	**56 410 449**
Summe der Überschüsse	**97 799 960**	**105 364 675**

II. Etat der Zuschüsse.

	Zuschuß 1902/03	1904/05
	Mark	
C. Allgemeine Staatsbedürfnisse.		
Kap. 22. Zivilliste	3 410 575	3 550 000
„ 23. Apanagen ꝛc.	757 681	805 597
„ 24. Zum Königlichen Hausfideikommiß gehörige Sammlungen für Kunst und Wissenschaft	607 541	555 650
„ 25. Verzinsung der Staats- und Finanzhauptkassen-Schulden	29 948 318	30 974 876
„ 26. Tilgung der Staatsschulden	9 201 331	10 327 986
„ 27. Auf den Staatskassen ruhende Jahresrenten	407 413	407 462
„ 28. Ablösung der dem Domänen-Etat nicht angehörigen Lasten sowie Abfindungszahlungen bei Rechtsstreitigkeiten	5 000	5 000
Kap. 29. Landtagskosten	194 700	215 818
„ 30. Stenographisches Institut	43 325	50 100
„ 31. Allgemeine Regierungs- und Verwaltungsangelegenheiten	102 863	120 340
Summe C	**44 678 747**	**47 012 829**

	Nach der ständischen Bewilligung Zuschuß für jedes der Jahre 1902/03	1904/05
	Mark	
D. Gesamtministerium nebst Dependenzen.		
Kap. 32. Gesamtministerium und Staatsrat nebst Kanzlei	25 440	26 305
„ 33. Kabinettskanzlei	8 400	8 400
„ 34. Ordenskanzlei	39 500	39 500
„ 35. Hauptstaatsarchiv	70 920	73 090
„ 36. Oberrechnungskammer	158 700	185 020
„ 36a. Oberverwaltungsgericht	140 850	152 682
„ 37. Gesetz- und Verordnungsblatt	3 695	3 695
Summe D	**447 505**	**488 692**
E. Departement der Justiz.		
Kap. 38. Justizministerium nebst Kanzlei und Sportelfiskalat	289 960	284 772
„ 39. Oberlandesgericht und Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgerichte nebst Kanzleien	509 000	505 532
„ 40. Landgerichte, Amtsgerichte und Staatsanwaltschaften	2 167 150	2 986 577
„ 41. Allgemeine Ausgaben bei dem Departement der Justiz	12 000	12 000
Summe E	**2 978 110**	**3 788 881**
F. Departement des Innern.		
Kap. 42. Ministerium des Innern nebst Kanzlei	581 200	644 885
„ 43. Kreis- und Amtshauptmannschaften und Delegation Sayda sowie Generalkommission für Ablösungen und Gemeinheitsteilungen	2 110 500	2 285 605
„ 44. Akademie der bildenden Künste zu Dresden	209 900	197 000
„ 44a. Für Kunstzwecke im allgemeinen	131 000	121 000
„ 45. Dresdner Journal	50 860	53 438
„ 46. Beurkundung des Personenstandes und der Eheschließung	10 000	10 000
„ 47. Gendarmerieanstalt	1 025 844	1 056 548
„ 48. Polizeidirektion zu Dresden	1 464 998	1 609 670
„ 49. Sicherheitspolizei	135 000	143 000
„ 50. Frauenklinik und Hebammenlehranstalt zu Dresden	152 040	160 900
„ 51. Hausinspektion der Medizinalgebäude	5 500	6 380
„ 52. Landesmedizinalkollegium	61 726	62 925
„ 53. Hygienische Untersuchungsanstalten	55 100	42 993
„ 54. Ambulatorische Kliniken (Polikliniken), Krankenbetten zum Ersatze der Kliniken der vormaligen Chirurgisch-medizinischen Akademie	14 910	14 460
„ 55. Kommission für das Veterinärwesen, Tierärztliche Hochschule sowie Physiologisch-chemische Versuchsstation und Physiologisches Institut	155 100	176 150
„ 56. Medizinal- und Veterinärpolizei	448 200	461 200
„ 56a. Staatliche Schlachtviehversicherung	303 800	476 816
„ 57. Landarmenwesen	850 000	1 000 000
„ 58. Armenkrankenpflege und sonstige Ausgaben im öffentlichen Interesse	144 305	168 305
„ 58a. Grenzregulierungen	10 000	10 000

		Nach der ständischen Bewilligung Zuschuß für jedes der Jahre 1902/03	1904/05
		Mark	Mark
Kap. 59.	Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe zu Leipzig, Kunstgewerbeschule mit Vorschule und Kunstgewerbemuseum zu Dresden sowie Kunstschule für Textilindustrie zu Plauen	407 100	487 367
„ 59 a.	Technische Staatslehranstalten zu Chemnitz	288 900	376 250
„ 59 b.	Prüfungsanstalt für elektrotechnische Meßgeräte . . .	10 000	9 560
„ 59 c.	Baugewerkenschulen zu Dresden, Leipzig, Plauen und Zittau mit Tiefbauschule in Zittau	171 495	189 170
„ 60.	Landwirtschaftliche, gewerbliche und Handelsschulen sowie allgemeine Ausgaben für Landwirtschaft und Gewerbe .	1 013 350	1 033 565
„ 61.	Landstallamt zu Moritzburg	208 755	215 940
„ 62.	Botanischer Garten und die Versuchsstationen zu Dresden und Tharandt	65 510	72 160
„ 63.	Landwirtschaftliche Versuchsstation zu Möckern	45 100	45 600
„ 63 a.	Meteorologisches Institut	47 500	49 500
„ 64.	Aufsicht über Gewerbe- und Dampfkesselanlagen . . .	129 600	150 700
„ 65.	Berichtigung von Wasserläufen sowie Wege-, Wasser- und Uferbauunterstützungen	675 000	627 500
„ 66.	Ober-Eichungskommission und Staatseichämter	36 400	—
„ 67.	Technische Deputation	14 200	14 200
„ 68.	Unfall- und Invalidenversicherung	52 900	65 470
„ 69.	Statistisches Bureau	191 250	194 653
„ 70.	Landesanstalten	3 611 707	4 202 335
„ 71.	Verwaltung des gemeinschaftlichen Ministerialgebäudes in Dresden-Neustadt	.	30 201
„ 72.	Allgemeine Ausgaben bei dem Departement des Innern.	15 000	15 000
	Summe F	**14 903 750**	**16 480 446**
G. Departement der Finanzen.			
Kap. 73.	Finanzministerium nebst unmittelbaren Dependenzen . .	1 049 650	1 295 790
„ 74.	Verwaltung der Staatsschulden	153 960	157 735
„ 75.	Großer Garten	72 970	70 683
„ 76.	Forstakademie zu Tharandt	77 750	78 130
„ 77.	Bergakademie zu Freiberg	73 960	245 375
„ 77 a.	Allgemeine Ausgaben für den Bergbau	267 145	271 330
„ 78.	Land-, Landeskultur- und Alters-Rentenbank	101 055	102 897
„ 79.	Straßen- und Wasserbauverwaltung	5 224 550	5 286 902
„ 80.	Hochbauverwaltung	524 710	658 475
„ 81.	Bauverwaltereien	93 480	90 645
„ 82.	Albrechtsburg in Meißen	200	— 2 250
„ 83.	Verschiedene bauliche Zwecke	21 680	45 680
„ 84.	Allgemeine technische Zwecke	19 700	14 700
„ 85.	Rechtliche Verteidigung der fiskalischen Gerechtsame, soweit nicht dafür Ausgaben bei anderen Kapiteln vorgesehen sind	3 000	3 000
„ 86.	Allgemeine Ausgaben bei dem Departement der Finanzen	2 000	2 000
„ 87.	Immobilar-Brandversicherungsbeiträge	305 510	310 360
	Summe G	**7 991 320**	**8 631 452**



	Nach der ständischen Bewilligung Zuschuß für jedes der Jahre 1902/03	1904/05
	Mark	
H. Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichts.		
Kap. 88. Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts und unmittelbare Dependenzen	297 105	312 148
„ 89. Evangelisch-lutherisches Landeskonsistorium	133 720	142 830
„ 90. Katholisch-geistliche Behörden	36 780	37 133
„ 91. Universität Leipzig	2 080 704	2 296 136
„ 92. Technische Hochschule zu Dresden	587 260	713 243
„ 93. Evangelische Kirchen	2 396 732	2 450 857
„ 94. Gymnasien, Realgymnasien und Realschulen	1 944 303	2 062 423
„ 95. Seminare	2 136 737	2 833 410
„ 96. Volksschulen	8 494 635	8 903 232
„ 97. Katholische Kirchen und wohltätige Anstalten	65 745	85 945
„ 98. Sonstige Kultuszwecke	4 050	4 050
„ 99. Taubstummenanstalten	298 021	314 894
„ 100. Stiftungsmäßige und privatrechtliche Leistungen der Staatskasse für Kirchen- und Schulzwecke	32 346	32 264
„ 101. Allgemeine Ausgaben bei dem Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichts	39 000	67 000
Summe H	**18 547 138**	**20 255 565**
J. Departement des Auswärtigen.		
Kap. 102. Ministerium des Auswärtigen nebst Kanzlei	52 220	55 590
„ 103. Gesandtschaften	113 400	113 400
Summe J	**165 620**	**168 990**
K. Ausgaben zu Reichszwecken.		
Kap. 104. Finanzielles Verhältnis Sachsens zum Reiche	—	—
„ 105. Reichstagswahlen	1 500	4 500
„ 106. Vertretung Sachsens im Bundesrate	44 250	43 625
Summe K	**45 750**	**48 125**
L. Pensionsetat.		
Kap 107. Wartegelder	22 820	35 254
„ 108. Pensionen	5 677 710	5 949 734
„ 109. Erhöhung der Bewilligungen an Militärinvalide aus der Zeit vor dem Kriege 1870/71 und Pensionsbeiträge für verabschiedete Offiziere, Ärzte und Beamte	10 000	9 600
Summe L	**5 710 530**	**5 994 588**
M. Dotationen und Reservefonds.		
Kap. 109a. Dotationen	1 961 000	1 961 000
„ 110. Reservefonds	370 490	534 107
Summe M	**2 331 490**	**2 495 107**
Summe der Zuschüsse	**97 799 960**	**105 364 675**

B. Außerordentlicher Staatshaushalts-Etat 1904/05.

		Betrag nach der ständischen Bewilligung Mark
	a) Departement der Justiz.	
1.	Erbauung neuer Justizgebäude in Bautzen (zweite und letzte Rate)	1 238 000
2.	Neu- und Erweiterungsbauten bei den Amtsgerichten in Crimmitschau (zweite und letzte Rate) und in Hohenstein-Ernstthal (zweite und letzte Rate) sowie bei den Justizgebäuden in Dresden (zweite Rate), in Leipzig (zweite und letzte Rate) und in Plauen (zweite und letzte Rate)	4 757 000
	b) Departement des Innern.	
3.	Erbauung eines neuen Dienstgebäudes für die Ministerien des Innern und des Kultus und öffentlichen Unterrichts sowie für die Ministerien der Justiz und der auswärtigen Angelegenheiten, einschließlich der inneren Ausstattung (vierte und letzte Rate)	425 000
4.	Neubau für die fünfte Kreishauptmannschaft in Chemnitz und die Amtshauptmannschaft daselbst, einschließlich der inneren Ausstattung (zweite und letzte Rate)	365 000
5.	Neubau der Kunstgewerbeschule und des Kunstgewerbemuseums zu Dresden, einschließlich der inneren Einrichtung (dritte Rate)	315 000
6.	Baulichkeiten und Einrichtungen sowie Grundstückserwerbungen beim Elsterbade (Nachpostulat)	113 325
7.	Errichtung einer Erziehungsanstalt für blinde und schwachsinnige Zöglinge in Chemnitz (letzte Rate)	1 758 000
8.	Erweiterungsbauten auf dem für das Krankenstift Zwickau angekauften Areale (Nachpostulat)	89 000
	c) Departement der Finanzen.	
9.	Neubau des Ständehauses, einschließlich der Nebenanlagen (letzte Rate)	1 331 000
10.	Beseitigung von Straßenübergängen	1 600 000
11.	Arealerwerbungen	800 000
12.	Neuanlage und Vermehrung der Reparaturstände für Lokomotiven sowie für Personen- und Güterwagen (dritte Rate)	2 790 850
13.	Einrichtungen zur Erfüllung der reichsgesetzlichen Sicherungsvorschriften (siebente Rate)	1 500 000
14.	Verbesserung der Bahnsteiganlagen auf Bahnhof Pirna (Nachpostulat)	71 500
15.	Viergleisiger Ausbau der Strecke Niedersedlitz—Dresden-Strehlen (Residenzstraße), Errichtung der Haltestellen Strehlen und Reick und Arealerwerb für ein Industriegleis zwischen Niedersedlitz und Reick sowie zur Beseitigung der Niveauübergänge innerhalb der Strecke Pirna—Dresden und viergleisiger Ausbau der Strecke Pirna—Niedersedlitz (dritte Rate)	400 000
16.	Umgestaltung der Verkehrsstellen Deuben und Hainsberg sowie viergleisiger Ausbau zwischen Potschappel und Station 116 DW (vierte Rate)	1 430 000
17.	Erweiterung des Bahnhofs Oederan (zweite und letzte Rate)	308 000
18.	Erwerbung der Zittau-Reichenberger Eisenbahn, Beitrag zum Umbau des Bahnhofs Reichenberg und Kosten für die Anlegung beziehentlich den Ausbau der Haltepunkte Engelsberg und Ketten (erste Rate)	700 000



	Betrag nach der ständischen Bewilligung Mark
19. Herstellung einer Eisenbahnverbindung Johanngeorgenstadt — Landesgrenze und Umbau des Bahnhofs Johanngeorgenstadt zum Grenzbahnhofe (Nachpostulat für — darlehnsweise — Übernahme des Anteils der K. K. Österreichischen Staatseisenbahnverwaltung an den Kosten für den Umbau des Bahnhofs Johanngeorgenstadt auf den sächsischen Staat)	799 000
20. Erweiterung des Bahnhofs Weischlitz (zweite und letzte Rate)	310 000
21. Erweiterung des Bahnhofs Adorf (zweite Rate)	500 000
22. Herstellung des zweiten Gleises von Wilkau bis Wiesenburg an der Linie Schwarzenberg—Zwickau (dritte und letzte Rate)	500 000
23. Erweiterung des Bahnhofs Stein-Hartenstein (zweite und letzte Rate)	206 000
24. Vermehrung der Ladegleise und Ladestraßen auf dem oberen Bahnhofe in Plauen	276 000
25. Erweiterung des Bahnhofs Gera (Reuß) sächs. St.-E. (zweite Rate)	450 000
26. Höherlegung der Gleise zwischen den Bahnhöfen Gera (Reuß) preuß. St.-E. und Gera (Reuß) sächs. St.-E. zum Zwecke der Beseitigung der zwischen beiden Bahnhöfen gelegenen Schienenübergänge (zweite Rate)	125 000
27. Umbau der Leipziger Bahnhöfe (zweite Rate)	8 000 000
28. Erbauung eines Betriebselektrizitätswerks für die Leipziger Bahnhofsanlagen	1 600 000
29. Erweiterung des Bahnhofs Buchholz (zweite Rate)	370 000
30. Umbau des Bahnhofs Schönfeld (zweite und letzte Rate)	147 000
31. Umbau der Strecke Chemnitz — Kappel und teilweiser Umbau des Bahnhofs Chemnitz (vierte Rate)	3 650 000
32. Bau einer normalspurigen Sekundäreisenbahn von Olbernhau nach Neuhausen (Nachpostulat)	200 000
33. Bau einer schmalspurigen Nebenbahn von Wilsdruff über Zollhaus nach Nossen (Nachpostulat)	270 100
34. Herstellung einer normalspurigen Nebenbahn von Weißenberg nach Radibor (dritte und letzte Rate)	2 000 000
35. Herstellung einer normalspurigen Nebenbahn von Altenburg nach Langenleuba (Nachpostulat)	495 500
36. Ausbau des zweiten Gleises zwischen Schönbörnchen und Meerane (Ergänzungspostulat)	207 000
37. Bahnhofserweiterung Voitersreuth (Ergänzungspostulat)	22 000
Summe der Ausgaben	**40 119 275**

2. Überschüsse und Zuschüsse des ordentlichen Staatshaushalts in den Finanzperioden 1888/89, 1892/93, 1896/97, 1898/99 und 1900/01.

(Rechenschaftsberichte.)

Vorbemerkung. Über bedeutende Unterschiede zwischen den Ergebnissen der einzelnen Finanzperioden geben die betreffenden Rechenschaftsberichte Aufschluß.

Betreff	Überschuß in der Finanzperiode				
	1888/89	1892/93	1896/97	1898/99	1900/01
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
I. Etat der Überschüsse.					
A. Nutzungen des Staatsvermögens und der Staatsanstalten.					
Forsten	16 092 947	13 748 418	17 089 324	16 906 345	17 363 257
Domänen und Intraden	1 014 293	840 906	653 448	902 806	1 154 206
Kalkwerke	150 009	88 917	26 582	77 160	34 644
Weinberge und Kellerei	*— 17 289*	*— 47 128*	*— 39 927*	*— 31 250*	*— 11 140*
Hofapotheke	31 843	38 580	37 255	34 900	46 974
Elsterbad	12 366	19 285	26 912	37 250	123 532
Leipziger Zeitung	51 360	59 947	19 169	*— 48 841*	*— 12 494*
Porzellanmanufaktur	652 811	461 602	364 363	301 257	302 471
Steinkohlenwerk zu Zauckerode	1 552 723	1 145 270	1 283 385	1 050 654	2 326 827
Braunkohlenwerk zu Kaditzsch	*— 4 540*	43 663	38 448	17 928	20 554
Fiskalische Hüttenwerke bei Freiberg	3 398 567	2 155 900	1 260 515	1 098 701	134 183
Fiskalische Erzbergwerke bei Freiberg	*— 3 489 060*	*— 4 634 946*	*— 5 091 359*	*— 4 291 045*	*— 3 313 414*
Blaufarbenwerk Oberschlema	314 612	*— 3 375*	*— 15 676*	636	128 924
Fiskalische Kuxanteile am Privat-Blaufarbenwerke	51 180	27 723	12 795	*— 127 950*	—
Staatliches Fernheiz- und Elektrizitätswerk zu Dresden	.	.	.	.	[1]) *— 11 376*
Münze	2 923	2 412	7 505	22 206	47 414
Staatseisenbahnen	69 288 809	61 446 469	77 649 381	66 434 863	60 835 080
Zittau-Reichenberger Privatbahn (außeretatmäßig)	.	.	.	.	[2]) *— 623 025*
Landeslotterie	8 485 509	8 500 408	8 487 663	8 616 792	8 558 618
Lotteriedarlehnskasse	720 033	766 819	1 042 738	*— 137 983*	3 125 789
Einnahmen der allgemeinen Kassenverwaltung	3 818 092	2 189 519	2 804 039	2 704 633	3 663 755
Summe A	**102 127 188**	**86 850 389**	**105 656 560**	**93 569 062**	**93 894 779**
B. Steuern und Abgaben.					
Direkte Steuern	44 595 689	52 326 396	64 109 649	72 304 767	78 851 602
Zölle und Verbrauchssteuern	48 458 906	58 635 741	8 845 799	9 337 344	9 349 737
Summe B	**93 054 595**	**110 962 137**	**72 955 448**	**81 642 111**	**88 201 339**
Summe der Überschüsse	**195 181 783**	**197 812 526**	**178 612 008**	**175 211 173**	**182 096 118**

[1]) Tritt im Etat 1900/01 zum ersten Male auf.
[2]) Tritt erst im Etat 1902/03 etatmäßig auf.



Betreff	Zuschuß in der Finanzperiode				
	1888/89	1892/93	1896/97	1898/99	1900/01
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
II. Etat der Zuschüsse.					
C. Allgemeine Staatsbedürfnisse.					
Zivilliste 2c.	5 880 000	6 284 600	6 284 600	6 284 600	6 284 600
Apanagen 2c.	783 558	984 849	1 177 483	1 298 349	1 206 278
Zum Königlichen Hausfideikommiß gehörige Sammlungen für Kunst und Wissenschaft	948 613	1 418 725	1 033 198	1 234 801	1 427 765
Verzinsung der Staats- und Finanzhauptkassen-Schulden	44 468 841	40 407 516	45 188 613	47 384 660	55 284 560
Tilgung der Staatsschulden	17 411 943	18 752 339	15 441 424	16 188 110	17 012 207
Auf den Staatskassen ruhende Jahresrenten	814 605	814 583	814 824	814 824	814 863
Ablösung der dem Domänenetat nicht angehörigen Lasten 2c.	4 982	9 520	6 173	22 872	163 240
Landtagskosten	302 299	317 234	336 176	437 989	424 004
Stenographisches Institut	57 905	71 444	75 478	76 547	80 035
Allgemeine Regierungs- und Verwaltungsangelegenheiten	166 989	200 332	138 628	158 426	195 899
Summe C	**70 839 735**	**69 261 142**	**70 496 597**	**73 901 178**	**82 893 451**
D. Gesamtministerium nebst Dependenzen.					
Gesamtministerium und Staatsrat nebst Kanzlei	43 257	48 134	41 427	37 456	40 018
Kabinettskanzlei	14 700	16 200	16 200	16 600	16 600
Ordenskanzlei	56 341	79 575	73 662	88 993	68 924
Hauptstaatsarchiv	100 947	145 542	134 952	133 106	137 261
Oberrechnungskammer	191 703	250 912	258 294	260 318	291 876
Oberverwaltungsgericht	—	—	—	—	[1]) 161 821
Gesetz- und Verordnungsblatt	15 267	9 486	— *317*	10 229	19 031
Summe D	**422 215**	**549 849**	**524 218**	**546 702**	**735 531**
E. Departement der Justiz.					
Justizministerium nebst Kanzlei und Sportelfiskalat	252 522	472 789	538 950	525 853	547 707
Oberlandesgericht und Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgerichte nebst Kanzleien	685 701	737 374	819 512	827 371	903 633
Landgerichte, Amtsgerichte und Staatsanwaltschaften	5 104 617	6 386 143	4 434 012	4 090 295	5 357 662
Allgemeine Ausgaben bei dem Justizdepartement	45 187	2 248	2 520	2 623	2 518
Summe E	**6 088 027**	**7 598 554**	**5 794 994**	**5 446 142**	**6 811 520**

[1]) Tritt im Etat 1900/01 zum ersten Male auf.

Betreff	Zuschuß in der Finanzperiode				
	1888/89	1892/93	1896/97	1898/99	1900/01
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
F. Departement des Innern.					
Ministerium des Innern nebst Kanzlei	725 088	917 376	991 691	1 006 525	1 056 450
Kreis-, Amtshauptmannschaften rc.	2 152 826	2 918 926	2 974 191	3 190 654	3 888 356
Akademie der bildenden Künste zu Dresden	182 680	1 043 983	283 035	315 996	198 184
Für Kunstzwecke im allgemeinen	149 569	125 127	222 000	168 000	281 500
Dresdner Journal	78 033	108 048	119 592	110 412	110 690
Beurkundung des Personenstandes u. der Eheschließung	16 234	19 953	19 169	43 641	25 235
Gendarmerieanstalt	1 375 704	1 560 151	1 859 657	1 886 393	2 020 465
Polizeidirektion zu Dresden	1 167 395	1 843 278	2 003 471	2 413 079	2 649 707
Sicherheitspolizei	113 497	199 873	204 243	214 578	265 538
Frauenklinik und Hebammenlehranstalt zu Dresden	[1]) 225 731	215 471	366 640	241 603	142 192
Hausinspektion der Medizinalgebäude	13 055	19 187	6 288	15 614	10 810
Landesmedizinalkollegium	89 800	101 115	103 286	120 621	123 138
Hygienische Untersuchungsanstalten	16 620	19 886	44 813	36 651	55 601
Ambulatorische Kliniken (Polikliniken), Krankenbetten zum Ersatze der Kliniken der vormaligen Chirurgisch-medizinischen Akademie	24 298	24 753	23 868	24 922	25 095
Kommission für das Veterinärwesen, Tierärztliche Hochschule sowie Physiologisch-chemische Versuchsstation und Physiologisch-tierhygienisches Institut	97 422	152 096	177 035	209 640	262 807
Medizinal- und Veterinärpolizei	516 021	656 317	656 989	774 856	849 921
Staatliche Schlachtviehversicherung	.	.	.	.	[2]) 538 693
Landarmenwesen	1 061 642	1 351 832	1 573 264	1 612 039	1 765 710
Armenkrankenpflege u. sonstige Ausgaben im öffentlichen Interesse	745 565	181 999	6 468 008	386 291	471 810
Grenzregulierungen	9 356	35 783	14 532	32 782	31 335
Kunstakademie u. Kunstgewerbeschule zu Leipzig, Kunstgewerbeschule mit Vorschule und Kunstgewerbemuseum zu Dresden sowie Industrieschule zu Plauen	1 261 863	642 016	665 275	706 580	782 601
Technische Staatslehranstalten zu Chemnitz	295 063	463 222	413 792	503 222	525 931
Baugewerkenschulen zu Dresden, Leipzig, Plauen u. Zittau mit Tiefbauschule in Zittau	162 844	434 692	227 449	274 753	322 348
Landwirtschaftliche, gewerbliche und Handelsschulen sowie allgemeine Ausgaben für Landwirtschaft und Gewerbe	[3]) 1 189 687	1 127 415	1 403 400	1 462 227	1 838 354

[1]) Einschließlich 11 649 Mark Bauaufwand für Medizinalgebäude. [2]) Tritt im Etat 1900/01 zum ersten Male auf. [3]) Hierunter 10 103 Mark zur Kontrolle der Knappschaftskassen.

Betreff	Zuschuß in der Finanzperiode				
	1888/89	1892/93	1896/97	1898/99	1900/01
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
Landstallamt zu Moritzburg .	331 479	358 519	339 184	379 449	413 337
Botanischer Garten und die Versuchsstationen zu Dresden und Tharandt	531 571	103 265	117 092	124 593	138 440
Landwirtschaftliche Versuchsstation zu Möckern . . .	53 330	46 571	72 053	81 356	84 832
Meteorologisches Institut . .	72 341	74 368	81 649	81 877	90 836
Aufsicht über Gewerbe- und Dampfkesselanlagen . . .	105 018	214 366	218 237	88 736	255 351
Berichtigung von Wasserläufen sowie Wege-, Wasser- und Uferbauunterstützungen . .	647 265	700 000	900 000	1 100 000	1 200 000
Ober-Eichungskommission und Staatseichämter	13 542	8 749	— *154 172*	— *144 786*	— *146 828*
Technische Deputation . . .	18 330	24 366	23 594	26 550	25 553
Unfall-, Invaliditäts- und Altersversicherung	1) 35 052	58 051	74 456	82 507	85 774
Statistisches Bureau . . .	251 499	279 502	250 745	316 950	369 705
Landesanstalten	5 645 232	7 164 835	5 353 869	7 314 001	6 679 929
Militärersatz- u. sonstige Militärangelegenheiten rc. . .	107 542	119 130	167 932	157 775	166 370
Allgemeine Ausgaben bei dem Departement des Innern .	24 787	16 853	26 722	30 176	27 517
Summe F	**19 506 981**	**23 331 074**	**28 293 049**	**25 390 263**	**27 633 287**
G. Departement der Finanzen.					
Finanzministerium nebst unmittelbaren Dependenzen .	1 451 676	3 169 911	1 790 917	2 030 114	2 007 135
Verwaltung der Staatsschulden	263 972	258 784	240 689	292 609	324 947
Großer Garten	49 868	130 441	163 225	199 707	179 762
Forstakademie zu Tharandt .	105 888	143 178	129 616	139 612	160 087
Bergakademie zu Freiberg .	167 936	178 985	168 790	226 798	155 600
Allgemeine Ausgaben für den Bergbau	346 168	466 384	430 230	479 057	552 157
Land-, Landeskultur- und Alters-Rentenbank . . .	204 698	188 898	185 410	186 209	198 179
Straßen- und Wasserbauverwaltung	9 298 832	10 314 610	10 600 402	10 065 199	10 627 312
Hochbauverwaltung	311 185	447 609	547 083	671 532	979 884
Bauverwaltereien	142 608	155 503	166 028	171 790	184 862
Albrechtsburg in Meißen . .	5 015	1 406	15 195	9 454	9 561
Verschiedene bauliche Zwecke .	3 015 310	20 820	26 111	30 243	33 857
Allgemeine technische Zwecke .	33 479	63 054	18 036	26 664	27 348
Rechtliche Verteidigung der fiskalischen Gerechtsame rc. .	8 727	3 972	5 858	4 221	1 235
Allgemeine Ausgaben bei dem Departement der Finanzen .	199	145	218	182	2
Immobiliar-Brandversicherungsbeiträge	293 305	451 985	402 850	504 530	512 093
Summe G	**15 698 866**	**15 995 685**	**14 890 658**	**15 037 921**	**15 954 021**

1) Nur Unfallversicherung.

Betreff	Zuschuß in der Finanzperiode				
	1888/89	1892/93	1896/97	1898/99	1900/01
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
H. Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichts.					
Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts und unmittelbare Dependenzen	418 034	514 714	516 791	524 149	552 601
Evangelisch-lutherisches Landeskonsistorium	212 714	259 589	296 184	257 189	313 063
Katholisch-geistliche Behörden	52 172	63 555	63 167	66 590	73 162
Universität Leipzig	3 052 243	3 043 437	3 269 394	3 717 653	4 083 570
Technische Hochschule zu Dresden	[1]) 586 407	717 170	895 838	947 590	994 901
Evangelische Kirchen	3 645 831	4 170 240	4 380 764	4 541 387	4 745 389
Gymnasien, Realgymnasien und Realschulen	2 740 292	2 694 047	2 789 356	3 413 283	3 632 468
Lehrerseminare	2 118 426	3 375 380	3 142 082	3 468 491	3 899 656
Volksschulen	3 489 651	8 700 707	10 457 973	11 059 030	15 804 613
Katholische Kirchen und wohltätige Anstalten	119 465	138 578	133 622	201 314	149 948
Sonstige Kultuszwecke	8 100	8 100	8 100	8 100	8 100
Taubstummenanstalten	453 688	507 373	533 729	566 956	575 008
Stiftungsmäßige und privatrechtliche Leistungen der Staatskasse für Kirchen- und Schulzwecke	64 201	64 683	64 710	64 656	64 656
Allgemeine Ausgaben bei dem Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichts	72 183	78 853	65 959	69 918	71 137
Summe H	**17 033 407**	**24 336 426**	**26 617 669**	**28 906 306**	**34 968 272**
J. Departement des Auswärtigen.					
Ministerium des Auswärtigen nebst Kanzlei	91 742	88 462	85 841	90 247	92 400
Gesandtschaften	158 316	159 562	179 736	171 667	207 057
Summe J	**250 058**	**248 024**	**265 577**	**261 914**	**299 457**
K. Ausgaben zu Reichszwecken.					
Finanzielles Verhältnis Sachsens zum Reiche	28 678 470	48 303 532	—	—	4 476 943
Reichstagswahlen	20	2 685	5	2 529	—
Vertretung Sachsens im Bundesrate	49 060	55 979	66 515	100 038	85 468
Summe K	**28 727 550**	**48 362 196**	**66 520**	**102 567**	**4 562 411**
L. Pensions-Etat.					
Wartegelder	50 792	35 303	57 320	39 729	50 715
Pensionen	6 813 457	8 436 184	9 752 172	10 488 585	11 171 669
Erhöhung der Bewilligungen an Militärinvalide aus der Zeit vor dem Kriege 1870/71 und Pensionsbeiträge für verabschiedete Offiziere, Ärzte und Beamte	66 120	59 664	19 202	19 636	19 758
Summe L	**6 930 369**	**8 531 151**	**9 828 694**	**10 547 950**	**11 242 142**

Betreff	Zuschuß in der Finanzperiode				
	1888/89	1892/93	1896/97	1898/99	1900/01
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
M. Dotationen und Reservefonds.					
Dotationen	3 001 030	3 316 130	3 575 673	3 695 854	3 861 200
Reservefonds	81 669	11 356	82 451	— *20*	77 255
Summe M	**3 082 699**	**3 327 486**	**3 658 124**	**3 695 834**	**3 938 455**
Summe der Zuschüsse	**168 579 907**	**201 541 587**	**160 436 100**	**163 836 777**	**189 038 547**
Mithin Überschuß oder Zuschuß (—)	**26 601 876**	— *3 729 061*	**18 175 908**	**11 374 396**	— *6 942 429*

3. Das immobile Vermögen sowie das Mobiliar und Inventar der gesamten Staatsverwaltung Ende 1901.

(Rechenschaftsbericht 1900/01.)

Vorbemerkung. Von den Beständen des immobilen Vermögens (einschließlich der Äquivalente für Immobilien) sind bestimmt:

die unter Klasse I zur freien Benutzung der Krone,
„ „ „ II zur öffentlichen Benutzung und zu gemeinnützigen und allgemeinen Zwecken,
„ „ „ III zum Betriebe der Staatswirtschaft behufs der Produktion materieller Güter oder Dienste,
„ „ „ IV zu Zwecken des Zivildienstes.

Gegenstand	Immobiles Vermögen		Mobiliar und Inventar
	Mark	Klasse	Mark
I. Den Etat der Überschüsse betreffend.			
Forsten	228 356 700	III	—
Domänen und Intraden	17 961 027 12 680	III IV	—
Hierüber: ein Domänengrundstück, dessen Nutznießung an eine milde Stiftung abgetreten ist	17 769	II	—
Kalkwerke	735 101	III	—
Weinberge und Kellerei	525 000	III	—
Hofapotheke	—	—	16 507
Elsterbad	2 187 360	III	181 873
Leipziger Zeitung	—	—	2 929
Porzellanmanufaktur	1 600 790	III	9 825
Steinkohlenwerk zu Zauckerode	7 680 400	III	—
Braunkohlenwerk zu Kaditzsch	—	III	—
Fiskalische Hüttenwerke bei Freiberg	10 191 686	III	312 006
Fiskalische Erzbergwerke bei Freiberg (einschließlich des Rothschönberger Stollns)	12 069 644	III	189 500
Blaufarbenwerk Oberschlema	978 669	III	11 346

Gegenstand	Immobiles Vermögen		Mobiliar und Inventar
	Mark	Klasse	Mark
Hierzu:			
Anteil nach 2/5 an dem Vermögen des Blaufarbenwerks-konsortiums	120 000	III	—
Staatliches Fernheiz- und Elektrizitätswerk zu Dresden	860 400	III	24 600
Münze	225 541	IV	15 231
Staatseisenbahnen	783 743 295	III	171 719 551
Landeslotterie- und Lotteriedarlehnskasse	284 730	IV	25 820
Direkte Steuern	1 507 570	IV	135 862
Zölle und Verbrauchssteuern	4 124 125	IV	412 641
Summe I	**1 073 182 487**		**173 057 691**
II. Den Etat der Zuschüsse betreffend.			
Zivilliste, wegen der der freien Benutzung der Krone vorbehaltenen Grundstücke	13 502 901	I	—
ingleichen wegen des Hoftheatergebäudes nebst Zubehör	4 807 710	II	—
Sammlungen für Kunst und Wissenschaft	6 340 290	II	—
Landtagskanzleien	—	—	42 168
Stenographisches Institut	—	—	35 905
Allgemeine Regierungs- und Verwaltungsangelegenheiten (Repräsentationsräume)	—	—	39 852
Gesamtministerium und Staatsrat nebst Kanzlei	—	—	10 926
Ordenskanzlei	—	—	80 414
Hauptstaatsarchiv	—	—	84 617
Oberrechnungskammer	—	—	19 500
Oberverwaltungsgericht	—	—	19 790
Justizministerium nebst Kanzlei und Sportelfiskalat	134 310	IV	34 836
Oberlandesgericht und Staatsanwaltschaft beim Oberlandesgerichte nebst Kanzleien	—	—	39 400
Landgerichte, Amtsgerichte und Staatsanwaltschaften	26 153 222	IV	1 321 087
Ministerium des Innern nebst Kanzlei	205 870	IV	64 189
Kreis- und Amtshauptmannschaften und Delegation Sayda sowie Generalkommission für Ablösungen und Gemeinheitsteilungen	2 592 620	IV	213 817
Akademie der bildenden Künste zu Dresden	3 876 958	II	112 118
Dresdner Journal	—	—	2 472
Gendarmerieanstalt	—	—	50 034
Polizeidirektion zu Dresden	2 170 500	IV	119 683
Sicherheitspolizei	—	—	443
Frauenklinik und Hebammenlehranstalt zu Dresden	1 217 000	II	98 593
Hausinspektion der Medizinalgebäude	184 300	II	1 180
Landesmedizinalkollegium	—	—	51 870
Hygienische Untersuchungsanstalten	—	—	24 609
Ambulatorische Kliniken (Polikliniken), Krankenbetten zum Ersatze der Kliniken der vormaligen Chirurgisch-medizinischen Akademie	—	—	561

Gegenstand	Immobiles Vermögen		Mobiliar und Inventar
	Mark	Klasse	Mark
Kommission für das Veterinärwesen, Tierärztliche Hochschule sowie Physiologisch-chemische Versuchsstation und Physiologisch-tierhygienisches Institut	737 126	II	242 558
Medizinal- und Veterinärpolizei	25 000	II	5 900
Staatliche Schlachtviehversicherung	—	—	5 150
Kunstakademie und Kunstgewerbeschule zu Leipzig, Kunstgewerbeschule mit Vorschule und Kunstgewerbemuseum zu Dresden sowie Industrieschule zu Plauen	2 970 400	II	1 356 358
Technische Staatslehranstalten zu Chemnitz	1 243 830	II	460 446
Baugewerkenschulen zu Dresden, Leipzig, Plauen und Zittau mit Tiefbauschule in Zittau	558 410	II	228 032
Landwirtschaftliche, gewerbliche und Handelsschulen sowie allgemeine Ausgaben für Landwirtschaft und Gewerbe	37 600	II	417 429
Landstallamt zu Moritzburg	182 420	II	323 641
Botanischer Garten und die Versuchsstationen zu Dresden und Tharandt	1 353 050	II	30 507
Landwirtschaftliche Versuchsstation zu Möckern	—	—	37 738
Meteorologisches Institut	—	—	116 321
Aufsicht über Gewerbe- und Dampfkesselanlagen	—	—	19 452
Ober-Eichungskommission und Staatseichämter	205 180	IV	53 293
Technische Deputation	—	—	10 481
Unfall-, Invaliditäts- und Altersversicherung	—	—	4 055
Statistisches Bureau	—	—	170 336
Landesanstalten:			
A. Heil- und Pfleganstalten, einschließlich Krankenstift Zwickau	13 244 652	II	1 058 360
Zugehörige Ökonomiewirtschaften	—	—	105 295
B. Erziehungsanstalten	1 485 828	II	148 147
Zugehörige Ökonomiewirtschaften	—	—	28 978
Zugehöriges Blindenasyl zu Königswartha	87 130	II	—
C. Straf- und Korrektionsanstalten	5 182 208	II	458 242
Zugehörige Ökonomiewirtschaften	—	—	14 072
E. Ministerialbaudirektion	—	—	3 299
F. Festung Königstein	—	—	3 400
Finanzministerium pp.	4 138 910	IV	329 431
Verwaltung der Staatsschulden	—	—	22 501
Großer Garten	415 380 1 521 891	II III	20 970
Forstakademie zu Tharandt	182 780	II	261 200
Bergakademie zu Freiberg	375 800	II	697 884
Allgemeine Ausgaben für den Bergbau (Bergamt und Hauptbergkasse)	54 795 112 947	II IV	51 864
Land-, Landeskultur- und Alters-Rentenbank	—	—	8 774
Straßen- und Wasserbauverwaltung	1 632 750 199 873	III IV	738 410
Hochbauverwaltung	250 740	IV	47 881
Bauverwaltereien	—	—	4 039

Gegenstand	Immobiles Vermögen Mark	Klasse	Mobiliar und Inventar Mark
Albrechtsburg in Meißen	764 670	II	2 037
Verschiedene bauliche Zwecke	360 890	II	—
Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts ꝛc.	115 980	IV	19 830
Universität Leipzig	2 379 800	II	—
Technische Hochschule zu Dresden	3 218 560	II	1 065 500
Gymnasien, Realgymnasien und Realschulen	2 678 160	II	575 805
Lehrerseminare	6 574 070	II	991 180
Volksschulen	131 136	II	22 440
Katholische Kirchen ꝛc.	2 225 520	II	—
Ministerium des Auswärtigen nebst Kanzlei	—	—	11 509
Bundeskommission in Berlin	899 200	IV	41 112
Summe II	**116 732 367**		**12 681 921**
Hierüber:			
Äquivalente für Immobilien	74 280 349		
Hauptsumme	**1 264 195 203**		**185 739 612**
Das immobile Vermögen und die dahin zu rechnenden Äquivalente zerfallen in:			
Grundeigentum zur freien Benutzung der Krone	13 502 901	I	
Grundeigentum zur öffentlichen Benutzung sowie zu gemeinnützigen und allgemeinen Zwecken (einschließlich der Landesanstalten)	68 020 258	II	
Grundeigentum zum Betriebe der Staatswirtschaft behufs der Produktion materieller Güter oder Dienste	1 136 216 025	III	
Grundeigentum zu Zwecken des Zivildienstes	46 456 019	IV	

4. Die Staatsschulden Anfang 1904.

(Staatshaushalts-Etat 1903/04.)

	Mark
1. $3^1/_2$ prozentige vereinigte Staatsanleihen von 1852, 1855, 1858, 1859, 1862, 1866 und 1868	79 246 200
2. 3 prozentige Staatsanleihe von 1855	8 736 900
3. $3^1/_2$ prozentige Staatsanleihe von 1867	21 129 000
4. $3^1/_2$ prozentige Staatsanleihe von 1869	27 811 800
5. Vormalige Löbau-Zittauer Eisenbahnaktien:	
a) $3^1/_2$ prozentige Aktien Lit. A	4 020 000
b) 4 prozentige Aktien Lit. B	1 005 000
6. 3 prozentige Rentenanleihe von 1876	245 000 000
7. 3 prozentige Rentenanleihen von 1878, 1886 und 1892	200 259 500
8. 3 prozentige Rentenanleihen von 1894, 1896, 1898, 1900 und 1902	373 000 000
9. Als Staatsschuld übernommene $3^1/_2$ prozentige Prioritätsanleihe der vormaligen Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft von 1839/41	1 620 900
Summe	**961 829 300**

5. Wert der fiskalischen Gebäude ausschließlich der Militär- und Postgebäude Anfang 1903.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Behörde, zu deren Geschäftsbereich die Gebäude gehören	Die fiskalischen Gebäude ausschließlich der Militär- und Postgebäude waren am 1. Januar 1903 bei der Landesbrandversicherungsanstalt abgeschätzt							
	gegen Feuers- ꝛc. Gefahr				gegen Explosionsgefahr			
	bei der Gebäudeversicherung		bei der Maschinenversicherung		bei der Gebäudeversicherung		bei der Maschinenversicherung	
	Objekte	Versicherungssumme Mark	Objekte	Versicherungssumme Mark	Objekte	Versicherungssumme Mark	Objekte	Versicherungssumme Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Justizministerium	163	24 307 650	7	225 350	5	4 924 890	5	188 100
Finanzministerium	4 806	122 733 535	74	6 172 440	24	1 308 400	18	984 080
Ministerium des Innern	331	34 743 350	48	965 060	14	6 019 560	15	758 490
Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts	51	17 231 420	2	1 650	—	—	—	—
Generaldirektion der Sammlungen für Kunst u. Wissenschaft	5	6 255 090	1	85 200	—	—	—	—
Ministerium des Königl. Hauses	82	14 067 270	1	20 420	4	10 065 450	1	20 420
Summe 1903	**5 438**	**219 338 315**	**133**	**7 470 120**	**47**	**22 318 300**	**39**	**1 951 090**
„ 1902	**5 292**	**208 888 955**	**137**	**7 470 690**	**47**	**22 317 960**	**38**	**1 926 690**
„ 1901	**5 171**	**199 160 615**	**145**	**7 598 080**	**46**	**21 740 000**	**37**	**1 933 200**
„ 1900	**4 983**	**191 087 205**	**153**	**8 036 740**	**45**	**21 194 870**	**40**	**2 331 130**
„ 1899	**4 814**	**178 258 795**	**147**	**7 950 950**	**45**	**21 016 810**	**39**	**2 330 420**
Im Jahre 1903 waren von diesen Staatsgebäuden überwiesen:								
a)								
dem Landbauamt Dresden I	125	24 388 930	5	203 210	1	1 013 330	1	53 300
„ „ Dresden II	239	20 896 835	7	184 400	1	517 500	1	16 300
„ „ Leipzig	65	10 328 280	2	43 030	1	787 470	1	42 400
„ „ Chemnitz	181	11 923 550	5	111 200	1	2 011 900	2	84 860
„ „ Zwickau	116	6 030 860	2	22 470	1	594 690	1	21 200
„ „ Plauen	120	6 892 020	5	361 510	1	404 070	3	346 370
„ „ Bautzen	67	3 429 270	—	—	—	—	—	—
„ „ Meißen	103	7 244 400	3	401 070	—	—	—	—
Summe a)	**1 016**	**91 134 145**	**29**	**1 326 890**	**6**	**5 328 960**	**9**	**564 430**
b) der Bauverwaltung								
bei der Königlichen Zivilliste	82	14 067 270	1	20 420	4	10 065 450	1	20 420
„ „ Staatseisenbahnverwaltung	3 935	88 676 150	5	61 350	—	—	—	—
„ den Landesanstalten	250	18 016 640	40	549 950	13	5 615 490	12	412 120
„ der Berg- und Hüttenverwaltung	155	7 444 110	58	5 511 510	24	1 308 400	17	954 120
Summe b)	**4 422**	**128 204 170**	**104**	**6 143 230**	**41**	**16 989 340**	**30**	**1 386 660**

Die auf diesen Staatsgebäuden haftenden Brandversicherungseinheiten beliefen sich am 1. Januar 1903 bei der Versicherung gegen Feuersgefahr

auf 8 228 650 bei der Gebäudeversicherung und
„ 640 080 „ „ Maschinenversicherung.

Bei der Versicherung gegen Explosionsschäden kommen Versicherungseinheiten nicht in Frage; die hierbei aufzubringenden Mittel werden nach einem von Fall zu Fall festzusetzenden Jahresbeitrage, der den Betrag von 0,50 Mark für 1000 Mark Versicherungssumme nicht übersteigen darf, erhoben.

6. Die Intradenverwaltung in den Jahren 1890 bis 1903.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Die Intradenverwaltung umfaßt die Erhebung und Verrechnung der zum Intradeneinkommen gehörenden baren Gefälle, der zur Staatskasse fließenden Anteile an den Jagdkartengeldern und der Erlöse von erblosen Nachlässen und herrenlosen Gütern, die Verwaltung der fiskalischen nutzbaren Gerechtsame, der vormaligen Militäranstalten in Dresden und aller übrigen Bestandteile des allgemeinen Staatsguts, die keinem andern Verwaltungszweige zugewiesen sind; sie erstreckt sich ferner auf die Verwaltung der zum Domänengut gehörenden Besitzungen des Staats an Kammergütern, Teichen, Weinbergs- und sonstigen Grundstücken, soweit deren Einkünfte in die Staatskasse fließen. Mit der Intradenverwaltung ist auch nach einem Übereinkommen zwischen dem Finanzministerium und dem Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts die Verwaltung der der Landesschule Grimma gehörigen Güter Klosterbuch und Klosternimbschen verbunden.

Dagegen gehören nicht zur Intradenverwaltung a) die Staatsforsten, b) die fiskalischen Kohlen- und Kalkwerke, c) die fiskalische Teichwirtschaft und die gegen entsprechende Renten auf Grund von § 17 der Verfassungsurkunde von Sr. Majestät dem König in eigene Verwaltung übernommenen Domänenwiesen zu Moritzburg, d) das an Stelle der Stallamtswiesen (Beilage I Nr. 33 der Verfassungsurkunde) Sr. Majestät dem König zu freier Benutzung überlassene Kammergut Pillnitz, e) das Kammergut Sachsenburg, das gegen eine an die Intradenverwaltung zu zahlende Rente von dem Ministerium des Innern für Rechnung der ihm unterstellten Landesanstalt Sachsenburg verwaltet wird.

Die Kammergüter, mit Ausnahme der beiden vorerwähnten, die Teichwirtschaft zu Mutzschen und die Landesschulgüter sind verpachtet, seit 1900 auch die Weinberge.

Jahre	Intradeneinkommen	Kammergüter ausschl. Pillnitz und Sachsenburg				Landesschulgüter [1])		Teichwirtschaft Mutzschen [2])		Weinberge		
		Anzahl	Fläche [3])	Reinertrag [4])		Reinertrag		Reinertrag		Fläche	Reinertrag oder Zuschuß (—)	
			ha	überhaupt	auf das ha	überhaupt	auf das ha	überhaupt	auf das ha	ha	überhaupt	auf das ha
	M			M	M	M	M	M	M		M	M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1890	197 718	9	2 900	125 966	43,44	18 410	29,50	8 000	40,84	55,01	— 22 499	— 409,00
1891	201 901	9	2 898	83 093	28,67	18 908	30,30	4 000	20,49	55,06	— 30 256	— 549,51
1892	201 171	9	2 719	87 066	32,02	42 310	67,70	2 146	10,99	50,88	— 17 342	— 340,84
1893	207 778	9	2 717	161 402	59,40	43 951	70,00	8 831	45,24	50,88	— 22 244	— 437,19
1894	176 331	9	2 712	205 716	75,85	28 272	45,20	4 444	22,77	50,88	— 26 024	— 511,48
1895	102 497	9	2 709	149 188	55,07	36 344	58,20	6 517	33,39	50,88	— 27 675	— 543,98
1896	169 786	9	2 706	108 913	40,25	36 708	58,70	5 636	28,87	50,88	— 18 149	— 356,70
1897	125 327	9	2 701	61 087	22,62	25 798	41,30	10 035	51,41	50,88	— 9 177	— 180,37
1898	276 628	9	2 701	38 447	14,23	25 793	41,30	4 702	24,09	50,88	— 8 208	— 161,32
1899	190 450	9	2 633	136 260	51,75	37 472	60,00	6 898	35,34	50,88	— 7 600	— 149,37
1900	181 950	9	2 631	94 500	35,92	35 223	56,40	6 647	34,06	50,88	2 292	45,05
1901	422 579	9	2 629	264 946	100,78	38 190	61,10	7 815	40,08	50,68	7 352	145,21
1902	365 305	9	2 627	186 957	71,17	34 979	56,00	8 106	41,58	40,69	2 777	68,25
1903	493 976	9	2 605	146 054	56,07	35 265	56,40	7 982	40,89	40,69	[5]) —	—

[1]) Fläche 624,89 ha. [2]) Fläche 195,19 ha. [3]) Ausschl. der besonders verpachteten Flächen. [4]) Ausschl. des Ertrags aus den besonders verpachteten Flächen und der Jagdpachtgelder. [5]) Im Intradeneinkommen (Spalte 2) mit enthalten.

7. Fiskalisches Berg- und Hüttenwesen, fiskalische Kalkwerke und Königliche Porzellanmanufaktur.

A. Betriebsergebnisse von 1894 bis 1903.

(Jahrb. f. d. Berg- u. Hüttenwesen i. Königr. Sachsen, Jahrg. 1895—1903 u. nach Mitteil. d. Kgl. Finanzminist.)

Jahre	Erzbergwerke bei Freiberg: Gruben überhaupt	Gruben im Betrieb	Beamte und Arbeiter	Ausbringen t	Ausbringen ℳ	Steinkohlenwerk Zauckerode: Beamte und Arbeiter	Ausbringen ausschl. Koks u. Briketts t	Ausbringen ℳ	Braunkohlenwerk Kaditzsch, vom 1. April 1901 ab Leipzig: Beamte und Arbeiter	Ausbringen ausschl. Braunkohlenziegel und Briketts t	Ausbringen ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1894	12	5	4 320	27 757	2 117 847	1 102	246 862	2 246 685	92	35 868	126 046
1895	12	5	4 102	23 461	2 130 217	1 199	260 738	2 427 509	72	29 850	101 418
1896	12	5	3 828	21 795	1 926 519	1 220	262 194	2 464 141	54	20 071	76 777
1897	12	5	3 572	17 781	1 342 355	1 231	253 306	2 372 970	39	15 830	64 480
1898	12	5	3 241	18 784	1 516 048	1 274	259 671	2 543 650	33	12 626	51 464
1899	12	5	2 950	19 187	1 558 006	1 286	247 165	2 452 636	32	10 983	45 480
1900	12	4	2 672	19 023	1 790 176	1 379	303 223	3 610 717	29	13 149	56 593
1901	11	2	2 444	16 173	1 274 927	1 375	285 521	3 525 173	20	4 098	18 350
1902	11	2	2 319	16 584	1 021 562	1 327	263 450	3 080 855	19	7 182	27 399
1903	11	2	2 119	19 838	1 081 856	1 290	250 547	2 756 716	15	5 614	19 218

Jahre	Hüttenwerke bei Freiberg: Beamte und Arbeiter	Eingekaufte Erze und Gekrätze dz	Eingekaufte Erze und Gekrätze ℳ	Verkaufte Produkte und Fabrikate: Feingold kg	Feinsilber kg	Wismut kg	Kupfervitriol dz	Blei und Bleiwaren dz	Schwefelsäure dz	Arsenikalien dz	Sonstiges ausschl. Ton- und Schamottewaren dz	Gesamtwert einschl. Ton- u. Schamottewaren ℳ
1	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
1894	1 569	420 375	8 398 535	957	81 323	2 402	21 404	61 212	126 787	12 291	9 962	12 768 980
1895	1 337	309 484	6 523 615	851	54 770	2 529	18 329	76 514	102 049	12 168	8 130	10 421 980
1896	1 238	332 607	7 228 097	847	46 577	1 112	25 466	70 024	92 380	8 818	6 037	9 910 739
1897	1 452	389 262	9 515 756	889	72 862	1 625	18 782	64 209	107 828	10 634	6 672	11 630 410
1898	1 466	323 713	8 149 307	831	79 555	1 375	17 772	84 475	115 744	10 531	8 260	12 618 623
1899	1 439	382 164	11 042 689	832	85 741	1 300	25 502	79 389	118 444	9 531	7 879	13 759 022
1900	1 412	336 546	10 093 265	899	83 886	1 675	15 446	54 525	112 647	8 294	5 788	13 261 485
1901	1 489	442 379	11 634 515	926	76 474	1 656	24 046	56 322	165 560	11 004	5 054	12 689 642
1902	1 306	322 103	9 191 172	948	91 716	1 973	21 784	82 160	167 848	13 127	6 226	13 215 351
1903	1 335	338 970	9 241 643	1 071	73 657	3 400	20 412	76 319	187 241	11 847	5 852	12 247 812

Jahre	Blaufarbenwerk Oberschlema: Beamte und Arbeiter	Verkaufte Produkte dz	Verkaufte Produkte Bruttoeinnahme ℳ	Kalkwerke: Gewonnene Produkte: roher Kalkstein cbm	gebrannter Kalk hl	Kalkasche hl	Verkaufte Produkte (Bruttoeinnahme) ℳ	Porzellanmanufaktur Meißen: Beamte und Arbeiter	Verkaufte Porzellanwaren (Bruttoeinnahme) ℳ
1	25	26	27	28	29	30	31	32	33
1894	90	1 631	730 731	12 337	83 137	2 482	189 273	719	1 463 032
1895	103	1 637	585 461	10 978	79 326	2 684	182 766	707	1 439 615
1896	95	2 057	722 139	11 562	80 943	3 174	186 618	699	1 390 734
1897	95	2 044	986 529	11 945	82 593	2 576	188 689	685	1 407 465
1898	118	2 588	1 034 950	13 224	88 670	2 234	210 910	713	1 413 200
1899	116	2 658	1 183 094	12 905	84 656	3 318	196 399	730	1 388 078
1900	109	2 419	1 271 604	11 648	79 654	978	195 842	718	1 413 290
1901	109	2 331	1 180 753	10 271	72 487	789	191 281	703	1 390 343
1902	134	2 439	1 178 446	10 163	67 502	695	176 030	687	1 384 704
1903	129	2 836	1 383 019	9 803	65 326	564	170 360	675	1 343 087

B. Erträgnisse von 1890 bis 1903.

(Rechenschaftsberichte 1890 bis 1901 und nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Jahre	Erzbergwerke bei Freiberg	Steinkohlenwerk Zauckerode	Braunkohlenwerk Kaditzsch, vom 1. April 1901 ab Leipnitz	Hüttenwerke bei Freiberg	Blaufarbenwerk Oberschlema	Kalkwerke	Porzellanmanufaktur Meißen
	Überschuß oder Zuschuß (—)						
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8
1890	— 1 474 756	898 873	29 199	1 001 030	45 168	64 761	375 082
1891	— 1 641 424	835 975	24 444	718 289	41 462	— 627	282 696
1892	— 2 112 678	589 932	29 144	1 804 781	64 667	49 334	189 456
1893	— 2 576 189	481 575	17 622	1 324 077	91 388	33 134	148 090
1894	— 2 566 858	668 815	33 814	1 439 710	— 11 763	25 157	223 315
1895	— 2 480 476	705 696	35 506	1 270 507	— 274 518	32 243	216 184
1896	— 2 523 775	760 144	19 851	415 755	— 160 845	23 523	129 712
1897	— 2 800 622	566 648	18 843	— 657 140	— 57 821	— 512	176 913
1898	— 2 337 273	573 859	10 597	1 453 407	5 840	46 987	140 691
1899	— 1 954 252	533 006	8 159	— 171 192	181 758	40 803	65 040
1900	— 1 519 055	1 125 431	17 307	259 470	193 268	31 073	11 031
1901	— 1 668 359	986 999	4 930	— 2 237 766	160 740	32 029	146 900
1902	— 1 823 316	854 000	— 1 005	1 093 805	— 59 303	15 316	137 425
1903	— 1 412 902	692 221	2 942	266 769	— 219 350	35 694	171 707

8. Erträge des Staatsforstwesens von 1885 bis 1903.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums).

Jahre	Fläche der Staatswaldungen		Gesamtverschlagung: Derbholz				Reinertrag			Aufbereitungskosten für Hölzer		Der Gesamtaufwand an Forstverbesserungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten beträgt Prozent der Roheinnahme
	überhaupt	darunter Holzbodenfläche	überhaupt	auf das Hektar der Holzbodenfläche	darunter Nutzholz: überhaupt	darunter Nutzholz: %	überhaupt	für das Kubikmeter Derbholz	für das Hektar der Gesamtfläche	überhaupt	für das Kubikmeter Derbholz einschl. des Stock- u. Reisigholzes	
	ha	ha	cbm	cbm	cbm		Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1885	173 519	166 891	788 924	4,78	628 823	80	7 543 810	9,79	44,53	1 390 442	1,76	32,02
1886	173 981	167 356	780 874	4,67	623 837	80	7 222 193	9,40	42,21	1 384 518	1,77	33,24
1887	174 504	167 849	817 901	4,87	646 354	79	7 372 871	9,30	43,58	1 374 330	1,68	32,13
1888	174 610	167 970	834 276	4,97	662 142	79	7 956 016	9,48	45,28	1 425 104	1,71	31,80
1889	175 077	168 415	831 905	4,94	662 034	80	8 197 828	9,97	47,36	1 508 410	1,81	31,77
1890	175 485	168 824	855 726	5,07	681 302	80	8 591 186	10,26	50,03	1 596 337	1,87	31,65
1891	175 546	168 915	774 469	4,58	614 724	79	7 271 991	9,42	41,55	1 500 913	1,94	35,33
1892	175 396	168 745	838 757	4,97	660 086	79	7 017 814	8,37	40,01	1 601 055	1,91	37,93
1893	175 382	168 712	822 564	4,87	613 066	78	6 927 258	8,42	39,50	1 561 186	1,90	38,25
1894	175 677	168 963	887 549	5,25	688 493	78	7 612 481	8,58	43,33	1 647 923	1,86	36,99
1895	175 407	168 689	813 014	4,82	645 888	79	7 403 381	9,11	42,21	1 508 642	1,86	36,78
1896	175 761	168 952	821 019	4,86	647 526	79	8 256 696	10,06	46,98	1 578 244	1,92	34,78
1897	175 709	168 996	829 862	4,91	661 048	80	9 082 131	10,94	51,66	1 554 914	1,87	32,99
1898	173 864	167 094	876 584	5,25	709 154	81	8 792 336	10,03	50,57	1 681 628	1,92	36,70
1899	173 963	167 156	832 500	4,98	673 380	81	8 324 956	10,00	47,85	1 704 902	2,05	37,08
1900	175 450	168 620	841 134	4,99	685 967	82	9 347 866	11,11	53,28	1 727 054	2,05	35,80
1901	176 789	169 923	859 203	5,06	687 506	80	8 283 178	9,64	46,85	1 887 401	2,20	39,40
1902	177 093	170 216	865 727	5,09	684 444	79	7 794 543	9,01	44,01	2 002 038	2,31	40,70
1903	177 387	170 490	868 252	5,09	692 975	80	9 092 779	10,47	51,26	1 911 008	2,20	36,90



9. Sparkassen.

A. Verkehr der einzelnen Sparkassen in den Jahren 1901 bis 1903.

Sitz der Sparkasse	1901			1902			1903 [1]		
	Einzahlungen 100 ℳ	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 ℳ	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ	Einzahlungen 100 ℳ	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 ℳ	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ	Einzahlungen 100 ℳ	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 ℳ	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Kreishauptmannschaft Bautzen.									
1. Amtsh. **Bautzen**									
Bautzen	26 464	27 311	171 587	30 868	34 246	173 786	25 488	26 153	178 312
Bischofswerda	12 083	11 466	61 694	13 083	11 644	65 162	13 268	11 604	68 978
Demitz-Thumitz	.	.	.	42	—	42	176	60	161
Großharthau	380	25	438	284	45	696	674	85	1 319
Königswartha	716	628	4 710	635	816	4 665	833	728	4 912
Oberneukirch L. S.	4 687	2 718	13 510	4 288	2 185	16 115	5 601	2 921	19 396
Schirgiswalde	5 337	4 412	32 510	5 666	4 645	34 627	6 106	4 657	37 252
Sohland a. d. Spree	.	.	.	.	.	.	691	29	678
Wehrsdorf	.	.	.	67	—	67	462	46	493
zusammen	**49 667**	**46 560**	**284 449**	**54 933**	**53 581**	**295 160**	**53 299**	**46 283**	**311 501**
2. Amtsh. **Kamenz.**									
Bretnig	1 174	770	8 258	1 257	1 120	8 685	1 266	953	9 305
Elstra	1 143	1 004	5 908	1 192	867	6 442	1 216	930	6 950
Großröhrsdorf	3 316	2 564	20 093	4 068	2 305	22 585	4 161	2 604	24 949
Hauswalde	283	54	920	337	79	1 214	397	140	1 518
Kamenz	13 792	11 219	85 103	15 218	12 585	90 637	14 798	12 231	96 209
Königsbrück	3 210	3 499	22 788	3 922	3 388	24 116	4 519	3 099	26 384
Ohorn	483	438	3 485	496	405	3 693	570	380	4 009
Pulsnitz	5 382	4 405	35 924	6 287	4 732	38 682	6 700	4 957	41 720
Schwepnitz	513	166	1 528	601	233	1 948	766	219	2 564
zusammen	**29 296**	**24 119**	**184 007**	**33 378**	**25 714**	**198 002**	**34 393**	**25 513**	**213 608**
3. Amtsh. **Löbau.**									
Alteibau	1 594	1 205	7 668	1 999	1 062	8 883	2 105	1 424	9 882
Bernstadt	2 242	2 404	17 450	2 386	1 917	18 495	2 544	2 109	19 537
Cunewalde	.	.	.	.	.	.	209	—	210
Ebersbach	6 474	5 697	56 995	6 952	5 805	60 128	7 434	6 018	63 647
Herrnhut	1 358	347	2 250	1 721	455	3 617	1 621	687	4 683
Löbau	36 569	28 038	186 572	38 086	28 510	202 714	33 639	31 592	211 375
Neugersdorf	6 185	5 316	39 666	5 618	5 071	41 553	5 651	4 759	43 783
Neusalza	4 021	2 984	22 268	3 602	2 987	23 659	3 628	3 575	24 528
Obercunnersdorf	2 430	2 582	16 350	2 696	2 317	17 299	3 241	2 128	19 030
Oberoderwitz	913	145	2 008	810	252	2 644	973	372	3 346
Oppach	963	721	5 606	940	618	6 128	911	961	6 280
Schönbach	207	—	209	418	39	602	419	82	966
Weißenberg	1 649	1 431	10 570	1 549	1 476	11 014	1 720	1 244	11 876
zusammen	**64 605**	**50 870**	**367 612**	**66 777**	**50 509**	**396 736**	**64 095**	**54 951**	**419 143**
4. Amtsh. **Zittau.**									
Großschönau	2 095	2 008	15 674	2 128	2 385	15 932	2 449	2 240	16 612
Hainewalde	335	160	1 411	457	297	1 618	403	201	1 875
Hirschfelde	.	.	.	.	.	.	484	23	469
Leutersdorf	.	.	.	410	5	409	561	79	913

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

Sitz der Sparkasse	1901 Ein-zah-lungen 100 ℳ	1901 Rück-zah-lungen (Ein-lagen und Zinsen) 100 ℳ	1901 Einleger-guthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ	1902 Ein-zah-lungen 100 ℳ	1902 Rück-zah-lungen (Ein-lagen und Zinsen) 100 ℳ	1902 Einleger-guthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ	1903[1]) Ein-zah-lungen 100 ℳ	1903[1]) Rück-zah-lungen (Ein-lagen und Zinsen) 100 ℳ	1903[1]) Einleger-guthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Mittel- und Niederoderwitz	4 447	2 563	18 973	4 760	2 817	21 604	4 821	3 250	23 935
Ostritz	2 950	2 605	16 513	2 453	2 443	17 045	2 480	2 653	17 371
Reichenau	5 279	3 630	31 910	5 374	3 952	34 381	5 141	4 309	36 329
Seifhennersdorf	3 125	2 034	13 259	3 217	1 884	15 075	3 234	2 094	16 753
Zittau	27 731	25 708	176 417	30 687	26 602	185 781	33 618	28 773	196 201
zusammen	**45 962**	**38 708**	**274 157**	**49 486**	**40 385**	**291 845**	**53 191**	**43 622**	**310 458**
I. Kreishauptmannschaft Chemnitz.									
Stadt **Chemnitz**	**79 152**	**72 556**	**323 371**	**83 821**	**75 046**	**342 037**	**85 445**	**80 705**	**357 153**
5. Amtsh. **Annaberg.**									
Annaberg	21 694	15 482	83 052	20 172	16 261	89 797	24 755	17 236	100 310
Bärenstein b. Annaberg	675	476	1 236	1 028	487	1 829	1 606	989	2 521
Buchholz	8 741	5 580	31 063	9 320	7 019	34 534	10 613	7 496	38 804
Crottendorf	573	520	2 244	741	371	2 702	1 098	695	3 200
Ehrenfriedersdorf	4 467	3 235	23 804	5 253	4 234	25 666	4 707	4 248	26 949
Elterlein	715	947	4 394	916	989	4 469	866	1 116	4 370
Gelenau	1 838	1 485	9 097	1 536	1 539	9 417	1 537	1 421	9 815
Geyer	2 177	1 832	9 218	2 246	1 709	10 082	3 428	2 406	11 476
Jöhstadt	2 622	2 073	15 888	2 900	2 465	16 876	3 424	2 688	18 204
Scheibenberg	5 190	3 839	31 249	4 588	3 795	33 173	4 774	4 523	34 517
Schlettau	1 194	1 036	7 992	1 403	1 176	8 506	2 043	1 084	9 763
Sehma	634	268	1 059	787	280	1 614	1 497	570	2 615
Thum	3 205	1 778	11 966	3 474	2 041	13 841	3 127	2 092	15 335
Wiesenthal (Ober- u. Unter-)	916	913	5 461	953	868	5 729	890	1 001	5 808
zusammen	**54 641**	**39 464**	**237 723**	**55 317**	**43 234**	**258 235**	**64 365**	**47 565**	**283 687**
6. Amtsh. **Chemnitz.**									
Bernsdorf	.	.	.	.	.	.	4 977	848	4 181
Burkhardtsdorf	935	102	1 417	982	327	2 133	854	479	2 584
Einsiedel	2 128	537	3 390	3 159	1 021	5 689	2 766	1 569	7 087
Grüna	4 258	2 074	11 217	7 546	3 377	15 858	7 708	4 805	19 374
Harthau	.	.	.	169	—	169	545	39	690
Jahnsdorf	752	510	2 770	904	594	3 178	1 043	614	3 718
Limbach	8 713	7 394	38 465	11 915	7 875	43 920	10 489	8 603	47 254
Lugau	3 351	2 132	13 120	3 021	2 679	13 933	3 462	2 908	14 948
Mittelbach	448	312	2 090	761	361	2 570	721	617	2 766
Neukirchen	973	502	2 959	1 002	575	3 487	949	752	3 805
Oberfrohna	3 112	1 505	8 320	4 051	1 631	11 072	7 715	2 683	16 583
Oelsnitz (Erzgebirge)	3 093	2 219	14 285	3 636	2 984	15 446	3 965	2 729	17 246
Rabenstein	1 224	471	1 846	1 837	897	2 866	1 993	1 068	3 908
Reichenbrand	1 253	301	1 862	1 960	914	2 994	3 702	1 326	5 521
Röhrsdorf	.	.	.	1 259	118	1 162	1 348	407	2 164
Schönau b. Chemnitz	23 648	10 387	58 610	32 948	14 798	79 118	38 323	20 469	100 052
Siegmar	10 166	5 186	28 686	19 455	7 863	41 499	23 616	11 060	55 732
Stollberg	10 075	10 133	48 271	11 983	11 578	50 116	11 360	12 109	50 844
Thalheim b. Stollberg	1 590	745	4 905	2 627	1 013	6 715	3 077	1 830	8 200
Wittgensdorf	2 032	1 069	6 094	2 422	1 499	7 244	2 448	1 562	8 388
Zwönitz	4 016	2 101	13 907	5 601	3 191	16 844	5 801	3 730	19 533
zusammen	**81 767**	**47 680**	**262 214**	**117 238**	**63 295**	**326 013**	**136 862**	**80 207**	**394 578**

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

Sitz der Sparkasse	1901 Einzahlungen 100 M	1901 Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	1901 Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M	1902 Einzahlungen 100 M	1902 Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	1902 Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M	1903[1] Einzahlungen 100 M	1903[1] Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	1903[1] Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7. Amtsh. Flöha.									
Auerswalde	.	.	.	268	21	249	1 069	207	1 132
Augustusburg	5 363	5 943	32 920	5 763	5 422	34 404	6 248	5 198	36 672
Dittersdorf b. Zschopau	1 264	907	4 530	1 540	634	5 608	1 828	998	6 631
Ebersdorf	.	.	.	531	74	461	972	314	1 151
Eppendorf	1 510	1 568	10 205	1 644	1 167	11 042	1 975	1 422	11 987
Flöha	3 138	2 369	11 489	4 318	2 525	13 890	4 843	2 740	16 511
Frankenberg	21 321	15 797	70 345	22 542	22 870	72 326	19 409	19 726	74 157
Grünhainichen	2 032	1 772	14 758	2 559	1 747	16 099	2 647	1 780	17 541
Krumhermersdorf	738	540	3 406	967	646	3 850	1 084	588	4 490
Oederan	7 518	6 014	35 495	9 782	5 829	40 770	9 776	9 206	42 689
Waldkirchen	1 644	1 154	9 165	1 797	1 460	9 827	2 091	1 136	11 138
Zschopau	5 893	4 690	36 019	7 152	6 739	37 637	6 590	6 544	38 812
zusammen	**50 421**	**40 754**	**228 332**	**58 863**	**49 134**	**246 163**	**58 532**	**49 859**	**262 911**
8. Amtsh. Glauchau.									
Callnberg	3 069	2 191	9 334	3 993	2 069	11 617	5 431	2 901	14 590
St. Egidien	708	263	1 055	752	388	1 459	1 157	582	2 089
Gersdorf	1 424	661	3 226	1 501	846	4 003	1 392	956	4 582
Glauchau	18 268	18 430	85 739	18 584	20 321	86 521	20 504	20 613	88 991
Hohenstein-Ernstthal	12 633	10 586	53 382	14 946	12 339	57 790	13 844	12 245	61 334
Hohndorf	383	102	803	628	301	1 164	632	389	1 451
Lichtenstein	9 639	8 687	49 436	10 857	9 294	52 655	12 440	9 615	57 269
Meerane	14 727	13 860	74 437	14 724	13 621	77 962	15 652	14 340	81 620
Mülsen St. Jakob	972	821	2 806	1 207	1 064	3 063	1 381	1 105	3 437
Oberlungwitz	3 176	2 288	11 723	2 937	2 634	12 435	3 768	2 681	13 971
Waldenburg	3 096	2 063	13 323	3 835	2 374	15 243	4 742	3 090	17 425
zusammen	**68 095**	**59 952**	**305 264**	**73 964**	**65 251**	**323 912**	**80 943**	**68 517**	**346 759**
9. Amtsh. Marienberg.									
Forchheim	1 192	1 209	12 107	1 557	1 685	12 398	1 671	1 746	12 754
Großolbersdorf	642	367	2 949	1 159	747	3 467	1 274	672	4 192
Lengefeld	3 377	2 671	23 746	3 784	2 439	25 942	3 632	2 872	27 549
Lippersdorf	564	484	4 784	587	444	5 094	610	489	5 394
Marienberg	5 622	4 348	31 433	6 121	5 012	33 614	6 736	5 256	36 194
Olbernhau	9 722	8 107	46 988	10 047	7 721	50 980	11 428	8 711	55 374
Wolkenstein	2 996	2 807	19 739	3 324	2 901	20 849	3 433	2 861	22 096
Zöblitz	2 704	1 889	12 527	2 489	1 823	13 638	2 903	2 265	14 718
zusammen	**26 819**	**21 882**	**154 273**	**29 068**	**22 802**	**165 982**	**31 687**	**24 872**	**178 271**
III. Kreishauptmannschaft Dresden.									
Stadt **Dresden**	**236 709**	**195 836**	**847 767**	**254 108**	**209 689**	**918 474**	**287 161**	**250 016**	**1083 343**
10. Amtsh. Dippoldiswalde.									
Altenberg	2 027	2 093	11 537	2 171	2 162	11 949	1 896	1 864	12 395
Bärenstein	.	.	.	659	598	3 437	651	452	3 757
Dippoldiswalde	6 950	7 266	45 821	6 612	6 787	47 208	8 147	7 741	49 135
Dittersdorf	361	317	2 102	623	311	2 495	539	406	2 719

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

Sitz der Sparkasse	1901 Einzahlungen 100 M	1901 Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	1901 Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M	1902 Einzahlungen 100 M	1902 Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	1902 Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M	1903[1]) Einzahlungen 100 M	1903[1]) Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	1903[1]) Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Frauenstein	4 847	5 073	36 876	6 716	4 622	40 291	5 476	5 310	41 861
Geising	2 710	2 502	17 940	3 295	2 881	18 990	3 300	2 887	20 073
Glashütte	1 373	940	4 669	1 284	1 098	5 020	1 107	940	5 365
Höckendorf	2 385	2 316	16 890	2 867	2 595	17 757	2 743	2 222	18 897
Kreischa	1 607	1 600	10 883	1 810	1 788	11 264	1 975	1 979	11 666
Lauenstein	1 093	1 110	5 240	976	1 186	5 188	937	996	5 307
Nassau	1 043	415	4 740	1 022	627	5 308	967	603	5 868
Possendorf	923	516	3 362	1 327	756	4 059	1 223	682	4 751
Pretzschendorf	856	942	5 934	985	636	6 493	826	748	6 798
Rechenberg	300	205	1 147	302	128	1 365	366	183	1 599
Reinhardtsgrimma	1 354	1 402	9 869	1 522	1 278	10 459	1 614	1 486	10 935
Schmiedeberg	661	563	4 520	732	469	4 944	790	525	5 376
Seifersdorf	205	76	516	394	144	790	347	132	1 035
zusammen	**28 695**	**27 336**	**182 046**	**33 297**	**28 066**	**197 017**	**32 904**	**29 156**	**207 537**
11. Amtsh. Dresden-A.									
Bannewitz	371	344	1 526	445	413	1 613	475	360	1 782
Briesnitz	.	.	.	.	.	.	2 509	27	2 492
Cossebaude	2 363	541	3 337	2 355	1 532	4 289	3 868	1 627	6 719
Cotta	3 622	2 295	9 231	3 559	2 475	10 655	. [2])	.	.
Fördergersdorf	844	35	821	1 019	184	1 701	1 219	259	2 736
Gittersee	.	.	.	822	57	771	2 392	582	2 641
Lockwitz	1 285	907	4 918	1 430	749	5 784	1 350	1 042	6 288
Löbtau	10 146	7 272	29 671	11 342	8 537	33 506	. [2])	.	.
Niedersedlitz	846	255	1 459	1 279	675	2 124	1 462	581	3 080
Plauen	14 830	7 061	39 956	12 775	8 708	45 512	. [2])	.	.
Plauenscher Grund z. Deuben	16 323	14 390	79 318	17 301	16 229	83 161	16 019	16 280	85 367
Rabenau	2 449	2 718	15 500	2 701	2 510	16 228	3 105	2 232	17 677
Tharandt	4 815	4 900	32 102	4 780	5 126	32 862	5 172	4 733	34 442
Zauckerode	.	.	.	.	.	.	473	38	439
zusammen	**57 894**	**40 718**	**217 839**	**59 808**	**47 195**	**238 206**	**38 044**	**27 761**	**163 663**
12. Amtsh. Dresden-N.									
Blasewitz	5 228	3 150	15 884	6 354	3 758	19 030	7 855	4 280	23 273
Eisenberg mit Moritzburg	757	463	3 477	891	433	4 065	727	585	4 341
Klotzsche	.	.	.	1 638	198	1 468	1 640	557	2 623
Kötzschenbroda	5 532	3 890	19 586	6 212	5 112	21 378	6 393	5 082	23 388
Laubegast	845	218	809	1 013	422	1 440	768	556	1 705
Leuben	801	400	1 035	826	393	1 512	879	473	1 972
Loschwitz	2 135	834	3 548	2 882	1 273	5 313	2 660	1 897	6 247
Ottendorf-Moritzdorf	.	.	.	201	3	199	672	179	707
Radeberg	7 889	6 658	47 765	8 822	7 416	50 760	9 825	7 129	55 001
Radebeul	11 347	8 626	43 629	11 812	9 501	47 469	12 143	9 973	51 191
Schönfeld	1 122	1 475	9 683	1 384	1 453	9 897	1 402	1 148	10 477
Trachau	3 830	1 185	5 556	3 128	1 998	6 900	. [2])	.	.
Weißer Hirsch	1 044	379	1 766	1 732	757	2 821	1 530	1 077	3 370
zusammen	**40 530**	**27 278**	**152 738**	**46 895**	**32 717**	**172 252**	**46 494**	**32 936**	**184 295**

[1]) Vorläufige Ergebnisse. [2]) Infolge Vereinigung der Landgemeinden Cotta, Löbtau, Plauen und Trachau mit der Stadt Dresden haben ihre Sparkassen als selbständige Anstalten zu bestehen aufgehört.

Sitz der Sparkasse	1901			1902			1903[1])		
	Einzahlungen 100 M	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M	Einzahlungen 100 M	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M	Einzahlungen 100 M	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13. Amtsh. Freiberg.									
Berthelsdorf	.	.	.	216	45	174	128	68	240
Bräunsdorf	344	238	2 070	374	233	2 286	438	227	2 579
Brand	6 123	4 058	27 888	6 085	3 836	31 152	5 431	4 159	33 545
Colmnitz	913	850	6 159	931	560	6 750	1 074	770	7 293
Conradsdorf	725	621	4 630	980	632	5 134	817	739	5 380
Deutscheinsiedel m. Brüderwiese	229	128	349	124	101	385	115	67	447
Deutschneudorf	300	280	1 528	310	315	1 576	351	275	1 708
Dörnthal	534	308	2 603	561	453	2 802	692	390	3 206
Erbisdorf	1 399	1 301	8 005	1 333	1 133	8 491	1 626	1 491	8 926
Freiberg	29 431	28 176	130 532	30 483	28 682	136 243	31 719	28 056	144 021
Großhartmannsdorf	1 691	1 139	9 924	2 137	1 648	10 701	1 729	1 181	11 562
Großschirma	393	353	1 958	574	502	2 097	437	411	2 191
Großvoigtsberg	666	774	4 775	809	734	5 018	1 267	781	5 688
Halsbrücke	514	325	1 331	455	362	1 473	575	414	1 687
Krummenhennersdorf	504	378	3 894	620	533	4 121	786	602	4 449
Langenau	490	287	3 209	686	338	3 667	824	494	4 123
Langhennersdorf	771	583	3 729	649	452	4 060	772	570	4 397
Lichtenberg	1 097	769	7 324	1 150	753	7 981	1 143	840	8 565
Mulda	225	141	988	353	209	1 170	301	242	1 270
Naundorf	559	407	3 228	779	501	3 615	688	496	3 927
Neuhausen	1 236	766	5 893	1 214	789	6 529	1 410	1 179	6 988
Niederbobritzsch	1 122	826	8 246	1 280	1 102	8 707	1 252	1 009	9 253
Niederschöna	646	541	3 596	654	605	3 771	965	589	4 283
Oberbobritzsch	3 084	2 981	23 703	3 512	2 678	25 383	3 535	3 034	26 790
Sayda	6 200	6 876	50 085	6 608	6 171	52 268	6 157	6 872	53 231
Weigmannsdorf	41	7	99	80	5	180	21	8	199
Weißenborn	207	67	435	253	92	613	229	132	731
Zethau	1 106	1 121	8 048	1 218	969	8 522	1 319	1 291	8 803
zusammen	**60 550**	**54 301**	**324 232**	**64 428**	**54 433**	**344 869**	**65 801**	**56 387**	**365 482**
14. Amtsh. Großenhain.									
Glaubitz	156	0	156	1 001	54	1 122	1 195	435	1 931
Gröba	.	.	.	1 622	105	1 537	863	285	2 174
Gröditz	.	.	.	.	.	.	983	24	973
Großenhain	17 325	16 450	111 783	17 828	15 037	118 194	16 081	15 444	122 356
Naundorf	.	.	.	.	.	.	749	9	749
Priestewitz	.	.	.	.	.	.	267	9	262
Radeburg	7 605	6 893	48 322	8 648	6 986	51 692	8 123	6 610	54 882
Riesa	15 641	14 333	82 857	17 468	14 486	88 515	15 387	14 516	91 998
zusammen	**40 727**	**37 676**	**243 118**	**46 567**	**36 668**	**261 060**	**43 648**	**37 332**	**275 325**
15. Amtsh. Meißen.									
Coswig	869	386	1 398	882	551	1 781	1 019	598	2 267
Lommatzsch	4 499	5 215	38 912	5 132	4 758	40 436	4 892	4 272	42 261
Meißen	40 865	28 536	127 538	27 012	25 227	133 513	30 684	27 239	141 035
Nossen	7 888	6 194	51 011	8 336	6 940	54 112	9 058	7 649	57 330
Siebenlehn	4 318	2 080	16 480	4 889	3 012	18 966	6 708	2 831	23 567
Weinböhla	1 178	406	1 112	1 849	744	2 273	1 565	1 076	2 841
Wilsdruff	11 716	11 277	84 337	13 769	11 732	89 320	13 566	10 727	95 192
zusammen	**71 333**	**54 094**	**320 788**	**61 869**	**52 964**	**340 401**	**67 492**	**54 392**	**364 493**

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

Sitz der Sparkasse	1901 Ein-zah-lungen 100 ℳ	1901 Rück-zah-lungen (Ein-lagen und Zinsen) 100 ℳ	1901 Einleger-guthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ	1902 Ein-zah-lungen 100 ℳ	1902 Rück-zah-lungen (Ein-lagen und Zinsen) 100 ℳ	1902 Einleger-guthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ	1903[1)] Ein-zah-lungen 100 ℳ	1903[1)] Rück-zah-lungen (Ein-lagen und Zinsen) 100 ℳ	1903[1)] Einleger-guthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
16. Amtsh. Pirna.									
Berggießhübel	822	91	739	849	213	1 414	694	372	1 794
Copitz	3 791	1 695	10 671	3 992	2 385	12 689	5 273	2 720	15 732
Dohna	.	.	.	4 572	2 978	23 937	3 898	3 301	25 376
Gottleuba	.	.	.	2 965	2 238	14 274	2 781	2 312	15 245
Hohnstein	1 401	1 645	13 322	1 545	1 716	13 614	1 393	1 454	14 002
Kleinzschachwitz	.	.	.	1 243	154	1 110	1 113	383	1 890
Königstein	8 983	4 670	40 271	12 188	5 832	48 177	9 490	6 423	52 983
Liebstadt	.	.	.	1 928	1 469	11 340	2 299	1 417	12 630
Lohmen	.	.	.	3 993	2 447	17 566	3 356	2 635	18 911
Mügeln	526	224	657	796	480	1 002	1 743	750	2 048
Neustadt	5 104	4 884	35 651	6 051	4 534	38 383	6 399	4 480	41 611
Pirna (Stadtsparkasse)	35 877	25 318	149 955	44 316	28 070	171 780	33 478	30 503	180 297
Pirna (Landsparkasse)	15 443	27 891	87 399	. [2)]	.	.	.	.	.
Schandau	5 878	5 025	37 605	6 581	5 294	40 218	7 302	5 882	43 055
Sebnitz	4 206	4 436	30 211	5 709	5 083	31 738	5 967	4 428	34 245
Stolpen	7 435	7 967	58 560	9 590	7 388	62 849	8 740	8 316	65 304
Wehlen	851	784	5 035	949	839	5 324	860	887	5 479
zusammen	**90 317**	**84 630**	**470 076**	**107 267**	**71 120**	**495 415**	**94 786**	**76 263**	**530 602**
IV. Kreishauptmannschaft Leipzig.									
Stadt **Leipzig.**									
Leipzig I	180 865	146 350	643 757	171 548	156 589	678 417	163 771	162 167	700 451
Leipzig II	42 556	38 027	163 767	45 730	40 123	174 413	47 283	43 478	183 531
zusammen	**223 421**	**184 377**	**807 524**	**217 278**	**196 712**	**852 830**	**211 054**	**205 645**	**883 982**
17. Amtsh. Borna.									
Borna	17 290	14 617	90 547	18 498	15 606	96 613	17 616	17 355	100 026
Frohburg	6 366	6 458	38 745	6 416	6 102	40 416	6 715	5 709	42 774
Geithain	6 515	8 766	60 432	7 480	6 647	63 372	6 889	6 219	66 243
Groitzsch	4 098	3 105	25 174	5 175	3 474	27 780	5 360	4 099	30 023
Hohendorf	439	395	1 798	531	247	2 151	510	348	2 392
Kohren	1 254	1 277	9 803	1 295	1 029	10 413	1 333	1 113	10 999
Lausigk	6 934	6 798	39 357	6 477	6 144	41 050	7 593	6 502	43 570
Lobstädt	1 586	843	6 689	2 089	1 127	7 917	2 386	1 177	9 417
Pegau	11 532	6 521	49 242	11 954	7 705	55 276	13 321	8 016	62 491
Regis	898	600	2 954	849	686	3 221	1 528	767	4 103
Roda	1 571	164	2 356	1 764	92	4 149	2 916	350	6 914
Rötha	3 603	3 622	24 970	4 334	2 768	27 430	3 907	3 294	28 999
zusammen	**62 086**	**53 166**	**352 067**	**66 862**	**51 627**	**379 788**	**70 074**	**54 949**	**407 951**
18. Amtsh. Döbeln.									
Döbeln	16 951	12 593	85 940	17 975	15 195	91 568	17 511	16 859	94 951
Hainichen	11 279	9 983	59 061	14 653	10 156	65 693	12 189	11 830	68 305
Hartha	7 592	7 625	48 486	10 260	6 989	53 501	11 442	7 169	59 721
Leisnig	14 696	12 984	86 263	17 636	12 482	94 526	14 265	14 141	97 702
Marbach	874	392	2 887	1 145	621	3 515	1 088	669	4 058
Richzenhain	509	51	466	323	91	718	304	239	807

1) Vorläufige Ergebnisse. 2) Die Landsparkasse zu Pirna ist aufgelöst worden.

Sitz der Sparkasse	1901			1902			1903[1])		
	Einzahlungen 100 M	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M	Einzahlungen 100 M	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M	Einzahlungen 100 M	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Roßwein	6 563	6 394	33 330	6 305	6 716	33 904	6 795	6 564	35 148
Waldheim	8 434	5 638	31 383	14 304	9 212	37 673	14 476	10 226	43 332
zusammen	**66 898**	**55 660**	**347 816**	**82 601**	**61 462**	**381 098**	**78 070**	**67 697**	**404 024**
19. Amtsh. **Grimma.**									
Borsdorf	889	262	1 310	988	570	1 783	1 616	803	2 674
Brandis	3 740	4 001	23 389	3 653	3 148	24 711	3 633	2 983	26 229
Colditz	9 406	6 348	48 182	10 466	7 102	53 259	11 481	8 659	57 951
Grimma	11 763	10 610	72 914	13 738	11 238	77 877	13 711	11 485	82 725
Mutzschen	2 355	1 048	10 952	3 430	1 602	13 194	4 081	2 413	15 351
Naunhof	9 496	8 115	51 360	10 114	9 723	53 537	11 400	9 464	57 366
Nerchau	5 959	5 238	30 276	6 335	3 641	34 084	7 209	3 345	39 207
Otterwisch	1 025	741	5 740	714	756	5 899	818	654	6 268
Trebsen	3 657	3 914	24 702	3 908	3 224	26 259	5 003	3 163	29 053
Wurzen	19 600	14 236	97 103	16 946	14 852	102 517	16 210	15 491	106 311
zusammen	**67 890**	**54 513**	**365 928**	**70 292**	**55 856**	**393 120**	**75 162**	**58 460**	**423 135**
20. Amtsh. **Leipzig.**									
Dölitz	1 012	36	986	1 415	345	2 110	2 179	474	3 916
Gautzsch	1 070	238	1 521	2 314	477	3 439	4 114	1 036	6 690
Großzschocher-Windorf	6 770	3 614	22 300	8 576	5 458	26 254	9 115	5 369	30 988
Knauthain	.	.	.	.	.	.	676	18	666
Leutzsch	8 500	4 211	21 956	14 525	5 669	31 728	16 739	6 966	42 770
Liebertwolkwitz	18 844	13 539	107 873	21 483	15 191	118 043	24 079	15 266	131 145
Lindenthal	.	.	.	.	.	.	271	1	270
Markranstädt	10 024	7 935	47 845	12 902	7 584	54 918	14 219	10 013	61 107
Mockau	.	.	.	.	.	.	2 539	323	2 233
Möckern	9 589	4 408	22 676	17 616	7 045	34 210	23 258	10 173	48 754
Oetzsch	2 070	446	3 067	3 586	1 181	5 622	4 732	1 954	8 651
Paunsdorf	7 466	4 905	23 540	9 408	5 437	28 394	11 311	6 091	34 687
Schönefeld	19 820	11 090	61 889	26 012	13 717	76 563	28 884	15 008	93 364
Stötteritz	5 480	2 164	13 519	8 154	3 215	19 014	10 939	4 767	25 955
Taucha	7 955	6 428	53 725	9 911	7 533	58 022	10 024	7 482	62 649
Wahren	2 103	828	3 600	2 997	1 266	5 485	3 068	1 432	7 339
Zwenkau	5 635	5 204	37 641	5 698	4 552	40 111	6 702	5 538	42 685
zusammen	**106 338**	**65 046**	**422 138**	**144 597**	**78 670**	**503 913**	**172 849**	**91 911**	**603 869**
21. Amtsh. **Oschatz.**									
Dahlen	5 925	4 883	53 730	5 800	4 475	56 946	6 693	5 906	59 714
Mügeln	6 313	6 618	49 130	7 324	6 724	51 365	7 391	6 668	53 790
Oschatz	13 123	16 072	96 559	14 461	13 088	101 069	12 967	14 008	103 014
Strehla	2 900	3 181	21 066	3 347	2 762	22 345	3 206	3 226	23 057
Wermsdorf	1 365	983	6 552	1 530	809	7 510	1 930	876	8 841
zusammen	**29 626**	**31 737**	**227 037**	**32 462**	**27 858**	**239 235**	**32 187**	**30 684**	**248 416**
22. Amtsh. **Rochlitz.**									
Altmittweida	.	.	.	277	25	256	819	216	875
Burgstädt	7 883	7 155	41 785	8 747	7 791	44 058	10 954	8 042	48 409
Claußnitz	1 033	1 005	4 494	1 495	1 253	4 881	1 743	1 332	5 460

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

Sitz der Sparkasse	1901			1902			1903[1])		
	Einzahlungen 100 M	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M	Einzahlungen 100 M	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M	Einzahlungen 100 M	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 M	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 M
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Geringswalde	7 741	8 783	61 561	8 778	7 661	64 821	9 322	8 845	67 569
Göppersdorf	1 716	2 435	11 612	2 001	2 289	12 080	1 620	2 315	11 766
Hartmannsdorf	4 406	2 465	16 034	4 532	2 887	18 270	6 218	4 181	20 976
Langenleuba-Oberhain	.	.	.	.	.	.	765	20	757
Lunzenau	3 956	3 365	19 099	4 604	3 407	20 972	5 067	3 200	23 586
Mittweida	20 824	15 998	102 935	21 512	15 821	112 296	21 483	19 014	118 417
Penig	13 084	12 371	77 126	14 095	13 760	80 017	14 269	12 607	84 345
Rochlitz	15 166	12 905	100 543	15 067	13 501	105 638	12 264	12 666	108 635
Taura	408	366	2 202	588	351	2 518	389	424	2 567
zusammen	**76 217**	**66 848**	**437 391**	**81 696**	**68 746**	**465 807**	**84 943**	**72 862**	**493 362**
V. Kreishauptmannschaft Zwickau.									
23. Amtsh. **Auerbach.**									
Auerbach	21 125	17 679	87 901	25 537	19 080	97 467	26 380	21 159	105 956
Brunndöbra	710	426	1 756	947	413	2 364	1 271	566	3 163
Ellefeld	1 456	337	1 983	2 046	1 232	2 879	2 311	1 221	4 087
Falkenstein	12 409	10 404	42 919	19 819	12 992	51 336	20 056	13 116	60 184
Klingenthal	3 017	1 877	11 203	4 281	2 659	13 234	4 976	2 930	15 776
Lengenfeld	8 193	7 148	39 989	8 593	7 257	42 745	9 741	7 476	46 424
Morgenröthe-Rautenkranz	104	126	162	167	150	184	265	193	264
Rodewisch	2 167	1 398	8 629	1 892	1 595	9 233	2 418	1 762	10 221
Rothenkirchen	396	129	535	271	206	618	309	187	763
Treuen	5 928	4 605	22 504	7 478	5 579	25 168	6 729	5 728	27 001
zusammen	**55 505**	**44 129**	**217 581**	**71 031**	**51 163**	**245 228**	**74 456**	**54 329**	**273 839**
24. Amtsh. **Ölsnitz.**									
Adorf	9 236	7 661	36 552	10 920	8 457	40 266	8 862	7 414	43 023
Markneukirchen	8 932	7 322	36 010	13 218	8 605	41 914	13 352	10 027	46 663
Ölsnitz	18 119	14 174	67 561	19 935	16 971	72 905	19 182	15 636	78 845
Schöneck	1 476	953	7 839	1 861	1 450	8 528	1 588	1 272	9 144
zusammen	**37 763**	**30 110**	**147 962**	**45 934**	**35 483**	**163 613**	**42 984**	**34 349**	**177 675**
25. Amtsh. **Plauen.**									
Elsterberg	4 551	3 536	28 541	4 912	364	30 857	5 419	4 169	33 104
Mühltroff	1 273	940	6 409	1 634	1 063	7 198	1 366	1 033	7 749
Mylau	5 447	3 845	27 814	4 891	4 067	29 622	5 405	4 265	31 642
Netzschkau	3 135	2 472	17 254	3 903	2 905	18 855	4 210	3 101	20 549
Oberreichenbach	1 610	470	3 452	1 822	884	4 528	2 034	1 262	5 444
Pausa	2 098	1 912	10 884	3 164	2 234	12 152	3 023	2 297	13 248
Plauen	80 927	56 899	258 299	98 797	75 750	289 476	110 405	84 707	324 243
Reichenbach	20 970	17 114	91 606	22 743	18 288	99 182	24 248	18 895	107 550
zusammen	**120 011**	**87 188**	**444 259**	**141 866**	**105 555**	**491 870**	**156 110**	**119 729**	**543 529**
26. Amtsh. **Schwarzenberg.**									
Aue	9 492	8 322	36 119	15 045	10 543	41 961	15 125	12 042	46 563
Eibenstock	6 707	6 075	31 287	8 178	6 596	33 975	9 645	7 091	37 746

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

Sitz der Sparkasse	1901			1902			1903[1]		
	Einzahlungen 100 ℳ	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 ℳ	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ	Einzahlungen 100 ℳ	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 ℳ	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ	Einzahlungen 100 ℳ	Rückzahlungen (Einlagen und Zinsen) 100 ℳ	Einlegerguthaben am Schlusse des Jahres 100 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Grünhain	1 366	1 219	5 959	1 498	1 472	6 195	1 563	1 242	6 740
Johanngeorgenstadt . . .	1 902	1 814	10 288	2 138	1 786	11 002	2 485	1 915	11 968
Lauter	.	.	.	1 242	54	1 210	1 734	387	2 624
Lößnitz	9 707	7 394	41 032	11 513	7 839	46 196	13 048	9 511	51 392
Neustädtel	17 410	16 313	81 505	19 387	15 148	88 657	23 516	16 035	99 386
Niederschlema	.	.	.	.	.	.	1 422	270	1 177
Schneeberg	15 102	13 880	61 332	17 078	12 839	67 799	18 297	14 968	73 562
Schönheide	3 368	2 927	15 177	4 728	4 209	16 233	3 969	3 615	17 149
Schwarzenberg	14 081	11 739	67 539	16 569	13 032	73 483	19 071	15 471	79 706
zusammen	**79 135**	**69 683**	**350 238**	**97 376**	**73 518**	**386 711**	**109 875**	**82 547**	**428 013**
27. Amtsh. Zwickau.									
Bockwa	1 949	598	3 170	1 717	839	4 173	1 893	1 327	4 885
Crimmitschau	21 811	15 373	97 275	21 863	17 579	104 768	21 002	19 371	109 546
Hartenstein	2 541	2 046	11 551	2 445	1 991	12 414	3 142	2 949	13 036
Kirchberg	11 351	9 610	57 208	12 799	9 219	62 836	14 470	9 288	70 274
Marienthal	2 429	1 401	6 306	.[2])	.	.	.	.	.
Neukirchen (Pleiße) . . .	.	.	.	.	.	.	608	43	571
Niederhaßlau	965	512	2 068	951	531	2 566	1 243	616	3 292
Niederplanitz	4 630	3 477	15 007	4 943	4 176	16 289	4 832	3 686	17 980
Oberplanitz	821	81	752	995	290	1 498	1 040	421	2 175
Reinsdorf	528	45	490	1 035	151	1 408	1 347	419	2 401
Werdau	17 173	13 098	82 577	18 257	15 734	87 774	19 068	16 332	93 251
Wildenfels	2 379	2 230	13 356	2 426	2 459	13 780	2 732	2 014	14 952
Wilkau	5 156	3 788	20 535	5 327	3 829	22 762	5 121	4 432	24 200
Zwickau	45 383	34 020	168 215	54 317	37 985	190 301	48 380	37 738	207 208
zusammen	**117 116**	**86 279**	**478 510**	**127 075**	**94 783**	**520 569**	**124 878**	**98 636**	**563 771**
Kreish. **Bautzen**	**189 530**	**160 257**	**1 110 225**	**204 574**	**170 189**	**1 181 743**	**204 978**	**170 369**	**1 254 710**
" **Chemnitz** . . .	**360 895**	**282 288**	**1 511 177**	**418 271**	**318 762**	**1 662 342**	**457 834**	**351 725**	**1 823 359**
" **Dresden**	**626 755**	**521 869**	**2 758 604**	**674 239**	**532 852**	**2 967 694**	**676 330**	**564 243**	**3 174 740**
" **Leipzig**	**632 476**	**511 347**	**2 959 901**	**695 788**	**540 931**	**3 215 791**	**724 339**	**582 208**	**3 464 739**
" **Zwickau**	**409 530**	**317 389**	**1 638 550**	**483 282**	**360 502**	**1 807 991**	**508 303**	**389 590**	**1 986 827**
Königreich	**2 219 186**	**1 793 150**	**9 978 457**	**2 476 154**	**1 923 236**	**10 835 561**	**2 571 784**	**2 058 135**	**11 704 375**

[1]) Vorläufige Ergebnisse. [2]) Die Gemeinde Marienthal ist am 1. Okt. 1902 mit der Stadt Zwickau vereinigt worden; ihre Sparkasse hat damit als selbständige Anstalt zu bestehen aufgehört.

B. Der Sparkassenverkehr in einigen der Jahre 1845 bis 1903.

Jahre	Zahl der Kassen	Einzahlungen: Anzahl	Einzahlungen: Betrag 1000 M.	Einzahlungen: auf 1 Einzahlung kommen Mark	Rückzahlungen: Anzahl	Rückzahlungen: Betrag 1000 M.	Rückzahlungen: auf 1 Rückzahlung kommen Mark	Zahl der Einleger am Jahresschlusse	Guthaben der Einleger am Jahresschlusse 1000 M.	Durchschnittswert eines Sparkassenbuchs Mark	Durchschnittsguthaben auf den Kopf der Bevölkerung Mark	Ein Sparkassenbuch kommt auf Bewohner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1845	31	.	2 451	.	.	1 790	.	57 707	8 072	139,8	4,5	31,18
1850	57	89 669	5 714	63,6	39 416	3 618	91,8	94 787	14 109	148,9	7,4	20,18
1855	94	151 036	10 425	69,0	97 233	9 180	94,5	179 905	29 937	166,7	14,8	11,30
1860	115	236 669	17 465	73,8	134 056	13 927	103,8	278 944	50 980	182,8	23,4	7,80
1865	126	321 639	26 961	83,7	195 484	23 172	118,5	394 234	85 608	217,1	36,4	5,97
1870	142	379 193	34 314	90,6	254 528	29 522	116,1	475 272	115 720	243,5	46,1	5,28
1875	161	673 939	80 536	119,5	394 915	59 714	151,2	733 951	261 647	356,5	95,5	3,72
1880	175	768 871	87 712	114,1	555 275	78 766	141,9	909 787	338 807	372,4	114,7	3,25
1881	178	801 399	83 512	104,2	606 462	84 882	140,0	958 549	349 089	364,2	116,5	3,12
1882	181	938 068	88 520	94,3	606 367	87 337	144,1	1 031 925	362 286	351,1	119,2	2,95
1883	188	1 082 626	88 997	82,0	642 037	83 231	130,3	1 120 193	380 736	339,9	123,6	2,75
1884	192	1 187 016	96 853	81,6	648 925	83 458	128,6	1 199 638	407 617	339,8	130,5	2,60
1885	197	1 240 356	101 864	82,1	687 301	89 744	130,6	1 274 542	434 049	340,6	137,9	2,48
1886	200	1 269 200	109 390	86,2	719 660	95 842	133,2	1 339 716	462 926	345,5	143,8	2,40
1887	204	1 315 676	114 252	86,9	727 684	101 307	139,4	1 401 713	491 146	350,4	149,6	2,34
1888	211	1 378 963	121 465	88,0	768 778	105 661	137,4	1 471 968	523 077	355,4	156,2	2,27
1889	213	1 418 718	127 589	89,9	814 438	112 409	138,0	1 541 904	554 898	359,9	162,6	2,21
1890	220	1 451 047	127 882	88,1	852 957	118 571	139,0	1 606 650	581 720	362,1	167,4	2,16
1891	229	1 421 294	127 628	89,8	943 274	125 096	132,6	1 658 149	602 578	363,4	170,4	2,13
1892	233	1 480 334	133 848	90,4	989 057	126 442	127,8	1 716 726	629 289	366,6	175,2	2,09
1893	233	1 541 991	135 791	88,1	966 579	126 654	131,0	1 783 390	658 640	369,3	180,5	2,05
1894	239	1 612 047	143 453	89,0	1 003 723	133 118	132,6	1 853 293	690 161	372,4	186,2	2,00
1895	247	1 773 295	165 571	93,4	1 011 450	136 002	134,5	1 942 533	741 900	381,9	197,1	1,94
1896	249	1 918 406	173 513	90,4	1 024 481	145 449	142,0	2 037 517	793 154	389,3	206,9	1,88
1897	254	1 948 960	176 542	90,6	1 098 492	157 979	143,8	2 122 547	836 083	893,9	213,6	1,84
1898	263	2 032 885	184 485	90,8	1 154 995	168 143	145,8	2 207 600	878 067	397,7	219,7	1,81
1899	277	2 089 783	183 680	87,9	1 197 700	179 431	149,8	2 288 256	909 391	397,4	222,9	1,79
1900	283	2 066 357	178 130	90,6	1 313 148	189 647	144,4	2 337 481	925 295	395,9	222,1	1,78
1901	290	2 173 577	221 919	102,1	1 361 194	179 315	131,7	2 424 361	997 846	411,6	234,9	1,75
1902	309	2 303 015	247 615	107,5	1 414 980	192 324	135,9	2 511 421	1 083 556	431,4	250,4	1,72
1903[1]	319	2 398 887	257 178	107,2	1 374 874	205 813	149,7	2 592 457	1 170 437	451,5	265,7	1,70

[1]) Vorläufige Ergebnisse.



10. Ausprägung von Reichsmünzen in der Königlich Sächsischen Münze seit dem Inkrafttreten des Münzgesetzes vom 4. Dezember 1871.

(Nach Mitteilungen der Königl. Sächsischen Münzstätte.)

Jahre	Goldmünzen		Silbermünzen		Nickelmünzen		Kupfermünzen		Wert überhaupt
	Stück	Wert Mark	Stück	Wert Mark	Stück	Wert Mark	Stück	Wert Mark	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1872	1 229 337	21 192 690	—	—	—	—	—	—	21 192 690
1873	1 801 421	28 863 480	—	—	—	—	—	—	28 863 480
1874	423 726	6 946 250	5 520 761	3 695 928	8 622 226	588 964	9 612 386	147 027	11 378 169
1875	423 467	4 234 670	6 978 375	7 588 473	16 335 548	1 308 403	15 483 161	231 877	13 363 423
1876	586 444	10 684 330	18 024 056	10 795 913	13 301 421	973 113	11 687 297	168 429	22 621 785
1877	604 273	4 045 700	4 213 776	3 301 257	—	—	—	—	7 346 957
1878	226 748	2 283 120	681 810	499 696	—	—	—	—	2 782 816
1879	181 981	1 819 810	—	—	—	—	—	—	1 819 810
1880	—	—	266 338	359 957	—	—	—	—	359 957
1881	240 426	2 404 260	1 080 974	1 080 974	—	—	—	—	3 485 234
1882	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1883	—	—	167 700	223 400	—	—	—	—	223 400
1884	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1885	—	—	—	—	—	—	430 000	4 300	4 300
1886	—	—	764 109	764 109	—	—	2 059 968	20 600	784 709
1887	—	—	—	—	372 890	74 578	2 314 652	23 147	97 725
1888	149 001	1 490 010	90 995	181 990	3 028 770	326 505	1 166 222	11 662	2 010 167
1889	—	—	36 397	181 985	2 984 876	223 891	4 474 293	44 743	450 619
1890	—	—	—	—	1 864 464	149 219	3 730 430	37 304	186 523
1891	223 534	2 235 340	182 525	521 500	1 489 010	148 901	528 000	5 280	2 911 021
1892	—	—	222 811	222 811	1 588 450	178 790	3 195 140	31 951	433 552
1893	223 585	2 235 850	406 746	745 721	1 510 794	93 640	1 218 000	12 180	3 087 391
1894	638 833	12 776 660	74 616	373 080	1 061 970	66 097	5 040 090	50 401	13 266 238
1895	113 150	2 263 000	206 105	680 659	686 290	34 314	1 190 800	11 908	2 989 881
1896	149 558	1 495 580	440 786	584 966	2 153 200	182 420	3 725 510	37 255	2 300 221
1897	—	—	—	—	832 956	41 648	1 294 000	12 940	54 588
1898	312 508	3 125 080	267 017	1 015 078	2 297 410	155 121	2 431 630	24 316	4 319 595
1899	—	—	810 840	1 509 210	3 663 020	291 915	3 725 250	37 252	1 838 377
1900	74 226	742 260	763 498	1 773 886	6 725 800	560 796	7 886 840	78 868	3 155 810
1901	74 767	747 670	1 080 211	2 145 735	3 355 220	260 911	1 397 000	13 970	3 168 286
1902	37 413	374 130	1 797 385	3 580 572	1 622 320	106 208	1 183 200	11 832	4 072 742
1903	783 822	7 838 220	1 766 948	4 657 691	2 101 768	154 487	1 955 945	19 559	12 669 957
zus.	8 498 220	117 798 110	45 844 779	46 484 591	75 598 403	5 919 921	85 729 814	1 036 801	171 239 423

Im einzelnen wurden ausgeprägt:

	Doppelkronen	Kronen	5-Markstücke	2-Markstücke	1-Markstücke	10-Pfennigstücke	5-Pfennigstücke	1-Pfennigstücke
1894	638 833	—	74 616	—	—	259 970	802 000	5 040 090
1895	113 150	—	89 483	116 622	—	—	686 290	1 190 800
1896	—	149 558	—	144 180	296 606	1 495 200	658 000	3 725 510
1897	—	—	—	—	—	—	832 956	1 294 000
1898	—	312 508	160 348	106 669	—	805 000	1 492 410	2 431 630
1899	—	—	74 260	401 330	335 250	2 175 280	1 487 740	3 725 250
1900	—	74 226	156 706	383 564	223 228	4 490 110	2 235 690	7 886 840
1901	—	74 767	156 450	439 724	484 037	1 863 000	1 492 220	1 397 000
1902	—	37 413	268 200	710 387	818 798	501 840	1 120 480	1 183 200
1903	—	783 822	536 298	745 551	485 099	987 968	1 113 800	1 955 945

11. Indirekte

(Nach Mitteilungen des

Erträge der erhobenen Zölle und Verbrauchssteuern einschließlich

Jahre (zu A), Haupt-zollamtsbezirke (zu B)	Reichs-						
					Branntweinsteuer		
	Eingangs-zoll	Tabak-steuer	Salz-steuer	Zucker-steuer	Maisch-bottich- und Material-steuer	Ver-brauchs-abgabe und Zuschlag dazu	Brenn-steuer
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8
					A. Im ganzen Königreich in		
1890	37 010 737	136 220	1 370 111	1 551 902	1 586 339	10 331 545	—
1891	37 486 973	106 571	1 271 412	1 556 985	1 530 561	9 574 250	—
1892	36 721 922	140 259	1 240 767	1 064 339	1 717 394	8 486 097	—
1893	34 389 218	147 714	1 203 089	1 196 551	1 522 161	7 605 211	—
1894	35 432 413	138 023	1 231 190	1 227 889	1 664 295	8 201 815	—
1895	37 976 777	159 562	969 720	1 023 371	1 619 749	8 142 161	20 816
1896	44 369 400	225 760	1 295 854	1 311 524	1 548 322	8 914 574	58 102
1897	45 008 734	244 265	1 318 994	1 522 776	1 437 525	8 813 631	66 900
1898	45 490 656	263 716	1 316 700	1 593 962	1 520 474	8 525 147	60 288
1899	44 417 942	275 908	1 222 916	1 687 900	1 567 706	9 452 210	69 827
1900	44 845 509	299 350	1 213 716	1 847 902	1 468 545	9 068 254	64 347
1901	46 871 215	301 647	1 217 984	1 713 904	1 732 591	8 288 462	67 696
1902	46 974 956	314 881	1 268 916	1 589 440	1 747 905	8 208 828	20 220
1903	48 469 871	302 221	1 269 780	1 840 609	1 383 445	8 088 821	168 034
					B. In den einzelnen Hauptzoll-		
Annaberg	886 988	533	17 640	6 560	13 286	75 976	800
Bautzen	642 994	7 271	75 600	730 509	157 244	1 150 084	8 595
Chemnitz	3 179 595	66 761	142 284	43 598	42 357	1 102 173	500
Dresden I	14 545 645	67 176	623 952	269 278	2 495	1 289 719	60 863
Dresden II . . .	5 792	55	1 200	—	75 282	771 032	3 399
Eibenstock	1 312 795	820	—	—	—	101	—
Freiberg	1 214 186	2 658	38 307	6 947	118 986	911 946	2 291
Grimma	1 822 257	42 331	2 550	10 905	282 009	42 950	26 372
Leipzig I	11 570 956	100 112	114 621	449 438	2 255	1 554 843	649
Leipzig II	135 790	1 989	—	1 003	208 732	90 866	38 577
Meißen	3 722 736	1 244	48 660	294 335	302 901	151 130	19 800
Pirna	314 745	1 259	—	1 483	68 283	281 847	2 894
Plauen	1 633 462	2 490	74 766	4 390	39 298	142 496	405
Schandau	4 888 407	110	—	—	19 192	72 393	238
Zittau	1 209 834	597	4 800	—	22 637	223 846	1 818
Zwickau	1 383 689	6 815	125 400	22 163	28 488	227 419	833

Steuern.
Königl. Finanzministeriums.)
des Spielkartenstempels und der Reichsstempelabgabe.

Einnahmen						Landesabgaben			
Schaumwein-Nachsteuer Mark	Schaumweinsteuer Mark	Brausteuer Mark	Übergangsabgabe von Bier Mark	Spielkartenstempel Mark	Reichsstempelabgabe Mark	Schlachtsteuer Mark	Übergangsabgabe von Fleischwerk Mark	Verbrauchsabgabe von Fleischwerk Mark	Zusammen
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
den Jahren 1890 bis 1903.									
—	—	2 791 614	1 060 215	77 513	762 265	4 462 762	111 989	—	61 253 212
—	—	2 692 997	1 043 090	73 828	549 640	4 473 319	123 749	—	60 483 375
—	—	2 661 803	1 060 553	74 796	409 130	4 195 554	255 641	89 339	58 117 594
—	—	2 645 661	1 129 185	80 028	425 897	4 126 412	215 144	86 913	54 773 184
—	—	2 635 847	1 172 982	78 558	839 536	4 093 239	229 662	50 620	56 996 069
—	—	2 712 308	1 227 371	75 691	1 538 279	4 166 114	270 508	60 181	59 962 608
—	—	2 812 055	1 321 351	73 054	2 284 832	4 551 509	324 692	73 338	69 164 367
—	—	2 896 919	1 343 322	74 118	1 761 263	4 681 470	418 354	131 074	69 719 345
—	—	3 071 163	1 413 173	76 621	1 877 411	4 823 560	518 505	161 294	70 712 670
—	—	3 156 763	1 444 854	78 215	2 263 655	5 102 968	424 835	175 164	71 340 863
—	—	3 097 737	1 425 650	78 997	2 043 752	5 229 750	364 366	190 673	71 238 548
—	—	3 090 240	1 240 844	78 035	2 021 028	5 087 288	320 955	279 537	72 311 426
207 252	22 706	2 994 739	1 145 293	83 805	1 794 528	5 014 402	278 010	207 580	71 873 461
1 963	50 694	2 881 669	1 102 401	91 818	1 524 667	5 194 882	303 286	84 252	72 758 413
amtsbezirken im Jahre 1903.									
—	—	97 775	3	—	863	195 109	966	361	1 296 860
1	678	109 649	84	—	6 975	254 511	3 043	807	3 148 045
—	3 736	289 808	11 255	1	44 092	696 660	28 498	8 557	5 659 875
—	5 984	360 302	9 051	74	147 790	737 258	70 769	35 132	18 225 488
326	20 035	389 700	1	218	360 332	305 439	4 255	5	1 937 071
6	—	52 665	39 496	—	12	117 403	3 225	912	1 527 435
31	—	76 889	140	—	745	189 492	2 011	32	2 564 661
23	—	75 404	33	—	1 722	206 027	3 888	33	2 516 504
973	18 503	462 914	28 382	21 084	836 069	800 664	113 612	21 216	16 096 291
79	1 273	224 853	5	—	—	273 037	28 533	1	1 004 738
—	470	91 279	7 216	—	1 292	244 132	10 616	8 686	4 904 497
90	—	41 863	9	—	593	141 622	1 829	98	856 615
65	—	319 129	964 766	4	59 873	368 715	16 768	2 021	3 628 648
49	—	13 117	6	1	11	48 892	494	3 817	5 046 727
12	15	68 193	3 642	1	6 512	172 885	3 183	1 649	1 719 624
308	—	208 129	38 312	70 435	57 786	443 036	11 596	925	2 625 334

12. Direkte

(Nach Mitteilungen des

A. Zahl der Grundsteuereinheiten und Ist-Erträge der Grund-

Steuerbezirke und Steuerkreise (St.-B. = Steuerbezirk, St.-Kr. = Steuerkreis, St. = Stadt.)	Grundsteuereinheiten am Schlusse des Jahres				
	1899	1900	1901	1902	1903
1.	2	3	4	5	6
St.-B. Bautzen	2 747 411	2 770 933	2 787 991	2 801 525	2 849 970
" Kamenz	1 208 097	1 222 483	1 249 900	1 258 748	1 270 160
" Löbau	2 073 963	2 111 038	2 133 567	2 148 117	2 168 796
" Zittau	2 190 363	2 231 233	2 261 514	2 325 625	2 356 772
St.-Kr. **Bautzen**	**8 219 834**	**8 335 687**	**8 432 972**	**8 534 015**	**8 645 698**
St.-B. Annaberg	1 227 932	1 228 851	1 252 446	1 262 571	1 303 890
" Chemnitz St. Chemnitz	3 357 689	[1]) 3 524 247	3 958 540	4 137 142	4 281 111
" Chemnitz Rest	2 759 655	[1]) 2 796 958	2 577 309	2 610 396	2 662 152
" Flöha	1 726 894	1 742 697	1 767 592	1 804 618	1 842 121
" Glauchau	2 389 468	2 400 657	2 461 351	2 519 251	2 539 790
" Marienberg	915 447	933 416	945 560	952 648	963 072
St.-Kr. **Chemnitz**	**12 377 085**	**12 626 826**	**12 962 798**	**13 286 626**	**13 592 136**
St.-B. Dippoldiswalde	1 342 320	1 358 203	1 373 148	1 380 021	1 384 646
" Dresden St. Dresden	12 238 316	12 863 113	[2]) 13 668 693	[3]) 14 473 549	[4]) 16 281 163
" Dresden Rest	4 408 750	4 886 665	[2]) 5 271 849	[3]) 5 311 900	[4]) 3 970 546
" Freiberg	2 319 821	2 339 201	2 358 416	2 382 865	2 395 650
" Großenhain	1 765 974	1 791 330	1 807 251	1 824 658	1 843 879
" Meißen	3 514 138	3 557 456	3 649 170	3 701 008	3 734 806
" Pirna	2 918 863	3 014 973	3 167 141	3 265 827	3 293 127
St.-Kr. **Dresden**	**28 508 182**	**29 810 941**	**31 295 668**	**32 339 828**	**32 903 817**
St.-B. Borna	2 741 660	2 753 372	2 762 897	2 778 472	2 801 649
" Döbeln	2 853 740	2 887 882	2 924 367	2 944 887	2 962 052
" Grimma	3 347 701	3 366 057	3 394 701	3 417 567	3 447 504
" Leipzig St. Leipzig	19 463 245	20 366 014	21 020 552	21 851 280	22 449 129
" Leipzig Rest	3 161 391	3 324 017	3 438 292	3 556 978	3 685 198
" Oschatz	1 993 704	2 000 336	2 002 120	2 012 943	2 019 031
" Rochlitz	2 389 890	2 413 039	2 428 608	2 461 590	2 480 738
St.-Kr. **Leipzig**	**35 951 331**	**37 110 717**	**37 971 537**	**39 023 717**	**39 845 301**
St.-B. Auerbach	1 100 154	1 112 673	1 130 319	1 162 686	1 228 972
" Ölsnitz	1 076 603	1 080 618	1 098 696	1 120 705	1 133 240
" Plauen	2 762 022	2 845 392	2 950 800	3 033 500	3 121 077
" Schwarzenberg	1 160 137	1 178 046	1 217 706	1 277 465	1 320 641
" Zwickau	3 851 997	3 960 393	4 056 774	4 133 596	4 217 561
St.-Kr. **Zwickau**	**9 950 913**	**10 177 122**	**10 454 295**	**10 727 952**	**11 021 491**
Königreich	**95 007 345**	**98 061 293**	**101 117 270**	**103 912 138**	**106 008 443**

[1]) Am 1. April 1900 ist die Landgemeinde Gablenz bei Chemnitz, am 1. Juli 1900 die Landgemeinde Altendorf
Landgemeinde Gruna der Stadt Dresden einverleibt worden. [3]) Am 1. Juli 1902 sind die Landgemeinden Räcknitz, Seidnitz
Löbtau, Mickten, Naußlitz, Plauen, Trachau, Übigau und Wölfnitz mit der Stadt Dresden vereinigt worden.

Steuern.

Königl. Finanzministeriums.)

steuer in den Jahren 1899 bis 1903 nach Steuerbezirken.

Zu- oder Ab- (—) nahme von 1902 zu 1903		Grundsteuerertrag					Zu- oder Ab- (—) nahme von 1902 zu 1903	
überhaupt	%	1899 Mark	1900 Mark	1901 Mark	1902 Mark	1903 Mark	überhaupt Mark	%
7	8	9	10	11	12	13	14	15
48 445	1,78	109 746	110 654	111 641	112 194	115 724	3 530	3,15
11 412	0,91	48 241	49 753	50 814	50 532	50 959	427	0,85
20 679	0,96	82 900	85 079	85 267	85 745	86 733	988	1,15
31 147	1,34	87 839	89 225	90 571	93 378	93 842	464	0,50
111 683	**1,31**	**328 726**	**334 711**	**338 293**	**341 849**	**347 258**	**5 409**	**1,58**
41 319	3,27	49 012	49 460	50 569	50 550	53 114	2 564	5,07
143 969	3,48	134 979	[1] 142 811	159 473	167 196	170 575	3 379	2,02
51 756	1,98	110 471	[1] 111 941	102 919	104 547	106 559	2 012	1,92
37 503	2,08	69 687	69 914	71 064	73 006	73 946	940	1,29
20 539	0,82	96 495	96 242	100 449	101 738	101 504	— 234	— 0,23
10 424	1,09	36 509	37 180	37 588	38 083	38 360	277	0,73
305 510	**2,30**	**497 153**	**507 548**	**522 062**	**535 120**	**544 058**	**8 938**	**1,67**
4 625	0,34	53 752	54 341	55 030	55 093	55 350	257	0,47
1 807 614	12,49	495 424	538 630	[2] 568 357	[3] 594 374	[4] 655 996	61 622	10,37
— 1 341 354	— 25,25	179 271	208 743	[2] 212 547	[3] 212 161	[4] 158 400	— 53 761	— 25,34
12 785	0,54	92 481	93 010	93 781	95 010	95 492	482	0,51
19 221	1,05	70 575	71 962	71 974	73 003	73 855	852	1,17
33 798	0,91	140 736	142 375	146 431	147 649	149 350	1 701	1,15
27 300	0,84	118 177	122 214	129 377	133 338	131 661	— 1 677	— 1,26
563 989	**1,74**	**1 150 416**	**1 231 275**	**1 277 497**	**1 310 628**	**1 320 104**	**9 476**	**0,72**
23 177	0,83	109 517	110 071	110 471	110 961	111 960	999	0,90
17 165	0,58	114 009	115 157	116 896	117 714	117 729	15	0,01
29 937	0,88	133 332	134 200	135 156	136 465	137 710	1 245	0,91
597 849	2,74	768 995	806 174	837 082	869 258	894 659	25 401	2,92
128 220	3,60	127 127	133 082	137 202	142 590	147 541	4 951	3,47
6 088	0,30	79 525	80 148	80 087	80 758	81 055	297	0,37
19 148	0,78	95 305	96 253	96 828	98 338	99 046	708	0,72
821 584	**2,11**	**1 427 810**	**1 475 085**	**1 513 722**	**1 556 084**	**1 589 700**	**33 616**	**2,16**
66 286	5,70	45 150	44 981	45 833	48 590	51 569	2 979	6,13
12 535	1,12	42 909	43 169	44 200	45 196	45 293	97	0,21
87 577	2,89	110 369	113 496	117 078	120 615	124 116	3 501	2,90
43 176	3,38	46 204	48 016	50 660	53 861	53 823	— 38	— 0,07
83 965	2,03	154 954	160 986	164 030	166 951	170 924	3 973	2,38
293 539	**2,74**	**399 586**	**410 648**	**421 801**	**435 213**	**445 725**	**10 512**	**2,42**
2 096 305	**2,02**	**3 803 691**	**3 959 267**	**4 073 375**	**4 178 894**	**4 246 845**	**67 951**	**1,63**

und am 1. Oktober 1900 die Landgemeinde Kappel mit der Stadt Chemnitz vereinigt worden. [2]) Am 1. April 1901 ist die
und Zschertnitz mit der Stadt Dresden vereinigt worden. [4]) Am 1. Januar 1903 sind die Landgemeinden Cotta, Kaditz,

B. Ist-Erträge der Einkommensteuer in den Jahren 1898 bis 1903 nach Steuerbezirken.

Steuerbezirke und Steuerkreise St.-B. = Steuerbezirk St.-Kr. = Steuerkreis	Ist-Steuererträge 1898 Mark	1899 Mark	1900 Mark	1901 Mark	1902 Mark	1903 Mark	Zu- oder Ab-(—)nahme von 1902 zu 1903 überhaupt Mark	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9
St.-B. Bautzen . .	472 852	516 940	555 639	580 628	719 126	735 956	16 830	2,34
„ Kamenz . .	241 135	250 348	263 256	271 626	361 793	362 477	684	0,19
„ Löbau . .	460 784	471 673	491 211	509 030	633 177	623 278	— 9 899	— 1,56
„ Zittau . .	538 191	557 112	589 625	612 083	774 854	791 102	16 248	2,10
St.-Kr. Bautzen	**1 712 962**	**1 796 073**	**1 899 731**	**1 973 367**	**2 488 950**	**2 512 813**	**23 863**	**0,96**
St.-B. Annaberg .	354 234	372 947	388 958	407 609	520 172	538 754	18 582	3,57
„ Chemnitz .	2 662 757	2 798 333	3 036 510	3 130 489	4 123 109	4 234 284	111 175	2,70
„ Flöha . .	376 022	393 230	405 164	423 634	547 417	554 994	7 577	1,38
„ Glauchau .	725 370	781 022	814 705	894 220	1 075 653	1 084 880	9 227	0,86
„ Marienberg	209 391	220 876	231 910	236 207	304 796	316 150	11 354	3,73
St.-Kr. Chemnitz	**4 327 774**	**4 566 408**	**4 877 247**	**5 092 159**	**6 571 147**	**6 729 062**	**157 915**	**2,40**
St.-B. Dippoldiswalde . .	153 539	163 649	167 387	169 623	216 564	222 499	5 935	2,74
„ Dresden . .	8 157 132	8 811 561	9 297 945	9 167 468	11 413 434	11 328 532	— 84 902	— 0,74
„ Freiberg . .	467 057	480 956	501 899	498 510	623 217	636 898	13 681	2,20
„ Großenhain	384 071	413 136	438 803	438 090	534 604	528 547	— 6 057	— 1,13
„ Meißen . .	625 150	676 116	726 800	735 179	878 676	851 042	— 27 634	— 3,14
„ Pirna . .	645 384	726 386	742 209	742 688	905 142	910 026	4 884	0,54
St.-Kr. Dresden	**10 432 333**	**11 271 804**	**11 875 043**	**11 751 558**	**14 571 637**	**14 477 544**	**— 94 093**	**— 0,65**
St.-B. Borna . .	347 991	351 246	368 070	386 633	491 421	492 767	1 346	0,27
„ Döbeln . .	583 975	608 048	639 824	650 334	802 817	817 901	15 084	1,88
„ Grimma .	491 299	529 585	574 845	608 791	785 011	785 234	223	0,03
„ Leipzig . .	7 134 367	7 719 666	8 353 908	8 427 932	10 832 164	10 918 812	86 648	0,80
„ Oschatz . .	267 918	279 273	285 032	285 984	358 718	364 336	5 618	1,57
„ Rochlitz . .	506 463	519 038	554 895	577 365	708 021	730 660	22 639	3,20
St.-Kr. Leipzig	**9 332 013**	**10 006 856**	**10 776 574**	**10 937 039**	**13 978 152**	**14 109 710**	**131 558**	**0,94**
St.-B. Auerbach .	369 368	393 846	449 061	468 130	617 474	696 558	79 084	12,81
„ Ölsnitz . .	313 774	332 399	349 612	364 102	454 982	470 966	15 984	3,51
„ Plauen . .	1 167 039	1 229 253	1 323 938	1 396 011	1 868 536	2 055 156	186 620	9,99
„ Schwarzenberg . .	510 970	572 578	599 057	647 047	793 139	797 543	4 404	0,56
„ Zwickau . .	1 741 282	1 853 824	1 951 332	1 970 425	2 474 632	2 478 155	3 523	0,14
St.-Kr. Zwickau	**4 102 433**	**4 381 900**	**4 673 000**	**4 845 715**	**6 208 763**	**6 498 378**	**289 615**	**4,66**
Königreich	**29 907 515**	**32 023 041**	**34 101 595**	**34 599 838**	**43 818 649**	**44 327 507**	**508 858**	**1,16**

C. Erträge der Steuer vom Gewerbebetriebe im Umherziehen in den Jahren 1898 bis 1903 nach Steuerbezirken.

Steuerbezirke und Steuerkreise (St.-B. = Steuerbezirk, St.-Kr. = Steuerkreis)	Steuererträge 1898 Mark	1899 Mark	1900 Mark	1901 Mark	1902 Mark	1903 Mark	Zu- oder Ab- (—) nahme von 1902 zu 1903 überhaupt Mark	%
1	2	3	4	5	6	7	8	9
St.-B. Bautzen	19 371	21 243	21 569	19 177	18 033	19 633	1 600	8,87
„ Kamenz	4 338	4 335	3 934	3 974	4 313	4 474	161	3,73
„ Löbau	7 728	7 534	6 870	7 056	7 060	6 919	— 141	— 2,00
„ Zittau	5 598	5 619	4 946	5 245	5 328	5 045	— 283	— 5,31
St.-Kr. **Bautzen**	**37 035**	**38 731**	**37 319**	**35 452**	**34 734**	**36 071**	**1 337**	**3,85**
St.-B. Annaberg	6 299	6 467	6 114	6 197	6 307	6 432	125	1,98
„ Chemnitz	15 646	14 939	15 347	23 915	25 036	27 243	2 207	8,82
„ Flöha	5 160	5 103	5 010	4 956	5 504	5 605	101	1,84
„ Glauchau	8 822	9 278	9 070	8 894	9 254	9 532	278	3,00
„ Marienberg	8 963	9 662	9 624	9 182	10 009	10 985	976	9,75
St.-Kr. **Chemnitz**	**44 890**	**45 449**	**45 165**	**53 144**	**56 110**	**59 797**	**3 687**	**6,57**
St.-B. Dippoldiswalde	2 189	2 016	1 909	1 559	1 963	1 923	— 40	— 2,04
„ Dresden	25 427	27 780	29 083	26 781	27 415	26 540	— 875	— 3,19
„ Freiberg	4 791	4 678	4 138	4 185	4 926	5 398	472	9,58
„ Großenhain	3 246	3 504	3 435	3 250	3 225	3 191	— 34	— 1,05
„ Meißen	3 603	4 080	4 059	4 596	4 157	4 032	— 125	— 3,01
„ Pirna	5 899	5 716	5 815	5 862	6 395	6 520	125	1,95
St.-Kr. **Dresden**	**45 155**	**47 774**	**48 439**	**46 233**	**48 081**	**47 604**	**— 477**	**— 0,99**
St.-B. Borna	4 576	4 727	4 414	4 278	3 967	4 187	220	5,55
„ Döbeln	5 481	5 289	4 871	5 015	5 194	5 128	— 66	— 1,27
„ Grimma	3 312	3 098	3 056	2 953	3 201	3 453	252	7,87
„ Leipzig	22 478	22 230	22 528	22 624	22 406	23 553	1 147	5,12
„ Oschatz	2 871	2 640	2 276	2 350	2 454	3 170	716	29,18
„ Rochlitz	5 708	5 430	5 077	4 970	5 038	5 350	312	6,19
St.-Kr. **Leipzig**	**44 426**	**43 414**	**42 222**	**42 190**	**42 260**	**44 841**	**2 581**	**6,11**
St.-B. Auerbach	5 447	5 111	5 279	5 228	5 074	5 167	93	1,83
„ Ölsnitz	2 043	2 077	1 990	1 950	1 913	2 000	87	4,55
„ Plauen	5 989	6 283	6 330	6 166	6 719	6 326	— 393	— 5,85
„ Schwarzenberg	10 354	9 978	10 211	8 981	9 109	9 151	42	0,46
„ Zwickau	32 713	31 391	32 915	24 029	21 168	22 185	1 017	4,80
St.-Kr. **Zwickau**	**56 546**	**54 840**	**56 725**	**46 354**	**43 983**	**44 829**	**846**	**1,92**
Königreich	**228 052**	**230 208**	**229 870**	**223 373**	**225 168**	**233 142**	**7 974**	**3,54**

D. Erträge der Erbschaftssteuer in den Jahren 1890 bis 1903.

Jahre	a) Erbschaftssteuer nach dem Gesetze vom 9. März 1880												b) Erbschaftssteuer nach früheren Gesetzen	Gesamtbetrag der Erbschaftssteuer (a + b)
	Gesamtbetrag	Hiervon entfallen												
		auf Steuer zu 1 Prozent	auf Steuer zu 2 Prozent	auf Steuer zu 3 Prozent, und zwar			auf Steuer zu 4 Prozent, und zwar				auf Steuer zu 6 Prozent	auf Steuer zu 8 Prozent		
				von Geschwisterabkömmlingen ersten Grades	von Schwiegerkindern	von Stiefkindern	von Geschwisterabkömmlingen zweiten Grades	von Geschwistern des Vaters oder der Mutter	von Abkömmlingen ersten Grades von Stiefkindern	von Schwiegereltern oder Stiefeltern				
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1890	[1]) 989 975	351	200 858	295 434	4 684	22 250	54 607	3 242	27 062	2 449	28 617	350 421	—	[1]) 989 975
1891	1 384 915	806	224 622	425 838	7 371	23 089	56 463	13 577	5 721	542	66 521	560 365	130	1 385 045
1892	1 081 042	888	227 059	321 747	15 871	21 479	34 981	6 235	6 488	1 735	34 951	409 608	—	1 081 042
1893	1 319 726	931	259 505	358 543	6 349	16 677	65 047	16 272	5 639	2 177	35 894	552 692	—	1 319 726
1894	1 481 693	2 302	253 944	394 479	28 153	22 707	47 489	2 570	8 372	1 555	104 193	615 929	75	1 481 768
1895	1 360 596	1 157	244 245	362 550	21 445	35 672	63 593	5 976	7 852	2 615	26 079	589 412	80	1 360 676
1896	1 303 322	435	268 205	365 667	9 026	21 151	48 759	21 681	7 104	851	51 309	509 134	272	1 303 594
1897	1 112 369	1 657	279 342	329 479	17 709	25 034	48 323	6 990	10 127	8 679	23 060	361 969	—	1 112 369
1898	1 295 675	1 130	280 586	293 382	4 338	23 890	52 559	15 515	10 173	278	68 829	544 995	—	1 295 675
1899	1 516 367	831	288 575	426 517	4 301	37 455	43 138	39 643	12 226	776	45 696	617 209	—	1 516 367
1900	[2]) 1 618 565	816	269 421	467 172	18 765	25 687	48 735	2 270	8 106	386	31 739	745 468	125	[2]) 1 618 690
1901	2 026 675	2 609	347 446	431 534	5 042	30 736	60 018	7 814	13 918	535	175 880	951 113	594	2 027 269
1902	1 837 742	587	335 735	592 575	11 185	29 235	82 960	3 047	5 326	799	39 409	736 884	—	1 837 742
1903	1 692 171	508	384 375	346 654	6 758	26 418	65 963	9 609	4 317	482	87 436	759 651	—	1 692 171

[1]) Hierüber 10 167 Mark Aversionalquantum in einer Nachlaßsache. [2]) Hierüber 2000 Mark Aversionalquantum in einer Nachlaßsache.

E. Erträge des Urkundenstempels in den Jahren 1897 bis 1903.

Bei dem Urkundenstempel einschließlich der nach § 27 des Bundeswechselstempelgesetzes vom 10. Juni 1869 auf Sachsen fallenden Tantieme von der Einnahme für die in seinem Gebiete debitierten Wechselstempelmarken und Blanketts hat die Bruttoeinnahme betragen 1897: 2 162 362 Mark, 1898: 2 288 601 Mark, 1899: 2 158 397 Mark, 1900: 1 909 511 Mark, 1901: 1 986 894 Mark, 1902: 1 953 027 Mark, 1903: 2 031 650 Mark.

13. Ergebnisse der Einschätzung zur Staatseinkommensteuer.

A. Eingeschätzte **physische** Personen in den Jahren mit geraden Jahreszahlen von 1878–1902.

Jahre	Zahl der eingeschätzten physischen Personen										
	überhaupt	mit einem Einkommen von									
		bis 300 ℳ	über 300 bis 400 ℳ	über 400 bis 500 ℳ	über 500 bis 600 ℳ	über 600 bis 700 ℳ	über 700 bis 800 ℳ	über 800 bis 950 ℳ	über 950 bis 1100 ℳ	über 1100 bis 1250 ℳ	über 1250 bis 1400 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1878	1 007 520	76 424	185 110	211 110	144 451	73 226	64 386	56 731	39 253	27 664	17 815
1880	1 115 918	77 832	252 391	247 210	138 098	78 663	62 400	56 938	40 049	28 830	18 086
1882	1 158 945	75 697	246 030	257 481	142 602	89 415	70 529	60 914	42 880	30 607	19 644
1884	1 209 034	76 287	236 988	270 395	145 917	94 029	82 631	68 698	48 515	33 376	21 113
1886	1 263 182	74 590	220 734	279 016	153 220	106 136	94 803	79 068	53 990	37 107	22 959
1888	1 322 650	73 109	204 142	280 102	159 912	116 173	107 427	96 728	62 785	42 843	26 302
1890	1 398 686	74 918	186 236	282 299	160 648	125 419	114 824	115 458	85 827	51 116	30 348
1892	1 438 118	81 920	181 807	281 325	163 892	125 640	115 417	126 997	83 881	56 850	34 807
1894	1 490 558	83 609	179 506	282 265	171 207	134 604	122 066	133 502	86 980	59 915	37 192
1896	1 575 047	215 343		327 804	182 962	145 386	136 479	148 969	95 909	65 920	40 896
1898	1 660 071	196 855		319 394	185 650	145 734	144 976	164 941	123 810	85 495	49 355
1900	1 739 461	186 062		304 683	184 511	144 296	149 069	179 089	148 352	100 894	62 682
1902	1 780 752	186 590		299 605	196 094	149 724	149 568	178 121	147 762	105 734	66 113

Jahre	Zahl der eingeschätzten physischen Personen													
	mit einem Einkommen von													
	über 1400 bis 1600 ℳ	über 1600 bis 1900 ℳ	über 1900 bis 2200 ℳ	über 2200 bis 2500 ℳ	über 2500 bis 2800 ℳ	über 2800 bis 4300 ℳ	über 4300 bis 6300 ℳ	über 6300 bis 12 000 ℳ	über 12 000 bis 20 000 ℳ	über 20 000 bis 54 000 ℳ	über 54 000 bis 100 000 ℳ	über 100 000 bis 200 000 ℳ	über 200 000 bis 500 000 ℳ	über 500 000 ℳ
1	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
1878	22 054	20 126	13 799	10 173	6 967	19 391	9 115	6 525	1 907	1 079	141	54	18	1
1880	22 789	20 426	14 678	10 819	7 371	20 084	9 278	6 531	2 023	1 170	185	50	15	2
1882	23 987	21 669	15 534	11 768	7 785	21 012	10 070	7 197	2 344	1 473	211	73	21	2
1884	25 862	23 079	16 503	12 287	8 235	21 827	10 654	7 900	2 648	1 697	282	85	25	1
1886	27 545	24 283	18 172	13 230	8 798	23 958	11 403	8 823	2 992	1 907	308	107	32	1
1888	30 281	26 011	19 854	14 069	9 492	25 891	12 191	9 479	3 301	2 114	344	118	40	2
1890	34 730	29 300	21 721	15 870	10 205	28 533	13 510	10 685	3 818	2 569	429	165	55	3
1892	37 926	31 777	23 769	17 161	11 299	30 421	14 400	11 252	4 028	2 812	493	180	61	3
1894	40 385	34 200	25 655	18 294	12 060	33 476	15 431	12 165	4 237	3 023	529	196	55	6
1896	43 574	37 503	27 681	19 653	12 738	35 977	16 311	13 137	4 657	3 368	567	207	63	3
1898	51 729	42 898	30 522	21 861	14 180	40 112	17 904	14 515	5 181	3 931	686	254	81	7
1900	62 496	49 769	34 625	24 633	16 417	44 385	19 935	16 198	5 820	4 329	811	286	110	9
1902	67 039	54 057	37 437	26 658	17 473	48 463	21 467	17 156	6 012	4 423	853	280	116	7

B. Ergebnisse der Einschätzung der physischen

Jahre (zu a und b), Steuerbezirke und Steuerkreise (zu b) St.=B. = Steuerbezirk St.=Kr. = Steuerkreis St. = Stadt		Zahl der eingeschätzten Personen	Zahl der beitragspflichtigen Personen	Einkommen Grundbesitz Mark	Renten Mark	Gehalt und Lohn Mark
1		2	3	4	5	6
a) Im ganzen Königreich für						
1895		.	.	288 838 877	229 089 908	800 365 448
1896		1 581 319	1 362 293	293 280 687	237 205 535	850 638 235
1897		.	.	299 889 750	250 187 590	912 793 591
1898		1 666 768	1 472 182	307 132 909	263 050 279	971 827 292
1899		.	.	318 050 527	275 657 011	1 041 210 790
1900		1 746 470	1 555 443	329 235 518	288 780 774	1 103 234 810
1901		.	.	336 831 126	291 207 160	1 144 204 586
1902		1 785 496	1 596 895	343 469 765	300 411 795	1 157 745 376
1903		.	.	349 281 611	304 066 714	1 182 186 389
1904		1 869 947	1 654 883	355 609 191	302 263 877	1 230 070 377
b) In den Steuerbezirken für						
St.=B. Bautzen	1903	.	.	10 073 680	6 185 250	25 111 180
	1904	54 927	44 574	10 282 980	6 218 610	26 399 510
„ Kamenz	1903	.	.	5 831 750	3 244 750	13 910 870
	1904	30 850	25 270	5 881 800	3 284 510	14 452 490
„ Löbau	1903	.	.	6 709 770	5 102 170	21 464 425
	1904	48 320	38 218	6 809 955	5 212 860	22 046 914
„ Zittau	1903	.	.	7 582 500	5 401 830	27 484 760
	1904	54 855	44 355	7 837 830	5 407 630	27 768 360
St.=Kr. **Bautzen**	1903	.	.	**30 197 700**	**19 934 000**	**87 971 235**
	1904	**188 952**	**152 417**	**30 812 565**	**20 123 610**	**90 667 274**
St.=B. Chemnitz: St. Chemnitz	1903	.	.	15 279 050	14 723 240	73 303 140
	1904	95 299	87 385	16 261 860	14 404 910	77 788 380
St.=B. Chemnitz: Rest	1903	.	.	9 838 960	5 260 360	45 331 330
	1904	79 864	69 237	10 196 770	5 280 960	47 829 520
St.=B. Annaberg	1903	.	.	5 803 730	2 959 230	18 669 800
	1904	43 424	36 612	5 928 400	2 968 980	20 228 740
„ Flöha	1903	.	.	5 686 270	3 298 420	20 470 080
	1904	39 566	32 390	5 718 770	3 381 000	21 357 920
„ Glauchau	1903	.	.	9 136 850	7 274 790	31 595 230
	1904	61 419	51 802	9 190 580	7 058 460	31 958 050
„ Marienberg	1903	.	.	4 065 030	1 961 135	11 182 140
	1904	25 534	21 223	3 734 070	1 923 350	11 705 110
St.=Kr. **Chemnitz**	1903	.	.	**49 809 890**	**35 477 175**	**200 551 720**
	1904	**345 106**	**298 649**	**51 030 450**	**35 017 660**	**210 867 720**
St.=B. Dresden: St. Dresden	1903	.	.	56 143 640	78 324 601	196 610 225
	1904	230 037	218 266	56 974 661	77 688 574	203 323 745
St.=B. Dresden: Rest	1903	.	.	17 886 540	21 644 250	61 701 448
	1904	90 644	82 427	18 249 085	22 221 010	63 750 770
St.=B. Dippoldiswalde	1903	.	.	5 537 410	1 888 660	9 541 060
	1904	23 009	19 640	5 610 860	1 954 670	9 908 390
„ Freiberg	1903	.	.	8 980 670	4 477 360	24 164 470
	1904	48 664	38 211	9 005 910	4 621 140	24 722 000

¹) Das Normalsteuersoll erhöht sich vom Jahre 1904 ab infolge der Änderung des Steuertarifs durch Gesetz
des Steuerbetrags herbeigeführt wurde.

und juristischen Personen nach Einkommensquellen.

aus: Handel und Gewerbe Mark	Summe der Einkünfte Mark	Abzuziehende Schuldzinsen u. s. w. Mark	Verbleibendes Einkommen Mark	Abzug gemäß § 12, Abs. 3 des Gesetzes v. 1. Juli 1902 Mark	Verbleibendes steuerpflichtiges Einkommen Mark	Normal-Steuersoll [1]) Mark
7	8	9	10	11	12	13
die Jahre 1895 bis 1904. [2])						
541 267 247	1 859 561 480	145 524 178	1 714 037 302	.	1 714 037 302	25 545 488
561 857 329	1 942 981 786	150 302 564	1 792 679 222	.	1 792 679 222	26 814 958
596 105 291	2 058 976 222	156 377 978	1 902 598 244	.	1 902 598 244	29 009 869
625 517 013	2 167 527 493	165 145 305	2 002 382 188	.	2 002 382 188	31 028 817
652 765 903	2 287 684 231	177 666 017	2 110 018 214	.	2 110 018 214	33 114 539
681 969 676	2 403 220 778	189 147 352	2 214 073 426	.	2 214 073 426	35 242 546
693 025 135	2 465 268 007	201 887 835	2 263 380 172	.	2 263 380 172	36 053 146
700 124 225	2 501 751 161	215 030 811	2 286 720 350	.	2 286 720 350	36 461 389
712 000 340	2 547 535 054	221 122 202	2 326 412 852	.	2 326 412 852	36 966 563
701 586 197	2 589 529 642	229 940 851	2 359 588 791	[3]) 28 249 250	2 331 339 541	45 254 310
die Jahre 1903 und 1904. [2])						
12 061 950	53 432 060	4 365 110	49 066 950	.	49 066 950	607 118
12 133 730	55 034 830	4 529 440	50 505 390	787 100	49 718 290	748 965
6 105 840	29 093 210	2 442 730	26 650 480	.	26 650 480	296 212
6 196 280	29 815 080	2 436 890	27 378 190	513 700	26 864 490	360 553
11 911 190	45 187 555	3 359 310	41 828 245	.	41 828 245	518 616
11 755 610	45 825 339	3 411 250	42 414 089	628 450	41 785 639	635 378
14 165 890	54 634 980	4 066 760	50 568 220	.	50 568 220	645 844
14 207 670	55 221 490	4 176 360	51 045 130	684 900	50 360 230	799 501
44 244 870	**182 347 805**	**14 233 910**	**168 113 895**	.	**168 113 895**	**2 067 790**
44 293 290	**185 896 739**	**14 553 940**	**171 342 799**	**2 614 150**	**168 728 649**	**2 544 397**
53 249 020	156 554 450	10 456 770	146 097 680	.	146 097 680	2 720 296
50 682 790	159 137 940	11 242 460	147 895 480	1 264 000	146 631 480	3 282 643
20 439 960	80 870 610	5 655 490	75 215 120	.	75 215 120	875 401
20 695 760	84 003 010	6 076 090	77 926 920	1 477 150	76 449 770	1 083 927
14 161 550	41 594 310	3 277 980	38 316 330	.	38 316 330	439 171
14 569 220	43 695 340	3 361 150	40 334 190	706 500	39 627 690	558 798
10 281 470	39 736 240	3 330 690	36 405 550	.	36 405 550	449 981
10 443 680	40 901 370	3 438 310	37 463 060	717 300	36 745 760	560 277
20 994 280	69 001 150	4 713 640	64 287 510	.	64 287 510	889 048
21 105 700	69 312 790	4 942 990	64 369 800	1 056 200	63 313 600	1 052 975
7 276 150	24 484 455	1 783 010	22 701 445	.	22 701 445	259 077
7 238 460	24 600 990	1 815 740	22 785 250	528 700	22 256 550	307 535
126 402 430	**412 241 215**	**29 217 580**	**383 023 635**	.	**383 023 635**	**5 632 974**
124 735 610	**421 651 440**	**30 876 740**	**390 774 700**	**5 749 850**	**385 024 850**	**6 846 155**
123 033 380	454 111 846	47 284 345	406 827 501	.	406 827 501	7 847 567
116 339 107	454 326 087	48 831 413	405 494 674	2 540 700	402 953 974	9 523 769
27 875 205	129 107 443	13 294 860	115 812 583	.	115 812 583	1 779 587
27 520 050	131 740 915	13 559 540	118 181 375	1 536 800	116 644 575	2 216 860
4 701 110	21 668 240	2 670 650	18 997 590	.	18 997 590	180 877
4 483 670	21 957 590	2 685 580	19 272 010	397 100	18 874 910	220 032
11 112 730	48 735 230	4 785 460	43 949 770	.	43 949 770	520 335
11 185 160	49 534 210	4 817 380	44 716 830	889 250	43 827 580	638 066

vom 1. Juli 1902. [2]) Für 1904 vorläufige Ergebnisse. [3]) Einschließlich der Abzüge, durch welche keine Ermäßigung

Jahre (zu a und b), **Steuerbezirke** und **Steuerkreise** (zu b) St.-B. = Steuerbezirk St.-Kr. = Steuerkreis St. = Stadt		Zahl der eingeschätzten Personen	Zahl der beitragspflichtigen Personen	Einkommen Grundbesitz Mark	 Renten Mark	 Gehalt und Lohn Mark
1		2	3	4	5	6
St.-B. Großenhain	1903	.	.	7 861 590	4 114 270	17 786 980
	1904	33 785	30 084	7 971 670	4 184 150	18 465 670
" Meißen	1903	.	.	12 131 260	8 145 200	28 333 860
	1904	52 706	47 583	12 311 700	8 001 300	29 440 690
" Pirna	1903	.	.	11 263 690	7 224 290	34 358 430
	1904	62 420	55 564	11 392 050	7 131 020	35 754 088
St.-Kr. **Dresden**	1903	.	.	**119 804 800**	**125 818 631**	**372 496 473**
	1904	**541 265**	**491 775**	**121 515 936**	**125 801 864**	**385 365 353**
St.-B. Leipzig: St. Leipzig	1903	.	.	51 020 640	55 032 460	186 454 406
	1904	218 757	201 628	51 001 680	53 332 180	191 584 800
St.-B. Leipzig: Rest	1903	.	.	10 145 435	6 762 247	42 163 390
	1904	58 942	52 772	10 426 795	6 607 833	45 400 610
St.-B. Borna	1903	.	.	8 698 125	4 144 910	16 172 150
	1904	31 835	29 192	8 687 010	4 120 045	16 601 680
" Döbeln	1903	.	.	10 215 410	6 217 400	25 391 720
	1904	48 892	40 517	10 358 570	6 222 530	26 104 600
" Grimma	1903	.	.	11 049 218	6 734 852	24 970 004
	1904	43 296	39 015	11 185 220	6 682 200	25 831 130
" Oschatz	1903	.	.	6 309 140	3 323 520	10 948 790
	1904	22 407	20 362	6 452 240	3 389 730	11 249 010
" Rochlitz	1903	.	.	9 410 360	5 063 870	24 882 950
	1904	48 690	43 394	9 473 420	5 030 870	25 678 180
St.-Kr. **Leipzig**	1903	.	.	**106 848 328**	**87 279 259**	**330 983 410**
	1904	**472 819**	**426 880**	**107 584 935**	**85 385 388**	**342 450 010**
St.B. Auerbach	1903	.	.	4 770 190	2 799 290	22 902 855
	1904	45 613	40 692	4 992 025	2 894 720	24 115 740
" Ölsnitz	1903	.	.	4 883 850	2 834 960	14 336 460
	1904	30 422	25 958	5 010 760	2 736 430	15 170 510
" Plauen	1903	.	.	12 658 216	9 743 149	55 087 834
	1904	87 226	81 913	13 748 705	10 315 865	60 628 135
" Schwarzenberg	1903	.	.	5 127 800	3 596 360	26 632 275
	1904	49 466	40 380	5 332 930	3 514 980	29 207 540
" Zwickau	1903	.	.	15 180 837	16 583 890	71 224 127
	1904	109 078	96 219	15 580 885	16 473 360	71 598 095
St.-Kr. **Zwickau**	1903	.	.	**42 620 893**	**35 557 649**	**190 183 551**
	1904	**321 805**	**285 162**	**44 665 305**	**35 935 355**	**200 720 020**
Königreich: Städte	1903	.	.	181 883 311	214 057 592	738 547 666
	1904	1 010 249	914 107	185 961 211	211 808 439	771 977 303
Königreich: Dörfer	1903	.	.	167 398 300	90 009 122	443 638 723
	1904	859 698	740 776	169 647 980	90 455 438	458 093 074
Königreich: zusammen	1903	.	.	**349 281 611**	**304 066 714**	**1 182 186 389**
	1904	**1 869 947**	**1 654 883**	**355 609 191**	**302 263 877**	**1 230 070 377**

aus: Handel und Gewerbe Mark	Summe der Einkünfte Mark	Abzuziehende Schuldzinsen u. s. w. Mark	Verbleibendes Einkommen Mark	Abzug gemäß § 12, Abs. 3 des Gesetzes v. 1. Juli 1902 Mark	Verbleibendes steuerpflichtiges Einkommen Mark	Normal-Steuersoll Mark
7	8	9	10	11	12	13
8 341 690	38 104 530	3 796 430	34 308 100	.	34 308 100	431 746
8 464 700	39 086 190	3 890 840	35 195 350	618 350	34 577 000	436 269
13 879 840	62 490 160	6 786 300	55 703 860	.	55 703 860	706 088
13 311 330	63 065 020	6 928 660	56 136 360	887 850	55 248 510	854 136
16 123 880	68 970 290	6 441 990	62 528 300	.	62 528 300	757 199
16 034 580	70 311 738	6 570 915	63 740 823	1 011 050	62 729 773	922 435
205 067 835	**823 187 739**	**85 060 035**	**738 127 704**	.	**738 127 704**	**12 223 399**
197 338 597	**830 021 750**	**87 284 328**	**742 737 422**	**7 881 100**	**734 856 322**	**14 811 567**
146 091 081	438 598 587	37 953 399	400 645 188	.	400 645 188	8 072 017
142 135 100	438 053 760	39 696 450	398 357 310	2 392 850	395 964 460	9 857 843
15 805 506	74 876 578	6 681 092	68 195 486	.	68 195 486	941 201
16 126 360	78 561 598	7 244 840	71 316 758	1 122 850	70 193 908	1 173 155
8 063 820	37 079 005	3 720 415	33 358 590	.	33 358 590	403 020
. 8 264 550	37 673 285	3 742 610	33 930 675	531 400	33 399 275	494 405
14 153 360	55 977 890	5 368 490	50 609 400	.	50 609 400	670 819
14 294 640	56 980 340	5 660 465	51 319 875	792 500	50 527 375	826 188
10 896 709	53 650 783	5 567 939	48 082 844	.	48 082 844	649 093
11 003 500	54 702 050	5 631 590	49 070 460	684 200	48 386 260	798 640
5 739 890	26 321 340	2 981 980	23 339 360	.	23 339 360	294 518
5 731 860	26 822 840	3 012 700	23 810 140	425 850	23 384 290	367 803
12 641 700	51 998 880	4 513 910	47 484 970	.	47 484 970	585 764
13 084 200	53 266 670	4 512 060	48 754 610	759 400	47 995 210	728 698
213 392 066	**738 503 063**	**66 787 225**	**671 715 838**	.	**671 715 838**	**11 616 432**
210 640 210	**746 060 543**	**69 500 715**	**676 559 828**	**6 709 050**	**669 850 778**	**14 246 732**
17 311 770	47 784 105	2 783 040	45 001 065	.	45 001 065	575 630
17 344 620	49 347 105	3 036 360	46 310 745	697 100	45 613 645	703 803
10 227 630	32 282 900	2 158 880	30 124 020	.	30 124 020	393 836
10 373 350	33 291 050	2 249 490	31 041 560	527 350	30 514 210	483 102
39 086 954	116 576 153	7 928 006	108 648 147	.	108 648 147	1 739 414
41 169 160	125 861 865	8 705 640	117 156 225	1 077 150	116 079 075	2 302 739
17 374 615	52 731 050	3 503 170	49 227 880	.	49 227 880	655 801
16 724 580	54 780 030	3 715 960	51 064 070	971 650	50 092 420	810 018
38 892 170	141 881 024	9 450 356	132 430 668	.	132 430 668	2 061 287
38 966 780	142 619 120	10 017 678	132 601 442	2 021 850	130 579 592	2 505 797
122 893 139	**391 255 232**	**25 823 452**	**365 431 780**	.	**365 431 780**	**5 425 968**
124 578 490	**405 899 170**	**27 725 128**	**378 174 042**	**5 295 100**	**372 878 942**	**6 805 459**
533 665 665	1 668 154 234	141 205 955	1 526 948 279	.	1 526 948 279	27 681 546
523 762 607	1 693 509 560	147 861 671	1 545 647 889	12 744 250	1 532 903 639	33 998 524
178 334 675	879 380 820	79 916 247	799 464 573	.	799 464 573	9 285 017
177 823 590	896 020 082	82 079 180	813 940 902	15 505 000	798 435 902	11 255 786
712 000 340	**2 547 535 054**	**221 122 202**	**2 326 412 852**	.	**2 326 412 852**	**36 966 563**
701 586 197	**2 589 529 642**	**229 940 851**	**2 359 588 791**	**28 249 250**	**2 331 339 541**	**45 254 310**

14. Ergebnisse der Einschätzung der physischen und juristischen Personen

(Vorläufige

Steuerbezirke und Steuerkreise St.-B. = Steuerbezirk St.-Kr. = Steuerkreis St. = Stadt	Zahl der eingeschätzten Personen	Von den eingeschätzten Personen sind*) beitragspflichtig	steuerfrei gemäß § 7 Ziff. 6	steuerfrei gemäß § 7 Ziff. 7	Von den beitragspflichtigen Personen genießen Steuerermäßigung gemäß § 12 Abs. 2	Grundvermögen (Kohlenbergbaurechte und Abbaurechte) Mark
1	2	3	4	5	6	7
St.-B. Bautzen	3 286	2 731	546	13	434	2 608 470
„ Kamenz	1 614	1 327	282	5	169	802 380
„ Löbau	2 691	2 201	476	10	325	228 850
„ Zittau	2 883	2 497	384	—	380	1 148 800
St.-Kr. Bautzen	**10 474**	**8 756**	**1 688**	**28**	**1 308**	**4 788 500**
St.-B. Chemnitz { St. Chemnitz	5 761	5 330	434	1	401	915 960
St.-B. Chemnitz { Rest	3 260	2 788	466	4	320	285 600
„ Annaberg	2 212	1 909	298	4	205	20 000
„ Flöha	1 910	1 568	338	3	235	89 820
„ Glauchau	3 229	2 703	521	2	356	287 250
„ Marienberg	1 119	953	164	2	127	10 070
St.-Kr. Chemnitz	**17 491**	**15 251**	**2 221**	**16**	**1 644**	**1 608 700**
St.-B. Dresden { St. Dresden	22 298	20 322	1 812	26	2 276	2 373 760
St.-B. Dresden { Rest	7 765	6 723	1 040	7	934	2 836 500
„ Dippoldiswalde	1 230	891	336	4	153	92 600
„ Freiberg	2 787	2 218	557	11	325	231 650
„ Großenhain	2 142	1 719	418	4	310	392 480
„ Meißen	4 587	3 695	878	14	711	2 188 370
„ Pirna	4 448	3 670	774	4	525	1 456 400
St.-Kr. Dresden	**45 257**	**39 238**	**5 815**	**70**	**5 234**	**9 571 760**
St.-B. Leipzig { St. Leipzig	15 923	14 699	1 114	8	1 191	1 029 780
St.-B. Leipzig { Rest	2 942	2 557	374	8	330	1 500 970
„ Borna	2 800	2 290	501	—	429	854 040
„ Döbeln	3 920	3 196	718	5	547	356 225
„ Grimma	3 457	2 748	707	2	521	3 126 490
„ Oschatz	1 984	1 629	354	2	317	830 850
„ Rochlitz	3 284	2 616	668	1	515	119 000
St.-Kr. Leipzig	**34 310**	**29 735**	**4 436**	**26**	**3 850**	**7 817 355**
St.-B. Auerbach	1 707	1 455	245	1	151	84 000
„ Ölsnitz	1 506	1 327	179	—	109	125 800
„ Plauen	4 523	4 113	404	6	309	641 700
„ Schwarzenberg	2 220	1 903	310	5	184	27 600
„ Zwickau	6 614	5 615	986	12	752	1 461 080
St.-Kr. Zwickau	**16 570**	**14 413**	**2 124**	**24**	**1 505**	**2 340 180**
Königreich { Städte	78 868	70 967	7 576	80	7 470	8 223 850
Königreich { Dörfer	45 234	36 426	8 708	84	6 071	17 902 645
zusammen	**124 102**	**107 393**	**16 284**	**164**	**13 541**	**26 126 495**

*) Die Addition der Ziffern in den Spalten 3—5 ergibt nicht überall die Summe in Spalte 2, weil die Angaben karten gewonnen worden sind.

zur Ergänzungssteuer für das Jahr 1904 nach Steuerbezirken.
(Ergebnisse.)

Ergänzungssteuerpflichtiges Vermögen			Kapital-schulden und sonstige Abzüge	Verbleibendes ergänzungs-steuerpflichtiges Vermögen	Steuersoll
Anlage- und Betriebskapital	Sonstiges Kapitalvermögen	Zusammen			
Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
8	9	10	11	12	13
34 865 920	118 185 670	155 660 060	2 238 040	153 422 020	68 395
21 353 230	56 392 310	78 547 920	963 260	77 584 660	35 106
54 118 700	105 824 680	160 172 230	882 990	159 289 240	72 362
49 860 650	107 906 790	158 916 240	1 076 560	157 839 680	72 374
160 198 500	**388 309 450**	**553 296 450**	**5 160 850**	**548 135 600**	**248 237**
156 614 760	311 635 410	469 166 130	7 392 200	461 773 930	220 982
49 755 970	90 466 690	140 508 260	1 307 540	139 200 720	62 588
37 856 140	57 143 540	95 019 680	424 760	94 594 920	42 531
39 896 730	65 651 600	105 638 150	1 699 670	103 938 480	47 275
61 042 160	134 735 890	196 065 300	1 380 050	194 685 250	89 611
23 092 760	29 840 990	52 943 820	611 740	52 332 080	23 695
368 258 520	**689 474 120**	**1 059 341 340**	**12 815 960**	**1 046 525 380**	**486 682**
364 215 645	1 667 567 335	2 034 156 740	81 991 120	1 952 165 620	935 599
79 943 472	476 550 440	559 330 412	13 811 193	545 519 219	254 702
7 405 500	30 456 430	37 954 530	136 100	37 818 430	15 095
26 943 690	76 538 280	103 713 620	1 613 270	102 100 350	44 068
21 269 770	71 478 010	93 140 260	164 810	92 975 450	40 667
28 481 840	165 857 510	196 527 720	2 313 340	194 214 380	84 374
53 128 250	135 929 125	190 513 775	1 182 870	189 330 905	83 732
581 388 167	**2 624 377 130**	**3 215 337 057**	**101 212 703**	**3 114 124 354**	**1 458 237**
447 536 675	1 127 519 535	1 576 185 990	28 491 040	1 547 694 950	746 239
33 560 920	135 660 170	170 622 060	7 038 840	163 583 220	75 581
21 805 060	83 691 183	106 350 283	1 385 870	104 964 413	45 253
52 310 130	124 980 780	177 647 135	7 170 480	170 476 655	74 965
29 443 800	123 766 860	156 337 150	2 204 700	154 132 450	67 401
15 257 770	65 413 460	81 502 080	861 680	80 640 400	35 049
32 092 910	96 239 770	128 451 680	712 740	127 738 940	54 784
632 007 265	**1 757 271 758**	**2 397 096 378**	**47 865 350**	**2 349 231 028**	**1 099 272**
35 972 940	57 256 370	93 313 310	1 430 470	91 882 840	42 111
24 888 970	53 120 910	78 135 680	273 520	77 862 160	36 094
116 663 780	225 494 880	342 800 360	2 538 490	340 261 870	161 963
65 269 740	67 274 110	132 571 450	7 627 100	124 944 350	57 619
147 979 720	311 431 980	460 872 780	2 594 540	458 278 240	213 865
390 775 150	**714 578 250**	**1 107 693 580**	**14 464 120**	**1 093 229 460**	**511 652**
1 611 195 504	4 501 845 863	6 121 265 217	145 988 850	5 975 276 367	2 834 241
521 432 098	1 672 164 845	2 211 499 588	35 530 133	2 175 969 455	969 839
2 132 627 602	**6 174 010 708**	**8 332 764 805**	**181 518 983**	**8 151 245 822**	**3 804 080**

in den Spalten 2 und 3 auf Grund der Ortskarten, die Angaben in den Spalten 4 und 5 aber auf Grund der Einzel-

15. Gemeindesteuern im Jahre 1901.

(Zeitschrift des Königl. Sächs. Statistischen Bureaus. 49. Jahrg. 1903, Heft 3 u. 4.)

A. Ertrag der Steuern für die politischen, Kirchen- und Schulgemeinden.

Steuerart	Gesamtertrag Mark	Mit Unterscheidung nach der Art der Gemeinden: Städte Mark	Landgemeinden Mark	Mit Unterscheidung nach der Art der Verwendung: für Zwecke der politischen Gemeinde Mark	für evangel. Kirchenzwecke Mark	für katholische Kirchenzwecke [1]) Mark	für Schulzwecke Mark
1	2	3	4	5	6	7	8
Einkommensteuer	44 809 323	33 798 910	11 010 413	23 838 983	3 885 430	944	17 083 966
Abgabe von Grundbesitz	9 235 746	4 893 974	4 341 772	4 930 315	1 181 303	3 402	3 120 726
Kopfsteuer	1 593 273	367 713	1 225 560	746 364	312 903	4 019	529 987
Mietsteuer	17 967	—	17 967	10 594	1 460	—	5 913
Kapitalvorsteuer	1 985	—	1 985	1 985	—	—	—
Gewerbesteuern: v. Gast- u. Schankwirtsch.	177 402	141 265	36 137	175 853	229	—	1 320
Gewerbesteuern: v. Kleinhandel m. Spirit.	44 396	41 505	2 891	43 395	144	—	857
Gewerbesteuern: Umsatzsteuer	107 001	65 527	41 474	106 149	150	—	702
Gewerbesteuern: v. Wanderlagerbetrieb	10 486	10 173	313	10 418	—	—	68
zusammen direkte Steuern	**55 997 579**	**39 319 067**	**16 678 512**	**29 864 056**	**5 381 619**	**8 365**	**20 743 539**
Besitzwechselabgaben	3 928 329	2 924 315	1 004 014	2 727 267	214 246	—	986 816
Hundesteuer	752 781	432 341	320 440	751 739	192	—	850
Abgabe von Vergnügungen	712 872	447 123	265 749	709 955	270	—	2 647
Schlachtsteuerzuschlag	11 415	11 381	34	11 415	—	—	—
Braumalzsteuerzuschlag	719	719	—	719	—	—	—
Biersteuer	933 240	735 775	197 465	930 694	535	—	2 011
Allgem. Verbrauchssteuern	1 904 555	1 904 555	—	1 904 555	—	—	—
Sonstige Geldabgaben	179 473	174 522	4 951	179 336	6	—	131
zusammen indirekte Steuern	**8 423 384**	**6 630 731**	**1 792 653**	**7 215 680**	**215 249**	—	**992 455**
Steuern überhaupt	**64 420 963**	**45 949 798**	**18 471 165**	**37 079 736**	**5 596 868**	**8 365**	**21 735 994**

[1]) Die Angaben über die katholischen Kirchenanlagen beziehen sich nur auf die Oberlausitz; die in den Erblanden erhobenen betragen etwa 200 000 Mark jährlich.

B. Häufigkeit der Erhebung der wichtigsten Steuerarten.

Steuerart	Zahl der Gemeinden, die die vornbezeichnete Steuer erhoben: überhaupt	darunter Städte I	darunter Städte II	darunter Landgemeinden	Die vornbezeichnete Steuer erhoben von je 100: Gemeinden überhaupt	Städten I	Städten II	Landgemeinden
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einkommensteuer	1 790	78	64	1 648	55,7	100,0	100,0	53,6
Abgabe von Grundbesitz	2 914	45	48	2 821	90,6	57,7	75,0	91,7
Kopfsteuer	1 934	11	6	1 917	60,2	14,1	9,4	62,8
Mietsteuer	27	—	—	27	0,9	—	—	0,9
Gewerbesteuern: v. Gast- u. Schankwirtschaften	611	51	38	522	19,0	65,4	59,4	16,9
Gewerbesteuern: v. Kleinhandel m. Spirituosen	118	48	6	64	3,7	61,5	9,4	2,1
Gewerbesteuern: Umsatzsteuer	25	13	3	9	0,8	16,6	4,7	0,29
Gewerbesteuern: v. Wanderlagerbetrieb	20	10	—	10	0,6	12,8	—	0,32
Besitzwechselabgaben	2 562	78	64	2 420	79,7	100,0	100,0	78,7
Hundesteuer	3 177	78	64	3 035	98,8	100,0	100,0	98,8
Abgabe von Vergnügungen	2 341	78	63	2 200	72,8	100,0	98,4	71,6
Biersteuer	321	54	31	236	10,0	69,2	48,4	7,7
Allgemeine Verbrauchssteuern	2	2	—	—	0,2	2,7	—	—

C. Die von den Gemeinden angewandten wichtigsten Steuerarten nach der Einwohnerzahl der Gemeinden.

Steuerart	Einwohnerzahl der Gemeinden, die die vornbezeichnete Steuer erhoben: überhaupt	darunter in Städten I	darunter in Städten II	darunter in Landgemeinden	Die Einwohnerzahl der Gemeinden überhaupt	Die Einwohnerzahl der Städte I	Die Einwohnerzahl der Städte II	Die Einwohnerzahl der Landgemeinden
					die die vornbezeichnete Steuer erhoben, betrug von der gesamten Einwohnerzahl dieser Gemeinden — Prozent			
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einkommensteuer	3 756 408	1 945 257	168 781	1 642 370	91,2	100,0	100,0	82,0
Abgabe von Grundbesitz	3 406 393	1 578 840	127 437	1 700 116	82,7	81,2	75,5	84,8
Kopfsteuer	1 238 294	541 547	16 072	680 675	30,1	27,7	9,5	34,0
Mietsteuer	18 233	—	—	18 233	0,8	—	—	0,9
Gewerbesteuern: v. Gast- u. Schankwirtschaft	1 245 684	598 001	103 846	543 837	30,1	30,2	61,5	27,1
Gewerbesteuern: v. Kleinhandel m. Spirituos.	686 405	574 679	21 281	90 445	16,4	29,2	12,6	4,5
Gewerbesteuern: Umsatzsteuer	170 692	129 417	10 591	30 684	4,1	6,6	6,3	1,5
Gewerbesteuern: v. Wanderlagerbetrieb	1 026 746	1 000 140	—	26 606	24,9	51,4	—	1,3
Besitzwechselabgaben	4 012 735	1 945 257	168 781	1 898 697	97,4	100,0	100,0	94,7
Hundesteuer	4 111 338	1 945 257	168 781	1 997 300	99,9	100,0	100,0	99,7
Abgabe von Vergnügungen	3 959 133	1 945 257	167 212	1 846 664	96,1	100,0	99,1	92,2
Biersteuer	1 717 538	1 251 971	90 375	375 192	41,7	64,4	53,5	18,7
Allgemeine Verbrauchssteuern	422 170	422 170	—	—	10,4	21,7	—	—

D. Verhältnismäßiger Anteil der einzelnen Steuerarten am Gesamtertrag, im ganzen und gesondert berechnet für die politischen, Kirchen- und Schulgemeinden.

Steuerart	Von je 100 Mark des Ertrags der: f. Zwecke d. politischen Gemeinde einschl. insbesondere Armenkasse und Bezirkssteuern	für evangelische Kirchenzwecke	für katholische Kirchenzwecke [1]	für Schulzwecke	im ganzen
	überhaupt erhobenen Steuern trafen auf die in der Vorspalte bezeichnete Steuer				
1	2	3	4	5	6
Einkommensteuer	64,29	69,42	11,29	78,60	69,56
Abgabe von Grundbesitz	13,29	21,11	40,67	14,36	14,34
Kopfsteuer	2,01	5,59	48,04	2,44	2,47
Mietsteuer	0,03	0,03	—	0,02	0,03
Kapitalvorsteuer	0,01	—	—	—	0,003
Gewerbesteuern: von Gast- und Schankwirtschaft	0,47	0,004	—	0,01	0,27
Gewerbesteuern: von Kleinhandel mit Spirituosen	0,12	0,002	—	0,004	0,07
Gewerbesteuern: Umsatzsteuer	0,29	0,003	—	0,003	0,16
Gewerbesteuern: von Wanderlagerbetrieb	0,03	—	—	0,0003	0,02
zusammen direkte Steuern	**80,54**	**96,15**	**100,00**	**95,43**	**86,92**
Besitzwechselabgaben	7,26	3,83	—	4,54	6,10
Hundesteuer	2,03	0,002	—	0,01	1,17
Abgabe von Vergnügungen	1,91	0,01	—	0,01	1,10
Schlachtsteuerzuschlag	0,03	—	—	—	0,02
Braumalzsteuerzuschlag	0,002	—	—	—	0,001
Biersteuer	2,51	0,01	—	0,01	1,45
Allgemeine Verbrauchssteuern	5,14	—	—	—	2,96
Sonstige Geldabgaben	0,48	0,0001	—	0,0006	0,28
zusammen indirekte Steuern	**19,46**	**3,85**	—	**4,57**	**13,08**

[1] Siehe Anmerkung zu Übersicht A., Seite 104.

V. Verkehr und Verkehrsstraßen.

1. Eisenbahnen.

(Statistische Berichte über den Betrieb der unter Königlich Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Staats- und Privateisenbahnen, Jahrgänge 1891 bis 1903 für die Übersichten A—L.)

A. Erweiterung des sächsischen Staatsbahnnetzes während der Jahre 1902 und 1903.

a. Eröffnung neuer Strecken.

1. Für Personen- und Güterverkehr.

Am 15. Mai 1902 die 15,65 km lange eingleisige Vollspurnebenbahnstrecke Elstra-Bischofswerda (als Fortsetzung der Nebenbahn Kamenz-Elstra);

am 1. Juli 1902 die 23,80 km lange eingleisige Vollspurnebenbahn Wechselburg-Chemnitz;

am 10. November 1903 die 6,78 km lange eingleisige Vollspurnebenbahnstrecke Weißenberg-Baruth (Fortsetzung der Nebenbahn Löbau-Weißenberg).

2. Nur für den Güterverkehr.

Am 1. Juli 1902 die 1,24 km lange vollspurige Zweiglinie Glösa-Furth der Nebenbahn Wechselburg-Chemnitz;

am 15. Dezember 1902 die 5,40 km lange eingleisige Schmalspurnebenbahn Reichenbach i. V. unt. Bahnhof-Oberhainsdorf;

am 3. August 1903 die 6,31 km lange eingleisige Schmalspurnebenbahn Nebitzschen-Kroptewitz;

am 16. November 1903 die 7,36 km lange eingleisige Vollspurnebenbahn Weißensand-Göltzschtalbrücke;

am 15. Dezember 1903 die 1,45 km lange eingleisige Vollspurnebenbahn Lottengrün-Theuma;

am 17. Dezember 1903 die 11,66 km lange eingleisige Vollspurnebenbahn Chemnitz-Obergrüna.

b. Übergang fremder Strecken in das Staatseigentum.

Am 1. Juli 1902 Übernahme der bisherigen Zweiggleisanlage Meuselwitz-Spora in das Eigentum des sächsischen Staatsfiskus und Inbetriebnahme derselben als 1,60 km lange eingleisige Vollspurnebenbahn nur für Güterverkehr.

B. Betriebslänge Ende 1903.

Betriebslänge der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen . **3148,34** km

Sie setzt sich zusammen wie folgt:

Im Eigentum der Königlich Sächsischen Staatsverwaltung . . . 3117,46 „

Diese verteilen sich auf die einzelnen Staatsgebiete folgendermaßen:

Sachsen	Preußen	Sachsen-Weimar	Sachsen-Meiningen	Sachsen-Altenburg	Reuß ä. Linie	Reuß j. Linie	Österreich
2813,87	27,10	39,62	0,90	127,91	35,26	47,30	25,50

zusammen 303,59 km außerhalb der Grenzen Sachsens.

Davon ab die an die Königlich Preußische Staatseisenbahnverwaltung, an die Betriebsverwaltungen der Buschtehrader Bahn und der K. K. Österreichischen Staatseisenbahnen verpachteten Strecken . . . 12,92 km

Daher Länge des Königlich Sächsischen Staatsbahneigentums im eigenen Betrieb . . . . **3104,54** „

Hierzu kommen:

Gepachtete Strecken . . . . 43,00 „

In Mitbetrieb genommen von der Königlich Preußischen Staatseisenbahnverwaltung die ideelle Hälfte der 1,60 km langen Verbindungsbahn in Elsterwerda . . . . 0,80 „

Mithin Betriebslänge der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen **3148,34** „

Betriebslänge der unter Königlich Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Privateisenbahnen . . . . **93,35** „

Daher Länge der unter Königlich Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen überhaupt . . . . **3241,69** „

Diese verteilen sich auf die einzelnen Staatsgebiete wie folgt:

Sachsen	Preußen	Bayern	Sachsen-Weimar	Sachsen-Meiningen	Sachsen-Altenburg	Reuß ä. Linie	Reuß j. Linie	Österreich
2856,49	46,38	13,05	39,62	0,90	142,56	35,26	47,30	60,13

Zusammen 385,20 km außerhalb der Grenzen Sachsens.

Außerdem sind vorhanden 778 Anschlußbahnen mit einer Länge von 317,72 km, die sich in der Hauptsache im Privatbesitz befinden und dem nichtöffentlichen Verkehr dienen.

Straßenbahnen für elektrischen Betrieb besitzt der sächsische Staatsfiskus 15,18 km, die an die Dresdner und die Deutsche Straßenbahn verpachtet sind.

Im Königreich Sachsen liegen noch Eisenbahnen fremder Verwaltungen **151,29** km

und zwar:

Eigentumsstrecken der Königlich Preußischen Staatseisenbahnverwaltung 132,96 „

Von der Königlich Sächsischen Staatsbahnverwaltung verpachtete Strecken 12,92 „

Bockwaer Kohlenbahn . . . . 3,33 „

von Arnimsche Kohlenbahn bei Planitz . . . . 2,08 „

Daher Gesamtlänge der im Königreiche Sachsen liegenden Eisenbahnen **3007,78** „

C. Bau- und Anlagekapital Ende 1903.

Das Baukapital betrug am Schlusse des Jahres 1903 bei den Staatseisenbahnen 1 054 856 237,95 Mark, worin ein Aufwand von 176 603 561,21 Mark für Fahrbetriebsmittel enthalten ist. Der Bauaufwand beträgt durchschnittlich 336 730,76 Mark auf ein Kilometer Bahn.

Bei Berücksichtigung der von der Königlichen Staatsregierung beim Ankauf von Privatbahnen teils über, teils unter ihrem Herstellungsaufwande verausgabten Beträge ergibt sich ein Anlagekapital von 1 000 377 354,77 Mark oder 319 340,03 Mark auf 1 Kilometer Bahn.

D. Fahrbetriebsmittel Ende 1902 und 1903.

Bahnen	Jahre	Lokomotiven	Tender	Personenwagen Anzahl	Personenwagen Plätze in denselben	Gepäck- u. Güterwagen	Ladegewicht der Gepäck- u. Güterwagen in Tonnen
Sächsische Staatsbahnen	1902	1 409	907	3 791	168 442	31 767[1])	342 080[1])
	1903	1 403	908	3 811	169 954	31 835[3])	344 746[3])
Zittau-Reichenberger Privatbahn	1902	6	5	14	556	115	1 150
	1903	6	5	14	556	115	1 150
Zittau-Oybin-Jonsdorfer Privatbahn	1902	5	—	19	744	24[2])	125[2])
	1903	5	—	19	744	24[2])	125[2])
Oberhohndf.-Reinsdorfer Kohlenbahn[4])	1902	5	—	—	—	—	—
	1903	5	—	—	—	—	—
Brückenberg-Kohlenbahn[4])	1902	3	—	—	—	14	140
	1903	3	—	—	—	15	150
Bockwaer Kohlenbahn[4])	1902	2	—	—	—	2	10
	1903	—	—	—	—	2	10

[1]) Außerdem noch 318 Hilfswagen mit 3525 Tonnen Ladegewicht. [2]) Außerdem noch 2 Rollböcke mit 25 Tonnen Ladegewicht. [3]) Außerdem noch 319 Hilfswagen mit 3541 Tonnen Ladegewicht. [4]) Die Fahrbetriebsmittel für die Privatkohlenbahnen werden hauptsächlich von der Staatseisenbahnverwaltung gestellt.

E. Leistungen der Fahrbetriebsmittel 1902 u. 1903.

Bahnen	Jahre	Zurückgelegt von den Lokomotiven (eigene u. fremde) Kilometer	Personenwagen (eigene u. fremde) Achskilometer	Gepäck- u. Güterwagen (eigene u. fremde) Achskilometer
Sächsische Staatsbahnen (einschließlich der Pachtstrecken)	1902	34 292 071	297 051 918	796 577 610
	1903	34 591 253	302 300 945	815 948 148
Zittau-Reichenberger Privatbahn	1902	214 763	1 807 322	4 311 522
	1903	208 095	1 916 347	4 302 710
Zittau-Oybin-Jonsdorfer Privatbahn	1902	73 781	746 220	357 342
	1903	72 660	746 036	348 318
Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn	1902	6 298*)	—	637 810
	1903	6 847*)	—	652 163
Brückenberg-Kohlenbahn	1902	9 630	—	456 561
	1903	9 240	—	475 593
Bockwaer Kohlenbahn	1902	7 569	—	78 728
	1903	7 525	—	77 073

*) Rangierdienststunden im ganzen.

F. Personen- und Güterverkehr 1902 und 1903.

Betreff	Sächsische Staatsbahnen 1902	Sächsische Staatsbahnen 1903	Von der sächsischen Staatsverwaltung betriebene Privateisenbahnen: Zittau-Reichenberg 1902	Zittau-Reichenberg 1903	Zittau-Oybin-Jonsdorf 1902	Zittau-Oybin-Jonsdorf 1903
a) Beförderte Personen.						
Personen in I. Klasse	144 949	158 839	1 283	1 437	.	.
„ „ II. „	4 936 547	4 988 486	52 465	46 527	9 025	8 877
„ „ III. „	43 439 530	44 437 893	708 544	663 173	386 683	399 836
„ „ IV. „	18 314 339	19 979 583	21 408	23 116	.	.
Militärpersonen auf Fahrkarten u. Militärfahrsch.	975 090	981 507	5 543	6 704	3 636	3 530
zusammen	**67 810 455**	**70 546 308**	**789 243**	**740 957**	**399 344**	**412 243**
Gepäcküberfracht, Tonnen	39 832	43 009	538	526	93	109
Hunde, Stück	97 564	105 895	799	895	838	1 142
b) Beförderte Güter in Tonnen.						
Eilgut	193 904	232 986	3 489	3 521	—	—
Stückgut, allgemeine Klasse	1 305 863	1 345 902	42 041	42 936	2 271	2 690
Stückgut, Spezialtarif	328 695	362 621	2 345	2 521	480	623
Wagenladungsgut: allgemeine Klasse A[1]	317 625	343 404	9 449	10 412	251 (A und B zusammen)	403 (A und B zusammen)
Wagenladungsgut: „ „ B	851 908	893 620	8 745	8 222		
Wagenladungsgut: Spezialtarif A[2]	663 521	698 812	14 734	15 071	—	—
Wagenladungsgut: „ I	1 721 010	1 804 643	41 737	38 885	1 901	2 327
Wagenladungsgut: „ II a (Sendungen zu 10 000 kg)	635 309	671 481	5 798	5 358	3 575 (II a und II b zusammen)	2 915 (II a und II b zusammen)
Wagenladungsgut: Spezialtarif II b (Sendungen zu 5000 kg)	458 169	496 199	3 553	3 336		
Wagenladungsgut: Spezialtarif III	10 250 346	10 508 342	122 918	114 780	8 425	10 431
Wagenladungsgut: Ausnahmetarife	7 457 544	8 154 081	135 594	127 859	11 085	11 433
Gut mit Frachtberechnung nach Vereinbarung	189 860	166 984	191	470	—	—
Militärgut	29 087	29 641	—	—	—	—
zusammen	**24 402 841**	**25 708 716**	**390 594**	**373 371**	**27 988**	**30 822**
c) Befördertes Vieh.						
Vieh: Pferde in Stallungswagen, Anz.	72	175	1	—	—	—
Vieh: Pferde in Güterwagen nach Stück, Anz.	9 372	9 325	79	95	—	—
Vieh: Pferde i. Güterwagen n. Wagenladungen, Anz.	1 774	2 079	—	—	—	—
Vieh: andere lebende Tiere, Großvieh n. St., Anz.	104 458	102 700	292	470	5	6
Vieh: andere lebende Tiere, Kleinvieh n. St., Anz.	168 403	160 666	219	394	1	1
Vieh: andere lebende Tiere, in Wagenladungen, Anz.	30 699	32 173	53	53	—	—
Hierüber: Güter ohne Frachtberechnung, Tonnen	684 310	711 717	781	663	—	—
d) Zurückgelegte Kilometer.						
Personenkilometer	1 412 138 863	1 497 497 520	11 885 082	10 827 704	3 121 100	3 139 573
Tonnenkilometer	1 608 466 389	1 653 397 330	8 065 993	8 131 768	194 902	210 559

G. Finanzielle Ergebnisse 1902 und 1903.

Betreff	Staats-Eisenbahnen		Von der Staatsverwaltung betriebene Privateisenbahnen			
			Zittau-Reichenberger Bahn		Zittau-Oybin-Jonsdorfer Bahn	
	1902 Mark	1903 Mark	1902 Mark	1903 Mark	1902 Mark	1903 Mark
I. Einnahme.						
1. Aus dem Personen- und Gepäckverkehre	40 592 683	43 143 656	362 717	330 994	108 478	107 452
2. Aus dem Güterverkehre	75 675 669	79 446 792	500 684	496 849	24 229	27 087
3. Für Überlassung von Bahnanlagen und für Leistungen zu Gunsten Dritter	3 835 325	3 483 078	36 039	35 606	2 101	2 137
4. Für Überlassung von Betriebsmitteln	2 828 938	2 889 342	—	—	126	49
5. Erträge aus Veräußerungen	4 346 200	3 942 035	5 756	3 906	745	952
6. Verschiedene Einnahmen	2 184 482	2 237 262	11 023	11 122	3 038	3 106
Gesamteinnahme	**129 463 297**	**135 142 165**	**916 219**	**878 477**	**138 717**	**140 783**
II. Ausgabe.						
1. Gehalte, Wohnungsgeldzuschüsse, Stellen- und andere persönliche Zulagen d. Beamten	26 703 709	26 703 638	149 490	132 122	19 909	19 249
2. Bezüge der nicht angestellten Bediensteten sowie Löhne der Arbeiter	18 328 747	17 940 757	99 921	100 884	15 480	15 612
3. Tagegelder, Reise- und Umzugskosten sowie andere Nebenbezüge	3 065 316	2 998 656	3 328	2 053	6 302	5 822
4. Wohlfahrtszwecke	5 402 156	5 832 955	28 572	25 599	4 735	4 443
5. Unterhaltung und Ergänzung der Ausstattungsgegenstände sowie Beschaffung der Betriebsmaterialien	12 080 715	11 215 062	80 403	127 299	14 325	13 602
6. Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der baulichen Anlagen	13 825 738	12 253 739	74 384	76 837	9 401	8 059
7. Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der Betriebsmittel und der maschinellen Anlagen	8 743 540	8 378 099	22 523	29 536	14 602	16 449
8. Benutzung fremd. Bahnanlagen und Dienstleistungen fremder Beamten	1 486 972	1 699 076	295 476	304 857	15 642	16 747
9. Benutzung fremder Betriebsm.	3 036 635	3 169 748	42 938	43 148	5 417	4 173
10. Verschiedene Ausgaben	1 089 838	1 290 528	219 817	51 386	3 456	2 775
Gesamtausgabe	**93 763 366**	**91 482 258**	**1 016 852**	**893 721**	**109 269**	**106 931**
III. Überschuß.						
Überhaupt	35 699 931	43 659 907	*— 100 633*	*— 15 244*	29 448	33 852
Vom Hundert des durchschnittlichen (mittleren) Anlagekapitals	**3,706**	**4,416**	*— 0,924*	*— 0,140*	**1,841**	**2,116**

H. Der Kohlenversand aus den sächsischen Kohlenwerken durch die unter sächsischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen in einigen der Jahre 1846 bis 1903.

A. Kohlenversand.

Jahre	Steinkohlen: aus dem Zwickauer Kohlenbecken t	Steinkohlen: aus dem Lugau-Ölsnitzer Kohlenbecken t	Steinkohlen: aus dem Dresdner Kohlenbecken t	Steinkohlen: zusammen t	Braunkohlen t	Kohlen überhaupt t
1	2	3	4	5	6	7
1846	37 750	—	—	37 750	—	37 750
1850	100 315	—	—	100 315	—	100 315
1860	558 435	68 875	197 885	825 195	—	825 195
1870	1 488 175	137 465	299 455	1 925 095	—	1 925 095
1880	1 931 010	478 795	301 305	2 711 110	17 460	2 728 570
1885	2 025 455	893 980	312 010	3 231 445	27 570	3 259 015
1890	1 764 815	990 641	384 775	3 140 231	32 816	3 173 047
1895	2 020 990	1 131 835	356 362	3 509 187	109 810	3 618 997
1896	2 040 827	1 114 696	358 803	3 514 326	131 732	3 646 058
1897	2 000 971	1 198 561	371 722	3 571 254	203 274	3 774 528
1898	1 821 555	1 236 110	382 579	3 440 244	236 630	3 676 874
1899	1 883 435	1 265 300	373 486	3 522 221	299 055	3 821 276
1900	1 947 192	1 319 845	456 097	3 723 134	406 165	4 129 299
1901	1 744 575	1 256 998	407 554	3 409 127	376 727	3 785 854
1902	1 709 713	1 310 877	375 931	3 396 521	455 892	3 852 413
1903	1 719 123	1 324 914	352 098	3 396 135	482 760	3 878 895

B. Weiterbeförderung.

Jahre	Kohlen überhaupt: auf sächsischen Bahnen sind verblieben t	nach fremden Bahnen wurden befördert, und zwar nach: den preußischen Staatsbahnen bezw. von 1901 ab nach den vereinigten preußischen u. hessischen Staatsbahnen t	den übrigen nord- und mitteldeutschen Bahnen t	den bayrischen Staatsbahnen t	den übrigen süddeutschen Bahnen t	den außerdeutschen Bahnen t
1	2	3	4	5	6	7
1870[1]	1 362 620	200 675		360 785		1 015
1880	2 088 235	294 405	1 180	337 525	1 600	5 625
1885	2 604 180	332 930	10 540	301 835	2 170	7 360
1890	2 613 304	316 253	16 510	216 630	1 500	8 850
1895	3 025 739	340 224	17 128	223 191	2 235	10 480
1896	3 066 524	350 507	16 763	199 408	1 551	11 305
1897	3 184 743	371 451	16 188	188 506	1 460	12 180
1898	3 100 498	374 885	15 309	174 091	1 386	10 705
1899	3 207 999	404 987	16 110	176 385	2 982	12 813
1900	3 440 576	426 827	17 535	221 240	2 347	20 774
1901	3 169 488	394 859	14 759	189 145	1 448	16 155
1902	3 234 453	389 371	15 757	194 992	1 801	16 039
1903	3 250 914	400 964	7 699	200 530	1 640	17 148

[1]) Für die früheren Jahre fehlen die Angaben.

J. Der Personen- und Güterverkehr der wichtigsten Verkehrsstellen der sächsischen Staatseisenbahnen im Jahre 1903.

(Es sind diejenigen 20 Verkehrsstellen aufgeführt, die im Personenabgangsverkehr, und diejenigen 20 Verkehrsstellen, die im Güterverkehr im Berichtsjahr die größten Zahlen aufweisen.[1])

Verkehrsstellen (Nach der Größe des Personenabgangsverkehrs geordnet)	Abgefertigte Personen[2]			Güterbeförderung						Ordnungsnummer der Verkehrsstellen in bezug auf den Güterverkehr
				überhaupt		darunter Kohlenempfang				
						Steinkohlen		Braunkohlen		
	auf einfache Fahrkarten aller Art	auf Rückfahrkarten	zusammen	Versand	Empfang	aus Sachsen	sonstige	aus Sachsen	sonstige	
				Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Dresden Hauptbf.	920 223	1 532 665	2 452 888	267 103	978 639	88 964	61 152	140	374 544	3
2. Chemnitz Hauptbf.	851 012	910 687	1 761 699	229 071	826 103	172 418	12 155	6 130	53 838	5
3. Dresden-Neustadt	566 113	714 651	1 280 764	276 678	555 254	54 602	43 930	862	104 535	7
4. Leipzig II (Dr. Bf.)	450 001	514 459	964 460	136 014	444 378	35 017	5 220	11 193	89 695	11
5. Leipzig I (Bay. Bf.)	395 244	427 983	823 227	108 219	686 777	77 851	47 221	53 990	249 254	10
6. Zwickau Bahnhof .	451 699	370 301	822 000	2 192 992	544 971	125 962	6 954	4 357	27 257	1
7. Plauen ob. Bf. .	245 641	412 159	657 800	47 803	408 773	91 358	2 320	586	22 974	13
8. Potschappel . . .	70 726	548 373	619 099	486 244	345 172	55 510	1 740	—	36 524	8
9. Pirna Bahnhof .	188 757	366 863	555 620	89 655	214 742	1 371	2 403	130	70 720	23
10. Zittau Bahnhof .	262 264	249 676	511 940	105 560	202 193	630	26 995	650	42 258	21
11. Ötzsch	37 011	439 189	476 200	—	195	—	—	—	—	688
12. Dresden Wett.-Str.	251 905	199 239	451 144	—	—	—	—	—	—	.
13. Niedersedlitz . .	82 607	365 892	448 499	53 472	129 024	850	2 644	325	56 629	39
14. Radebeul . . .	86 479	333 770	420 249	57 288	102 035	781	11 231	20	23 825	45
15. Mügeln b. Pirna .	95 618	319 730	415 348	91 436	127 725	600	4 224	50	29 530	33
16. Bautzen	243 209	158 266	401 475	75 911	145 683	1 274	8 308	310	55 995	31
17. Meißen	159 333	236 287	395 620	72 581	122 222	1 297	333	10	62 908	37
18. Freiberg . . .	184 495	190 483	374 978	71 755	157 043	14 834	880	110	32 069	28
19. Werdau	179 889	179 423	359 312	126 306	242 096	92 406	1 523	6 798	43 075	15
20. Kötzschenbroda . .	92 905	260 055	352 960	8 176	28 047	215	8 347	—	10 952	222
29. Riesa mit Elbkai .	164 722	108 119	272 841	731 699	477 449	28 374	4 374	242	86 977	4
39. Wurzen	90 777	109 588	200 365	164 474	189 618	5 198	1 638	6 201	62 289	16
45. Dresden-Friedr. .	90 890	87 370	178 260	116 373	226 346	17 211	10 965	—	65 207	17
65. Altchemnitz . . .	86 790	63 304	150 094	78 981	311 195	77 126	2 080	1 000	27 948	14
66. Gera (Reuß) Sächs. St. E. . . .	79 279	65 957	145 236	85 643	231 537	45 552	1 134	1 325	129 388	19
85. Meuselwitz (S.-A.)	32 777	78 555	111 332	1 206 894	50 245	5 567	794	—	13 137	2
138. Lugau	40 279	32 563	72 842	429 673	38 214	4 252	123	220	747	12
199. Ölsnitz i. E. . .	24 751	24 720	49 471	914 738	67 473	23 145	60	107	762	6
514. Plagwitz-Lindenau	1 273	8 383	9 656	99 517	723 293	20 525	9 580	128 768	212 173	9
. Chemnitz-Kappel .	—	—	—	33 557	290 498	113 072	8 398	1 115	14 550	18
. Dresden König-Albert-Hafen .	—	—	—	206 878	104 162	20	324	—	347	20

[1]) Die Zahlen derjenigen Verkehrsstellen, die hinsichtlich des Personenabgangsverkehrs tiefer als an 20. Stelle stehen, sind in den Spalten 2 bis 4 klein gedruckt, ebenso in den Spalten 5 bis 10 die Zahlen derjenigen Verkehrsstellen, die hinsichtlich des Güterverkehrs tiefer als an 20. Stelle stehen.

[2]) Ohne diejenigen, die auf anderwärts gelöste Rückfahr- usw. Karten von den Zielstationen zurückreisten.

K. Unfälle bei den unter Königlich Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Staats- und Privateisenbahnen in den Jahren 1891 bis 1903.

Jahre	Entgleisungen[1])			Zusammenstöße[1])			Sonstige Unfälle[1])			Unfälle überhaupt	Davon kamen auf		
	auf freier Bahn	in Stationen	überhaupt	auf freier Bahn	in Stationen	überhaupt	auf freier Bahn	in Stationen	überhaupt		1 km durchschnittlicher Betriebslänge	1 000 000 Lokomotivkilometer	1 000 000 Wagenachskilometer aller Art
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1891	5	15	26	3	11	16	37	135	182	224	0,084	8,826	0,270
1892	9	15	26	1	8	11	31	130	165	202	0,075	7,705	0,241
1893	11	21	39	—	5	7	31	178	214	260	0,094	9,580	0,297
1894	4	21	36	—	7	7	38	251	303	346	0,123	12,399	0,397
1895	13	26	46	2	14	16	44	204	250	312	0,110	10,758	0,342
1896	14	16	40	2	13	16	53	179	242	298	0,103	9,666	0,307
1897	9	29	50	3	24	30	58	161	227	307	0,105	9,540	0,301
1898	13	35	48	—	10	10	63	175	238	296	0,099	8,666	0,270
1899	27	33	60	4	24	28	54	215	269	357	0,118	9,923	0,310
1900	14	41	55	—	14	14	68	176	244	313	0,102	8,556	0,268
1901	20	30	50	3	9	12	43	172	215	277	0,090	7,798	0,250
1902	12	22	34	2	8	10	50	172	222	266	0,085	7,692	0,242
1903	11	17	28	1	11	12	43	141	184	224	0,071	6,423	0,199

[1]) Für die Jahre 1891—1897 sind die Entgleisungen, Zusammenstöße und sonstigen Unfälle auf den Königlichen Schmalspurbahnen und den unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen wegen fehlender Angaben nur summarisch in den Spalten 4, 7 bezw. 10 aufgeführt. Die Addition der Zahlen in den Spalten 2 und 3, 5 und 6 bezw. 8 und 9 ergibt daher nicht die Summe in den Spalten 4, 7 bezw. 10.

Jahre	Verunglückte												
	Reisende				Bahnbeamte und Bahnarbeiter im Dienste		Post-, Telegraphen-, Steuer- und sonstige Beamte im Dienste[2])		fremde Personen (mit Ausschluß der Selbstmörder[2])		Personen überhaupt		
	getötet[3])		verletzt		getötet[3])	verletzt	getötet[3])	verletzt	getötet[3])	verletzt	getötet[3])	verletzt	zusammen
	überhaupt	auf 1 000 000 Reisende	überhaupt	auf 1 000 000 Reisende									
1	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
1891	—	—	—	—	38	122	.	.	13	11	51	133	184
1892	—	—	2	0,054	34	114	.	.	11	15	45	131	176
1893	1	0,026	7	0,180	38	159	.	.	13	12	52	178	230
1894	1	0,024	11	0,265	24	259	.	.	8	17	33	287	320
1895	9	0,207	64	1,470	36	216	.	.	9	16	54	296	350
1896	3	0,062	27	0,559	43	180	.	.	14	10	60	217	277
1897	4	0,075	11	0,205	37	164	.	.	14	17	55	192	247
1898	1	0,016	13	0,213	43	164	—	4	14	11	58	192	250
1899	3	0,045	37	0,558	40	194	1	—	10	20	54	251	305
1900	1	0,015	8	0,117	38	171	2	1	15	21	56	201	257
1901	4	0,059	24	0,355	34	152	—	1	20	14	58	191	249
1902	2	0,029	20	0,290	32	147	1	2	13	11	48	180	228
1903	10	0,139	118	1,646	31	124	1	—	7	11	49	253	302

[2]) Die Zahl der in den Jahren 1891—1897 verunglückten Post-, Telegraphen-, Steuer- und sonstigen Beamten ist in den Spalten 23 und 24 mit aufgeführt.

[3]) Einschließlich der Verletzten, die innerhalb 24 Stunden gestorben sind.

L. Länge, Anlagekapital, Fahrbetriebsmittel und deren Leistungen, der unter sächsischer Staatsverwaltung stehenden

Betriebsjahre	Bahnlänge am Ende des Jahres			Anlagekapital am Ende des Jahres		Fahrbetriebsmittel				
	im Eigentum	im Betriebe		überhaupt	auf ein Kilometer Bahnlänge	Lokomotiven	Tender	Personenwagen		
		für Güterverkehr	für Personenverkehr			Anzahl	Anzahl	Anzah	Sitz- und Stehplätze in denselben	
									überhaupt	auf ein Kilometer Bahnlänge
	Kilometer			1000 Mark						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1850	180	151	192	52 618	292	32	24	141	.	.
1860	498	533	517	126 316	254	136	99	281	10 470	20,24
1865	626	661	657	165 304	264	205	150	414	15 494	23,59
1870	755	812	790	216 283	286	295	251	695	24 856	31,48
1875	1 008	1 065	1 042	326 033	323	474	367	1 288	46 685	44,79
1880	1 944	1 973	1 943	577 140	297	700	555	2 064	79 375	40,84
1885	2 177	2 208	2 177	601 859	276	750	555	2 124	81 234	37,31
1890	2 529	2 595	2 554	664 985	263	906	632	2 484	96 176	37,65
1895	2 783	2 814	2 764	761 332	274	1 063	754	2 802	109 730	39,69
1896	2 835	2 866	2 813	783 977	277	1 107	773	2 879	113 138	40 22
1897	2 901	2 932	2 882	812 266	280	1 146	795	3 037	122 421	42,48
1898	2 935	2 966	2 906	840 678	286	1 195	830	3 201	132 270	45,52
1899	2 982	3 006	2 955	872 389	293	1 247	841	3 333	140 108	47,41
1900	3 011	3 034	2 983	912 780	303	1 303	879	3 629	158 306	53,06
1901	3 035	3 058	3 005	945 605	312	1 388	909	3 777	168 721	56,15
1902	3 099	3 114	3 045	980 976	317	1 409	907	3 791	168 442	55,31
1903	[3])3 133	3 148	3 053	1 000 377	319	1 403	908	3 811	169 954	55,67

Betriebsjahre	Beförderte		Durchschnittlich hat durchfahren		Es sind dabei eingekommen		Es haben zurückgelegt	
	Personen	Güter	jede Person	jede Tonne	auf eine Person und ein Kilometer	auf eine Tonne und ein Kilometer	die Personen	die Güter
	Anzahl in 1000	1000 Tonnen	Kilometer		Pfennige		1000 Kilometer	1000 Tonnenkilometer
1	22	23	24	25	26	27	28	29
1850	710	183	.	.	4,47	11,05	22 686	11 819
1860	3 385	2 449	.	.	3,89	7,91	100 560	123 344
1865	4 208	3 358	.	.	3,76	6,49	134 517	226 184
1870	5 900	4 680	30,34	71,52	3,54	5,70	178 987	334 699
1875	13 249	8 095	26,65	72,82	3,52	5,67	353 114	589 512
1880	18 461	9 672	26,22	79,98	3,46	5,10	484 099	773 575
1885	23 029	11 801	25,36	71,87	3,40	4,79	583 985	848 123
1890	33 633	16 461	23,88	72,67	3,20	4,41	803 219	1 196 282
1895	42 281	19 411	22,54	68,99	3,10	4,50	952 836	1 339 192
1896	47 350	21 501	22,27	67,07	3,06	4,56	1 054 295	1 442 105
1897	52 606	22 990	21,51	67,33	2,99	4,36	1 131 561	1 548 017
1898	59 833	23 726	20,56	66,64	2,93	4,38	1 229 877	1 581 107
1899	65 091	24 211	20,24	67,79	2,88	4,34	1 317 396	1 641 194
1900	67 244	25 784	20,91	68,09	2,78	4,28	1 406 030	1 755 704
1901	66 439	24 198	20,83	66,36	2,79	4,38	1 383 984	1 605 785
1902	67 810	24 533	20,82	65,56	2,77	4,45	1 412 139	1 608 466
1903	70 546	25 841	21,23	63,98	2,78	4,55	1 497 498	1 653 397

[1]) Andere Brennmaterialien sind mit ihrem auf Steinkohlen umgerechneten Gewichte einbezogen. [2]) Die Güter- rechnet. [3]) Einschließlich 15,18 km an die Dresdner und Deutsche Straßenbahngesellschaft verpachtete Straßenbahnlinien.

Verkehr und Ertrag der sächsischen Staatseisenbahnen ausschließlich Privatbahnen in einigen der Jahre 1850 bis 1903.

am Ende des Jahres			Die Lokomotiven (eigene und fremde) haben zurückgelegt		An Steinkohlen sind auf 1 Kilometer verbraucht worden [1])	Die Wagen (eigene und fremde) haben zurückgelegt			
Gepäck- und Güterwagen						die Personenwagen		die Gepäck- und Güterwagen [2])	
Anzahl	Ladegewicht derselben überhaupt	Ladegewicht derselben auf ein Kilometer Bahnlänge	überhaupt	auf ein Kilometer Bahnlänge		überhaupt	auf ein Kilometer Bahnlänge	überhaupt	auf ein Kilometer Bahnlänge
	Tonnen		1000 Kilometer		Kilogramm	1000 Achskilometer			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
841	.	.	678	4	.	[4])9 690	.	.	.
4 042	19 612	36,79	3 460	6	.	28 348	55	125 792	236
6 380	42 691	64,56	4 750	8	.	35 178	62	224 499	389
9 883	69 337	85,44	7 553	9	13,70	56 538	72	357 178	440
14 573	108 752	102,09	11 864	11	13,07	96 377	95	584 962	562
19 357	159 452	80,82	16 099	8	11,47	116 702	61	464 279	238
20 288	176 455	79,91	18 276	8	11,52	139 586	65	490 006	223
23 435	212 141	81,76	23 913	9	11,92	189 439	76	604 922	240
25 621	251 000	89,21	28 514	10	12,17	243 263	89	656 436	236
26 824	264 872	92,42	30 543	11	12,24	265 504	95	699 172	245
28 537	286 967	97,87	31 891	11	12,59	285 069	100	727 162	251
29 404	298 536	100,65	33 852	12	13,52	319 767	111	767 939	261
30 174	313 101	104,63	35 665	12	14,34	340 467	116	802 472	268
31 136	330 367	108,89	36 262	12	14,88	322 193	108	838 814	277
31 623	338 740	110,76	35 216	12	14,75	394 906	102	795 036	261
31 767	342 080	109,84	34 292	11	14,50	297 052	98	796 578	258
[5]) 31 835	[5] 344 756	109,50	34 591	11	14,42	302 301	99	815 948	262

Einnahmen					Ausgaben		Überschuß		
im Personen- und Gepäckverkehr	im Güterverkehr	aus sonstigen Quellen	überhaupt im ganzen	überhaupt auf ein Kilometer Bahnlänge	im ganzen	auf ein Kilometer Bahnlänge	im ganzen	auf ein Kilometer Bahnlänge	vom Hundert des durchschnittl. Anlagekapitals
1000 Mark				Mark	1000 Mark	Mark	1000 Mark	Mark	
30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
970	1 206	91	2 267	12 384	983	5 367	1 285	7 017	2,80
4 060	9 893	562	14 515	27 229	7 881	14 784	6 634	12 445	5,25
5 198	14 857	1 252	21 307	36 960	10 290	17 849	11 017	19 111	7,28
7 423	20 243	1 242	28 908	35 622	16 713	20 594	12 195	15 028	5,64
12 851	35 312	444	48 608	46 682	29 519	28 349	19 089	18 333	6,02
17 325	41 936	3 289	62 550	32 080	37 040	18 997	25 509	13 083	4,44
20 546	43 768	3 459	67 773	30 856	39 463	17 967	28 310	12 889	4,71
26 434	55 791	4 423	86 648	34 354	53 733	21 304	32 915	13 050	4,97
30 531	63 854	5 398	99 782	35 930	65 623	23 630	34 159	12 300	4,62
33 372	69 883	5 811	109 066	38 170	69 373	24 279	39 693	13 891	5,07
35 055	71 909	6 409	113 373	39 143	75 833	26 182	37 540	12 961	4,64
37 357	74 157	14 713	126 227	42 940	92 029	31 307	34 198	11 633	4,08
39 340	76 450	15 278	131 068	43 753	98 852	32 999	32 216	10 754	3,70
40 491	79 443	17 051	136 985	45 300	103 891	34 356	33 093	10 944	3,70
39 929	74 323	17 822	132 074	43 341	103 865	34 084	28 209	9 257	3,04
40 593	75 675	13 195	129 463	41 932	93 763	30 369	35 700	11 563	3,71
43 143	79 447	12 552	135 142	43 321	91 482	29 326	43 660	13 996	4,42

wagenachskilometer sind vom Jahre 1876 an nach laufenden, bis einschließlich 1875 aber nach Ladungs-Achsen be-
[4]) Personenwagen- und Güterwagenachskilometer zusammen. [5]) Mit Ausschluß von 319 Hilfswagen mit 3541 t Ladegewichte.

M. Der Güteraustausch auf der Eisenbahn zwischen dem Königreich Sachsen und den übrigen (deutschen und ausländischen) Staaten in den Jahren 1897 bis 1903.

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen. Herausgegeben im Königl. Preußischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Jahrgänge 1897 bis 1903.)

Bezeichnung der Güter V. = Versand E. = Empfang		Gewicht der Güter in Tonnen						
		1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903
Güter überhaupt	V.	2 595 437	2 676 133	2 813 716	2 966 336	2 860 411	2 974 539	3 261 662
	E.	8 935 891	9 453 867	9 873 263	10 486 702	9 625 356	9 913 047	10 429 231
Darunter:								
Baumwolle	V.	16 228	15 539	17 080	15 388	14 755	16 521	21 459
	E.	53 494	61 883	53 665	63 857	62 235	65 002	62 688
Bier	V.	24 047	26 251	27 611	30 370	31 792	28 067	28 470
	E.	137 975	140 593	142 955	143 022	127 685	121 414	121 277
Braunkohlen, Braunkohlenbriketts und Koks	V.	11 833	13 048	27 841	39 168	32 791	44 631	37 999
	E.	4 428 192	4 498 908	4 784 174	5 067 130	4 817 947	4 797 471	4 872 251
Chemikalien	V.	7 292	8 576	9 583	10 584	10 549	11 318	11 329
	E.	24 760	27 230	27 413	28 368	26 431	27 466	55 832
Düngemittel	V.	43 213	53 119	54 868	60 474	67 885	68 716	79 151
	E.	99 466	113 551	113 299	102 723	122 851	145 329	156 953
Eisen verschiedener Art	V.	57 265	69 815	99 831	106 049	79 261	86 465	103 272
	E.	309 291	386 142	453 079	402 485	309 560	395 336	456 692
Eisenbahnschienen, eiserne Eisenbahnschwellen, Achsen, Räder, Bandagen 2c.	V.	11 793	6 377	10 313	13 006	13 825	19 182	12 831
	E.	29 149	29 481	28 117	22 128	18 852	12 840	15 708
Eiserne Dampfkessel, Reservoirs 2c.	V.	99 162	115 290	125 073	127 688	100 907	100 576	111 838
	E.	33 636	37 692	35 029	34 813	30 095	30 681	35 236
Eiserne Röhren und Säulen	V.	12 238	12 237	15 760	12 849	15 880	13 873	19 170
	E.	15 652	22 683	24 420	22 499	18 200	20 241	22 111
Eisen- und Stahlwaren	V.	25 109	27 613	27 214	30 503	32 210	35 087	41 261
	E.	33 577	44 994	48 821	43 122	48 171	57 018	40 426
Getreide	V.	76 785	93 339	65 012	59 254	68 653	65 478	64 510
	E.	284 390	303 073	367 024	348 789	265 661	274 098	300 790
Glas und Glaswaren	V.	54 133	57 230	64 460	66 006	70 565	66 762	71 242
	E.	24 645	26 664	29 833	29 495	25 853	27 033	29 678
Häute und Felle	V.	11 733	13 053	13 904	14 729	14 698	15 899	16 835
	E.	14 498	16 486	17 979	16 982	18 088	19 469	21 652
Holz	V.	52 717	68 202	74 392	84 452	89 790	84 930	87 956
	E.	811 926	826 146	829 059	864 677	732 019	800 262	914 356
Holzzeug- und Strohmasse	V.	19 940	24 321	24 127	25 398	23 593	27 794	26 513
	E.	46 875	54 052	52 711	62 952	57 087	48 360	53 624

Bezeichnung der Güter V. = Versand E. = Empfang		Gewicht der Güter in Tonnen, Vieh nach der Stückzahl 1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903
Kaffee, Kakao, Tee	V.	2 105	2 466	2 675	2 679	2 414	2 070	2 190
	E.	6 134	9 104	10 611	10 340	8 982	9 917	9 633
Kartoffeln	V.	2 410	9 259	19 070	4 205	12 142	13 861	32 236
	E.	121 740	86 231	102 867	127 095	44 007	56 465	70 288
Mehl und Mühlenfabrikate,	V.	94 000	103 825	92 980	94 378	91 612	106 275	108 953
Kleie	E.	99 047	90 470	120 080	151 473	133 448	117 493	142 398
Obst, Gemüse 2c.	V.	8 091	9 160	7 669	11 434	11 426	10 638	15 646
	E.	61 999	67 042	77 216	100 354	95 121	85 459	86 184
Papier und Pappe 2c.	V.	122 563	131 576	144 131	161 142	151 554	161 225	180 512
	E.	41 898	48 128	52 195	60 281	61 480	63 724	84 811
Petroleum und andere Mi-	V.	22 132	18 072	21 234	20 714	23 950	27 043	28 785
neralöle	E.	27 417	29 973	28 496	34 335	34 009	40 719	34 006
Rüben, Zucker- und Futter-	V.	35 057	32 769	27 968	27 331	34 711	28 667	29 284
rüben 2c.	E.	24 907	26 240	20 822	24 253	30 377	30 814	27 774
Spiritus, Branntwein, Essig	V.	5 764	5 806	8 300	6 412	8 144	8 503	7 285
	E.	25 869	26 063	28 462	32 561	31 703	21 349	28 013
Steine, gebr., Bruch- und	V.	332 089	312 162	364 297	431 655	413 646	426 227	556 779
Bausteine 2c.	E.	326 562	462 975	357 272	373 214	338 816	380 999	475 600
Steinkohlen, Steinkohlenbri-	V.	799 401	757 229	772 544	845 941	750 123	771 645	794 219
ketts und Koks	E.	489 104	530 370	566 336	788 902	728 338	641 341	648 240
Tabak und Tabakrippen	V.	1 709	1 232	1 413	1 477	1 984	2 272	2 140
	E.	3 465	3 307	3 247	3 406	6 697	7 474	10 789
Tonwaren, Porzellan, Stein-	V.	13 361	12 922	15 165	17 654	19 529	20 270	23 890
gut 2c.	E.	8 067	9 637	10 493	9 652	8 360	10 940	12 342
Wolle	V.	16 499	16 407	18 236	15 903	16 170	16 997	18 109
	E.	57 480	61 108	62 116	49 354	53 617	63 736	59 725
Zucker	V.	12 521	7 290	6 784	7 752	11 242	12 051	9 320
	E.	61 431	74 310	55 222	98 227	74 888	86 002	64 024
Vieh:								
Pferde	V.	3 234	2 872	3 605	4 066	3 487	4 030	4 401
	E.	17 024	17 152	16 147	15 983	13 785	15 687	15 085
Rindvieh	V.	8 021	8 575	6 498	7 981	8 324	9 477	9 908
	E.	201 102	217 044	213 544	247 956	241 450	237 277	219 027
Schafe	V.	2 672	5 059	5 518	4 519	4 266	4 161	4 904
	E.	186 252	192 757	203 225	206 958	209 874	205 193	197 046
Schweine	V.	36 255	43 783	47 986	50 905	44 560	48 907	56 547
	E.	416 994	440 795	500 666	530 930	484 612	469 672	527 925
Geflügel	V.	33 014	61 299	59 940	56 307	55 502	46 375	55 141
	E.	1 161 414	1 290 004	1 432 572	1 242 974	1 375 809	1 221 232	1 223 560

2. Post und

(Nach Mitteilungen der Kaiserlichen Oberpost-

A. Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr in den Oberpostdirektions-

Jahre	Postanstalten am Schlusse des Jahres	Darunter: Postanstalten mit Telegraphenbetrieb	Darunter: Telegraphenanstalten	Darunter: Post- und Telegraphenhilfsstellen	Postbriefkasten	Amtliche Verkaufsstellen für Postwertzeichen	Briefsendungen: aufgegebene (1000 Stück)	Briefsendungen: eingegangene (1000 Stück)	Packet- und Wertsendungen, aufgegebene: Pakete ohne Wertangabe (Stück)	aufgegebene: Briefe und Pakete mit Wertangabe: Stück	aufgegebene: Briefe und Pakete mit Wertangabe: Wertbetrag 1000 Mark	eingegangene: Pakete ohne Wertangabe (Stück)	eingegangene: Briefe und Pakete mit Wertangabe: Stück	eingegangene: Briefe und Pakete mit Wertangabe: Wertbetrag 1000 Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Oberpostdirektions- (Umfaßt die Kreishauptmannschaften Chemnitz														
1901	584	313	4	253	2 444	514	83 509	88 066	7 554 671	403 668	434 974	6 167 587	385 291	714 367
1902	587	315	4	253	2 501	695	87 526	91 627	8 190 509	402 892	434 881	6 639 023	387 394	718 266
1903	590	319	4	255	2 523	718	96 196	101 186	8 717 007	409 687	466 122	7 107 746	393 033	598 244
b) Oberpostdirektions- (Umfaßt die Kreishauptmannschaften Bautzen														
1901	778	372	3	394	3 470	602	133 507	123 503	6 633 435	461 628	723 310	5 908 025	443 140	568 117
1902	777	374	3	393	3 655	649	142 767	127 459	7 044 908	450 332	507 359	6 162 524	429 783	505 144
1903	785	379	5	392	3 735	696	151 762	134 702	7 443 398	458 138	525 441	6 333 779	441 102	530 868
c) Oberpostdirektions- (Umfaßt die Kreishauptmannschaft Leipzig und das														
1901	688	218	1	454	2 735	291	149 012	109 631	8 900 162	437 872	515 586	5 879 743	413 695	506 314
1902	695	223	1	455	2 837	459	156 540	117 050	9 319 159	433 401	524 080	6 157 094	420 143	468 063
1903	696	227	2	453	2 894	620	171 934	119 204	9 729 457	443 019	487 771	5 849 453	413 234	893 096

Jahre	Telegramme: aufgegebene: inländische	Telegramme: aufgegebene: ausländische	Telegramme: angekommene: inländische und ausländische	Im Betrieb befindliche Apparate	Etatsmäßige Einnahme (Mark)	Darunter Porto-, Telegraphen- und Fernsprechgebühren (Mark)	Einnahme aus dem Verkauf von Wechselstempelmarken (Mark)	Einnahme aus dem Verkauf von Stempelmarken zur Erhebung der statistischen Gebühr (Mark)	Tele-: Länge der Linien (km)
1	29	30	31	32	33	34	35	36	37
Noch: **a) Oberpostdirektions-**									
1901	575 757	139 170	780 664	775	12 595 580	11 921 062	311 505	23 568	2 240,90
1902	588 151	150 804	806 987	801	13 902 884	13 183 844	286 936	23 417	2 348,44
1903	610 509	160 723	844 143	813	15 027 138	14 229 301	304 485	25 766	2 426,17
Noch: **b) Oberpostdirektions-**									
1901	807 206	183 820	1 028 020	747	15 743 137	14 666 480	332 013	76 442	2 545,71
1902	796 432	190 018	1 010 749	758	16 704 020	15 628 939	281 529	73 497	2 698,56
1903	815 715	204 348	1 042 516	729	17 639 244	16 532 783	283 200	83 147	2 716,58
Noch: **c) Oberpostdirektions-**									
1901	751 595	174 063	1 047 484	608	17 119 132	15 966 763	436 255	12 483	2 020,73
1902	738 734	186 907	1 028 280	666	18 294 645	17 070 212	418 082	13 488	2 073,2
1903	757 282	192 900	1 058 631	653	19 343 149	18 035 148	445 169	14 296	2 201,7

*) Die Angaben über die Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen und die von den Fernsprechanstalten Postauftragsgelder. Alle übrigen Angaben sind Ergebnisse fortlaufender Aufzeichnungen.

Telegraphie.

direktionen Chemnitz, Dresden und Leipzig.)

bezirken Chemnitz, Dresden und Leipzig in den Jahren 1901 bis 1903.

Postnachnahmesendungen: aufgegebene: Stück	Postnachnahmesendungen: aufgegebene: Nachnahmebetrag 1000 Mark	Postnachnahmesendungen: eingegangene: Stück	Postnachnahmesendungen: eingegangene: Nachnahmebetrag 1000 Mark	Postaufträge: aufgegebene: zur Geldeinziehung und Akzepteinholung: Stück	Postaufträge: eingegangene: zur Geldeinziehung: Stück	Postaufträge: eingegangene: zur Geldeinziehung: Betrag 1000 Mark	Postaufträge: eingegangene: zur Akzepteinholung: Stück	Postanweisungen: eingezahlte: Stück	Postanweisungen: eingezahlte: Betrag 1000 Mark	Postanweisungen: ausgezahlte: Stück	Postanweisungen: ausgezahlte: Betrag 1000 Mark	Vom Orte mit der Post abgereiste Personen
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
bezirk Chemnitz.												
und Zwickau mit 1 524 113 Einwohnern am 1. Dezember 1900.)												
748 818	12 315	1 075 349	16 317	246 611	197 778	21 429	1 641	4 257 414	250 527	3 775 072	262 571	6 850
756 213	12 210	1 170 232	17 532	240 483	190 295	20 153	1 409	4 613 676	265 379	4 003 319	271 896	6 670
777 820	12 921	1 280 680	18 608	234 236	183 230	20 020	1 369	4 923 463	284 370	4 192 473	286 729	6 823
bezirk Dresden.												
und Dresden mit 1 620 132 Einwohnern am 1. Dezember 1900.)												
1 445 236	22 468	1 099 828	16 201	213 562	189 555	21 881	1 875	4 848 916	283 570	5 515 039	326 476	5 075
1 402 232	23 200	1 151 514	17 210	210 033	179 265	20 636	1 440	5 095 108	288 389	5 811 306	335 948	4 545
1 423 500	23 038	1 216 083	17 114	205 287	175 050	20 521	1 415	5 292 875	299 650	6 110 542	352 779	4 984
bezirk Leipzig.												
Herzogtum Sachsen-Altenburg mit 1 245 529 Einwohnern am 1. Dezember 1900.)												
2 402 764	36 507	921 183	14 086	247 050	147 008	23 091	1 642	3 994 239	240 404	6 608 942	365 246	3 163
2 652 312	35 767	974 032	14 775	242 979	139 905	22 131	1 365	4 255 888	247 615	6 997 367	373 033	3 092
2 707 744	36 963	1 025 660	14 895	236 651	137 131	22 786	1 263	4 449 537	259 301	7 364 721	387 846	3 423

graphennetz: Länge der Drähte km	Orte mit Stadtfernsprecheinrichtung	Länge der Linien im Stadtfernsprechbetriebe km	Länge der Leitungen im Stadtfernsprechbetriebe km	Fernsprechstellen (einschl. der öffentlichen)	Fernsprechvermittelungsanstalten	Verbindungsanlagen zwischen den Stadtfernsprecheinrichtungen verschiedener Orte	Von den Fernsprechanstalten vermittelte Gespräche in Tausenden	Personal der Post und Telegraphie am Schlusse des Jahres: Beamte	Unterbeamte	Inhaber von Posthilfsstellen	Posthalter	Postillone
38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
bezirk Chemnitz.												
12 687,44	76	2 059,4	21 906,8	10 487	77	106	22 798	1 744	2 247	253	37	115
15 645,02	75	2 296,7	28 135,6	11 833	76	150	26 055	1 805	2 273	252	37	116
16 904,47	75	2 432,8	45 839,7	13 564	76	156	29 826	1 864	2 322	254	36	119
bezirk Dresden.												
15 658,20	59	2 234,8	63 987,9	13 594	60	133	36 850	3 068	3 304	394	15	142
18 326,36	67	2 516,11	77 452,42	15 460	68	192	34 882	3 127	3 395	393	15	142
19 651,97	71	2 760,55	85 565,62	17 269	72	213	30 700	3 182	3 457	390	15	147
bezirk Leipzig.												
14 875,84	64	1 771,2	70 484,9	11 439	64	78	23 717	2 094	3 106	454	15	202
16 786,2	64	1 967,2	85 233,0	12 610	64	110	24 094	2 135	3 219	455	15	220
18 274,1	64	1 995,4	94 462,8	13 937	64	131	24 065	2 679	3 340	453	15	224

vermittelten Gespräche beruhen auf probeweisen Zählungen, ebenso die Angaben über Nachnahmebeträge und

B. Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr in den Ge-

(Die Namen der Land-

Namen der Gemeinden	Einwohnerzahl am 1. Dez. 1900 (Nach dem Gebietsstand Ende 1903)	Briefsendungen		Paket- und Wertsendungen				Postnahme-
		eingegangene	aufgegebene	eingegangene		aufgegebene		eingegang.
				Pakete ohne Wertangabe	Briefe und Pakete mit Wertangabe	Pakete ohne Wertangabe	Briefe und Pakete mit Wertangabe	
		1000 St.	1000 St.	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Dresden	480 658	69 804	88 934	2 746 453	208 361	4 103 346	206 937	396 820
Leipzig	456 124	76 855	132 773	3 329 521	270 026	7 253 830	301 003	481 978
Chemnitz	206 913	26 278	23 824	1 263 023	78 089	1 882 908	93 180	191 092
Plauen	76 471	10 782	13 678	781 581	25 107	1 148 363	26 492	100 519
Zwickau mit Schedewitz	68 554	6 849	7 054	395 619	40 596	337 779	32 494	69 136
Meißen	31 434	2 336	4 062	163 866	11 290	147 193	10 375	36 127
Zittau	30 921	3 673	3 857	218 069	18 607	221 822	19 772	40 113
Freiberg	30 175	2 685	2 894	207 764	14 342	195 819	20 447	33 663
Bautzen	26 024	2 749	3 284	182 618	10 809	170 857	13 721	29 291
Glauchau	25 677	1 944	2 072	163 808	7 728	165 600	8 121	24 852
Reichenbach	24 499	2 043	2 096	158 650	8 894	170 608	10 907	27 650
Meerane	23 851	1 690	1 703	153 001	8 101	208 128	9 616	22 264
Crimmitschau	22 845	2 257	2 221	110 362	10 332	106 634	11 221	22 659
Werdau	19 355	1 563	1 617	90 098	9 450	67 024	9 647	18 586
Pirna	18 296	1 738	1 649	112 916	8 145	73 112	8 000	23 039
Döbeln	17 749	1 919	1 893	132 675	8 575	144 076	11 847	33 120
Wurzen	16 615	1 675	1 693	105 959	6 904	104 287	6 232	17 861
Mittweida	16 119	1 674	1 510	97 058	9 117	74 350	5 653	23 054
Annaberg	15 959	2 025	2 631	243 287	9 173	429 270	14 524	26 948
Aue	15 204	1 286	1 532	95 649	7 932	183 435	9 280	19 310
Ölsnitz i. V.	13 607	1 348	1 270	79 612	4 389	95 785	4 408	15 633
Riesa mit Gröba	17 202	2 741	2 320	125 404	9 197	73 017	7 664	22 668
Hohenstein-Ernstthal	13 397	888	881	82 207	3 602	140 172	5 127	13 369
Ölsnitz i. Erzgeb.*	13 281	452	349	31 815	3 245	12 875	2 775	9 137
Radeberg	12 918	946	846	53 235	3 864	60 401	4 309	14 455
Frankenberg	12 726	1 054	887	87 632	5 005	111 845	5 683	12 681
Limbach	12 247	1 086	967	93 593	6 122	136 065	5 433	16 851
Großenhain	12 064	1 330	1 125	84 791	4 761	57 447	5 203	14 685
Schönefeld*	11 520	433	244	13 682	571	8 314	532	4 431
Niederplanitz*	11 388	200	122	18 264	841	12 406	493	4 356
Möckern*	11 385	514	421	27 828	395	12 226	330	3 689
Neugersdorf b. Löbau*	10 913	666	593	49 513	3 385	62 934	4 229	10 998
Grimma	10 892	1 123	1 131	82 026	4 381	53 610	3 899	14 570
Oschatz	10 652	1 116	940	82 471	3 430	87 206	3 781	12 066
Waldheim	10 633	928	937	64 689	5 006	82 950	5 481	12 127
Deuben b. Dresden*	10 075	671	600	34 464	2 482	33 321	2 169	9 068

Siehe Bemerkung zu vorhergehender Tabelle A.

meinden mit 10000 und mehr Einwohnern im Jahre 1903.

gemeinden sind mit * versehen.)

nach-sendungen	Postaufträge			Postanweisungen		Telegramme		Porto- und Telegraphen-gebühren-Einnahme	Einnahme aus dem Verkaufe von Wechselstempel-marken	Fernsprech-verkehr	
aufgegeb.	eingegangene		aufgegeb.	eingezahlt	ausgezahlt						
	zur Geld-einziehung	zur Akzepteinholung	zur Geld-einziehung und Akzepteinholung	Betrag	Betrag	aufge-gebene	einge-gangene			Fern-sprech-stellen	Ausge-führte Ge-spräche in Tausen-den
Stück	Stück	St.	Stück	1000 M.	1000 M.	Stück	Stück	Mark	Mark		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
986 671	56 098	525	113 467	127 604	188 179	602 758	589 343	8 997 378	181 469	10 865	20 094
2 354 248	53 882	727	179 944	143 636	272 725	704 544	792 959	13 111 688	374 933	10 609	21 639
240 714	20 835	224	79 640	51 081	62 856	205 107	215 945	3 309 896	90 704	3 912	9 401
37 397	13 939	196	17 151	28 019	27 440	97 175	103 179	1 699 222	36 483	1 774	4 018
45 896	9 858	50	28 613	16 556	18 922	58 372	58 364	750 078	24 867	1 169	3 507
31 254	5 645	49	7 110	8 170	9 190	21 496	23 930	386 646	7 626	494	1 064
33 538	4 489	69	8 032	9 956	8 949	46 684	47 966	500 812	6 053	510	1 622
35 485	5 476	53	6 503	8 558	9 297	17 650	23 964	385 599	10 249	424	420
17 000	4 030	67	3 736	7 756	7 955	23 811	24 945	373 253	6 813	434	957
14 587	3 038	15	2 632	5 628	4 287	17 820	18 390	284 046	10 061	326	740
12 656	3 370	6	3 021	6 605	5 812	24 934	23 664	324 641	10 459	500	1 210
8 596	2 198	22	4 533	5 785	5 793	16 692	19 987	323 072	13 988	336	738
15 306	2 672	21	6 452	5 495	5 952	21 834	31 226	263 992	6 407	375	1 110
5 615	2 384	20	3 064	4 271	4 426	23 732	31 762	212 734	11 968	367	988
23 764	3 765	26	3 819	5 356	4 861	11 623	11 915	226 374	5 083	275	491
14 506	3 241	18	4 156	5 282	6 412	14 377	13 960	237 943	4 440	219	277
6 443	1 958	28	3 490	4 728	5 898	13 527	15 735	201 391	10 425	189	271
24 797	2 799	9	2 190	4 203	5 161	11 252	11 106	186 104	3 294	299	269
21 121	4 291	42	6 089	7 505	7 261	32 023	26 023	547 776	6 870	394	1 488
7 567	2 535	36	3 886	4 481	4 881	11 360	12 693	236 268	5 998	236	460
6 683	2 233	14	1 761	4 156	3 546	7 819	9 729	159 675	4 578	115	126
5 876	2 683	48	2 866	5 618	5 057	22 113	19 462	208 803	5 581	284	589
8 043	2 284	7	2 199	3 346	3 905	5 908	6 686	168 597	2 373	150	119
266	1 275	6	1 694	1 568	1 034	1 947	1 950	45 645	372	91	107
11 292	2 975	24	2 595	3 567	3 076	6 531	6 867	131 689	3 335	219	348
6 390	2 239	21	1 809	3 292	5 941	6 095	6 852	148 778	1 997	149	81
9 294	3 081	19	1 892	3 533	3 760	5 936	7 594	220 579	2 623	361	914
7 874	2 072	20	1 425	4 095	3 213	10 263	10 426	137 139	1 859	133	163
668	925	3	80	656	535	1 401	1 767	28 950	60	—	—
245	733	3	214	650	312	798	1 103	18 128	17	—	—
1 805	652	1	176	601	416	1 388	1 328	22 894	437	—	—
4 515	1 579	7	1 050	2 679	3 228	5 546	5 418	123 318	3 779	181	648
7 729	2 441	8	1 118	3 642	2 924	7 895	8 134	132 500	2 106	137	105
8 223	1 791	17	1 050	3 579	3 038	7 160	6 691	123 595	1 208	81	68
11 833	1 669	13	1 745	2 602	5 390	6 330	6 189	135 265	3 165	111	79
12 266	1 758	10	1 697	1 951	2 232	4 047	4 230	94 847	1 394	178	381

3. Schiffahrt.

(Übersichten A bis D nach Mitteilungen der Königl. Wasserbaudirektion, Übersicht E „Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 22, 28, 36, 43, 50, 57, 63, 70, 76, 82, 88, 94, 100, 125, 131, 138, 145, 149".)

A. Wasserstand der Elbe an den sächsischen Pegeln in den Jahren 1890—1903.

Jahre	Pegel in									
	Schandau 117,096 m über N. N.	Königstein 115,348 m über N. N.	Pirna 110,940 m über N. N.	Pillnitz 108,785 m über N. N.	Dresden 105,650 m über N. N.	Meißen 97,810 m über N. N.	Merschwitz 93,579 m über N. N.	Gröbel 92,398 m über N. N.	Riesa 90,966 m über N. N.	Strehla 89,488 m über N. N.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Höchster Wasserstand in cm.										
1890	+ 758	+ 770	+ 627	+ 668	+ 537	+ 651	+ 624	+ 612	+ 618	+ 576
1891	+ 489	+ 502	+ 435	+ 418	+ 402	+ 442	+ 455	+ 415	+ 448	+ 428
1892	+ 310	+ 316	+ 288	+ 280	+ 263	+ 296	+ 303	+ 280	+ 307	+ 298
1893	+ 295	+ 288	+ 258	+ 238	+ 231	+ 262	+ 267	+ 266	+ 280	+ 261
1894	+ 292	+ 319	+ 276	+ 268	+ 250	+ 284	+ 285	+ 263	+ 299	+ 275
1895	+ 544	+ 568	+ 478	+ 470	+ 435	+ 496	+ 498	+ 467	+ 496	+ 473
1896	+ 550	+ 566	+ 481	+ 468	+ 432	+ 489	+ 493	+ 459	+ 485	+ 460
1897	+ 501	+ 512	+ 458	+ 446	+ 414	+ 467	+ 477	+ 448	+ 477	+ 453
1898	+ 150	+ 152	+ 152	+ 138	+ 123	+ 168	+ 172	+ 153	+ 185	+ 156
1899	+ 403	+ 415	+ 380	+ 364	+ 346	+ 380	+ 388	+ 360	+ 394	+ 374
1900	+ 643	+ 666	+ 538	+ 550	+ 478	+ 558	+ 546	+ 528	+ 550	+ 515
1901	+ 246	+ 245	+ 233	+ 212	+ 191	+ 240	+ 243	+ 223	+ 256	+ 238
1902	+ 235	+ 210	+ 220	+ 170	+ 156	+ 150	+ 186	+ 137	+ 190	+ 186
1903	+ 259	+ 264	+ 245	+ 224	+ 202	+ 250	+ 252	+ 229	+ 264	+ 240
Niedrigster Wasserstand in cm.										
1890	— 193	— 169	— 176	— 172	— 164	— 165	— 147	— 143	— 132	— 137
1891	— 178	— 152	— 161	— 162	— 144	— 138	— 127	— 136	— 124	— 125
1892	— 205	— 183	— 194	— 191	— 174	— 168	— 160	— 166	— 157	— 158
1893	— 210	— 190	— 195	— 196	— 179	— 172	— 187	— 190	— 198	— 196
1894	— 227	— 202	— 225	— 207	— 192	— 194	— 190	— 188	— 208	— 166
1895	— 205	— 181	— 185	— 190	— 190	— 164	— 168	— 183	— 177	— 184
1896	— 190	— 181	— 180	— 175	— 180	— 158	— 139	— 152	— 134	— 149
1897	— 195	— 178	— 175	— 180	— 185	— 167	— 144	— 160	— 150	— 152
1898	— 185	— 174	— 172	— 180	— 181	— 154	— 143	— 151	— 142	— 146
1899	— 210	— 196	— 195	— 195	— 210	— 168	— 190	— 184	— 183	— 174
1900	— 178	— 164	— 165	— 166	— 177	— 144	— 134	— 142	— 138	— 140
1901	— 186	— 170	— 220	— 175	— 220	— 180	— 179	— 197	— 192	— 190
1902	— 220	— 200	— 228	— 192	— 235	— 188	— 198	— 188	— 183	— 190
1903	— 188	— 179	— 175	— 177	— 194	— 166	— 148	— 154	— 149	— 158
Mittlerer Wasserstand in cm.										
1890	— 23	— 13	— 15	— 23	— 22	— 1	+ 11	— 2	+ 17	+ 2
1891	— 59	— 47	— 59	— 65	— 55	— 36	— 21	— 35	— 18	— 28
1892	— 72	— 62	— 62	— 70	— 63	— 40	— 33	— 46	— 29	— 40
1893	— 106	— 91	— 95	— 104	— 91	— 75	— 66	— 80	— 62	— 71
1894	— 73	— 61	— 57	— 68	— 62	— 36	— 30	— 44	— 25	— 39
1895	— 55	— 44	— 51	— 63	— 64	— 30	— 24	— 37	— 14	— 26
1896	— 41	— 36	— 30	— 44	— 49	— 14	— 6	— 18	+ 2	— 17
1897	— 24	— 19	— 12	— 26	— 34	+ 3	+ 11	— 2	+ 19	+ 1
1898	— 81	— 75	— 66	— 80	— 85	— 49	— 41	— 52	— 33	— 49
1899	— 72	— 65	— 60	— 74	— 80	— 38	— 34	— 44	— 28	— 45
1900	— 31	— 24	— 23	— 35	— 46	— 5	+ 4	— 10	+ 7	— 7
1901	— 72	— 63	— 62	— 70	— 81	— 42	— 35	— 46	— 28	— 40
1902	— 84	— 80	— 72	— 83	— 99	— 58	— 48	— 60	— 43	— 56
1903	— 81	— 77	— 68	— 81	— 98	— 58	— 45	— 56	— 39	— 57

B. Wasserstand der Elbe an den Pegeln zu Schandau und Dresden im Jahre 1903 nach Monaten.

Wasserstand	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
	Zentimeter											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Schandau.												
Höchster . .	+ 259	+ 82	+ 20	− 3	− 10	− 132	− 50	− 16	− 100	− 23	+ 103	+ 86
Niedrigster .	− 164	− 121	− 96	− 120	− 148	− 170	− 188	− 147	− 180	− 142	− 134	− 116
Mittlerer .	− 37	− 34	− 64	− 66	− 87	− 152	− 128	− 110	− 147	− 88	− 61	− 1
Dresden.												
Höchster . .	+ 202	+ 38	− 6	− 28	− 42	− 140	− 73	− 54	− 119	− 48	+ 65	+ 47
Niedrigster .	− 194	− 130	− 109	− 133	− 150	− 169	− 187	− 153	− 180	− 155	− 145	− 140
Mittlerer .	− 67	− 57	− 80	− 82	− 100	− 156	− 138	− 123	− 156	− 106	− 81	− 29

C. Die Ausnutzung des Laderaums der Elbfahrzeuge in den Jahren 1892 bis 1903.

Jahre	Zahl der Tage, an denen die Elbfahrzeuge verfrachtet werden konnten				
	mit voller Ladung (bis 1,6 m Tauchtiefe)	mit voller bis 3/4 Ladung (von 1,59 m bis 1,20 m Tauchtiefe)	mit 3/4 bis 1/2 Ladung (von 1,19 m bis 0,80 m Tauchtiefe)	mit 1/2 bis 1/3 Ladung (von 0,79 m bis 0,533 m Tauchtiefe)	zusammen
	bei einem Wasserstande am Dresdner Pegel von				
	a.*) − 0,52 m u. darüber b.*) − 0,72 m u. darüber	a.*) − 0,53 m bis − 0,89 m b.*) − 0,73 m bis − 1,12 m	a.*) − 0,90 m bis − 1,26 m b.*) − 1,13 m bis − 1,51 m	a.*) − 1,24 m u. darunter b.*) − 1,52 m u. darunter	
1	2	3	4	5	6
a) In den Jahren 1892 bis 1903.					
1892	114	47	92	35	288
1893	51	46	62	128	287
1894	153	94	73	—	320
1895	93	34	46	92	265
1896	166	67	33	—	266
1897	203	39	73	—	315
1898	130	33	83	93	339
1899	111	88	141	—	340
1900	126	36	66	85	313
1901	110	43	93	49	295
1902	106	68	93	54	321
1903	94	98	94	57	343

Monate	Zahl der Tage, an denen die Elbfahrzeuge verfrachtet werden konnten				
	mit voller Ladung (bis 1,6 m Tauchtiefe)	mit voller bis 3/4 Ladung (von 1,59 m bis 1,20 m Tauchtiefe)	mit 3/4 bis 1/2 Ladung (von 1,19 m bis 0,80 m Tauchtiefe)	mit 1/2 bis 1/3 Ladung (von 0,79 m bis 0,533 m Tauchtiefe)	zusammen
	bei einem Wasserstande am Dresdner Pegel von				
	a.*) − 0,52 m u. darüber b.*) − 0,72 m u. darüber	a.*) − 0,53 m bis − 0,89 m b.*) − 0,73 m bis − 1,12 m	a.*) − 0,90 m bis − 1,26 m b.*) − 1,13 m bis − 1,51 m	a.*) − 1,24 m u. darunter b.*) − 1,52 m u. darunter	
1	2	3	4	5	6
b) In den einzelnen Monaten des Jahres 1903.)**					
Jan.	14	1	—	—	15
Febr.	12	7	5	—	24
März	11	20	—	—	31
April	11	13	6	—	30
Mai	6	12	13	—	31
Juni	—	—	8	22	30
Juli	—	10	8	13	31
August	2	9	19	1	31
Sept.	—	—	12	18	30
Okt.	4	16	8	3	31
Nov.	9	6	15	—	30
Dez.	25	4	—	—	29

*) Die Angaben unter b beziehen sich auf die Jahre 1896 bis 1903, unter a auf die früheren Jahre ohne Rücksicht auf die geringen Abweichungen in einzelnen Jahren. **) Die Schiffahrt ist vom 1. bis 15. Januar und vom 5. bis 12. Februar beschränkt, vom 13. Februar bis 29. Dezember voll im Gange gewesen, zusammen 343 Tage.

D. Die im Königreich Sachsen registrierten Elbfahrzeuge in den Jahren 1893 bis 1903.

Jahre	Zahl der Elbfahrzeuge am Ende des Jahres												
	Personenschiffe				Güterschiffe								
	Dampfschiffe	Darunter: große Dampfschiffe	Darunter: kleine Dampfschiffe	Darunter: Schraubendampfer	Güterdampfer	Radschleppdampfer	Kettendampfer	Dampffähren	Dampfbagger	Elevatoren	Dampfwinden	Segel- und Schleppschiffe: Zahl	Segel- und Schleppschiffe: Tragfähigkeit t
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1893	47	25	5	17	8	16	8	1	—	—	—	567	158 984
1894	50	26	5	19	8	21	14	1	—	—	—	533	158 984
1895	59	28	7	24	7	16	14	1	—	—	—	540	145 282
1896	63	30	6	27	7	20	16	—	—	—	—	478	136 132
1897	69	32	6	31	5	21	16	—	—	—	—	478	132 381
1898	73	34	6	33	6	24	16	—	4	1	—	481	133 234
1899	74	34	6	34	6	32	16	—	4	1	1	489	139 698
1900	78	35	6	37	6	39	16	—	4	1	1	497	156 926
1901	80	35	5	40	8	46	31	—	4	1	1	492	186 641
1902[1]	80	34	5	41	8	51	30	—	5	1	1	505	208 373
1903[1]	80	34	5	41	9	52	31	—	5	1	1	508	212 323

[1]) Außerdem 1 Baggerkranschiff, 1 Dampfkran.

E. Verkehr von Schiffen und Flößen auf der Elbe innerhalb des Königreichs Sachsens in den Jahren 1892 bis 1902.

Jahre	Angekommen: Dresden	Angekommen: Schandau (Hafenplatz)	Angekommen: Schöna	Abgegangen: Dresden	Abgegangen: Schandau (Hafenplatz)	Abgegangen: Schöna	Durchgegangen: Schandau (Zollgrenze) zu Berg	Durchgegangen: Schandau (Zollgrenze) zu Tal	Durchgegangen: Schöna zu Tal
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Zahl der Dampf- und Segelschiffe.									
1892	13 856	2 677	—	9 749	2 664	—	10 043	10 612	—
1893	12 879	2 536	—	10 182	2 542	—	10 975	11 102	—
1894	15 851	2 632	—	10 194	2 651	—	11 120	11 469	—
1895	16 717	2 290	28	15 520	2 377	52	9 571	9 727	—
1896	19 627	3 119	103	17 291	3 105	103	9 498	9 706	—
1897	18 383	2 773	103	15 829	2 765	103	11 386	11 605	—
1898	20 266	3 548	122	17 559	3 555	122	12 524	12 998	—
1899	18 693	2 811	109	17 159	2 811	109	11 724	12 306	—
1900	17 640	2 546	117	15 256	2 545	117	11 148	11 710	—
1901	15 856	2 884	91	12 101	2 884	91	11 204	11 545	—
1902	17 528	2 451	113	15 730	2 451	113	11 000	11 392	—
B. Beförderte Güter (einschl. Floßholz) in Tonnen.									
1892	385 208	50 372	—	134 183	47 396	—	239 145	2 636 174	—
1893	362 440	41 937	—	133 176	38 975	—	269 108	2 179 664	—
1894	626 457	45 989	—	82 795	36 638	—	351 695	2 977 973	—
1895	509 693	45 236	8 973	78 873	42 847	4 183	322 782	2 207 827	[1]) 258 956
1896	659 940	54 915	8 691	107 442	41 737	6 626	354 208	2 606 433	[2]) 288 621
1897	831 126	48 110	10 326	110 298	32 648	7 746	490 049	2 952 827	[3]) 296 743
1898	797 641	61 987	8 502	108 814	38 978	9 506	490 435	2 818 335	[4]) 347 307
1899	839 733	57 273	7 981	99 847	38 123	5 367	430 927	3 182 264	[5]) 334 125
1900	734 331	55 073	7 222	131 181	41 789	5 703	432 229	2 661 718	[6]) 304 119
1901	803 486	54 997	7 375	94 444	32 079	5 020	465 295	2 897 152	[7]) 283 344
1902	669 534	44 235	5 258	107 531	35 146	5 141	383 222	2 827 063	[8]) 235 889

[1]) 258 948 t Floßholz und 8 t Güter,
[2]) 288 609 t „ „ 12 t „
[3]) 296 724 t „ „ 19 t „
[4]) 347 297 t „ „ 10 t „
welche den Flößen beigeladen waren.

[5]) 334 116 t Floßholz und 9 t Güter,
[6]) 304 113 t „ „ 6 t „
[7]) 283 343 t „ „ 1 t „
[8]) 235 887 t „ „ 2 t „
welche den Flößen beigeladen waren.

F. Der Warenverkehr auf der Elbe an den Plätzen Dresden und Schandau-Zollgrenze in den Jahren 1900 bis 1902.

(Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 138, 145, 149.)

Ordnungs-Nr. der Reichsstatistik	Warengattung	Dresden						Schandau-Zollgrenze		
		Ankunft			Abgang			Durchgang (zu Berg und zu Tal)		
		1900	1901	1902	1900	1901	1902	1900	1901	1902
		Tonnen			Tonnen			Tonnen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Düngemittel aller Art	15 682	14 354	8 703	2	154	60	68 314	72 556	61 715
2	Lumpen aller Art	80	424	64	651	311	472	91	31	228
3	Knochen	1	—	1	—	—	1	287	83	28
4	Rohe Baumwolle	12 360	11 290	11 177	194	1	118	12 027	14 714	17 301
5	Soda	1 319	904	786	3	.	1	1 458	968	158
6	Farbholz	919	652	787	—	5	45	2 060	3 361	894
7	Knochenkohle, Knochenmehl	678	345	2 660	—	—	—	4 373	4 713	3 291
8	Salpeter-, Salz-, Schwefelsäure	3 117	2 097	2 075	1	13	31	1 826	982	984
9	Roheisen und Brucheisen	31 895	15 037	10 852	14	62	145	51 069	39 019	17 188
10	Andere unedle Metalle, roh und als Bruch	6 357	4 582	2 800	494	396	306	6 642	4 614	4 906
11	Verarbeitetes Eisen aller Art	12 467	7 456	4 803	894	1 947	2 725	14 090	6 725	17 665
12	Zement, Traß, Kalk	6 860	3 097	4 039	13	11	37	5 323	1 602	1 001
13	Erde, Lehm, Sand, Kies, Kreide	88 855	160 078	55 396	150	44	128	9 878	14 179	13 256
14	Eisenerz	315	371	222	—	5	10	10 674	14 401	3 036
15	Andere Erze	3 155	14 202	3 382	6	5	260	40 330	36 722	37 923
16	Flachs, Hanf, Hede, Werg	5 844	2 350	4 345	15	—	—	9 172	6 763	9 315
17	Weizen und Spelz	29 358	61 777	60 331	—	—	—	183	202	7 982
18	Roggen	22 094	28 797	12 143	—	—	109	563	10 532	448
19	Hafer	9 979	13 324	3 911	—	—	—	234	735	2
20	Gerste	9 006	9 480	8 447	3 536	2 399	1 159	72 439	91 289	87 883
21	And. Getreide u. Hülsenfrüchte	25 440	25 838	22 332	48	1 248	86	12 881	16 002	16 999
22	Ölsaat	4 837	3 013	2 663	9	—	—	15 991	32 719	31 001
23	Stroh und Heu	30	2	60	—	—	—	1	1	7
24	Kartoffeln	12	2	5	—	10	—	23	24	142
25	Obst, frisches und getrocknetes	695	409	349	23	—	20	13 993	9 828	11 578
26	Gemüse und Pflanzen	641	212	427	3	14	27	290	849	579
27	Glas und Glaswaren	161	198	172	15 197	13 048	14 013	8 452	9 041	6 494
28	Häute, Felle, Leder, Pelzwerk	1 269	1 166	1 005	310	494	319	5 969	4 480	3 496
29	Harte Stämme (Nutz-, Bau-, Schiffsholz)	782	3 110	1 174	—	—	2	4 550	6 744	3 120
30	Harte Schnittware	3 532	3 245	3 106	31	33	35	2 149	1 943	1 506
31	Harte Brennholzscheite	152	216	37	—	—	—	66	189	79
32	Weiche Stämme	33 976	33 564	22 330	1 574	1 363	559	352 177	329 627	275 764
33	Weiche Schnittware	12 345	3 293	3 229	3 037	3 607	9 320	12 034	9 565	14 202
34	Weiche Brennholzscheite	3 496	2 474	3 988	—	—	—	3 201	1 648	2 840
35	Reisig und Faschinen	—	—	—	—	—	—	3	5	13
36	Borke, Lohe	360	427	223	—	—	27	1 706	727	851
37	Fastage, Fässer, Kisten, Säcke	94	62	55	125	252	168	2 128	2 358	2 086
38	Holzwaren und Möbel	335	427	151	331	372	207	4 023	4 668	5 423
39	Instrumente, Maschinen- und Maschinenteile	2 896	2 757	1 141	1 665	343	478	5 721	3 895	4 834
40	Bier	10	12	4	131	520	437	2 272	2 687	2 692

Ordnungs-Nr. der Reichsstatistik	Warengattung	Dresden Ankunft 1900	Dresden Ankunft 1901	Dresden Ankunft 1902	Dresden Abgang 1900	Dresden Abgang 1901	Dresden Abgang 1902	Schandau-Zollgrenze Durchgang (zu Berg und zu Tal) 1900	1901	1902
		Tonnen			Tonnen			Tonnen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
41	Branntwein	112	56	46	61	9	26	5 778	3 640	1 742
42	Wein	1 327	1 266	976	54	20	38	379	383	302
43	Fische, auch Heringe	3 071	2 856	3 962	5	25	213	1 859	1 768	2 054
44	Mehl und Mühlenfabrikate .	12 416	15 736	10 479	3 086	1 713	3 021	3 330	1 717	6 901
45	Reis	3 449	2 949	2 906	29	—	—	24 569	26 477	24 655
46	Salz	70	74	23	—	36	5	9 606	14 264	13 417
47	Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao .	7 899	7 797	7 250	149	41	62	578	632	467
48	Zucker, Melasse, Sirup . . .	10 824	8 470	7 421	43 412	22 592	25 304	309 148	287 701	245 030
49	Rohtabak	813	616	670	70	178	104	4 950	5 524	7 174
50	Fette Öle und Fette	8 655	8 593	6 619	356	72	124	19 628	17 068	17 896
51	Petroleum u. and. Mineralöle	32 252	27 028	25 342	118	59	34	15 001	11 940	18 370
52	Steine und Steinwaren . .	97 890	81 468	74 374	4 456	2 799	2 867	82 780	75 547	81 487
53	Steinkohlen	17 251	3 115	3 866	88	12	—	21 275	807	2 333
54	Koks	—	10	—	—	—	—	1 980	35 611	19 050
55	Braunkohlen	120 570	134 860	188 995	787	1	—	1 698 357	1 983 404	1 971 507
56	Torf	—	—	—	—	—	—	—	1	—
57	Teer, Pech, Harze all. Art, Asphalt	5 434	4 480	4 262	16	36	66	15 737	18 927	15 903
58	Lebendes Vieh	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59	Mauersteine und Fliesen aus Ton, Dachziegel, Tonröhren	4 756	5 566	3 923	1	710	231	627	23	95
60	Tonwaren, Steingut, Porzellan	76	71	29	539	407	243	1 495	2 123	2 216
61	Wolle, roh	1 281	1 216	1 835	33	8	13	1 909	5 196	7 235
62	Alle sonstigen Gegenstände .	54 781	66 215	67 181	49 464	39 069	43 875	116 298	108 503	103 541
	zusammen	734 331	803 486	669 534	131 181	94 444	107 531	3 093 947	3 362 447	3 210 285

4. Länge der Staatsstraßen am Schlusse der Jahre 1901 bis 1903.

(Nach Mitteilungen des Königl. Finanzministeriums.)

Straßen- und Wasserbau-Inspektionsbezirke	Länge der Straßen 1901	1902	1903	Straßen- und Wasserbau-Inspektionsbezirke	Länge der Straßen 1901	1902	1903
	Kilometer				Kilometer		
Bautzen	275,903	275,903	275,903	Grimma	277,380	276,511	275,341
Zittau	212,870	212,698	212,698	Döbeln	286,194	286,527	285,808
Dresden I . . .	121,101	116,263	116,263	Chemnitz	265,254	264,957	264,957
" II . . .	144,617	144,424	141,805	Annaberg	302,382	301,882	302,255
Pirna I	109,809	109,809	109,809	Schwarzenberg . .	200,082	200,082	199,857
" II	173,527	173,527	173,135	Zwickau	283,072	282,681	280,466
Freiberg	184,887	184,887	185,714	Plauen	348,881	348,881	348,067
Meißen I	59,492	59,492	59,492	Königreich	3 644,584	3 637,707	3 630,125
" II . . .	162,686	162,686	162,686				
Leipzig	236,497	236,497	235,869				

5. Elektrische Straßenbahnen und Drahtseilbahnen.

(Nach Mitteilungen des Königl. Kommissariats für elektrische Bahnen.)

A. Betriebsmittel im Jahre 1903.

Betriebsunternehmung	Motorwagen ohne Akkumulatoren	Motorwagen mit Akkumulatoren	Zahl der Motoren	Leistung der Motoren in Pferdestärken	Motorwagen Sitzplätze	Motorwagen Stehplätze	Anhängewagen Zahl	Anhängewagen Sitzplätze	Anhängewagen Stehplätze
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Dresdner Straßenbahn	131	127	500	9 024	4 654	4 226	172	2 840	3 350
Deutsche Straßenb.-Ges. in Dresden .	161	39	327	4 709	3 652	3 388	75	1 218	1 401
Große Leipziger Straßenbahn . . .	275	—	275	6 875	5 500	3 850	112	2 238	1 680
Leipziger Elektrische Straßenbahn . .	130	—	260	4 680	2 600	1 860	50	940	760
Allg. Lokal- u. Straßenb.-Ges., Chemnitz	110	—	220	3 300	2 008	1 650	71	1 074	1 228
Zwickauer Elektr.-Werk u. Straßenb.	29	—	58	959	464	319	8	136	88
Sächs. Straßenb.-Ges. Plauen i. V. .	20	—	40	990	320	340	—	—	—
Schandauer Elektrische Straßenbahn[1])	6	—	12	180	104	72	6	144	84
Staatliche Lößnitzbahn[2])	25	—	50	800	450	400	15	394	267
Straßenb. Dresden-Löbtau-Deuben[3])	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Meißner Straßenbahn	8	—	16	352	128	112	5	86	82
Dresdner Vorortbahn	4	—	8	138	80	40	1	24	16
Leipziger Außenb.-Aktiengesellschaft[4])	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiberger Straßenbahn	7	—	14	350	112	84	—	—	—
Elektrische Bahn Loschwitz-Pillnitz[5]) .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergschwebebahn Loschwitz[6]) . . .	2	—	—	—	80	12	2	80	12
Drahtseilbahn Loschwitz-Weißer Hirsch	2	—	—	—	72	—	2	72	—
Elektromotor. gleisl. B. Dresd.-Klotzsche[7])	5	—	10	105	80	30	—	—	—
zusammen	915	166	1 790	32 462	20 304	16 383	519	9 246	8 968

[1]) War 178 Tage in Betrieb. [2]) Ist Eigentum des sächsischen Staatsfiskus und an die Dresdner Straßenbahn verpachtet. [3]) Ist Eigentum des sächsischen Staatsfiskus und an die Deutsche Straßenbahn in Dresden verpachtet, bei der auch die Betriebsmittel mit aufgeführt sind. [4]) Die Betriebsmittel sind bei der Großen Leipziger Straßenbahn, die den Betrieb führt, mit enthalten. [5]) Wurde am 18. Juni bis Niederpoyritz, am 11. Juli bis Pillnitz eröffnet; war 197 Tage in Betrieb. Die Betriebsmittel sind Eigentum der Deutschen Straßenbahn-Gesellschaft in Dresden, die den Betrieb mitführt. [6]) Hatte am 22. und 23. Juni wegen Reparaturarbeiten den Betrieb eingestellt. [7]) Ist am 24. März in Betrieb genommen worden. War 230 Tage in Betrieb.

B. Verkehr im Jahre 1903.

Betriebsunternehmung	Betriebslänge km	Streckenlänge km	Geleistete Motorwagenkilometer	Beförderte Personen[1])	Pro Tag geleistete Motorwagenkilometer	Pro Tag beförderte Personen	Pro Motorwagenkilom. beförderte Personen
1	2	3	4	5	6	7	8
Dresdner Straßenbahn	63,33	53,68	11 016 641	47 701 535	30 182,6	130 689	4,3
Deutsche Straßenb.-Ges. in Dresden	59,33	46,30	7 924 839	25 103 265	21 711,9	68 776	3,2
Große Leipziger Straßenbahn . . .	101,07	58,60	12 067 708	48 720 933	33 062,2	133 482	4,0
Leipziger Elektrische Straßenbahn . .	68,78	48,46	6 172 300	19 164 524	16 910,4	52 506	3,1
Allg. Lokal- u. Straßenb.-Ges., Chemnitz	44,01	35,28	4 262 751	14 511 634	11 678,7	39 758	3,4
Zwickauer Elektr.-Werk u. Straßenb.	15,23	11,23	1 007 143	2 817 002	2 786,7	7 718	2,8
Sächs. Straßenb.-Ges. Plauen i. V. .	5,78	7,39	552 672	2 615 070	1 514,2	7 167	4,7
Schandauer Elektrische Straßenbahn .	8,30	8,30	109 629	119 711	615,9	673	1,1
Staatliche Lößnitzbahn	7,22	7,22	682 954	1 588 975	1 871,1	4 353	2,3
Straßenb. Dresden-Löbtau-Deuben .	7,03	7,03	532 663	1 370 460	1 459,4	3 755	2,6
Meißner Straßenbahn	4,66	4,70	260 129	818 819	712,7	2 243	3,2
Dresdner Vorortbahn	3,51	3,63	180 930	272 472	495,8	746	1,5
Leipziger Außenbahn-Aktiengesellschaft	5,41	5,41	286 537	1 108 969	785,0	3 038	3,9
Freiberger Straßenbahn	2,77	2,03	210 665	375 699	577,2	1 029	1,8
Elektrische Bahn Loschwitz-Pillnitz .	5,98	5,98	197 445	390 935	871,4	1 743	2,0
Bergschwebebahn Loschwitz	0,28	0,28	13 613	258 045	37,5	711	19,0
Drahtseilbahn Loschwitz-Weißer Hirsch	0,58	0,58	18 372	350 879	50,3	961	19,1
Elektromotor. gleisl. B. Dresd.-Klotzsche	5,20	5,20	78 880	133 702	342,9	581	1,7
zusammen	408,42	311,30	45 575 871	167 422 629	125 665,9	459 929	3,5

[1]) Auf Umsteigekarten beförderte Personen sind nur einmal in Anrechnung gebracht.



C. Unfälle im Jahre 1903.

Betriebsunternehmung	Zusammenstöße mit[1]) Straßen- und Eisenbahnwagen	Zusammenstöße mit[1]) Fuhrwerken u. Zugtieren	Zusammenstöße mit[1]) Fußgängern, Reitern u. Radfahrern	Verletzungen beim Auf- u. Abspringen	Sonstige Unfälle	Gesamtzahl d. Unfälle	Leicht[2]) verletzte Personen	Schwer[3]) verletzte Personen	Tödlich verletzte Personen	Gesamtzahl der verletzten Personen	Auf 1 000 000 Motorwagenkilometer: Unfälle	Auf 1 000 000 Motorwagenkilometer: leicht verletzte Personen	Auf 1 000 000 Motorwagenkilometer: schwer verletzte Personen	Auf 1 000 000 Motorwagenkilometer: tödlich verletzte Personen	Auf 1 000 000 Motorwagenkilometer: Gesamtzahl der verletzten Personen
Dresdner Straßenbahn	4	13	32	36	7	92	55	27	5	87	8,85	5,00	2,45	0,45	7,90
Deutsche Straßenb.-Ges. in Dresden	3	8	23	12	1	47	32	7	1	40	5,98	4,04	0,88	0,13	5,05
Große Leipziger Straßenbahn	7	33	39	12	2	93	43	10	7	60	7,71	3,56	0,83	0,58	4,97
Leipziger Elektrische Straßenbahn	1	10	13	9	—	33	18	9	1	28	5,35	2,92	1,46	0,16	4,54
Allg. Lokal- u. Straßenb.-Ges. Chemnitz	—	9	11	11	3	34	19	7	1	27	7,98	4,46	1,64	0,24	6,34
Zwickauer Elektr.-Werk u. Straßenb.	1	—	1	4	—	6	5	—	—	5	5,96	4,96	—	—	4,96
Sächs. Straßenb.-Ges. Plauen i. V.	—	2	1	1	—	4	2	—	—	2	7,24	3,62	—	—	3,62
Schandauer Elektrische Straßenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Staatliche Lößnitzbahn	—	—	1	—		1	—	1	—	1	1,46	—	1,46	—	1,46
Straßenb. Dresden-Löbtau-Deuben	—	1	3	—	1	5	4	1	1	6	9,39	7,51	1,88	1,88	11,27
Meißner Straßenbahn	—	1	3	1	—	5	4	—	—	4	19,23	15,38	—	—	15,38
Dresdner Vorortbahn	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	5,52	5,52	—	—	5,52
Leipziger Außenbahn-Aktiengesellschaft	—	1	—	1	—	2	—	1	—	1	6,98	—	3,49	—	3,49
Freiberger Straßenbahn	—	1	4	—	1	6	5	—	—	5	28,43	23,73	—	—	23,73
Elektrische Bahn Loschwitz-Pillnitz	1	—	—	—	—	1	6	—	—	6	5,07	30,39	—	—	30,39
Bergschwebebahn Loschwitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Drahtseilbahn Loschwitz-Weißer Hirsch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Elektromotor. gleislose B. Dresd.-Klotzsche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	17	79	132	87	15	330	194	63	16	273	7,24	4,26	1,38	0,35	5,99

D. Betriebsmittel u. Verkehr bei sämtl. Bahnen in einig. d. J. 1896—1903.

Jahre	Motorwagen ohne Akkumulatoren	Motorwagen mit Akkumulatoren	Leistung der Motoren in Pferdestärken	Anhängewagen	Sitzplätze in den Motor- und Anhängewagen	Stehplätze in den Motor- und Anhängewagen	Streckenlänge km	Geleistete Motorwagenkilometer in Tausenden	Beförderte Personen in Tausenden	Auf 1 Motorwagenkilometer beförderte Personen
1896	278	17	7 404	175	8 726	7 798	104	8 396	34 615	4,8
1898	547	44	14 931	238	15 590	12 905	177	24 392	90 576	3,7
1900	844	184	28 886	403	26 600	22 264	278	37 712	147 646	3,9
1901	872	204	30 288	490	29 162	24 565	281	42 346	152 282	3,6
1902	908	178	31 556	510	29 694	24 964	299	43 963	154 002	3,5
1903	915	166	32 462	519	29 550	25 351	311	45 576	167 423	3,5

E. Unfälle bei sämtlichen Bahnen in einigen der Jahre 1896—1903.

Jahre	Zusammenstöße mit[1]) Straßen- und Eisenbahnwagen	Zusammenstöße mit[1]) Fuhrwerken und Zugtieren	Zusammenstöße mit[1]) Fußgängern, Reitern, Radfahrern	Beschädigungen durch den elektrischen Strom	Verletzungen beim Auf- und Abspringen	Sonstige Unfälle	Gesamtzahl der Unfälle	Leicht[2]) verletzte Personen	Schwer[3]) verletzte Personen	Tödlich verletzte Personen	Gesamtzahl der verletzten Personen	Auf 1 000 000 Motorwagenkilometer: Unfälle	Auf 1 000 000 Motorwagenkilometer: leicht verletzte Personen	Auf 1 000 000 Motorwagenkilometer: schwer verletzte Personen	Auf 1 000 000 Motorwagenkilometer: tödlich verletzte Personen	Auf 1 000 000 Motorwagenkilometer: Gesamtzahl der verletzten Personen
1896	30	100	51	1	62	17	261	67	26	9	102	31,0	7,9	3,0	1,8	12,2
1898	12	38	53	—	27	11	141	33	59	11	103	5,7	1,2	2,4	0,45	4,2
1900	23	74	139	2	92	8	338	188	78	24	290	9,0	5,0	2,1	0,60	7,7
1901	40	131	100	1	89	12	373	123	83	24	230	9,0	2,9	2,0	0,57	5,4
1902	30	108	113	—	93	9	353	160	66	16	242	8,0	3,6	1,5	0,36	5,5
1903	17	79	132	—	87	15	330	194	63	16	273	7,2	4,2	1,4	0,35	6,0

[1]) Es sind nur solche Zusammenstöße angeführt, die Verletzungen von Personen oder größere Materialschäden zur Folge hatten. [2]) Verletzungen so leichter Art, daß sie die gewöhnliche Lebensweise des Verletzten auch nicht vorübergehend stören konnten, sind hier nicht mit aufgeführt. [3]) Als schwere Verletzungen sind angenommen worden: Knochenverletzungen, Verletzungen der zentralen Nervenorgane, lebensgefährliche Verletzungen größerer Blutgefäße, Zerreißung von größeren Muskelpartien, Fleischwunden von solchem Belang, daß nicht eine vollständige Gebrauchsfähigkeit des Körpers wieder eintritt.

VI. Gewerbe und Handel.

1. Der Bergwerksbetrieb in den Jahren 1893 bis 1903.

(Jahrbuch für das Berg- und Hüttenwesen im Königreich Sachsen, Jahrg. 1893—1904.)

A. Die durchschnittliche tägliche Belegschaft bei den Bergwerksbetrieben.

Jahre	Erzbergbau			Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau			Zusammen			Zu ernähr. Angehörige
	Beamte	Arbeiter	zusamm.	Beamte	Arbeiter	zusamm.	Beamte	Arbeiter	zusamm.	Beamte	Arbeiter	zusamm.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1893	408	6 045	6 453	718	21 124	21 842	139	2 340	2 479	1 265	29 509	30 774	71 829
1894	386	5 728	6 114	758	20 914	21 672	129	2 187	2 316	1 273	28 829	30 102	70 670
1895	368	5 443	5 811	764	21 444	22 208	129	2 170	2 299	1 261	29 057	30 318	72 527
1896	358	5 176	5 534	767	21 821	22 588	127	2 064	2 191	1 252	29 061	30 313	73 499
1897	355	4 774	5 129	779	22 001	22 780	129	2 120	2 249	1 263	28 895	30 158	72 752
1898	336	4 284	4 620	799	22 045	22 844	173	2 280	2 453	1 308	28 609	29 917	73 400
1899	312	3 887	4 199	808	22 345	23 153	184	2 400	2 584	1 304	28 632	29 936	76 000
1900	296	3 565	3 861	813	23 497	24 310	204	2 771	2 975	1 313	29 833	31 146	84 700
1901	286	3 511	3 797	844	25 611	26 455	206	3 239	3 445	1 336	32 361	33 697	80 550
1902	260	3 325	3 585	866	25 155	26 021	229	3 259	3 488	1 355	31 739	33 094	79 535
1903	252	3 051	3 303	887	24 791	25 678	236	3 217	3 453	1 375	31 059	32 434	79 900

B. Das Ausbringen bei dem Bergbau.

Jahre	Ausbringen (in 1000 Tonnen)				Geldwert desselben (in 1000 Mark)				Durchschnittliche Jahreserzeugung auf 1 Mann (ohne Beamte)							
	Erzbergbau	Steinkohlenbergbau	Braunkohlenbergbau	Summe	Erzbergbau	Steinkohlenbergbau	Braunkohlenbergbau	Summe	Erzbergbau		Steinkohlenbergbau		Braunkohlenbergbau		Summe	
									Tonnen	M.	Tonnen	Mark	Tonnen	Mark	Tonnen	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1893	40	4 274	941	5 255	4 370	40 516	2 655	47 541	6,7	723	202,3	1 918	402,1	1 135	144,2	1 611
1894	39	4 123	919	5 081	3 723	37 744	2 567	44 034	6,7	643	197,1	1 804	419,6	1 173	175,8	1 523
1895	32	4 435	1 019	5 486	3 506	40 897	2 681	47 084	5,8	644	218,1	2 011	480,8	1 266	196,7	1 689
1896	34	4 536	1 036	5 606	3 252	43 112	2 666	49 030	6,4	628	207,9	1 976	501,9	1 292	192,9	1 687
1897	38	4 572	1 073	5 683	2 596	46 253	2 665	51 514	8,1	543	207,7	2 102	506,2	1 258	196,1	1 783
1898	32	4 436	1 181	5 649	2 635	47 316	2 913	52 864	7,4	615	201,2	2 146	517,9	1 277	197,5	1 848
1899	33	4 547	1 292	5 872	2 643	49 741	3 175	55 559	8,4	680	203,6	2 246	538,5	1 323	205,1	1 940
1900	30	4 803	1 540	6 373	2 953	60 304	4 308	67 565	8,5	828	204,4	2 566	555,9	1 555	213,6	2 265
1901	26	4 684	1 635	6 345	2 333	60 962	4 408	67 703	7,4	664	182,9	2 380	504,8	1 361	196,1	2 092
1902	24	4 407	1 747	6 178	1 982	53 530	4 524	60 036	7,1	596	175,2	2 128	535,9	1 388	194,6	1 892
1903	25	4 450	1 839	6 314	2 037	51 374	4 597	58 008	8	668	180	2 072	572	1 429	203	1 868

2. Eisenerzeugung und Eisenverarbeitung in den Jahren 1893 bis 1903.

A. Roheisenerzeugung.

Jahre*)	Zahl der betriebenen Werke	Zahl der Arbeiter		Hochöfen		Erzeugtes Roheisen					
						überhaupt		darunter			
								Masseln (Gänze)		Gußwaren erster Schmelzung	
		männl.	weibl.	Zahl	Betriebsdauer Wochen	Menge Tonnen	Wert Mark	Menge Tonnen	Wert Mark	Menge Tonnen	Wert Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1893	1	149	16	1	26	12 349	685 898	12 212	676 277	137	9 621
1897	1	147	12	1	27	10 116	583 963	10 066	580 466	50	3 497
1898	1	156	11	1	52	24 423	1 486 375	24 237	1 471 124	186	15 251
1899	1	160	12	1	52	25 539	1 690 109	25 525	1 688 896	14	1 213
1900	1	148	9	1	52	25 689	2 058 885	25 671	2 057 265	18	1 620
1901	1	145	8	1	46	20 945	1 371 919	20 945	1 371 919	—	—

*) In den Jahren 1894, 1895, 1896, 1902 und 1903 ist kein Roheisen erzeugt worden.

B. Eisengießereibetrieb.

Jahre	Zahl der Werke: betriebenen	Zahl der Werke: in den folgenden Spalten berücksichtigten	Zahl der Arbeiter: männl.	Zahl der Arbeiter: weibl.	Verschmolzenes Roheisen und Alteisen Tonnen	Erzeugte Gußwaren zweiter Schmelzung: Geschirrguß Menge Tonnen	Geschirrguß Wert Mark	Röhren Menge Tonnen	Röhren Wert Mark	Sonstige Gußwaren Menge Tonnen	Sonstige Gußwaren Wert Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1893	159	138	7 228	23	128 975	556	59 654	17 379	1 926 677	92 955	18 128 984
1894	159	141	7 430	43	133 852	948	177 536	19 692	2 072 447	96 296	18 813 270
1895	169	145	7 782	42	138 739	1 649	349 093	15 949	1 687 527	104 613	20 468 757
1896	169	144	8 895	54	162 844	1 808	402 331	19 473	2 297 146	123 837	24 765 409
1897	170	149	10 075	65	173 366	2 171	500 463	15 728	1 765 751	135 549	27 350 897
1898	169	150	10 897	65	200 771	2 502	676 911	19 914	2 326 278	153 021	31 715 926
1899	173	155	11 686	77	219 995	3 143	983 661	20 165	2 650 106	168 703	37 796 346
1900	179	169	12 455	90	227 229	2 566	869 073	22 236	3 147 201	172 350	40 247 641
1901	172	163	10 563	81	169 594	2 248	653 338	20 160	2 365 018	124 323	27 604 244
1902	187	171	10 498	87	181 714	2 211	596 844	23 099	2 357 659	132 666	27 446 262
		8[1])	228	—	3 056	.	.	.	.	2 865	653 495
1903	185	169	10 953	90	196 859	2 558	660 106	22 031	2 339 992	148 984	30 187 832
		11[2])	435	—	6 668	.	.	.	.	5 862	1 201 992

[1]) Von 8 der 16 fehlenden Werke } sind die Erzeugnisse auf Grund der Ergebnisse in den Vorjahren schätzungsweise eingestellt worden.
[2]) Von 11 der 16 fehlenden Werke }

C. Schweißeisenbetrieb.

Jahre	Zahl der betriebenen Werke	Zahl der Arbeiter: männl.	Zahl der Arbeiter: weibl.	Verarbeitetes Eisen Tonnen	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Zementstahl zum Verkauf Menge Tonnen	Zementstahl zum Verkauf Wert Mark	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen 2c.) Menge Tonnen	Handelseisen Wert Mark	Röhren Menge Tonnen	Röhren Wert Mark	Andere verkäufliche Eisen- und Stahlsorten (Maschinenteile, Schmiedestücke 2c.) Menge Tonnen	Andere verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Wert Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1893	4	1 562	1	43 096	17	4 462	22 877	2 499 855	3 250	574 890	7 767	915 034
1894	4	1 262	7	31 452	15	4 084	19 788	2 114 597	2 187	421 414	3 547	423 990
1895	3	793	—	31 430	15	4 766	22 306	2 247 246	3 477	591 107	9	2 870
1896	3	847	—	37 650	15	4 970	26 377	2 961 900	4 201	828 182	11	3 465
1897	3	[1]) 799	—	33 610	16	5 301	22 891	2 914 491	4 332	959 301	600	403 850
1898	3	[2]) 2	[2])	36 870	19	5 902	27 226	3 439 422	4 089	979 656	507	285 226
1899	3	[3]) 2	[3])	35 075	12	4 225	25 409	3 420 349	2 525	578 924	591	318 578
1900	3	[4])	[4])	29 442	7	2 432	18 039	2 832 831	3 430	1 062 332	324	190 962
1901	4	[4])	[4])	24 596	7	2 157	14 254	1 922 208	3 295	845 980	625	342 668
1902	4	[4])	[4])	24 633	9	2 985	15 705	1 816 319	4 413	953 076	635	306 970
1903	4	[4])	[4])	25 947	5	1 815	15 432	1 837 671	4 484	958 116	678	360 264

Außerdem: [1]) 854 männliche Arbeiter }
[2]) 1 723 Arbeiter } die zugleich im Flußeisenbetriebe tätig und dort mit nachgewiesen sind.
[3]) 1 954 Arbeiter }
[4]) Die Arbeiter sind, weil zugleich beim Flußeisenbetriebe tätig, dort mit aufgenommen.

D. Flußeisenbetrieb.

Jahre	Zahl der betriebenen Werke	Zahl der Arbeiter		Verarbeitetes Eisen	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl					
					Blöcke (Ingots) zum Verkauf		Halbfabrikate (Billets, Blooms, Platinen usw.) zum Verkauf		Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile	
		männlich	weiblich	Tonnen	Menge Tonnen	Wert Mark	Menge Tonnen	Wert Mark	Menge Tonnen	Wert Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1893	4	641	3	66 764	215	15 730	—	—	26 631	3 229 197
1894	4	792	—	78 633	1 405	101 999	—	—	27 290	3 205 384
1895	4	1 363	7	73 824	586	39 275	—	—	20 363	2 372 323
1896	4	1 563	9	87 021	—	—	—	—	30 681	3 683 954
1897	4	[1])1 779	3	93 849	—	—	—	—	30 099	3 905 331
1898	6	[2])3 384	[2]) 7	112 520	2 000	150 000	2 632	223 720	32 797	4 361 265
1899	6	[3])4 034	[3])25	152 176	1 006	84 580	5 022	448 185	43 852	5 961 435
1900	6	[4])4 174	[4])25	163 641	956	94 100	5 458	588 700	43 066	6 685 828
1901	7	[4])3 651	[4])13	134 318	—	—	6 323	542 920	33 737	5 171 846
1902	8	[4])3 581	[4])14	162 316	59	5 378	10 153	912 170	32 380	4 157 019
1903	8	[4])3 682	[4])12	189 531	11	1 042	13 837	1 220 500	29 220	3 614 438

Jahre	Noch: Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl											
	Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile		Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw.)		Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen usw.)		Platten und Bleche aller Art außer Weißblech		Röhren		Andere verkäufliche Eisen- und Stahlsorten (Maschinenteile, Schmiedestücke usw.)	
	Menge Tonn.	Wert Mark	Menge Tonn.	Wert Mark	Menge Tonnen	Wert Mark	Menge Tonnen	Wert Mark	Menge Tonn.	Wert Mark	Menge Tonnen	Wert Mark
1	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
1893	1 000	132 095	—	—	15 839	1 764 509	4 788	560 250	1 069	316 881	6 359	1 797 566
1894	590	88 619	—	—	22 111	2 341 924	5 781	665 395	1 337	394 977	7 097	1 804 291
1895	468	56 735	—	—	24 092	2 434 707	7 514	781 425	1 686	429 879	8 037	1 960 265
1896	63	9 157	—	—	19 111	2 159 880	8 889	1 028 411	1 667	505 979	10 801	2 621 129
1897	321	51 446	—	—	21 729	2 749 704	8 533	1 161 812	2 020	627 060	12 135	3 170 213
1898	242	42 120	—	—	24 210	3 123 316	8 295	1 083 532	2 296	707 105	15 682	4 314 139
1899	790	138 108	—	—	34 769	4 744 967	10 716	1 473 082	3 308	873 212	18 041	5 049 869
1900	921	188 661	—	—	45 015	6 626 336	10 617	1 769 535	1 763	546 125	16 365	5 401 879
1901	336	62 069	1 607	736 904	44 141	5 803 112	9 432	1 518 568	1 882	618 579	4 945	2 269 043
1902	—	—	1 409	643 605	63 378	7 632 565	11 448	1 445 115	1 740	470 751	4 847	2 141 410
1903	—	—	1 457	647 885	75 894	9 320 603	15 610	2 031 717	1 800	501 968	6 607	2 651 729

Darunter [1]) 854 Arbeiter, [2]) 1723 Arbeiter, [3]) 1954 Arbeiter, die zugleich beim Schweißeisenbetrieb tätig sind.
[4]) Einschließlich der zugleich im Schweißeisenbetrieb tätigen Arbeiter.

3. Branntweingewinnung in den Betriebsjahren 1890/91 bis 1903/04.

(Nach Mitteilungen der Königl. Zoll- und Steuerdirektion.)

Betriebsjahre (1. Okt. bis 30. Sept.)	Landwirtschaftliche Brennereien, die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus Kartoffeln	Landwirtschaftliche Brennereien: Getreide	Gewerbliche Brennereien[1]: Getreide	Gewerbliche Brennereien: Melasse	Gewerbliche Brennereien: anderen Stoffen	Material-Brennereien: Traubenwein	Material-Brennereien: Brauereiabfällen	Material-Brennereien: anderen Stoffen	Brennereien überhaupt	Darunter Abfindungsbrennereien	Darunter Hefenbrennereien
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

A. Zahl der im Betrieb gewesenen Brennereien 1890/91—1903/04.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1890/91	556	14	11	—	7	.	.	.	588	30	7
1891/92	552	12	12	—	7	.	.	.	583	27	7
1892/93	552	13	12	—	8	.	.	.	585	28	7
1893/94	549	14	10	1	9	.	.	.	583	28	6
1894/95	552	14	9	1	6	.	.	.	582	28	5
1895/96	548	13	10	1	—	6	1	2	581	32	5
1896/97	547	14	8	1	1	6	1	3	581	27	5
1897/98	546	13	9	1	1	4	1	3	578	27	6
1898/99	541	12	9	1	1	6	1	3	574	27	7
1899/00	537	14	9	1	1	5	1	3	571	26	7
1900/01	536	14	9	1	—	5	1	4	570	30	5
1901/02	537	13	9	1	—	7	1	5	573	31	5
1902/03	532	13	9	1	—	11	1	5	572	35	5
1903/04	532	11	9	1	—	5	1	6	565	28	5

B. Erzeugung an Alkohol in Hektolitern 1890/91—1903/04.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1890/91	127 438	502	13 285	—	294	.	.	.	141 519	1 237	13 178
1891/92	133 249	464	13 319	—	288	.	.	.	147 320	1 223	13 218
1892/93	134 177	456	12 679	—	252	.	.	.	147 564	1 173	12 527
1893/94	150 197	592	11 992	143	332	.	.	.	163 256	1 243	11 851
1894/95	125 259	556	11 131	143	347	.	.	.	137 436	1 339	11 043
1895/96	148 916	576	10 296	146	—	186	130	27	160 277	1 588	10 211
1896/97	116 283	708	10 819	123	19	251	128	22	128 353	1 152	10 703
1897/98	117 595	577	10 247	155	33	196	135	19	128 957	1 218	10 134
1898/99	155 598	586	9 624	168	23	314	138	31	166 482	1 396	9 538
1899/00	122 611	627	10 934	159	26	255	142	23	134 777	955	10 806
1900/01	155 762	659	11 839	131	—	692	150	18	169 251	1 584	11 736
1901/02	174 853	643	15 170	165	—	195	150	27	191 203	926	15 044
1902/03	117 137	658	14 955	120	—	133	145	16	133 164	786	14 834
1903/04	145 386	703	16 132	140	—	148	148	24	162 681	883	16 004

C. Erzeugung an Alkohol u. Kontingent in Hekt. im Betriebsj. 1903/04.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Zugewiesenes Kontingent	101 485	338	4 273	129	—	133	46	12	106 416	522	4 255
Davon abgebrannt	100 614	338	4 270	129	—	133	46	10	105 540	520	4 243
Erzeugung der Brennereien[2] a	145 386	698	16 123	140	—	143	148	10	162 648	851	16 004
Erzeugung der Brennereien[2] b	—	—	9	—	—	2	—	—	11	11	—
Erzeugung der Brennereien[2] c	—	5	—	—	—	3	—	10	18	17	—

[1]) Hauptsächliche Verarbeitung von Kartoffeln kam nicht vor.

[2]) a = am Kontingent beteiligte Brennereien; b = am Kontingent nicht beteiligte Brennereien; c = Brennereien, die ohne Zuweisung eines besonderen Kontingents im Betriebsjahr bis zu 10 hl oder innerhalb der Kontingentsperiode bis zu 50 hl Alkohol zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatz herstellen durften.

D. Zur Branntweinerzeugung verwendete Stoffe 1890/91 bis 1903/04.

Betriebsjahre (1. Oktober bis 30. September)	Verarbeitete Stoffe[1]										
	Kartoffeln	Getreide	Mais	Andere mehlige Stoffe	Melasse, Rüben und Rübensaft	Steinobst	Beerenfrüchte	Brauereiabfälle, Hefenbrühe	Trauben- und Obstwein	Weinhefe, Weintreber	Sonstige Stoffe
	Doppelzentner					Hektoliter					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1890/91	1 133 699	130 519	9 937	—	412	151	188	3 898	2 083	277	22
1891/92	822 975	175 592	78 877	—	1 746	294	185	3 888	1 426	123	4
1892/93	1 128 806	116 851	10 491	—	—	228	505	3 359	1 292	144	5
1893/94	1 297 720	82 835	2 950	—	580	133	351	3 707	2 317	284	5
1894/95	1 158 791	114 069	3 221	—	550	60	120	4 017	2 417	185	8
1895/96	1 272 345	104 762	4 951	—	560	—	550	4 210	1 857	169	—
1896/97	1 137 446	97 914	12 633	—	460	—	329	4 152	2 349	291	—
1897/98	1 099 523	92 439	9 543	739	2 416	11	429	4 330	2 272	174	—
1898/99	1 335 731	99 821	5 073	—	5 783	28	563	4 422	2 606	201	117
1899/00	1 094 135	88 775	10 142	279	490	154	471	4 539	2 238	139	—
1900/01	1 347 580	47 379	24 019	6 733	422	—	252	4 707	4 151	233	21
1901/02	1 540 518	123 510	25 902	—	540	—	341	4 646	1 772	218	—
1902/03	1 070 335	107 708	29 989	—	540	—	291	4 282	1 030	191	61
1903/04	1 254 162	121 529	32 155	—	531	38	409	4 495	1 394	387	—

[1]) Verwendung von Kernobst ist bis zum Jahre 1901/02 nicht vorgekommen, im Jahre 1902/03 sind 2 hl, im Jahre 1903/04 75 hl verarbeitet worden.

E. Die Brennereien nach Menge und Art des erzeugten Branntweins im Betriebsjahr 1903/04.

An Alkohol haben erzeugt	Landwirtschaftliche Brennereien		Gewerbliche Brennereien[2])		Materialbrennereien			Brennereien überhaupt	Darunter	
	die Branntwein erzeugt haben hauptsächlich aus								Abfindungsbrennereien	Hefenbrennereien
	Kartoffeln	Getreide	Getreide	Melasse	Traubenwein	Braureiabfäll.	anderen Stoffen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
bis 0,5 hl	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—
über 0,5 hl bis 1 hl	—	—	—	—	1	—	2	3	2	—
„ 1 „ „ 5 „	—	1	1	—	2	—	3	7	7	—
„ 5 „ „ 10 „	—	1	1	—	—	—	—	2	2	—
„ 10 „ „ 25 „	4	2	1	—	—	—	1	8	6	—
„ 25 „ „ 50 „	1	2	1	—	—	—	—	4	2	1
„ 50 „ „ 75 „	10	2	—	—	—	—	—	12	2	—
„ 75 „ „ 100 „	11	—	1	—	—	—	—	12	1	—
„ 100 „ „ 150 „	91	1	—	1	1	1	—	95	3	—
„ 150 „ „ 200 „	120	2	—	—	—	—	—	122	1	—
„ 200 „ „ 300 „	145	—	1	—	—	—	—	146	1	1
„ 300 „ „ 400 „	68	—	1	—	—	—	—	69	—	1
„ 400 „ „ 600 „	55	—	—	—	—	—	—	55	—	—
„ 600 „ „ 800 „	13	—	—	—	—	—	—	13	—	—
„ 800 „ „ 1 000 „	4	—	—	—	—	—	—	4	—	—
„ 1 000 „ „ 1 200 „	6	—	—	—	—	—	—	6	—	—
„ 1 200 „ „ 1 600 „	3	—	—	—	—	—	—	3	—	—
„ 1 600 „ „ 2 000 „	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
„ 5 000 „ „ 6 000 „	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1
„ 10 000 „ „ 11 000 „	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1
Zusammen	532	11	9	1	5	1	6	565	28	5

[2]) Hauptsächliche Verwendung von Kartoffeln kam nicht vor.

4. Biergewinnung in den Rechnungsjahren 1890/91 bis 1903/04.

(Nach Mitteilungen der Königl. Zoll- und Steuerdirektion.)

A. Zahl der im Betrieb gewesenen Brauereien, Biererzeugung und verwendete Braustoffe.

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Zahl der im Betrieb gewesenen Brauereien	Darunter: gewerbliche Brauereien	Darunter: Brauereien, die Surrogate verwendet haben	Von den Brauereien haben vorwiegend bereitet: obergäriges Bier	Von den Brauereien haben vorwiegend bereitet: untergäriges Bier	Menge des gewonnenen Bieres: obergäriges (1000 Hektoliter)	Menge des gewonnenen Bieres: untergäriges (1000 Hektoliter)	Menge des gewonnenen Bieres: zusammen (1000 Hektoliter)	Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe: Getreide (Doppelzentner)	Surrogate: Reis (Doppelzentner)	Surrogate: Zucker aller Art (Doppelzentner)	Surrogate: Sonstige Surrogate (Doppelzentner)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1890/91	749	749	383	573	176	1 834	2 324	4 158	676 165	1 497	2 534	1 614
1891/92	737	737	385	557	180	1 698	2 305	4 003	650 105	1 319	1 295	1 671
1892/93	731	731	375	541	190	1 711	2 476	4 187	661 498	1 184	884	1 615
1893/94	726	726	412	528	198	1 652	2 535	4 187	665 651	837	1 127	1 973
1894/95	711	711	415	492	219	1 457	2 531	3 988	641 004	513	1 749	2 121
1895/96	696	696	412	494	202	1 663	2 805	4 468	705 765	514	1 263	2 812
1896/97	686	686	427	482	204	1 459	2 920	4 379	695 820	350	1 364	3 188
1897/98	677	677	458	443	234	1 457	3 279	4 736	749 152	638	1 572	3 325
1898/99	677	677	453	431	246	1 271	3 597	4 868	765 797	1 053	2 341	3 831
1899/00	649	649	467	396	253	1 161	3 603	4 764	756 413	591	2 827	3 504
1900/01	630	630	447	364	266	1 087	3 794	4 881	770 831	590	2 614	3 249
1901/02	611	611	438	341	270	932	3 884	4 816	759 666	545	2 142	3 161
1902/03	601	601	437	319	282	806	3 789	4 595	727 177	419	1 891	3 133
1903/04	586	586	438	301	285	759	4 020	4 779	761 769	334	1 931	3 361

B. Die Brauereien nach dem Betrage der entrichteten Steuer.

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Zahl der Brauereien, die an Braufsteuer entrichtet haben: bis 60 Mark	über 60 bis 150 Mark	150 bis 300 Mark	300 bis 600 Mark	600 bis 900 Mark	900 bis 1500 Mark	1500 bis 3000 Mark	3000 bis 6000 Mark	6000 bis 12 000 Mark	12 000 bis 15 000 Mark	15 000 bis 30 000 Mark	30 000 bis 60 000 Mark	60 000 Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1890/91	6	18	35	105	102	149	161	86	46	10	19	7	5
1891/92	6	14	45	119	103	129	153	87	41	10	19	6	5
1892/93	13	11	51	99	99	136	151	90	41	10	16	9	5
1893/94	7	19	47	100	94	143	150	85	42	7	17	10	5
1894/95	7	12	49	107	109	138	125	82	41	9	17	10	5
1895/96	5	10	33	96	101	138	134	85	48	11	19	11	5
1896/97	6	11	38	102	100	129	128	84	43	8	21	11	5
1897/98	9	12	33	99	102	123	126	75	49	7	25	12	5
1898/99	12	23	32	106	94	105	136	69	50	9	23	11	7
1899/00	5	19	38	114	82	103	123	68	49	6	24	10	8
1900/01	4	18	41	105	76	103	124	58	53	5	25	10	8
1901/02	4	18	45	110	66	98	107	68	49	5	23	10	8
1902/03	7	18	56	104	74	92	94	65	44	7	23	9	8
1903/04	5	19	49	100	72	87	97	60	50	7	22	10	8

5. Zuckergewinnung in den Betriebsjahren 1893/94 bis 1902/03.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1891—1903.)

A. Betriebsergebnisse der Zuckerfabriken.

Betriebsjahre (1. August bis 31. Juli)	Zahl der im Betrieb gewesenen Fabriken	Es sind verarbeitet worden: Rohrüben	Rohzucker	Raffinierte Zucker	Es sind gewonnen worden: Rohzucker aller Produkte	Raffinierte und Konsumzucker: Kandis	Brotzucker	Stücken- und Krümelzucker	gemahlene Raffinade und Melis	flüssig. Raffinade einschl. des Invertzuckersirups	sonstige Zucker	Zusammen einschließl. Zuckerwaren	Zuckerabläufe
		Doppelzentner netto											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
a) Rübenzuckerfabriken.													
1893/94	3	1 108 860	25 603	379	125 735	—	—	2 606	39 220	—	227	42 053	17 643
1894/95	4	1 893 210	14 461	270	202 874	—	—	1 925	29 037	—	238	31 200	12 716
1895/96	4	1 346 090	16 838	124	169 959	—	—	1 639	34 728	—	200	36 567	33 106
1896/97	4	1 670 016	26 638	254	190 169	—	—	4 483	37 308	—	280	42 071	20 309
1897/98	4	1 532 238	31 709	287	174 150	—	—	4 796	37 081	—	49	41 926	25 986
1898/99	4	1 361 407	27 168	161	166 392	—	—	4 801	35 366	—	149	40 316	28 320
1899/00	4	1 217 621	35 272	233	152 912	—	—	3 862	39 938	—	152	43 952	23 684
1900/01	4	1 328 127	31 864	—	176 309	—	—	4 355	38 271	—	22	42 648	21 337
1901/02	4	1 692 505	33 260	281	217 997	—	—	4 249	44 554	—	248	49 051	25 941
1902/03	4	1 256 516	16 555	161	158 252	—	—	3 588	29 455	—	292	33 335	29 144
b) Zuckerraffinerien.													
1893/94	3	—	18 464	16 592	—	14 051	1 307	754	869	5 425	8 263	30 669	4 259
1894/95	3	—	10 927	20 447	—	15 421	1 579	697	845	5 321	2 872	28 856	4 821
1895/96	2	—	3 443	23 414	—	12 745	1 607	1 353	1 011	5 345	1 874	26 211	4 061
1896/97	2	—	13 445	21 449	—	15 135	1 187	567	1 333	7 167	1 517	30 020	3 542
1897/98	2	—	12 203	23 064	—	16 288	1 338	—	1 647	8 657	2 671	33 584	3 694
1898/99	2	—	14 591	28 009	—	19 241	1 032	—	2 104	12 343	2 827	40 326	3 514
1899/00	2	—	12 830	32 011	—	19 686	1 299	—	2 739	12 307	2 273	41 559	3 427
1900/01	2	—	11 429	32 644	—	21 173	1 189	—	1 752	12 796	2 565	42 665	4 283
1901/02	2	—	9 011	29 395	—	17 071	717	—	1 637	10 467	1 662	34 595	6 790
1902/03	2	—	7 412	32 566	—	18 496	989	—	1 840	11 369	1 048	36 843	8 697
c) Zuckerfabriken überhaupt.													
1893/94	6	1 108 860	44 067	16 971	125 735	14 051	1 307	3 360	40 089	5 425	8 490	72 722	21 902
1894/95	7	1 893 210	25 388	20 717	202 874	15 421	1 579	2 622	29 882	5 321	3 110	60 056	17 537
1895/96	6	1 346 090	20 281	23 538	169 959	12 745	1 607	2 992	35 739	5 345	2 074	62 778	37 167
1896/97	6	1 670 016	40 083	21 703	190 169	15 135	1 187	5 050	38 641	7 167	1 797	72 091	23 851
1897/98	6	1 532 238	43 912	23 351	174 150	16 288	1 338	4 796	38 728	8 657	2 720	75 510	29 680
1898/99	6	1 361 407	41 759	28 170	166 392	19 241	1 032	4 801	37 470	12 343	2 976	80 642	31 834
1899/00	6	1 217 621	48 102	32 244	152 912	19 686	1 299	3 862	42 677	12 307	2 425	85 511	27 111
1900/01	6	1 328 127	43 293	32 644	176 309	21 173	1 189	4 355	40 023	12 796	2 587	85 313	25 620
1901/02	6	1 692 505	42 271	29 676	217 997	17 071	717	4 249	46 191	10 467	1 910	83 646	32 731
1902/03	6	1 256 516	23 967	32 727	158 252	18 496	989	3 588	31 295	11 369	1 340	70 178	37 841

B. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung.

Betriebsjahre (1. August bis 31. Juli)	Zahl der Betriebe	Dampfmaschinen: Zahl	Dampfmaschinen: Pferdestärken	An Rüben wurden verarbeitet: von den Fabriken selbstgewonnene t	von den Aktionären vertragsmäßig gelieferte t	andere t	zusammen t	Die verarbeiteten Rüben wurden geerntet auf ha	Durchschnittliche Rübenernte auf 1 ha dz	Durchschnittspreis der Kaufrüben für 1 dz Mk.	Pf.	An Rohzucker wurden gewonnen: im ganzen t	durchschnittlich auf 1 dz Rüben kg	Zur Herstellung von 1 kg Rohzucker waren Rüben erforderlich kg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13	14
1893/94	3	46	896	83	73 157	37 646	110 886	3 977	279	2	30	14 644	13,21	7,57
1894/95	4	60	1 372	40	87 106	102 175	189 321	5 751	329	1	69	22 278	11,77	8,50
1895/96	4	60	1 372	46	64 083	70 480	134 609	5 300	254	2	18	19 361	14,38	6,95
1896/97	4	61	1 381	40	50 871	116 091	167 002	5 791	288	1	80	20 999	12,57	7,95
1897/98	4	62	1 401	32	68 317	84 875	153 224	6 079	252	1	60	18 871	12,32	8,12
1898/99	4	61	1 370	40	70 053	66 048	136 141	5 106	267	2	08	18 384	13,50	7,41
1899/00	4	61	1 370	30	64 548	57 184	121 762	4 905	248	2	04	16 622	13,65	7,33
1900/01	4	61	1 370	40	66 214	66 559	132 813	5 112	260	2	12	19 183	14,44	6,92
1901/02	4	61	1 381	45	82 975	86 231	169 251	5 533	306	1	82	23 893	14,12	7,08
1902/03	4	60	1 381	30	64 472	61 150	125 652	5 252	239	2	02	17 856	14,21	7,04

C. Der in den freien Verkehr gesetzte inländische Zucker.

Betriebsjahre (1. August bis 31. Juli)	a. Gegen Entrichtung der Zuckersteuer oder Erstattung der Zuckersteuervergütung wurden in den freien Verkehr gesetzt: Rohzucker	andere kristallisierte und flüssige Zucker	zuckerhaltige Fabrikate: Gesamtgewicht	zuckerhaltige Fabrikate: Gewicht d. darin enthalt. Zuckers	Zuckerabläufe	b. Ohne Steuerentrichtung: Zuckerabläufe undenaturiert	Zuckerabläufe denaturiert (ohne d. Gewicht d. Denaturierungsmittel)
	Doppelzentner netto						
1	2	3	4	5	6	7	8
1893/94	74 007				451	11 811	
1894/95	60 777				561	12 016	
1895/96	68 545				1 013	11 805	
1896/97	5 599	63 646	815	351	464	19 229	3 196
1897/98	220	73 779	938	392	583	53 588	—
1898/99	254	80 941	1 508	638	412	19 576	—
1899/00	280	85 574	2 077	875	693	20 521	399
1900/01	232	81 466	2 418	985	1 204	24 986	—
1901/02	269	77 787	2 730	1 112	3 803	32 576	26
1902/03	303	79 574	3 110	1 352	5 974	38 846	—

D. Bestände an Zucker.

Betriebsjahre (1. August bis 31. Juli)	In den Zuckerfabriken und amtlichen Niederlagen des Königreichs Sachsen waren am 31. Juli des Betriebsjahres vorhanden: Rohzucker aller Produkte	raffinierte und Konsumzucker: im ganzen	davon Kristallzucker	Brotzucker	Stücken- u. Krümelzucker	gemahl. Raffinad. u. Melis	sonstige Zucker	Zuckerabläufe	zuckerhaltige Fabrikate	Unverzollter ausländischer Zucker: Rohzucker	raffin. Zucker aller Art
	Doppelzentner netto										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1893/94	983	7 747	399	192	735	1 779	4 642	4 500	126	—	68
1894/95	3 349	7 295	77	633	216	1 914	4 455	2 415	56	18 222	321
1895/96	9 100	3 465	1 752	79	—	262	1 372	6 730	865	6 421	3 144
1896/97	18 539	7 138	462	41	572	2 697	3 366	2 613	572	10	12 744
1897/98	7 488	9 440	1 057	102	396	4 999	2 886	5 758	—	19	34
1898/99	8 387	8 334	374	226	446	3 603	3 685	4 253	222	—	9
1899/00	5 825	9 518	427	214	123	5 429	3 325	3 992	45	8	36
1900/01	3 555	12 677	525	269	656	6 706	4 521	4 674	1	—	35
1901/02	46 452	17 735	313	264	1 492	10 906	4 760	4 411	259	19	15
1902/03	10 569	34 707	3 475	621	314	14 296	16 001	1 361	480	83	—

6. Der Sandsteinbruchsbetrieb im Bezirke der Amtshauptmannschaft Pirna in den Jahren 1886 bis 1903.

(Nach Mitteilungen der Königl. Gewerbeinspektion Dresden.)

Jahre	Steinbruchkomplexe	Im Betrieb gewesene Steinbrüche	Außerdem auf kurze Zeit betriebene Brüche	Ausgestellte Erlaubnisscheine: für neue Brüche	Ausgestellte Erlaubnisscheine: zum Hohlmachen von Wänden	Beschäftigte Personen: Bruchinhaber	Beschäftigte Personen: Bruchmeister	Beschäftigte Personen: Steinbrecher: Hohlmacher	Beschäftigte Personen: Steinbrecher: Ausschläger, Hacker	Beschäftigte Personen: Steinmetzen, Spitzmaurer	Beschäftigte Personen: Räumer: männl.	Beschäftigte Personen: Räumer: weibl.	Beschäftigte Personen: überhaupt	Verwendete Pferde	Verunglückungen: tödliche	Verunglückungen: schwere Verletzungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1886	66	284	18	7	152	66	104	112	1 594	437	905	143	3 361	86	6	23
1887	66	272	14	8	142	53	104	111	1 457	479	998	155	3 357	123	7	17
1888	66	293	14	9	128	50	110	97	1 539	513	1 168	187	3 664	124	10	6
1889	66	294	16	6	103	41	121	98	1 543	509	1 351	237	3 900	149	4	33
1890	66	291	28	3	123	40	125	92	1 623	498	1 419	228	4 025	118	5	6
1891	53	294	27	3	69	42	124	68	1 357	405	1 118	176	3 290	84	5	3
1892	52	305	16	13	73	33	122	23	1 343	340	1 172	166	3 199	70	6	5
1893	54	310	31	6	108	37	124	72	1 350	391	1 326	190	3 490	61	6	5
1894	54	306	29	8	89	34	114	74	1 365	452	1 290	171	3 500	56	4	1
1895	54	325	23	11	93	31	125	59	1 316	412	1 270	178	3 391	60	4	3
1896	54	322	22	9	125	39	133	68	1 354	418	1 251	241	3 504	63	4	3
1897	54	319	55	7	134	26	137	70	1 444	438	1 445	237	3 797	66	5	2
1898	57	321	41	6	127	27	138	84	1 468	512	1 373	225	3 827	64	6	6
1899	57	306	29	3	101	41	141	59	1 457	491	1 502	176	3 867	57	7	2
1900	57	299	33	—	99	34	132	71	1 325	394	1 396	143	3 495	42	5	3
1901	57	306	25	3	69	30	132	59	1 085	318	1 078	118	2 820	47	7	4
1902	57	274	20	5	94	28	120	49	986	406	1 012	93	2 694	51	1	1
1903	58	260	21	1	74	32	115	44	912	394	921	73	2 491	52	1	1

7. Die Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen sowie die

A. Nach Ge-

Gewerbegruppen	Jahre	Zahl der Fabriken 2c. überhaupt	darunter mit Arbeiterinnen über 16 Jahre	darunter mit jugendlichen Arbeitern	erwachsenen männlichen Arbeitern
1	2	3	4	5	6
III. Bergbau und Hüttenwesen	1902	25	8	15	6 482
	1903	24	8	15	6 418
	1904	21	8	14	6 423
IV. Industrie der Steine und Erden	1902	2 484	724	446	42 962
	1903	2 117	711	415	43 910
	1904	2 063	694	460	45 499
V. Metallverarbeitung	1902	1 095	231	715	25 226
	1903	1 071	230	722	26 885
	1904	1 111	250	751	28 879
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	1902	1 668	280	1 082	68 063
	1903	1 698	277	1 085	70 814
	1904	1 762	299	1 134	74 454
VII. Chemische Industrie	1902	271	82	51	3 950
	1903	219	82	48	3 344
	1904	230	85	48	3 734
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Fette, Öle usw.	1902	374	59	34	3 624
	1903	334	64	36	3 954
	1904	351	65	40	4 037
IX. Textilindustrie	1902	4 272	3 522	2 660	80 720
	1903	4 811	4 097	2 961	85 163
	1904	4 962	4 247	2 796	86 794
X. Papierindustrie	1902	803	521	416	17 950
	1903	787	513	420	19 148
	1904	813	536	429	19 872
XI. Lederindustrie	1902	231	75	73	4 107
	1903	201	73	67	4 255
	1904	195	80	68	4 380
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1902	2 367	367	921	27 061
	1903	2 163	352	892	28 084
	1904	2 218	371	937	29 140
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1902	3 619	660	722	18 323
	1903	2 938	735	796	19 340
	1904	3 045	776	836	20 225
XIV. Industrie der Bekleidung und Reinigung	1902	970	870	640	14 085
	1903	903	834	647	15 562
	1904	955	885	682	15 385
XV. Baugewerbe (Zimmerplätze, Bauhöfe)	1902	765	16	290	6 767
	1903	778	18	284	6 617
	1904	789	10	311	6 976
XVI. Polygraphische Gewerbe	1902	702	441	578	15 660
	1903	727	443	602	16 633
	1904	756	461	628	17 075
— Sonstige Industriezweige	1902	30	7	27	495
	1903	32	8	26	581
	1904	57	10	50	868
zusammen	**1902**	**19 676**	**7 863**	**8 670**	**335 475**
	1903	**18 803**	**8 445**	**9 016**	**350 708**
	1904	**19 328**	**8 777**	**9 184**	**363 741**

*) Diese Statistik erstreckt sich nur auf Fabriken, Hüttenwerke, Zimmerplätze, Bauhöfe, Werkstätten der Kleider- und gewisse andere Betriebe, die nach den getroffenen Bestimmungen mit zu zählen sind.

darin beschäftigten Arbeiter am 1. Mai 1902, 1903 und 1904.*)

werbegruppen.

Anzahl der in den Fabriken 2c. beschäftigten											
Arbeiterinnen über 16 Jahre			jungen Leuten von 14 bis 16 Jahren			Kinder unter 14 Jahren			Arbeiter überhaupt		
16—21 Jahre	über 21 Jahre	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
6	50	56	187	15	202	1	—	1	6 670	71	6 741
2	43	45	153	1	154	1	—	1	6 572	46	6 618
4	45	49	209	—	209	1	—	1	6 633	49	6 682
1 159	4 895	6 054	1 587	254	1 841	38	3	41	44 587	6 311	50 898
1 247	5 157	6 404	1 494	264	1 758	33	3	36	45 437	6 671	52 108
1 315	5 294	6 609	1 593	334	1 927	53	11	64	47 145	6 954	54 099
2 009	3 301	5 310	2 793	616	3 409	90	11	101	28 109	5 937	34 046
2 072	3 284	5 356	2 605	571	3 176	131	9	140	29 621	5 936	35 557
2 107	3 561	5 668	2 829	587	3 416	119	12	131	31 827	6 267	38 094
1 270	2 155	3 425	5 716	320	6 036	202	7	209	73 981	3 752	77 733
1 259	2 169	3 428	5 344	336	5 680	214	11	225	76 372	3 775	80 147
1 513	2 358	3 871	5 610	510	6 120	259	17	276	80 323	4 398	84 721
494	1 031	1 525	92	87	179	5	2	7	4 047	1 614	5 661
443	1 001	1 444	62	139	201	9	7	16	3 415	1 590	5 005
542	1 053	1 595	81	106	187	14	7	21	3 829	1 708	5 537
130	234	364	36	16	52	4	—	4	3 664	380	4 044
125	267	392	33	23	56	1	—	1	3 988	415	4 403
126	313	439	43	26	69	9	—	9	4 089	465	4 554
33 828	63 461	97 289	5 965	11 609	17 574	329	366	695	87 014	109 264	196 278
36 055	65 842	101 897	6 766	12 051	18 817	366	350	716	92 295	114 298	206 593
37 622	66 140	103 762	6 873	11 748	18 621	297	346	643	93 964	115 856	209 820
3 531	6 014	9 545	1 168	983	2 151	64	18	82	19 182	10 546	29 728
3 485	6 299	9 784	1 194	1 073	2 267	68	23	91	20 410	10 880	31 290
3 952	6 378	10 330	1 274	1 108	2 382	73	16	89	21 219	11 454	32 673
427	794	1 221	163	85	248	25	2	27	4 295	1 308	5 603
425	833	1 258	177	96	273	14	2	16	4 446	1 356	5 802
443	878	1 321	194	77	271	20	—	20	4 594	1 398	5 992
1 177	2 695	3 872	1 971	358	2 329	124	7	131	29 156	4 237	33 393
1 117	2 714	3 831	1 929	332	2 261	88	11	99	30 101	4 174	34 275
1 272	2 758	4 030	1 989	361	2 350	129	12	141	31 258	4 403	35 661
3 752	7 560	11 312	1 035	770	1 805	56	9	65	19 414	12 091	31 505
3 932	8 223	12 155	1 179	903	2 082	51	11	62	20 570	13 069	33 639
4 221	8 630	12 851	1 318	879	2 197	65	18	83	21 608	13 748	35 356
8 317	10 011	18 328	903	2 763	3 666	77	80	157	15 065	21 171	36 236
8 604	9 820	18 424	1 139	3 098	4 237	78	89	167	16 779	21 611	38 390
9 495	10 165	19 660	1 130	3 207	4 337	85	92	177	16 600	22 959	39 559
4	29	33	559	1	560	12	—	12	7 338	34	7 372
4	25	29	542	3	545	10	—	10	7 169	32	7 201
3	16	19	597	2	599	15	—	15	7 588	21	7 609
2 562	3 729	6 291	2 085	668	2 753	105	22	127	17 850	6 981	24 831
2 803	4 051	6 854	2 062	720	2 782	115	15	130	18 810	7 589	26 399
2 882	4 010	6 892	2 018	751	2 769	136	15	151	19 229	7 658	26 887
11	8	19	75	4	79	4	—	4	574	23	597
30	8	38	73	6	79	4	1	5	658	45	703
24	17	41	168	6	174	5	—	5	1 041	47	1 088
58 677	**105 967**	**164 644**	**24 335**	**18 549**	**42 884**	**1 136**	**527**	**1 663**	**360 946**	**183 720**	**544 666**
61 603	**109 736**	**171 339**	**24 752**	**19 616**	**44 368**	**1 183**	**532**	**1 715**	**376 643**	**191 487**	**568 130**
65 521	**111 616**	**177 137**	**25 926**	**19 702**	**45 628**	**1 280**	**546**	**1 826**	**390 947**	**197 385**	**588 332**

Wäschekonfektion sowie Anlagen, in denen elementare Triebwerke verwendet und Arbeiter beschäftigt werden, ferner auf

B. Nach Verwaltungsbezirken und Größenklassen.

Großstädte und Amtshauptmannschaften	Jahre	Betriebe mit 10 oder mehr Arbeitern überh.		10 bis 24 Arbeitern		25 bis 49 Arbeitern		50 bis 99 Arbeitern		100 bis 499 Arbeitern		500 oder mehr Arbeitern	
		Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter	Betriebe	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Großstädte: Dresden[1])	1902	774	42 283	405	6 262	192	6 569	79	5 366	88	14 906	10	9 180
	1903	873	50 787	451	6 972	205	7 071	105	7 306	101	18 535	11	10 903
	1904	900	54 178	469	7 266	200	6 862	107	7 385	111	20 017	13	12 648
Leipzig	1902	867	62 618	352	5 732	243	8 400	146	10 257	107	21 234	19	16 995
	1903	863	64 276	336	5 475	256	8 886	134	9 393	117	22 768	20	17 754
	1904	877	65 917	343	5 610	257	9 042	135	9 371	123	24 941	19	16 953
Chemnitz[2])	1902	604	44 408	255	3 992	144	4 934	109	7 514	85	17 989	11	9 979
	1903	605	46 091	249	4 011	141	4 838	114	8 061	88	18 492	13	10 689
	1904	634	49 259	255	4 121	152	4 918	119	8 244	96	20 073	12	11 903
Amtshauptmsch.: Bautzen	1902	197	12 856	84	1 293	48	1 724	34	2 394	28	5 782	3	1 663
	1903	195	13 343	88	1 433	39	1 380	37	2 511	28	6 279	3	1 740
	1904	194	14 190	77	1 209	51	1 789	36	2 590	25	5 302	5	3 300
Kamenz	1902	158	6 855	92	1 457	30	1 066	26	1 777	9	1 911	1	644
	1903	162	7 489	92	1 437	33	1 160	23	1 661	13	2 528	1	703
	1904	163	7 800	88	1 400	34	1 167	26	1 815	14	2 669	1	749
Löbau	1902	183	17 111	73	1 176	42	1 417	31	2 300	32	6 550	5	5 668
	1903	197	18 253	87	1 361	40	1 408	28	2 046	37	7 737	5	5 701
	1904	206	18 626	89	1 386	46	1 585	30	2 197	36	7 738	5	5 720
Zittau	1902	207	21 144	76	1 228	53	1 854	26	1 860	42	9 504	10	6 698
	1903	217	21 632	82	1 266	57	2 045	23	1 601	45	10 172	10	6 548
	1904	219	21 404	81	1 251	55	1 967	34	2 510	38	8 628	11	7 048
Annaberg	1902	288	10 320	163	2 501	75	2 549	30	2 181	20	3 089	—	—
	1903	308	11 077	169	2 536	82	2 885	37	2 611	20	3 045	—	—
	1904	326	11 766	180	2 706	86	2 985	40	2 778	20	3 297	—	—
Chemnitz[2])	1902	537	24 205	303	4 720	134	4 692	59	4 081	39	8 464	2	2 248
	1903	569	26 057	312	4 788	148	5 083	59	4 011	46	8 930	4	3 245
	1904	543	24 609	283	4 387	152	5 250	57	3 882	50	10 368	1	722
Flöha	1902	244	12 963	117	1 765	56	1 899	39	2 581	30	5 501	2	1 217
	1903	244	13 618	114	1 781	59	2 043	35	2 292	32	5 132	4	2 370
	1904	244	14 153	110	1 750	60	2 025	42	2 806	28	4 892	4	2 680
Glauchau	1902	287	16 697	136	2 120	64	2 179	43	3 086	43	8 774	1	538
	1903	302	17 528	142	2 207	60	2 048	55	3 883	44	8 870	1	520
	1904	311	18 028	148	2 352	58	2 021	58	3 925	45	8 697	2	1 033
Marienberg	1902	169	7 239	83	1 251	38	1 290	35	2 523	13	2 175	—	—
	1903	166	7 593	75	1 148	43	1 531	32	2 340	16	2 574	—	—
	1904	183	8 078	85	1 221	44	1 479	35	2 332	19	3 046	—	—
Dippoldiswalde	1902	56	1 723	40	632	9	302	4	282	3	507	—	—
	1903	61	2 099	41	628	10	315	7	455	3	701	—	—
	1904	63	2 200	42	661	12	408	6	416	3	715	—	—
Dresden-Altstadt[1])	1902	255	16 666	106	1 672	80	2 845	31	2 138	34	6 334	4	3 677
	1903	181	11 542	78	1 272	50	1 902	31	2 075	19	3 638	3	2 655
	1904	181	12 307	65	991	58	2 081	33	2 116	23	4 897	2	2 222
Dresden-Neustadt[1])	1902	141	9 774	61	934	34	1 136	24	1 694	20	4 652	2	1 358
	1903	124	7 927	52	807	35	1 152	18	1 325	18	4 086	1	557
	1904	132	8 453	64	1 020	29	970	18	1 309	20	4 577	1	577
Freiberg	1902	165	7 677	84	1 295	45	1 583	25	1 618	8	1 406	3	1 775
	1903	167	7 750	84	1 317	45	1 582	25	1 606	11	2 027	2	1 218
	1904	180	8 569	88	1 385	46	1 556	31	2 109	13	2 248	2	1 271

[1]) Am 1. Juli 1902 sind die Landgemeinden Räcknitz und Zschertnitz in der Amtsh. Dresden-A. und die Landgemeinde Seidnitz in der Amtsh. Dresden-N., am 1. Januar 1903 die Landgemeinden Cotta, Löbtau, Naußlitz, Plauen und Wölfnitz in der Amtsh. Dresden-A. und Kaditz, Mickten, Trachau und Übigau in der Amtsh. Dresden-N. mit der Stadt Dresden vereinigt worden. [2]) Am 1. April 1904 ist die Landgemeinde Hilbersdorf in der Amtsh. Chemnitz mit der Stadt Chemnitz vereinigt worden.

Großstädte und Amtshauptmannschaften	Jahre	Betriebe mit 10 oder mehr Arbeitern überh. Betriebe	Arbeiter	10 bis 24 Arbeitern Betriebe	Arbeiter	25 bis 49 Arbeitern Betriebe	Arbeiter	50 bis 99 Arbeitern Betriebe	Arbeiter	100 bis 499 Arbeitern Betriebe	Arbeiter	500 oder mehr Arbeitern Betriebe	Arbeiter
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Großenhain	1902	85	5 997	40	627	14	503	19	1 223	10	1 722	2	1 922
	1903	85	6 080	39	610	19	693	14	971	11	1 843	2	1 963
	1904	87	6 250	39	591	19	688	14	921	13	2 062	2	1 988
Meißen	1902	168	10 923	83	1 327	41	1 374	22	1 542	19	4 172	3	2 508
	1903	174	11 474	89	1 449	39	1 333	22	1 568	20	4 121	4	3 003
	1904	173	12 228	82	1 281	40	1 344	26	1 923	20	4 081	5	3 599
Pirna	1902	352	14 401	193	3 131	88	2 976	44	2 913	27	5 381	—	—
	1903	355	15 099	174	2 687	105	3 534	48	3 224	28	5 654	—	—
	1904	359	15 215	188	2 935	95	3 228	45	2 987	31	6 065	—	—
Borna	1902	117	4 530	63	982	33	1 119	11	745	10	1 684	—	—
	1903	116	4 607	57	883	35	1 155	15	982	9	1 587	—	—
	1904	125	4 926	66	1 012	31	1 043	18	1 184	10	1 687	—	—
Döbeln	1902	256	12 097	122	1 929	55	1 903	55	3 761	23	3 976	1	528
	1903	276	12 785	144	2 210	57	2 005	48	3 404	26	4 621	1	545
	1904	268	13 249	132	2 343	53	1 755	55	3 815	27	4 791	1	545
Grimma	1902	182	9 597	71	1 109	47	1 684	41	2 617	23	4 187	—	—
	1903	185	10 337	69	1 029	47	1 635	40	2 605	29	5 068	—	—
	1904	178	10 098	68	1 097	48	1 649	35	2 422	27	4 930	—	—
Leipzig	1902	169	9 840	67	1 018	48	1 566	33	2 211	18	3 459	3	1 586
	1903	173	10 284	76	1 202	38	1 240	38	2 596	19	4 124	2	1 122
	1904	195	11 788	84	1 290	50	1 644	33	2 310	27	5 867	1	677
Oschatz	1902	63	2 377	35	557	16	586	7	485	5	749	—	—
	1903	55	2 333	26	420	17	609	6	439	6	865	—	—
	1904	64	2 512	34	489	19	689	3	216	8	1 118	—	—
Rochlitz	1902	250	14 265	132	2 063	59	2 018	26	1 875	30	6 549	3	1 760
	1903	262	14 909	136	2 153	66	2 224	24	1 751	33	7 053	3	1 728
	1904	270	15 189	138	2 165	70	2 373	24	1 715	35	7 228	3	1 708
Auerbach	1902	402	14 374	237	3 473	94	3 262	42	3 039	29	4 600	—	—
	1903	433	15 493	256	3 730	100	3 486	44	3 044	33	5 233	—	—
	1904	435	15 966	257	3 914	91	2 995	49	3 201	38	5 856	—	—
Oelsnitz	1902	133	8 041	81	1 223	25	858	13	913	11	2 537	3	2 510
	1903	142	8 421	87	1 353	25	833	13	822	16	3 902	1	1 511
	1904	145	8 629	85	1 285	34	1 175	9	529	16	3 951	1	1 689
Plauen	1902	670	32 523	303	4 810	175	6 018	110	7 766	81	13 293	1	636
	1903	729	34 633	341	5 283	186	6 338	107	7 438	94	14 895	1	679
	1904	778	35 755	387	5 959	187	6 353	109	7 572	94	15 123	1	748
Darunter: Stadt Plauen	1902	394	16 368	195	3 068	103	3 539	61	4 043	35	5 718	—	—
	1903	435	17 802	216	3 255	121	4 119	57	3 892	41	6 536	—	—
	1904	477	18 831	256	3 880	114	3 816	65	4 401	42	6 734	—	—
Schwarzenberg	1902	319	20 181	153	2 334	73	2 490	37	2 550	52	10 217	4	2 590
	1903	342	21 217	172	2 594	75	2 544	35	2 389	57	11 575	3	2 115
	1904	341	22 028	161	2 455	81	2 718	40	2 712	56	11 962	3	2 181
Zwickau	1902	507	36 470	207	3 278	108	3 920	94	6 853	93	17 133	5	5 286
	1903	553	37 922	231	3 578	120	4 232	100	7 233	96	17 223	6	5 656
	1904	553	39 249	232	3 623	114	4 137	96	6 894	105	18 872	6	5 723
Darunter: Stadt Zwickau [1]	1902	107	5 955	56	904	26	892	10	720	14	2 807	1	632
	1903	129	6 649	62	946	38	1 296	13	863	15	2 944	1	600
	1904	129	7 030	67	1 047	31	1 105	14	934	16	3 326	1	618
Königreich	1902	8 805	510 155	4 217	65 891	2 163	74 716	1 295	90 145	1 032	198 437	98	80 966
	1903	9 114	532 656	4 349	67 620	2 232	77 190	1 317	91 643	1 115	213 278	101	82 925
	1904	9 327	552 619	4 420	69 155	2 272	77 896	1 363	94 186	1 171	225 698	101	85 684

[1] Am 1. Oktober 1902 ist die Landgemeinde Marienthal mit der Stadt Zwickau vereinigt worden.

8. Revisionen gewerblicher Anlagen, Unfalluntersuchungen, ermittelte Zu- von Arbeiterinnen und jugend-

(Jahresberichte der Königl. Sächsischen

Gewerbegruppen	Gesamtzahl der Revisionen	Darunter Revisionen: in der Nacht	Darunter Revisionen: an Sonn- und Feiertagen	Zahl der ein-mal revidierten Anlagen	Zahl der zwei-mal revidierten Anlagen	Zahl der drei- oder mehr-mal revidierten Anlagen	Unfall-unter-suchungen	Ermittelte Zuwider- Arbei- Zuwiderhandlungen gegen: Anzeigen, Aushänge	Dauer d. Beschäftigung	Mittagspause	Beschäftigung an Vorabenden von Sonn- u. Festtagen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
III. Bergbau und Hüttenwesen . . .	35	4	—	9	7	4	31	1	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden .	1 926	7	29	1 364	193	54	77	15	2	1	7
V. Metallverarbeitung	901	14	9	665	93	16	81	4	—	—	1
VI. Industrie d. Maschinen, Instrum. ꝛc.	1 520	6	16	1 189	124	26	137	4	—	—	—
VII. Chemische Industrie	216	2	7	138	21	12	34	6	—	—	—
VIII. Forstwirtsch. Nebenprod., Fette, Öle ꝛc.	258	2	5	209	20	3	4	2	—	—	2
IX. Textilindustrie	4 405	31	115	3 026	511	106	233	308	5	3	16
X. Papierindustrie	882	6	68	486	112	52	133	33	1	1	3
XI. Lederindustrie	162	—	1	113	19	3	8	1	—	—	—
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	1 819	4	20	1 456	151	19	122	13	1	—	—
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	2 292	3	41	1 953	148	13	47	36	1	—	3
XIV. Bekleidungs- u. Reinigungsgewerbe	745	5	47	478	103	19	31	67	—	—	8
XV. Baugewerbe (Zimmerplätze, Bauhöfe)	394	—	—	363	14	1	12	—	—	—	—
XVI. Polygraphische Gewerbe	516	2	1	428	35	6	23	9	1	—	—
— Sonstige Industriezweige . . .	33	—	—	21	1	2	—	—	—	—	—
zusammen	**16 104**	**86**	**359**	**11 898**	**1 552**	**336**	**973**	**499**	**11**	**5**	**40**

9. Bewilligung von Überarbeit[1]) erwachsener Arbeiterinnen und von im Jahre

(Jahresberichte der Königl. Sächsischen

Gewerbegruppen	Bewilligte — Bewilligungen für Wochentage außer Sonnabend[2]): Betriebe, denen Überarbeit gestattet war	Bewilligungen durch die höhere Verwaltungsbehörde	Bewilligungen durch die untere Verwaltungsbehörde	Bewilligungen von täglicher Überarbeit bis 1 Stunde	über 1 bis 1½ Stunde	über 1½ bis 2 Stunden	Zahl der Arbeiterinnen, für die Überarbeit gestattet war	Zahl der Betriebstage, für die Überarbeit gestattet war	Summe der bewilligten Überstunden
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
III. Bergbau und Hüttenwesen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden .	6	—	19	—	4	15	1 295	107	13 680
V. Metallverarbeitung	17	3	29	9	10	13	1 416	336	18 667 1/2
VI. Industrie d. Maschinen, Instrum. ꝛc.	10	—	18	3	—	15	591	117	13 456
VII. Chemische Industrie	3	1	5	1	—	5	273	80	7 947 1/2
VIII. Forstwirtsch. Nebenprod., Fette, Öle ꝛc.	7	—	7	1	3	3	132	82	1 603
IX. Textilindustrie	572	34	1 453	917	215	355	49 340	7 787	393 025 2/3
X. Papierindustrie	55	3	110	27	38	48	2 785	805	30 320
XI. Lederindustrie	2	—	2	1	1	—	15	17	129
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	20	6	30	16	8	12	1 417	418	15 267 1/2
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	60	18	128	44	19	83	9 040	1 517	216 641 1/2
XIV. Bekleidungs- u. Reinigungsgewerbe	135	12	361	180	60	133	12 321	1 98[illegible]	105 553 2/3
XV. Baugewerbe (Zimmerplätze, Bauhöfe)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Polygraphische Gewerbe	32	2	68	23	21	26	1 443	550	17 588 5/6
— Sonstige Industriezweige . . .	4	—	5	2	2	1	184	41	2 026
zusammen	**923**	**79**	**2 235**	**1 224**	**381**	**709**	**80 252**	**13 839**	**835 906 1/6**

1) Als Überarbeit gilt eine tägliche Beschäftigung von längerer Dauer als 11 oder — an Sonnabenden — 10 Stunden. blatt S. 566. 2) § 138a Abs. 5 d. G. O. und Ziffer 8 Abs. 4 der Bekanntmachung vom 13. Juli 1900, Reichs-Ge-

widerhandlungen gegen Schutzgesetze und Verordnungen, betr. die Beschäftigung lichen Arbeitern im Jahre 1903.

(Gewerbeaufsichtsbeamten für 1903.)

handlungen gegen Schutzgesetze und Verordnungen, betreffend die Beschäftigung von

terinnen: Bestimmungen, betr. Nachtarbeit	terinnen: Bestimmungen, betr. Ausschluß von der Beschäftigung	terinnen: Bestimmungen, betr. Sonstiges	Anlagen, in welchen Zuwiderhandlungen ermittelt wurden	Wegen Zuwiderhandlungen bestrafte Personen	jugendlichen Arbeitern: Zuwiderhandlungen gegen Bestimmungen, betreffend Arbeitsbücher	Lohnzahlungsbücher	Anzeigen, Aushänge	Ausschluß der Kinder von der Beschäftigung	Dauer der Beschäftigung von Kindern	Dauer der Beschäftigung von jungen Leuten	Pausen	Beschäftigung an Sonn- u. Festtagen	Sonstiges	Anlagen, in welchen Zuwiderhandlungen ermittelt wurden	Wegen Zuwiderhandlungen bestrafte Personen
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
—	4	15	42	—	73	92	92	18	3	5	2	—	15	205	7
—	—	—	5	—	29	40	89	8	2	3	2	2	—	134	3
—	—	—	4	—	57	65	199	6	3	5	5	4	1	239	3
—	—	—	6	—	5	5	10	1	1	1	1	—	—	16	1
—	—	—	4	—	1	2	2	1	—	—	—	—	—	5	—
1	—	—	316	7	285	339	742	61	22	15	17	2	5	957	30
—	—	—	35	—	20	31	64	6	3	4	2	—	—	84	3
—	—	—	1	—	1	4	3	—	—	—	—	—	—	7	—
—	—	—	14	—	50	43	119	10	1	2	3	—	—	170	—
—	1	—	37	—	98	17	50	8	—	3	—	4	8	155	3
—	—	2	71	4	23	67	87	11	3	2	1	—	7	141	3
—	—	—	—	—	23	6	44	1	—	3	2	—	—	56	—
1	—	—	10	1	34	27	86	10	—	—	2	—	2	117	1
—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	4	—
2	5	17	546	12	699	740	1 591	141	38	43	37	12	38	2 291	54

sonstigen Ausnahmen auf Grund des Paragraphen 105 f der Gewerbeordnung 1903.

(Gewerbeaufsichtsbeamten für 1903.)

Überarbeit: Zurückgewiesene Anträge auf Bewilligung von Überarbeit	Bewilligung für Sonnabende ²): Zahl der Betriebe, denen Überarbeit gestattet war für 1 bis 4 Sonnabende	5 bis 12 Sonnabende	mehr Sonnabende	Zahl d. Bewilligungen, getrennt nach der Dauer der täglichen Überarbeit in Stunden: bis 1 Stunde	über 1 bis 2 Stunden	über 2 bis 3 Stunden	Zahl der Arbeiterinnen, f. d. Überarbeit gestatt. war	Bewilligte Ausnahmen: Zahl der Betriebe, denen Sonntagsarbeit gestattet war	Zahl der Bewilligungen bis 5 Stunden	über 5 bis 8 Stunden	über 8 Stunden	Zahl der Sonn- und Festtage, für welche Arbeit zugelassen war	Zahl der bewilligten Arbeitsstunden	Zahl der Arbeiter, für die Sonntags- oder Festtagsarbeit zugelassen war	Zahl der sonst in den Betrieben beschäftigten Arbeiter	Zahl der zurückgewiesenen Anträge
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	6	6	80	8	45	—
—	1	—	—	—	—	1	30	15	8	16	3	27	2 166½	361	2 414	—
—	1	—	2	—	21	1	38	25	13	14	7	35	3 845	617	2 279	1
—	—	—	—	—	—	—	—	36	18	10	29	58	6 455¾	865	10 619	3
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	142½	15	5	1
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	2	32	4	11	1
11	18	2	25	4	11	43	1 211	69	35	44	19	109	20 295¾	2 697	7 329	6
3	—	—	1	—	—	1	4	35	9	11	57	131	64 671½	3 746	5 408	10
—	—	—	—	—	—	—	—	8	4	1	3	7	4 384	246	296	—
—	1	—	—	—	1	—	121	37	15	22	12	49	4 132½	705	1 546	3
1	—	—	—	—	—	—	—	11	4	3	11	27	10 033½	484	825	—
2	9	2	17	1	5	58	541	50	20	34	47	104	23 508½	3 010	2 984	3
—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	8	13	21	1 335	134	441	1
2	1	1	1	—	1	8	15	17	8	9	6	27	2 680	277	659	2
—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	1	4	161	19	29	1
19	31	5	46	5	39	112	1 960	328	134	177	215	608	143 923½	13 188	34 890	32

²) § 138a Abs. 1 bis 4 d. G. O. und Ziffer 7 und 8 Abs. 1 bis 3 der Bekanntmachung vom 31. Juli 1900, Reichs-Gesetzblatt. S. 566.

10. Die feststehenden Dampfkessel und Dampfmaschinen in den Jahren 1901 bis 1903.

A. Nach Verwaltungsbezirken.

Verwaltungsbezirke A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt	Feststehende Dampfkessel						Feststehende Dampfmaschinen					
	1. Januar 1901		1. Januar 1902		1. Januar 1903		1. Januar 1901		1. Januar 1902		1. Januar 1903	
	Zahl	Heizfläche qm	Zahl	Heizfläche qm	Zahl	Heizfläche qm	Zahl	Durchschnittlich ausgeübte Pferdestärken	Zahl	Durchschnittlich ausgeübte Pferdestärken	Zahl	Durchschnittlich ausgeübte Pferdestärken
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
A. Bautzen	257	13 392	260	13 443	266	14 233	265	5 808	269	5 999	277	6 678
„ Kamenz	199	7 557	202	7 800	205	8 112	191	3 639	190	3 910	198	4 032
„ Löbau	309	21 180	316	21 857	321	22 232	336	11 524	346	12 149	362	13 308
„ Zittau	386	27 167	401	28 711	410	29 538	458	12 819	486	13 242	499	13 426
Kr. Bautzen	**1 151**	**69 296**	**1 179**	**71 811**	**1 202**	**74 115**	**1 250**	**33 790**	**1 291**	**35 300**	**1 336**	**37 444**
St. Chemnitz	552	37 803	556	39 118	541	38 366	677	21 528	671	23 143	666	24 192
A. Annaberg	187	6 907	190	7 150	199	7 498	178	3 166	180	3 616	191	3 832
„ Chemnitz	558	29 225	567	30 488	579	31 453	618	15 659	623	15 822	641	16 334
„ Flöha	273	15 903	278	16 517	286	16 860	297	11 085	311	12 130	317	12 845
„ Glauchau	472	29 468	478	30 415	481	31 184	517	12 841	525	13 333	535	14 274
„ Marienberg	143	7 337	149	7 918	156	8 964	144	4 988	155	5 565	165	7 600
Kr. Chemnitz	**2 185**	**126 643**	**2 218**	**131 606**	**2 242**	**134 325**	**2 431**	**69 267**	**2 465**	**73 609**	**2 515**	**79 077**
St. Dresden	612	34 537	638	36 890	799	45 332	511	27 300	515	27 751	666	32 583
A. Dippoldiswalde	71	1 995	76	2 261	79	2 304	69	1 490	75	1 818	78	1 828
„ Dresden-A.	461	25 461	461	25 592	342	19 314	500	23 260	497	23 250	381	19 939
„ Dresden-N.	271	11 923	270	12 732	242	11 855	256	7 629	261	8 353	233	7 840
„ Freiberg	304	12 567	296	11 976	297	12 007	337	6 919	313	6 343	318	6 739
„ Großenhain	220	11 601	219	12 025	223	12 508	240	7 414	241	7 509	248	8 347
„ Meißen	305	12 587	308	12 667	314	12 942	295	6 887	300	7 332	303	7 472
„ Pirna	360	17 693	372	18 916	389	20 425	349	10 483	349	10 538	357	15 413
Kr. Dresden	**2 604**	**128 364**	**2 640**	**133 059**	**2 685**	**136 687**	**2 557**	**91 382**	**2 551**	**92 894**	**2 584**	**100 161**
St. Leipzig	772	56 189	783	57 991	791	59 318	972	40 867	994	42 176	1 001	45 105
A. Borna	210	8 573	224	10 180	225	10 163	298	5 145	336	7 010	347	7 486
„ Döbeln	280	13 785	287	14 331	290	14 743	305	7 368	301	7 502	308	7 701
„ Grimma	278	15 228	282	15 544	290	15 944	330	8 177	341	8 809	349	9 032
„ Leipzig	233	12 138	246	13 220	252	13 860	355	8 156	386	9 077	405	11 901
„ Oschatz	124	4 218	125	4 323	127	4 393	127	1 898	130	2 066	131	2 081
„ Rochlitz	241	14 394	254	15 513	255	15 658	242	8 778	246	11 651	251	11 678
Kr. Leipzig	**2 138**	**124 525**	**2 201**	**131 102**	**2 230**	**134 079**	**2 629**	**80 389**	**2 734**	**88 291**	**2 792**	**94 984**
A. Auerbach	231	14 360	238	14 909	240	15 407	248	6 467	248	6 813	251	7 376
„ Ölsnitz	104	5 812	105	6 028	109	6 218	113	3 529	114	3 587	121	3 772
„ Plauen	494	39 044	496	39 656	498	40 215	558	15 205	573	15 939	579	16 491
„ Schwarzenberg	301	18 857	305	19 790	316	20 656	306	11 734	314	13 248	323	13 665
„ Zwickau	1 182	81 998	1 162	82 229	1 132	82 505	1 477	68 412	1 500	72 200	1 482	74 769
Kr. Zwickau	**2 312**	**160 071**	**2 306**	**162 612**	**2 295**	**165 001**	**2 702**	**105 347**	**2 749**	**111 787**	**2 756**	**116 073**
Königreich	**10 390**	**608 899**	**10 544**	**630 190**	**10 654**	**644 207**	**11 569**	**380 175**	**11 790**	**401 881**	**11 983**	**427 739**

B. Nach Gewerbegruppen.

Gewerbegruppen	Feststehende Dampfkessel						Feststehende Dampfmaschinen					
	1. Januar 1901		1. Januar 1902		1. Januar 1903		1. Januar 1901		1. Januar 1902		1. Januar 1903	
	Zahl	Heizfläche qm	Zahl	Heizfläche qm	Zahl	Heizfläche qm	Zahl	Durchschnittlich ausgeübte Pferdestärken	Zahl	Durchschnittlich ausgeübte Pferdestärken	Zahl	Durchschnittlich ausgeübte Pferdestärken
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I. Land- und Forstwirtschaft	82	681	79	667	79	665	18	56	18	56	19	60
III. Bergbau, Hüttenwesen usw.	907	60 580	908	62 959	901	64 411	1 310	55 766	1 342	58 568	1 365	64 397
IV. Industrie der Steine und Erden	594	27 282	599	27 988	603	28 607	652	20 236	686	21 649	694	22 083
V. Metallverarbeitung	391	13 581	383	13 907	387	14 380	473	9 280	463	9 418	469	9 553
VI. Ind. d. Masch., Instrum. u. Apparate	1 084	69 412	1 109	72 941	1 117	74 272	1 370	69 324	1 382	72 881	1 394	76 814
VII. Chemische Industrie	257	13 812	257	14 169	268	14 968	272	4 405	285	4 775	296	5 750
VIII. Forstwirtsch. Nebenprod., Fette, Öle 2c.	241	6 884	255	7 745	268	8 122	291	1 967	305	2 409	317	2 473
IX. Textilindustrie	2 708	221 568	2 747	226 086	2 773	230 228	2 994	122 787	3 043	127 115	3 083	131 178
X. Papierindustrie	631	63 576	656	67 051	663	68 218	707	35 313	703	40 135	715	46 983
XI. Lederindustrie	167	6 920	173	7 560	179	7 805	176	2 840	186	3 206	192	3 333
XII. Ind. der Holz- und Schnitzstoffe	717	25 683	732	26 322	736	26 764	731	14 061	745	14 554	760	15 358
XIII. Ind. der Nahr.- und Genußmittel	1 588	58 320	1 598	60 034	1 601	60 519	1 703	28 896	1 731	30 922	1 745	31 618
XIV. Ind. der Bekleidung und Reinigung	410	13 301	429	14 060	447	14 913	311	5 034	334	5 621	354	6 139
XV. Baugewerbe	5	196	5	243	5	243	9	108	9	131	9	131
XVI. Polygraphische Gewerbe	154	8 034	156	8 428	158	8 708	169	3 864	170	4 232	180	5 569
XVII. Künstlerische Gewerbe	1	8	1	8	1	8	1	5	1	5	1	5
XVIII. Handelsgewerbe	14	750	15	752	15	752	20	529	20	529	20	544
XIX. Verkehrsgewerbe (ausschl. Schiffahrt)	90	2 897	92	3 007	96	3 487	76	1 336	76	1 336	76	1 336
XX. Beherbergung und Erquickung	50	2 504	49	2 480	50	2 488	58	1 351	55	1 199	56	1 289
— Häusliche Zwecke	239	10 541	244	11 459	257	12 506	171	1 726	181	1 856	189	1 889
— Gemischte und unbest. Zwecke	60	2 369	57	2 324	50	2 143	57	1 291	55	1 284	49	1 237
Königreich	**10 390**	**608 899**	**10 544**	**630 190**	**10 654**	**644 207**	**11 569**	**380 175**	**11 790**	**401 881**	**11 983**	**427 739**

11. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1903.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1903 und 1904.)

Gewerbegruppen und Gewerbearten	Zahl der im Jahre 1903 begonnenen Streiks	Angaben über die im Jahre 1903 beendeten Streiks: Zahl der beendeten Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter im Gesamtbetrieb	Zahl der bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter in den ausschließlich v. Streik ergriffenen Betriebszweig.	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig streikenden Personen	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen feiernden Arbeiter	Die Streikenden hatten vollen Erfolg	Die Streikenden hatten teilweisen Erfolg	Die Streikenden hatten keinen Erfolg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	1	1	1	11	—	6	—	—	—	1
b) Hüttenbetr., a. Frisch- u. Streckw.	1	1	1	11	—	6	—	—	—	1
IV. Industrie der Steine u. Erden	8	11	21	598	186	318	40	2	4	5
a) Steine	5	8	18	496	157	280	40	1	4	3
b) Kies und Sand, Kalk usw.	2	2	2	42	19	34	—	1	—	1
d) Lehm- und Tonwaren	1	1	1	60	10	4	—	—	—	1
V. Metallverarbeitung	17	20	117	1 031	85	594	9	3	5	12
a) Edle Metalle	3	4	33	328	11	202	4	1	1	2
b) Unedle Met. m. Ausn. v. Eis. u. Stahl	2	3	3	63	—	50	—	1	—	2
c) Eisen und Stahl	12	13	81	640	74	342	5	1	4	8
VI. Industrie d. Masch., Instrum. usw.	4	4	4	298	41	204	19	1	1	2
f) Musikinstrumente	1	1	1	232	—	177	17	1	—	—
i) Elektrische Maschinen usw.	3	3	3	66	41	27	2	—	1	2
IX. Textilindustrie	15	17	32	4 148	819	3 093	40	1	8	8
b) Spinnerei	1	1	1	235	—	155	—	—	1	—
c) Weberei	7	9	24	3 316	688	2 661	27	1	4	4
e) Strickerei und Wirkerei	2	2	2	47	7	18	13	—	1	1
f) Häkelei, Stickerei, Spitzenfabrikation	3	3	3	299	96	156	—	—	2	1
g) Bleicherei, Färberei, Druckerei usw.	2	2	2	251	28	103	—	—	—	2
XI. Lederindustrie	2	2	2	33	20	17	—	1	—	1
c) Riemer-, Sattler- u. Tapezierarbeit.	2	2	2	33	20	17	—	1	—	1
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	17	22	95	1 144	265	744	27	5	8	9
a) Holzzurichtung u. -Konservierung	1	1	1	130	79	65	7	1	—	—
b) Glatte Holzwaren	11	13	84	590	148	420	20	3	4	6
d) Korbmacher und Korbflechter	—	1	1	12	—	12	—	—	1	—
g) Dreh- und Schnitzwaren usw.	2	4	6	166	29	43	—	1	1	2
h) Kämme, Bürsten, Pinsel usw.	1	1	1	14	9	9	—	—	—	1
i) Veredel. u. Vergold. v. Holzwar. usw.	2	2	2	232	—	195	—	—	2	—
XIII. Industr. d. Nahrungs- u. Genußm.	7	5	5	181	18	116	1	2	1	2
a) Vegetabilische Nahrungsstoffe	2	2	2	45	—	26	—	—	1	1
e) Getränke	4	2	2	68	18	44	—	2	—	—
f) Tabakfabrikation	1	1	1	68	—	46	1	—	—	1
XIV. Bekleidgs.- u. Reinigungsgewerbe	6	6	9	347	129	131	4	2	1	3
a) Wäsche, Kleidung usw.	5	5	8	257	70	105	—	1	1	3
b) Schuhmacherei	1	1	1	90	59	26	4	1	—	—
XV. Baugewerbe	75	81	445	10 037	1 106	7 074	509	26	35	20
a) Bauunternehm. u. Bauunterhaltg.	28	30	129	4 598	368	3 547	429	11	15	4
c) Maurer	31	32	175	3 599	636	2 716	56	11	9	12
d) Zimmerer	8	9	18	595	38	194	14	2	5	2
e) Glaser	1	1	2	8	—	5	—	—	—	1
f) Stubenmaler usw.	—	1	10	41	—	25	—	—	1	—
g) Stuckateure	3	3	25	201	10	147	—	1	2	—
h) Dachdecker	2	1	42	195	—	115	—	—	1	—
i) Steinsetzer, Pflasterer usw.	1	1	5	461	54	38	10	1	—	—
m) Ofensetzer	1	3	39	339	—	287	—	—	2	1
XVI. Polygraphische Gewerbe	3	2	2	56	7	16	—	—	1	1
a) Schriftschneiderei u. -Gießerei usw.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Buchdruckerei usw.	2	2	2	56	7	16	—	—	1	1
XVII. Künstlerische Gewerbe	2	2	6	51	—	28	—	—	2	—
b) Graveure, Steinschneider usw.	2	2	6	51	—	28	—	—	2	—

Gewerbegruppen und Gewerbearten	Zahl der im Jahre 1903 begonnenen Streiks	Angaben über die im Jahre 1903 beendeten Streiks: Zahl der beendeten Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter: im Gesamtbetrieb	Zahl der bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter: in den ausschließlich v. Streik ergriffenen Betriebszweig.	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks: gleichzeitig streikenden Personen	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks: gezwungen feiernden Arbeiter	Die Streikenden hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
XVIII. Handelsgewerbe	4	4	4	78	10	75	—	1	1	2
a) Warenhandel	2	2	2	57	10	55	—	1	—	1
c) Spedition und Kommission . .	1	1	1	9	—	8	—	—	1	—
g) Hilfsgewerbe des Handels . .	1	1	1	12	—	12	—	—	—	1
XX. Verkehrsgewerbe	4	3	3	55	—	43	—	—	1	2
a) Landtransport	3	2	2	22	—	18	—	—	1	1
d) Dienstmannsinstitute	1	1	1	33	—	25	—	—	—	1
1903	165	180	746	18 068	2 686	12 459	649	44	68	68
1902	119	116	178	10 309	2 789	4 433	353	27	42	47
1901	91	97	179	10 558	3 432	4 160	736	18	24	55
1900	102	102	433	33 653	5 647	12 735	429	18	30	54

Aussperrungen haben im Jahre 1903 16 stattgefunden, von denen 6 innerhalb des Jahres beendet wurden. Von den beendeten Aussperrungen wurden 37 Betriebe betroffen, in denen 1494 Arbeiter beschäftigt waren. Ausgesperrt wurden im ganzen 860 Personen; gezwungen feiern mußten 39 Personen. Die Aussperrung hatte in 1 Falle vollen, in 2 Fällen teilweisen, in 3 Fällen keinen Erfolg.

Ausschließungen von der Arbeit wegen unerlaubter Maifeier erfolgten am 2. Mai 1903 in 9 Betrieben mit 221 Arbeitern. Diese Ausschließungen, wovon 139 Personen betroffen wurden, dauerten in je 1 Betriebe 2, 7 bez. 28 Tage, in 6 Betrieben je 23 Tage.

12. Die Märkte nach dem Stande von 1905.*)

Regierungsbezirke	Krammärkte: Orte	Krammärkte: Märkte	Viehmärkte: Orte	Viehmärkte: Märkte	Schweine- u. Ferkelmärkte: Orte	Schweine- u. Ferkelmärkte: Märkte	Kram- und Viehmärkte: Orte	Kram- und Viehmärkte: Märkte	Andere Märkte: Orte	Andere Märkte: Märkte	Märkte überhaupt: Orte	Märkte überhaupt: Märkte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. In den Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern.)**												
Bautzen . .	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	3	7
Chemnitz . .	7	13	2	3	1	52	1	3	—	—	7	71
Dresden . .	6	5) 15	5	1) 25	1	52	1	2	1	8) 2	7	96
Leipzig . .	5	10	6	2) 14	1	26	2	4	2	9) 3	7	14) 60
Zwickau . .	4	10	4	44	—	—	3	8	—	—	7	62
zusammen	25	55	17	86	3	130	7	17	3	5	31	14) 296
B. In den Gemeinden mit unter 10 000 Einwohnern.												
Bautzen . .	14	24	10	58	—	—	11	21	3	10) 3	26	106
Chemnitz . .	25	45	16	6) 26	—	—	4	6	—	—	31	77
Dresden . .	40	68	16	7) 49	1	52	8	12	2	11) 2	49	183
Leipzig . .	28	52	24	3) 80	6	123	5	9	1	12) 3	36	267
Zwickau . .	20	36	17	4) 77	—	—	15	30	1	13) 1	40	144
zusammen	127	225	83	290	7	175	43	78	7	9	182	777

*) Ausschl. der Wochenmärkte. **) Hierüber finden noch Viehmärkte auf den Schlacht- und Viehhöfen der Städte Dresden, Leipzig, Chemnitz, Zwickau und Plauen statt. In den ersten 4 Städten werden wöchentlich 2 Märkte abgehalten, während in Plauen wöchentlich nur 1 Markt stattfindet. In Dresden und Chemnitz ist der zweite Markt in der Woche nur für Kleinvieh bestimmt. 1) Darunter 4 Roß- und 5 Roß-, Vieh- und Brettermärkte. 2) Darunter 2 Roßmärkte, 1 Fohlenmarkt und 2 Vieh- und Geflügelmärkte. 3) Darunter 3 Roß-, 3 Roß-, Vieh- und Geflügel-, 2 Roß-, Vieh- und Geschirr-, 2 Geflügelmärkte, 1 Fohlen- und 1 Roß- u. Geschirrmarkt. 4) Darunter 1 Geflügelmarkt. 5) 1 zugleich Zwiebel- u. Meerrettichmarkt. 6) 1 zugleich Flachsmarkt, 2 zugleich Geflügelmärkte. 7) 1 zugleich Weihnachtsmarkt. 8) 1 Sämerei- und 1 Christmarkt. 9) 2 Borstenmärkte, 1 Christmarkt. 10) 2 Christmärkte, 1 Bretter-, Kien- und Pechmarkt. 11) 2 Christmärkte. 12) 3 Topfmärkte. 13) Christmarkt. 14) Einschl. der Neujahrs-, Oster- und Michaellsmesse in Leipzig.

13. Die Gast- und Schankwirtschaften sowie die Kleinhandlungen mit Branntwein in den Jahren 1893 und 1903 nach Verwaltungsbezirken und den Städten mit über 10 000 Einwohnern.

(Zeitschrift des Königl. Sächs. Statistischen Bureaus. 49. Jahrg. 1903, Heft 1 und 2.)

Verwaltungsbezirke und einzelne Städte [1]) A. — Amtshauptmsch. Kr. — Kreishauptmsch. St. — Stadt	Gastwirtschaften				Schankwirtschaften mit Branntweinschank				Schankwirtschaften ohne Branntweinschank				Branntwein-Kleinhandlungen			
	1893		1903		1893		1903		1893		1903		1893		1903	
	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
St. Bautzen	18	8,1	21	7,8	71	31,8	80	29,7	9	4,0	1	0,4	19	8,5	19	7,0
A. Bautzen	206	23,2	222	23,3	311	35,0	307	32,3	35	3,9	22	2,8	105	11,8	67	7,0
St. Kamenz	8	10,1	8	7,9	19	23,9	23	22,7	—	—	—	—	11	13,8	16	15,8
A. Kamenz	160	28,9	156	25,6	120	21,7	123	20,2	17	3,1	14	2,8	54	9,8	44	7,2
St. Löbau	17	22,1	17	16,9	21	27,3	22	21,8	4	5,2	1	1,0	16	20,8	16	15,9
A. Löbau	165	18,5	176	18,8	246	27,6	240	25,7	34	3,8	35	3,7	138	15,5	110	11,8
St. Zittau	12	4,6	18	5,6	89	34,2	98	30,6	—	—	4	1,2	20	7,7	14	4,4
A. Zittau	146	18,8	153	18,3	220	28,4	228	27,2	30	3,9	25	3,0	97	12,5	78	9,3
Kr. Bautzen	**732**	**19,5**	**771**	**18,7**	**1 097**	**29,3**	**1 121**	**27,2**	**129**	**3,4**	**102**	**2,5**	**460**	**12,3**	**364**	**8,8**
St. Chemnitz	62	4,2	54	2,5	333	22,5	465	21,9	42	2,8	23	1,1	255	17,2	330	15,5
St. Annaberg	12	7,8	13	8,0	60	39,0	61	37,7	1	0,7	—	—	45	29,3	48	29,7
A. Annaberg	121	14,1	130	14,5	220	25,6	222	24,7	4	0,5	6	0,7	154	17,9	149	16,6
St. Limbach	9	7,2	10	8,1	22	17,5	32	25,9	2	1,6	3	2,4	23	18,3	28	22,7
A. Chemnitz	154	8,4	169	8,6	420	22,8	382	19,3	35	1,9	5	0,3	128	7,0	97	4,9
St. Frankenberg	5	4,4	6	4,6	46	40,1	44	33,8	—	—	—	—	29	25,3	34	26,1
A. Flöha	100	14,4	110	14,4	159	22,9	168	21,9	29	4,2	13	1,7	141	20,3	93	12,1
St. Glauchau	16	6,7	23	8,8	92	38,6	100	38,2	—	—	—	—	64	26,9	67	25,6
St. Hohenstein-Ernstthal	12	9,6	16	11,7	35	28,1	47	34,4	6	4,8	5	3,7	21	16,9	30	22,0
St. Meerane	18	8,0	17	7,0	63	28,0	70	29,0	—	—	—	—	50	22,2	56	23,2
A. Glauchau	111	13,6	118	13,8	229	28,1	235	27,5	17	2,1	8	0,9	67	8,2	51	6,0
A. Marienberg	95	15,5	99	13,8	179	29,2	196	27,3	13	2,1	12	1,7	105	17,1	88	12,3
Kr. Chemnitz	**715**	**9,8**	**765**	**9,1**	**1 858**	**25,5**	**2 022**	**24,1**	**149**	**2,0**	**75**	**0,9**	**1 082**	**14,8**	**1 071**	**12,8**
St. Dresden	175	5,8	233	4,7	669	22,1	1 217	24,7	207	6,8	166	3,4	332	11,0	390	7,9
A. Dippoldiswalde	151	28,5	164	30,3	122	23,0	115	21,2	18	3,4	10	1,8	103	19,4	76	14,0
A. Dresden-A.	106	9,8	104	9,6	183	16,9	162	14,9	22	2,0	11	1,0	86	8,0	77	7,1
St. Radeberg	5	5,4	7	5,1	27	29,4	37	26,8	—	—	2	1,5	19	20,7	21	15,2
A. Dresden-N.	121	13,8	129	13,1	187	21,4	186	18,9	47	5,4	49	5,0	71	8,1	74	7,5
St. Freiberg	11	3,7	23	7,6	92	31,0	88	28,9	—	—	—	—	32	10,8	35	11,5
A. Freiberg	156	17,7	158	18,4	146	16,6	152	17,7	22	2,5	15	1,7	156	17,7	125	14,6
St. Großenhain	19	15,7	19	15,7	48	39,6	42	34,7	2	1,6	1	0,8	37	30,5	32	26,5
St. Riesa	13	12,9	13	9,1	33	32,9	39	27,2	11	11,0	11	7,7	21	20,9	29	20,3
A. Großenhain	164	31,9	171	28,6	116	22,6	83	13,9	6	1,2	18	3,0	47	9,1	35	5,9
St. Meißen	20	10,7	27	13,1	73	39,1	88	42,7	52	27,9	63	30,6	30	16,1	50	24,3
A. Meißen	224	26,3	224	20,8	217	25,5	238	22,1	72	8,5	62	5,8	108	12,7	106	9,9
St. Pirna	14	9,8	21	10,9	54	37,8	55	28,6	9	6,3	8	4,2	33	23,1	38	19,8
A. Pirna	307	27,7	316	23,3	373	33,7	344	25,4	14	1,3	18	1,3	127	11,5	94	6,9
Kr. Dresden	**1 486**	**15,2**	**1 609**	**12,9**	**2 340**	**23,9**	**2 846**	**22,8**	**482**	**4,9**	**434**	**3,5**	**1 202**	**12,3**	**1 182**	**9,5**
St. Leipzig	148	3,6	169	3,5	1 153	30,3	1 222	25,5	118	3,1	66	1,4	281	7,4	253	5,3
A. Borna	178	24,0	179	23,5	205	27,6	214	28,1	15	2,0	13	1,7	155	20,9	148	19,5
St. Döbeln	9	6,3	17	9,2	50	34,9	50	27,0	1	0,7	—	—	34	23,7	42	22,6
St. Waldheim	4	4,2	6	5,5	20	21,0	18	16,5	4	4,2	6	5,5	8	8,4	9	8,2
A. Döbeln	169	19,9	177	19,5	248	29,2	244	26,9	18	2,1	16	1,8	109	12,8	110	12,1

[1]) In den Zahlen der Amtshauptmannschaiten sind die der besonders aufgeführten Städte mit über 10 000 Einwohnern nicht mit enthalten.



Verwaltungsbezirke und einzelne Städte [1]) A. = Amtshauptmsch. Kr. = Kreishauptmsch. St. = Stadt	Gastwirtschaften				Schankwirtschaften mit Branntweinschank				Schankwirtschaften ohne Branntweinschank				Branntwein-Kleinhandlungen			
	1893		1903		1893		1903		1893		1903		1893		1903	
	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner	absolut	auf 10 000 Einwohner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
St. Grimma	8	8,7	10	8,9	26	28,4	27	24,8	—	—	—	—	25	27,3	26	23,0
St. Wurzen	18	11,5	24	14,1	41	26,2	36	21,1	10	6,4	5	2,9	26	16,6	36	21,1
A. Grimma	175	25,7	175	22,7	171	25,1	172	22,3	28	4,1	51	6,6	94	13,8	54	7,0
A. Leipzig	144	16,2	154	10,4	164	18,4	283	19,1	2	0,2	—	—	111	12,5	117	7,9
St. Oschatz	8	8,2	9	8,2	46	47,4	42	38,5	6	6,2	8	7,3	16	16,5	13	11,9
A. Oschatz	146	32,0	149	31,6	117	25,7	112	23,8	7	1,5	1	0,2	50	11,0	31	6,6
St. Mittweida	7	9,4	8	4,7	51	43,5	53	31,0	—	—	—	—	6	5,1	5	2,9
A. Rochlitz	128	13,8	156	15,8	308	33,2	287	29,0	27	2,0	21	2,1	94	10,1	71	7,2
Kr. Leipzig	**1 142**	**12,6**	**1 233**	**11,2**	**2 600**	**28,7**	**2 760**	**25,0**	**236**	**2,6**	**187**	**1,7**	**1 009**	**11,1**	**915**	**8,3**
St. Auerbach	7	9,0	7	7,0	25	32,3	33	33,0	2	2,6	—	—	22	28,4	32	32,0
St. Falkenstein	6	8,1	12	11,9	20	26,9	16	15,9	3	4,0	3	3,0	29	39,1	25	24,9
A. Auerbach	118	16,9	136	16,3	172	24,7	181	21,7	3	0,4	3	0,4	95	13,6	91	10,9
St. Ölsnitz	11	10,8	8	5,5	39	38,4	61	42,1	—	—	1	0,7	38	37,4	52	35,9
A. Ölsnitz	107	21,7	119	20,8	122	24,7	145	25,3	4	0,8	1	0,2	78	15,8	74	12,9
St. Plauen	25	5,1	42	5,3	149	30,1	185	23,3	—	—	—	—	68	13,7	104	13,1
St. Reichenbach	16	7,1	14	5,6	45	20,0	66	26,3	19	8,4	5	2,0	17	7,5	28	11,1
A. Plauen	141	20,3	156	21,4	174	25,1	197	27,1	11	1,6	9	1,2	71	10,3	55	7,6
St. Aue	7	10,7	9	5,5	3	4,6	8	4,9	11	16,9	17	10,5	5	7,7	21	32,2
A. Schwarzenberg	131	13,5	145	13,1	238	24,4	244	22,1	40	4,1	30	2,7	134	13,8	107	9,7
St Crimmitschau	17	7,3	16	6,8	66	28,2	76	32,4	7	3,0	2	0,9	24	10,2	32	13,6
St. Werdau	6	3,6	7	3,5	67	39,9	69	34,5	—	—	1	0,5	53	31,6	58	29,0
St. Zwickau	22	4,8	30	5,2	145	31,4	150	25,8	—	—	—	—	97	21,0	109	18,8
A. Zwickau	188	12,7	193	11,2	428	28,8	374	21,7	32	2,2	12	0,7	132	8,9	91	5,3
Kr. Zwickau	**802**	**12,8**	**894**	**11,9**	**1 693**	**27,1**	**1 805**	**24,0**	**132**	**2,1**	**84**	**1,1**	**863**	**13,8**	**879**	**12,7**
Königreich	**4 877**	**13,5**	**5 272**	**12,1**	**9 588**	**26,5**	**10 554**	**24,2**	**1 128**	**3,1**	**882**	**2,0**	**4 616**	**12,8**	**4 411**	**10,1**

[1]) In den Zahlen der Amtshauptmannschaften sind die der besonders aufgeführten Städte mit über 10 000 Einwohnern nicht mit enthalten.

14. Geschäftsumsatz in Einnahme und Ausgabe bei den Reichsbankanstalten einschließlich ihrer Unteranstalten*) Sachsens in den Jahren 1898 bis 1903.

(Verwaltungsberichte der Reichsbank für die Jahre 1898 bis 1903.)

Jahre	Reichsbankstelle Chemnitz	Reichsbankhauptstelle Dresden (bis Ende 1902 Reichsbankstelle)	Reichsbankhauptstelle Leipzig	Reichsbankstelle Plauen	Reichsbankstelle Zwickau (bis Ende April 1903 Reichsbanknebenstelle)
	Umsatz in 1000 Mark				
1	2	3	4	5	6
1898	859 826	3 574 866	4 390 855	303 907	.
1899	1 037 333	4 103 043	5 171 155	415 224	.
1900	1 125 441	4 399 946	5 927 412	446 006	.
1901	1 177 409	4 177 686	4 969 995	499 966	.
1902	1 240 444	2 975 637	4 363 072	551 730	.
1903	1 240 746	2 894 211	4 645 626	633 487	264 954

*) Reichsbankstelle Chemnitz mit den Reichsbanknebenstellen: Aue (von 1901 bis 1902), Buchholz (von 1901 an), Crimmitschau (bis 30. IV. 1903), Glauchau, Limbach (von 1903 an), Meerane, Mittweida (von 1901 an), Waldheim (von 1901 an), Werdau (bis 30. IV. 1903) und Zwickau (bis 30. IV. 1903). — Reichsbankhauptstelle Dresden mit den Reichsbanknebenstellen: Bautzen, Freiberg, Großenhain (von 1902 an), Meißen, Pirna (von 1902 an), Riesa (von 1901 an) und Zittau. — Reichsbankhauptstelle Leipzig mit den Reichsbanknebenstellen: Döbeln, Leisnig, Oschatz und Wurzen (sämtlich von 1901 an). — Reichsbankstelle Plauen mit den Reichsbanknebenstellen: Auerbach, Falkenstein (von 1903 an), Hof in Bayern, Markneukirchen (von 1902 an), Markt-Redwitz (von 1900 an), Ölsnitz (von 1900 an) und Reichenbach. — Reichsbankstelle Zwickau mit den Reichsbanknebenstellen: Aue, Crimmitschau, Kirchberg und Werdau (sämtlich vom 1. V. 1903 an).

VII. Land=

1. Die Anbauflächen der wichtigsten Feldfrüchte und der

(Auf Grund der Anbau=

Verwaltungsbezirke A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt	Weizen		Roggen		Gerste		Hafer	Buchweizen
	Winter=	Sommer=	Winter=	Sommer=	Winter=	Sommer=		
	Hektar							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Bautzen	3 240	84	13 753	78	5	2 026	8 719	11
„ Kamenz	873	3	10 102	55	10	985	4 752	340
„ Löbau	2 371	287	8 442	53	36	1 063	7 401	—
„ Zittau	1 133	381	7 498	45	25	255	5 944	—
Kr. Bautzen	**7 617**	**755**	**39 795**	**231**	**76**	**4 329**	**26 816**	**351**
St. Chemnitz	16	14	298	1	0	15	345	—
A. Annaberg	47	192	1 748	1 671	0	58	4 269	—
„ Chemnitz	565	322	5 956	422	8	397	7 505	—
„ Flöha	585	441	3 902	513	6	536	6 998	—
„ Glauchau	595	79	6 048	18	2	1 026	5 453	0
„ Marienberg	121	147	1 568	1 306	—	145	4 760	—
Kr. Chemnitz	**1 929**	**1 195**	**19 520**	**3 931**	**16**	**2 177**	**29 330**	**0**
St. Dresden	89	9	479	1	—	12	210	0
A. Dippoldiswalde	723	396	5 596	1 758	0	324	8 144	—
„ Dresden=A.	1 754	87	2 817	26	13	156	2 660	—
„ Dresden=N.	128	6	5 392	27	1	409	2 714	27
„ Freiberg	1 019	398	5 601	2 166	1	580	11 058	—
„ Großenhain	1 082	43	17 692	96	17	817	10 179	959
„ Meißen	7 185	211	10 270	8	113	1 125	12 486	8
„ Pirna	1 994	163	10 763	218	10	2 109	8 713	3
Kr. Dresden	**13 974**	**1 313**	**58 610**	**4 300**	**155**	**5 532**	**56 164**	**997**
St. Leipzig	94	33	301	8	23	28	338	—
A. Borna	4 267	276	9 651	6	74	2 498	9 520	—
„ Döbeln	4 956	204	8 493	49	60	1 184	11 487	—
„ Grimma	4 787	154	13 976	7	162	1 905	13 208	3
„ Leipzig	3 261	573	8 042	—	41	2 031	6 778	—
„ Oschatz	4 026	485	8 355	5	194	1 086	8 848	—
„ Rochlitz	1 157	166	9 833	32	12	1 203	9 724	—
Kr. Leipzig	**22 548**	**1 891**	**58 651**	**107**	**566**	**9 935**	**59 903**	**3**
A. Auerbach	220	45	2 214	808	2	238	2 651	—
„ Ölsnitz	280	37	3 505	895	0	1 116	3 748	—
„ Plauen	1 102	135	6 014	172	—	2 833	5 742	—
„ Schwarzenberg	12	33	2 025	947	—	16	2 799	—
„ Zwickau	709	126	9 110	474	7	1 278	8 539	—
Kr. Zwickau	**2 323**	**376**	**22 868**	**3 296**	**9**	**5 481**	**23 479**	**—**
Königreich	**48 391**	**5 530**	**199 444**	**11 865**	**822**	**27 454**	**195 692**	**1 351**

wirtschaft.

Wiesen im Jahre 1903 nach Verwaltungsbezirken.

ermittelung vom Juni 1903.)

Erbsen	Wicken	Misch- und Mengfrucht	Kartoffeln	Rüben		Sonstige Rüben	Kraut	Raps (Winter- und Sommerraps zus.)	Klee (zu Futter und zu Samen)	Wiesen
				Futter-	Zucker-					
Hektar										
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
8	26	104	7 004	1 322	187	62	522	349	5 476	10 439
13	6	72	4 496	716	—	86	331	89	2 717	7 329
20	55	156	4 915	878	328	62	328	171	4 494	8 309
11	34	22	2 668	746	92	43	307	46	3 156	7 556
52	**121**	**354**	**19 083**	**3 662**	**607**	**253**	**1 488**	**655**	**15 843**	**33 633**
—	4	—	238	25	—	1	31	—	79	398
1	265	63	2 656	109	—	115	402	22	1 700	3 818
7	54	49	3 906	455	—	118	738	4	2 837	7 600
17	149	181	3 381	427	—	109	580	13	2 654	3 997
1	15	14	3 397	715	—	73	614	23	2 459	4 822
6	177	59	2 352	79	—	99	558	—	1 999	3 940
32	**664**	**366**	**15 930**	**1 810**	**—**	**515**	**2 923**	**62**	**11 728**	**24 575**
2	—	1	286	44	22	0	38	14	59	386
236	291	319	3 611	518	—	185	537	44	3 842	8 039
2	18	78	1 624	524	45	4	178	39	1 439	1 868
7	—	23	2 374	407	—	42	240	23	1 014	5 209
51	156	181	6 166	589	23	236	757	54	4 151	7 213
11	8	1 108	8 008	1 051	217	373	220	23	3 267	8 904
52	88	721	7 653	1 652	865	39	231	113	6 109	5 927
49	64	187	5 612	972	64	34	1 077	77	5 563	9 109
410	**625**	**2 618**	**35 334**	**5 757**	**1 236**	**913**	**3 278**	**387**	**25 444**	**46 655**
2	—	5	234	45	42	9	40	8	71	321
26	44	88	6 223	1 974	192	83	705	248	4 154	6 529
52	72	374	6 164	1 514	816	51	340	106	5 163	5 687
233	151	1 339	9 097	2 028	269	38	467	213	4 862	7 900
53	18	105	4 975	1 435	831	29	258	318	2 561	3 771
69	39	835	6 212	1 053	1 324	32	86	211	3 692	3 967
10	37	157	4 640	1 241	—	55	908	44	4 550	6 553
445	**361**	**2 903**	**37 545**	**9 290**	**3 474**	**297**	**2 804**	**1 148**	**25 053**	**34 728**
—	—	16	2 209	157	—	62	125	11	1 135	6 246
13	4	61	3 076	297	—	78	153	26	1 381	7 814
47	18	82	4 098	447	—	73	242	129	3 207	10 241
1	7	55	2 451	100	—	75	212	—	1 203	4 914
—	27	10	5 282	786	—	116	714	8	4 146	9 315
61	**56**	**224**	**17 116**	**1 787**	**—**	**404**	**1 446**	**174**	**11 072**	**38 530**
1 000	**1 827**	**6 465**	**125 008**	**22 306**	**5 317**	**2 382**	**11 939**	**2 426**	**89 140**	**178 121**

2. Durchschnittlicher und gesamter Ernteertrag der wichtigsten Feld-

(Auf Grund der gemeinde-

Verwaltungsbezirke A. = Amtshauptmannschaft Kr. = Kreishauptmannschaft St. = Stadt.	Vom Hektar wurde durchschnittlich geerntet								
	Weizen		Roggen		Sommergerste	Hafer	Kartoffeln	Klee (grün und dürr zusammen)	Wiesenheu und Grummet zusammen
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-					
	Körner						Knollen		
	Tonnen								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Bautzen	2,16	2,08	1,87	1,25	2,13	2,09	14,49	4,45	3,92
„ Kamenz	2,13	1,15	1,58	1,17	1,83	1,84	11,32	3,67	3,41
„ Löbau	2,11	1,85	2,01	1,29	2,21	2,30	14,59	5,03	4,62
„ Zittau	1,89	1,62	1,90	0,96	2,00	2,09	12,74	4,75	4,53
Kr. Bautzen	**2,10**	**1,75**	**1,83**	**1,19**	**2,07**	**2,10**	**13,52**	**4,54**	**4,12**
St. Chemnitz	2,15	1,90	2,00	1,70	1,90	2,00	14,00	6,00	5,00
A. Annaberg	1,49	1,13	1,45	1,16	1,23	1,42	10,16	3,27	2,61
„ Chemnitz	2,08	1,94	1,83	1,33	1,75	1,83	11,05	4,35	3,82
„ Flöha	2,13	1,90	1,99	1,32	1,90	1,99	12,19	4,35	3,46
„ Glauchau	2,33	1,57	1,74	1,38	1,88	2,00	10,68	4,15	4,02
„ Marienberg	1,57	1,21	1,45	1,27	1,34	1,46	9,30	2,84	2,51
Kr. Chemnitz	**2,13**	**1,68**	**1,77**	**1,24**	**1,81**	**1,78**	**10,85**	**3,91**	**3,42**
St. Dresden	3,55	2,90	2,95	2,40	3,00	3,20	11,50	8,55	5,30
A. Dippoldiswalde	2,40	1,76	1,83	1,48	1,87	1,63	10,59	3,78	3,11
„ Dresden-A.	2,62	2,20	2,23	1,82	2,19	2,33	11,48	4,42	3,87
„ Dresden-N.	2,14	2,09	1,75	1,04	2,03	1,74	10,88	3,29	3,22
„ Freiberg	2,47	1,88	2,21	1,39	2,10	1,94	13,03	4,50	3,64
„ Großenhain	2,43	2,26	1,47	1,01	1,73	1,56	12,12	3,23	3,13
„ Meißen	2,96	2,69	2,42	1,18	2,45	2,71	15,45	4,71	4,64
„ Pirna	2,35	2,22	1,98	1,46	2,06	2,09	13,07	4,42	3,84
Kr. Dresden	**2,72**	**2,06**	**1,91**	**1,42**	**2,09**	**2,03**	**12,88**	**4,22**	**3,59**
St. Leipzig	2,43	2,29	2,47	1,92	2,72	2,50	19,68	3,89	2,89
A. Borna	2,32	1,98	2,26	0,65	2,15	2,33	15,22	4,33	3,42
„ Döbeln	2,81	2,60	2,36	1,70	2,30	2,49	14,78	4,32	4,17
„ Grimma	2,29	2,01	2,07	1,34	1,95	2,01	14,86	3,77	3,29
„ Leipzig	2,22	2,28	2,14	—	2,20	2,29	16,50	3,86	3,01
„ Oschatz	2,47	2,57	2,04	1,00	2,10	2,24	14,25	4,20	3,95
„ Rochlitz	2,29	1,72	2,03	1,54	1,82	2,01	12,24	3,88	4,08
Kr. Leipzig	**2,43**	**2,27**	**2,15**	**1,56**	**2,10**	**2,22**	**14,73**	**4,07**	**3,65**
A. Auerbach	1,82	1,62	1,64	1,12	1,79	1,52	8,92	4,03	2,76
„ Ölsnitz	1,63	1,86	1,40	1,03	1,43	1,43	9,76	2,67	2,19
„ Plauen	1,88	1,77	1,62	1,07	1,69	1,64	10,69	3,00	2,28
„ Schwarzenberg	1,66	1,39	1,50	1,10	1,32	1,42	8,44	3,36	2,54
„ Zwickau	2,18	1,65	1,66	1,12	1,64	1,81	10,86	3,89	3,41
Kr. Zwickau	**1,93**	**1,69**	**1,59**	**1,09**	**1,63**	**1,63**	**10,03**	**3,44**	**2,64**
Königreich	**2,43**	**1,98**	**1,91**	**1,26**	**1,98**	**2,01**	**12,88**	**4,10**	**3,47**

früchte und der Wiesen im Jahre 1903 nach Verwaltungsbezirken.

weisen Ernteermittelung.)

Im ganzen wurde geerntet								
Weizen		Roggen		Sommergerste	Hafer	Kartoffeln	Klee (grün und dürr zusammen)	Wiesenheu und Grummet zusammen
Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-					
Körner						Knollen		
Tonnen								
11	12	13	14	15	16	17	18	19
7 010	175	25 755	98	4 311	18 203	101 457	24 363	40 879
1 856	4	15 959	64	1 807	8 745	50 894	9 967	25 018
4 998	531	16 970	69	2 351	17 044	71 700	22 596	38 376
2 146	615	14 212	43	510	12 432	33 976	14 988	34 208
16 010	**1 325**	**72 896**	**274**	**8 979**	**56 424**	**258 027**	**71 914**	**138 481**
34	27	596	2	29	690	3 332	474	1 990
71	217	2 529	1 934	71	6 051	26 986	5 553	9 961
1 175	623	10 917	563	695	13 754	43 165	12 344	29 039
1 243	838	7 765	675	1 020	13 893	41 212	11 552	13 817
1 386	124	10 497	24	1 928	10 903	36 291	10 218	19 386
191	177	2 275	1 660	194	6 947	21 865	5 685	9 889
4 100	**2 006**	**34 579**	**4 858**	**3 937**	**52 238**	**172 851**	**45 826**	**84 082**
316	26	1 413	2	38	673	3 294	509	2 044
1 737	698	10 242	2 599	604	13 310	38 240	14 539	24 971
4 603	191	6 283	47	340	6 202	18 644	6 356	7 236
273	13	9 457	28	830	4 726	25 817	3 332	16 772
2 514	747	12 393	3 018	1 217	21 454	80 352	18 693	26 230
2 625	97	25 981	97	1 416	15 861	97 069	10 561	27 901
21 242	568	24 877	9	2 756	33 852	118 230	28 801	27 477
4 691	362	21 342	317	4 355	18 197	73 346	24 602	35 011
38 001	**2 702**	**111 988**	**6 117**	**11 556**	**114 275**	**454 992**	**107 393**	**167 642**
229	76	744	16	76	844	4 604	277	929
9 897	546	21 834	4	5 371	22 184	94 720	17 981	22 353
13 935	532	20 057	84	2 727	28 559	91 118	22 300	23 715
10 942	310	28 957	10	3 715	26 583	135 183	18 321	26 024
7 239	1 304	17 211	—	4 462	15 493	82 084	9 895	11 364
9 953	1 246	17 081	4	2 284	19 816	88 522	15 508	15 663
2 647	287	19 958	49	2 193	19 568	56 822	17 671	26 710
54 842	**4 301**	**125 842**	**167**	**20 828**	**133 047**	**553 053**	**101 953**	**126 758**
401	73	3 641	907	427	4 021	19 701	4 572	17 267
457	70	4 903	920	1 600	5 343	30 024	3 694	17 143
2 069	239	9 767	184	4 773	9 421	43 825	9 617	23 307
19	46	3 038	1 038	21	3 984	20 695	4 037	12 461
1 547	207	15 114	532	2 102	15 477	57 370	16 133	31 730
4 493	**635**	**36 463**	**3 581**	**8 923**	**38 246**	**171 615**	**38 053**	**101 908**
117 446	**10 969**	**381 768**	**14 997**	**54 223**	**394 230**	**1 610 538**	**365 139**	**618 871**

3. Die monatlichen und jährlichen Durchschnittspreise des Getreides nach den Notierungen der Leipziger Produktenbörse für die 12 Erntejahre (1. Juli bis 30. Juni) 1892/93 bis 1903/04.

Monate	Durchschnittspreise für die Tonne in Mark											
	1892/93	1893/94	1894/95	1895/96	1896/97	1897/98	1898/99	1899/1900	1900/1	1901/2	1902/3	1903/4
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Weizen.												
Juli . . .	193,72	166,22	134,33	142,44	154,00	149,08	198,72	156,94	147,11	173,72	174,28	155,50
August . .	173,33	160,17	132,16	139,14	152,72	169,53	180,38	152,86	146,57	170,08	167,87	157,25
September .	162,81	153,03	128,61	141,19	155,72	177,60	167,75	150,29	147,17	167,36	151,06	157,78
Oktober . .	161,28	146,28	124,33	143,11	164,11	180,22	170,94	151,83	149,50	163,44	149,00	155,00
November .	157,00	145,13	126,47	148,00	160,69	187,00	167,33	147,68	148,75	166,22	146,22	154,62
Dezember .	152,72	143,00	125,63	148,78	157,84	185,28	160,28	147,00	145,65	169,72	143,00	154,00
Januar . .	158,78	140,80	124,00	153,81	158,94	185,19	162,11	144,06	147,19	171,81	145,83	155,11
Februar . .	155,19	137,25	122,69	159,94	153,50	185,38	158,50	143,50	150,31	173,50	148,50	165,44
März . . .	152,31	136,56	126,00	159,11	148,67	192,72	155,69	143,33	154,17	174,22	149,00	171,61
April . . .	158,06	140,50	137,28	160,56	145,25	219,00	158,00	144,63	168,89	173,11	150,63	174,00
Mai . . .	162,33	136,72	152,31	160,17	146,17	239,94	157,50	147,83	176,94	172,94	154,83	172,00
Juni . . .	160,63	136,61	152,28	156,56	143,72	207,50	156,63	147,56	176,83	172,50	154,72	173,50
Im Erntejahre	**162,35**	**145,19**	**132,17**	**151,07**	**153,44**	**189,87**	**166,15**	**148,13**	**154,92**	**170,71**	**152,91**	**162,15**
B. Roggen.												
Juli . . .	189,92	147,50	120,89	125,47	126,00	125,93	157,25	159,00	156,84	152,10	162,44	138,32
August . .	152,17	140,06	115,75	122,50	124,83	142,08	142,17	154,36	156,70	149,75	158,20	136,28
September .	155,00	136,22	114,17	127,44	128,44	146,82	149,69	158,30	158,58	147,62	147,00	135,24
Oktober . .	146,28	134,56	114,83	127,56	138,36	148,89	157,36	159,97	156,64	147,67	147,50	134,75
November .	138,61	133,31	120,00	126,22	137,00	151,03	157,75	151,79	153,29	147,94	144,89	133,12
Dezember .	134,17	130,00	113,70	128,72	130,84	150,25	155,92	152,60	149,00	146,00	136,94	131,22
Januar . .	141,06	128,83	116,06	132,94	134,11	150,19	157,12	148,39	151,19	146,00	141,28	129,89
Februar . .	135,56	123,13	115,81	135,28	130,75	148,97	152,44	147,82	151,19	146,00	139,41	131,13
März . . .	131,81	121,17	117,67	130,44	126,22	148,22	148,16	147,14	150,36	146,00	138,89	132,33
April . . .	137,33	124,19	129,00	129,69	124,41	161,06	150,81	149,88	152,53	147,00	139,44	131,78
Mai . . .	146,50	119,00	143,19	129,45	124,12	175,53	154,45	157,11	155,69	147,94	139,59	129,44
Juni . . .	147,00	125,22	138,78	126,72	121,39	152,56	155,28	159,33	153,48	152,63	138,50	131,81
Im Erntejahre	**146,28**	**130,22**	**121,61**	**128,54**	**128,87**	**150,12**	**153,20**	**153,81**	**153,79**	**148,05**	**144,51**	**132,94**
C. Gerste.												
Juli . . .	.	.	.	.	.	.	.	. .	.	.	.	.
August . .	160,00	181,50	150,00	148,50	147,33	167,50	166,00	.	169,50	160,71	.	158,50
September .	160,00	180,00	148,06	149,44	156,67	169,69	167,19	167,50	165,06	156,69	152,00	158,17
Oktober . .	160,00	178,33	147,50	149,06	157,50	174,17	169,33	166,72	162,72	152,61	151,00	155,56
November .	156,94	171,25	147,50	150,50	157,50	173,94	169,33	163,63	160,88	152,28	151,17	153,25
Dezember .	152,50	170,00	147,80	150,00	155,40	175,00	168,50	162,50	158,00	151,29	150,50	153,00
Januar . .	155,00	170,00	146,50	150,50	149,83	175,00	167,06	159,89	158,00	151,75	154,00	150,89
Februar . .	156,50	170,00	140,69	154,00	145,00	175,63	163,18	157,75	160,50	152,50	153,38	150,50
März . . .	156,50	164,44	140,00	156,22	143,89	178,11	161,50	156,17	166,39	152,50	151,50	153,72
April . . .	159,50	160,00	140,00	164,38	142,50	179,00	161,17	154,50	170,00	152,50	153,00	155,50
Mai . . .	161,00	160,00	140,00	.	142,50	.	159,00	154,50	170,00	152,50	.	.
Juni . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Im Erntejahre	**157,79**	**170,55**	**144,81**	**152,51**	**149,81**	**174,23**	**165,22**	**160,35**	**164,06**	**153,54**	**152,07**	**154,34**

Monate	Durchschnittspreise für die Tonne in Mark											
	1892/93	1893/94	1894/95	1895/96	1896/97	1897/98	1898/99	1899/1900	1900/1	1901/2	1902/3	1903/4
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
D. Hafer.												
Juli . . .	155,50	186,06	143,33	127,33	139,63	145,72	167,78	149,72	152,00	157,89	175,44	146,50
August . .	153,67	178,67	135,59	127,97	140,22	142,50	160,00	148,00	150,63	149,20	178,00	139,92
September .	150,03	171,22	119,61	124,19	135,67	140,50	143,22	141,89	144,75	149,44	161,88	138,61
Oktober . .	148,78	171,72	121,89	125,67	145,28	146,17	142,83	145,98	145,58	151,89	148,00	132,50
November .	147,44	171,75	122,38	127,67	150,00	150,72	145,72	141,31	143,75	148,61	148,00	131,50
Dezember .	143,83	167,69	116,80	126,22	150,00	151,89	143,44	139,13	141,65	153,28	145,06	129,61
Januar . .	147,39	164,11	114,00	129,06	149,89	153,06	147,22	138,83	145,13	159,88	146,89	129,17
Februar . .	149,38	160,38	110,94	128,78	147,63	154,19	147,88	139,88	148,50	163,63	147,38	130,50
März . . .	149,88	153,38	111,61	130,39	145,89	156,00	147,38	141,83	152,67	163,56	147,00	135,11
April . . .	152,78	148,69	118,06	131,25	145,00	162,94	147,67	145,13	155,56	162,22	147,00	132,94
Mai . . .	161,00	146,11	128,44	137,39	144,11	176,72	149,89	150,28	159,50	165,72	146,39	128,94
Juni . . .	174,69	142,78	128,61	139,50	144,67	171,81	149,75	150,78	157,94	166,69	145,17	130,56
Im Erntejahre	152,86	163,55	122,61	129,62	144,83	154,35	149,41	144,40	149,80	157,67	153,02	133,32

4. Geldwert des geernteten Weizens, Roggens, der Sommergerste und des Hafers in den Jahren 1894 bis 1903.[1])

Jahre	Wert des im Königreich Sachsen geernteten Getreides										
	im ganzen					vom Hektar					
	Weizen	Roggen	Sommergerste	Hafer	den vorstehenden Früchten zusammen	Weizen		Roggen		Sommergerste	Hafer
						Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-		
	1000 Mark					Mark					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1894	13 301	40 562	7 378	42 298	103 539	273,59	198,26	184,85	144,72	254,87	228,05
1895	15 509	38 429	9 001	43 019	105 958	320,27	235,67	183,81	150,39	271,47	224,24
1896	16 804	41 857	7 808	44 896	111 365	337,57	216,35	199,75	126,29	250,18	237,52
1897	20 130	43 526	8 739	43 492	115 887	396,83	250,63	211,68	118,60	287,48	229,98
1898	21 968	49 198	9 102	51 933	132 201	393,78	254,21	242,06	150,14	302,85	274,91
1899	16 806	40 714	6 489	45 123	109 132	278,48	222,20	199,95	127,66	246,94	239,70
1900	20 884	41 053	8 446	49 859	120 242	336,18	252,52	203,00	175,83	287,11	259,15
1901	9 550	50 296	10 136	53 597	123 579	256,07	307,28	250,20	174,70	282,51	258,58
1902	19 543	49 991	8 056	54 940	132 530	354,75	237,01	239,89	166,19	284,37	286,15
1903	20 822	52 746	8 369	52 756	134 693	394,02	321,06	253,92	167,50	305,59	268,98
Im Durchschnitt der Jahre 1894/1903	17 532	44 837	8 353	48 191	118 913	334,15	249,52	216,91	150,15	277,29	250,73

[1]) Der Berechnung sind die nach den Notierungen der Leipziger Produktenbörse für das betreffende Erntejahr (1. Juli bis 30. Juni) ermittelten und Seite 154 und 155 dieses Jahrbuchs aufgeführten Getreidepreise zu Grunde gelegt worden.

VIII. Justizwesen.

(Quellen zu den Tabellen 1—6: Deutsche Justizstatistik, Jahrg. VII—XI und Mitteilungen des Königl. Justizministeriums.)

1. Prozesse erster Instanz vor den Landgerichten in Ehesachen während der Jahre 1894 bis 1903.

Jahre	Mittlere Bevölkerung Sachsens	Es sind in erster Instanz anhängig geworden Prozesse: in Ehesachen überhaupt	wegen Ehescheidung besonders	Durch rechtskräftiges Urteil aufgelöste Ehen	Es sind auf je 100 000 Einwohner entfallen anhängig gewordene Prozesse: in Ehesachen überhaupt	wegen Ehescheidung	durch rechtskräftiges Urteil aufgelöste Ehen	Auf 1000 Eheschließungen kommen gerichtliche Ehelösungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1894	3 706 800	1 734	1 205	973	47	33	27	30
1895	3 763 800	1 847	1 272	971	49	34	26	29
1896	3 835 800	1 939	1 371	1 017	51	36	27	29
1897	3 918 700	1 941	1 355	1 115	50	35	28	30
1898	4 001 700	2 035	1 381	1 135	51	34	28	29
1899	4 084 600	2 104	1 489	1 222	51	36	30	31
1900	4 167 500	2 052	1 516	1 162	49	36	28	31
1901	4 243 000	2 063	1 592	1 163	49	38	27	33
1902	4 327 300	2 282	1 748	1 361	53	40	31	39
1903	4 404 300	2 362	1 847	1 364	54	42	31	38

2. Die hauptsächlichsten bei den Amtsgerichten anhängig gemachten Strafsachen während der Jahre 1894 bis 1903.

Jahre	Privatklagesachen: anhängig	Privatklagesachen: beendet überhaupt	Privatklagesachen: beendet durch Urteil	Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen (mit Ausschluß in Forst- und Feldrügesachen): anhängig	beendet überhaupt	beendet durch Urteil u. Strafbefehl	Anklagesachen wegen Vergehen: anhängig	beendet überhaupt	beendet durch Urteil	Anklagesachen wegen Übertretungen: anhängig	beendet überhaupt	beendet durch Urteil
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1894	9 194	7 894	3 052	7 470	7 268	7 174	16 499	14 958	14 366	7 585	7 028	5 186
1895	9 150	7 775	3 066	7 509	7 309	7 208	15 829	14 416	13 798	7 577	7 064	5 031
1896	9 549	8 087	2 874	8 085	7 792	7 642	16 480	14 616	13 913	7 470	6 873	4 774
1897	10 259	8 343	2 751	8 475	8 165	7 991	18 978	16 716	15 989	8 219	7 580	5 129
1898	11 090	9 422	2 949	8 327	8 015	7 828	20 426	17 843	17 123	7 917	7 264	4 859
1899	10 759	9 055	2 652	8 020	7 674	7 436	19 902	17 618	16 852	7 653	7 084	4 592
1900	10 997	9 118	2 771	7 623	7 219	7 035	20 735	17 990	17 070	8 096	7 438	4 923
1901	11 341	9 320	2 926	8 924	8 436	8 199	21 340	18 494	17 667	8 719	8 037	5 378
1902	11 424	9 586	2 890	9 654	9 244	8 993	21 355	18 723	17 740	8 852	8 274	5 441
1903	11 582	9 601	2 707	10 194	9 650	9 390	21 432	18 394	17 511	9 659	8 760	5 741

3. Die Hauptverhandlungen in Strafsachen vor den Amtsgerichten während der Jahre 1894 bis 1903.

Jahre	Zahl der Hauptverhandlungen: vor den Amtsgerichten	vor den Schöffengerichten	Zahl der Urteile der: Amtsgerichte	Schöffengerichte	Von diesen Urteilen ergingen: in Privatklagesachen	nachdem ein Strafbefehl beantragt und erlassen war (ausschl. Forst- und Feldrügesachen)	Durch die ergangenen Urteile erster Instanz sind Personen: verurteilt	darunter durch Urteile der Schöffengerichte	freigesprochen	darunter durch Urteile der Schöffengerichte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1894	1 333	25 948	1 304	21 807	3 033	320	22 864	21 506	4 455	4 352
1895	1 260	25 091	1 239	21 044	3 058	290	21 548	20 261	4 503	4 417
1896	1 210	25 531	1 198	21 111	2 889	364	21 304	20 016	4 762	4 708
1897	1 319	28 036	1 295	23 127	2 766	383	24 060	22 735	5 210	5 126
1898	1 354	29 795	1 340	24 067	2 868	385	25 152	23 721	5 065	4 997
1899	1 104	28 718	1 080	23 614	2 676	395	24 604	23 386	4 907	4 844
1900	1 114	30 192	1 098	24 559	2 785	441	25 277	24 014	5 171	5 026
1901	1 332	31 759	1 318	25 582	2 969	543	26 720	25 312	5 311	5 217
1902	1 506	31 804	1 475	25 166	2 792	491	26 243	24 698	5 347	5 239
1903	1 482	32 264	1 457	25 458	2 685	541	26 371	24 752	5 686	5 613

4. Die vor den Landgerichten im Hauptverfahren erster Instanz anhängig gemachten Strafsachen während der Jahre 1896 bis 1903.

Jahre	Vor den Schwurgerichten					Vor den Strafkammern									
	waren anhängig	davon sind beendigt				wegen Verbrechen					wegen Vergehen				
		in der ersten Instanz		in der Revisionsinstanz	zusammen	waren anhängig	davon sind beendigt				waren anhängig	davon sind beendigt			
		durch Urteil	ohne Urteil				in der ersten Instanz durch Urteil	in der ersten Instanz ohne Urteil	in der Revisionsinstanz	zusammen		in der ersten Instanz durch Urteil	in der ersten Instanz ohne Urteil	in der Revisionsinstanz	zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1896	281	260	1	10	271	3 007	2 694	48	45	2 787	2 365	1 895	79	125	2 099
1897	273	249	2	3	254	3 180	2 826	55	41	2 922	2 342	1 899	77	95	2 071
1898	296	268	1	9	278	3 511	3 135	69	51	3 255	2 497	1 991	97	87	2 175
1899	292	265	5	3	273	3 429	3 083	57	43	3 183	2 701	2 228	60	112	2 400
1900	294	269	2	3	274	3 554	3 156	68	47	3 271	2 726	2 187	61	97	2 345
1901	323	280	3	9	292	3 764	3 284	76	49	3 409	2 825	2 237	85	105	2 427
1902	347	295	5	7	307	3 864	3 374	72	55	3 501	2 867	2 241	93	101	2 435
1903	378	332	5	14	351	4 065	3 467	124	77	3 668	2 847	2 124	123	98	2 345

5. Die vor den Landgerichten in Strafsachen anhängig gemachten Berufungen und Beschwerden während der Jahre 1896 bis 1903.

Jahre	Privatklagesachen					Andere Vergehen und Übertretungen					Beschwerden, welche zur Zuständigkeit der Strafkammer gehören
	waren anhängig	davon sind beendet				waren anhängig	davon sind beendet				
		in der Berufungsinstanz			zusammen		in der Berufungsinstanz			zusammen	
		durch Urteil auf sofortige Verwerfung der Berufung	durch anderes Urteil	ohne Urteil			durch Urteil auf sofortige Verwerfung der Berufung	durch anderes Urteil	ohne Urteil		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1896	822	24	394	317	735	1 909	135	1 373	216	1 724	634
1897	840	17	367	355	739	2 132	119	1 542	255	1 916	628
1898	908	27	415	401	843	2 169	143	1 476	354	1 973	711
1899	771	26	343	332	701	2 072	162	1 427	278	1 867	660
1900	807	18	362	340	720	2 200	143	1 558	244	1 945	694
1901	871	52	364	341	757	2 464	190	1 697	315	2 202	797
1902	972	30	456	375	861	2 573	178	1 734	351	2 263	813
1903	942	31	419	372	822	2 757	155	1 911	308	2 374	877

6. Die Hauptverhandlungen in Strafsachen vor den Landgerichten während der Jahre 1896 bis 1903.

Jahre	Vor den Schwurgerichten				Vor den Strafkammern in erster Instanz				Vor den Strafkammern in der Berufungsinstanz			
	Zahl der Hauptverhandlungen	Zahl der Urteile	durch d. Urteile sind Personen		Zahl der Hauptverhandlungen	Zahl der Urteile	durch diese Urteile sind in erster Instanz Personen		Zahl der Hauptverhandlungen	Zahl der Urteile	von den ergangenen Urteilen lauteten auf	
			verurteilt	freigesprochen			verurteilt	freigesprochen			Aufhebung des ersten Urteils	Verwerfung der Berufung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1896	272	270	337	58	4 987	4 816	5 730	574	2 117	1 967	642	1 325
1897	257	257	297	34	5 129	4 907	5 619	534	2 280	2 054	688	1 366
1898	281	278	283	49	5 631	5 339	6 370	565	2 368	2 092	751	1 341
1899	273	271	320	47	5 858	5 532	6 424	690	2 189	1 942	726	1 216
1900	281	278	291	67	5 846	5 522	6 666	616	2 417	2 106	723	1 383
1901	301	293	326	52	6 111	5 743	6 717	679	2 629	2 318	756	1 562
1902	311	305	369	81	6 216	5 844	6 820	732	2 812	2 405	802	1 603
1903	348	344	386	73	6 287	5 895	6 762	756	2 959	2 557	867	1 690

7. Die Verbrechen und Vergehen

(Statistik des Deutschen

Bezeichnung der Art der strafbaren Handlung	a) Im Königreich Sachsen rechtskräftig						
	Strafbare Handlungen			Angeklagte			
	bezüglich deren im Jahre 1902 Entscheidungen rechtskräftig geworden sind, lautend auf						
	Verurteilung	Freisprechung	Einstellung des Verfahrens	Verurteilung überhaupt	Verurteilung dar. Jugendl. (12 bis unter 18 J. alt)	Freisprechung	Einstellung des Verfahrens
1	2	3	4	5	6	7	8
I. Verbrechen und Vergehen gegen Staat, öffentliche Ordnung und Religion.							
Beleidigung d. Landesherrn, Beleidigung v. Bundesfürsten	16	4	—	14	—	3	—
Widerstand gegen die Staatsgewalt	2 134	119	—	1 930	39	86	—
Darunter: Gewalt und Drohungen gegen Beamte usw. §§ 113, 114, 117—119	2 019	96	—	1 806	34	61	—
Befreiung von Gefangenen §§ 120, 121	109	23	—	110	2	25	—
Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	5 079	456	15	4 898	84	429	10
Darunter: Hausfriedensbruch § 123	1 638	256	14	1 302	86	250	10
Arrestbruch § 137	72	31	—	78	—	33	—
Verletzung der Wehrpflicht § 140	206	7	—	206	—	7	—
Andere Verbrechen u. Vergehen wider Abschnitt VII. sowie Vergehen gegen § 49a St. G. B.	66	18	—	58	2	12	—
Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Beschäftigung von Arbeiterinnen bezw. jugendlichen Arbeitern § 146[2] G. O.	173	12	—	169	—	11	—
Zuwiderhandlungen in Bezug auf Konzessionspflicht ꝛc. und Sicherheitsvorrichtungen § 147 G. O.	1 782	65	1	1 947	21	71	—
Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen, betr. die Sonntagsruhe und Ladenschluß § 146a G. O.	1 007	31	—	1 037	25	30	—
Andere Vergehen gegen die Gewerbeordnung §§ 146[1], 146[4], 153 G. O.	10	3	—	16	—	4	—
Münzverbrechen und Münzvergehen	13	4	—	12	1	5	—
Verletzungen der Eidespflicht	74	28	—	71	2	31	—
Darunter: Meineid §§ 153—155	44	17	—	44	2	21	—
Fahrlässiger falscher Eid § 163	18	6	—	17	—	6	—
Falsche Anschuldigung	21	14	—	20	—	9	—
Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen	10	5	—	14	3	5	—
Gruppe I	**7 347**	**630**	**15**	**6 959**	**129**	**568**	**10**
II. Verbrechen und Vergehen gegen die Person.							
Verbrech. u. Vergeh. in Beziehung auf d. Personenstand	3	2	—	3	—	2	—
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	1 430	153	3	1 213	147	117	1
Darunter: Blutschande § 173	21	3	—	18	3	2	—
Widernatürliche Unzucht § 175	40	8	—	40	15	9	—
Unzucht m. Gew. an Kindern, Notz. §§ 176—178	654	58	—	461	98	37	—
Kuppelei §§ 180, 181	226	14	—	246	1	10	—
Ärgernis durch unzüchtige Handlungen, Vertrieb unzüchtiger Schriften §§ 183, 184	437	65	3	379	30	52	1
Beleidigung	4 798	901	456	3 346	55	732	411
Verbrechen und Vergehen wider das Leben	150	26	1	162	14	37	1
Darunter: Mord § 211	4	—	—	4	2	—	—
Totschlag §§ 212—215	19	1	—	17	2	1	—
Kindesmord § 217	12	—	—	11	1	—	—
Abtreibung §§ 218—220	93	10	—	108	8	21	—
Fahrlässige Tötung § 222	21	15	—	21	1	15	—

[1]) In Fällen, wo auf mehr als eine der in Spalte 9—13 genannten Strafarten erkannt worden ist, ist der

gegen Reichsgesetze im Jahre 1902.

Reichs, Band 155.)

erledigte Strafsachen – Strafen[1)] – Zuchthaus	Gefängnis	Haft- und Festungshaft	Geldstrafe	Verweis	b) Rechtskräftige Verurteilungen wegen im Königreich Sachsen begangener strafbarer Handlungen – Kreishauptmannschaft – Bautzen – Handlungen	Bautzen – Personen	Chemnitz – Handlungen	Chemnitz – Personen	Dresden – Handlungen	Dresden – Personen	Leipzig – Handlungen	Leipzig – Personen	Zwickau – Handlungen	Zwickau – Personen	Königreich – Handlungen	Königreich – Personen
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
—	14	—	—	—	4	3	4	3	6	6	—	—	2	2	16	14
—	1 548	—	381	1	104	93	363	333	654	573	680	615	332	315	2 133	1 929
—	1 425	—	380	1	101	89	340	300	619	541	643	579	315	296	2 018	1 805
—	109	—	1	—	3	4	21	22	34	32	34	33	17	19	109	110
—	794	2	4 093	9	232	222	810	808	1 759	1 669	1 433	1 392	844	806	5 078	4 897
—	652	—	645	5	124	108	231	187	520	418	490	366	273	223	1 638	1 302
—	78	—	—	—	10	10	18	21	21	24	15	15	8	8	72	78
—	—	—	206	—	6	6	68	68	40	40	35	35	57	57	206	206
—	38	—	19	1	6	5	10	7	27	25	14	12	7	7	64	56
—	—	—	169	—	8	11	46	45	21	20	26	21	72	72	173	169
—	—	—	1 945	2	50	56	240	274	727	754	503	574	262	289	1 782	1 947
—	—	2	1 034	1	25	24	184	193	339	336	327	350	133	135	1 008	1 038
—	8	—	8	—	—	—	2	5	2	2	4	6	2	3	10	16
1	6	—	5	—	3	3	—	—	4	4	1	1	4	3	12	11
50	21	—	—	—	5	5	13	12	28	28	24	22	6	6	76	73
40	4	—	—	—	4	4	9	8	20	21	8	7	4	5	45	45
—	17	—	—	—	—	—	3	3	2	2	12	11	1	1	18	17
1	19	—	—	—	1	1	3	4	11	9	2	2	4	4	21	20
—	14	—	—	—	2	3	2	2	2	5	2	2	2	2	10	14
52	2 416	2	4 479	10	351	330	1 195	1 162	2 464	2 294	2 142	2 034	1 194	1 138	7 346	6 958
—	3	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	2	2
110	932	—	169	2	94	69	201	162	519	436	420	369	193	174	1 427	1 210
3	15	—	—	—	4	2	6	3	5	5	2	1	4	7	21	18
1	39	—	—	—	2	1	11	7	17	21	5	6	5	5	40	40
102	359	—	—	—	52	35	116	87	215	146	176	124	94	68	653	460
2	244	—	—	—	8	7	13	16	99	109	88	96	16	16	224	244
—	208	—	169	2	22	16	50	45	164	136	134	115	67	67	437	379
—	794	53	2 495	4	313	239	834	598	1 560	1 043	1 228	846	853	613	4 788	3 339
30	132	—	—	—	10	12	13	17	76	80	31	28	16	18	146	155
2	2	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	—	—	—	4	4
10	7	—	—	—	4	3	6	6	2	2	6	5	1	1	19	17
2	9	—	—	—	1	1	2	2	4	4	4	3	1	1	12	11
16	92	—	—	—	3	6	3	7	57	61	15	14	11	13	89	101
—	21	—	—	—	2	2	2	2	8	8	6	6	3	3	21	21

Verurteilte nur bei der schwersten (hier zuerst aufgeführten) gezählt.

Bezeichnung der Art der strafbaren Handlung	a) Im Königreich Sachsen rechtskräftig: Strafbare Handlungen bezüglich deren im Jahre 1902 Entscheidungen rechtskräftig geworden sind, lautend auf: Verurteilung	Freisprechung	Einstellung des Verfahrens	Angeklagte …: Verurteilung überhaupt	darunt. Jugendl. (12 bis unter 18 J. alt)	Freisprechung	Einstellung des Verfahrens
1	2	3	4	5	6	7	8
Körperverletzung	2 845	515	84	3 228	255	686	76
Darunter: Einfache Körperverletzung § 223	493	140	77	434	10	121	71
Gefährliche Körperverletzung § 223a	2 110	335	4	2 563	215	530	2
Schwere " §§ 224—226	10	1	1	10	2	1	1
Fahrlässige " § 230	232	39	2	221	28	34	2
Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	620	167	3	361	9	82	2
Darunter: Nötigung und Bedrohung §§ 240, 241	601	158	3	337	9	75	2
Gruppe II	**9 846**	**1 764**	**547**	**8 313**	**480**	**1 656**	**491**
III. Verbrechen und Vergehen gegen das Vermögen.							
Diebstahl und Unterschlagung	14 110	1 617	48	9 361	2 412	1 074	25
Darunter: Einfacher Diebstahl § 242	8 012	906	28	5 560	1 767	693	14
Einf. Diebstahl in wiederholtem Rückfalle §§ 244/242	1 518	95	1	984	73	48	1
Schwerer Diebstahl § 243	1 097	29	7	843	316	23	3
Schwer. Diebst. in wiederholtem Rückfalle §§ 244/243	362	21	—	211	23	9	—
Unterschlagung § 246	3 121	566	12	1 763	233	301	7
Raub und Erpressung	108	19	—	101	26	17	—
Begünstigung und Hehlerei	947	286	—	543	128	190	—
Darunter: Einfache Hehlerei §§ 258, 259	849	248	—	459	119	157	—
Betrug und Untreue	5 462	904	7	2 675	236	577	4
Darunter: Betrug §§ 263, 265	3 777	690	4	1 859	229	435	1
Betrug in wiederholtem Rückfalle § 264	1 165	103	—	372	2	33	—
Untreue § 266, Vergehen gegen §§ 140—145 d. Ges., betr. die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften v. 1. V. 89, § 34 des Hilfskassengesetzes v. 7. IV. 76 bezw. 1. VI. 84	137	23	—	55	1	21	—
Vergehen gegen § 10 des Nahrungsmittelgesetzes v. 14. V. 79, § 5² d. Ges. v. 12. VII. 87, § 7² d. Ges. v. 20. IV. 92, § 4¹ d. Ges. v. 6. VII. 98.	383	88	3	389	4	88	3
Urkundenfälschung	1 016	93	1	564	66	40	1
Bankrott	58	6	—	65	1	13	—
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	310	88	5	329	15	102	9
Darunter: Jagd- und Fischereivergehen §§ 292—294, 296, 296a	107	17	—	119	9	23	—
Andere Fälle des strafbaren Eigennutzes	18	7	1	19	3	10	2
Sachbeschädigung	964	251	7	826	187	163	12
Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	285	65	1	273	50	61	1
Darunter: Brandstiftung §§ 306—308 (311)	68	13	—	58	26	11	—
Fahrlässige Inbrandsetzung § 309 (311)	36	11	—	34	14	11	—
Vorsätzliche und fahrlässige Gefährdung eines Eisenbahntransportes §§ 315, 316	72	13	—	70	2	14	—
Wissentliche Verletzung von Absperrungsmaßregeln bei Viehseuchen § 328	12	13	—	11	—	13	—
Gruppe III	**23 260**	**3 329**	**69**	**14 737**	**3 121**	**2 237**	**52**
IV. Verbrechen und Vergehen im Amte	**143**	**17**	—	**84**	—	**6**	—
Darunter: Aktive Bestechung §§ 333, 334 Abs. 2	43	3	—	35	—	3	—
Unterschlagung im Amte §§ 350, 351	62	11	—	28	—	2	—
Gruppe IV	**143**	**17**	—	**84**	—	**6**	—
zusammen	**40 596**	**5 740**	**631**	**30 093**	**3 730**	**4 467**	**553**

erledigte Strafsachen					b) Rechtskräftige Verurteilungen wegen im Königreich Sachsen begangener strafbarer Handlungen											
Strafen					Kreishauptmannschaft										Königreich	
					Bautzen		Chemnitz		Dresden		Leipzig		Zwickau			
Zuchthaus	Gefängnis	Haft- und Festungshaft	Geldstrafe	Verweis	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen	Handlungen	Personen
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
2	1 583	—	1 628	15	250	278	407	465	822	868	734	862	629	753	2 842	3 226
—	119	—	315	—	63	53	64	59	175	152	75	63	115	106	492	433
1	1 419	—	1 128	15	165	204	315	379	559	632	602	742	467	605	2 108	2 562
1	9	—	—	—	—	—	—	—	5	5	2	2	3	3	10	10
—	36	—	185	—	22	21	28	27	83	79	55	55	44	39	232	221
—	230	1	128	2	49	28	101	56	181	108	142	88	146	80	619	360
—	206	1	128	2	48	25	97	52	180	107	135	80	140	72	600	336
142	3 674	54	4 420	23	716	626	1 556	1 298	3 160	2 537	2 555	2 193	1 837	1 638	9 824	8 292
356	7 946	—	429	630	1 141	633	2 163	1 415	4 872	3 259	3 866	2 610	2 045	1 448	14 087	9 365
4	4 988	—	—	568	719	380	1 252	825	2 627	1 894	2 238	1 573	1 169	890	8 005	5 562
213	771	—	—	—	87	57	241	155	533	329	402	282	246	159	1 509	982
53	790	—	—	—	114	80	181	130	425	300	238	217	137	115	1 095	842
81	130	—	—	—	32	17	37	27	156	70	102	68	39	30	366	212
5	1 267	—	429	62	189	99	452	278	1 131	666	886	470	454	254	3 112	1 767
6	95	—	—	—	8	8	8	7	43	43	32	29	17	14	108	101
28	421	—	34	60	47	23	120	68	377	189	270	176	131	85	945	541
2	398	—	4	55	42	18	104	54	353	167	236	147	113	72	848	458
90	1 799	—	740	46	396	175	897	472	2 012	873	1 187	642	957	513	5 449	2 675
9	1 464	—	342	44	253	110	608	316	1 500	662	839	467	576	305	3 776	1 860
81	291	—	—	—	53	18	197	74	412	129	257	83	227	66	1 146	370
—	41	—	14	—	49	6	19	12	35	16	15	13	26	9	144	56
—	3	—	384	2	41	41	73	70	65	66	76	79	128	133	383	389
18	537	—	8	1	54	26	185	86	415	235	268	137	105	75	1 027	559
8	37	—	20	—	3	3	13	14	23	28	10	9	9	11	58	65
—	83	—	240	6	32	35	45	49	108	113	88	101	37	31	310	329
—	34	—	82	3	15	18	11	13	40	42	30	38	12	9	108	120
—	2	—	15	2	2	2	2	2	9	9	3	4	1	1	17	18
1	321	—	443	61	63	48	117	102	280	237	287	253	218	187	965	827
29	106	—	129	9	33	29	41	40	129	121	43	45	37	36	283	271
24	34	—	—	—	9	7	8	7	28	20	10	11	13	13	68	58
—	8	—	22	4	6	5	5	5	10	10	9	9	6	5	36	34
5	10	—	55	—	3	3	8	8	52	52	6	4	3	3	72	70
—	11	—	—	—	4	3	—	—	4	4	2	2	2	2	12	11
536	11 345	—	2 043	813	1 777	980	3 589	2 253	8 259	5 098	6 051	4 002	3 556	2 400	23 232	14 733
1	48	—	35	—	7	5	60	20	33	22	26	22	17	15	143	84
—	11	—	24	—	3	1	12	9	11	9	13	13	4	3	43	35
1	27	—	—	—	3	3	35	8	15	11	5	3	4	3	62	28
1	48	—	35	—	7	5	60	20	33	22	26	22	17	15	143	84
731	17 483	56	10 977	846	2 851	1 941	6 400	4 733	13 916	9 951	10 774	8 251	6 604	5 191	40 545	30 067

8. Personalbewegung in den unter der Verwaltung des Königl. Ministeriums des Innern stehenden Landes-Straf- und Korrektionsanstalten im Jahre 1903.

(Nach Mitteilungen des Königl. Ministeriums des Innern.)

Name der Anstalten	Anwesend am Anfang des Jahres			Zugang: Versetzung aus anderen Straf- oder Korrektionsanstalten		Zugang: Rückkehr vom Urlaub oder sonstiger Abwesenheit		Zugang: Neueinlieferung		Zugang: überhaupt			Abgang: Versetzung in andere Straf- oder Korrektionsanstalten		Abgang: Todesfälle		Abgang: Beurlaubung oder sonstiger zeitweiliger Abgang		Abgang: Entlassung		Abgang: überhaupt			Anwesend am Schlusse des Jahres		
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
I. Zuchthäuser.																										
Waldheim	1 723	242	1 965	32	—	93	22	605	95	730	117	847	26	2	27	4	142	29	488	94	683	129	812	1 770	230	2 000
II. Gefängnis-Strafanstalten.																										
Zwickau	958	—	958	4	—	121	—	1 421	—	1 546	—	1 546	565	—	6	—	170	—	850	—	1 591	—	1 591	913	—	913
Hoheneck	780	—	780	2	—	83	—	1 093	—	1 178	—	1 178	379	—	8	—	154	—	584	—	1 125	—	1 125	833	—	833
Bautzen	259	—	259	914	—	18	—	1	—	933	—	933	1	—	4	—	42	—	810	—	857	—	857	335	—	335
Sachsenburg (Jugendliche)	245	—	245	3	—	24	—	497	—	524	—	524	13	—	2	—	32	—	487	—	534	—	534	235	—	235
Voigtsberg (einschl. Jugendliche)	—	317	317	—	2	—	43	—	492	—	537	537	—	5	—	1	—	79	—	442	—	527	527	—	327	327
zusammen	2 242	317	2 559	923	2	246	43	3 012	492	4 181	537	4 718	958	5	20	1	398	79	2 731	442	4 107	527	4 634	2 316	327	2 643
III. Korrektionsanstalten.																										
Hohnstein	605	—	605	21	—	19	—	690	—	730	—	730	4	—	10	—	16	—	759	—	789	—	789	546	—	546
Sachsenburg (Jugendliche)	9	—	9	4	—	—	—	25	—	29	—	29	—	—	—	—	—	—	21	—	21	—	21	17	—	17
Grünhain (einschl. Jugendliche)	—	113	113	—	3	—	21	—	126	—	150	150	—	—	—	—	—	21	—	161	—	182	182	—	81	81
zusammen	614	113	727	25	3	19	21	715	126	759	150	909	4	—	10	—	16	21	780	161	810	182	992	563	81	644
überhaupt I bis III 1903	4 579	672	5 251	980	5	358	86	4 332	713	5 670	804	6 474	988	7	57	5	556	129	3 999	697	5 600	838	6 438	4 649	638	5 287
„ I „ III 1902	4 544	659	5 203	701	6	332	96	4 336	690	5 369	792	6 161	701	6	63	5	439	120	4 131	648	5 334	779	6 113	4 579	672	5 251

9. Anwendung des bedingten Strafaufschubs in den Jahren 1899 bis 1903.

(Stenogr. Berichte über die Verhandlungen des Reichstags. 11. Legislaturperiode. 1. Session, erster Sessionsabschnitt 1903/04. Zweiter Anlageband, Nr. 230 der amtlichen Drucksachen.)

I. Nach der Art der Personen, denen die Aussetzung der Strafvollstreckung bewilligt worden ist.[1])

Jahre	Die Aussetzung der Strafvollstreckung betraf Personen										
	männlichen Geschlechts	weiblichen Geschlechts	männlichen Geschlechts unter je 100	die bei Begehung der strafbaren Handlung noch nicht 18 Jahre alt waren	die bei Begehung der strafbaren Handlung 18 oder mehr Jahre alt waren	im Alter von noch nicht 18 Jahren unter 100	die verurteilt sind wegen Verbrechens	die verurteilt sind wegen Vergehens	die verurteilt sind wegen Übertretung	in einer Strafsache, anhängig in erster Instanz vor Amts- oder Schöffengerichten	in einer Strafsache, anhängig in erster Instanz vor Strafkammern oder Schwurgerichten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1899	215	80	73	240	55	81	293		2	209	86
1900	296	133	69	339	90	79	81	343	5	310	119
1901	350	175	67	395	130	75	98	416	11	381	144
1902	356	141	72	401	96	81	92	399	6	347	150
1903	557	253	69	617	193	76	183	610	17	530	280

[1]) Was die Vorstrafen betrifft, so weist die Statistik nach, daß keine der betreffenden Personen bereits Freiheitsstrafen wegen Verbrechen oder Vergehen verbüßt hatte.

II. Nach der Art der Aussetzung der Strafvollstreckung.

Jahre	Es bezog sich die Aussetzung der Vollstreckung										Unter 100 Fällen waren solche, in denen die Aussetzung sich bezog auf			
	auf Haft	auf Gefängnis überhaupt	auf Gefängnis und zwar von mehr als 6 Monaten	und zwar von mehr als 3 bis zu 6 Monaten	und zwar von mehr als 1 Monat bis zu 3 Monaten	und zwar von mehr als 1 Woche bis zu 1 Monat	und zwar von 1 Woche oder weniger	auf weniger als 2 Jahre	auf 2 bis 3 Jahre	auf 3 Jahre oder mehr	Haft	Gefängnis von mehr als 1 Monat	Gefängnis von mehr als 1 Woche bis 1 Monat	Gefängnis von 1 Woche oder weniger
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1899	4	291	—	5	32	94	160	2	287	6	1	13	32	54
1900	5	424	4	10	66	110	234	11	400	18	1	18	26	55
1901	12	513	—	13	72	160	268	16	493	16	2	16	31	51
1902	5	492	2	6	66	148	270	15	476	6	1	15	30	54
1903	16	794	1	15	113	291	374	28	756	26	2	16	36	46

10. Konkurse in den Jahren 1895 bis 1902.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1896—1903.)

I. Die neuen Konkurse nach der Art der Gemeinschuldner.

Jahre	Anträge auf Konkurseröffnung	Eröffnete Konkursverfahren überhaupt	Eröffnete Konkursverfahren, bei welchen die Konkurseröffnung ausschließlich vom Gemeinschuldner beantragt war	Wegen Nichtvorhandenseins einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Konkursmasse abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	Summe der neuen Konkurse (Spalte 3 und 5)	Die eröffneten Konkursverfahren betrafen physische Personen überhaupt	physische Personen darunter weibliche	Nachlässe überhaupt	Nachlässe darunter weiblicher Personen	Handelsgesellschaften	Genossenschaften	andere Gemeinschuldner	Die wegen Nichtvorhandenseins einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Konkursmasse abgewiesenen Anträge auf Konkurseröffnung betrafen physische Personen überhaupt	physische Personen darunter weibliche	Nachlässe überhaupt	Nachlässe darunter weibl. Pers.	Handelsgesellschaften	andere Gemeinschuldner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1895	1 056	850	577	58	908	726	73	93	5	29	—	2	52	9	6	1	—	—
1896	997	811	544	44	855	688	78	94	8	26	1	2	36	9	8	—	—	—
1897	1 134	933	635	50	983	805	91	91	11	33	3	1	48	7	2	—	—	—
1898	1 292	1 063	749	80	1 143	911	100	103	11	44	1	4	68	7	10	3	2	—
1899	1 371	1 107	788	95	1 202	969	96	98	3	35	—	5	84	14	8	2	1	2
1900	1 560	1 204	851	143	1 347	1 007	105	140	11	50	—	7	105	15	34	7	3	1
1901	1 932	1 431	1 012	229	1 660	1 163	155	166	19	85	3	14	115	10	102	15	7	5
1902	1 537	1 106	790	201	1 307	881	115	145	17	68	5	7	97	16	97	15	7	—

II. Die beendeten Konkursverfahren nach der Art der Gemeinschuldner und der Beendigung.

Jahre	Beendete Konkursverfahren überhaupt	davon betrafen physische Personen überhaupt	davon betrafen physische Personen darunter weibliche	Nachlässe überhaupt	Nachlässe darunter weiblicher Personen	Handelsgesellschaften	Genossenschaften	andere Gemeinschuldner	davon beendet durch Schlußverteilung	durch Zwangsvergleich	wegen allgemeiner Einwilligung	wegen Nichtvorhandenseins einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Konkursmasse	darunter beendete Konkursverfahren mit Gläubigerausschuß	Es wurden mehr (+), weniger (—) Konkursverfahren beendet als eröffnet
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1895	940	812	92	88	6	36	3	1	723	180	16	21	337	+ 90
1896	849	707	72	111	11	26	3	2	649	165	22	13	275	+ 38
1897	789	673	77	87	8	24	1	4	633	126	12	18	274	— 144
1898	970	851	103	83	10	34	1	1	744	183	20	23	295	— 93
1899	1 102	952	108	107	9	41	1	1	879	191	17	15	387	— 5
1900	982	839	89	100	6	36	2	5	772	161	17	32	370	— 222
1901	1 182	995	123	141	10	41	1	4	893	213	32	44	429	— 249
1902	1 347	1 107	133	170	21	58	—	12	1 040	238	30	39	546	+ 241

III. Die beendeten Konkursverfahren nach Höhe der Schuldenmasse.

Jahre	Beendete Konkursverfahren überhaupt	mit einer Schuldenmasse von unter 1	1 bis unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1000	1000 und darüber
		Tausend Mark								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Beendete Konkursverfahren im ganzen.										
1895	[1]) 940	11	234	200	194	167	71	49	3	4
1896	849	7	237	188	172	153	57	30	4	1
1897	789	7	205	207	138	138	49	43	2	—
1898	[2]) 970	26	278	226	185	142	69	43	—	—
1899	[3]) 1 102	18	290	259	224	197	65	40	5	2
1900	[2]) 982	11	247	223	191	193	62	53	1	—
1901	[4]) 1 182	33	306	283	218	199	61	75	1	1
1902	[4]) 1 347	27	331	297	218	277	104	76	9	3
B. Durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren.										
1895	723	9	189	168	150	117	51	35	1	3
1896	649	7	186	149	129	109	38	26	4	1
1897	633	7	171	176	110	106	33	29	1	—
1898	744	22	232	176	136	111	47	20	—	—
1899	[2]) 879	11	258	207	184	143	43	27	3	2
1900	772	8	209	183	152	148	36	36	—	—
1901	893	25	245	220	167	150	37	48	—	1
1902	1 040	21	266	243	167	203	73	57	7	3
C. Durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren.										
1895	180	—	27	30	42	45	19	14	2	1
1896	165	—	32	33	38	42	18	2	—	—
1897	126	—	21	28	22	29	14	11	1	—
1898	183	—	29	40	45	27	21	21	—	—
1899	191	2	22	43	36	51	22	13	2	—
1900	161	—	24	27	32	39	23	15	1	—
1901	213	—	36	46	40	45	21	24	1	—
1902	238	—	45	39	45	63	26	18	2	—

[1]) Darunter 7, [2]) darunter 1, [3]) darunter 2, [4]) darunter 5 Verfahren, für die die Schuldenmasse nicht angegeben war.

IV. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren.

Jahre	Es wurden Konkursverfahren beendet									
	überhaupt	und zwar nach einer Dauer von								
		unter 6 Monaten	6 bis unter 12 Monaten	zusammen unter 1 Jahr	1 bis unter 2 Jahren	2 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 4 Jahren	4 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Beendete Konkursverfahren im ganzen.										
1895	940	316	378	694	199	36	7	4	—	—
1896	849	360	283	643	155	36	8	4	3	—
1897	789	300	282	582	139	40	23	1	4	—
1898	970	361	369	730	178	45	12	2	3	—
1899	1 102	385	426	811	242	31	7	4	7	—
1900	982	299	391	690	222	43	14	6	5	2
1901	1 182	413	428	841	261	60	12	4	3	1
1902	1 347	438	469	907	325	80	23	8	2	2
B. Durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren.										
1895	723	192	311	503	174	35	7	4	—	—
1896	649	222	238	460	142	33	7	4	3	—
1897	633	205	243	448	127	35	19	1	3	—
1898	744	216	317	533	158	36	12	2	3	—
1899	879	259	358	617	216	29	7	4	6	—
1900	772	175	343	518	196	39	10	3	4	2
1901	893	247	343	590	232	53	11	4	2	1
1902	1 040	267	372	639	295	74	21	8	1	2
C. Durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren.										
1895	180	95	63	158	21	1	—	—	—	—
1896	165	115	36	151	12	2	—	—	—	—
1897	126	81	29	110	8	3	4	—	1	—
1898	183	110	49	159	16	8	—	—	—	—
1899	191	102	66	168	22	1	—	—	—	—
1900	161	92	42	134	23	3	—	1	—	—
1901	213	117	70	187	18	6	1	—	1	—
1902	238	139	75	214	20	2	1	—	1	—

V. Die in den beendeten Konkursverfahren ausgefallenen Beträge.

Jahre	Die in den überhaupt beendeten Konkursverfahren ausgefallenen Beträge bei den				Die ausgefallenen Beträge bei den Masseschulden, Massekosten und den bevorrechtigten und nicht bevorrechtigten Konkursforderungen in den durch	
	Masseschulden	Massekosten	bevorrechtigten Konkursforderungen	nicht bevorrechtigten Konkursforderungen	Schlußverteilung beendeten Konkursverfahren	Zwangsvergleich beendeten Konkursverfahren
	Mark					
1	2	3	4	5	6	7
1895	5 084	3 785	73 262	26 234 453	19 635 153	6 388 560
1896	3 207	856	109 626	16 763 661	13 822 035	2 588 786
1897	5 595	1 330	53 165	16 902 621	12 299 801	3 630 397
1898	960	995	106 946	16 493 136	10 879 525	5 371 598
1899	3 402	1 982	59 406	23 194 722	17 667 068	5 431 808
1900	526	1 719	147 395	19 684 237	14 200 730	4 779 706
1901	394	2 762	92 563	25 812 340	18 329 605	6 643 322
1902	4 001	3 227	91 423	39 391 189	32 084 533	6 490 771

VI. Massekosten, Masseschulden,

Jahre	Masse-kosten	darunter Kosten des Konkursverfahrens, und zwar						
		überhaupt	Gebühren des Gerichts	Auslagen des Gerichts	Vergütung des Verwalters	Auslagen des Verwalters	Vergütung der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses	Auslagen der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9
								A. In den überhaupt
1895	1 036 122	800 157	125 312	74 823	455 377	115 028	27 311	2 306
1896	828 301	683 777	111 797	64 982	366 303	113 317	26 033	1 345
1897	769 563	643 111	94 273	56 283	327 586	140 440	22 502	2 027
1898	1 009 250	715 932	117 137	62 533	382 158	126 891	25 771	1 442
1899	1 105 268	907 447	147 397	70 758	483 546	169 362	33 998	2 386
1900	946 138	781 805	121 501	62 584	400 723	170 069	24 813	2 115
1901	1 106 413	871 180	133 883	75 428	442 746	183 447	34 100	1 576
1902	1 443 698	1 156 943	171 394	87 819	564 701	267 064	61 132	4 833
								B. In den durch Schlußverteilung
1895	795 644	593 225	92 132	55 552	331 910	91 243	20 227	2 161
1896	670 458	556 508	90 174	48 681	302 604	92 209	21 616	1 224
1897	571 886	485 428	71 212	43 645	242 096	111 806	15 464	1 205
1898	721 782	494 281	80 762	45 389	255 095	95 897	16 238	900
1899	840 395	695 174	112 324	53 587	366 034	136 858	24 897	1 474
1900	683 284	555 284	87 144	46 901	284 337	116 811	18 140	1 951
1901	798 989	619 171	94 358	53 869	311 347	134 976	23 604	1 017
1902	1 104 767	880 287	125 271	65 870	426 755	209 939	48 596	3 856
								C. In den durch Zwangsvergleich
1895	230 082	199 078	31 581	17 147	120 230	22 891	7 084	145
1896	142 904	116 562	19 858	14 058	58 973	19 673	3 967	33
1897	184 898	147 166	21 236	11 055	79 625	27 615	6 813	822
1898	272 346	208 020	33 842	15 140	120 239	28 730	9 527	542
1899	254 625	202 506	33 396	15 696	115 187	28 276	9 051	900
1900	251 210	217 275	32 588	13 481	112 877	51 692	6 561	76
1901	285 806	234 696	36 115	17 810	124 453	45 391	10 368	559
1902	317 353	260 299	43 733	18 672	129 714	54 817	12 400	963

11. Die Gewerbegerichte am Schluß

(Das Gewerbegericht, Monatsschrift des Verbandes deutscher Gewerbegerichte, 6. Jahrg.

I. Organisation der Gewerbegerichte.

	1900	1902
1. Gemäß §§ 1, 2, 82 errichtete Gewerbegerichte	23	25
a) darunter mit örtlicher Zuständigkeit		
α für einzelne Gemeinden	18	22
αα darunter für Gemeinden mit mehr als 20 000 Einwohnern	10	13
β für die Bezirke mehrerer Gemeinden oder Teile von solchen	.	1
γ für die Bezirke mehrerer Kommunalverbände oder Teile von solchen	3	2
b) darunter mit Beschränkung der sachlichen Zuständigkeit	—	—
2. Innungsschiedsgerichte	.	37
3. Auf Grund der Landesgesetze zur Entscheidung gewerblicher Streitigkeiten berufene Gewerbegerichte (Bergschiedsgerichte)	5	5

II. Tätigkeit der kommunalen Gewerbegerichte.

1. Rechtsprechung: Zahl der Rechtsstreitigkeiten.

	1900	1902
a) welche anhängig waren zwischen		
Arbeitern und Arbeitgebern (§ 4 Abs. 1 Nr. 1—5 und § 5), und zwar:		
auf Klage der Arbeiter	9 996	9 856
auf Klage der Arbeitgeber	742	978
Arbeitern desselben Arbeitgebers (§ 4 Abs. 1 Nr. 6 und 95)	36	66
b) welche erledigt wurden durch		
Vergleich	5 873	5 817
Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	1	315
Anerkenntnis	95	123
Versäumnisurteil	856	955
andere Endurteile	893	710

Schuldenmasse, Teilungsmasse.

Masseschulden	Schuldenmasse, und zwar überhaupt	bevorrechtigte Konkursforderungen	nicht bevorrechtigte Konkursforderungen	Teilungsmasse	Zahl der Konkursgläubiger
Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
10	11	12	13	14	15
beendeten Konkursverfahren.					
1 787 313	32 881 465	931 566	31 925 899	8 912 503	37 870
676 296	22 312 271	462 312	21 849 959	6 665 633	31 872
751 594	21 152 425	336 701	20 815 724	5 473 293	32 306
873 949	22 043 831	646 656	21 397 175	6 900 624	36 415
1 138 355	30 839 181	426 504	30 412 677	9 121 011	43 987
1 157 252	25 907 211	494 496	25 412 715	7 497 662	39 690
1 317 697	32 808 856	389 490	32 419 366	8 299 454	47 335
1 949 786	47 887 619	775 218	47 112 401	11 048 978	58 513
beendeten Konkursverfahren.					
1 172 218	23 584 777	688 211	22 896 566	6 026 462	27 907
563 072	18 151 295	365 914	17 785 381	5 562 790	24 041
564 535	14 904 608	286 635	14 617 973	3 741 228	24 453
550 739	13 783 995	463 272	13 320 723	4 176 991	25 778
815 733	22 796 166	340 947	22 455 219	6 785 226	33 488
776 871	17 594 828	346 467	17 248 361	4 854 253	29 087
887 074	21 890 087	244 802	21 645 285	5 246 545	33 420
1 331 104	37 254 675	504 442	36 750 233	7 606 013	44 533
beendeten Konkursverfahren.					
602 204	8 987 198	235 185	8 752 013	2 773 203	9 323
100 784	3 668 724	86 400	3 582 324	996 692	6 961
142 826	5 191 549	47 393	5 144 156	1 469 949	7 092
312 216	7 728 531	78 788	7 649 743	2 510 830	9 707
315 115	7 818 989	82 033	7 736 956	2 254 326	9 788
367 822	7 352 254	58 315	7 293 939	2 512 548	9 360
407 428	9 784 311	84 100	9 700 211	2 808 760	11 999
599 226	9 543 754	254 354	9 289 400	3 227 277	12 468

der Jahre 1900 und 1902.

Nr. 11, und Reichsarbeitsblatt, 1. Jahrg. November 1903, Nr. 8.)

	1900	1902
c) bei denen das Verfahren bis zur Verkündigung des kontradiktorischen Endurteils dauerte		
weniger als 1 Woche	10 611	342
1 Woche bis (ausschl.) 2 Wochen	1 293	224
2 Wochen „ „ 1 Monat	} 398	108
1 Monat „ „ 3 Monate		27
3 Monate und mehr		9
d) in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug		
bis 20 Mark einschließlich	6 312	5 306
mehr als 20 bis 50 Mark	3 597	3 213
„ „ 50 „ 100 „	1 165	927
„ „ 100 Mark	359	423
e) in denen Berufung eingelegt wurde	11	12
2. **Tätigkeit als Einigungsamt:** Zahl der		
Anrufungen überhaupt (§§ 62, 63)	} 3	12
nur von einer Seite (§ 64)		10
Vereinbarungen § 70	1	3
Schiedssprüche § 72	1	1
Unterwerfungen unter Schiedssprüche (§ 72)	1	—
Ablehnungen d. Unterwerfung unt. Schiedssprüche § 72, u. zwar seitens		
der Arbeitgeber	—	2
der Arbeiter	—	—
beider Parteien	—	—
erfolglosen Einigungsversuche ohne Schiedsspruch (§ 73)	1	1
Zahl der gemäß § 75 abgegebenen Gutachten	—	—
gestellten Anträge	—	—

IX. Medizinal- und Veterinärwesen.

1. Ergebnisse der Impfungen während der Jahre 1885—1903.

A. Absolute Zahlen.

Jahre	Zahl der vorgestellten		Zahl der impfpflichtig gebliebenen		Zahl der mit Erfolg geimpften		Zahl der zurückgestellten		Ungeimpfte Wiederimpflinge infolge des Verlassens der Lehranstalt	Nicht auffindbare oder abwesende		Pflichtwidrig entzogene	
	Erstimpflinge	Wiederimpflinge	Erstimpflinge	Wiederimpflinge	Erstimpflinge	Wiederimpflinge	Erstimpflinge	Wiederimpflinge		Erstimpflinge	Wiederimpflinge	Erstimpflinge	Wiederimpflinge
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1885	132 242	76 975	110 820	75 404	85 844	66 646	18 564	1 214	450	161	48	2 598	512
1886	135 581	77 584	113 197	76 056	89 014	68 349	18 765	1 186	444	198	62	2 070	399
1887	134 637	78 256	112 629	76 700	91 623	70 397	17 416	1 100	366	150	69	1 785	310
1888	136 898	79 949	115 049	78 354	92 293	72 454	18 589	1 126	288	163	40	1 801	232
1889	140 813	81 620	117 234	80 323	94 244	74 213	19 365	1 103	289	197	33	1 808	323
1890	141 635	80 214	118 132	78 925	91 575	72 493	21 345	1 096	324	400	34	2 281	333
1891	144 176	79 602	121 034	78 319	93 811	71 712	20 790	1 104	298	310	60	1 919	186
1892	151 668	78 114	126 222	76 882	98 867	71 863	22 878	1 138	336	281	41	2 348	255
1893	146 290	77 161	120 507	75 943	91 981	70 485	23 747	1 450	273	225	39	2 483	276
1894	150 909	79 579	125 810	78 428	98 878	74 145	23 503	1 113	318	173	40	2 039	260
1895	152 980	79 407	127 918	78 413	101 296	72 985	22 646	996	251	177	29	1 619	180
1896	150 787	84 400	125 264	83 270	100 135	76 279	20 197	1 002	299	169	41	1 617	161
1897	157 580	87 933	130 810	86 794	103 158	79 241	22 030	972	363	203	28	1 501	174
1898	160 747	89 416	134 150	88 338	108 352	80 226	21 111	1 053	512	207	30	1 320	164
1899	164 074	93 456	136 213	92 268	101 867	82 105	21 429	1 154	470	276	18	1 409	92
1900	173 073	97 689	144 271	96 278	116 272	88 715	21 535	1 209	527	312	46	1 331	128
1901	162 440	94 022	134 369	92 788	109 309	85 679	19 409	1 071	537	328	56	1 006	110
1902	161 806	95 278	134 692	94 138	110 873	87 891	19 198	1 087	421	375	43	1 050	94
1903	161 769	99 211	135 102	98 017	107 720	92 651	18 865	1 150	419	362	43	874	76

B. Verhältniszahlen.

Jahre	Unter je 100 Erstimpflingen wurden geimpft			Unter je 100 Wiederimpflingen wurden geimpft			Auf je 100 Erstimpflinge entfielen				Auf je 100 Wiederimpflinge entfielen				
	mit Erfolg	ohne Erfolg	mit unbekanntem Erfolg	mit Erfolg	ohne Erfolg	mit unbekanntem Erfolg	Geimpfte	Zurückgestellte	nicht Auffindbare oder Abwesende	pflichtwidrig Entzogene	Geimpfte	Zurückgestellte	nicht Auffindbare oder Abwesende	pflichtwidrig Entzogene	von der Lehranstalt ungeimpft Abgegangene
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1885	95,9	3,7	0,4	91,1	8,6	0,3	80,7	16,8	0,1	2,3	97,1	1,6	0,06	0,7	0,7
1886	96,6	3,1	0,3	92,4	7,3	0,3	81,4	16,6	0,2	1,8	97,3	1,5	0,08	0,5	0,5
1887	98,2	1,6	0,2	94,1	5,7	0,2	82,8	15,5	0,1	1,6	97,6	1,4	0,09	0,4	0,4
1888	97,7	2,1	0,2	94,5	5,3	0,2	82,1	16,2	0,1	1,6	97,8	1,4	0,05	0,3	0,3
1889	98,3	1,5	0,2	94,6	5,3	0,2	81,8	16,5	0,2	1,5	97,8	1,4	0,04	0,4	0,4
1890	97,3	2,4	0,3	94,0	5,9	0,1	79,7	18,1	0,4	1,9	97,7	1,4	0,04	0,4	0,4
1891	95,7	4,1	0,2	93,5	6,4	0,1	81,0	17,2	0,3	1,6	97,9	1,4	0,08	0,2	0,4
1892	98,2	1,6	0,2	95,7	4,2	0,1	79,8	18,1	0,2	1,9	97,7	1,5	0,05	0,3	0,4
1893	97,8	2,0	0,2	95,4	4,5	0,1	78,1	19,7	0,2	2,1	97,3	1,9	0,05	0,4	0,3
1894	98,8	1,2	.	96,7	3,2	0,1	79,6	18,7	0,1	1,6	97,8	1,4	0,05	0,3	0,4
1895	97,9	2,0	0,1	94,8	5,1	0,1	80,9	17,7	0,1	1,3	98,1	1,3	7,04	0,2	0,3
1896	96,9	2,9	0,2	93,3	6,6	0,1	82,5	16,7	0,1	1,3	98,2	1,3	0,05	0,2	0,4
1897	96,3	3,6	0,1	92,9	7,0	0,1	81,9	16,8	0,2	1,1	98,2	1,1	0,03	0,2	0,4
1898	97,2	2,7	0,1	92,7	7,2	0,1	83,1	15,7	0,2	1,0	98,0	1,2	0,03	0,2	0,6
1899	90,2	9,6	0,2	90,7	9,2	0,1	82,9	15,7	0,2	1,0	98,1	1,3	0,02	0,1	0,5
1900	96,0	3,9	0,1	94,0	5,9	0,1	83,9	14,9	0,2	1,0	98,0	1,3	0,05	0,1	0,5
1901	96,2	3,7	0,1	94,1	5,8	0,1	84,6	14,4	0,2	0,8	98,1	1,2	0,04	0,1	0,6
1902	97,2	2,7	0,1	95,0	4,9	0,1	84,7	14,2	0,3	0,8	98,3	1,1	0,05	0,1	0,5
1903	93,7	6,2	0,1	96,2	3,8	0,04	85,1	14,0	0,3	0,6	98,3	1,2	0,04	0,1	0,4

2. Die Krankenbewegung in den Krankenanstalten.

A. Allgemeine öffentliche Krankenhäuser in den Jahren 1885 bis 1903.[1])

Jahre	Zahl der Anstalten	Zahl der Betten	Zahl der Verpflegten männl.	Zahl der Verpflegten weibl.	Zahl der Verpflegstage männl.	Zahl der Verpflegstage weibl.	Zahl der Gestorbenen männl.	Zahl der Gestorbenen weibl.	Von je 100 Verpflegten verstarben innerhalb der Anstalt männl.	Von je 100 Verpflegten verstarben innerhalb der Anstalt weibl.	Im Durchschnitte betrug der Tagesbestand an Kranken	Im Durchschnitte betrug die Verpflegszeit für den Kranken Tage	Im Durchschnitte betrug die Belegzeit für je 1 Bett Tage
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1885	96	5 010	19 121	11 615	572 228	411 874	1 818	1 267	9,46	10,91	2 696	32,0	196
1886	98	5 069	20 130	11 914	598 147	431 580	1 967	1 265	9,77	10,62	2 821	32,1	203
1887	98	5 374	20 150	11 940	616 824	435 383	1 916	1 211	9,51	10,14	2 883	32,8	196
1888	100	5 465	20 640	12 195	628 800	444 302	1 879	1 316	9,10	10,79	2 932	32,7	196
1889	104	5 598	21 837	13 826	656 265	496 422	2 011	1 435	9,21	10,38	3 158	32,3	206
1890	104	5 793	23 169	14 559	680 211	501 844	2 111	1 487	9,11	10,21	3 239	31,3	204
1891	104	6 054	23 921	15 134	733 053	540 116	1 987	1 424	8,31	9,41	3 488	32,6	210
1892	103	6 559	26 122	17 148	755 791	580 424	2 272	1 767	8,70	10,30	3 651	30,9	204
1893	103	6 842	26 974	17 490	763 197	582 945	2 356	1 704	8,73	9,74	3 688	30,3	197
1894	104	6 875	25 407	17 268	727 079	582 058	2 286	1 616	9,00	9,36	3 587	30,7	190
1895	104	7 017	27 317	18 271	781 216	628 500	2 315	1 753	8,47	9,59	3 862	30,9	201
1896	104	7 018	28 388	18 791	815 595	632 576	2 387	1 707	8,41	9,09	3 957	30,7	206
1897	105	7 171	29 833	19 455	841 818	643 587	2 560	1 850	8,54	9,41	4 070	30,1	207
1898	108	7 401	30 499	20 328	867 083	671 616	2 605	1 983	8,44	9,58	4 216	30,2	208
1899	111	7 563	32 914	21 729	923 467	661 420	2 937	2 087	8,92	9,60	4 342	29,0	210
1900	121	7 847	32 391	21 513	931 177	689 063	2 836	2 102	8,75	9,77	4 439	30,1	207
1901	138	8 711	34 228	23 274	1 017 663	781 830	2 851	2 100	8,33	9,02	4 930	31,3	207
1902	140	9 354	34 858	24 554	1 117 809	920 776	3 014	2 324	8,53	9,46	5 585	35,0	218
1903	142	9 773	39 327	27 920	1 259 109	1 021 584	3 256	2 484	8,28	8,90	6 276	33,9	233

B. Privatkrankenhäuser, öffentliche und private Irren-, Augenheil- und Entbindungsanstalten in den Jahren 1885 bis 1903.[1])

Jahre	Privatkrankenhäuser: Zahl der Anstalten	Privatkrankenhäuser: Betten	Privatkrankenhäuser: Verpflegten	Privatkrankenhäuser: Verpflegstage	Irrenanstalten: Anstalten	Irrenanstalten: Betten	Irrenanstalten: Verpflegten	Irrenanstalten: Verpflegstage	Augenheilanstalten: Anstalten	Augenheilanstalten: Betten	Augenheilanstalten: Verpflegten	Augenheilanstalten: Verpflegstage	Entbindungsanstalten[2]): Anstalten	Entbindungsanstalten[2]): Betten	Entbindungsanstalten[2]): Verpflegten
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1885	3	136	509	25 845	12	3 945	5 411	1 332 585	5	114	1 092	23 954	2	162	1 921
1886	3	136	617	26 011	12	4 008	5 632	1 373 830	6	128	1 186	25 533	2	162	1 998
1887	4	193	731	21 810	11	4 015	5 303	1 411 555	6	128	1 281	26 952	2	175	2 001
1888	6	180	1 297	27 410	11	4 020	5 578	1 417 835	7	140	1 332	25 656	2	156	2 043
1889	7	188	1 100	25 032	12	4 139	5 844	1 402 018	7	139	1 268	24 387	2	153	2 051
1890	8	330	1 763	53 069	12	4 079	5 619	1 397 008	7	157	1 351	25 465	2	173	2 078
1891	15	503	2 930	81 420	12	4 421	6 355	1 481 581	9	204	1 988	33 540	2	175	2 317
1892	17	519	2 981	81 490	11	4 371	6 346	1 525 709	9	207	2 134	35 812	2	170	2 424
1893	20	629	3 224	101 901	11	4 623	6 364	1 306 045	9	220	1 955	33 125	2	215	2 688
1894	22	669	4 171	121 441	12	4 674	5 974	1 339 361	9	218	1 970	33 483	2	215	2 797
1895	24	755	5 657	132 446	12	4 367	6 467	1 392 748	9	204	1 848	36 941	2	210	2 977
1896	27	863	6 071	161 166	12	4 317	6 211	1 448 948	9	215	2 033	36 784	2	279	3 268
1897	27	991	6 418	169 619	12	4 416	6 296	1 474 258	9	225	2 325	44 535	2	279	3 384
1898	32	1 070	7 560	216 484	13	5 058	7 084	1 730 551	8	226	2 315	45 088	2	279	3 787
1899	37	1 215	8 524	250 203	14	5 496	7 841	1 890 252	8	229	2 300	39 967	3	294	3 620
1900	46	1 502	10 090	311 018	14	5 689	8 072	1 936 860	8	219	2 203	37 848	3	291	3 636
1901	65	2 615	17 635	531 015	15	6 438	8 549	1 973 850	9	239	2 368	39 222	3	305	3 699
1902	63	2 686	18 563	556 644	22	8 592	11 957	2 626 360	11	299	3 036	51 560	3	215	3 742
1903	59	2 662	18 836	508 385	22	8 590	11 658	2 672 760	8	248	2 880	53 323	3	236	3 624

[1]) Die erst seit dem Jahre 1902 von den anderen Krankenanstalten besonders abgeschiedenen Anstalten für Universitätslehrzwecke sind in den vorliegenden beiden Zusammenstellungen je nach ihrem Charakter in den Jahren 1902 u. 1903 behufs besseren Vergleichs mit den Vorjahren den öffentlichen oder privaten Anstalten zugezählt worden. — [2]) Die Anzahl der für die in den Entbindungsanstalten erforderlich gewesenen Verpflegstage betrug 1902 insgesamt 62 531 u. 1903 60 160.

C. Prozentale Sterblichkeitsziffern für die besonders lebensbedrohenden Krankheiten in den Jahren 1887 bis 1903.

(Bezogen auf den Gesamtabgang in den allgemeinen öffentlichen Krankenhäusern.)

Jahre	Bei den folgenden Krankheiten entfielen auf je 100 insgesamt Abgegangene Todesfälle																	
	Altersschwäche	Bauchfell-entzündung	Bösartige Neubildungen	Brustfell-entzündung	Chronischer Katarrh und Emphysem	Diphtherie und Croup	Gehirn-schlagfluß	Geistes-krankheiten	Herzkrankheiten	Hirnhaut-entzündung	Leber-krankheiten	Lungen-entzündung	Nieren-erkrankung	Scharlach	Tuberkulose	Eingeklemmte Unterleibsbrüche	Unterleibs-typhus	Verletzungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1887	69,5	32,3	31,4	8,2	11,5	33,7	52,2	8,6	33,5	61,6	27,9	15,8	42,2	9,9	46,0	23,7	13,1	4,5
1888	63,2	25,8	34,3	9,1	13,5	36,8	56,5	6,3	32,3	63,9	33,3	14,3	39,2	9,0	45,7	16,7	11,6	4,7
1889	55,4	19,1	33,1	8,4	17,8	35,2	55,2	9,0	34,6	73,6	29,2	17,6	36,2	7,0	43,5	22,5	11,0	5,0
1890	74,9	22,1	36,7	8,9	11,6	36,3	60,2	8,7	30,0	63,6	27,5	21,8	34,9	13,2	38,2	23,0	14,2	4,9
1891	63,2	19,1	33,8	9,4	10,4	33,6	51,3	9,4	29,5	73,7	24,0	18,4	32,8	7,7	27,8	27,2	14,4	3,7
1892	61,2	19,0	34,5	6,8	11,3	42,0	47,5	8,2	30,6	74,4	18,0	23,6	36,0	7,9	37,4	26,8	11,6	5,4
1893	65,5	24,1	36,8	10,7	11,8	42,3	46,1	6,9	30,0	76,2	28,2	21,9	26,3	10,9	45,1	15,9	16,1	4,4
1894	59,3	22,5	36,4	7,3	11,8	38,2	46,2	8,1	33,5	66,0	23,7	21,9	34,9	4,9	50,1	15,7	19,7	4,8
1895	62,4	21,3	37,8	9,0	13,0	20,6	49,6	13,8	31,8	69,1	23,9	24,5	30,2	19,3	42,8	22,3	16,0	4,9
1896	67,8	18,5	32,5	7,6	11,2	15,2	47,7	6,2	31,4	60,8	23,1	25,4	34,0	11,3	41,4	18,8	14,6	4,3
1897	66,8	23,5	32,6	9,1	8,0	13,9	50,5	6,7	36,0	79,1	22,3	24,5	31,6	11,2	41,2	19,0	14,2	3,9
1898	58,2	24,3	31,9	9,7	7,3	16,6	45,0	9,4	30,8	73,1	19,9	22,3	34,5	9,1	41,9	18,0	14,0	4,0
1899	61,9	23,1	31,4	12,1	9,8	13,7	49,7	9,3	29,4	79,4	21,9	22,4	29,1	10,9	40,4	21,7	13,1	4,5
1900	57,8	24,6	34,9	8,5	10,5	16,1	47,1	9,1	29,2	75,7	23,0	22,3	33,9	8,7	38,4	17,7	17,9	4,9
1901	50,9	22,8	35,0	9,5	6,7	14,7	48,9	7,9	26,4	70,0	15,8	22,9	29,8	6,6	33,2	17,4	17,4	4,6
1902	47,2	19,5	35,0	11,2	6,0	16,3	49,5	7,2	32,9	76,7	21,1	29,4	28,0	11,4	30,4	15,3	17,9	4,2
1903	53,1	19,2	33,4	10,2	9,0	17,1	47,1	8,8	25,7	64,8	17,1	28,7	30,9	11,7	24,5	16,3	17,5	4,5

D. Frequenz der allgemeinen öffentlichen Krankenhäuser mit Unterscheidung der Bettenzahl und des Sitzes der Anstalten im Jahre 1903.

Größe und Sitz der Anstalt	Gesamtzahl der				Im Durchschnitt betrug		
	Anstalten	Betten	Kranken	Verpflegstage	der Tagesbestand an Kranken	die Verpflegszeit für den Kranken (Tage)	die Belegzeit für je 1 Bett (Tage)
1	2	3	4	5	6	7	8
a) Bettenzahl:							
500 und mehr Betten	4	3 662	29 928	926 348	2 538	31,0	253
100 bis unter 500 Betten	15	2 732	17 324	760 438	2 084	43,9	278
60 " " 100 "	16	1 108	7 583	260 140	713	34,3	217
30 " " 60 "	29	1 115	6 916	185 489	508	26,8	166
20 " " 30 "	23	529	2 690	70 105	192	26,1	133
10 " " 20 "	34	502	2 428	70 803	194	29,2	141
weniger als 10 "	21	125	378	7 370	20	19,5	59
b) Sitz der Anstalt:							
Städte mit über 100 000 Einw.	14	5 186	40 656	1 317 772	3 611	32,4	254
" " " 20 000 "	12	1 317	11 472	343 957	942	30,0	261
" " " 10 000 "	17	674	4 494	114 807	315	25,5	170
" " " 5 000 "	37	879	4 140	117 931	323	28,5	134
" " unter 5 000 "	36	542	3 089	81 559	223	26,4	150
Landgemeinden	26	1 175	3 396	304 667	835	89,7	259
zusammen	**142**	**9 773**	**67 247**	**2 280 693**	**6 249**	**33,9**	**233**
Darunter:							
Anstalten für chronisch Kranke[1])	4	499	617	154 214	423	249,1	309
Universitätsfrauenklinik zu Leipzig[2])	1	73	1 023	17 062	47	16,7	232

[1]) Nur für chronisch Kranke und Sieche bestimmte Anstalten: Siechenhaus des Bezirksverbandes in Leuben, Bethesda in Niederlößnitz, Vereinskrankenhaus der inneren Mission zu Kleinwachau und Landeskrankenhaus zu Hubertusburg.

[2]) In dem im Korrespondenzblatte der sächs. ärztlichen Kreis- und Bezirksvereine 75. Bd. Nr. 19 1904 veröffentlichten Berichte über die Morbidität und Mortalität in den sächs. Krankenhäusern während des Jahres 1903 ist die Universitätsfrauenklinik zu Leipzig nicht den allg. öffentl. Anstalten zugezählt, sondern als Universitäts-Lehranstalt besonders aufgeführt, während sie in obiger Zusammenstellung zwecks Übereinstimmung der Ziffern mit denen in Tabelle A, Spalte 2—7, unter der Zahl der öffentlichen Anstalten mitenthalten ist. (Vergl. auch Bemerkung zu Tabelle A.)

E. Frequenz der Krankenhäuser mit 60 und mehr Betten im Jahre 1903.

Ort und Bezeichnung der größeren Krankenhäuser	Gesamtzahl der Betten	Gesamtzahl der Kranken	Gesamtzahl der Verpflegs-tage	Im Durchschnitt betrug der Tagesbestand an Kranken	Im Durchschnitt betrug die Verpflegszeit für den Kranken (Tage)	Im Durchschnitt betrug die Belagzeit für je 1 Bett (Tage)
1	2	3	4	5	6	7
Leipzig, Jakobshospital (städtisch)	1 355	10 938	316 158	866	28,9	233
Dresden-Friedrichstadt, Stadtkrankenhaus	1 058	10 458	278 165	762	26,5	263
Chemnitz, Stadtkrankenhaus	720	4 520	205 624	564	45,5	286
Dresden-Johannstadt, Stadtkrankenhaus	529	4 012	126 401	346	31,5	239
Leipzig, Pflegehaus mit Filiale (städtisch)	395	1 163	133 552	366	114,8	338
Leipzig-Reudnitz, Kinderkrankenhaus (Verein)	252	2 049	46 416	127	22,7	184
Plauen, Stadtkrankenhaus	240	2 483	61 411	168	24,7	256
Dresden-Altstadt, Carolahaus (Verein)	225	1 558	62 483	171	40,1	278
Zwickau, Kgl. Krankenstift	200	1 983	65 277	179	32,9	326
Dresden-Neustadt, Diakonissenanstalt (Verein)	176	1 603	43 548	119	27,2	247
Zwickau, Stadtkrankenhaus	150	1 302	47 375	130	36,4	316
Meißen-Cölln, Ländl. Krankenhaus (Verein)	140	1 073	35 488	97	33,1	253
Albertsberg, Volks-Lungenheilstätte (Verein)	138	655	45 117	124	68,9	327
Leipzig-Lindenau, Diakonissenkrankenhaus (Verein)	132	961	29 256	80	30,4	222
Carolagrün, Volks-Lungenheilstätte (Verein)	122	431	34 474	95	80,0	283
Dresden-Altstadt, Kinderheilanstalt (Verein)	120	753	18 273	50	24,3	152
Meißen, Stadtkrankenhaus	102	881	27 017	74	30,7	259
Bautzen, Stadtkrankenhaus	90	1 038	34 440	94	33,2	383
Zittau, Stadtkrankenhaus	80	781	20 222	55	25,9	253
Kamenz, Barmherzigkeitsstift (Stiftung)	70	263	10 572	29	40,2	151
Meerane, Stadtkrankenhaus	70	416	10 031	28	24,1	143
Freiberg, Stadtkrankenhaus	70	652	16 824	46	25,8	240
Limbach, Stadtkrankenhaus	65	458	14 841	41	32,4	229
Glauchau, Stadtkrankenhaus	65	293	8 592	24	29,3	132
Dresden-Neustadt, Kinderheilstätte (Verein)	64	656	18 426	50	28,1	288
Dohna-Heidenau, Johanniter-Krankenhaus	62	527	19 694	54	37,4	318
Grunau, Albertvereins-Krankenhaus	60	352	17 757	49	50,5	296
Großenhain, Stadtkrankenhaus	60	307	10 135	28	33,0	169
Riesa, Stadtkrankenhaus	60	357	11 767	32	33,0	196
Reichenbach, Stadtkrankenhaus	60	272	6 314	17	23,2	105
zusammen in 30 Anstalten	**6 930**	**53 195**	**1 775 650**	**4 865**	**33,4**	**256**
Dagegen:						
Durchschnitt 1896—1900 in 24—25 Anstalten	5 173	40 597	1 165 390	3 193	28,7	225
Durchschnitt 1891—1895 in 20—23 Anstalten	4 617	32 682	986 760	2 702	30,2	214
Außerdem für chronisch Kranke und Sieche:						
Leuben, Siechenhaus des Bezirksverbands	94	162	35 745	98	220,6	380
Liegau-Kleinwachau, Vereinskrankenhaus	100	88	27 029	74	307,1	270
Niederlößnitz, Siechenhaus Bethesda	240	341	83 722	230	245,5	349
Hubertusburg, Landeskrankenhaus	65	26	7 718	21	296,8	119

3. Personalbewegung in den unter der Verwaltung des Königl. Ministeriums des Innern stehenden Landes-Heil- und Pfleganstalten im Jahre 1903.

(Nach Mitteilungen des Königl. Ministeriums des Innern.)

Name der Anstalten	Geschlecht	Anwesend am Anfang des Jahres	Zugang: aus andern Anstalten	Zugang: nach zeitweil. Abwesenheit	Zugang: Neuzuführung	Zugang: überhaupt	Abgang: in andere Anstalten	Abgang: durch Tod	Abgang: zeitweiliger Abgang	Abgang: durch Entlassung	Abgang: überhaupt	Anwesend am Schlusse des Jahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Sonnenstein m. Cunnersdorf und Jessen	M.	299	1	18	83	102	2	34	36	17	89	312
	W.	232	1	25	62	88	—	12	42	38	92	228
Untergöltzsch	M.	212	1	25	86	112	—	24	44	11	79	245
	W.	238	—	10	76	86	—	21	35	8	64	260
Zschadraß	M.	233	—	8	43	51	—	20	13	14	47	237
	W.	207	—	12	61	73	1	10	21	12	44	236
Großschweidnitz	M.	132	—	12	47	59	—	10	19	10	39	152
	W.	190	—	10	55	65	—	1	23	6	30	225
Hubertusburg m. Reckwitz	M.	514	8	42	78	128	—	41	50	29	120	522
	W.	982	3	31	81	115	10	63	43	57	173	924
Colditz	M.	311	5	5	18	28	—	18	11	3	32	307
	W.	286	12	2	11	25	1	13	3	1	18	293
Hochweitzschen	M.	358	—	100	52	152	5	13	116	51	185	325
	W.	267	1	62	35	98	1	6	74	18	99	266
Krankenstift Zwickau	M.	112	4	—	1 268	1 272	5	101	—	1 177	1 283	101
	W.	57	1	—	541	542	1	61	—	485	547	52
zusammen	M.	2 171	19	210	1 675	1 904	12	261	289	1 312	1 874	2 201
	W.	2 459	18	152	922	1 092	14	187	241	625	1 067	2 484
	zus.	4 630	37	362	2 597	2 996	26	448	530	1 937	2 941	4 685

4. Die Todesursachen der in den Jahren 1894 bis 1903 Gestorbenen.

(Jahresberichte des Landes-Medizinalkollegiums 1894—1903.)

Todesursachen	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903
	A. An der vorn aufgeführten Todesursache starben									
Diphtherie (einschließl. Croup)	3 460	2 630	2 170	1 576	1 415	1 459	960	993	854	957
Keuchhusten	1 152	447	1 025	1 160	727	910	940	1 201	768	685
Scharlach	388	498	401	424	498	577	301	347	466	647
Masern	492	508	849	678	715	701	642	753	692	592
Typhus	224	212	208	272	224	267	251	268	220	211
Selt. gemeingef. Anst.-Krankh.	9	10	9	9	1	2	2	11	2	5
Die übertragb. Tierkrankh.	1	6	3	9	9	8	6	9	4	6
Tuberkulose der Lungen	7 916	7 876	7 704	7 652	7 246	7 999	7 942	7 160	6 798	6 390
Tuberkulose anderer Organe	1 107	1 007	976	1 174	1 104	1 147	1 229	1 199	1 282	1 019
Lungenentzündung (croupöse)	3 191	3 256	3 461	3 522	3 612	4 283	3 752	3 846	4 072	4 232
Sonstige entzündliche Krankheiten der Atmungsorgane	4 303	4 057	4 336	4 256	3 833	4 953	4 341	4 214	4 075	4 520
Magen- und Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	26 462	31 330	24 024	28 834	25 984	27 065	28 204	21 767	15 511	14 702
Kindbettfieber	279	211	249	235	262	276	214	310	280	286
Andere Folgen der Geburt (Fehlgeb.) od. d. Kindbettes	281	275	316	288	292	328	284	287	274	255
Neubildungen	3 302	3 362	3 573	3 724	3 646	3 867	3 899	4 127	4 168	3 964
Angeb. Schwäche i. 1. Monat	4 561	4 180	4 193	4 247	4 555	4 687	5 385	4 848	4 686	4 070
Altersschwäche im Alter von 60 Jahren und darüber	6 317	6 544	6 500	6 983	6 629	7 192	7 311	7 145	6 940	8 725
Verunglückung	1 131	1 170	1 221	1 340	1 267	1 355	1 409	1 244	1 207	1 183
Selbstmord	1 223	1 026	1 163	1 220	1 245	1 208	1 320	1 384	1 406	1 416
Sonstig. benannt. Todesurs.	21 187	21 836	23 018	24 317	23 690	25 487	26 101	28 719	29 732	32 999
Todesursache nicht angegeben	242	301	351	449	359	360	270	188	276	64
Hinrichtung	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
zusammen	87 228	90 742	85 750	92 369	87 314	94 131	94 763	90 020	83 713	86 928

Todesursachen	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903
B. Von 100 Todesfällen kamen auf die vorn aufgeführte Todesursache										
Diphtherie (einschließl. Croup)	4,0	2,9	2,5	1,7	1,6	1,5	1,0	1,1	1,0	1,1
Keuchhusten	1,3	0,5	1,2	1,3	0,8	1,0	1,0	1,8	0,9	0,8
Scharlach	0,4	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6	0,3	0,4	0,6	0,7
Masern	0,6	0,6	1,0	0,7	0,8	0,7	0,7	0,8	0,8	0,7
Typhus	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2
Selt. gemeingef. Anst.-Krankh.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Die übertragb. Tierkrankh.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Tuberkulose der Lungen	9,1	8,7	9,0	8,3	8,3	8,5	8,4	8,0	8,1	7,3
Tuberkulose anderer Organe	1,3	1,1	1,1	1,3	1,3	1,2	1,3	1,3	1,5	1,2
Lungenentzündung (croupöse)	3,7	3,6	4,0	3,8	4,1	4,6	4,0	4,3	4,9	4,9
Sonstige entzündliche Krankheiten der Atmungsorgane	4,9	4,5	5,1	4,6	4,4	5,3	4,6	4,7	4,9	5,2
Magen- und Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	30,3	34,5	28,0	31,2	29,8	28,8	29,7	24,2	18,5	16,9
Kindbettfieber	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,4	0,3	0,3
Andere Folgen der Geburt (Fehlgeb.) od. d. Kindbettes	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Neubildungen	3,8	3,7	4,2	4,0	4,2	4,1	4,1	4,6	5,0	4,6
Angeb. Schwäche im 1. Monat	5,2	4,6	4,9	4,6	5,2	5,0	5,7	5,4	5,6	4,7
Altersschwäche im Alter von 60 Jahren und darüber	7,2	7,2	7,6	7,6	7,6	7,6	7,7	7,9	8,3	10,0
Verunglückung	1,3	1,3	1,4	1,4	1,5	1,4	1,5	1,4	1,5	1,4
Selbstmord	1,4	1,1	1,4	1,3	1,4	1,3	1,4	1,5	1,7	1,6
Sonst. benannt. Todesursach.	24,3	24,1	26,8	26,3	27,1	27,1	27,5	31,9	35,5	38,0
Todesursache nicht angegeben	0,3	0,3	0,4	0,5	0,4	0,4	0,3	0,2	0,3	0,1
Hinrichtung	—	—	—	—	0,0	—	—	—	—	—
zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
C. Von 100 000 Einwohnern starben an der vorn aufgeführten Todesursache										
Diphtherie (einschließl. Croup)	93,3	70,0	56,6	40,3	35,4	35,8	23,1	23,4	19,7	21,7
Keuchhusten	31,1	11,9	26,7	29,6	18,2	22,3	22,6	28,3	17,7	15,6
Scharlach	10,5	13,3	10,5	10,8	12,5	14,1	7,2	8,2	10,8	14,7
Masern	13,3	13,5	22,1	17,3	17,9	17,2	15,4	17,7	16,0	13,4
Typhus	6,0	5,6	5,4	7,0	5,6	6,5	6,0	6,3	5,1	4,8
Selt. gemeingef. Anst.-Krankh.	0,2	0,3	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0	0,1
Die übertragb. Tierkrankhn.	0,0	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
Tuberkulose der Lungen	213,6	209,8	201,0	195,5	181,3	196,0	190,6	168,6	157,1	145,1
Tuberkulose anderer Organe	29,9	26,8	25,5	30,0	27,6	28,1	29,5	28,2	29,6	23,1
Lungenentzündung (croupöse)	86,1	86,7	90,3	90,0	90,4	105,0	90,1	90,5	94,1	96,1
Sonstige entzündliche Krankheiten der Atmungsorgane	116,1	108,1	113,1	108,7	95,9	121,4	104,2	99,2	94,2	102,6
Magen- und Darmkatarrh und Atrophie der Kinder	713,9	834,4	626,6	736,7	650,2	663,3	677,0	512,4	358,4	333,8
Kindbettfieber	7,5	5,6	6,5	6,0	6,5	6,8	5,1	7,3	6,5	6,5
Andere Folgen der Geburt (Fehlgeb.) od. d. Kindbettes	7,6	7,3	8,2	7,4	7,3	8,0	6,8	6,7	6,3	5,8
Neubildungen	89,1	89,5	93,2	95,1	91,2	94,8	93,6	97,2	96,3	90,0
Angeb. Schwäche im 1. Monat	123,0	111,3	109,4	108,5	114,0	114,9	129,3	114,1	108,3	92,4
Altersschwäche im Alter von 60 Jahren und darüber	170,4	174,3	169,5	178,4	165,9	176,3	175,5	168,2	160,4	198,1
Verunglückung	30,5	31,2	31,8	34,2	31,7	33,2	33,8	29,3	27,9	26,9
Selbstmord	33,0	27,3	30,3	31,2	31,2	29,6	31,7	32,6	32,5	32,2
Sonst. benannt. Todesursach.	571,6	581,5	600,4	621,2	592,8	624,6	626,5	676,1	687,1	749,2
Todesursache nicht angegeben	6,5	8,0	9,2	11,5	9,0	8,8	6,5	4,4	6,4	1,5
Hinrichtung	—	—	—	—	0,0	—	—	—	—	—
zusammen	2 353,2	2 416,6	2 236,6	2 359,8	2 184,8	2 306,9	2 274,7	2 119,2	1 934,5	1 973,7

5. Das medizinal- und veterinärärztliche Personal.

(Das medizinal- und veterinärärztliche Personal und die dafür bestehenden Bildungsanstalten im Königreich Sachsen, Jahrg. 1890—1904.)

Am 1. Januar des Jahres	Zivilärzte	Militärärzte	Zivil-Wund- und Zahnärzte	Apotheken	Hebammen	Bezirkstierärzte	Amtstierärzte	Tierärzte	Tierärztliche Empiriker	Militär-Roßärzte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Im ganzen Königreich in den Jahren 1890 bis 1904.										
1890	1 221	86	51	270	1 775	28	18	154	34	44
1891	1 282	90	55	275	1 789	28	19	151	29	43
1892	1 341	98	62	279	1 814	27	19	153	28	45
1893	1 414	96	65	285	1 802	28	19	150	23	41
1894	1 504	91	68	286	1 807	28	19	161	21	41
1895	1 560	91	74	288	1 810	28	23	163	19	42
1896	1 632	93	80	289	1 806	28	23	162	18	41
1897	1 675	101	86	289	1 804	28	26	161	15	42
1898	1 744	103	91	289	1 813	28	23	174	14	42
1899	1 794	115	103	291	1 818	28	23	173	14	46
1900	1 849	118	114	295	1 857	28	28	172	9	48
1901	1 905	118	122	297	1 856	28	26	212	6	48
1902	1 954	121	137	303	1 854	28	27	211	4	51
1903	1 994	130	134	313	1 884	28	25	221	3	39
1904	2 031	132	134	317	1 856	28	26	219	3	39
B. Nach Verwaltungsbezirken am 1. Januar 1904.										
Städte:										
Chemnitz	112	10	8	17	87	1	2	6	—	1
Dresden	450	39	38	37	175	3	7	20	—	9
Leipzig	414	22	48	37	145	1	3	23	—	6
Kreishauptmannschaften:										
Bautzen	154	13	7	30	199	4	3	18	1	2
Chemnitz . . (ohne die Großstädte)	141	1	3	47	300	4	1	28	1	—
Dresden . . (ohne die Großstädte)	304	16	11	50	349	5	4	45	—	13
Leipzig . . (ohne die Großstädte)	226	18	4	47	285	5	—	49	1	8
Zwickau	230	13	15	52	316	5	6	30	—	—

6. Todesfälle durch äußere Einwirkung oder durch Vergiftung.

I. Die Selbstmorde im Jahre 1903.

Familienstand (zu B), Monate (zu C), Regierungsbezirke (zu D)	Art des Selbstmordes: Erhängen			Ertränken			Erschießen			Vergiften			Durchschneiden d. Halses od. d. Pulsader			Herabstürzen			Überfahrenlassen			Sonstige und unbekannte Arten			zusammen		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
A. Überhaupt.																											
Zahl der Selbstmörder [4])	671	149	[1]) 822	156	126	[1]) 284	176	6	182	19	20	39	18	4	22	13	10	23	30	4	34	1	1	2	1 084	320	[2]) 1 408
B. Nach dem Familienstand.																											
Ledig, unter 14 Jahre	6	1	7	2	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	4	12
Ledig, über 14 Jahre	121	35	156	38	61	99	85	2	87	7	11	18	3	—	3	7	2	9	17	3	20	—	1	1	278	115	393
Verheiratet	420	68	488	89	38	127	67	2	69	10	8	18	12	4	16	6	4	10	11	—	11	1	—	1	616	124	740
Verwitwet	94	45	139	19	22	41	17	2	19	2	1	3	3	—	3	—	3	3	—	—	—	—	—	—	135	73	208
Geschieden	9	—	9	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	12
Familienstand unbekannt	21	—	[1]) 23	7	2	[1]) 11	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	3	—	—	—	35	4	[2]) 43
C. Nach Monaten.																											
Januar	60	13	73	9	3	12	15	—	15	—	—	—	2	2	4	—	—	—	1	—	1	—	—	—	87	18	105
Februar	56	16	72	7	11	18	12	1	13	3	1	4	4	—	4	1	—	1	1	—	1	—	—	—	84	29	113
März	56	19	75	25	12	37	14	—	14	3	4	7	2	—	2	—	1	1	2	—	2	—	—	—	102	36	138
April	61	13	74	10	13	23	15	—	15	2	3	5	3	—	3	2	—	2	2	—	2	—	—	—	95	29	124
Mai	56	19	75	13	16	29	15	1	16	—	1	1	—	—	—	—	3	3	1	1	2	1	—	1	86	41	127
Juni	81	16	97	15	7	22	23	1	24	2	1	3	2	—	2	1	2	3	4	—	4	—	—	—	128	27	155
Juli	51	8	59	27	14	41	24	1	25	1	3	4	1	—	1	2	1	3	6	—	6	—	1	1	112	28	140
August	66	6	72	11	12	23	10	—	10	—	—	—	1	—	1	—	—	—	5	2	7	—	—	—	93	20	113
September	41	8	49	12	11	23	12	—	12	3	2	5	1	1	2	2	—	2	1	1	2	—	—	—	72	23	95
Oktober	55	13	68	16	5	21	14	2	16	2	1	3	—	—	—	1	1	2	3	—	3	—	—	—	91	22	113
November	45	7	52	5	13	18	8	—	8	2	2	4	2	1	3	3	—	3	2	—	2	—	—	—	67	23	90
Dezember	32	11	43	5	7	12	13	—	13	1	2	3	—	—	—	1	2	3	2	—	2	—	—	—	54	22	76
Zeit unbekannt*)	11	—	[1]) 13	1	2	[1]) 5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	2	[2]) 19
D. Nach Regierungsbezirken.																											
Regierungsbezirk Bautzen	51	9	60	11	11	22	12	—	12	2	1	3	2	1	3	—	—	—	2	—	2	—	—	—	80	22	102
" Chemnitz	133	26	159	37	26	[3]) 64	33	—	33	3	3	6	1	1	2	3	1	4	7	—	7	—	—	—	217	57	[3]) 275
" Dresden	212	38	[3]) 251	43	45	88	55	3	58	7	10	17	8	1	9	3	4	7	9	1	10	1	1	2	338	103	[3]) 442
" Leipzig	174	49	223	28	27	[3]) 56	40	3	43	6	5	11	2	1	3	6	4	10	8	1	9	—	—	—	264	90	[3]) 355
" Zwickau	101	27	[3]) 129	37	17	54	36	—	36	1	1	2	5	—	5	1	1	2	4	2	6	—	—	—	185	48	[3]) 234

*) Unter den hier aufgeführten im Jahre 1903 gemeldeten Fällen können sich auch solche aus Vorjahren befinden. Nicht mitgerechnet sind in vorliegender Statistik 10 verspätet zur Anzeige gelangte Fälle von bereits im Jahre 1902 verübtem Selbstmord, und zwar 3 durch Erhängen, 6 durch Ertränken und 1 durch Überfahrenlassen.

[1]) Darunter 2 Personen unbekannten Geschlechts. [2]) Darunter 4 Personen unbekannten Geschlechts. [3]) Darunter 1 Person unbekannten Geschlechts. [4]) Die hier aufgeführte Zahl der Selbstmörder gründet sich auf die polizeilichen, die in Übersicht 4, Seite 172 aufgeführte auf die standesamtlichen Anzeigen; daher die übrigens unbedeutende Abweichung.

II. Die tödlichen Unfälle in

Art des Unfalls (zu B), Regierungsbezirke (zu C)		1901 Kinder (unter 14 Jahren) m.	1901 Kinder (unter 14 Jahren) w.	1901 über 14 Jahr alte Personen m.	1901 über 14 Jahr alte Personen w.	1901 zusammen m.	1901 zusammen w.	1901 zusammen zus.
1		2	3	4	5	6	7	8
A. Über-								
Zahl der verunglückten Personen [1]		165	88	477	74	642	162	804
B. Nach der								
Ertrunken	infolge Einbrechens im Eise	10	3	2	—	12	3	15
	beim Baden	17	—	47	—	64	—	64
	infolge Sturzes in einen Wasserlauf und dergl.	62	26	65	10	127	36	163
	infolge Sturzes in eine mit Wasser gefüllte Wanne und dergl.	4	2	—	—	4	2	6
	infolge Sturzes in einen Jauchenbehälter u. dergl.	5	3	1	1	6	4	10
Vergiftet	durch Gase (Brand-, Leucht-, Heiz- u. Grubengase) und Dämpfe	—	6	10	4	10	10	20
	durch Arzneimittel und dergl.	1	1	2	—	3	1	4
	durch giftige Speisen	—	—	—	—	—	—	—
	Blutvergiftung	—	—	2	—	2	—	2
	Alkoholvergiftung	—	—	9	2	9	2	11
Erstickt oder erdrosselt		5	3	6	1	11	4	15
Verbrannt		10	15	8	13	18	28	46
Verbrüht		9	5	4	2	13	7	20
Erfroren		—	—	13	4	13	4	17
Vom Blitz erschlagen		1	—	3	5	4	5	9
Vom elektrischen Strom getötet		—	—	6	—	6	—	6
Durch Explosion oder Sprengschuß getötet		—	—	6	—	6	—	6
Durch Schußwaffen getötet		—	1	1	—	1	1	2
Gestürzt	von einem Wagen oder einem Pferde	2	—	8	3	10	3	13
	mit dem Fahrrade	—	—	5	—	5	—	5
	von einer Treppe oder Leiter	—	—	17	3	17	3	20
	aus dem Fenster	9	1	2	2	11	3	14
	von einem Dache, Gerüste, einer Mauer u. dergl.	—	—	29	—	29	—	29
	vom Scheunenboden auf die Tenne	3	—	6	2	9	2	11
	in einen Steinbruch oder Schacht	—	—	7	—	7	—	7
	auf andre Weise	2	—	21	4	23	4	27
Überfahren oder gequetscht	von einem Geschirr oder einem Fahrrade	12	11	35	7	47	18	65
	von einem Straßenbahnwagen	3	4	3	2	6	6	12
	von einem Eisenbahnwagen	—	—	61	3	61	3	64
Erschlagen oder erdrückt	von einem Pferde	1	—	7	—	8	—	8
	von einem umstürzenden Baume	—	—	4	—	4	—	4
	von Stämmen, Balken oder Brettern	4	—	6	—	10	—	10
	von niedergehenden Erd- oder Gesteinsmassen	1	—	24	2	25	2	27
	von einem Gerüste, einer Mauer oder dergl.	1	2	8	—	9	2	11
	von andern Gegenständen	1	3	14	1	15	4	19
Vom Getriebe (Motoren, Transmissionen und Arbeitsmaschinen) erfaßt		1	2	26	—	27	2	29
Unfälle verschiedener oder unbekannter Art		1	—	9	3	10	3	13
C. Nach								
Regierungsbezirk Bautzen		10	7	56	8	66	15	81
" Chemnitz		39	14	87	13	126	27	153
" Dresden		52	28	139	19	191	47	238
" Leipzig		34	27	119	25	153	52	205
" Zwickau		30	12	76	9	106	21	127

[1]) Die hier aufgeführte Zahl der verunglückten Personen ist kleiner als die in Übersicht 4 Seite 172, weil

den Jahren 1901 bis 1903.

1902							1903						
Kinder (unter 14 Jahren)		über 14 Jahr alte Personen		zusammen			Kinder (unter 14 Jahren)		über 14 Jahr alte Personen		zusammen		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
haupt.													
166	84	479	62	645	146	791	152	82	460	62	612	144	756
Art der Unfälle.													
14	2	—	—	14	2	16	9	1	—	—	9	1	10
9	—	33	—	42	—	42	7	—	21	1	28	1	29
54	20	53	8	107	28	135	50	20	57	13	107	33	140
3	4	1	—	4	4	8	3	3	1	1	4	4	8
5	3	—	2	5	5	10	4	—	1	—	5	—	5
3	6	11	4	14	10	24	3	—	13	3	16	3	19
1	1	3	2	4	3	7	1	1	1	—	2	1	3
—	—	1	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—
—	1	3	—	3	1	4	—	—	2	—	2	—	2
—	—	13	—	13	—	13	—	—	10	2	10	2	12
12	5	6	2	18	7	25	12	2	6	3	18	5	23
11	10	4	14	15	24	39	11	19	7	13	18	32	50
6	5	1	—	7	5	12	16	5	3	—	19	5	24
—	—	21	1	21	1	22	—	—	15	1	15	1	16
—	—	4	3	4	3	7	—	—	6	2	6	2	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	3
—	—	2	—	2	—	2	—	—	1	—	1	—	1
—	—	4	—	4	—	4	—	1	2	1	2	2	4
—	—	15	4	15	4	19	—	—	13	2	13	2	15
—	—	5	—	5	—	5	—	—	8	—	8	—	8
—	—	30	3	30	3	33	1	—	32	3	33	3	36
12	7	5	2	17	9	26	10	10	10	2	20	12	32
—	—	30	—	30	—	30	—	1	30	2	30	3	33
—	—	3	1	3	1	4	—	—	1	—	1	—	1
—	—	9	2	9	2	11	—	—	5	—	5	—	5
5	—	24	5	29	5	34	—	1	18	3	18	4	22
18	11	43	1	61	12	73	16	9	51	2	67	11	78
3	5	2	—	5	5	10	4	4	3	—	7	4	11
3	1	42	2	45	3	48	1	1	42	4	43	5	48
1	—	7	—	8	—	8	1	—	9	—	10	—	10
—	—	3	—	3	—	3	—	—	5	—	5	—	5
—	—	3	1	3	1	4	—	—	9	—	9	—	9
1	—	35	—	36	—	36	—	2	20	—	20	2	22
—	1	17	—	17	1	18	—	—	8	—	8	—	8
4	2	8	—	12	2	14	—	—	14	—	14	—	14
1	—	20	2	21	2	23	3	1	21	—	24	1	25
—	—	18	2	18	2	20	—	1	12	4	12	5	17
Regierungsbezirken.													
18	5	50	7	68	12	80	12	5	46	2	58	7	65
28	20	69	7	97	27	124	22	6	73	10	95	16	111
49	26	146	17	195	43	238	52	29	147	22	199	51	250
55	19	118	20	173	39	212	39	25	95	17	134	42	176
16	14	96	11	112	25	137	27	17	99	11	126	28	154

hier nur diejenigen berücksichtigt sind, die vor Erstattung der polizeilichen Anzeige gestorben sind.

III. Die tödlichen Unfälle in den Jahren 1901 bis 1903, die erwiesenermaßen oder vermutlich durch Trunkenheit veranlaßt waren.

Diese Zusammenstellung beruht auf beiläuf. Bemerk. i. d. Polizeianzeigen u. kann nicht als erschöpfend gelten.

Art des Unfalls	1901				1902				1903			
	männl.		weibl.		männl.		weibl.		männl.		weibl.	
	erwiesen	ver-mutlich	erwiesen	ver-mutlich	erwiesen	ver-mutlich	erwiesen	ver-mutlich	erwiesen	ver-mutlich	erwiesen	ver-mutlich
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Ertrunken	4	9	1	—	7	6	1	1	8	3	—	—
Vergiftet durch Gase (Brand-, Leucht-, Heiz- oder Grubengase) und Dämpfe	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vergiftet durch Arzneimittel u. dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Erstickt oder erdrosselt	—	—	—	—	—	1	1	—	–	1	—	—
Verbrannt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Erfroren	1	1	—	1	6	3	—	1	1	2	—	—
Gestürzt von einem Wagen oder einem Pferde	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Gestürzt von einer Treppe oder Leiter	1	1	—	—	7	3	—	—	4	3	—	—
Gestürzt aus dem Fenster		—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Gestürzt v. einem Dache, Gerüste, einer Mauer u. dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Gestürzt in einen Steinbruch oder Schacht	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
Gestürzt auf andere Weise	4	3	—	—	8	2	—	—	3	1	—	—
überfahren od. gequetscht von einem Geschirr oder einem Fahrrade	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
überfahren od. gequetscht von einem Straßenbahnwagen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	12	15	1	1	28	16	2	2	21	11	—	—

IV. Absichtliche Tötung durch fremde Hand in den Jahren 1901 bis 1903.

Fälle fahrlässiger Tötung sind den Unfällen (Tabelle II B) zugerechnet.

Regierungs-bezirke	Zahl der getöteten Personen														
	1901					1902					1903				
	Kinder (unter 14 Jahren)		über 14 Jahr alte Personen		zu-sammen	Kinder (unter 14 Jahren)		über 14 Jahr alte Personen		zu-sammen	Kinder (unter 14 Jahren)		über 14 Jahr alte Personen		zu-sammen
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Bautzen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	2	3
Chemnitz	1	—	1	—	2	—	—	2	—	2	1	1	2	2	6
Dresden	4	1	2	4	11	3	1	3	1	8	3	3	1	1	8
Leipzig	5	3	3	3	14	—	3	1	2	6	—	1	3	5	9
Zwickau	1	—	2	2	5	2	2	2	—	6	2	3	3	2	10
Königreich	11	4	8	9	32	5	7	8	3	23	6	9	9	12	36

V. Todesfälle durch äußere Einwirkung, deren nähere Umstände zweifelhaft blieben.

A. Im Jahre 1903 gemeld. Todesfälle, bei denen nicht ermittelt ist, ob Unfall, Selbstmord od. Tötung durch fremde Hand vorliegt, ausschl. der aufgefund. Leichen Neugeborener.

Regierungs-bezirke	Selbstmord oder Unfall		Selbstmord oder Tötung durch fremde Hand		Unfall oder Tötung durch fremde Hand		Selbstmord, Unfall oder Tötung durch fremde Hand		zu-sammen
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bautzen	4	—	—	—	—	—	—	[3]) 2	6
Chemnitz	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Dresden	[1]) 21	10	—	—	—	—	[3]) 6	6	[4]) 44
Leipzig	13	6	—	—	[2]) 1	—	1	1	22
Zwickau	2	—	—	—	[3]) 2	--	1	—	5
Königreich	[1]) 40	16	—	—	[1]) 3	—	[3]) 9	[3]) 10	[4]) 79

[1]) Darunter 2 Kinder unter 14 Jahren. [2]) Kind unter 14 Jahren. [3]) Darunter 1 Kind unter 14 Jahren. [4]) Darunter 1 Person unbekannten Geschlechts.

B. Auffindung von Leichen neugeborener Kinder in den Jahren 1901, 1902 und 1903.

Jahre	Regierungsbezirke	Zahl der aufgefundenen Leichen: Unfall wahrscheinlich m.	w.	Geschlecht unbekannt	Tötung wahrscheinlich m.	w.	Geschlecht unbekannt	Unbekannt ob Unfall od. Tötung m.	w.	Geschlecht unbekannt	Totgeburten m.	w.	Geschlecht unbekannt	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1901	Bautzen	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2
	Chemnitz	1	—	—	1	—	—	—	2	3	—	—	1	8
	Dresden	1	—	—	2	4	4	4	3	3	3	1	—	25
	Leipzig	1	—	1	1	—	1	3	4	1	—	1	—	13
	Zwickau	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2
	Königreich	3	—	1	5	4	6	8	9	7	3	2	2	50
1902	Bautzen	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2
	Chemnitz	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	4
	Dresden	1	1	—	5	2	—	3	3	1	1	—	—	17
	Leipzig	—	—	—	1	1	—	3	3	—	—	—	—	8
	Zwickau	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	—	—	5
	Königreich	1	1	—	8	5	2	7	7	3	2	—	—	36
1903	Bautzen	—	—	—	1	3	1	—	—	—	—	—	—	5
	Chemnitz	—	—	1	1	1	—	—	—	—	1	1	1	6
	Dresden	—	—	—	1	2	1	5	3	4	—	—	—	16
	Leipzig	—	—	—	3	2	1	2	4	2	2	—	1	17
	Zwickau	—	—	—	1	—	—	—	1	2	—	—	—	4
	Königreich	—	—	1	7	8	3	7	8	8	3	1	2	48

7. Die Tierseuchen in den Jahren 1902 und 1903.

(Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reiche. 18. Jahrg. 1903.)

Seuchen	Im Laufe des Jahres wurden von der Seuche betroffen: Gemeinden u. Gutsbez. 1902	1903	Gehöfte 1902	1903	sind erkrankt: Pferde 1902	1903	Rinder 1902	1903	Schafe 1902	1903	Ziegen 1902	1903	Schweine 1902	1903	Hunde 1902	1903
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Milzbrand	321	308	360	358	3	4	390	372	1	1	5	3	1	1	.	.
Rauschbrand	6	18	6	18	.	.	6	18	.	.	.	.	.	.	.	.
Tollwut	25	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	28	22
Rotz (Wurm) d. Pferde	5	1	6	1	11	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Maul- u. Klauenseuche d. Rindv., d. Schafe, Ziegen u. Schweine	3	7	4	10	.	.	*)77	*) 158	.	.	*)2	.	*)16	*) 253	.	.
Lungenseuche d. Rindv.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bläschenausschlag d. Pferde u. d. Rindv.	20	17	38	58	6	1	51	101	.	.	.	.	.	.	.	.
Räude der Pferde	2	3	2	3	11	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Räude der Schafe	5	4	6	4	.	.	.	.	*)12	*)43	.	.	.	.	.	.
Rotlauf der Schweine	601	818	1082	1737	.	.	.	.	.	.	.	.	1832	2933	.	.
Schweineseuche (einschließl. Schweinepest)	363	201	459	242	.	.	.	.	.	.	.	.	1298	849	.	.
					Hühner		Gänse		Enten		Tauben		anderes Geflügel			
Geflügelcholera	94	79	200	124	1766	828	9082	1042	125	121	42	29	22	12	.	.

*) Stückzahl des gesamten Bestandes in den betreffenden Gehöften.

X. Kirchen-

(Verordnungsblatt des evangelisch-lutherischen Landeskonsistoriums

1. Das kirchliche Leben in der evangelisch-

Ephorien	Pfarrbezirke	Evangelisch-lutherische Einwohner nach der Zählung vom 1. Dezbr. 1900 [1])	Evangelisch-lutherische Taufen					Evangelisch-lutherische Trauungen		
			überhaupt	in Prozenten der gesamten Geburten	darunter Kinder			rein evangelischer Paare	gemischter Paare	in Prozenten der Eheschließungen
					aus rein evangelischen Ehen	aus gemischten Ehen	unehelicher evangelischer Mütter			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
								A. Im Jahre		
1. Annaberg	30	102 602	3 671	97,0	3 122	153	394	830	46	98,5
2. Auerbach	19	94 800	3 737	96,0	3 148	119	445	805	59	99,1
3. Borna	73	66 652	2 405	95,4	2 044	97	264	580	32	98,9
4. Chemnitz I	9	196 216	7 149	94,2	5 929	447	773	1 365	114	90,6
5. Chemnitz II	41	147 845	6 399	96,9	5 530	199	668	1 251	44	100,9
6. Dippoldiswalde	34	54 448	1 795	99,1	1 593	38	164	421	19	99,3
7. Dresden I	16	385 139	12 269	95,8	9 135	1 171	1 963	2 925	458	99,9
8. Dresden II	26	180 868	6 937	95,7	5 966	518	453	1 197	135	98,3
9. Freiberg	48	111 402	3 561	95,4	3 010	64	486	878	23	99,9
10. Glauchau	45	145 460	5 661	95,0	4 886	140	635	1 160	29	99,5
11. Grimma	84	98 867	3 303	96,0	2 856	123	324	775	31	97,6
12. Großenhain	58	81 116	2 732	96,0	2 413	111	208	594	27	99,5
13. Leipzig I	20	413 018	12 687	95,6	9 974	597	2 116	3 400	245	94,8
14. Leipzig II	72	140 225	5 903	90,6	5 079	252	570	1 127	66	95,9
15. Leisnig	42	115 957	3 917	98,1	3 299	203	412	909	48	98,6
16. Marienberg	29	92 134	3 673	99,9	3 187	74	412	756	27	99,5
17. Meißen	55	114 561	3 834	97,2	3 311	177	346	888	59	97,9
18. Ölsnitz	23	67 653	2 258	94,3	1 917	108	233	466	42	99,6
19. Oschatz	51	54 521	1 804	98,4	1 514	79	211	434	16	104,3
20. Pirna einschl. Beamtengemeinde Bodenbach	55	140 807	5 113	95,1	4 334	316	463	1 030	102	95,5
21. Plauen	39	163 766	6 250	95,7	5 231	264	755	1 480	93	98,3
22. Radeberg	38	93 502	3 400	96,0	2 893	181	326	731	52	98,5
23. Rochlitz	53	116 302	4 361	96,7	3 664	166	531	959	59	98,5
24. Schneeberg	33	124 115	5 357	97,8	4 616	201	540	1 087	66	99,0
25. Stollberg	20	84 294	4 037	97,2	3 498	112	426	756	38	100,8
26. Werdau	30	76 468	2 673	94,5	2 360	71	242	628	22	97,2
27. Zwickau	37	171 253	6 955	96,9	6 129	222	604	1 327	71	99,4
28. St. Afra	1	9 740	381	93,6	323	21	37	70	11	97,6
29. Oberlausitz	106	318 954	10 191	98,1	8 177	633	1 349	2 375	326	97,4
Diöcesanbezirk										
a) ***Bautzen***	.	.	*2 892*	*98,3*	*2 363*	*126*	*401*	*649*	*40*	*96,4*
b) ***Kamenz***	.	.	*1 901*	*97,9*	*1 627*	*61*	*211*	*443*	*21*	*98,9*
c) ***Löbau***	.	.	*2 305*	*97,9*	*1 927*	*82*	*282*	*602*	*45*	*98,5*
d) ***Zittau***	.	.	*3 030*	*98,4*	*2 208*	*364*	*444*	*648*	*218*	*98,5*
Königreich 1902	1 187	3 962 685	**142 413**	**96,1**	**119 138**	**6 857**	**16 345**	**31 204**	**2 360**	**97,9**
1901			144 695	96,3	121 045	6 914	16 567	31 470	2 363	98,3

[1]) Die hier für die gesamten Ephoralbezirke ermittelte Zahl der Evangelischen stimmt nicht ganz mit der gepfarrt, anderenteils ausländische Orte sächsischen Parochien zugewiesen sind. [2]) Einschließlich 2261 Mark in der Evangelischen

wesen.

für das Königreich Sachsen, Jahrgänge 1882 bis 1904.)

lutherischen Landeskirche.

Evangelisch-kirchliche Beerdigungen, wobei kirchliche Organe zu einem liturgischen Akte zugezogen worden sind: überhaupt	in Prozenten der verstorbenen Ev.-luth.	Konfirmierte: überhaupt	darunter Kinder aus gemischten Ehen	Kommunikanten: überhaupt	männliche	weibliche	in Prozenten der evangelisch-lutherischen Bevölkerung von 1900	Kirchgemeinden mit regelmäßigem Jugendgottesdienst: für Nichtkonfirmierte	für Konfirmierte (Katechismusunterredungen)	Übertritte zur evangelisch-lutherischen Kirche [4]	Austritte aus der evangelisch-lutherischen Kirche [4]	Ertrag der für kirchliche Zwecke angeordneten Kirchenkollekten [5] Mark
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
1902.												
2 505	102,7	2 352	80	51 956	22 350	29 606	50,6	20	30	22	80	4 347
1 850	99,4	2 242	51	37 325	14 758	22 567	39,4	18	19	7	122	3 450
1 453	101,1	1 464	16	34 934	16 199	18 735	52,4	52	72	3	—	4 175
4 631	98,4	3 880	155	50 823	20 633	30 190	25,9	11	12	145	99	4 968
3 633	100,1	3 376	98	57 263	23 797	33 466	38,7	31	40	22	23	5 151
1 118	101,5	1 328	12	32 271	14 374	17 897	59,6	32	34	3	—	3 351
6 812	93,6	6 414	430	105 907	45 495	60 412	27,5	19	17	267	185	[2]) 18 445
3 428	98,4	3 434	105	47 038	18 030	29 008	26,0	30	30	58	36	7 648
2 362	99,7	2 835	26	60 089	26 573	33 516	53,9	35	49	11	17	5 212
3 945	99,7	3 752	32	58 861	24 820	34 041	40,5	39	48	13	8	5 886
1 957	97,4	2 345	26	56 933	26 549	30 384	57,6	63	81	10	1	6 253
1 709	100,4	1 933	51	48 612	23 266	25 346	59,9	32	58	7	15	4 221
6 202	88,6	7 767	277	91 439	40 615	50 824	22,1	22	19	157	146	12 002
2 928	99,4	3 357	91	35 108	14 450	20 658	25,0	37	69	22	11	4 905
2 257	98,1	2 658	39	57 314	27 175	30 139	49,4	40	44	12	1	5 544
2 230	99,6	2 165	23	55 345	24 955	30 390	60,1	27	30	4	4	3 883
2 260	100,9	2 591	38	58 927	24 903	34 024	51,4	49	54	18	18	[3]) 6 678
1 163	100,0	1 445	18	27 555	11 499	16 056	40,7	24	24	6	75	2 786
1 138	99,2	1 328	14	30 435	13 289	17 146	55,8	25	44	5	—	3 451
3 029	99,8	3 006	142	56 831	25 401	31 430	40,8	30	58	36	8	5 550
3 399	102,5	3 539	64	63 673	24 825	38 848	38,9	25	37	42	136	6 297
1 823	100,8	2 060	33	55 384	23 473	31 911	59,2	26	41	27	15	5 225
2 753	101,7	2 719	33	61 040	26 475	34 565	52,5	41	51	12	—	5 689
3 057	101,1	2 904	56	76 578	32 596	43 982	61,7	25	36	25	112	6 459
2 761	97,9	2 017	21	37 311	17 090	20 221	44,3	19	20	9	3	2 197
1 785	99,5	1 697	33	31 408	13 138	18 270	41,1	—	20	6	21	3 019
3 810	97,2	3 862	52	80 755	36 086	44 669	47,1	31	37	42	113	6 234
177	100,0	224	2	2 944	1 314	1 630	30,1	1	1	2	—	354
6 900	100,0	6 851	245	191 590	81 570	110 020	60,1	73	108	30	57	24 733
1 818	*99,6*	*1 929*	*38*	*78 896*	*33 816*	*45 080*	.	*10*	*25*	*8*	*13*	*8 355*
1 058	*99,1*	*1 232*	*14*	*29 855*	*14 083*	*15 772*	.	*14*	*17*	*4*	*1*	*2 741*
1 713	*100,2*	*1 700*	*48*	*49 058*	*20 125*	*28 933*	.	*17*	*30*	*6*	*23*	*8 122*
2 243	*100,6*	*1 896*	*144*	*33 172*	*13 289*	*19 883*	.	*26*	*30*	*12*	*12*	*5 515*
83 075	**98,8**	**85 545**	**2 263**	**1 655 649**	**715 698**	**939 951**	**41,8**	**877**	**1 183**	**1 023**	**1 306**	**178 113**
89 570	98,5	79 757	2 034	1 670 632	721 089	949 543	42,2	941	1 163	1 027	866	178 273

eigentlichen Zahl der Evangelischen im Königreich Sachsen überein, weil einesteils sächsische Orte in ausländische Parochien Hofkirche. [3]) Einschließlich 110 Mark im Dome zu Meißen. [4]) Näheres siehe Seite 184/5. [5]) Näheres siehe Seite 184.

Ephorien	Pfarrbezirke	Evangelisch-lutherische Einwohner nach der Zählung vom 1. Dezbr. 1900[1]	Evangelisch-lutherische Taufen					Evangelisch-lutherische Trauungen		
			überhaupt	in Prozenten der gesamten Geburten	darunter Kinder			rein evangelischer Paare	gemischter Paare	in Prozenten der Eheschließungen
					aus rein evangelischen Ehen	aus gemischten Ehen	uneheliche evangelischer Mütter			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B. Im Jahre										
1. Annaberg	30	102 602	3 603	97,4	3 060	127	413	988	39	99,6
2. Auerbach	19	94 800	3 820	95,7	3 117	125	551	823	46	97,9
3. Borna	73	66 652	2 439	100,7	2 071	92	276	514	25	99,4
4. Chemnitz I	9	196 216	6 968	93,5	5 841	398	729	1 475	141	93,3
5. Chemnitz II	41	147 845	5 872	96,7	5 073	172	647	1 298	58	96,7
6. Dippoldiswalde	34	54 448	1 783	100,2	1 572	48	163	437	15	99,8
7. Dresden I	19	423 031	13 351	95,7	10 180	1 218	1 953	3 150	480	96,9
8. Dresden II	23	142 976	5 198	98,9	4 362	424	412	1 001	102	96,6
9. Freiberg	48	111 402	3 352	98,8	2 844	59	449	867	26	99,7
10. Glauchau	45	145 460	5 478	97,1	4 764	122	589	1 159	40	98,9
11. Grimma	84	98 867	3 259	96,9	2 835	122	291	732	29	98,8
12. Großenhain	58	81 116	2 724	97,3	2 365	118	241	579	27	100,0
13. Leipzig I	20	413 018	12 938	96,5	10 307	599	2 032	3 585	245	96,2
14. Leipzig II	72	140 225	5 555	96,4	4 833	267	455	1 045	46	96,8
15. Leisnig	42	115 957	3 681	99,1	3 188	120	369	945	46	98,2
16. Marienberg	29	92 134	3 452	97,8	3 018	65	369	809	25	101,3
17. Meißen	55	114 561	3 678	98,3	3 170	179	329	798	51	97,3
18. Ölsnitz	23	67 653	2 223	96,7	1 884	107	232	529	41	99,7
19. Oschatz	51	54 521	1 742	97,9	1 484	70	187	440	17	98,3
20. Pirna einschl. Beamtengemeinde Bodenbach	55	140 807	4 978	97,5	4 212	339	416	1 100	96	98,4
21. Plauen	39	163 766	6 341	96,4	5 261	319	756	1 522	111	97,6
22. Radeberg	38	93 502	3 353	97,5	2 871	178	304	703	42	98,3
23. Rochlitz	53	116 302	4 148	97,8	3 507	171	470	1 009	44	107,2
24. Schneeberg	33	124 115	5 122	97,4	4 447	191	471	1 107	45	97,7
25. Stollberg	20	84 294	3 839	97,2	3 324	113	396	780	25	100,9
26. Werdau	30	76 468	2 548	93,7	2 246	74	228	655	25	98,1
27. Zwickau	37	171 253	6 579	97,5	5 792	215	572	1 366	68	103,3
28. St. Afra	1	9 740	401	93,5	347	21	33	79	4	94,3
29. Oberlausitz	106	318 954	10 181	100,7	8 180	695	1 280	2 552	244	98,4
Diöcesanbezirk										
a) ***Bautzen***	.	.	*3 012*	*99,6*	*2 485*	*132*	*395*	*694*	*41*	*97,1*
b) ***Kamenz***	.	.	*1 870*	*100,1*	*1 619*	*72*	*177*	*470*	*19*	*97,0*
c) ***Löbau***	.	.	*2 340*	*101,1*	*1 905*	*105*	*315*	*637*	*45*	*100,1*
d) ***Zittau***	.	.	*2 897*	*101,1*	*2 115*	*386*	*387*	*730*	*138*	*98,4*
Königreich 1903	**1 187**	**3 962 685**	**138 606**	**97,2**	**116 155**	**6 748**	**15 613**	**32 047**	**2 203**	**97,9**

[1] Siehe Bemerkung 1 zur vorhergehenden Überschrift auf Seite 180. — [2] Einschließlich 1988 Mark in der siehe Seite 184.

Evangelisch-kirchliche Beerdigungen, wobei kirchliche Organe zu einem liturgischen Akte zugezogen worden sind: überhaupt	in Prozenten der verstorbenen Ev.-luth.	Konfirmierte: überhaupt	darunter Kinder aus gemischten Ehen	Kommunikanten: überhaupt	männliche	weibliche	in Prozenten der evangelisch-lutherischen Bevölkerung von 1900	Kirchengemeinden mit regelmäßigem Jugendgottesdienst: für Nichtkonfirmierte	für Konfirmierte (Katechismusunterredungen)	Übertritte zur evangelisch-lutherischen Kirche[4])	Austritte aus der evangelisch-lutherischen Kirche[4])	Ertrag der für kirchliche Zwecke angeordneten Kirchenkollekten[5]) Mark
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
1903.												
2 628	101,0	2 463	82	53 052	22 696	30 356	51,7	20	30	32	23	5 621
2 231	98,7	2 221	61	38 362	15 193	23 169	40,5	18	19	11	99	3 707
1 568	101,6	1 620	23	36 806	16 993	19 813	55,2	55	73	4	—	4 290
4 611	98,6	3 866	150	52 409	21 027	31 382	26,2	12	12	190	77	4 754
3 572	100,6	3 312	59	58 757	24 525	34 232	39,7	32	38	41	21	5 200
1 091	101,3	1 267	15	33 064	14 880	18 184	60,7	32	34	2	1	3 562
7 714	92,9	6 857	327	111 630	47 723	63 907	26,4	23	27	494	189	[2]) 18 749
2 940	95,2	2 547	92	38 545	14 397	24 148	27,0	27	27	71	12	6 223
2 348	99,4	2 749	22	60 642	26 716	33 926	54,4	28	46	7	5	5 412
3 906	99,1	3 441	39	59 992	25 435	34 557	41,2	35	44	12	11	6 009
1 920	96,5	2 388	34	58 583	27 480	31 103	59,3	60	81	6	—	6 567
1 518	101,7	1 813	33	49 292	23 180	26 112	60,8	28	58	18	9	4 273
7 486	93,8	8 044	268	93 073	40 983	52 090	22,5	21	20	104	121	11 460
3 061	96,2	2 933	63	35 888	14 526	21 362	25,6	35	66	23	31	4 745
2 320	98,3	2 442	39	58 351	27 237	31 114	50,3	40	45	19	1	5 632
2 321	99,5	2 098	23	56 418	25 482	30 936	61,2	27	30	15	4	4 183
2 334	101,2	2 482	37	58 663	24 785	33 878	51,2	51	54	80	17	[3]) 6 833
1 212	99,0	1 378	16	27 883	11 731	16 152	41,2	24	24	12	41	2 746
1 212	99,1	1 287	332	31 782	14 158	17 624	58,3	49	39	7	—	3 782
3 127	100,4	3 022	123	57 163	25 711	31 452	40,6	46	63	37	6	5 738
3 571	101,7	3 386	57	65 087	25 327	39 760	39,7	27	37	55	109	6 795
1 904	99,9	1 957	38	55 926	23 578	32 348	59,8	40	41	19	43	5 185
2 820	101,0	2 557	24	62 481	26 853	35 628	53,7	41	52	11	5	5 793
3 144	100,3	2 841	60	66 695	22 669	44 026	53,7	26	36	19	75	6 899
2 713	100,8	2 023	22	37 043	16 754	20 289	44,0	19	19	10	3	2 340
1 744	98,1	1 669	31	30 963	12 836	18 127	40,5	8	21	11	22	3 084
4 090	94,1	3 960	54	81 002	36 648	44 354	47,3	31	37	99	146	6 272
221	100,0	230	—	2 798	1 149	1 649	28,7	1	1	—	—	406
6 772	99,5	6 646	262	201 611	86 217	115 394	63,2	76	107	40	69	26 090
1 791	*99,1*	*1 917*	*42*	*83 994*	*36 155*	*47 839*	.	*12*	*25*	*11*	*29*	*9 148*
1 020	*99,5*	*1 224*	*25*	*32 983*	*15 361*	*17 622*	.	*15*	*17*	*1*	—	*3 054*
1 698	*100,0*	*1 575*	*39*	*50 321*	*20 871*	*29 450*	.	*19*	*29*	*11*	*26*	*8 303*
2 210	*99,3*	*1 855*	*154*	*33 314*	*13 372*	*19 942*	.	*25*	*30*	*17*	*14*	*5 585*
86 099	**98,2**	**83 499**	**2 386**	**1 673 961**	**716 889**	**957 072**	**42,2**	**932**	**1 181**	**1 449**	**1 140**	**182 350**

Evangelischen Hofkirche. — [3]) Einschließlich 110 Mark im Dome zu Meißen. — [4]) Näheres siehe Seite 184/5. — [5]) Näheres

2. Austritte aus und Übertritte zu der evangelisch-lutherischen

Jahre	Zahl der Austritte aus der evangelisch-lutherischen Landeskirche zu: der reformierten Kirche	der römisch-katholischen Kirche	den Deutsch-katholiken	den separierten Lutheranern	den apostolischen Gemeinden	den Methodisten	der Tempelgemeinde, den Baptisten und anderen Sekten	den religionslosen Dissidenten	dem Judentume	Summe	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1880	—	14	2	88	152	93	10	20	2	381	
1881	—	17	3	33	87	41	8	12	3	204	
1882	—	27	4	33	61	45	16	14	1	201	
1883	—	30	2	69	54	94	21	17	2	289	
1884	1	37	2	45	90	108	5	17	4	[1])310	[1]) einschl. 1 Austritt zu der anglikanischen Kirche.
1885	—	24	2	34	60	76	15	10	—	221	
1886	—	24	8	42	48	119	15	24	—	280	
1887	1	32	4	40	108	107	81	47	1	421	
1888	—	26	5	41	100	126	121	31	3	453	
1889	—	25	5	42	69	110	67	39	2	359	
1890	—	30	34	77	93	92	51	32	2	411	
1891	3	23	20	74	102	86	95	138	1	542	
1892	2	27	6	35	204	208	105	70	1	658	
1893	1	55	28	40	309	145	81	65	3	727	
1894	10	50	24	57	338	130	75	80	1	765	
1895	8	41	61	23	269	159	92	39	2	694	
1896	12	44	126	59	324	139	71	22	1	798	
1897	11	39	55	30	299	136	114	26	1	711	
1898	12	54	39	29	230	169	84	17	1	635	
1899	11	41	25	23	263	116	96	27	1	603	
1900	11	46	30	33	356	179	97	33	3	788	
1901	19	44	48	24	348	171	168	43	1	866	
1902	16	53	76	15	579	277	239	50	1	1306	
1903	17	52	67	24	483	136	251	92	3	[2])1140	[2]) einschl. 15 Austritte zur Herrnhuter Brüdergemeinde.

3. Erträge der für Zwecke der evangelisch-lutherischen Landeskirche angeordneten Kirchenkollekten in den Jahren 1892—1903.

Jahre	Am Epiphaniasfest für die äußere Mission	Am ersten Bußtage für die innere Mission	Am zweiten Osterfeiertage für die Hauptbibelgesellschaft	Am Pfingstfeste für den allgemeinen Kirchenfonds	Am Reformationsfeste für den Gustav-Adolf-Verein	Außerordentliche Kollekten: für inländische Kirchengemeinden	Außerordentliche Kollekten: für besondere Zwecke	Summe
	Mark							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1892	19 242	18 676	15 550	15 095	17 660	26 661	14 585	127 469
1893	20 512	17 646	15 799	16 170	15 134	26 599	—	111 860
1894	21 043	17 333	16 483	16 690	16 211	15 423	28 936	132 119
1895	20 028	18 752	16 940	16 832	16 910	28 732	—	118 194
1896	26 597	19 958	17 731	17 867	17 650	30 741	16 326	146 870
1897	27 090	20 662	18 071	18 631	19 529	31 025	—	135 008
1898	28 316	23 135	19 676	20 085	22 295	32 223	18 356	164 086
1899	29 226	21 004	20 303	21 571	23 798	50 763	—	166 665
1900	33 312	24 655	20 778	21 689	22 163	26 919	19 147	168 663
1901	28 926	23 399	21 756	22 094	23 575	45 853	12 670	178 273
1902	34 319	23 059	18 352	22 690	23 009	45 023	11 661	178 113
1903	32 842	24 143	21 697	21 545	25 326	45 524	11 273	182 350

Landeskirche in den Jahren 1880—1903.

Jahre	Zahl der Übertritte zur evangelisch-lutherischen Landeskirche von										Bemerkungen
	der reformierten Kirche	der römisch-katholischen Kirche	den Deutsch-katholiken	den separierten Lutheranern	den apostolischen Gemeinden	den Methodisten	der Tempel-gemeinde, den Baptisten und anderen Sekten	den religionslosen Dissidenten	dem Judentume	Summe	
1	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
1880	—	32	8	17	11	2	—	38	9	117	
1881	—	34	6	8	2	11	1	20	10	92	
1882	—	44	—	10	14	6	—	21	9	104	
1883	—	52	11	19	11	3	—	18	15	129	
1884	—	91	17	16	2	8	5	40	12	194 [1])	[1]) einschl. 3 Übertritte von der griech.-kath. Kirche.
1885	—	70	14	10	7	2	1	19	10	133	
1886	1	85	7	5	11	9	5	33	29	185	
1887	—	79	16	8	30	13	3	12	15	176	
1888	—	93	18	8	11	13	1	16	10	170	
1889	—	101	7	4	25	20	7	26	16	207 [2])	[2]) einschl. 1 Übertritt von der griech.-kath. Kirche.
1890	—	128	3	7	19	14	4	8	15	198	
1891	—	115	18	5	6	4	5	15	36	205 [3])	[3]) einschl. 1 Übertritt von der griech.-kath. Kirche.
1892	—	137	5	7	19	20	18	16	30	252	
1893	—	153	7	4	21	18	11	23	17	256 [4])	[4]) einschl. je 1 Übertritt von der englischen Hochkirche und von der griechisch-kathol. Kirche.
1894	5	134	15	11	23	14	4	13	20	239	
1895	7	173	16	11	16	34	14	15	35	321	
1896	3	186	30	10	26	18	26	12	16	327	
1897	7	183	18	19	10	49	10	26	32	354	
1898	2	310	8	21	18	18	3	24	37	441	
1899	1	508	10	9	40	23	11	36	31	669	
1900	10	570	24	9	38	31	23	24	33	763 [5])	[5]) einschl. 1 Übertritt von der englischen Hochkirche.
1901	9	863	20	4	30	31	29	15	26	1 027	
1902	5	854	14	10	40	27	23	18	31	1 023 [6])	[6]) einschl. 1 Übertritt von der griech.-kath. Kirche.
1903	1	1 271	12	12	44	30	33	18	28	1 449	

4. Stiftungen und Widmungen für Zwecke der ev.-luth. Landeskirche in den Jahren 1898—1903, soweit sie in den kirchlichen Jahresberichten unter Wertsangabe zur Anzeige gelangt sind.

Zweckbestimmung	1898	1899	1900	1901	1902	1903
	Mark					
1	2	3	4	5	6	7
Zuwend. an Kirchen ohne besond. Bestimmung	91 217	26 399	31 042	33 082	62 712	73 958
Zur inneren Ausstattung und Ausschmückung von Kirchen	90 450	105 479	191 507	171 482	178 074	118 159
Für baul. Zwecke einschl. Beschaffung v. Orgeln, Glocken, Heizung u. Beleuchtung v. Kirchen	150 492	242 999	229 766	178 972	241 127	134 589
Begräbnisstiftungen	91 112	89 570	95 341	100 240	76 861	77 744
Zur Gewährung von Traubibeln	791	2 708	1 367	1 292	1 212	1 060
Zur Verteilung von Bibeln und Gesangbüchern	1 973	3 493	2 051	4 659	2 208	9 165
Für Armenzwecke, insb. für kirchl. Armenpflege	87 788	59 066	157 111	1 007 185	53 877	93 144
Zur Einrichtung besonderer Gottesdienste	41	80	4 070	114	565	7 286
Zur Förderung der kirchlichen Musik und zu Chorstiftungen	3 624	5 335	3 685	12 654	4 011	3 708
Für äußere und innere Mission, die Gemeindediakonie eingeschlossen, den Gustav-Adolf-Verein und den evang.-luth. Gotteskasten	359 192	281 200	426 726	296 538	191 949	184 848
Zum Besten von Konfirmanden	14 211	24 855	13 475	10 462	18 754	10 970
Für sonstige und verschiedene kirchliche Zwecke	121 253	24 583	30 369	83 447	14 049	91 610
zusammen	**1 012 144**	**865 767**	**1 186 510**	**1 900 127**	**845 399**	**806 241**

XI. Unterricht und Bildung.

1. Die Unterrichtsanstalten nach dem Stande vom 1. Mai 1903.

(Handbuch der Schulstatistik für das Königreich Sachsen. Neue Folge, 19. Ausgabe.)

A. Die höheren Lehranstalten und die Fachschulen.

Lehranstalten	Anzahl der Dozenten, Lehrer ꝛc.	Anzahl der Hörer, Schüler ꝛc.
a) Dem Königl. Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts unterstellt.		
a) Universität Leipzig	64 ordentl., 83 außerordentl. Profess., 7 ordentl. Honorarprofess., 56 Privatdoz., 4 sonst. Lehrer.	3605 und 578 Nichtinskribierte.
b) Technische Hochschule Dresden	42 etatsmäßige, 14 nicht etatsmäßige Profess., 6 Privatdoz., 35 Assist. (einschl. 4 zugleich als Doz. tätige), 1 sonst. Lehrer.	1091 und 121 Hospitanten.
c) 2 Landesschulen	25 Profess. und Lehrer, 3 Fachlehrer.	312
d) 17 Gymnasien	381 Profess. und Lehrer, provis. Lehrer und Cand. prob., 41 Fachlehrer, 3 Vikare.	6 300
e) 11 Realgymnasien (einschl. 2 mit Realschulen, 1 mit höherer Landwirtschaftsschule, 1 mit höherer Handelsschule)	268 Profess. und Lehrer, provis. Lehrer und Cand. prob., 37 Fachlehrer, 3 Vikare.	5 007
f) 36 Realschulen (einschl. 17 verbunden mit Progymnasium und einschl. 6 Privatinstitute, darunter 1 mit Progymnasium)	481 ordentl. und provis. Lehrer und Cand. prob., 75 Fachlehrer, 2 Vikare, 27 Hilfs- und Elementarlehrer.	10 193
g) 22 Seminare (einschl. 1 Parallelseminar, 1 katholisches mit Gymnasialpräparanda und 2 Lehrerinnenseminare)	353 Lehrer, 17 Lehrerinnen, 3 Fachlehrer, 2 Fachlehrerinnen, 11 Vikare, 19 Hilfslehrer, 17 Hilfslehrerinnen für Handarbeiten an den Übungsschulen.	4290 und 2746 Kinder in den Seminarübungsschulen.
h) Turnlehrer-Bildungsanstalt zu Dresden	1 Direktor, 1 Assist., 4 Hilfslehrer.	64 kursierende Lehrer und Lehrerinnen.
i) 2 höhere Töchterschulen (einschl. 1 mit Lehrerinnenseminar)	49 Lehrer, 30 Lehrerinnen, 3 Fachlehrer, 14 Fachlehrerinnen, 3 Vikarinnen, 2 Hilfslehrerinnen.	2092 (einschl. 127 Schülerinnen des Lehrerinnenseminars).
b) Dem Königl. Finanzministerium unterstellt.		
Bergakademie Freiberg	12 ordentl. Profess., 6 außerordentl. Lehrer und Doz.	427
2 Bergschulen	10 ordentl. Lehrer.	137
Forstakademie Tharandt	9 Profess., 3 Doz., 3 Assist.	55
7 Schifferschulen	14 Fachlehrer, 9 Lehrer für den Fortbildungsunterricht.	116
c) Dem Königl. Kriegsministerium unterstellt.		
Kadettenkorps zu Dresden	1 Kommandeur, 2 Kompagniechefs, 3 Militärlehrer, 9 Militärerzieher, 15 Zivillehrer, 2 Religionslehrer, 4 Fachlehrer.	224
Unteroffizierschule zu Marienberg	1 Kommandeur (zugleich für die Vorschule), 10 Militärlehrer, 2 Zivillehrer.	250
Unteroffiziervorschule zu Marienberg	2 Kompagnieführer, 6 Kompagnieoffiziere, 4 Zivillehrer.	265

Lehranstalten	Anzahl der Dozenten, Lehrer 2c.	Anzahl der Hörer, Schüler 2c.
d) Dem Königl. Ministerium des Innern unterstellt.		
Akademie der bildenden Künste zu Dresden	23 ordentl. Profess. und Lehrer.	176
Königliche Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe zu Leipzig	15 ordentl. Profess. und Lehrer.	250
Stenographisches Institut zu Dresden	9 Stenographen (4 davon Profess. der Stenographie).	300
Frauenklinik zu Dresden (geburtshilflich-gynäkologische Klinik für Ärzte und Lehranstalt für Hebammen und Krankenwärterinnen)	1 Direktor, 6 Assistenzärzte, 1 Ober- und 6 Unterhebammen.	56 Ärzte, 82 Hebammenschülerinnen.
Tierärztliche Hochschule zu Dresden	10 ordentl. Profess., 3 Doz., 1 Chemiker, 14 Assist.	216 und 79 Beschlagschüler.
Kunstgewerbeschule zu Dresden mit Vorschule	1 Direktor, 20 Profess. und Lehrer, 1 Direktor, 4 Lehrer (zum Teil an der Hauptschule mit tätig).	884 (141 an der Hauptschule, 83 an der Vorschule, 160 Abendschüler).
Technische Staatslehranstalten zu Chemnitz	55 ordentl. Profess. und Lehrer, 3 Assist., 4 Techniker.	1 066
4 Baugewerkenschulen	55 Lehrer und Hilfslehrer.	825
25 Spitzenklöppelschulen	1 Direktor, 30 Lehrerinnen.	1 209
3 Fachgewerbeschulen für die Spielwarenindustrie	7 Lehrer und Hilfslehrer, 2 Werkmeister.	492
Industrieschule zu Plauen [3])	1 Direktor, 19 Lehrer und Hilfslehrer, 5 Lehrerinnen und Hilfslehrerinnen.	310
Gewerbezeichenschule zu Schneeberg	1 Direktor, 2 Lehrer.	103
Die mit Landesanstalten verbundenen Unterrichtsinstitute	47 Lehrer und Lehrerinnen, 5 Werkmeister, 9 Anstaltsgeistliche, 1 katholischer Religionslehrer	1 886
7 höhere gewerbliche Schulen	8 Direktoren, 162 Lehrer (zum Teil an andern Schulen mit tätig), 7 Werkmeister.	5 888 [1])
193 gewerbliche Fach- und Zeichenschulen, gewerbliche Lehranstalten für Frauen, Mädchen und Kinder, gewerbliche Fortbildungsschulen	1139 Lehrer und Lehrerinnen, Fachlehrer und Fachlehrerinnen (eine Anzahl der Lehrkräfte zugleich an andern Schulen tätig).	19 750 [1])
11 landwirtschaftliche und Gartenbauschulen	94 Lehrer und Hilfsfachlehrer (zum Teil an andern Schulen mit tätig).	674
59 Handelsschulen	379 Lehrer und Lehrerinnen, Fachlehrer 2c. (eine Anzahl der Lehrkräfte zugleich an andern Schulen tätig).	6 808 [1])
2 Konservatorien für Musik	154 Lehrer und Lehrerinnen.	1 377 [2])
26 Lehranstalten für Musik	196 Lehrer und Lehrerinnen.	1 888 [1])
1 Theater- und Redekunst-Schule	6 Lehrer und Lehrerinnen.	nicht angegeben.

[1]) Bei einer Anzahl Schulen ist die Angabe über Schülerzahl nicht erfolgt. — [2]) Die angegebene Schülerzahl bezieht sich nur auf das Dresdner Konservatorium. — [3]) Jetzt Königl. Kunstschule für Textilindustrie.

B. Die

Schulinspektions-Bezirke	Kreishauptmannschaft	Einwohnerzahl am 1. Dez. 1900	Zahl der Orte mit Schule	Zahl der Orte ohne Schule	Zahl der öffentlichen evangelischen Schulen: höhere	mittlere	einfache	überhaupt	Zahl der öffentlichen röm.-kath. Schulen	Zahl der Vereins- und Stiftsschulen	Zahl der Privatschulen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Annaberg	Ch	104 709	41	3	1	2	49	52	1	—	—
2. Auerbach	Z	99 751	57	41	1	7	58	66	—	1	1
3. Bautzen	B	119 939	77	226	3	3	76	82	7	—	2
4. Borna	L	75 605	85	90	—	4	85	89	—	—	—
5. Chemnitz I	Ch	206 913	1	—	3	13	11	27	1	—	1
6. Chemnitz II	Ch	182 136	71	7	—	3	74	77	—	—	—
7. Dippoldiswalde	D	53 906	67	44	—	1	68	69	—	—	—
8. Döbeln	L	117 882	97	128	—	9	99	108	—	1	1
9. Dresden I	D	480 658	1	—	17	44	1	62	5	6	12
10. Dresden II	D	103 027	60	35	2	3	58	63	—	—	2
11. Dresden III	D	106 007	54	20	5	6	52	63	1	1	9
12. Flöha	Ch	87 943	53	12	3	4	54	61	—	1	—
13. Freiberg	D	116 230	76	19	2	2	87	91	1	1	—
14. Glauchau	Ch	147 465	53	36	2	9	58	69	—	—	—
15. Grimma	L	103 009	101	94	3	5	101	109	1	—	2
16. Großenhain	D	83 739	79	89	1	5	80	86	—	—	—
17. Kamenz	B	69 546	68	73	1	2	57	60	10	1	—
18. Leipzig I	L	456 124	1	—	4	45	—	49	2	—	10
19. Leipzig II	L	137 031	81	49	—	13	67	80	—	—	2
20. Löbau	B	102 233	55	65	—	1	68	69	1	—	4
21. Marienberg	Ch	63 227	44	11	—	3	53	56	—	—	—
22. Meißen	D	123 581	88	211	3	5	92	100	1	—	—
23. Ölsnitz	Z	69 386	63	55	1	4	60	65	—	—	—
24. Oschatz	L	57 446	67	108	—	3	65	68	1	—	—
25. Pirna	D	149 341	123	71	1	7	123	131	2	—	1
26. Plauen	Z	170 215	69	68	1	5	77	83	1	—	1
27. Rochlitz	L	113 535	80	77	—	5	79	84	—	—	3
28. Schwarzenberg	Z	122 267	53	16	2	7	55	64	—	—	1
29. Zittau	B	113 455	54	25	1	5	55	61	12	—	1
30. Zwickau I	Z	142 066	31	28	2	5	41	48	1	—	—
31. Zwickau II	Z	123 844	56	21	—	1	57	58	—	—	1
Hierüber: Bodenbach i. Böhmen (ev.-luth. Beamtengemeinde)	.	360	1	—	—	1	—	1	—	—	—
zusammen	.	4 202 576	1 907	1 722	59	232	1 960	2 251	48	12	54

Hierüber: Die Soldatenknabenerziehungsanstalt in Kleinstruppen: 1 Kommandeur, 4 Lehrer

Volksschulen.

Gesamtzahl der Volksschulen	Fortbildungsschulen: mit Volksschulen verbunden	Fortbildungsschulen: selbständige	Fortbildungsschulen: überhaupt	Schülerzahl sämtlicher Volksschulen: männliche	weibliche	zusammen	davon sind Konfession: evangelischer	römisch-katholischer	sonstiger	Schülerzahl der Fortbildungsschulen: männliche	weibliche	zusammen
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
53	46	—	46	9 431	9 998	19 429	18 802	567	60	2 119	—	2 119
68	57	—	57	9 448	10 141	19 589	19 252	321	16	2 669	408	3 077
91	80	—	80	10 403	10 589	20 992	19 398	1 577	17	2 551	—	2 551
89	83	—	83	7 156	7 418	14 574	14 375	190	9	2 075	—	2 075
29	1	3	4	16 327	17 163	33 490	32 117	953	420	3 800	—	3 800
77	73	—	73	17 142	18 364	35 506	34 882	550	74	4 771	—	4 771
69	67	—	67	4 906	5 126	10 032	9 960	69	3	1 458	20	1 478
110	90	1	91	10 253	10 563	20 816	20 539	253	24	2 916	—	2 916
85	—	17	17	33 136	33 861	66 997	62 336	4 130	531	5 449	—	5 449
65	63	—	63	9 945	10 353	20 298	19 693	593	12	2 071	—	2 071
74	55	—	55	9 186	9 500	18 686	17 975	659	52	2 071	—	2 071
62	56	—	56	8 047	8 445	16 492	16 316	126	50	2 378	110	2 488
93	76	1	77	11 274	11 564	22 838	22 546	269	23	3 034	—	3 034
69	53	3	56	13 600	14 004	27 604	27 243	274	87	3 121	—	3 121
112	99	1	100	9 236	9 633	18 869	18 564	296	9	2 713	—	2 713
86	79	—	79	7 611	7 937	15 548	15 365	176	7	1 890	—	1 890
71	65	—	65	6 249	6 329	12 578	11 367	1 211	—	1 810	—	1 810
61	—	5	5	32 698	36 096	68 794	65 764	1 836	1 194	5 809	918	6 727
82	78	—	78	13 540	14 007	27 547	27 093	386	68	2 416	—	2 416
74	62	—	62	8 606	8 820	17 426	17 067	323	36	2 726	—	2 726
56	50	—	50	6 340	6 446	12 786	12 652	105	29	1 687	—	1 687
101	92	—	92	10 940	11 406	22 346	21 800	529	17	3 317	—	3 317
65	61	—	61	6 667	6 753	13 420	13 139	251	30	1 515	—	1 515
69	65	—	65	5 230	5 327	10 557	10 426	131	—	1 635	—	1 635
134	126	—	126	13 238	13 645	26 883	25 926	934	23	3 218	—	3 218
85	68	4	72	15 160	16 337	31 497	30 693	547	257	3 343	1 027	4 370
87	81	—	81	10 029	10 495	20 524	20 172	348	4	3 159	24	3 183
65	55	—	55	11 680	12 171	23 851	23 331	415	105	3 104	60	3 164
74	57	1	58	8 764	9 367	18 131	15 834	2 285	12	2 183	—	2 183
49	31	3	34	11 823	12 669	24 492	23 825	596	71	2 733	—	2 733
59	58	1	59	12 809	13 614	26 423	25 882	263	278	3 077	—	3 077
1	—	—	—	35	26	61	61	—	—	—	—	—
2 365	1 927	40	1 967	360 909	378 167	739 076	714 395	21 163	3 518	86 818	2 567	89 385

und 140 Schüler. Die Garnisonschule auf der Festung Königstein: 1 Lehrer und 34 Schüler.

Schulinspektions-Bezirke	Lehrkräfte der öffentlichen evangelischen Schulen							Lehrkräfte der öffent- katholischen			
	Direktoren	ständige Lehrer	ständige Lehrerinnen	Vikare und Vikarinnen	provisorische und Hilfslehrer	provisorische und Hilfslehrerinnen	zusammen	Direktoren	ständige Lehrer	Lehrerinnen	Vikare
1	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
1. Annaberg . . .	9	187	6	21	34	3	260	—	1	—	—
2. Auerbach	9	179	2	16	36	3	245	—	—	—	—
3. Bautzen	3	193	—	10	35	2	243	1	14	—	2
4. Borna	6	162	3	2	43	1	217	—	—	—	—
5. Chemnitz I . . .	30	466	9	1	73	12	591	1	10	1	1
6. Chemnitz II . . .	17	331	3	4	87	4	446	—	—	—	—
7. Dippoldiswalde . .	1	96	—	8	22	—	127	—	—	—	—
8. Döbeln	7	250	5	13	46	1	322	—	—	—	—
9. Dresden I . . .	53	1 103	146	3	149	32	1 486	4	59	10	12
10. Dresden II . . .	12	181	4	12	61	5	275	—	—	—	—
11. Dresden III . .	11	202	6	10	58	3	290	—	3	—	—
12. Flöha	7	157	3	10	36	1	214	—	—	—	—
13. Freiberg	4	215	2	12	52	1	286	—	1	—	—
14. Glauchau	19	277	15	15	66	7	399	—	—	—	—
15. Grimma	6	204	9	4	48	3	274	—	1	—	—
16. Großenhain . . .	5	173	5	6	35	3	227	—	—	—	—
17. Kamenz	4	115	1	6	30	3	159	—	9	—	1
18. Leipzig I	51	1 293	60	34	147	24	1 609	2	27	3	5
19. Leipzig II . . .	17	339	—	14	66	8	444	—	—	—	—
20. Löbau	6	149	1	11	44	2	213	—	1	—	—
21. Marienberg . . .	6	113	5	12	26	2	164	—	—	—	—
22. Meißen	11	246	5	6	51	2	321	—	3	—	—
23. Ölsnitz	5	149	1	23	31	1	210	—	—	—	—
24. Oschatz	4	121	4	4	24	2	159	—	—	—	1
25. Pirna	10	275	8	11	67	2	373	—	5	—	—
26. Plauen	18	383	14	15	68	2	500	—	4	—	—
27. Rochlitz	8	219	4	2	59	5	297	—	—	—	—
28. Schwarzenberg . .	12	216	5	13	60	2	308	—	—	—	—
29. Zittau	5	173	8	9	31	—	226	1	20	4	2
30. Zwickau I . . .	19	334	5	8	45	4	415	—	4	—	—
31. Zwickau II . . .	14	243	2	12	58	—	329	—	—	—	—
Hierüber:											
Bodenbach in Böhmen (ev.-luth. Beamtengemeinde)	—	2	—	—	1	—	3	—	—	—	—
zusammen	389	8 746	341	327	1 689	140	11 632	9	162	18	24

Die Lehrerinnen für Nadelarbeiten sind in vorstehende Tabelle nicht mit aufgenommen.
1 Direktor, 4 Lehrer, 111 Schüler; Chemnitz 4 Lehrer, 169 Schüler; Zittau 1 Lehrer, 12 Schüler.
3 Fachlehrer, 1 Fachlehrerin, 7 Hilfslehrerinnen für weibliche Handarbeiten, 3 Werkmeister, 358 Schüler.
lehrer, 172 Schüler; Leipzig 1 Direktor, 5 Lehrer; Nerchau 1 Direktor, 6 Lehrer, 111 Schüler. Die Lehrer sind

lichen römisch-Schulen			Lehrkräfte der Privatschulen					Lehrkräfte überhaupt	Verhältniszahlen		
Hilfslehrer	Hilfslehrerinnen	zusammen	Direktoren und Direktricen	Lehrer und Hilfslehrer	Lehrerinnen und Hilfslehrerinnen	zusammen	davon nur an Privatschulen wirkend		auf 100 Einwohner kommen Schulkinder der Volksschulen	auf 1 Lehrer kommen Schulkinder der Volksschulen	auf 1 Volksschule kommen Schulkinder
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48
—	—	1	—	—	—	—	—	261	18,56	74,44	367
—	—	—	—	—	—	—	—	245	19,64	79,96	288
5	—	22	2	9	14	25	25	290	17,50	72,39	231
—	—	—	—	—	—	—	—	217	19,28	67,16	164
1	1	15	1	4	10	15	10	616	16,19	54,37	1 155
—	—	—	—	—	—	—	—	446	19,49	79,61	461
—	—	—	—	—	—	—	—	127	18,61	78,99	145
—	—	—	—	1	—	1	1	323	17,66	64,45	189
—	1	86	14	74	87	175	111	1 683	13,94	39,81	788
—	—	—	2	4	3	9	6	281	19,70	72,28	312
1	—	4	9	18	40	67	47	341	17,63	54,80	253
—	—	—	—	—	—	—	—	214	18,75	77,97	266
1	—	2	—	—	—	—	—	288	19,65	79,30	246
—	—	—	—	—	—	—	—	399	18,72	69,18	400
—	—	1	—	—	3	3	3	278	18,32	67,87	168
—	—	—	—	—	—	—	—	227	18,57	68,49	181
2	3	15	—	—	—	—	—	174	18,09	72,29	177
6	2	45	11	41	94	146	76	1 730	15,08	39,77	1 128
—	—	—	—	—	—	—	—	444	20,10	62,04	336
—	—	1	2	7	13	22	20	234	17,05	74,47	235
—	—	—	—	—	—	—	—	164	20,22	77,96	228
1	—	4	—	—	—	—	—	325	18,08	68,76	221
—	—	—	—	—	—	—	—	210	19,34	63,90	206
—	—	1	—	—	—	—	—	160	18,38	65,98	153
1	—	6	1	2	2	5	5	384	18,00	70,01	201
—	—	4	1	1	2	4	4	508	18,50	62,00	371
—	—	—	—	4	5	9	7	304	18,08	67,51	236
—	—	—	—	3	—	3	3	311	19,51	76,69	367
2	—	29	1	3	—	4	3	258	15,98	70,28	245
1	—	5	—	—	—	—	—	420	17,24	58,31	500
—	—	—	—	2	—	2	2	331	21,34	79,83	448
—	—	—	—	—	—	—	—	3	16,94	20,33	61
21	**7**	**241**	**44**	**173**	**273**	**490**	**323**	**12 196**	**17,57**	**60,60**	**313**

Hierüber: 4 israelitische Religionsschulen: Dresden 1 Direktor, 4 Lehrer, 1 Lehrerin, 273 Schüler; Leipzig
2 Taubstummenanstalten und 1 Vorschule: 2 Direktoren, 31 ordentliche Lehrer, 6 Hilfslehrer, 1 Vikar,
4 Beamtenschulen: Altenberg 1 Direktor, 9 Lehrer, 120 Schüler; Geyer 1 Direktor, 13 Lehrer, 3 Fach-
zum Teil an Volksschulen tätig und daselbst mitgezählt.

2. Die Staatsangehörigkeit der Studierenden auf fünf Hochschulen während der Wintersemester 1895/96 bis 1903/04.

(Nach Mitteilungen der Hochschulen.)

Winter-semester der Jahre	Von den Studierenden waren staatsangehörig: in Sachsen	in Preußen	in den sonst. deutschen Bundesstaat.	in Österr.-Ungarn	in Rußland	in Groß-britannien	in der Schweiz	in Schweden und Norwegen	in den sonst. europäischen Staaten	in den Ver. Staaten v. Amerika	in den sonstigen außereuropäischen Staaten	Summe
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Universität Leipzig.												
1895/96	1 572	732	405	47	60	21	38	1	73	65	5	3 019
1896/97	1 603	739	442	39	72	20	53	1	72	76	9	3 126
1897/98	1 643	817	456	62	78	21	46	3	70	71	10	3 277
1898/99	1 708	864	477	67	78	27	54	1	70	55	12	3 413
1899/00	1 758	882	482	72	73	29	46	3	68	63	5	3 481
1900/01	1 791	954	453	65	91	23	50	5	69	76	9	3 586
1901/02	1 868	926	498	96	109	27	68	4	80	59	13	3 748
1902/03	1 907	930	517	78	110	26	57	7	81	38	13	3 764
1903/04	1 950	877	483	87	132	33	58	9	92	35	16	3 772
Technische Hochschule zu Dresden.												
1895/96	292	71	35	20	52	2	19	21	18	8	1	539
1896/97	359	73	41	27	52	1	16	33	21	4	—	627
1897/98	440	88	38	35	64	3	10	29	27	8	2	744
1898/99	565	120	48	34	64	3	13	23	29	6	2	907
1899/00	545	112	58	36	84	2	19	33	36	5	3	933
1900/01	569	102	51	35	98	5	16	38	39	8	1	962
1901/02	608	108	63	39	116	4	21	49	31	7	—	1 046
1902/03	618	116	64	32	143	4	23	53	36	6	1	1 096
1903/04	585	119	72	30	118	1	26	55	36	—	—	1 042
Bergakademie zu Freiberg.												
1895/96	40	57		7	46	15	1	1	18	3	12	200
1896/97	51	57		10	63	12	—	1	23	7	12	236
1897/98	54	68		13	83	12	—	3	24	7	12	276
1898/99	56	80		13	91	18	—	3	36	10	13	320
1899/00	62	87		7	116	15	—	1	33	6	9	336
1900/01	56	100		9	130	22	—	2	44	3	6	372
1901/02	69	117		14	167	23	—	4	57	4	11	466
1902/03	62	69	42	9	154	19	2	4	57	3	6	427
1903/04	67	71	42	8	141	23	1	5	59	4	13	434
Forstakademie zu Tharandt.												
1895/96	37	12	9	14	17	—	1	3	7	—	1	101
1896/97	34	12	7	8	11	—	1	4	10	—	4	91
1897/98	42	9	12	11	13	—	1	2	9	—	1	100
1898/99	28	8	13	30	10	—	—	2	4	—	1	96
1899/00	26	14	9	25	7	1	—	1	5	—	1	89
1900/01	25	15	4	16	7	1	—	—	4	—	—	72
1901/02	16	10	4	11	9	—	—	—	4	—	—	54
1902/03	11	10	5	7	14	1	—	—	7	—	—	55
1903/04	10	11	4	2	8	1	—	—	7	—	1	44
Tierärztliche Hochschule zu Dresden.												
1895/96	55	28	43	—	5	—	—	—	1	—	—	132
1896/97	59	39	54	2	8	—	—	—	3	—	—	165
1897/98	62	57	55	1	13	—	—	—	5	—	—	193
1898/99	55	50	47	1	16	—	—	—	4	—	—	173
1899/00	54	45	46	—	15	—	—	—	2	—	—	162
1900/01	52	45	28	1	19	—	—	—	1	1	—	147
1901/02	73	35	30	2	17	—	—	1	1	1	—	160
1902/03	85	39	31	—	24	—	—	—	1	2	—	182
1903/04	87	33	22	1	13	—	—	1	—	1	1	159

3. Die im Königreich Sachsen erscheinenden und zum Vertrieb durch die Post angemeldeten Zeitungen und Zeitschriften nach dem Stande vom 1. Oktober 1904.

(Aufgestellt auf Grund der Postzeitungspreisliste 1904 und der Nachträge I bis XIII.)

Art der Zeitungen und Zeitschriften	Gesamtzahl der Zeitungen und Zeitschriften	davon erscheinend							
		wöchentlich				monatlich			weniger als monatlich oder unbestimmt
		6 oder 7 mal	3 oder 4 mal	2 mal	1 mal	3 oder 4 mal	2 mal oder alle 14 Tage	1 mal	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Politische Blätter	277	[3]) 100	131	28	18	—	—	—	—
und zwar in der									
Kreishauptmannschaft Bautzen	42	7	23	6	6	—	—	—	—
" Chemnitz	48	[1]) 20	24	3	1	—	—	—	—
" Dresden	75	[1]) 26	36	8	5	—	—	—	—
" Leipzig	59	[2]) 23	22	10	4	—	—	—	—
" Zwickau	53	24	26	1	2	—	—	—	—
2. Verordnungsblätter für Staat und Kirche	7	—	—	1	—	—	—	1	5
3. Zeitschriften für Religion und Kirche	27	—	1	—	9	—	5	8	4
4. " " Erziehung und Unterricht	32	—	—	—	5	3	4	13	7
5. " " Rechtspflege, Verwaltung und Volkswirtschaft	15	—	—	1	2	—	2	5	5
6. " " Heilkunde, Gesundheits- und Krankenpflege	42	—	—	—	5	—	13	23	1
7. " " Land- und Forstwirtschaft, Gartenbau und Tierzucht	38	—	—	1	20	—	5	11	1
8. " " Bergbau, Industrie, Gewerbe und Technik	103	—	2	2	28	8	35	26	2
9. " " Handel und Verkehr, Versicherungswesen einschl. Fremdenlisten, Saisonblätter usw.	36	4	—	1	16	2	7	3	3
10. " " Kunst u. Wissenschaft	35	1	—	—	5	2	7	17	3
11. " " Theater und Musik	14	—	—	—	6	1	2	5	—
12. " " Sport und Touristik	10	—	—	—	3	—	3	3	1
13. Sonstige Fachblätter	27	—	—	—	8	—	8	11	—
14. Zeitschriften für Unterhaltung	44	—	—	—	19	—	10	14	1
15. Anzeigeblätter	23	1	1	—	10	—	4	5	2
16. Zeitschriften für Liebhaberkünste und Sammler	9	—	—	—	1	—	1	2	5
17. " " Frauen- und weibliche Handarbeiten	19	—	—	—	4	1	4	6	4
zusammen	758	[3]) 106	135	34	159	17	110	153	44

[1]) Darunter 1 Zeitung, die wöchentlich 12 mal erscheint. [2]) Darunter 1 Zeitung die wöchentlich 13 mal erscheint. [3]) Darunter 3 Zeitungen, von denen eine wöchentlich 13 mal, zwei wöchentlich 12 mal erscheinen.

4. Die Besucherzahl der Königlichen Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in Dresden in den Jahren 1895 bis 1903.

(Berichte über die Verwaltung und Vermehrung der Königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in Dresden während der Jahre 1895 bis 1903.)

Name der Sammlung	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gemäldegalerie	253 648	290 077	265 767	286 083	277 236	284 461	266 263	291 810	306 309
Kupferstichkabinett*)	.	.	.	55 026	56 524	57 513	53 570	58 600	60 617
Skulpturensammlung . . .	52 253	52 574	47 953	55 402	58 635	59 093	59 392	68 594	66 736
Historisches Museum und Gewehrgalerie	17 524	20 942	16 028	17 081	15 502	17 100	16 193	17 213	17 832
Porzellansammlung	10 872	11 721	9 997	10 543	10 310	10 243	10 109	10 024	12 651
Grünes Gewölbe	40 288	45 896	38 522	42 171	43 392	44 916	42 890	45 165	48 847
Zoologisches Museum . . .	68 592	75 406	63 187	67 123	69 913	66 224	67 500	82 321	79 381
Mineralogisches Museum . .	29 571	36 042	24 019	22 280	32 057	32 514	30 754	30 882	32 570
Mathematischer Salon . . .	5 334	6 384	4 980	6 353	7 920	7 822	6 739	8 467	9 796
Öffentliche Bibliothek (Besichtigung)	97	92	95	69	76	60	104	100	79
zusammen	**478 179** **)	**539 134** **)	**470 548** **)	**562 131**	**571 565**	**579 946**	**553 514**	**613 176**	**634 818**

*) Genaue Angaben sind erst seit 1898 vorhanden. **) Ohne Kupferstichkabinett.

5. Personalbewegung in den unter der Verwaltung des Königlichen Ministeriums des Innern stehenden Erziehungsanstalten im Jahre 1903.

(Nach Mitteilungen des Königl. Ministeriums des Innern.)

Name der Anstalten	Geschlecht	Anwesend am Anfang des Jahres	Zugang				Abgang					Anwesend am Schlusse des Jahres
			aus anderen Anstalten	nach zeitweiliger Abwesenheit	Neuzuführung	überhaupt	in andere Anstalten	durch Tod	zeitweiliger Abgang	durch Entlassung	überhaupt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Blindenanstalt Dresden	m.	126	—	154	13	167	—	—	155	12	167	126
	w.	85	—	96	12	108	—	—	97	8	105	88
Großhennersdorf . .	m.	239	1	130	59	190	6	2	126	45	179	250
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nossen	m.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w.	176	—	146	32	178	2	—	157	22	181	173
Bräunsdorf	m.	272	6	67	99	172	5	—	173	4	182	262
	w.	65	—	15	30	45	—	—	48	2	50	60
Summe der 4 Anstalten	m.	**637**	**7**	**351**	**171**	**529**	**11**	**2**	**454**	**61**	**528**	**638**
	w.	**326**	—	**257**	**74**	**331**	**2**	—	**302**	**32**	**336**	**321**
	zus.	**963**	**7**	**608**	**245**	**860**	**13**	**2**	**756**	**93**	**864**	**959**

XII. Militärwesen.

1. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts beim XII. und XIX. Armeekorps im Jahre 1903.

(Nach Mitteilungen des Königl. Kriegsministeriums.)

A. In den alphabetischen und Restantenlisten Geführte.

Im Aushebungsbezirk oder im Ausland geborene	
20 jährige	33 740
21 „	21 790
22 „	17 663
Ältere	1 604
zusammen	**74 797**
Hiervon wurden:	
ausgeschlossen	110
ausgemustert	2 812
dem Landsturm überwiesen	8 461
darunter:	
wegen bürgerlicher Verhältnisse	39
überzählige	586
aus sonstigen Gründen	7 836
der Ersatzreserve überwiesen	4 741
darunter:	
wegen bürgerlicher Verhältnisse	141
überzählige	134
aus sonstigen Gründen	4 466
der Marine-Ersatzreserve überwiesen	35
darunter:	
überzählige	2
aus sonstigen Gründen	33
ausgehoben (ausschließl. der überzählig Gebliebenen)	14 986
darunter:	
für das Heer	
zum Dienst mit der Waffe	14 522
zum Dienst ohne Waffe	145
für die Marine	
aus der Landbevölkerung	254
aus der see- und halbseemännischen Bevölkerung	65
Freiwillig sind eingetreten[1])	2 532
darunter:	
in das Heer	
Einjährig-Freiwillige	651
Volksschullehrer und Kandidaten des Volksschulamts[2])	80
sonstige Freiwillige	1 685
in die Marine	
Einjährig-Freiwillige	20
sonstige Freiwillige	96

Die ohne Entschuldigung ausgebliebenen und die in den Restantenlisten als unermittelt geführten Militärpflichtigen, gleichgültig, ob das Verfahren nach § 49, 7 W.-O. gegen sie bereits eingeleitet oder schon beendet ist, sind hier außer Betracht gelassen.

B. Eingestellt zum Dienst mit der Waffe

ausgehobene Rekruten	15 727
als brotlose Rekruten	9
als unsichere Dienstpflichtige	48
Volksschullehrer und Kandidaten des Volksschulamts	153
als Freiwillige zu 2 jähr. Dienst	1 935
als Freiwillige zu 3 jähr. Dienst	542
durch Versetzung von andern Truppenteilen u. s. w.	23
zusammen	**18 437**

C. Eingestellt zum Dienst ohne Waffe

Ökonomiehandwerker	99
Krankenwärter	55
zusammen	**154**

D. Überhaupt eingestellte Rekruten 18 591

[1]) Einschl. der vor Beginn des militärpflichtigen Alters Eingetretenen. — [2]) Soweit sie nicht als Einjährig-Freiwillige zu führen sind.

E. In Abgang gekommen durch:

vorzeitige Entlassung wegen bürgerlicher Verhältnisse	49
Entlassung wegen Dienstunbrauchbarkeit (ohne Pension)	1 086
Entlassung wegen Invalidität (mit Pension)	86
Entlassung wegen vor der Einstellung begangener Verbrechen oder Vergehen	17
Tod infolge Krankheit	8
Tod infolge Verunglückung	1
Tod infolge Selbstentleibung	5
Versetzung zu andern Truppenteilen usw.	30
Ausscheiden wegen Unwürdigkeit	1
aus sonstiger Veranlassung	2
zusammen	**1 285**

F. Bestand am 31. März 1904 . . . 17 306

G. Heimat der Eingestellten.

Regierungsbezirk Bautzen	1 307
„ Chemnitz	2 479
„ Dresden	3 782
Regierungsbezirk Leipzig	3 263
„ Zwickau	3 049
Königreich Sachsen	**13 880**
Königreich Preußen	2 480
„ Bayern	173
„ Württemberg	19
Andere deutsche Bundesstaaten	712
Elsaß-Lothringen	42

H. Geistige Beschaffenheit der Eingestellten.

17 302 konnten lesen und schreiben
4 konnten weder lesen noch schreiben.

I. Körpergröße der Eingestellten.

unter 1,54 m	13
von 1,54 m bis unter 1,60 m	2 591
„ 1,60 „ „ „ 1,65 „	5 349
„ 1,65 „ „ „ 1,70 „	5 561
„ 1,70 „ „ „ 1,75 „	2 893
„ 1,75 „ „ „ 1,80 „	793
„ 1,80 „ „ „ 1,85 „	81
1,85 m und darüber	25

2. Herkunft u. Beschäftigung der beim Heeresergänzungsgeschäft d. Jahres 1902 im Königreich Sachsen zur Gestellung gelangten Militärpflichtigen.

(Stenogr. Berichte über die Verhandlungen des Reichstages. 11. Legislaturperiode. I. Session, 1. Sessionsabschnitt. Erster Anlageband, Nr. 9 der amtlichen Drucksachen).

Herkunft und Beschäftigung der Militärpflichtigen	Zurückgestellte	Ausgeschlossene	Ausgemusterte	Dem Landsturm 1. Aufgebots Überwiesene	Der Ersatzreserve überwiesene	Ausgehobene und freiwillig Eingetretene	Summe der Militärpflichtigen: die zur Gestellung gelangten (Sp. 2—7)	Summe der Militärpflichtigen: über deren Militärpflicht entschieden wurde (Sp. 3—7)	Auf 100 in Sp. 9 Aufgeführte kommen Ausgehobene rc. (Spalte 7)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. **Auf dem Lande geboren**	16 151	35	1 167	4 175	2 170	9 070	32 768	16 617	54,58
Davon beschäftigt:									
In d. Land- u. Forstwirtschaft [1])	3 982	9	288	1 113	511	2 556	8 459	4 477	57,09
Anderweit	12 169	26	879	3 062	1 659	6 514	24 309	12 140	53,66
II. **In der Stadt geboren**	20 726	62	1 610	5 458	2 718	10 333	40 907	20 181	51,20
Davon beschäftigt:									
In d. Land- u. Forstwirtschaft [1])	1 455	8	87	397	176	907	3 030	1 575	57,59
Anderweit	19 271	54	1 523 [2])	5 061	2 542	9 426	37 877	18 606	50,66

[1]) Auch in der Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei. [2]) Darunter 7 ohne Beruf.

3. Etatsstärke der K. Sächsischen (XII. u. XIX.) Armeekorps 1905.

(Entwurf der Etats für die Verwaltung des Reichsheeres auf das Rechnungsjahr 1905, Seite 543 ff.)

Dienstliche Stellung	Infanterie: Infanterie im engeren Sinne und Jäger [1]	Infanterie: Maschinengewehr-Abt. [2]	Infanterie: Bezirkskommandos [3]	Kavallerie [4]	Feldartillerie [5]	Fußartillerie [6]	Pioniere [7]	Verkehrstruppen [8]	Train [9]	Besond. Formationen [10]	Nicht regimentiert [11]	Zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Generale	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	27
Regimentskommandeure	16	—	4	7	8	1	—	—	—	2	12	50
Sonstige Stabsoffiziere	59	—	24	8	17	4	3	—	3	4	29	151
Hauptleute, Rittmeister	186	2	34	35	58	9	9	3	7	14	62	419
Oberleutnants	184	2	—	35	50	10	8	3	6	13	25	336
Leutnants	458	4	—	91	127	25	27	9	14	7	13	775
zusammen Offiziere	**903**	**8**	**62**	**176**	**260**	**49**	**47**	**15**	**30**	**40**	**168**	**1 758**
Generalärzte, Generaloberärzte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7
Oberstabsärzte	16	—	—	7	8	1	—	—	—	—	2	34
Stabsärzte	31	—	4	—	1	1	2	—	—	1	2	42
Oberärzte, Assistenzärzte	46	—	—	7	17	2	2	—	2	2	2	80
zusammen Militärärzte	**93**	—	**4**	**14**	**26**	**4**	**4**	—	**2**	**3**	**13**	**163**
Korpsstabsveterinäre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
Stabsveterinäre	—	—	—	7	8	—	—	—	—	—	—	15
Oberveterinäre	—	—	—	8	9	—	—	—	2	2	—	21
Unterveterinäre	—	—	—	7	8	—	—	—	—	—	—	15
zusammen Veterinäre	—	—	—	**22**	**25**	—	—	—	**2**	**2**	**2**	**53**
Zahlmeister	47	—	—	7	17	2	2	—	2	—	—	77
Büchsenmacher	47	—	—	7	—	2	2	—	—	—	—	58
Sattler	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	7
Waffenmeister	—	—	—	—	17	—	—	—	—	—	—	17
Feldwebel, Wachtmeister	186	2	108	36	50	10	8	3	6	14	—	423
Vizefeldwebel, Vizewachtmstr.	186	2	—	35	50	10	8	4	6	8	—	309
Fähnriche	184	—	—	35	50	8	8	2	6	—	—	293
Sergeanten	846	4	55	145	200	48	42	19	42	93	6	1 500
Unteroffiziere	1 542	16	66	323	519	125	92	39	78	19	49	2 868
Stabs-Hoboisten, -Hornisten, -Trompeter	18	—	—	7	8	1	2	—	—	—	—	36
Hoboist., Hornist., Trompeter	164	2	—	105	100	13	24	—	6	—	—	414
Bataillonstambours	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45
Zahlmeisteraspiranten	47	—	6	8	17	3	2	—	4	3	1	91
Sanitätsunteroffiziere	93	1	2	18	25	5	4	1	3	1	7	160
zusammen Unteroffiziere	**3 311**	**27**	**237**	**712**	**1 019**	**223**	**190**	**68**	**151**	**138**	**63**	**6 139**
Kapitulanten	368	4	26	70	100	19	16	7	12	—	—	622
Obergefreite, Gefreite, Sanitätsgefreite	2 577	15	60	647	525	245	92	42	93	1	—	4 297
Gemeine	21 249	126	115	3 416	3 737	865	912	363	402	4	—	31 189
Ökonomiehandwerker	76	2	—	28	24	4	4	2	4	6	—	150
zusammen Gemeine	**24 270**	**147**	**201**	**4 161**	**4 386**	**1 133**	**1 024**	**414**	**511**	**11**	**—**	**36 258**
Darunter Spielleute	1 216	—	—	—	—	18	—	4	—	4	—	1 242
Dienstpferde	—	108	—	4 809	2 853	77	—	—	416	—	—	8 263

[1]) 16 Regimenter Infanterie, 1 Unteroffizierschule, 2 Bataillone Jäger. [2]) 2 Abteilungen. [3]) 18. [4]) 7 Regimenter, Militärreitanstalt. [5]) 8 Regimenter. [6]) 1 Regiment, 1 Bespannungsabteilung. [7]) 2 Bataillone. [8]) 2 Eisenbahn-Kompagnien, 1 Detachement der Betriebsabteilung der Eisenbahnbrigade, 1 Kompagnie der Telegraphentruppen. [9]) 2 Bataillone. [10]) Halbinvalide, Intendanturen, Bekleidungsämter, Kadettenkorps, Unteroffiziervorschule, Soldatenknabenerziehungsanstalt, Militärabteilung bei der Tierärztlichen Hochschule und Lehrschmiede, Festungsgefängnis. [11]) Kriegsministerium, höhere Truppenbefehlshaber, Kommandanten und Platzmajore, Adjutanturoffiziere und Offiziere in besonderen Stellungen, Generalstab und Vermessungswesen, Adjutanten bei höheren Kommandobehörden, Pferdevormusterungskommissare, Traindepots, Remontierungskommission, Technische Institute der Artillerie, Festung, Ärzte und Veterinäre bei den Generalkommandos, Divisionskommandos und in der Festung.

XIII. Versicherungswesen.

1. Die Wirksamkeit der Königlich Sächsischen Altersrentenbank in den Jahren 1859 bis 1903.

(Nach Mitteilungen der Königl. Altersrentenbank).

Die Altersrentenbank ist am 3. Januar 1859 dem öffentlichen Verkehr übergeben worden. Sie bietet allen Königlich sächsischen Staatsangehörigen und jedem im Königreich Sachsen wohnhaften Angehörigen anderer deutscher Staaten die Füglichkeit, durch einmalige oder wiederholte Einlagen feste jährliche lebenslängliche Renten oder Zeitrenten bis zum Höchstbetrage von 2000 Mark zu erwerben.

Jahre	Empfangene Einlagen				Bezahlte Renten	
	Anzahl	Betrag			Anzahl der Vierteljahresraten [3])	Betrag
		mit Kapital-Verzicht Mark	mit Kapital-Vorbehalt Mark	überhaupt Mark		
1	2	3	4	5	6	7
1859	218	20 061	6 141	26 202	—	—
1860	171	12 768	3 117	15 885	—	—
1861	149	9 643	10 760	20 403	—	—
1862	145	6 987	3 216	10 203	—	—
1863	161	9 306	5 589	14 895	—	—
1864	222	9 541	4 815	14 356	2	49
1865	302	12 201	11 205	23 406	29	932
1866	289	14 817	18 246	33 063	32	1 520
1867	279	29 817	13 698	43 515	37	1 849
1868	288	14 403	7 554	21 957	64	3 026
1869	274	[1]) 20 109	4 827	24 936	78	4 026
1870	254	16 542	4 518	21 060	99	5 522
1871	340	93 926	5 661	99 587	100	5 776
1872	261	49 155	2 271	51 426	148	7 465
1873	253	46 999	3 805	50 804	199	10 375
1874	262	65 630	1 185	66 815	310	16 231
1875	253	58 396	17 164	75 560	447	24 723
1876	251	36 018	987	37 005	450	28 379
1877	301	58 676	1 660	60 336	553	37 870
1878	339	99 616	1 481	101 097	651	42 136
1879	499	158 934	48 276	207 210	872	51 739
1880	802	[2]) 526 631	26 869	553 500	1 616	71 447
1881	629	413 775	29 395	443 170	2 182	106 939
1882	833	510 548	83 475	594 023	2 515	138 334
1883	1 233	684 378	87 957	772 335	3 130	187 014
1884	2 813	1 173 040	149 292	1 322 332	3 557	250 282
1885	5 534	1 350 067	360 316	1 710 383	4 163	331 788
1886	6 953	2 158 657	570 500	2 729 157	5 450	463 609
1887	7 057	2 362 692	704 662	3 067 354	6 973	632 176
1888	6 675	2 592 486	765 420	3 357 906	8 490	836 765
1889	6 937	2 150 981	739 134	2 890 115	9 764	978 108
1890	7 448	1 748 141	656 022	2 404 163	10 981	1 115 765
1891	6 823	1 973 681	696 254	2 669 935	11 963	1 221 894
1892	5 871	1 774 755	731 855	2 506 610	12 794	1 330 368
1893	5 299	1 373 233	591 790	1 965 023	13 477	1 416 191
1894	5 208	2 000 817	890 113	2 890 930	14 384	1 508 190
1895	5 413	2 299 097	1 410 108	3 709 205	15 546	1 658 352
1896	5 231	2 196 784	1 071 144	3 267 928	16 413	1 810 425
1897	5 074	2 111 646	1 096 104	3 207 750	17 657	1 955 019
1898	4 763	1 971 088	816 742	2 787 830	18 692	2 093 273
1899	4 383	1 603 477	978 110	2 581 587	19 645	2 199 254
1900	4 132	1 468 282	594 392	2 062 674	20 140	2 293 249
1901	4 113	2 309 678	698 683	3 008 361	21 095	2 372 952
1902	3 824	2 279 240	728 551	3 007 791	22 053	2 517 066
1903	3 882	2 255 670	853 423	3 109 093	23 026	2 647 417
Summe	**116 441**	**42 132 389**	**15 506 487**	**57 638 876**	**289 777**	**30 377 495**

[1]) Einschließlich der Einlagen für Hinterlassene der am 2. August 1869 zu Burgk verunglückten Bergleute. [2]) Einschließlich der Einlagen für Hinterlassene der am 1. Dezember 1879 zu Zwickau verunglückten Bergleute. [3]) Der vierte Teil der in einem Jahre bezahlten Vierteljahrsrenten gibt für das betreffende Jahr annähernd die Zahl der Rentenempfänger an.

2. Die Wirksamkeit der Königl. Sächs. Landeskulturrentenbank in den Jahren 1862—1903.

(Nach Mitteilungen der Königl. Landeskulturrentenbank.)

Die Landeskulturrentenbank besteht seit dem 1. Juli 1862 und gewährt amortisierbare Kapitale zur Ausführung von landwirtschaftlichen Ent- und Bewässerungsanlagen und von genossenschaftlichen Wasserlaufsberichtigungen, seit 1872 auch zur Ausführung oder zum Umbau von im öffentlichen Interesse nötigen Ortsentwässerungsanlagen und zur ersten Herstellung bauplanmäßiger Ortsstraßen.

Jahre	Gewährte Kapitale: für landwirtschaftliche Entwässerungsanlagen	Gewährte Kapitale: für landwirtschaftliche Bewässerungsanlagen	für genossenschaftliche Wasserlaufsberichtigungen	für Ortsentwässerungs- und Straßenanlagen	überhaupt
	in 1000 Mark				
1	2	3	4	5	6
A. Ältere Abteilung.					
1862/73	2 574	436	644	—	3 654
1874	271	53	53	—	377
1875	148	56	15	—	219
1876	216	63	—	65	344
1877	320	52	18	335	725
1878	151	48	—	418	617
1879	192	64	8	211	475
1880	233	60	—	132	425
1881	425	34	—	263	722
1882	724	44	36	236	1 040
1883	619	42	11	26	698
1884	579	22	—	123	724
1885	473	25	—	164	662
1886	414	31	—	171	616
1887	363	15	—	516	894
1888	78	2	—	180	260
zus.	**7 780**	**1 047**	**785**	**2 840**	**12 452**
B. Jüngere Abteilung.					
1888	206	7	—	159	372
1889	354	27	44	599	1 024
1890	534	2	—	961	1 497
1891	514	11	—	441	966
1892	417	9	—	972	1 398
1893	338	34	—	798	1 170
1894	205	38	—	1 019	1 262
1895	232	8	—	1 140	1 380
1896	213	—	41	1 379	1 633
1897	205	2	—	1 918	2 125
1898	303	1	8	2 328	2 640
1899	465	—	—	2 690	3 155
1900	394	1	—	3 957	4 352
1901	179	—	—	1 598	1 777
1902	143	—	—	3 045	3 188
1903	243	0	—	1 824	2 067
zus.	**4 945**	**140**	**93**	**24 828**	**30 006**

3. Die Königl. Sächsische Landrentenbank bis zum Jahre 1904.

(Nach den Jahresberichten der Landrentenbank.)

Die Sächsische Landrentenbank ist „zur Erleichterung der Ablösung der Dienstbarkeiten, Frohnen und anderen Leistungen“ auf Grund des Gesetzes über die Errichtung der Landrentenbank vom 17. März 1832 (Gesetz- und Verordnungsblatt für 1832, S. 267 bis 272) begründet worden und am 1. Januar 1834 in Wirksamkeit getreten. Die ihr überwiesenen Renten bezifferten sich bis 30. September (Michaeli) 1834 auf 334 Mark, Michaeli 1840: 493 617 Mark, Michaeli 1845: 1 244 720 Mark, Michaeli 1850: 1 475 747 Mark, Michaeli 1855: 2 604 173 Mark, Michaeli 1860: 3 427 539 Mark. In dem Rentenbetrage für 1860 sind die letzten dispensationsweise im September 1861 mit Rentenlauf vom 1. Oktober 1859 ab überwiesenen Renten schon mit zugerechnet. Die Gesamtsumme der von der Landrentenbank überhaupt übernommenen Rentenbeträge verteilte sich auf 454 716 Einzelrenten, ihr Kapitalwert zur Zeit der Ausgabe bezifferte sich auf 85 688 466 Mark. Zur Beschaffung des letzteren sind im Laufe der Jahre Landrentenbriefe im Nominalbetrage von 83 585 925 Mark ausgegeben worden; der Rest der Vergütungssumme von 2 102 541 Mark ist teils aus vorhandenen Barmitteln, teils durch ältere der Landrentenbank statt baren Geldes zugegangene Rentenbriefe gedeckt worden.

Die Tilgung der am 30. September 1879 noch laufenden Renten in dem 25jährigen Zeitraume bis Michaeli 1904 ist aus folgender Übersicht zu ersehen:

Datum	Von dem gesamten Rentenbetrage waren wieder abgeschrieben worden			Jahreseinnahme an Landrenten	Gesamtbetrag der zurückgezogenen (getilgten) Rentenbriefe	Nennwert der noch im Umlauf befindlichen Rentenbriefe
	durch Kapitalzahlung	infolge Ablauf der Entrichtungsdauer	zusammen			
	Mark					
1	2	3	4	5	6	7
Am 30. Sept. 1879	128 392	—	128 392	3 299 147	29 828 925	53 757 000
„ 30. „ 1880	130 732	—	130 732	3 296 807	31 364 925	52 221 000
„ 30. „ 1881	133 411	—	133 411	3 294 128	32 954 925	50 631 000
„ 30. „ 1882	135 782	—	135 782	3 291 757	34 604 925	48 181 000
„ 30. „ 1883	137 636	—	137 636	3 289 903	36 256 350	47 329 575
„ 30. „ 1884	139 634	—	139 634	3 287 905	37 958 325	45 627 600
„ 30. „ 1885	142 077	—	142 077	3 285 462	40 044 225	43 541 700
„ 30. „ 1886	143 595	—	143 595	3 283 944	41 380 425	42 205 500
„ 30. „ 1887	146 688	—	146 688	3 280 851	43 544 775	40 041 150
„ 30. „ 1888	148 092	438	148 530	3 279 009	45 656 175	37 929 750
„ 30. „ 1889	153 967	454	154 421	3 273 118	46 838 475	36 747 450
„ 30. „ 1890	161 538	7 773	169 311	3 258 228	50 034 375	33 551 550
„ 30. „ 1891	168 256	34 028	202 284	3 225 255	52 202 325	31 383 600
„ 30. „ 1892	171 579	89 896	261 475	3 166 064	54 421 725	29 164 200
„ 30. „ 1893	174 723	211 001	385 724	3 041 815	56 804 325	26 781 600
„ 30. „ 1894	176 747	353 961	530 708	2 896 831	58 780 575	24 805 350
„ 30. „ 1895	178 491	545 589	724 080	2 703 459	61 202 625	22 383 300
„ 30. „ 1896	181 607	714 482	896 089	2 531 450	63 290 625	20 295 300
„ 30. „ 1897	184 275	897 571	1 081 846	2 345 693	65 251 425	18 334 500
„ 30. „ 1898	187 472	1 016 223	1 203 695	2 223 844	67 058 025	16 527 900
„ 30. „ 1899	191 941	1 111 927	1 303 868	2 123 671	68 725 725	14 860 200
„ 30. „ 1900	200 334	1 194 141	1 394 475	2 033 064	70 352 325	13 233 600
„ 30. „ 1901	207 695	1 251 322	1 459 017	1 968 521	71 939 925	11 646 000
„ 30. „ 1902	214 622	1 300 154	1 514 776	1 912 763	73 520 925	10 065 000
„ 30. „ 1903	219 094	1 320 104	1 539 198	1 888 341	75 188 625	8 472 000
„ 30. „ 1904	223 817	1 348 357	1 572 174	1 855 365	76 729 425	6 856 500

4. Versicherung bei der Landes-Brandversicherungsanstalt in einigen der Jahre 1855 bis 1903.

(Nach Mitteilungen der Königl. Brandversicherungskammer.)

Jahre	Gesamtbetrag der Versicherungen für Gebäude und Gegenstände der freiwilligen Versicherungs-Abteilung: in den Städten 1000 Mark	auf dem Lande 1000 Mark	überhaupt 1000 Mark	Vergüteter Brand- rc. Schaden: in den Städten Mark	auf dem Lande Mark	überhaupt Mark	Brände: ohne Immobiliarschaden	mit Immobiliarschaden	überhaupt	Beschädigte Gebäude: total beschädigt	partial beschädigt	überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1855	287 989	486 970	774 959	705 957	1 518 381	2 224 338	55	664	719	1 264	845	2 109
1860	362 507	545 051	907 558	1 204 233	1 441 665	2 645 898	68	567	635	1 075	756	1 831
1865	657 807	858 705	1 516 512	1 080 150	2 062 980	3 143 130	245	723	968	1 443	1 434	2 877
1870	765 675	947 192	1 712 867	504 084	2 084 349	2 588 433	192	721	913	918	1 153	2 071
1875	1 022 336	1 137 523	2 159 859	726 099	1 891 903	2 618 002	295	808	1 103	684	1 228	1 912
1880	1 372 347	1 417 480	2 789 827	1 137 446	2 916 320	4 053 766	329	1 178	1 507	1 182	1 911	3 093
1885	1 590 141	1 607 567	3 197 708	974 912	2 140 202	3 115 114	219	1 202	1 421	729	1 928	2 657
1890	2 150 389	1 761 812	3 912 201	1 103 659	2 681 767	3 785 426	521	1 526	2 047	732	2 186	2 918
1895	2 600 404	2 018 009	4 618 413	1 414 217	3 448 852	4 863 069	957	2 061	3 018	974	3 033	4 007
1896	2 697 705	2 088 902	4 786 607	1 063 703	2 895 826	3 959 529	991	2 014	3 005	834	2 760	3 594
1897	2 838 563	2 150 711	4 989 274	3 284 406	3 311 361	6 595 767	982	2 045	3 027	887	2 873	3 760
1898	2 987 396	2 250 174	5 237 570	1 193 636	3 545 498	4 739 134	1 000	1 975	2 975	799	2 880	3 679
1899	3 150 321	2 343 341	5 493 662	1 419 521	4 130 410	5 549 931	1 083	2 161	3 244	832	3 153	3 985
1900	3 333 080	2 401 882	5 734 962	967 653	3 484 993	4 452 646	1 128	2 052	3 180	714	2 911	3 625
1901	3 461 890	2 473 644	5 935 534	1 738 884	3 455 388	5 194 272	1 191	2 578	3 769	832	3 443	4 275
1902	3 694 078	2 440 121	6 134 199	1 632 637	3 003 584	4 636 221	1 205	2 343	3 548	809	3 232	4 041
1903	3 850 552	2 499 415	6 349 967	2 113 152	3 911 285	6 024 437	840	2 523	3 363	916	3 534	4 450

5. Die Brände und die bei der Explosionsversicherung der Landes-bewilligten Schadenvergütungen

(Nach Mitteilungen der

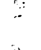
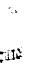
Jahre (zu A), Brandversicherungs-Inspektionsbezirke (zu B)	Brandfälle	Explosionsfälle	Schadenvergütungen für die Gebäude-Versicherungsabteilung Mark	Schadenvergütungen für die freiwillige Versicherungsabteilung Mark	Von den … vorsätzliche Brandstiftung erwiesen	Von den … vorsätzliche Brandstiftung mutmaßlich	Von den … Fahrlässigkeit
1	2	3	4	5	6	7	8
A. Im ganzen Königreich in einigen							
1880	1 181	—	3 646 627	443 998	47	377	108
1885	1 202	—	2 836 946	302 926	28	257	117
1890	1 531	—	3 609 510	204 562	30	345	197
1895	2 067	—	4 657 549	247 710	26	517	382
1896	2 020	4	3 759 555	245 113	37	431	350
1897	2 051	3	6 333 858	302 653	45	491	405
1898	1 976	1	4 669 415	114 297	49	473	434
1899	2 164	5	5 174 318	419 408	33	474	440
1900	2 058	2	4 229 573	260 428	50	444	483
1901	2 583	5	4 966 446	278 428	38	512	614
1902	2 348	6	4 461 962	218 591	37	522	576
1903	2 528	5	5 735 552	341 230	60	519	635
B. In den einzelnen Brandversicherungs-							
Bautzen	85	—	186 813	1 080	2	40	2
Kamenz	47	—	114 814	25 070	2	21	5
Löbau	45	—	67 146	—	3	18	4
Zittau	48	—	62 992	—	2	12	9
Annaberg	57	—	233 696	490	2	19	7
Chemnitz I (Stadt Chemnitz)	116	2	148 827	1 910	—	3	58
Chemnitz II (Amtsh. Chemnitz)	90	—	361 298	97 185	2	41	8
Flöha	48	—	164 946	49 923	2	13	8
Glauchau	72	—	199 260	430	4	24	9
Marienberg	42	—	122 022	230	1	17	1
Dippoldiswalde	32	—	94 609	—	1	8	6
Dresden I (Stadt Dresden)	401	1	47 504	673	5	11	198
Dresden II (Amtsh. Dresden-N.)	66	1	80 211	610	5	11	19
Dresden III (Amtsh. Dresden-A.)	42	—	140 379	1 200	—	6	13
Freiberg	81	—	268 575	11 352	5	22	13
Großenhain	57	—	110 191	220	1	13	10
Meißen	103	—	256 063	270	1	34	20
Pirna	76	—	169 114	1 350	4	18	18
Borna	40	—	73 172	57	—	10	2
Döbeln	90	—	296 162	1 815	1	20	13
Grimma	107	—	346 374	—	2	26	15
Leipzig I (Stadt Leipzig)	267	—	564 257	250	1	2	117
Leipzig II (Amtsh. Leipzig)	56	—	181 106	8 000	—	14	15
Oschatz	45	—	102 527	6 685	4	13	8
Rochlitz	46	1	107 095	100	3	9	7
Auerbach	91	—	260 246	1 560	3	34	11
Ölsnitz	34	—	37 802	620	—	10	1
Plauen	86	—	376 290	64 670	1	11	15
Schwarzenberg	56	—	273 084	16 810	2	20	11
Zwickau	102	—	288 977	48 670	1	19	12

Brandversicherungsanstalt vorgekommenen Schadenfälle, die dafür und die Ursachen der Brände.

Königl. Brandversicherungskammer.)

Bränden waren verursacht durch

mutmaßliche Fahrlässigkeit	Gebrauch	mutmaßlich.(Gebrauch)	Gebrauch	mutmaßlich.(Gebrauch)	Gewerbebetrieb ohne Feuerung	Selbstentzündung	zündende	kalte	Zufall	Fälle, in denen die Entstehungsursachen unaufgeklärt geblieben sind	Kinder (in Spalte 6 bis 11 eingerechnet)
	ordnungsmäßiger Feuerungsanlagen		mangelhafter Feuerungsanlagen				Blitzschläge				
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
der Jahre 1880 bis 1903.											
204	38	32	60	80	11	7	74	128	3	12	82
146	32	38	63	69	16	18	120	256	2	40	66
161	53	55	106	79	16	26	105	318	1	39	98
237	89	100	109	103	20	29	113	245	9	88	179
196	93	88	96	109	16	42	113	366	2	81	127
214	78	93	98	86	17	44	81	270	4	125	172
198	79	95	104	95	26	43	75	191	4	110	150
195	122	104	136	91	31	42	96	298	8	94	160
194	108	92	89	83	21	43	68	267	6	110	178
236	149	111	154	91	19	44	105	386	10	114	171
247	142	115	139	101	25	39	54	234	3	114	216
261	158	122	135	99	30	34	71	240	10	154	248
Inspektionsbezirken im Jahr 1903.											
9	1	4	4	8	—	—	1	10	—	4	5
7	—	—	3	2	1	—	2	3	—	1	5
2	1	3	4	—	2	—	2	3	—	3	3
6	2	3	1	1	—	—	1	9	—	2	1
2	2	4	6	5	—	—	3	2	—	5	5
6	19	11	7	2	—	4	—	5	—	1	16
4	3	2	5	5	1	—	1	11	—	7	2
3	1	2	2	4	4	1	—	7	—	1	5
3	3	—	3	4	—	2	1	12	1	6	8
5	3	1	1	3	2	—	5	2	—	1	1
2	—	1	1	—	1	—	6	6	—	—	1
56	45	22	20	5	1	2	—	7	1	28	54
3	8	5	6	3	—	—	—	2	1	3	4
4	5	1	3	2	1	—	2	4	—	1	9
14	3	1	3	3	1	—	6	10	—	—	11
5	4	2	4	2	—	2	3	4	—	7	7
8	2	7	3	9	—	—	1	9	—	9	14
7	5	—	6	1	2	1	5	8	1	—	5
9	—	—	2	1	2	2	2	6	—	4	4
6	5	4	7	5	—	1	2	15	1	10	2
9	3	3	6	8	—	—	4	20	1	10	10
45	30	25	12	6	1	6	—	4	—	18	30
8	1	1	2	2	2	1	—	4	1	5	11
3	2	1	2	4	1	1	—	4	—	2	3
4	—	—	2	1	—	—	4	10	1	5	5
9	1	3	4	6	—	3	2	11	—	4	12
2	1	2	2	1	—	1	5	6	—	3	2
10	3	8	6	2	2	2	5	18	1	2	5
4	2	2	1	2	—	—	3	1	1	7	3
6	3	4	7	2	6	5	5	27	—	5	5


6. Mobiliar- und Maschinen-Versicherung in den Jahren 1890 bis 1903.

(Nach Mitteilungen der Königl. Brandversicherungskammer.)

Jahre	Anzahl der Privat-Feuerversicherungsgesellschaften bez. -Unterstützungsvereine	Gesamt-Versicherungssummen unter harter Bedachung (Mark)	Gesamt-Versicherungssummen unter weicher bez. keiner Bedachung (Mark)	Gesamt-Versicherungssummen überhaupt (Mark)	Einnahmen: Prämiengelder (Mark)	Einnahmen: Policengelder (Mark)	Einnahmen: für Versicherungsschilder (Mark)	Einnahmen: überhaupt (Mark)	Ausgaben: Ortsfeuerlöschkassenbeiträge an die Obrigkeiten (Mark)	Ausgaben: Brand- und Räumungsschäden sowie Rettungs- und Bergungskosten (Mark)	Ausgaben: überhaupt (Mark)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	13
A. Privat-Feuerversicherungsgesellschaften.											
1890	41	3 534 469 149	105 962 645	3 640 431 794	5 759 573	143 445	11 960	5 914 978	168 814	3 390 041	3 558 855
1891	42	3 726 806 094	100 533 273	3 827 339 367	5 689 890	139 240	11 540	5 840 670	178 813	3 924 204	4 103 017
1892	42	3 837 657 174	98 701 306	3 936 358 480	6 108 501	140 805	9 285	6 258 591	204 615	4 000 178	4 204 793
1893	43	3 930 652 788	94 175 215	4 024 828 003	6 254 213	134 415	8 644	6 397 272	245 456	3 588 994	3 834 450
1894	44	4 054 844 790	100 930 493	4 155 775 283	6 260 139	153 446	9 602	6 423 187	263 331	3 690 055	3 953 386
1895	44	4 151 912 649	92 313 852	4 244 226 501	6 694 281	151 972	8 116	6 854 369	272 853	5 715 954	5 988 807
1896	46	4 346 715 417	92 274 594	4 438 990 011	6 838 071	159 765	8 371	7 006 207	291 822	3 877 097	4 168 919
1897	43	4 528 615 488	94 430 041	4 623 045 529	7 335 035	185 735	9 760	7 530 530	313 418	4 746 204	5 059 622
1898	43	4 738 390 160	94 351 255	4 832 741 415	7 637 899	190 024	9 217	7 837 140	321 512	4 593 297	4 914 809
1899	44	4 958 738 052	99 375 320	5 058 113 372	7 779 798	205 132	10 391	7 995 321	342 845	6 363 215	6 706 060
1900	45	5 190 191 947	90 609 160	5 280 801 107	8 430 441	219 964	8 160	8 658 565	373 405	3 899 879	4 273 284
1901	46	5 344 560 382	85 751 075	5 430 311 457	8 327 704	197 362	7 565	8 532 631	388 166	4 738 030	5 126 196
1902	47	5 489 504 609	83 091 516	5 572 596 125	8 758 112	206 824	6 770	8 971 706	404 341	4 607 952	5 012 293
1903	47	5 689 361 649	83 710 109	5 773 071 758	9 331 136	217 538	6 919	9 555 593	427 746	5 315 587	5 743 333
B. Privat-Unterstützungsvereine.											
1890	5	45 055 894	5 397 866	50 453 760	27 600	3 706	—	31 306	—	33 551	33 551
1891	5	47 918 504	5 391 123	53 309 627	27 868	3 435	1	31 304	—	13 308	13 308
1892	5	50 882 501	5 655 640	56 538 141	26 264	3 417	—	29 681	—	23 567	23 567
1893	5	52 713 405	5 407 214	58 120 619	26 565	3 457	—	30 022	—	9 395	9 395
1894	5	57 003 192	5 758 743	62 761 935	30 977	4 001	—	34 978	—	19 204	19 204
1895	5	59 391 922	6 081 904	65 473 826	19 124	4 152	—	23 276	—	21 663	21 663
1896	5	62 506 654	5 910 174	68 416 828	30 712	3 938	—	34 650	—	27 426	27 426
1897	5	65 910 794	5 996 969	71 907 763	30 570	4 627	—	35 197	—	22 027	22 027
1898	5	70 090 294	5 722 521	75 812 815	27 985	4 962	—	32 947	—	14 158	14 158
1899	5	73 591 285	5 715 210	79 306 495	22 063	4 532	—	26 595	—	10 891	10 891
1900	5	78 090 560	5 624 233	83 714 793	26 694	4 602	—	31 296	—	15 964	15 964
1901	5	83 179 979	5 672 394	88 852 373	25 638	6 139	—	31 777	—	7 007	7 007
1902	5	86 754 461	5 587 955	92 342 416	29 529	5 516	—	35 045	—	11 625	11 625
1903	5	91 465 815	5 520 757	96 986 572	47 138	5 720	—	52 858	—	22 752	22 752

7. Versicherung bei den Lebensversicherungsgesellschaften, die im Königreich Sachsen ihren Sitz haben.

(Beiträge zur Statistik der deutschen Lebens- und Feuerversicherung im Jahre 1901.)

Sitz und Name der Gesellschaft	Ob Aktien- (A.) oder Gegenseitigkeits- (G.) Gesellschaft	Bestand Anfang 1901: Policen	Bestand Anfang 1901: Versicherungssumme in 1000 M.	Aufnahme im Laufe des Jahres 1901 (Policen)	Abgang im Laufe des Jahres 1901: durch Sterbefälle (Policen)	Abgang: durch Zahlbarwerden d. Versicher.-Summe (Policen)	Abgang: durch Aufgabe der Versicherung (Policen)	Reiner Zuwachs (— Abnahme) (Policen)	Bestand Ende 1901: Policen	Bestand Ende 1901: Versicherungssumme in 1000 M.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Kapitalversicherung auf den Todesfall.										
Leipzig, Lebensverf.-Ges.	G.	77 619	567 447	5 569	1 153	378	1 023	3 015	80 634	593 552
Leipzig, Teutonia	A.	49 945	165 263	3 729	984	106	1 483	1 156	51 101	171 098
Leipzig, Gegenseitigkeit	G.	8 880	12 991	662	197	11	402	52	8 932	13 285
Dresden, Sächs. Militär-Lebensverf.-Verein	G.	9 623	7 090	678	115	4	214	345	9 968	7 392
Dresden, Urania	A.	1 176	3 816	310	9	—	120	181	1 357	4 129
Dresdner Allg. Verf.-Anst.	G.	1 141	2 284	331	—	—	105	226	1 367	2 720
B. Sterbekassenversicherung.										
Leipzig, Teutonia	A.	13 231	4 542	1 719	472	—	696	551	13 782	5 227
Dresden, Sächs. Militär-Lebensverf.-Verein	G.	30 772	2 555	2 970	357	1	740	1 872	32 644	2 732
Dresden, Schutz u. Trutz	G.	11 397	2 660	904	175	—	682	47	11 444	2 667
Freiberg, Defensioner	G.	7 936	1 938	622	153	—	37	432	8 368	2 037
Dresdner Allg. Verf.-Anst.	G.	2 848	803	90	—	—	87	3	2 851	798
C. Volks- und Arbeiterversicherung. (Versicherungen mit erleichterten Aufnahme- u. Prämienzahlungs-Bedingungen.)										
Dresden, Urania	A.	16 880	2 299	6 977	195	—	3 941	2 841	19 721	2 736
D. Kapitalversicherung auf den Erlebensfall.										
Leipzig, Lebensverf.-Ges.	G.	11 079	30 722	657	35	531	201	— 110	10 969	30 525
Leipzig, Teutonia	A.	7 721	13 903	766	—	155	482	129	7 850	14 314
Dresden, Sächs. Militär-Lebensverf.-Verein	G.	5 869	1 925	754	34	134	56	530	6 399	2 070
Leipzig, Gegenseitigkeit	G.	651	813	112	2	18	52	40	691	831
Dresden, Urania	A.	204	259	94	1	—	48	45	249	328
Dresdner Allg. Verf.-Anst.	G.	223	313	48	—	—	28	20	243	303
E. Rentenversicherung.										
Leipzig, Teutonia	A.	1 125	333	81	39	1	3	38	1 163	382

8. Die Krankenversicherung auf Grund des Krankenvers.-Ges. vom 15. Juni 1883 / 10. April 1892.

A. Im Jahre 1901.

(Statistik des Deutschen Reichs. Neue Folge, Band 147.)

Sachbetreff	Gemeindekrankenversicherung	Ortskrankenkassen	Betriebskrankenkassen	Baukrankenkassen	Innungskrankenkassen	Eingeschriebene Hilfskassen [1]	Alle Kassen zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8
a) Zahl der Kassen.							
die 1901 in Tätigkeit waren	685	621	912	4	109	124	2455
dar. nur einen Teil des Jahres	20	14	33	2	5	4	78
deren Bezirk mehr. Gemeinden umf.	191	231	—	—	58	49	529
mit statutenmäßiger Dauer der Krankenunterstützung							
von 13 Wochen	679	515	569	4	72	42	1881
über 13 bis 26 Wochen	6	97	264	—	35	60	462
darunt. mit voller Unterstützung	6	79	181	—	30	31	327
über 26 Wochen	—	9	79	—	2	22	112
darunt. mit voller Unterstützung	—	7	26	—	2	9	44
mit Prozentverhältnis der Beiträge zum Lohne bis 1,5	376	25	282	3	27	.	713
über 1,5 bis 2	309	217	249	—	53	.	828
über 2 bis 3	—	358	341	1	28	.	728
mehr als 3	—	21	40	—	1	.	62
mit Prozentverhältnis d. Krankengeldes zum Lohne von 50	676	580	735	4	93	.	2088
über 50 bis $66^2/_3$	8	35	135	—	13	.	191
über $66^2/_3$	1	6	42	—	3	.	52
mit allgemein oder bedingt beseitigter Karenzzeit	3	94	321	—	33	68	519
mit allgemein oder bedingt beschränkter Karenzzeit	—	13	18	—	3	5	39
die Sonn- u. Festtage bezahlen	3	19	115	—	15	31	183
mit Überschuß der Aktiva	435	605	896	4	105	123	2168
darunt. mit Reservefonds in Höhe der durchschnittl. reinen Jahresausgabe	183	263	595	—	68	76	1185
darunt. ohne Reservefonds	72	16	28	4	4	3	127
mit Überschuß der Passiva	250	16	16	—	4	1	287
bei denen die ordentl. Einnahme die ordentl. Ausgabe um mindestens $^1/_{10}$ der Beiträge übersteigt	308	263	364	2	48	28	1013
bei denen die ordentl. Ausgabe überwiegt	286	187	386	2	41	68	970
b) Mitgliederbestand, Krankheitsfälle und finanzielle Ergebnisse.							
Mitgliederbestand am 1. Januar 1901	135 542	593 352	273 631	373	27 514	73 607	1 104 019
„ 31. Dezember 1901	136 004	590 314	264 927	384	28 706	81 119	1 101 454
durchschnittlich im Jahre	146 988	634 670	273 484	501	36 540	76 671	1 168 854
darunter weibl. Mitglieder	61 994	217 039	83 435	12	3 550	4 802	370 832
Erkrankungsfälle der Mitglieder	33 346	208 351	92 990	235	12 084	22 762	369 768
darunter der weiblichen	13 076	65 830	25 771	6	866	1 384	106 933
Krankheitstage der Mitglieder	516 910	4 022 588	1 739 898	3 651	212 439	441 151	6 936 637
darunter der weiblichen	220 427	1 416 402	502 759	146	20 650	28 283	2 188 667
	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark	Mark
Einnahmen im Jahre 1901	1 430 666	13 760 202	6 365 295	12 728	862 593	1 690 412	24 121 896
Ausgaben „ „ 1901	1 315 366	13 128 068	6 167 185	11 900	813 217	1 622 796	23 058 532
darunter Krankheitskosten [2]	1 167 219	10 495 969	5 255 058	9 667	612 379	1 290 515	18 830 807
„ Verwaltungskosten	—	1 138 063	46 696	38	82 135	189 941	1 456 873
Aktiva am 31. Dezember 1901	602 453	9 747 146	6 301 372	3 340	628 328	1 532 876	18 815 515
Passiva „ 31. „ 1901	289 053	268 790	103 218	—	21 145	8 162	690 368

[1] Eingeschriebene Hilfskassen, die dem § 75 des Krankenversicherungsgesetzes entsprechen. [2] Ärztliche Behandlung, Arznei und sonstige Heilmittel, Krankengelder, Unterstützungen an Wöchnerinnen, Sterbegelder, Kur- und Verpflegungskosten an Krankenanstalten, Fürsorge für Rekonvaleszenten.

B. In den Jahren 1892 bis 1901.

(Statistik des Deutschen Reichs. Neue Folge, Band 72, 78, 84, 90, 96, 121, 127, 133, 140, 147.)

a) Zahl der Kassen.

Jahre	Überhaupt	Nach der Art						Mit Unterstützungsdauer von			
		Gemeindekrankenversicherung	Ortskrankenkassen	Betriebskrankenkassen	Baukrankenkassen	Innungskrankenkassen	eingeschriebene Hilfskassen	13 Wochen	über 13—26 Wochen	über 26—52 Wochen	über 52 Wochen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1892	2 369	672	544	810	23	50	270	1 798	387	179	5
1893	2 279	705	550	801	19	57	147	1 794	372	111	2
1894	2 303	706	559	817	20	65	136	1 819	371	112	1
1895	2 366	702	574	847	19	88	136	1 867	383	114	2
1896	2 421	707	590	871	16	100	137	1 911	390	118	2
1897	2 428	702	590	881	15	104	136	1 906	396	125	1
1898	2 460	703	599	907	12	107	132	1 922	413	124	1
1899	2 464	703	603	912	10	106	130	1 918	423	122	1
1900	2 449	689	612	904	5	107	132	1 887	442	120	—
1901	2 455	685	621	912	4	109	124	1 881	462	112	—

b) Durchschnittszahl der Mitglieder.

Jahre	Überhaupt			Nach der Kassenart					
	männlich	weiblich	zusammen	Gemeindekrankenversicherung	Ortskrankenkassen	Betriebskrankenkassen	Baukrankenkassen	Innungskrankenkassen	eingeschriebene Hilfskassen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1892	630 196	280 500	910 696	160 038	431 062	202 854	2 843	10 087	103 812
1893	623 723	286 194	909 917	159 343	460 255	209 068	3 301	14 420	63 530
1894	640 249	292 196	932 445	158 515	476 444	213 607	2 738	16 121	65 020
1895	662 265	300 043	962 308	154 603	499 661	221 890	1 883	19 100	65 171
1896	707 795	312 993	1 020 788	152 924	532 176	238 845	1 754	27 361	67 728
1897	739 652	320 885	1 060 537	156 084	553 296	247 770	1 185	31 847	70 355
1898	779 516	332 808	1 112 324	157 447	586 065	260 494	1 660	34 414	72 244
1899	801 171	344 880	1 146 051	157 801	602 931	274 966	1 143	35 521	73 689
1900	811 788	359 640	1 171 428	149 935	627 372	280 194	565	37 380	75 982
1901	798 022	370 832	1 168 854	146 988	634 670	273 484	501	36 540	76 671

c) Erkrankungsfälle, Krankheitstage und Krankheitsdauer.

Jahre	Erkrankungsfälle			Krankheitstage			Durchschnittliche Dauer einer Krankheit in Tagen	
	überhaupt	bei weiblichen Mitgliedern	auf je 100 Mitglieder	überhaupt	bei weiblichen Mitgliedern	auf je 100 Mitglieder	überhaupt	bei weiblichen Mitgliedern
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1892	279 752	77 877	30,7	4 592 264	1 321 651	504,3	16,4	17,0
1893	301 960	88 116	33,2	4 782 953	1 491 023	525,6	15,8	16,9
1894	263 999	75 028	28,3	4 563 412	1 418 072	489,4	17,3	18,9
1895	285 992	81 840	29,7	4 813 254	1 494 336	500,2	16,5	18,3
1896	293 929	82 718	28,8	5 099 110	1 584 364	499,5	17,8	19,2
1897	318 425	91 894	30,0	5 461 133	1 700 564	514,9	17,2	18,5
1898	313 185	91 109	28,2	5 677 944	1 808 321	510,5	18,1	19,8
1899	368 034	102 530	32,1	6 583 205	2 088 144	574,4	17,9	20,4
1900	365 805	104 382	31,2	6 643 288	2 091 207	567,1	18,2	20,0
1901	369 768	106 933	31,6	6 936 637	2 188 667	593,5	18,8	20,5

9. Die Knappschaftskrankenversicherung in den Jahren 1901 bis 1903.

(Jahrbuch für das Berg- und Hüttenwesen im Königreich Sachsen, Jahrg. 1902—1904.)

A. Zahl der Knappschaftskrankenkassen und ihrer Mitglieder.

Art des Bergbaues	Jahre	Krankenkassen	Mitglieder: Am Anfang des Jahres	Mitglieder: Zugänge	Mitglieder: Abgänge	Mitglieder: Am Schlusse des Jahres	Mitglieder: Durchschnittliche Zahl i. Jahre [1])
1	2	3	4	5	6	7	8
Erzbergbau	1901	12	3 522	443	561	3 404	3 542
	1902	11	3 404	317	449	3 272	3 332
	1903	10	3 272	509	796	2 985	3 078
Steinkohlenbergbau	1901	31	25 723	6 851	6 292	26 282	26 380
	1902	29	26 282	4 215	4 499	25 998	25 711
	1903	29	25 750	5 051	5 167	25 634	25 345
Braunkohlenbergbau	1901	18	3 352	4 354	3 971	3 735	3 536
	1902	18	3 735	3 274	3 486	3 523	3 504
	1903	20	3 523	3 441	3 356	3 608	3 545
zusammen	**1901**	**61**	**32 597**	**11 648**	**10 824**	**33 421**	**33 458**
	1902	**58**	**33 421**	**7 806**	**8 434**	**32 793**	**32 547**
	1903	**59**	**32 545**	**9 001**	**9 319**	**32 227**	**31 968**

B. Erkrankungen und Krankentage.

Art des Bergbaues	Jahre	Erkrankungsfälle: überhaupt	Erkrankungsfälle: die über die Karenzzeit angedauert haben	Krankentage: überhaupt	Krankentage: in denen Krankengeld bezahlt oder Anstaltspflege gewährt worden ist	Für je 100 Mitglieder durchschnittlich bezahlte Erkrankungsfälle	Für je 100 Mitglieder durchschnittlich bezahlte Krankentage	Durchschnittliche Dauer einer Erkrankung in Tagen (Sp. 4 u. 6)
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Erzbergbau	1901	1 943	1 741	49 826	36 274	49,2	1 024,1	20,8
	1902	1 626	1 434	36 307	28 401	43,0	852,4	19,8
	1903	1 880	1 704	54 508	43 240	55,4	1 404,8	25,4
Steinkohlenbergbau	1901	18 062	15 690	301 810	210 937	59,5	799,6	13,4
	1902	15 378	13 680	287 373	207 378	53,2	806,6	15,2
	1903	15 448	13 870	307 163	222 639	54,7	878,4	16,1
Braunkohlenbergbau	1901	1 854	1 618	33 825	24 111	45,8	681,9	14,9
	1902	2 243	1 731	34 645	25 016	49,4	713,9	14,5
	1903	2 332	1 755	35 807	25 737	49,5	726,0	14,7
zusammen	**1901**	**21 859**	**19 049**	**385 461**	**271 322**	**56,9**	**810,9**	**14,2**
	1902	**19 247**	**16 845**	**358 325**	**260 795**	**51,8**	**801,3**	**15,5**
	1903	**19 660**	**17 329**	**397 478**	**291 616**	**54,2**	**912,2**	**16,8**

[1]) Der Durchschnittsbestand der Mitglieder während des Jahres ist aus den durchschnittlichen Mitgliederbeständen der 12 Monate (das ist Anfangs- und Endbestand des Monats dividiert durch 2) berechnet worden.



C. Die Einnahmen (Mark).

Art des Bergbaues	Jahre	Kassenbestand vom Vorjahre	Beiträge der Mitglieder	Beiträge der Werke	Vorschüsse der Werksbesitzer	Rücknahmen vom Reservefonds	Ersatzleistungen der Werksbesitzer für Krankengeld Erhöhungen bei Unfällen	Ersatzleistungen der Berufsgenossenschaften	Sonstige Einnahmen	Summe aller Einnahmen	Einnahme pro Kassenmitglied
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Erzbergbau . . .	1901	5 213	42 182	40 093	5 542	9 061	583	637	10 780	114 091	32,2
	1902	2 890	40 568	38 237	318	5 687	388	827	11 410	100 325	30,1
	1903	6 609	37 840	35 343	2 734	33 201	417	866	9 705	126 715	41,2
Steinkohlenbergbau .	1901	55 633	474 616	273 299	4 100	27 749	8 431	9 018	59 722	912 568	34,6
	1902	61 633	449 883	259 701	5 250	30 978	8 726	11 207	59 057	886 435	34,5
	1903	48 884	437 769	251 160	15 640	57 622	9 488	12 423	61 348	894 334	35,3
Braunkohlenbergbau	1901	3 666	57 392	28 901	260	5 869	590	378	7 724	104 780	29,6
	1902	3 706	55 854	28 201	3 278	3 829	645	1 084	7 301	103 898	29,7
	1903	3 291	56 644	28 727	230	5 451	1 026	755	8 074	104 198	29,4
zusammen	**1901**	**64 512**	**574 190**	**342 293**	**9 902**	**42 679**	**9 604**	**10 033**	**78 226**	**1 131 439**	**33,8**
	1902	**68 229**	**546 305**	**326 139**	**8 846**	**40 494**	**9 759**	**13 118**	**77 768**	**1 090 658**	**33,5**
	1903	**58 784**	**532 253**	**315 230**	**18 604**	**96 274**	**10 931**	**14 044**	**79 127**	**1 125 247**	**35,2**

D. Die Ausgaben (Mark).

Art des Bergbaues	Jahre	Für ärztliche Behandlung	Arznei und sonstige Heilmittel	Krankengelder an Mitglieder	Krankengelder an Angehörige von Mitgliedern in Krankenanstalten	Unterstützung an Wöchnerinnen	Verpflegungskosten an Krankenanstalten	Sterbegelder	Verläge für die Berufsgenossenschaften	Zuführung zum Reservefonds	Sonstige Ausgaben	Summe aller Ausgaben	Ausgabe pro Kassenmitglied
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Erzbergbau	1901	17 251	16 341	49 549	229	—	969	7 442	638	5 550	13 233	111 202	31,4
	1902	18 121	14 307	35 995	355	—	1 674	6 400	784	8 583	7 497	93 716	28,1
	1903	17 193	17 855	61 138	208	—	883	5 999	728	12 865	8 018	124 887	40,6
Steinkohlenbergbau .	1901	145 334	123 212	335 810	6 798	640	37 681	58 372	8 816	75 061	59 211	850 935	32,8
	1902	140 703	118 602	325 398	8 010	241	36 069	51 596	6 432	89 751	60 749	837 551	32,6
	1903	142 888	123 416	361 105	7 660	325	36 472	52 408	10 818	41 565	67 684	844 341	33,3
Braunkohlenbergbau .	1901	21 995	12 547	30 241	427	163	3 981	5 270	163	20 753	5 533	101 073	28,6
	1902	22 755	12 887	32 335	383	137	3 147	5 213	9	14 961	8 780	100 607	28,7
	1903	23 827	13 355	34 207	409	128	3 435	5 203	—	13 532	6 648	100 744	28,4
zusammen	**1901**	**184 580**	**152 100**	**415 600**	**7 454**	**803**	**42 631**	**71 084**	**9 617**	**101 364**	**77 977**	**1 063 210**	**31,8**
	1902	**181 579**	**145 796**	**393 728**	**8 748**	**378**	**40 890**	**63 209**	**7 225**	**113 295**	**77 026**	**1 031 874**	**31,7**
	1903	**183 908**	**154 626**	**456 450**	**8 277**	**453**	**40 790**	**63 610**	**11 546**	**67 962**	**82 350**	**1 069 972**	**33,5**

10. Die Allgemeine Knappschaftspensionskasse in den Jahren 1894 bis 1903.

(Geschäftsberichte des Vorstandes der Allgemeinen Knappschaftspensionskasse.)

A. Zahl und Bewegung der Mitglieder.

Jahre	Bestand bei Beginn des Jahres	Zugang im ganzen	Darunter von anderen Pensionskassen	Abgang im ganzen	Darunter gestorben	Darunter invalid geworden	Bestand am Schlusse des Jahres
1	2	3	4	5	6	7	8
1894	28 411	5 223	64	6 345	172	651	27 289
1895	27 289	5 962	163	5 523	163	697	27 728
1896	27 728	6 966	188	7 155	173	710	27 539
1897	27 539	8 730	220	9 326	190	731	26 943
1898	26 943	8 092	238	8 375	164	689	26 660
1899	26 660	9 381	213	9 057	171	582	26 984
1900	26 984	11 754	246	9 173	177	581	29 565
1901	29 565	11 085	111	10 340	177	674	30 310
1902	30 310	7 289	52	8 132	162	687	29 467
1903	29 467	8 399	42	8 809	143	980	29 057

B. Pensionsempfänger.

Jahre	Invaliden überhaupt	Invaliden nach dem Invalidenversicherungs-Gesetz	Witwen überhaupt	Witwen mit Unfallrente	Waisen überhaupt	Waisen mit Unfallrente	Altersrenten nach dem Invalidenversicherungs-Gesetz
1	2	3	4	5	6	7	8
1894	3 969	481	5 692	212	2 795	406	77
1895	4 222	807	5 788	229	2 709	432	87
1896	4 500	1 118	5 852	261	2 797	504	103
1897	4 176	1 429	5 868	275	2 721	499	105
1898	4 409	1 759	5 937	301	2 801	541	112
1899	4 546	1 910	6 023	328	2 793	607	104
1900	4 590	2 040	6 078	399	2 835	650	92
1901	4 618	2 243	6 120	368	2 773	638	92
1902	4 755	2 459	6 150	403	2 815	685	83
1903	4 942	2 685	6 210	425	2 780	677	82

C. Einnahmen und Ausgaben in Mark.

Jahre	Einnahmen überhaupt	Einnahmen pro Mitglied	Ausgaben überhaupt	Ausgaben pro Mitglied
1	2	3	4	5
1894	3 753 793,78	134,79	2 669 892,38	96,87
1895	3 956 840,19	143,84	2 901 417,77	105,47
1896	2 967 252,71	107,38	2 862 939,01	103,60
1897	2 875 201,80	105,49	2 755 742,19	101,11
1898	2 822 252,73	105,30	2 739 330,07	102,21
1899	2 766 124,91	103,13	2 582 153,16	96,27
1900	3 384 531,88	119,70	3 063 659,71	108,35
1901	3 679 495,89	122,90	3 286 732,12	109,78
1902	3 580 095,37	119,78	3 191 161,99	106,77
1903	3 528 520,81	120,58	3 119 307,85	106,60

11. Die Invalidenversicherung von 1891 bis 1903.

(Geschäftsübersichten der Landesversicherungsanstalt Königreich Sachsen 1891—1903.)

A. Invalidenrenten.

Jahre	Zahl der bewilligten Renten			Jahresbetrag der bewilligten Renten in Mark	
	überhaupt	an männliche Personen	an weibliche Personen	zusammen	durchschnittlich pro Rente
1	2	3	4	5	6
1891/92	641	472	169	73 534	114,72
1893	1 492	1 104	388	174 767	117,06
1894	2 087	1 456	631	251 516	120,51
1895	2 739	1 898	841	340 034	124,15
1896	3 349	2 158	1 191	419 543	125,20
1897	4 564	2 909	1 655	584 777	128,13
1898	5 207	3 287	1 920	679 084	130,42
1899	6 291	3 883	2 408	840 193	133,55
1900	7 875	4 871	3 004	1 119 617	142,17
1901	7 996	4 844	3 152	1 175 929	147,06
1902	8 620	5 390	3 230	1 308 764	151,83
1903	10 125	6 103	4 022	1 565 032	154,57

B. Altersrenten.

Jahre	Zahl der bewilligten Renten			Jahresbetrag der bewilligten Renten in Mark	
	überhaupt	an männliche Personen	an weibliche Personen	zusammen	durchschnittlich pro Rente
1	2	3	4	5	6
1892	1 857	1 163	694	238 992	128,70
1893	1 519	984	535	201 979	132,97
1894	4 745	3 173	1 572	554 867	116,94
1895	3 297	1 970	1 327	401 011	121,63
1896	2 666	1 516	1 150	333 270	125,01
1897	2 305	1 343	962	294 053	128,01
1898	1 981	1 194	787	258 348	130,41
1899	1 788	1 072	716	235 662	131,80
1900	2 463	1 490	973	341 397	138,61
1901	1 716	1 182	534	249 722	145,53
1902	1 479	1 084	395	220 732	149,24
1903	1 349	1 003	346	205 040	151,99

C. Krankenrenten.[1])

Jahre	Zahl der bewilligten Renten			Jahresbetrag der bewilligten Renten in Mark	
	überhaupt	an männliche Personen	an weibliche Personen	zusammen	durchschnittlich pro Rente
1	2	3	4	5	6
1900	595	378	217	88 854	149,33
1901	714	456	258	109 894	153,91
1902	906	551	355	142 087	156,83
1903	904	562	342	145 113	160,52

1) Vor 1900 sind keine Krankenrenten bewilligt worden.

D. Erstattungen.[1])

Jahre	Zahl der Erstattungen			Höhe der Erstattungen in Mark		
	in Heirats-fällen	an Unfall-rentner	in Todes-fällen	in Heiratsfällen	an Unfall-rentner	in Todesfällen
1	2	3	4	5	6	7
1895	906	—	237	20 538,66	—	6 955,28
1896	7 959	—	1 278	198 546,54	—	40 641,08
1897	12 075	—	1 986	339 069,76	—	72 640,28
1898	14 679	—	2 290	449 587,52	—	94 921,65
1899	16 344	—	2 882	531 134,17	—	131 642,86
1900	17 022	9	2 946	582 289,00	440	150 850,00
1901	16 728	18	2 859	591 964,00	907	162 974,00
1902	16 622	26	2 981	606 336,00	1 442	186 185,00
1903	16 640	26	2 969	626 081,00	1 593	203 490,00
zusammen bis Ende 1903	118 975	79	20 428	3 945 546,65	4 382	1 050 300,15

E. Heilbehandlungen.[2])

Jahre	Zahl der Heilbehandlungen, behandelt wegen				Aufwendungen für Heilbehandlungen in Mark
	Lungentuberkulose		andern Krankheiten		
	überhaupt	mit Erfolg	überhaupt	mit Erfolg	
1	2	3	4	5	6
1893	1	—	19	8	1 913
1894	7	2	52	25	8 795
1895	8	4	94	53	13 141
1896	95	54	233	116	67 946
1897	229	177	206	131	119 018
1898	296	243	188	142	151 578
1899	531	456	328	256	229 592
1900	505	424	399	288	252 068
1901	809	709	642	451	368 238
1902	1 066	908	706	498	494 819
1903	1 236	1 047	849	705	601 913

F. Einnahmen, Ausgaben, Vermögensübersicht in Mark.

Jahre	Einnahmen	Ausgaben		Gesamtvermögen nach der Vermögensübersicht
		überhaupt	Leistungen an die Versicherten	
1	2	3	4	5
1892	8 511 413	1 274 809	562 857	14 172 485
1893	9 193 533	1 294 597	715 199	22 233 244
1894	9 888 214	1 477 949	998 122	30 671 004
1895	10 535 881	2 744 235	1 432 640	39 223 026
1896	11 714 683	2 654 678	2 006 886	48 180 232
1897	13 126 233	3 216 294	2 489 112	57 455 826
1898	13 232 507	3 683 124	2 942 430	67 158 078
1899	15 290 691	4 401 517	3 490 657	78 128 107
1900	14 530 558	6 345 011	5 180 918	86 303 713
1901	16 199 460	7 371 590	6 075 176	94 895 459
1902	16 634 521	8 373 498	7 021 684	103 100 785
1903	17 662 356	9 507 810	7 952 610	111 251 563

[1]) Erstattungen in Heirats- u. Todesfällen setzen eine mindestens fünfjährige Beitragsleistung voraus und reichen daher nur bis 1895 zurück. [2]) Im Jahre 1892 fanden 19 Heilbehandlungen statt.

XIV. Genossenschaftswesen.

1. Die Genossenschaften am 1. Januar 1903 nach Verwaltungsbezirken.

(Nach dem Genossenschaftskataster für das Deutsche Reich. Berlin, Carl Heymanns Verlag, 1904.)

Verwaltungsbezirke A. = Amtshauptmannschaft St. = Stadt Kr. = Kreishauptmannschaft	Landwirtschaftliche Genossenschaften				Gewerbliche Genossenschaften					Allgemeine Genossenschaften					Gesamtzahl der Genossenschaften
	Rohstoff-	Werk-	Produktiv- mit od. ohne Magazin	zusammen	Rohstoff-	Werk-	Magazin-	Produktiv- mit od. ohne Magazin	zusammen	Kredit-	Konsum-	Wohnungs- und Bau-	Sonstige	zusammen	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
A. Bautzen	—	—	2	2	—	—	—	—	—	14	2	—	—	16	18
„ Kamenz	—	—	1	1	—	—	—	1	1	9	1	—	—	10	12
„ Löbau	1	—	4	5	—	—	—	2	2	9	13	—	1	23	31
„ Zittau	1	—	—	1	—	—	—	1	1	19	4	—	6	29	31
Kr. Bautzen	**2**	**—**	**7**	**9**	**—**	**—**	**—**	**4**	**4**	**51**	**20**	**—**	**7**	**78**	**92**
St. Chemnitz	1	—	1	2	—	—	—	—	—	1	3	1	2	7	9
A. Annaberg	2	—	—	2	—	—	—	—	—	5	5	—	—	10	12
„ Chemnitz	4	1	—	5	—	1	—	1	2	6	22	1	3	32	39
„ Flöha	2	1	—	3	—	—	—	—	—	3	5	1	—	9	13
„ Glauchau	1	—	—	1	—	—	—	—	—	14	16	—	—	30	31
„ Marienberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	5	5
Kr. Chemnitz	**10**	**2**	**1**	**13**	**—**	**1**	**—**	**1**	**2**	**32**	**53**	**3**	**5**	**93**	**109**
St. Dresden	1	—	—	1	1	—	1	1	3	4	2	1	1	8	14
A. Dippoldiswalde	1	—	1	2	—	—	—	2	2	14	3	—	—	17	21
„ Dresden-A.	—	—	—	—	—	—	—	3	3	3	4	—	—	7	10
„ Dresden-N.	—	1	—	1	—	1	—	—	1	5	1	—	1	7	9
„ Freiberg	1	—	—	1	—	1	—	3	4	9	4	—	—	13	18
„ Großenhain	3	—	1	4	—	—	—	—	—	5	2	—	—	7	11
„ Meißen	1	3	2	6	—	1	—	—	1	9	2	2	1	14	22
„ Pirna	2	—	1	3	—	1	—	—	1	13	6	1	—	20	24
Kr. Dresden	**9**	**4**	**5**	**18**	**1**	**4**	**1**	**9**	**15**	**62**	**24**	**4**	**3**	**93**	**129**
St. Leipzig	—	—	2	2	2	3	1	2	8	5	2	2	—	9	20
A. Borna	1	1	—	2	—	—	—	—	—	10	5	—	1	16	18
„ Döbeln	—	1	1	2	—	—	—	—	—	1	5	—	—	6	8
„ Grimma	—	—	1	1	—	—	—	—	—	8	3	—	2	13	14
„ Leipzig	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	6	—	—	8	9
„ Oschatz	1	—	1	2	—	—	—	—	—	6	2	—	—	8	10
„ Rochlitz	2	1	—	3	—	—	—	—	—	9	9	1	—	19	22
Kr. Leipzig	**4**	**3**	**6**	**13**	**2**	**3**	**1**	**2**	**8**	**41**	**32**	**3**	**3**	**79**	**101**
A. Auerbach	4	—	—	4	—	—	—	—	—	2	4	1	—	7	11
„ Ölsnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	5	5
„ Plauen	—	—	1	1	—	1	1	—	2	5	17	2	1	25	28
„ Schwarzenberg	2	—	—	2	—	—	—	—	—	3	7	1	—	11	13
„ Zwickau	4	—	1	5	2	—	—	—	2	3	10	—	1	14	21
Kr. Zwickau	**10**	**—**	**2**	**12**	**2**	**1**	**1**	**—**	**4**	**15**	**41**	**4**	**2**	**62**	**78**
Königreich	**35**	**9**	**21**	**65**	**5**	**9**	**3**	**16**	**33**	**201**	**170**	**14**	**20**	**405**	***)509**

*) In den Summen der Spalte 16 inbegriffen, sonst aber in der vorstehenden Tabelle nicht mit verzeichnet sind: 2 Wareneinkaufsvereine (in Dresden und Leipzig), 2 Magazingenossenschaften (in den Amtshauptmannschaften Löbau und Meißen) 1 landwirtschaftliche Rohstoff- und Magazingenossenschaft (in der Amtshauptmannschaft Flöha) und 1 gewerbliche Rohstoff- und Magazingenossenschaft (in Dresden).

2. Die Genossenschaften am 1. Januar 1904 nach der Haftpflichtart.

(Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reiche 1904. Herausgegeben von der Preußischen Zentralgenossenschaftskasse.)

Gegenstand des Unternehmens	Gesamtzahl der		Mit unbeschränkter Haftpflicht		Mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Mit beschränkter Haftpflicht	
	Gen.	Mitglieder	Gen.	Mitglieder	Gen.	Mitglieder	Gen.	Mitglieder
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Kreditgenossenschaften	218	25 724	176	15 116	1	60	41	10 548
2. Rohstoffgenossenschaften, gewerbl. .	7	321	—	—	—	—	7	321
3. „ landw. . .	42	1 891	2	240	—	—	40	1 651
4. Wareneinkaufsvereine	4	273	—	—	—	—	4	273
5. Werkgenossenschaften, gewerbl. . . .	8	966	—	—	—	—	8	966
6. „ landw. . . .	10	158	—	—	—	—	10	158
7. Genossenschaften zur Beschaffung von Maschinen usw.	1	77	—	—	—	—	1	77
8. Magazingenossenschaften, gewerbl. .	3	79	1	9	—	—	2	70
9. „ landw. . .	2	179	—	—	—	—	2	179
10. Rohstoff- und Magazingen., gewerbl.	1	32	—	—	—	—	1	32
11. „ „ „ landw. .	1	104	—	—	—	—	1	104
12. Produktivgenossenschaften, gewerbl. .	17	2 781	2	668	—	—	15	2 113
13. „ landw. . .	21	605	6	181	—	—	15	424
14. Konsumvereine	175	205 278	5	1 778	2	488	168	203 012
15. Wohnungsgen., eigentl.	17	2 996	2	26	—	—	15	2 970
16. „ Vereinshäuser . .	1	75	—	—	—	—	1	75
17. Sonstige Genossenschaften	22	2 540	4	426	1	181	17	1 933
zusammen	550	244 079	198	18 444	4	729	348	224 906

3. Verband der landwirtschaftlichen Genossenschaften in den Jahren 1902 u. 1903.

(Berichte über das 12. und 13. Geschäftsjahr 1902/03 und 1903/04 des Verbandes der landwirtschaftlichen Genossenschaften im Königreich Sachsen.)

A. Darlehns- und Sparkassenvereine.

(Sämtlich mit unbeschränkter Haftpflicht.)

Sitz der Genossenschaft	Geschäftsanteil Mark	Eintrittsgeld Mark	Mitgliederzahl 1902	Mitgliederzahl 1903
1	2	3	4	5
Altbernsdorf	100	2	33	33
Burkau	10	10	80	85
Crostwitz	10	5	319	340
Dittelsdorf	30	3	37	37
Eckartsberg	30	3	28	29
Gnaschwitz	50	1	35	29
Göda	10	1	148	152
Großdrebnitz	30	3	—	38
Großhennersdorf	100	2	86	85
Großpostwitz	100	3	131	140
Herwigsdorf	15	30	50	51
Hirschfelde	300	2	28	28
Königshain	30	5	30	29
Leuba	10	3	75	66
Malschwitz	100	3	125	130
Milstrich	10	3	137	144
Niedercunnersdorf	30	1	40	38
Oberoderwitz	500	3	45	46
Oberruppersdorf	30	2	75	73
Oberseifersdorf	30	1	50	48
Oberullersdorf	300	10	30	30
Purschwitz	30	—	—	47
Quatitz	100	2	26	27
Rackel	10	1,50	—	37
Reibersdorf	50	5	41	47
Rosenthal b. Kamenz	10	—	186	200
Schlegel	30	10	40	40
Schönau a. d. Eigen	30	3	38	35
Seitendorf	30	3	24	24
Uhyst a. T.	30	10	64	113
Wendischcunnersdorf	10	20	59	58
Wittgendorf	30	2	48	46
Kreishauptm. **Bautzen** 32 Gen.			2 108	2 325
Burkersdorf	30	—	7	14
Drebach	25	5	43	50
Falken	50	3	34	34
Grumbach b. Waldenb.	10	1	53	56
Niederlungwitz	50	3	19	23
Oberwiera	500	2	35	35
Schönberg b Meerane	30	10	28	28
Kreishauptm. **Chemnitz** 7 Gen.			219	240
Bärenfels	50	1	43	44
Bärenstein b. Lauenstein	30	5	42	42
Cämmerswalde	30	3	53	53
Fürstenwalde	30	3	52	51
Heidersdorf	50	5	25	23
Hellendorf	30	2	18	22
Hennersdorf	75	5	84	82
Johnsbach	30	2	55	60
Klotzsche	30	5	66	64
Langebrück	30	3	37	33
Liebenau	30	5	46	47
Niederau	30	3	23	22
Reichstädt	50	5	63	69
Reinholdshain	30	5	41	45
Sayda	50	2	40	42
Voigtsdorf	100	5	60	66
Kreishauptm. **Dresden** 16 Gen.			748	765
Arnsdorf b. Penig	50	—	21	20
Böhlen b. Zwenkau	50	10	39	36
Brandis	30	5	22	22
Cavertitz	30	3	82	85
Chursdorf	30	3	23	25
Gerichshain	50	30	15	16
Gröblitz	30	1	30	30
Pödelwitz	30	3	49	50
Schwarzbach	30	3	54	54
Stauchitz	30	—	—	15
Taura	30	3	—	24
Zedtlitz	70	2	18	18
Kreishauptm. **Leipzig** 12 Gen.			353	395
Bermsgrün	30	10	46	48
Kreishauptm. **Zwickau** 1 Gen.			46	48
Königreich Sachsen 68 Gen.			3 474	3 773

B. Spar-, Kredit- und Bezugsvereine.

(Diejenigen Genossenschaften, die in Spalte 3 einen Eintrag aufweisen, haben beschränkte, die übrigen unbeschränkte Haftpflicht.)

Sitz der Genossenschaft	Geschäftsanteil Mark	Haftsumme Mark	Eintrittsgeld Mark	Mitgliederzahl 1902	Mitgliederzahl 1903
1	2	3	4	5	6
Bertsdorf	30	—	5	19	22
Commerau	30	—	2	40	43
Elstra	20	—	3	—	25
Großschönau	30	—	3	38	38
Hainewalde	30	—	3	27	36
Markersdorf	30	—	5	28	30
Mitteloderwitz	30	—	3	—	36
Obercunewalde	50	—	—	20	25
Olbersdorf	30	—	5	37	39
Pulsnitz	50	—	10	61	68
Seifhennersdorf	30	—	3	37	38
Weigsdorf	30	—	—	—	44
Wittgendorf	30	—	2	36	39
Kreishauptm. Bautzen 13 Gen.				343	483
Dürrenuhlsdorf	30	—	1	—	50
Gelenau	30	—	—	—	27
Kleinolbersdorf	50	—	3	21	21
Neudorf	30	—	3	72	79
Niederhermersdorf	50	—	5	25	23
Pfaffenhain	50	—	5	20	25
Schwarzbach	30	—	3	19	19
Kreishauptm. Chemnitz 7 Gen.				157	244
Altendorf	50	—	3	29	28
Börnersdorf	30	—	3	37	56
Burkhardswalde	30	—	5	17	18
Dorf Wehlen	30	—	5	56	57
Ebenheit	30	—	5	16	15
Ehrenberg	50	—	5	65	73
Fürstenau	30	—	2	63	67
Göppersdorf	30	—	5	53	49
Grumbach	30	—	3	39	40
Helbigsdorf b. Wilsdruff	30	—	5	46	48
Kaufbach	30	—	2	15	15
Kraußnitz	30	—	—	—	20
Lampertswalde	30	—	3	—	42
Leppersdorf	30	—	5	—	27
Limbach	30	—	10	20	19
Lohmen	30	—	—	34	38
Mohorn	30	—	3	47	41
Naustadt	30	—	2	28	29
Niederottendorf	20	—	5	140	143
Reichenberg	100	1000	5	35	38
Rippien	50	—	10	—	28
Sachsdorf	30	—	3	20	23
Tauscha	30	—	3	—	9
Kreishauptm. Dresden 23 Gen.				760	923
Breunsdorf	30	—	3	44	46
Erdmannshain	100	300	5	167	167
Eula	50	—	10	27	27
Flößberg	30	—	3	26	26
Frauendorf	30	—	3	—	39
Görnitz	30	—	3	—	32
Hainichen b. Chemn.	100	200	10	410	426
Kühren	30	500	10	295	306
Mölbis	50	—	3	24	22
Oschatz	30	—	3,50	93	94
Ossa	20	—	2	—	35
Prießnitz b. Flößberg	30	—	10	34	37
Schönau bei Borna	30	—	1	36	35
Tautenhain	30	—	3	—	40
Zweenfurth	30	—	3	28	29
Kreishauptm. Leipzig 15 Gen.				1 184	1 361
Bernsbach	30	—	3	—	25
Kreishauptm. Zwickau 1 Gen.				—	25
Königreich Sachsen 59 Gen.				**2 444**	**3 036**

C. Bezugs- und Absatzgenossenschaften.

(Die Genossenschaft Pretzschendorf hat unbeschränkte, die übrigen Genossenschaften haben beschränkte Haftpflicht.)

Sitz der Genossenschaft	Geschäftsanteil Mark	Haftsumme Mark	Eintrittsgeld Mark	Mitgliederzahl 1902	Mitgliederzahl 1903
1	2	3	4	5	6
Landw. Zentral-Genossensch. Dresden	200	2 000	10	125	147
Leuba	5	200	[1] 1	—	193
Löbau	5	100	—	145	146
Obercunnersdorf	10	200	1	28	32
Zittau	50	500	50	20	22
Kreishauptm. **Bautzen** 4 Gen.				193	393
Altendorf	100	100	10	36	39
Annaberg	20	200	3	153	152
Burkhardtsdorf	100	1 000	—	30	40
Crottendorf	10	200	—	40	61
Euba	10	100	5	23	23
Gahlenz	20	200	[1] 1	37	38
Grüna	100	300	3	53	55
Grünhain	5	200	3	21	26
Hermsdorf	25	250	3	17	22
Jahnsdorf	10	200	—	—	26
Lenkersdorf	20	200	—	—	27
Leubsdorf	10	150	[1] 3	41	42
Oberlichtenau	100	200	10	104	100
Röhrsdorf	20	300	3	—	42
Kreishauptm. **Chemnitz** 14 Gen.				555	693
Berbisdorf	100	600	—	19	20
Lommatzsch	15	100	—	76	87
Medingen	10	200	—	—	23
Niederbobritzsch	50	200	—	20	19
Oberbobritzsch	25	200	[1] 25	—	13
Prausitz	100	500	5	43	42
Pretzschendorf	10	unbeschränkt	—	155	156
Schönbach	50	1 000	—	24	24
Weißig a. Raschütz	10	200	2	40	47
Kreishauptm. **Dresden** 9 Gen.				377	431
Burgstädt	10	200	—	—	19
Erlau	20	100	5	71	81
Göritzhain	10	150	—	—	41
Lindenvorwerk	10	100	2	82	86
Mügeln, Bez. Leipzig	20	100	[1] 10	72	90
Mutzschen	15	100	—	—	46
Zöpen	100	100	7	28	28
Kreishauptm. **Leipzig** 7 Gen.				253	391
Ebersbrunn	10	300	[1] 1	38	38
Langenbernsdorf	20	200	10	57	57
Langenreinsdorf	10	200	2	33	41
Oberaffalter	10	350	3	—	25
Reumtengrün	10	100	—	52	53
Rodewisch	10	100	15	50	51
Röthenbach b. Lengenfeld	10	200	—	31	31
Schneeberg	100	100	3	54	62
Treuen	15	200	3	93	96
Voigtsgrün	10	200	[1] 1	37	37
Kreishauptm. **Zwickau** 10 Gen.				445	491
Königreich Sachsen 44 Gen.				1 823	2 399

[1] Für den Anteil.

D. Molkereigenossenschaften.

(Diejenigen Genossenschaften, die in Spalte 3 einen Eintrag aufweisen, haben beschränkte, die übrigen unbeschr. Haftpflicht.)

Sitz der Genossenschaft	Geschäftsanteil	Haftsumme	Eintrittsgeld für den Anteil	Zahl der Genossen		Eingelieferte Milch 1903		Verkaufte Vollmilch 1903	Zurückgegebene Magermilch, zum Teil auch Buttermilch 1903	Verkaufte Buttermenge 1903
	Mark	Mark	Mark	1902	1903	überhaupt kg	darunter von Genossen kg	kg	kg	kg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Herrnhut	200	600	unbest.	30	30	1 608 529	1 608 529	61 943	115 606	51 696
Kittlitz	400	800	unbest.	14	14	2 371 473	2 209 822	16 554	180 850	89 082
Lehndorf	600	2 000	unbest.	30	30	988 962	988 962	1 042	—	33 645
Leutwitz	2 000	—	¹)100	17	19	911 719	646 863	5 091	123 964	33 116
Löbau	100	1 000	20	40	41	1 268 675	1 219 107	80 638	—	46 983
Schönau a. E. . .	200	2 000	300	41	41	1 224 279	1 224 279	5 142	—	46 507
Uhyst a. T. . . .	200	—	¹)60	38	43	901 364	886 508	7 818	21 368	31 338
Kreishauptm. **Bautzen** 7 Gen.				**210**	**218**	**9 275 001**	**8 784 070**	**178 228**	**441 788**	**332 367**
Chemnitz	40	600	²)2	105	120	3 128 952	3 128 952	1 211 608	—	86 110
Kreishauptm. **Chemnitz** 1 Gen.				**105**	**120**	**3 128 952**	**3 128 952**	**1 211 608**	—	**86 110**
Bühlau b. Stolpen	200	800	20	13	12	756 212	389 876	1 737	23 611	27 447
Meißen . . .	200	—	unbest.	24	29	3 005 555	2 937 780	726 431	—	57 431
Piskowitz b. Zehren	50	800	10	—	14	530 959	517 055	55	249 014	18 293
Pretzschendorf . . .	500	—	¹)1	68	66	1 200 079	1 200 079	24 728	811 210	44 962
Riesa	90	800	20	13	14	1 900 931	1 900 931	732 340	362 525	36 638
Kreishauptm. **Dresden** 5. Gen.				**³)143**	**135**	**7 393 736**	**6 945 721**	**1 485 291**	**1 446 360**	**184 771**
Döbeln	4 000	—	15	19	18	1 316 192	1 316 192	160 172	410 410	37 649
Leipzig	50	600	10	43	38	2 820 839	2 811 182	1 626 523	202 020	39 545
Lüptitz	3 000	—	¹)40	15	15	658 871	658 871	2 497	—	24 266
Mügeln	1 000	2 000	650	15	16	1 944 617	1 885 327	61 547	530 994	65 260
Kreishauptm. **Leipzig** 4 Gen.				**92**	**87**	**6 740 519**	**6 671 572**	**1 850 739**	**1 143 424**	**166 720**
Plauen	50	1 500	50	21	23	1 271 452	1 162 642	634 464	57 582	27 603
Kreishauptm. **Zwickau** 1 Gen.				**21**	**23**	**1 271 452**	**1 162 642**	**634 464**	**57 582**	**27 603**
Königreich **Sachsen**				**³)571**	**583**	**27 809 660**	**26 692 957**	**5 360 330**	**3 089 154**	**797 571**

E. Sonstige Genossenschaften.

(Die Genossenschaft Nauenhain hat unbeschränkte, die übrigen Genossenschaften haben beschränkte Haftpflicht.)

Sitz der Genossenschaften	Geschäftsanteil	Haftsumme	Mitgliederzahl	
	Mark	Mark	1902	1903
1	2	3	4	5
Bärenhecke . . .	5	200	201	228
Bockwitz	5	200	7	7
Böhrigen	10	200	—	16
Daubnitz	3	90	39	39
Hartmannsdorf . .	100	2 500	10	10
Jocketa (Bau) . .	1 000	1 000	8	8
Jocketa (Wasser) .	500	500	20	37
Langenau	30	200	28	26
Lautzschen	10	250	23	24
Liebertwolkwitz . .	500	1 000	—	77
Mittelherwigsdorf .	3	200	187	186
Nauenhain . . .	30	unbeschränkt	25	26
Oberlichtenau . .	20	350	11	12
Obermuschütz . .	20	240	20	19
Oschatz	5	50	—	67
Pröda	15	200	21	21
Rähnitz	100	1 000	9	9
Raußlitz	5	375	—	8
Röhrsdorf . . .	20	350	14	14
Rötha	15	750	14	13
Wilsdruff	5	50	34	35
Königreich Sachsen 21. Gen.			671	882

¹) pro Kuh. ²) pro Liter täglicher Milchlieferung. ³) einschl. 25 Mitglieder der aufgelösten Dampfmolkereigenossenschaft Piskowitz b. Lommatzsch.

4. Das Bezugsgeschäft der landwirtschaftlichen Verbandsgenossenschaften in den Jahren 1902 und 1903.

Sitz der Genossenschaft	Jahre	Gesamtbezug 50 kg	Gesamtbezug Mark	Düngemittel 50 kg	Düngemittel Mark	Futtermittel 50 kg	Futtermittel Mark	Sämereien 50kg	Sämereien Mark	Sonstige Waren Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zentralgenossenschaft Dresden	1902	412 843	1 485 150	193 427	709 157	128 540	697 505	1 453	34 958	43 530
	1903	525 459	1 854 265	253 671	839 040	172 070	899 670	1 017	52 649	62 906
Altbernsdorf	1902	5 740	17 563	4 045	10 414	1 295	6 874	—	—	275
	1903	4 626	17 400	3 201	10 253	1 425	7 147	—	—	—
Burkau	1902	9 634	16 097	3 697	10 820	420	2 279	—	—	2 998
	1903	21 297	33 102	11 717	21 844	1 868	8 839	—	—	2 419
Commerau	1902	4 291	14 144	1 823	3 379	1 740	9 639	52	604	522
	1903	5 710	16 690	2 228	3 834	2 349	12 022	13	384	450
Crostwitz	1902	12 268	28 821	2 787	9 596	2 497	13 953	118	2 088	3 184
	1903	22 081	37 917	3 672	10 848	3 328	17 811	56	2 224	7 034
Elstra	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	4 700	7 399	800	866	1 100	5 234	—	—	1 299
Großpostwitz	1902	2 381	8 647	460	2 398	1 021	5 858	—	—	391
	1903	2 420	9 166	400	2 120	1 420	6 794	—	—	252
Leuba	1902	24 063	92 506	13 531	34 715	9 717	51 933	605	4 295	1 563
	1903	23 541	88 993	13 795	36 848	9 111	50 720	—	—	1 425
Leutwitz	1902	4 309	12 906	2 040	8 647	489	3 374	—	—	885
	1903	4 976	17 234	3 183	9 559	861	5 575	132	1 669	431
Löbau	1902	89 830	411 000	40 100	180 700	41 530	209 300	1 150	16 500	4 500
	1903	111 883	514 935	49 565	200 000	52 370	277 635	1 320	31 700	5 600
Obercunewalde	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	600	601	400	534	—	—	—	—	67
Obercunnersdorf	1902	5 262	18 841	2 273	9 119	1 432	7 709	32	442	1 571
	1903	7 024	24 710	3 496	11 401	1 920	10 379	55	1 286	1 644
Oberruppersdorf	1902	5 753	10 860	3 261	8 666	253	1 026	5	258	910
	1903	2 887	10 990	2 518	8 481	359	1 859	10	650	—
Oberseifersdorf	1902	925	1 931	900	1 612	—	—	—	—	319
	1903	2 157	3 202	1 186	2 312	—	—	—	—	890
Pulsnitz	1902	13 770	35 111	5 131	11 976	3 691	20 136	62	635	2 364
	1903	19 152	56 202	6 560	18 530	6 032	32 366	92	1 907	3 399
Quatitz	1902	3 768	3 663	280	1 701	—	—	8	133	1 829
	1903	4 790	3 870	240	1 457	—	—	2	148	2 265
Rosenthal	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	200	1 060	200	1 060	—	—	—	—	—
Schönau a. d. Eigen	1902	2 766	14 057	1 759	8 995	1 007	5 062	—	—	—
	1903	5 522	20 296	3 025	9 844	2 097	10 252	—	—	200
Uhyst a. T.	1902	12 226	28 138	3 421	9 866	2 298	12 157	7	173	5 942
	1903	38 209	80 742	8 534	22 557	7 253	39 025	22	690	18 470
Zittau	1902	104 616	500 342	48 577	151 381	51 868	295 137	4 171	53 824	—
	1903	114 521	540 511	51 632	162 236	58 868	321 666	3 620	53 359	3 250
Kreishauptm. Bautzen	**1902**	**301 602**	**1 214 627**	**134 085**	**463 985**	**119 258**	**644 437**	**6 210**	**78 952**	**27 253**
	1903	**396 296**	**1 485 020**	**166 352**	**534 584**	**150 361**	**807 324**	**5 322**	**94 017**	**49 095**

Sitz der **Genossenschaft**	Jahre	Gesamtbezug		Düngemittel		Futtermittel		Sämereien		Sonstige Waren
		50 kg	Mark	50 kg	Mark	50 kg	Mark	50kg	Mark	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Altendorf b. Chemnitz	1902	4 058	11 381	730	3 881	561	3 111	102	2 094	2 295
	1903	3 901	11 206	1 116	6 485	440	2 492	304	1 577	652
Annaberg	1902	14 564	83 680	1 377	6 287	12 760	75 653	27	1 540	200
	1903	14 507	83 831	1 212	5 496	13 266	76 920	29	1 415	—
Burkhardtsdorf. . .	1902	4 082	18 925	1 320	4 140	2 745	14 511	3	134	140
	1903	7 884	43 434	1 836	8 262	5 949	33 420	25	1 225	527
Crottendorf . . .	1902	1 126	3 940	600	1 111	516	2 759	—	—	70
	1903	3 912	15 791	1 306	2 959	1 780	11 899	6	351	582
Dürrenuhlsdorf .	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	4 958	17 244	811	3 468	2 560	12 969	—	—	807
Euba	1902	11 087	24 532	3 618	7 834	2 620	14 096	9	519	2 083
	1903	11 486	25 662	2 894	7 948	2 694	14 831	12	826	2 057
Falken	1902	7 189	24 870	1 687	5 440	3 431	19 131	—	—	299
	1903	7 342	28 557	2 134	6 400	3 527	20 916	5	365	876
Gahlenz	1902	5 535	14 287	750	2 828	1 651	8 870	—	—	2 589
	1903	8 757	30 580	2 263	8 922	3 453	18 003	16	1 131	2 524
Gelenau	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	3 889	13 988	902	3 928	1 702	8 555	9	693	812
Grumbach	1902	4 243	23 266	2 640	13 006	1 603	10 260	—	—	—
	1903	3 916	19 398	2 714	12 363	1 202	7 035	—	—	—
Grüna	1902	11 115	49 409	2 985	9 307	6 419	37 309	44	1 510	1 283
	1903	10 794	43 646	3 333	8 210	6 140	33 113	39	1 675	648
Hermsdorf	1902	2 407	7 211	1 000	1 744	885	4 874	4	206	387
	1903	3 598	10 575	1 270	1 766	1 418	7 992	4	300	517
Jahnsdorf	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	3 237	12 647	2 033	4 260	1 199	8 000	5	387	—
Kleinolbersdorf. .	1902	1 849	5 294	268	582	841	4 389	—	—	323
	1903	2 320	7 451	360	756	1 059	5 384	275	884	427
Lenkersdorf . . .	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	6 210	12 989	1 041	2 592	3 063	8 803	24	535	1 059
Leubsdorf	1902	5 881	13 890	1 067	3 175	1 708	9 339	—	—	1 376
	1903	9 642	29 215	2 733	9 315	3 103	16 755	14	1 040	2 105
Neudorf	1902	13 986	22 867	400	694	2 231	13 296	409	1 125	7 752
	1903	15 744	27 468	730	1 219	3 197	18 439	204	681	7 129
Niederhermersdorf.	1902	3 750	12 625	1 703	2 012	1 793	10 430	4	82	101
	1903	3 748	14 508	1 460	1 405	1 955	11 856	133	1 167	80
Oberlichtenau . .	1902	20 668	80 443	4 611	21 440	8 815	49 138	121	1 353	8 512
	1903	21 642	82 522	4 874	21 886	9 363	48 711	61	3 754	8 171
Pfaffenhain. . . .	1902	6 914	27 558	3 873	8 834	3 034	18 220	7	385	119
	1903	9 335	37 589	5 057	11 349	3 871	23 646	7	429	2 165
Röhrsdorf	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	7 325	10 982	876	2 979	1 154	5 706	—	—	2 297
Schwarzbach. . .	1902	2 416	7 043	290	959	859	5 090	5	293	701
	1903	3 399	10 308	254	801	1 279	7 526	7	448	1 533
Kreishauptmannsch. **Chemnitz** . . .	**1902**	**120 870**	**431 221**	**28 919**	**93 274**	**52 472**	**300 476**	**735**	**9 241**	**28 230**
	1903	**167 546**	**589 591**	**41 209**	**132 769**	**73 374**	**402 971**	**1 179**	**18 883**	**34 968**

Sitz der Genossenschaft	Jahre	Gesamtbezug		Düngemittel		Futtermittel		Sämereien		Sonstige Waren
		50 kg	Mark	50 kg	Mark	50 kg	Mark	50kg	Mark	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Altendorf b. Schandau	1902	2 893	2 963	728	1 605	—	—	3	168	1 190
	1903	3 098	3 443	1 023	1 917	32	45	7	490	991
Bärenhecke	1902	25 994	128 020	9 263	33 039	13 570	91 401	—	—	3 580
	1903	31 909	157 234	10 143	38 208	18 086	110 137	75	5 100	3 789
Berbisdorf	1902	3 393	7 813	2 991	5 830	402	1 983	—	—	—
	1903	4 101	6 106	4 101	6 106	—	—	—	—	—
Börnersdorf	1902	1 185	2 896	959	2 790	—	—	—	—	106
	1903	2 480	4 555	1 154	3 676	—	—	6	397	482
Bühlau	1902	2 095	5 069	795	3 369	224	1 308	—	—	392
	1903	1 847	8 379	1 106	6 335	315	1 893	—	—	151
Burkhardswalde b. Pirna	1902	3 200	15 505	2 112	9 632	862	5 543	—	—	330
	1903	5 619	24 684	3 892	14 864	1 481	8 794	—	—	1 026
Ebenheit	1902	1 114	3 752	511	2 555	165	886	—	—	311
	1903	1 896	6 025	583	2 588	402	2 154	25	813	470
Ehrenberg	1902	15 479	59 975	4 071	16 414	7 013	38 132	24	1 272	4 157
	1903	16 821	70 959	4 946	18 572	8 006	42 613	43	2 707	7 067
Fürstenau	1902	1 916	7 149	1 073	2 555	843	4 594	—	—	—
	1903	2 833	10 957	1 291	3 076	1 542	7 881	—	—	—
Fürstenwalde	1902	1 515	3 144	1 507	2 692	—	—	8	452	—
	1903	1 029	2 870	1 016	2 040	—	—	13	830	—
Göppersdorf	1902	4 232	20 001	2 608	10 670	1 560	8 522	34	365	444
	1903	4 067	19 409	2 588	10 581	1 418	7 562	39	940	326
Hellendorf	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	490	1 487	490	1 487	—	—	—	—	—
Hennersdorf	1902	4 766	15 536	2 750	10 227	640	4 049	6	364	896
	1903	3 083	13 060	2 426	9 171	446	2 843	11	833	213
Kraußnitz	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	1 230	6 274	—	—	1 230	6 274	—	—	—
Lampertswalde	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	8 912	11 272	4 283	8 073	7	13	85	693	2 493
Leppersdorf	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	4 814	16 719	835	3 040	2 473	12 310	9	88	1 281
Lohmen	1902	3 282	12 365	425	3 227	1 721	8 481	—	—	657
	1903	3 613	12 866	405	2 157	1 991	9 434	6	630	645
Lommatzsch	1902	26 044	87 263	7 300	35 006	7 341	41 896	70	3 494	6 867
	1903	37 461	107 104	7 317	34 655	10 716	57 253	90	5 030	10 166
Medingen	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	3 991	10 997	768	870	1 820	9 320	3	239	568
Mohorn	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	9 299	35 180	3 037	10 349	3 828	19 715	40	1 803	3 313
Naustadt	1902	2 245	5 348	808	3 771	237	1 158	—	—	419
	1903	2 647	7 620	1 044	4 309	377	2 014	9	675	622
Niederau	1902	2 417	8 029	712	3 203	900	4 326	5	282	218
	1903	2 700	6 370	400	2 522	700	3 348	—	—	500
Niederbobritzsch	1902	5 061	15 686	2 086	5 485	1 755	8 978	—	—	1 223
	1903	5 564	18 901	2 098	6 798	1 502	8 034	11	584	3 485
Niederottendorf	1902	22 699	54 370	8 904	29 340	2 685	14 465	120	3 305	7 260
	1903	21 507	56 266	7 913	29 266	3 369	17 065	96	3 493	6 442
Oberbobritzsch	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	3 995	13 125	407	938	1 999	11 184	—	—	1 003
Prausitz	1902	15 057	60 374	3 206	14 836	7 526	42 158	57	1 766	1 614
	1903	15 278	60 408	5 023	15 460	7 738	42 179	49	1 964	805
Pretzschendorf	1902	19 398	76 782	4 093	18 660	8 143	43 734	117	1 196	13 192
	1903	22 067	84 659	4 607	24 767	8 616	44 316	416	2 892	12 684
Reichenberg	1902	2 777	6 475	551	765	792	4 499	14	481	730
	1903	2 808	5 582	410	340	359	2 937	13	560	1 745

Sitz der Genossenschaft	Jahre	Gesamtbezug 50 kg	Gesamtbezug Mark	Düngemittel 50 kg	Düngemittel Mark	Futtermittel 50 kg	Futtermittel Mark	Sämereien 50kg	Sämereien Mark	Sonstige Waren Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Reichstädt	1902	3 326	12 555	771	4 224	1 257	6 476	3	148	1 707
	1903	5 660	21 031	1 156	5 852	2 148	11 206	28	684	3 289
Reinholdshain	1902	2 359	9 285	1 753	6 226	500	2 578	8	407	74
	1903	1 550	7 911	1 132	4 903	404	2 035	14	973	—
Schönbach	1902	5 666	18 544	3 036	8 077	1 538	8 492	26	975	1 000
	1903	5 207	18 233	2 751	8 056	1 522	8 264	31	1 409	504
Tauscha	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	203	1 056	—	—	203	1 056	—	—	—
Wehlen (Dorf)	1902	9 409	34 274	1 940	6 771	4 797	24 800	26	783	1 920
	1903	9 488	32 387	2 082	6 172	4 700	23 370	28	1 315	1 530
Weißig a. R.	1902	9 175	31 406	6 026	17 035	2 106	11 141	141	1 512	1 718
	1903	11 197	36 307	7 724	17 687	3 300	15 858	39	862	1 900
Wilsdruff	1902	22 743	130 992	8 751	51 153	13 686	76 134	107	3 375	330
	1903	29 941	162 948	10 664	54 542	18 879	100 903	144	5 478	2 025
Kreish. Dresden	**1902**	**219 440**	**835 571**	**79 730**	**309 157**	**80 263**	**455 734**	**769**	**20 345**	**50 335**
	1903	**288 405**	**1 062 384**	**98 815**	**359 377**	**109 609**	**592 010**	**1 330**	**41 482**	**69 515**
Arnsdorf b. Penig	1902	533	3 398	533	3 398	—	—	—	—	—
	1903	500	2 008	500	2 008	—	—	—	—	—
Brandis	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	1 667	7 790	667	2 472	1 000	5 318	—	—	—
Breunsdorf	1902	3 604	18 194	669	2 076	2 935	16 064	—	—	54
	1903	4 107	20 262	760	2 157	3 340	17 668	7	437	—
Burgstädt	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	891	4 304	286	1 678	405	2 573	—	—	53
Cavertitz	1902	100	880	—	—	100	535	—	—	345
	1903	1 717	6 849	400	865	900	4 718	17	988	278
Chursdorf	1902	1 276	7 719	—	—	1 276	7 379	—	—	340
	1903	1 398	6 170	426	652	972	5 518	—	—	—
Erdmannshain	1902	16 235	70 395	2 249	13 634	7 262	42 328	95	1 804	12 629
	1903	16 177	75 957	3 058	14 999	7 858	45 601	103	3 337	12 020
Erlau	1902	31 095	79 569	6 820	28 569	7 280	42 148	17	285	8 567
	1903	33 430	101 259	7 849	30 464	10 139	57 279	49	2 465	11 051
Eula	1902	9 173	12 125	600	1 485	1 450	7 893	—	—	2 747
	1903	8 965	13 107	200	169	1 883	9 592	—	—	3 346
Flößberg	1902	6 149	7 205	761	1 553	722	4 122	—	—	1 530
	1903	7 150	7 205	710	1 495	630	3 365	5	351	1 994
Frauendorf	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	2 811	5 578	1 511	3 947	300	1 471	—	—	160
Gerichshain	1902	5 808	10 141	3 137	5 281	769	3 635	2	130	1 095
	1903	7 379	24 873	2 814	7 193	2 940	15 085	25	998	1 597
Göritzhain	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	5 415	13 228	940	2 528	1 865	9 506	—	—	1 194
Görnitz	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	1 919	11 453	855	3 785	1 064	5 600	—	—	2 068
Hainichen bei Chemnitz	1902	69 798	357 263	31 907	145 726	37 461	206 030	13	668	4 839
	1903	117 581	412 856	34 551	159 274	44 117	231 356	50	3 620	18 606
Kühren	1902	160 584	354 881	34 100	127 323	32 250	188 705	758	15 506	23 347
	1903	158 637	401 687	38 701	152 511	38 225	200 415	589	18 913	29 848
Lindenvorwerk	1902	6 556	25 742	4 354	15 965	2 202	9 777	—	—	—
	1903	7 186	33 262	4 610	19 700	2 576	13 562	—	—	—
Mölbis	1902	308	1 646	—	—	308	1 646	—	—	—
	1903	400	2 100	—	—	400	2 100	—	—	—
Mügeln	1902	39 530	121 970	7 896	50 784	9 233	54 539	185	6 064	10 583
	1903	87 471	307 658	13 704	81 731	32 106	185 996	785	17 421	22 510
Mutzschen	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	8 748	47 644	2 893	15 274	5 838	31 477	17	893	—

Sitz der Genossenschaft	Jahre	Gesamtbezug		Düngemittel		Futtermittel		Sämereien		Sonstige Waren
		50 kg	Mark	50 kg	Mark	50 kg	Mark	50kg	Mark	Mark
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Oschatz	1902	5 932	20 944	2 752	13 586	1 094	5 838	—	—	1 520
	1903	6 908	21 703	4 904	15 675	583	2 948	36	2 080	1 000
Prießnitz . . .	1902	1 831	8 452	1 095	4 620	734	3 798	—	—	34
	1903	4 042	15 172	2 334	7 819	1 307	7 159	—	—	194
Schönau b. Borna	1902	1 451	6 811	421	1 279	1 030	5 532	—	—	—
	1903	2 922	13 816	1 594	6 861	1 328	6 955	—	—	—
Stauchitz	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	1 115	3 358	710	1 459	405	1 899	—	—	—
Taura	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	2 141	7 366	290	2 142	1 067	4 780	—	—	444
Tautenhain . . .	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	3 453	9 261	1 092	3 952	938	4 804	—	—	505
Zedtlitz	1902	900	2 162	900	1 381	—	—	—	—	781
	1903	925	3 328	400	611	525	2 511	—	—	206
Zöpen	1902	12 327	36 561	1 393	4 196	5 018	27 545	39	678	4 142
	1903	15 904	40 114	2 120	5 520	5 782	29 573	17	937	4 084
Zweenfurth . . .	1902	2 645	18 530	602	4 413	1 999	11 898	44	1 410	809
	1903	3 849	26 250	1 050	7 630	2 775	16 575	24	1 420	625
Kreish. Leipzig .	**1902**	**375 835**	**1 164 588**	**100 189**	**425 269**	**113 123**	**639 412**	**1 153**	**26 545**	**73 362**
	1903	**514 808**	**1 645 618**	**129 929**	**554 571**	**171 268**	**925 404**	**1 724**	**53 860**	**111 783**
Bermsgrün . . .	1902	1 967	6 850	1 451	3 391	508	2 986	8	473	—
	1903	2 100	7 585	1 387	2 904	700	3 692	13	989	—
Bernsbach . . .	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	2 940	11 113	1 314	4 117	1 206	6 859	—	—	137
Ebersbrunn . .	1902	3 187	15 080	1 204	4 382	1 977	10 280	6	418	—
	1903	2 632	12 863	1 570	6 650	1 054	5 613	8	600	—
Grünhain . . .	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	2 569	10 775	418	1 500	1 744	8 421	7	394	460
Langenbernsdorf .	1902	9 254	35 488	1 546	4 028	5 904	28 527	—	—	2 933
	1903	7 650	34 653	918	2 810	5 182	29 427	—	—	2 416
Langenreinsdorf .	1902	7 207	17 085	364	1 271	2 435	13 331	—	—	2 483
	1903	10 574	26 228	553	2 683	3 729	20 086	18	224	3 235
Oberaffalter . .	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	4 678	20 562	1 508	3 753	2 619	15 147	110	662	1 000
Reumtengrün . .	1902	4 073	15 392	1 985	4 177	1 825	10 263	2	122	830
	1903	4 015	14 940	2 235	4 345	1 726	9 491	4	332	772
Rodewisch . . .	1902	6 301	17 023	4 924	10 037	931	5 226	25	1 405	355
	1903	6 171	18 388	4 923	11 217	759	4 167	29	2 150	854
Röthenbach b. Lengenfeld . .	1902	2 060	3 396	1 012	2 179	20	50	4	205	962
	1903	1 399	3 091	646	1 800	21	49	4	270	972
Schneeberg . . .	1902	3 163	14 408	2 415	8 374	725	4 670	23	1 319	45
	1903	3 622	17 927	2 700	10 212	899	5 934	23	1 781	—
Schönberg b. Meerane . .	1902	3 940	18 513	1 706	6 697	2 013	10 962	9	534	320
	1903	4 484	20 499	1 741	6 583	2 318	12 314	25	1 205	397
Treuen	1902	6 357	32 480	3 570	15 748	2 703	14 827	14	775	1 130
	1903	5 095	29 121	2 290	13 301	2 685	13 435	20	1 185	1 200
Voigtsgrün . . .	1902	8 830	26 236	4 442	10 134	1 948	10 776	40	1 271	4 055
	1903	6 993	27 167	3 303	8 638	2 847	15 905	23	1 725	899
Kreish. Zwickau .	**1902**	**56 339**	**201 951**	**24 619**	**70 418**	**20 989**	**111 898**	**131**	**6 522**	**13 113**
	1903	**64 922**	**254 912**	**25 506**	**80 513**	**27 489**	**150 540**	**284**	**11 517**	**12 342**
Königreich Sachsen	**1902**	**1 074 086**	**3 847 958**	**367 542**	**1 362 103**	**386 105**	**2 151 957**	**8 998**	**141 605**	**192 293**
	1903	**1 431 977**	**5 037 525**	**461 811**	**1 661 814**	**532 101**	**2 878 249**	**9 839**	**219 759**	**277 703**

XV. Verbrauch von Nahrungsmitteln.

1. Salzverbrauch in den Jahren 1883/84 bis 1902/03.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1884 bis 1903.)

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Speisesalzverbrauch in Sachsen dz	Speisesalzverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung		Vieh- und Gewerbesalzverbrauch in Sachsen dz	Vieh- und Gewerbesalzverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung	
		in Sachsen kg	im Deutschen Reich kg		in Sachsen kg	im Deutschen Reich kg
1	2	3	4	5	6	7
1883/84	207 775	7,0	7,8	113 295	3,8	6,9
1884/85	211 878	7,1	7,7	112 227	3,8	7,4
1885/86	206 287	6,5	7,6	117 815	3,7	8,1
1886/87	214 200	6,7	7,7	110 408	3,4	8,2
1887/88	222 220	6,8	7,6	112 039	3,4	8,3
1888/89	233 339	7,1	7,7	120 247	3,6	8,1
1889/90	215 975	6,5	7,4	121 810	3,6	7,1
1890/91	224 672	6,4	7,7	131 324	3,7	7,8
1891/92	215 284	6,1	7,7	138 128	3,9	7,8
1892/93	210 045	5,8	7,6	145 529	4,0	8,2
1893/94	214 334	5,8	7,6	138 324	3,7	8,4
1894/95	223 859	6,0	7,7	145 043	3,9	8,4
1895/96	226 632	5,9	7,8	141 857	3,7	8,5
1896/97	223 084	5,9	7,8	147 139	3,7	9,3
1897/98	233 346	5,8	7,8	151 277	3,7	9,4
1898/99	235 973	5,7	7,7	161 737	3,9	9,9
1899/00	241 941	5,8	7,9	183 859	4,4	10,1
1900/01	237 702	5,6	7,7	190 062	4,4	10,0
1901/02	241 028	5,6	7,6	186 254	4,3	10,6
1902/03	243 789	5,5	7,8	198 600	4,5	10,6

2. Fleischverbrauch in einigen der Jahre 1850 bis 1903 auf Grund der versteuerten Schlachtstücke und der Übergangs- und Verbrauchsabgabe von Fleischwerk.

(Nach Mitteilungen der Königlichen Zoll- und Steuerdirektion.)

Jahre	Anzahl der versteuerten Schlachtstücke			Darunter Notschlachtungen (Schlachtstücke)			Verbrauch¹) an		Berechnete Bevölkerung um die Mitte des Jahres	Verbrauch auf den Kopf der Bevölkerung	
	Ochsen	Übriges Rindvieh ausschl. Kälber	Schweine	Ochsen	Übriges Rindvieh ausschl. Kälber	Schweine	Rindfleisch dz	Schweinefleisch dz		Rindfleisch ausschl. Kalbfleisch kg	Schweinefleisch kg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1850	14 114	60 600	351 397	.	.	.	136 513	226 175	1 912 600	7,1	11,8
1855	11 483	65 350	227 497	.	.	.	148 081	154 917	2 032 100	7,3	7,6
1860	19 565	75 622	383 668	.	.	.	195 840	287 376	2 176 900	9,0	13,2
1865	19 838	106 701	437 005	263	4 517	8 818	257 051	345 578	2 354 000	10,9	14,7
1870	19 028	80 587	413 144	166	4 915	16 371	224 820	342 248	2 509 300	9,0	13,6
1875	34 493	117 451	528 368	212	6 628	19 112	347 706	468 165	2 739 300	12,7	17,1
1880	22 223	117 818	557 431	175	5 359	10 429	328 076	534 836	2 955 100	11,1	18,1
1885	27 169	127 708	648 194	163	5 462	15 371	379 418	646 913	3 164 600	12,0	20,4
1890	31 168	159 222	673 882	132	5 070	10 371	485 037	715 494	3 476 000	14,0	20,6
1895	31 087	153 250	897 382	98	5 160	9 847	514 651	884 695	3 763 800	13,7	23,5
1896	33 171	161 668	1 030 168	120	5 895	12 426	544 567	1 012 438	3 833 900	14,2	26,4
1897	31 914	180 368	991 653	113	5 739	7 966	593 229	1 004 949	3 914 300	15,2	25,7
1898	35 636	188 643	977 653	124	5 374	6 580	599 627	1 034 371	3 996 500	15,0	25,9
1899	39 223	187 398	1 091 479	164	5 156	10 024	628 115	1 139 532	4 080 400	15,4	27,9
1900	39 374	191 668	1 135 850	169	5 136	8 093	633 752	1 163 544	4 166 000	15,2	27,9
1901	38 223	193 548	1 078 127	191	6 338	13 068	634 218	1 098 881	4 247 800	14,9	25,9
1902	37 672	197 875	1 032 338	200	7 247	18 188	670 260	1 007 039	4 327 300	15,5	23,3
1903	37 720	189 592	1 162 710	154	5 906	17 403	637 928	1 109 859	4 404 300	14,5	25,2

¹) Vom Jahre 1860 an unter Berücksichtigung des Verkehrs an vereinsländischem und vereinsausländischem Fleischwerk.

3. Die Zahl der geschlachteten Tiere in den Jahren 1901 bis 1903.

(Berichte über das Veterinärwesen im Königreich Sachsen für die Jahre 1901—1903.)

A. Gesamtzahl mit Unterscheidung der Verwaltungsbezirke.

Verwaltungsbezirke (A. = Amtshptmsch. Kr. = Kreishptmsch.)	Jahre	Rinder: männlich: Ochsen	Rinder: männlich: Bullen	Rinder: weiblich: Kühe und Kalben	Rinder: zusammen	Kälber	Schafe und Lämmer	Ziegen und Zickel	Schweine und Ferkel	Pferde und Esel	Hunde
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Bautzen	1901	518	677	5 753	6 948	9 667	2 884	5 583	29 449	408	83
	1902	532	693	5 467	6 692	9 214	2 346	5 115	30 709	377	91
	1903	491	713	4 762	5 966	8 784	1 975	5 672	32 355	325	95
„ Kamenz	1901	440	411	3 579	4 430	4 661	960	3 954	18 397	158	147
	1902	482	435	3 378	4 295	4 205	953	3 636	18 702	203	134
	1903	380	475	2 954	3 809	3 763	706	4 248	19 865	223	144
„ Löbau	1901	186	348	3 978	4 512	6 957	1 516	2 083	15 681	291	81
	1902	265	463	5 022	5 750	7 949	1 117	3 455	21 533	281	115
	1903	310	392	4 569	5 271	7 653	1 288	5 605	23 030	317	134
„ Zittau	1901	381	958	4 055	5 394	13 147	4 859	1 638	26 578	285	50
	1902	423	984	4 999	6 406	12 681	2 761	1 402	26 554	240	246
	1903	408	908	4 505	5 821	11 689	2 148	3 137	27 350	218	190
Kr. Bautzen	**1901**	**1 525**	**2 394**	**17 365**	**21 284**	**34 432**	**10 219**	**13 258**	**90 105**	**1 142**	**361**
	1902	**1 702**	**2 575**	**18 866**	**23 143**	**34 049**	**7 177**	**13 608**	**97 498**	**1 101**	**586**
	1903	**1 589**	**2 488**	**16 790**	**20 867**	**31 889**	**6 117**	**18 662**	**102 600**	**1 083**	**563**
A. Annaberg	1901	1 142	397	4 300	5 839	6 801	2 586	729	17 243	356	183
	1902	1 180	409	4 509	6 098	7 089	2 299	763	16 938	347	166
	1903	1 306	437	5 266	7 009	7 101	2 069	825	19 408	239	102
„ Chemnitz	1901	396	782	7 223	8 401	13 174	4 237	1 646	38 557	170	178
	1902	403	823	7 262	8 488	13 647	3 898	1 851	37 569	207	212
	1903	421	832	6 794	8 047	13 523	3 327	1 752	42 608	177	206
„ Flöha	1901	456	496	3 338	4 290	7 362	2 028	1 470	19 552	24	107
	1902	431	524	3 435	4 390	7 250	1 977	1 605	18 586	29	124
	1903	379	557	3 360	4 296	7 209	1 559	1 919	20 033	16	118
„ Glauchau	1901	309	878	5 302	6 489	12 415	5 641	1 841	33 333	345	138
	1902	303	906	5 345	6 554	11 997	5 010	1 701	31 849	344	136
	1903	337	885	5 147	6 369	11 584	4 047	2 495	35 339	335	130
„ Marienberg	1901	505	252	2 306	3 063	3 572	1 311	1 002	16 437	69	75
	1902	561	310	2 436	3 307	3 457	1 081	937	15 898	65	69
	1903	554	299	2 283	3 136	3 327	1 018	1 112	17 246	60	84
Kr. Chemnitz (einschl. Stadt Chemnitz, s. S. 227)	**1901**	**5 624**	**5 814**	**29 489**	**40 927**	**73 137**	**35 002**	**6 835**	**177 605**	**1 528**	**1 022**
	1902	**5 340**	**6 170**	**30 767**	**42 277**	**72 956**	**34 496**	**6 983**	**169 139**	**1 670**	**1 039**
	1903	**5 830**	**6 002**	**30 438**	**42 270**	**72 534**	**31 392**	**8 262**	**191 528**	**1 590**	**934**
A. Dippoldiswalde	1901	229	152	2 581	2 962	574	399	1 893	11 324	81	39
	1902	226	145	2 617	2 988	4 370	85	1 879	11 590	50	42
	1903	216	169	2 268	2 653	3 863	98	2 048	12 832	49	28
„ Dresden-A.	1901	1 320	1 016	5 317	7 653	14 874	4 389	512	33 677	533	94
	1902	1 068	1 004	5 357	7 429	13 805	4 237	561	30 641	557	132
	1903	447	434	4 205	5 086	7 979	1 763	954	11 701	276	67
„ Dresden-N.	1901	1 515	827	4 213	6 555	13 199	4 576	1 143	29 264	183	41
	1902	1 413	829	3 708	5 950	12 377	4 400	1 097	26 901	231	79
	1903	1 247	709	3 226	5 182	10 950	3 812	1 738	26 862	162	72
„ Freiberg	1901	678	531	4 850	6 059	9 374	2 530	2 333	22 059	233	192
	1902	695	624	4 909	6 228	9 039	2 258	2 335	22 080	250	142
	1903	616	583	4 417	5 616	8 372	2 021	2 469	23 667	224	153
„ Großenhain	1901	486	520	3 487	4 493	6 567	3 999	2 919	24 948	298	29
	1902	496	516	3 945	4 957	6 375	4 055	3 013	24 935	262	32
	1903	467	535	3 268	4 270	5 838	3 295	3 692	27 698	212	20

Verwaltungsbezirke A. = Amtshptmsch. Kr. = Kreishptmsch.	Jahre	Rinder männlich Ochsen	Rinder männlich Bullen	Rinder weiblich Kühe und Kalben	Rinder zusammen	Kälber	Schafe und Lämmer	Ziegen und Zickel	Schweine und Ferkel	Pferde und Esel	Hunde
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A. Meißen	1901	680	876	5 521	7 077	10 333	3 813	1 848	26 717	288	14
	1902	553	766	5 487	6 806	10 237	3 342	1 846	29 924	303	9
	1903	522	685	5 186	6 393	9 484	2 618	2 700	34 215	233	11
„ Pirna	1901	1 119	1 150	7 000	9 269	16 311	3 062	3 600	33 802	346	84
	1902	1 096	1 252	7 470	9 818	16 192	3 115	3 612	34 187	308	130
	1903	1 034	1 167	6 659	8 860	15 397	2 513	4 721	36 310	332	140
Kr. Dresden (einschl. St. Dresden, s. Seite 227)	**1901**	**16 458**	**13 586**	**40 527**	**70 571**	**156 169**	**71 641**	**14 289**	**315 437**	**3 618**	**566**
	1902	**15 777**	**13 415**	**41 332**	**70 524**	**147 303**	**67 960**	**14 388**	**301 242**	**3 596**	**648**
	1903	**15 682**	**14 043**	**37 522**	**67 247**	**141 243**	**61 065**	**18 488**	**320 303**	**3 089**	**649**
A. Borna	1901	100	208	3 024	3 332	6 146	2 266	3 336	24 321	263	36
	1902	127	233	3 096	3 456	5 879	2 145	3 162	24 100	259	42
	1903	147	246	2 893	3 286	5 609	1 764	2 856	26 280	202	36
„ Döbeln	1901	370	650	4 450	5 470	10 536	4 881	2 346	29 948	254	86
	1902	334	697	4 630	5 661	10 563	4 730	2 309	30 655	249	116
	1903	320	627	4 364	5 311	9 937	4 061	2 969	33 246	209	89
„ Grimma	1901	363	423	3 565	4 351	7 751	5 063	2 550	32 366	118	32
	1902	322	462	4 052	4 836	7 897	5 234	2 562	34 242	137	40
	1903	389	383	3 442	4 214	7 535	4 862	2 771	37 856	133	41
„ Leipzig	1901	323	296	4 234	4 853	7 926	4 032	2 004	36 156	25	31
	[1] 1902	350	290	4 204	4 844	7 577	4 389	1 783	34 901	9	30
	1903	314	279	4 073	4 666	7 292	3 832	1 978	38 868	7	19
„ Oschatz	1901	124	200	2 063	2 387	3 637	3 064	1 568	17 860	64	8
	1902	149	154	2 080	2 383	3 506	2 864	1 576	18 023	65	13
	1903	148	156	2 001	2 305	3 350	2 614	1 850	19 173	53	4
„ Rochlitz	1901	186	744	4 365	5 295	11 739	2 668	3 149	28 050	613	178
	1902	210	833	4 356	5 399	11 536	2 274	3 191	27 636	638	154
	1903	213	775	4 105	5 093	10 791	2 145	3 651	30 130	486	96
Kr. Leipzig (einschl. St. Leipzig, s. Seite 227)	**1901**	**12 042**	**9 488**	**35 703**	**57 233**	**119 407**	**76 668**	**15 171**	**318 545**	**3 585**	**395**
	1902	**11 956**	**9 797**	**36 379**	**58 132**	**115 766**	**76 321**	**14 807**	**312 978**	**3 902**	**396**
	1903	**12 559**	**9 678**	**33 968**	**56 205**	**112 258**	**73 122**	**16 274**	**352 567**	**3 111**	**285**
A. Auerbach	1901	1 148	331	3 791	5 270	5 660	7 217	690	15 942	323	42
	1902	1 257	608	4 278	6 143	5 835	5 977	682	16 073	352	33
	1903	1 001	749	4 209	5 959	6 080	4 808	1 199	21 342	180	45
„ Ölsnitz	1901	1 170	168	2 874	4 212	4 636	4 610	786	12 183	7	8
	1902	1 262	192	2 893	4 347	3 897	4 042	803	11 500	34	5
	1903	1 129	254	2 524	3 907	4 085	2 824	1 198	13 192	50	7
„ Plauen	1901	2 880	1 172	4 654	8 706	13 218	14 765	2 361	42 273	347	—
	1902	3 130	1 510	5 117	9 757	13 982	15 096	1 787	43 071	333	4
	1903	3 160	1 823	5 096	10 079	14 692	13 641	2 443	52 014	376	3
„ Schwarzenb.	1901	763	350	5 182	6 295	7 725	3 998	501	19 696	54	38
	1902	787	380	5 471	6 638	7 629	3 921	622	18 678	52	62
	1903	589	358	5 047	5 994	7 318	3 269	631	19 894	60	52
„ Zwickau	1901	1 906	1 789	8 427	12 122	18 611	13 308	1 159	66 289	304	70
	1902	1 805	1 733	8 519	12 057	19 652	13 024	1 164	61 206	389	95
	1903	1 925	1 605	7 967	11 497	19 047	10 654	1 907	71 045	263	81
Kr. Zwickau	1901	**7 867**	**3 810**	**24 928**	**36 605**	**49 850**	**43 898**	**5 497**	**156 383**	**1 035**	**158**
	1902	**8 241**	**4 423**	**26 278**	**38 942**	**50 995**	**42 060**	**5 058**	**150 528**	**1 160**	**199**
	1903	**7 804**	**4 789**	**24 843**	**37 436**	**51 222**	**35 196**	**7 378**	**177 487**	**929**	**188**
Königreich	1901	**43 516**	**35 092**	**148 012**	**226 620**	**432 995**	**237 428**	**55 050**	**1 058 075**	[2] **10 908**	**2 502**
	[1] 1902	**43 016**	**36 380**	**153 622**	**233 018**	**421 069**	**228 014**	**54 844**	**1 031 385**	[3] **11 429**	**2 868**
	1903	**43 464**	**37 000**	**143 561**	**224 025**	**409 146**	**206 892**	**69 064**	**1 144 485**	[4] **9 802**	[5] **2 619**

[1] Hierüber 1 Katze. [2] Einschl. 14 Esel. [3] Einschl. 8 Esel. [4] Einschl. 15 Esel. [5] Einschl. 1 Bär.

B. In den Orten mit Schlachthöfen.

Orte mit Schlachthof	Jahre	Rinder: männliche: Ochsen	Rinder: männliche: Bullen	Rinder: weibliche: Kühe und Kalben	Rinder: zusammen	Kälber	Schafe und Lämmer	Ziegen und Zickel	Schweine und Ferkel	Pferde und Esel	Hunde
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Annaberg	1901	542	187	464	1 193	2 190	990	17	3 788	—	4
	1902	545	173	569	1 287	2 256	955	18	3 521	—	—
	1903	577	195	572	1 344	2 368	1 086	15	3 986	—	—
Bautzen	1901	322	486	1 330	2 138	5 966	2 068	81	9 367	212	8
	1902	322	452	1 303	2 077	5 663	1 648	62	9 208	219	6
	1903	293	445	1 320	2 058	5 502	1 486	57	9 683	203	10
Buchholz	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1902	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1903	183	13	297	493	826	243	35	1 410	—	—
Chemnitz	1901	2 816	3 009	7 020	12 845	29 813	19 199	147	52 483	564	341
	1902	2 462	3 198	7 780	13 440	29 516	20 231	126	48 299	678	332
	1903	2 833	2 992	7 588	13 413	29 790	19 372	159	56 894	763	294
Crimmitschau	1901	155	200	908	1 263	3 177	1 226	48	6 350	41	23
	1902	137	247	885	1 269	3 085	1 358	56	5 746	37	23
	1903	106	253	879	1 238	2 954	1 063	291	6 277	35	28
Döbeln	1901	215	263	917	1 395	3 151	2 135	47	5 004	102	9
	1902	181	288	914	1 383	3 028	2 079	45	4 750	118	17
	1903	189	242	895	1 326	2 868	1 886	161	5 153	104	8
Dresden[1]	1901	10 431	8 514	7 558	26 503	80 937	48 873	41	133 646	1 656	73
	1902	10 230	8 279	7 839	26 348	74 908	46 468	45	120 984	1 635	82
	1903	11 133	9 761	8 293	29 187	79 360	44 945	166	147 018	1 601	158
Frankenberg	1901	93	175	646	914	1 897	545	48	3 145	—	—
	1902	94	176	659	929	1 843	529	103	3 114	—	—
	1903	58	184	661	903	1 767	452	155	3 282	—	—
Freiberg	1901	519	384	1 828	2 731	5 902	1 997	139	8 712	181	29
	1902	516	455	1 759	2 730	5 666	2 007	183	8 040	209	23
	1903	466	427	1 620	2 513	5 348	1 789	174	8 529	195	20
Glauchau	1901	62	273	1 063	1 398	3 167	1 530	620	5 541	49	30
	1902	70	245	1 053	1 368	2 925	1 500	568	5 044	41	38
	1903	64	275	1 022	1 361	2 836	1 211	528	5 960	54	22
Grimma	1901	153	96	562	811	2 149	991	39	4 155	110	7
	1902	104	121	589	814	2 149	1 003	37	4 117	117	9
	1903	139	92	532	763	1 966	951	85	4 340	102	19
Großenhain	1901	138	187	974	1 299	2 315	812	406	3 921	—	—
	1902	167	193	900	1 260	2 234	966	620	3 710	—	—
	1903	119	190	841	1 150	2 075	831	1 010	4 403	—	—
Leipzig	1901	10 576	6 967	14 002	31 545	71 672	54 694	218	149 844	2 248	24
	1902	10 464	7 128	13 961	31 553	68 808	54 685	224	143 421	2 545	1
	1903	11 028	7 212	13 090	31 330	67 744	53 844	199	167 014	2 021	—
Leisnig	1901	34	36	620	690	1 461	681	21	2 507	—	—
	1902	34	41	614	689	1 453	715	13	2 496	—	—
	1903	30	22	600	652	1 249	577	29	2 670	—	—
Limbach	1901	57	134	803	994	1 584	929	33	3 620	42	—
	1902	78	151	772	1 001	1 720	994	44	3 447	69	8
	1903	53	191	715	959	1 820	906	72	3 972	66	1
Löbau	1901	63	108	718	889	2 848	686	28	3 916	82	1
	1902	90	127	700	917	2 705	445	23	3 854	80	—
	1903	134	77	662	873	2 681	619	99	3 806	92	—
Meerane	1901	138	296	868	1 302	3 282	1 986	194	5 857	52	43
	1902	122	271	925	1 318	3 153	1 718	187	4 980	55	42
	1903	132	236	987	1 355	3 164	1 431	808	6 052	43	38

[1]) Am 1. April 1901 ist die Landgemeinde Gruna, am 1. Juli 1902 sind die Landgemeinden Räcknitz, Seidnitz und Zschertnitz, am 1. Januar 1903 die Landgemeinden Cotta, Kaditz, Löbtau, Mickten, Naußlitz, Plauen, Trachau, Übigau und Wölfnitz mit der Stadt Dresden vereinigt worden.

Orte mit Schlachthof	Jahre	Rinder männliche Ochsen	Rinder männliche Bullen	Rinder weibliche Kühe und Kalben	Rinder zusammen	Kälber	Schafe und Lämmer	Ziegen und Zickel	Schweine und Ferkel	Pferde und Esel	Hunde
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Meißen	1901[2])	395	376	975	1 746	4 153	1 554	390	7 221	—	6
	1902	299	353	1 049	1 701	3 864	1 264	380	6 168	—	—
	1903	292	367	1 018	1 677	3 727	991	366	6 998	—	1
Mittweida	1901	55	280	769	1 104	2 961	634	93	4 520	53	20
	1902	69	291	738	1 098	2 887	620	284	4 417	125	27
	1903	71	275	745	1 091	2 744	572	290	4 683	130	25
Neugersdorf	1901	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1902	35	106	624	765	1 092	25	110	2 160	88	17
	1903	33	101	548	682	1 029	12	172	2 354	107	25
Penig	1901	17	88	398	503	1 163	270	55	2 059	25	12
	1902	15	108	394	517	1 046	292	54	1 934	14	10
	1903	17	81	420	518	1 013	249	152	2 133	36	8
Pirna	1901	304	207	646	1 157	2 946	1 439	182	4 612	185	1
	1902	366	228	706	1 300	2 833	1 844	178	4 415	142	2
	1903	330	228	678	1 236	2 797	1 500	228	4 953	147	—
Plauen[7])	1901	2 061	787	2 065	4 913	8 528	8 432	1 221	20 048	239	—
	1902	2 253	1 049	2 303	5 605	9 237	8 884	553	21 169	274	2
	1903	2 417	1 429	2 418	6 264	10 131	9 074	688	27 224	333	1
Reichenbach	1901	413	235	791	1 439	2 333	2 824	39	6 096	54	—
	1902	444	276	727	1 447	2 244	2 819	26	5 781	59	—
	1903	424	269	735	1 428	2 233	2 022	366	6 870	43	1
Riesa	1901	238	240	738	1 216	2 350	1 884	44	4 667	78	4
	1902	234	209	774	1 217	2 231	1 786	38	4 451	89	—
	1903	258	212	757	1 227	2 149	1 590	46	4 925	112	3
Roßwein	1901	33	103	434	570	1 200	460	40	2 279	51	16
	1902	19	93	460	572	1 167	442	32	2 249	48	21
	1903	25	89	418	532	1 125	340	43	2 510	44	15
Schneeberg	1901	54	52	542	648	932	343	17	1 751	—	—
	1902	66	62	540	668	910	330	35	1 658	—	—
	1903	42	65	478	585	1 001	228	39	2 058	5	—
Stollberg	1901	36	76	391	503	760	447	20	1 602	9	3
	1902	44	80	382	506	812	455	18	1 461	35	5
	1903	55	66	367	488	822	420	27	1 747	9	7
Waldheim	1901	19	99	610	728	1 559	457	237	2 612	—	—
	1902	30	103	589	722	1 581	487	292	2 463	—	5
	1903	17	90	588	695	1 521	475	214	2 668	—	6
Zittau	1901	285	671	1 588	2 544	7 029	3 053	155	9 461	86	18
	1902	328	708	1 738	2 774	7 151	1 587	150	9 697	73	41
	1903	322	666	1 674	2 662	6 598	1 491	1 049	10 527	103	29
Zschopau	1901	108	60	202	370	763	349	37	1 744	—	—
	1902	61	55	243	359	666	334	59	1 607	—	3
	1903	78	51	214	343	681	328	182	1 653	1	11
Zwickau[8])	1901	1 328	1 099	1 408	3 835	7 742	5 975	27	19 404	263	32
	1902	1 325	976	1 505	3 806	7 291	6 090	47	17 229	346	31
	1903	1 533	890	1 556	3 979	7 419	5 588	256	21 074	227	21
zusammen	**1901**	**31 660**	**25 688**	**51 838**	**109 186**	**265 930**	**167 463**	**4 684**	**489 932**	**[3])6 382**	**704**
	1902	**31 204**	**26 242**	**53 994**	**111 440**	**256 124**	**164 560**	**4 610**	**461 590**	**[4])7 096**	**745**
	1903	**33 451**	**27 686**	**53 188**	**114 325**	**259 308**	**157 572**	**8 161**	**542 826**	**[5])6 576**	**[6]) 751**

[2]) Ohne die am 1. Januar 1901 mit der Stadt Meißen vereinigte Landgemeinde Cölln. [3]) Einschließlich 14 Esel. [4]) Einschließlich 8 Esel. [5]) Einschließlich 15 Esel. [6]) Einschließlich 1 Bär. [7]) Am 1. Juli 1903 ist die Landgemeinde Reusa mit der Stadt Plauen vereinigt worden. [8]) Am 1. Oktober 1902 ist die Landgemeinde Marienthal mit der Stadt Zwickau vereinigt worden.



XVI. Landtags- und Reichstagswahlen.

1. Die Ergänzungswahlen zur Zweiten Ständekammer des Landtags in den Jahren 1899 bis 1903.

(Zeitschrift des Königl. Sächs. Statistischen Bureaus. 49. Jahrg. 1903, Heft 1 u 2.)

Wahlkreise	Jahr der letzten Ergänzungswahl	Zivilbevölkerung am 1. Dezember 1900*)	Zahl der Wahlberechtigten überhaupt	Zahl der Wahlberechtigten in Abteilung I	in Abteilung II	in Abteilung III	Im ersten Wahlgang abgegebene Stimmen auf 100 Wahlberechtigte überhaupt	in Abteilung I	in Abteilung II	in Abteilung III
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Städtische Wahlkreise.										
Stadt Dresden:										
1. Wahlkreis	1903	95 213	14 035	1 058	3 339	9 638	42,4	67,8	54,5	35,4
2. "	1901	130 956	20 739	897	4 934	14 908	36,8	55,0	44,5	33,2
3. "	1901	54 270	9 310	245	1 341	7 724	43,7	60,0	55,4	41,1
4. "	1903	70 819	13 799	250	1 668	11 881	42,4	60,4	44,1	41,8
5. "	1899	63 100	8 868	326	1 711	6 831	39,4	62,6	51,8	35,2
Stadt Leipzig:										
1. Wahlkreis	1903	79 740	9 539	580	2 353	6 606	49,4	59,5	50,7	48,0
2. "	1901	65 213	8 344	487	1 558	6 299	52,2	57,7	56,9	50,6
3. "	1899	78 788	10 222	411	2 146	7 665	25,9	53,2	42,6	19,7
4. "	1901	98 060	13 291	417	2 153	10 721	54,9	67,4	53,6	54,7
5. "	1899	130 748	14 599	966	2 785	10 848	26,9	57,1	52,6	17,6
Stadt Chemnitz:										
1. Wahlkreis	1903	125 317	20 324	833	3 925	15 566	49,1	69,3	52,2	47,2
2. "	1901	78 650	14 145	260	1 575	12 310	53,1	63,1	53,2	52,9
Stadt Zwickau	1899	54 015	8 320	232	1 550	6 538	22,7	62,5	40,8	17,0
Sonstige Städte:										
1. Wahlkreis	1901	44 285	6 459	173	1 409	4 877	55,1	78,6	67,5	50,6
2. "	1903	41 929	7 114	211	1 337	5 566	41,6	82,0	66,3	34,1
3. "	1901	39 465	6 071	173	979	4 919	35,2	64,2	47,2	31,8
4. "	1899	40 608	6 409	160	1 083	5 166	23,1	73,1	52,3	15,4
5. "	1901	29 507	5 368	173	800	4 395	31,9	68,2	55,1	26,2
6. "	1899	36 123	5 946	187	974	4 785	47,9	78,1	65,8	43,1
7. "	1899	39 204	6 315	172	1 031	5 112	35,0	72,7	46,9	31,3
8. "	1899	44 365	6 403	166	1 103	5 134	38,9	82,5	60,1	32,9
9. "	1901	36 979	6 127	166	953	5 008	48,5	74,1	59,4	45,6
10. "	1899	36 776	6 049	115	769	5 165	44,0	80,0	54,4	41,6
11. "	1903	35 118	6 203	169	934	5 100	41,8	73,4	59,9	37,5
12. "	1903	40 502	6 078	197	921	4 960	39,5	60,4	49,2	36,9
13. "	1901	32 351	5 887	183	885	4 819	42,0	66,1	50,6	39,5
14. "	1899	52 312	9 197	196	971	8 030	46,7	75,5	65,2	43,8
15. "	1903	36 046	6 686	129	930	5 627	30,7	65,1	41,2	28,2
16. "	1901	42 200	7 119	163	986	5 970	52,1	69,9	59,3	50,4
17. "	1899	32 715	6 205	174	752	5 279	32,9	75,9	51,9	28,9
18. "	1899	30 199	5 507	123	623	4 761	18,2	63,4	44,1	13,6
19. "	1903	35 162	6 484	169	1 019	5 296	20,2	49,1	36,3	16,1
20. "	1901	46 210	7 724	166	1 017	6 541	42,0	60,2	44,5	41,1
21. "	1903	37 835	6 691	169	892	5 630	35,2	71,0	48,2	32,1
22. "	1899	32 393	5 685	109	620	4 956	33,8	86,2	57,9	29,6
23. "	1903	79 247	12 095	487	2 685	8 923	38,7	74,5	52,3	32,6
24. "	1903	50 936	8 702	219	1 427	7 056	31,3	68,0	48,4	26,7

*) Bezieht sich auf den Umfang des Wahlkreises zur Zeit der angegebenen Wahl, so daß die Summe der Zivilbevölkerung sämtlicher Wahlkreise nicht genau der gesamten Zivilbevölkerung des Landes entspricht.

Wahlkreise	Jahr der letzten Ergänzungswahl	Zivilbevölkerung am 1. Dezember 1900*)	Zahl der Wahlberechtigten überhaupt	Zahl der Wahlberechtigten in Abteilung I	II	III	Im ersten Wahlgang abgegebene Stimmen auf 100 Wahlberechtigte überhaupt	Im ersten Wahlgang abgegebene Stimmen in Abteilung I	II	III
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B. Wahlkreise des platten Landes.										
1. Wahlkreis	1901	34 575	6 507	167	716	5 624	49,0	82,0	68,6	45,5
2. "	1901	47 557	8 875	166	821	7 888	30,2	67 5	41,5	28,2
3. "	1899	36 367	6 387	172	686	5 529	44,5	80,2	68,7	40,4
4. "	1901	27 592	4 738	137	679	3 922	15,5	54,0	30,2	11,6
5. "	1901	33 135	5 265	182	830	4 253	44,7	65,4	50,8	42,7
6. "	1901	40 877	7 842	188	1 085	6 569	25,2	65,4	37,4	22,1
7. "	1903	44 932	9 131	296	1 452	7 383	20,1	50,7	28,9	17,1
8. "	1899	37 743	6 457	255	1 099	5 103	22,0	60,4	36,8	17,0
9. "	1901	55 007	9 446	357	1 734	7 355	37,0	63,9	50,5	32,5
10. "	1903	40 509	6 859	278	1 266	5 315	57,5	83,8	69,4	53,2
11. "	1903	38 184	7 548	287	1 166	6 095	19,2	54,0	28,6	15,8
12. "	1901	65 759	10 788	440	1 921	8 427	32,2	60,5	42,5	28,3
13. "	1899	38 137	7 196	361	1 258	5 577	36,2	73,4	51,0	36,2
14. "	1901	38 592	7 476	300	1 305	5 871	22,6	58,0	38,0	22,6
15. "	1901	37 332	6 811	290	1 195	5 326	21,1	61,7	35,1	21,1
16. "	1903	56 513	10 056	504	2 148	7 404	66,0	76,8	75,1	62,6
17. "	1899	26 428	4 925	186	699	4 040	24,1	73,1	43,6	18,5
18. "	1903	49 075	8 348	326	1 273	6 749	31,6	59,2	43,0	28,1
19. "	1903	47 096	8 005	332	1 349	6 324	40,1	74,4	59,7	34,1
20. "	1903	32 059	5 365	205	788	4 372	24,4	55,1	48,5	18,6
21. "	1903	36 755	6 173	194	956	5 023	28,6	46,4	53,1	23,3
22. "	1899	57 396	7 264	218	1 243	5 803	26,7	59,2	43,6	16,8
23. "	1899	79 480	8 014	210	1 265	6 539	18,6	70,5	40,8	12,7
24. "	1903	55 157	8 682	421	1 979	6 282	51,6	69,6	58,4	48,2
25. "	1899	32 522	5 706	211	835	4 660	14,7	42,5	27,1	11,1
26. "	1899	35 486	6 206	175	754	5 277	29,3	82,9	63,7	22,6
27. "	1903	29 969	5 716	200	782	4 734	23,9	71,5	49,4	17,7
28. "	1899	35 440	6 879	264	928	5 687	23,1	46,6	36,3	19,8
29. "	1903	48 550	9 028	384	1 323	7 321	30,0	55,2	45,4	25,9
30. "	1903	38 088	7 425	262	1 225	5 938	42,8	62,2	44,5	41,6
31. "	1901	53 808	9 864	320	1 494	8 050	45,9	66,9	58,2	42,8
32. "	1901	48 530	8 804	285	1 333	7 186	36,6	73,3	52,4	32,2
33. "	1903	33 811	6 807	231	997	5 579	23,7	57,1	32,3	20,8
34 "	1899	47 768	8 904	287	1 159	7 458	22,2	62,4	38,6	18,2
35. "	1903	39 649	8 039	294	1 221	6 524	26,3	57,5	36,9	22,9
36. "	1901	62 906	11 927	436	1 968	9 523	52,9	75,5	60,1	50,3
37. "	1899	54 754	9 770	551	1 979	7 240	31,8	64,2	41,4	26,7
38. "	1899	42 209	7 951	272	1 082	6 597	23,6	52,6	38,4	20,0
39. "	1899	46 224	7 543	250	1 048	6 245	33,7	72,8	49,8	29,4
40. "	1903	54 742	9 939	348	2 274	7 317	56,7	67,2	59,2	55,4
41. "	1901	53 821	9 845	327	1 554	7 964	36,7	62,7	45,9	33,9
42. "	1901	44 927	7 965	184	1 124	6 657	19,8	63,6	29,4	17,0
43. "	1899	56 043	8 924	275	1 402	7 247	16,5	52,7	29,8	12,6
44. "	1901	39 591	6 703	247	1 122	5 334	26,0	60,7	47,9	19,9
45. "	1899	37 912	6 862	363	1 268	5 231	33,8	71,1	50,2	27,2

*) Bezieht sich auf den Umfang des Wahlkreises zur Zeit der angegebenen Wahl, so daß die Summe der Zivilbevölkerung sämtlicher Wahlkreise nicht genau der gesamten Zivilbevölkerung des Landes entspricht.

Wahlkreise	Jahr der letzten Ergänzungswahl	Zivilbevölkerung am 1. Dezember 1900*)	Zahl der Wahlberechtigten				Im ersten Wahlgang abgegebene Stimmen auf 100 Wahlberechtigte			
			überhaupt	in Abteilung			überhaupt	in Abteilung		
				I	II	III		I	II	III
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Zusammenfassung.										
Großstädte (Dresden, Leipzig, Chemnitz).										
3 Wahlkreise	1899	272 636	33 689	1 703	6 642	25 344	29,9	57,8	49,2	23,0
5 "	1901	427 149	65 829	2 306	11 561	51 962	46,9	59,2	50,3	45,6
4 "	1903	371 089	57 697	2 721	11 285	43 691	45,9	65,8	51,4	43,2
12 "	zus.	**1 070 874**	**157 215**	**6 730**	**29 488**	**120 997**	**42,9**	**61,4**	**50,5**	**40,0**
Übrige städtische Wahlkreise.										
10 Wahlkreise	1899	398 710	66 036	1 634	9 476	54 926	34,6	74,3	53,4	30,2
7 "	1901	270 997	44 755	1 197	7 029	36 529	44,2	68,8	55,6	41,3
8 "	1903	356 775	60 053	1 750	10 145	48 158	35,1	69,4	51,0	30,5
25 "	zus.	**1 026 482**	**170 844**	**4 581**	**26 650**	**139 613**	**37,3**	**71,0**	**53,1**	**33,2**
Wahlkreise des platten Landes.										
15 Wahlkreise	1899	663 909	108 988	4 050	16 705	88 233	26,4	64,1	43,1	21,5
15 "	1901	684 009	122 856	4 026	18 881	99 949	34,2	65,4	46,7	30,6
15 "	1903	645 089	117 121	4 562	20 199	92 360	37,5	63,9	51,0	33,2
45 "	zus.	**1 993 007**	**348 965**	**12 638**	**55 785**	**280 542**	**32,8**	**64,4**	**47,1**	**28,6**
Sämtliche Wahlkreise zusammen.										
28 "	1899	1 335 255	208 713	7 387	32 823	168 503	29,5	64,8	47,2	24,5
27 "	1901	1 382 155	233 440	7 529	37 471	188 440	39,7	64,0	49,5	36,8
27 "	1903	1 372 953	234 871	9 033	41 629	184 209	38,9	65,5	51,3	34,9
82 "	zus.	**4 090 363**	**677 024**	**23 949**	**111 923**	**541 152**	**36,3**	**64,8**	**49,4**	**32,3**

2. Die Mitglieder der II. Kammer der Ständeversamml. v. 1881—1904 nach Beruf.

(Aufgestellt auf Grund des Staatshandbuchs für das Königreich Sachsen, Jahrg. 1882/83—1905.)

Landtagssession	Selbständige in Industrie und Bergbau	Kaufleute, Bankdirektoren 2c.	Baumeister, Architekten	Gast- und Schankwirte	Sonstige Gewerbetreibende	Landwirte	Rechtsanwälte	Ärzte	Staatsbeamte	Gemeindebeamte	Andere (auch Privat-) Beamte	Militärs und Beamte a. D.	Professoren, Lehrer	Schriftsteller, Redakteure und andere freie Berufe	Rentner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1881/82	13	7	1	—	2	24	8	—	2	8	3	5	2	1	4
1883/84	13	5	1	—	1	24	7	—	3	12	3	3	3	2	2
1885/86	13	5	1	1	2	26	5	—	4	14	2	2	1	1	3
1887/88	16	6	1	1	2	23	5	1	4	12	2	2	—	1	4
1889/90	14	6	1	1	3	25	4	1	3	10	2	3	—	2	4
1891/92	15	9	2	2	4	21	3	1	3	11	—	3	—	1	4
1893/94	16	6	3	2	7	20	3	1	2	11	2	2	—	2	4
1895/96	18	10	4	1	7	19	8	1	1	8	4	—	—	3	2
1897/98	23	8	3	—	5	18	3	—	1	12	4	1	—	3	1
1899/00	22	8	3	—	4	21	5	—	2	11	1	1	—	2	2
1901/02	24	9	2	—	2	23	4	—	2	10	1	1	—	1	3
1903/04	22	11	2	—	1	22	4	1	2	7	2	1	—	2	2

*) Bezieht sich auf den Umfang des Wahlkreises zur Zeit der angegebenen Wahl, so daß die Summe der Zivilbevölkerung sämtlicher Wahlkreise nicht genau der gesamten Zivilbevölkerung des Landes entspricht.

3. Die Reichstagswahlen vom 16. Juni 1903 im Königreich Sachsen und die Ersatzwahlen bis 1904.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs. Jahrg. 1903 u. 1904. Ergänzungshefte.)

Die Zahlen über die engeren Wahlen sind mit kleineren Ziffern, die über die Ergänzungswahlen mit schrägen Ziffern gedruckt. Die Stimmenzahl der gewählten Abgeordneten ist durch einen * gekennzeichnet.

Wahlkreise	Wahlberechtigte	Abgegebene gültige Stimmen: überhaupt	Abgegebene gültige Stimmen: auf 100 der Wahlberechtigten	a) Deutschkonservativ b) Deutsche Reichspartei	Nationalliberal	a) Freisinnige Volkspartei b) Freisinnige Vereinigung	Zentrum	Sozialdemokraten	Antisemiten deutschsoziale Reformpartei ic.	Andere Parteien und zersplittert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Zittau	26 876	22 309	83,0	—	6 084	a) 4 953	—	*11 265	—	7
2. Löbau	26 478	21 305	80,5	a) 6 895	—	a) 2 644	417	*11 334	—	15
3. Bautzen-Kamenz	32 294	23 551	72,9	—	—	a) 1 967	1 742	9 191	10 637	14
Engere Wahl		26 811	83,0	—	—	—	—	11 333	*15 478	—
4. Dresden rechts der Elbe . . .	56 272	47 180	83,8	a) 17 911	—	a) 388	398	*28 379	—	104
5. Dresden links der Elbe . . .	49 437	39 221	79,3	—	—	a) 393	726	*21 569	15 172	3) 1 361
6. Amtsh. Dresden-A.-Dippoldisw. .	60 569	51 382	84,8	—	—	—	279	*33 781	17 042	280
7. Meißen-Großenhain	32 384	27 545	85,1	—	—	—	124	*15 191	12 182	48
8. Pirna	33 052	26 987	81,7	—	—	a) 1 399	110	*15 905	9 566	7
9. Freiberg . . .	26 402	22 289	84,4	a) 7 060	4 350	—	31	10 848	—	—
Engere Wahl		22 574	85,5	a) 10 739	—	—	—	*11 835	—	—
10. Döbeln . . .	27 823	24 195	87,0	—	5 434	—	—	*13 162	5 569	30
11. Oschatz-Grimma	26 366	22 511	85,4	a) 9 824	—	b) 2 590	—	10 060	—	37
Engere Wahl		23 205	88,0	a) 11 508	—	—	—	*11 697	—	—
12. Stadt Leipzig .	42 194	34 476	81,7	—	14 725	a) 3 333	252	16 140	—	26
Engere Wahl		36 153	85,7	—	16 314	—	—	*19 839	—	—
13. Amtsh. Leipzig .	96 927	79 389	82,0	—	20 321	a) 334	315	*54 819	3 488	112
14. Borna	26 940	22 378	83,1	a) 8 804	—	a) 3 162	—	10 403	—	9
Engere Wahl		23 386	86,8	a) 10 688	—	—	—	*12 698	—	—
15. Mittweida-Burgstädt	34 937	30 761	88,0	—	11 478	—	—	*19 270	—	13
Ersatzwahl (17./11. 03)	34 937	26 564	76,0	—	10 509	—	—	*16 039	—	16
16. Chemnitz . . .	61 385	51 239	83,5	—	13 078	a) 3 703	188	*34 266	—	4
17. Meerane-Glauch.	32 819	25 792	78,6	a) 7 392	—	—	30	*18 349	—	21
18. Zwickau . . .	46 081	37 758	81,9	—	12 262	—	138	*25 335	—	23
19. Stollb.-Lößnitz-Schneeb.-Hartenstein	35 553	29 690	83,5	a) 9 246	—	—	43	*20 096	—	305
20. Sayda-Marienb.	27 674	23 506	84,9	b) 9 876	—	—	—	*13 616	—	14
Ersatzwahl (18./3. 04)	27 674	20 608	74,5	a) 4 325	—	—	—	10 277	5 998	8
Engere Wahl		22 939	83,9	—	—	—	—	10 982	*11 957	—
21. Annaberg-Schwarzenberg .	28 985	23 430	80,8	—	10 137	—	—	*13 273	—	20
22. Kirchberg-Auerbach	37 433	32 135	85,8	a) 12 988 1)	—	a) 31	—	*19 106	—	10
Ersatzwahl (5./1. 04)	37 433	25 552	68,3	a) 9 749 1)	—	—	—	*15 772	—	31
23. Plauen . . .	40 965	31 769	77,6	a) 8 313	—	a) 6 992	54	*16 406	—	4
zusammen (Wahlen v. 16./6. 03)	**909 846**	**750 798**	**82,5**	**a) 88 433 2) b) 9 876**	**97 869**	**a) 29 299 b) 2 590**	**4 847**	**441 764**	**73 656**	**2 464**
Darunter Großstädte:										
Dresden	104 258	84 890	81,4	a) 7 473	—	a) 597	1 237	52 943	20 953	1 687
Leipzig	104 453	84 984	81,4	—	27 127	a) 3 618	517	51 485	2 114	123
Chemnitz	45 412	37 643	82,9	—	10 370	a) 2 993	183	24 095	—	2
zusammen	**254 123**	**207 517**	**81,7**	**a) 7 473**	**37 497**	**a) 7 208**	**1 937**	**128 523**	**23 067**	**1 812**

1) Kompromißkandidat. 2) Darunter 1 Kompromißkandidat. 3) Nationalsozial.



XVII. Der Witterungsverlauf im Jahre 1903.

Im Auftrage der Direktion des Königl. Meteorologischen Institutes bearbeitet von Direktorial-Assistent Lindemann.

Januar 1903.

Da im ersten und letzten Drittel d. M. vorwiegend südwestliche, in der zweiten Dekade östliche Winde wehten, wechselten warme und kalte Witterungsperioden ab. Die Tage vom 1. bis 11. waren durchweg übernormal, der 3. bis 11. um durchschnittlich 5° bis $8^1/_2$°; vom 12. bis 24. blieben die Mittelwerte hinter dem vieljährigen Durchschnitt zurück, am meisten der 14. mit einem Fehlbetrag von 9°; vom 25. ab herrschten wieder zu hohe Temperaturen. Im Monatsmittel der 12 Korrespondenzstationen*) ergab sich mit — 0,4° C. noch ein Überschuß von 1,4° gegen das normale, wobei an den einzelnen Stationen mit 1,3° (II, III) bis — 3,8° (XII) solche von 0,2° (V) bis 2,6° (VII) eintraten. Die Höchstbeträge stiegen, teils am 6., teils am 10., von 4,7° (XII) bis 12,7° (VIII), die Minima gingen, meist um die Mitte d. M., von — 10,2° (II am 23.) bis — 17,1° (XI) herab. An 14 (II) bis 26 (XII) Tagen fand Nachtfrost statt, 12- bis 22mal lagen die Tagesmittel der Temperatur unter dem Nullpunkt (Frosttage), 6- (III) bis 10mal auch die Maxima (Eistage).

Bei der größeren Anzahl von heiteren Tagen — bis zu 9 (III, X) — und den nicht allzu viel trüben Tagen — bis zu 14 (IX, XII) — gehörte dieser Monat mit einer mittleren Bewölkung von nur 57 % gegen 71 % im Durchschnitt zu den heitersten seiner Art; mit 44 % (X) bis 69 % (II) war sie überall und bis zu 27 % zu gering gegen die vieljährige.

Auch die Menge des Niederschlages, welche sich auf 8 (II, IX) bis 14 (XII) Tage verteilte — die Tage vom 14. bis 22. verliefen durchweg trocken — hatte im Landesmittel von 27 mm einen Fehlbetrag von 7 mm aufzuweisen, wobei die Monatssummen zwischen 11 mm (II) und 53 mm (XII) schwankten, während durchschnittlich 24 bis 73 mm zu erwarten sind; größere Tagesmengen fielen nur vom 5. zum 6. mit $9^1/_2$ mm im Mittel (X : 13,5) und vom 11. zum 12. mit $8^1/_2$ mm (VIII : 14). Schneefall stellte sich an 2 (III, IV) bis 10 (XII) Tagen am Anfang der zweiten und Mitte der dritten Dekade ein, welcher bis zu 500 m Höhenlage an 3 (II, IV) bis 16 Tagen eine wenige Zentimeter starke Schneedecke hervorrief, im Gebirge bestand den ganzen Monat hindurch eine solche, welche am Anfang d. M. noch $^1/_3$ bis 1 m betrug, am Ende aber ziemlich verschwand und nur an der Hochstation noch 60 cm aufwies.

In VII wurde am Abend des 10. Wetterleuchten, in XI am 12. fernes Gewitter beobachtet.

Die Sonne schien in diesem Monat nach den Aufzeichnungen des Autographen in Chemnitz 66 Stunden gegen nur 46 im Mittel 1892/1902 (1894 und 1901 : $85^1/_2$ und $88^1/_2$, 1900 : 7); auch gelangten daselbst mit 19 mm Wasser 5 mm mehr zur Verdunstung als seit 1884 im Durchschnitt.

Auf heiteres, trocknes Wetter entfiel der Zeit nach mehr als die Hälfte d. M. (52 %), darunter 15 % mit anhaltendem Sonnenschein; 29 % verliefen trüb, aber trocken, und nur 19 % waren von Niederschlägen begleitet.

Februar 1903.

Bis auf wenige Tage um die Mitte d. M., welche etwas zu kühl waren — der 17. um $5^1/_2$° — verlief derselbe durchweg zu warm; das erste Drittel war durchschnittlich 4°, das letzte sogar 7° — der 23. um $11^1/_2$° — übernormal. Daher

*) Die Nummern, Namen und Höhenlagen über NN. der 12 Korrespondenzstationen sind folgende:

I.	Leipzig	119 m.	V.	Zittau	264 m.	IX.	Elster	501 m.
II.	Dresden	119 „	VI.	Chemnitz	317 „	X.	Altenberg	756 „
III.	Bischofswerda 220	„	VII.	Freiberg	407 „	XI.	Reitzenhain	798 „
IV.	Bautzen	212 „	VIII.	Schneeberg	443 „	XII.	Fichtelberg	1215 „



lag die Mitteltemperatur d. M. mit 2,8 ° C. im Durchschnitt 3,7 ° zu hoch gegen die vieljährige, während an den einzelnen Stationen mit 5,4 ° (II) bis — 2,1 ° (XII) Überschüsse von 2,9 ° bis 4,6 ° eintraten.

Am 23. stiegen die Maxima von 7,6 ° (XII) bis 17,7 ° (II), doch gingen die Minima am 17. auch von — 6,5 ° (I) herab bis — 14,8 ° (VIII). Unter 500 m Höhenlage stellte sich indes nur 6- (II) bis 13mal Nachtfrost ein, im Gebirge 19- bis 26mal (XII); Frosttage mit Mitteltemperaturen unter Null gab es in ersterem Gebiet 2 bis 6, in letzterem 9 bis 17 (XII), Eistage — an welchen der Nullpunkt selbst im Maximum nicht überschritten wurde — 0 (I) bis 3 bez. 7 bis 12 (XII).

Infolge der vorwiegend südwestlichen Strömungen, welche auch die Ursache der außergewöhnlich hohen Temperaturen waren, herrschte nur an wenig Tagen — vereinzelt bis zu 5 (X) — heitere Witterung, dagegen an 10 bis 18 (I) trübes Wetter; doch entsprach die mittlere Bewölkung mit 72 % im Durchschnitt nahezu der normalen von 70 % und schwankte mit 62 % (X) bis 81 % (II) um 10 % nach unten bis 12 % nach oben gegen die Normale.

Sehr ungleichmäßig gestaltete sich in d. M. die Verteilung des Niederschlags. Zeigte schon die Anzahl der Niederschlagstage mit 9 (IX) bis 17 (VI) beträchtliche Unterschiede, so waren die letzteren bei den Niederschlagsmengen mit 24 mm (I) bis 120 mm (X) noch größer, glichen sich aber im Landesmittel von 48 mm bis auf einen Überschuß von 9 mm aus. Schneefall fand an 5 (I) bis 12 (XII) Tagen statt und führte bis zu 500 m Höhenlage nur an 2 bis 11 Tagen zu einer schwachen Schneedecke, welche um die Mitte d. M. 10 bis 15 cm im Maximum erreichte, im Gebirge an 21 bis 28 Tagen zu einer solchen von 46 bis 118 cm (XII) an den Haupttagen.

Am ergiebigsten waren die Niederschläge vom 14. zum 15., welche im Mittel 15 mm betrugen (Muldengebiet, Pockau, Zschopau-Oberlauf, Chemnitz, Schwarzwasser, wilde Weißeritz, schwarze Elster und Löbauer Wasser 20 bis 29 mm); am 10. wurden durchschnittlich 10 mm gemessen (Zschopau-Oberlauf, Elbe, Weißeritz, Müglitz, Wesenitz, und Pulsnitz 20 bis 24, Röder 25 bis 34 mm); auch der 3., 12. bis 14., 16. und 17. brachten noch stellenweise 10 bis 20 mm und mehr (X am 13.: 22 mm).

Vereinzelte Gewittermeldungen (12) liegen von 6 Tagen vor; die Hälfte davon am 28., der zugleich den ersten Hagelfall (1 Meldung) aufweist.

Bei der wechselnden Bewölkung belief sich die Anzahl der Stunden mit Sonnenschein nach den Aufzeichnungen des Autographen in Chemnitz nur auf 49 Stunden gegen 69 (1892/1902); andererseits gelangten aber daselbst durch die hohe Temperatur und die lebhafte Luftbewegung — es wehten häufig stürmische Winde — 24 mm Wasser zur Verdunstung statt nur 16 mm im vieljährigen Mittel.

Auch im Durchschnitt der 12 Stationen entfielen auf anhaltend sonniges Wetter nur 10 % der Zeit d. M., 29 % kamen auf heiteres und 32 % auf trübes, aber trocknes Wetter; 29 % waren Niederschlagszeiten.

März 1903.

Auch dieser Monat gehörte zu den außergewöhnlich warmen seiner Art; besonders das letzte Drittel, welches eine um 6½ ° zu hohe Mitteltemperatur hatte, brachte an einzelnen Tagen (23., 26. und 27.) Wärmeüberschüsse von 9 ° bis 10,2 °. Der Monat wies mit 5,0 ° einen um 3,5 ° übernormalen Durchschnittsbetrag auf. Im einzelnen ergaben sich mit 7,2 ° (II) bis —0,1 ° (XII) Abweichungen von 2,3 ° (IX) bis 4,2 ° (VII) von der normalen. An den wärmsten Tagen wurden im Maximum Werte von 12,0 ° (XII) bis 23,5 ° (III) erreicht, die Minima traten, teils am 8. und 9., teils am 12. und 13., mit — 1,3 ° (VII) bis — 7,5 ° (XI) ein. Unter 500 m wurde nur noch 5- (II) bis 12mal, im Gebirge 20- bis 24mal (XII) Nachtfrost verzeichnet; Frosttage — Mitteltemperatur unter Null — hatten die unteren Höhenlagen nur noch ver-



einzelt, letzteres 13 bis 18, auch gab es hier noch 3 bis 11 (XII) Eistage (Maximum unter Null).

Da die Tage vom 11. ab mit geringen Ausnahmen fast durchweg trocken und vielfach heiter verliefen — der Monat brachte bis zu 9 (IX, VI) heitere und nur bis zu 11 (II, V) trübe Tage — blieb sowohl die Bewölkung im Durchschnitt mit 55% um 13% hinter der vieljährigen zurück, wobei die einzelnen Stationen mit 69% (II) bis 40% (X) Fehlbeträge bis zu 29%, also nahezu ein Drittel — aufwiesen, als auch der Niederschlag mit 22 mm im Landesmittel um 30 mm zu gering war, weil nur 5 (I, III) bis 12 (XII) Tage meßbare Niederschläge lieferten. Von Schneefall waren 0 (II) bis 9 (XII) Tage begleitet, doch kam es unter 500 m Höhenlage nur vereinzelt noch zu einer schwachen Schneedecke, im Gebirge gab es an 14 bis 20 Tagen noch eine solche von wenigen Zentimetern; an der Hochstation ging sie von 70 cm am Anfang d. M. bis auf 20 cm am Ende desselben herab.

Etwas größere Tagesmengen des Niederschlages wurden nur am 4. (11,5, VIII), 7. (8,9, IV), 19. und 25. (je 9½, X bez. VIII) gemessen.

Ganz vereinzelt stellten sich am 1. und 18. schwache Gewittererscheinungen ein; am 1. wehten vielfach stürmische W-Winde.

Während die durchschnittliche Anzahl der Stunden mit Sonnenschein nach den Aufzeichnungen des Autographen in Chemnitz im März 108 beträgt, wurde dieselbe diesmal mit 139 um nahezu ein Drittel übertroffen (1897: 54, 1892 und 99: 152); ebenso war die Höhe der verdunsteten Wasserschicht mit 32,5 mm um 8,5 mm höher als im Durchschnitt.

An den 12 Stationen entfielen im Mittel 20% der Zeit d. M. auf anhaltenden Sonnenschein, 43% auf heiteres und 25% auf trübes, aber trockenes Wetter und nur 12% auf Niederschläge.

April 1903.

Auf die drei sehr milden Monate Januar bis März folgte im April ein starker Temperaturrückgang, so daß sein Monatsmittel durchschnittlich über einen Grad tiefer lag als im März und nahezu 2½° hinter dem normalen zurückblieb. Besonders das zweite Drittel d. M. war zu kalt; im Durchschnitt um 5,5°, an einzelnen Tagen — vom 17. bis 20. — um 6,1° bis 7,7°. An den Stationen stellten sich mit 6,7° (II) bis —1,8° (XII) Fehlbeträge von 1,6° bis 3,2° ein. Die Maxima stiegen, teils am 23., teils am 29., nur von 11,0° (XII) bis 20,0° (II), während die Minima, meist am 18. und 19., noch von 0,1° (II) bis —8,5° (XII) herabgingen. Unter 500 m Höhenlage trat 1- (II) bis 16mal, im Gebirge noch 20- bis 27mal (XII) Nachtfrost ein; zwischen 200 und 500 m gab es 1 bis 3, darüber 14 bis 24 (XI) Frosttage (Mitteltemperatur unter Null); auch hatten die höheren Lagen noch 5 bis 16 (XII) Eistage, an welchen selbst im Maximum der Nullpunkt nicht erreicht wurde.

Der Monat verlief fast durchweg zu trübe und feucht. Seine mittlere Bewölkung war mit durchschnittlich 75% um 11% zu dicht, an den Stationen mit 60% (X) bis 86% (XII) bis zu 21% übernormal; kaum ein Tag wies vorwiegend heiteres Wetter, dagegen 6 (IX) bis 18 (XII) trübes Wetter auf.

Die große Anzahl von Niederschlagstagen — 15 (IX) bis 24 (XII), meist in den ersten beiden Dekaden d. M. — ergab im Landesmittel von 65 mm eine um 17 mm zu hohe Niederschlagsmenge, im einzelnen mit 46 (III) mm bis 117 (X) mm bis zu 110 mm, d. i. nahezu das Doppelte des Normalbetrages, zu viel. Der 5. brachte im Mittel 10 mm (vereinigte Mulde, Zschopau, Weißeritz 15 bis 16, Mandau 26), der 9. über 11 mm (wilde Weißeritz, Gottleuba, Biela 23 bis 25, Müglitz 42), der 10. noch 10½ mm (Zschopau 27, Müglitz 33); der 19. endlich 8½ mm (Zschopau 21 bis 22). Von Schneefall waren noch 4 (II) bis 21 (XII) Tage begleitet, welcher bis zu 500 m Höhenlage an 0 (II) bis 11 Tagen nur am 19. eine

etwas stärkere Schneedecke hervorrief; im Gebirge hatte dieselbe an 23 bis 30 (XII) Tagen im Maximum (20.) eine Mächtigkeit von 30 bis 100 cm (XII).

Ganz vereinzelt (5., 8., 28. und 30.) fanden schwache Gewittererscheinungen statt, am 5., 28. (VII) und 30. mit leichtem Hagelfall; ziemlich häufig kam Graupelfall vor (VI: 10, XI: 15 mal), am 19. und 20. wehten vielfach stürmische NW-Winde.

In (VI) schien die Sonne nach den Aufzeichnungen des Autographen nur 91 Stunden in diesem Monat statt 147 durchschnittlich (1896 und 1898: 72, 1893: 270); auch verdunsteten mit 20 mm Wasser daselbst nur $^1/_7$ des Normalwertes.

Nach Vierteltagen entfielen im Durchschnitt 6 % d. M. auf anhaltend sonniges, 29 % auf heiteres und 21 % auf trübes, aber trockenes Wetter; nahezu die Hälfte der Zeit (44 %) hatte Niederschlag.

Mai 1903.

In diesem Monat wechselten warme und kalte Perioden ab; das erste Drittel war 3 °, das letzte 2,5 ° übernormal, die mittlere Dekade hatte einen Fehlbetrag von 2 °, das durchschnittliche Monatsmittel der Temperatur lag 1,3 ° über dem vieljährigen. An den wärmsten Tagen (3., 4., 29. bis 31.) wurden die Mittelwerte um $5^1/_2$ ° bis 8 ° übertroffen, am 18. und 19. blieben die Durchschnittsbeträge $5^1/_2$ ° hinter ihren Normalen zurück. Mit 14,0 ° (I, II) bis 7,1 ° (XII) ergaben sich im einzelnen Überschüsse von 0,6 ° (III) bis 2,0 ° (X). An 6 Tagen traten im Maximum 25 ° ein (Sommertage), die höchsten Temperaturen stiegen von 16,5 ° (XII) bis 29,7 ° (I), erreichten also nahezu 30 °. Am 19. und 20. stellten sich mit 4,5 ° (II) bis — 2,9 ° (XII) die Minima d. M. ein, im Gebirge gab es von 500 m ab noch 1- bis 3mal Nachtfrost, die Hochstation hatte 2 Frosttage (Mittel unter Null).

Da in der dritten Dekade mehrere Tage (23., 28. bis 31.) fast durchweg heiter verliefen — bis zu 8 (X) heiteren stehen nur bis zu 10 (I) trübe gegenüber — war auch die durchschnittliche Bewölkung d. M. mit 55 % um 6 % zu gering gegen die normale, wobei sie mit 67 % (XII) bis herab zu 42 % (X) meist und bis zu 20 % hinter der letzteren zurückblieb.

Dagegen hatte d. M. bei 9 (X) bis 17 (VII) Niederschlagstagen im Landesmittel von 84 mm eine um 21 mm zu hohe Niederschlagsmenge aufzuweisen, doch waren die Unterschiede in den verschiedenen Landesteilen ziemlich bedeutend; während in (V) mit 54 mm etwas zu wenig fiel, wurde in (VI) mit 146 mm mehr als die doppelte Menge (85 mm) zu viel gemessen. Es war das die Folge der vom 8. zum 9. gefallenen, starken Niederschläge, welche im Mittel $36^1/_2$ mm ergaben und vielfach (Parthe, Chemnitz, Spree und Neiße) 50 mm und mehr betrugen. Der 5. brachte durchschnittlich 12 mm (Pleiße, Elster-Oberlauf, Zwickauer Mulde, Chemnitz, Lungwitz und Striegis 22 bis 28); im Gebirge fand am 18. und 19. noch leichter Schneefall statt, welcher eine schwache Schneedecke hervorrief.

Der 1., 4. bis 6., 10. bis 12. und 18. waren von etwas ausgebreiteten Gewittern begleitet; insgesamt traten solche an 17 Tagen auf, von denen 8 vereinzelt auch Hagelfall hatten.

Dieser Mai gehörte mit 214 Stunden Sonnenschein nach den Aufzeichnungen des Autographen in Chemnitz zu den in dieser Hinsicht günstigen, da er durchschnittlich nur 179 erwarten läßt (1897 und 99: 147, 1892 und 1901: 246 bez. 240); die Verdunstung entsprach daselbst mit 28 mm nur zwei Dritteln ihres Normalwertes.

Auch im Durchschnitt der 12 Stationen kamen nach Vierteltagen 19 % der Zeit d. M. auf anhaltenden Sonnenschein und 43 % auf heiteres, trockenes Wetter; 14 % verliefen trüb, aber trocken, und 24 % unter Niederschlag.

Juni 1903.

Bei durchschnittlich normaler Temperatur und Bewölkung verlief der Juni zu trocken. Die stärksten Abweichungen traten bereits mit einem Überschuß von 5 °



am 2. und einem Fehlbetrag von 4° am 22. von den Normalwerten ein, das Monatsmittel blieb im Durchschnitt mit 14,2° nur um 0,1° hinter dem vieljährigen zurück. An 5 Tagen wurden im Maximum 25° erreicht; die Höchstbeträge stellten sich teils am 19., teils am 29. schon mit 27,3° (III) bis 21,0° (XII) ein; die Minima gingen, meist am 5., mit 7,6° (II) bis —0,2° (XII am 8. und 9.) am tiefsten herab, so daß es in diesem Monat im Gebirge zu Nachtfrost und Reifbildung kam. Die durchschnittlichen Mitteltemperaturen schwankten mit 16,8° (I) bis 8,8° (XII) um 0,5° aufwärts bis 0,7° (VI) abwärts gegen die Normale.

Den vereinzelten — bis zu 6 (IX) — heiteren Tagen stehen auch nur bis zu 14 (XII) trübe gegenüber; daher entspricht die mittlere Bewölkung von 60 % fast der normalen (61 %), während sie im einzelnen mit 42 % (III, 18 % zu wenig) bis 71 % (VIII, 10 % zu viel) stärkere Unterschiede aufweist.

Die geringe Anzahl von Niederschlagstagen — 3 (I) bis 14 (V) — brachte im Landesmittel mit 38 mm statt 84 mm noch nicht die Hälfte der zu erwartenden Niederschlagsmenge; indes war auch hier die Verteilung mit 8 mm (I) bis 92 mm (VIII) ziemlich ungleichmäßig. Dieser hohe Monatsbetrag rührte vor allem vom 3. d. M. her, welcher in VIII bei einem Gewitter am 2. allein 56,5 mm lieferte, auch an der Hochstation wurden an diesem Tage 44 mm gemessen; die übrigen Tage hatten nur vereinzelt etwas größere Mengen: am 7. in (X) 12 mm, am 8. in (XI) 13 mm, am 15. auf (XII) 17 mm und am 21. in (XI) noch 20 mm. Außer dem 2. waren noch der 1., 7., 10., 19. und 20. von etwas stärkeren, ausgebreiteten Gewittern begleitet, der 7. und 10. auch mehrfach mit Hagelfall verbunden.

Etwas zu gering war die Anzahl der Stunden mit Sonnenschein nach den Aufzeichnungen des Autographen in Chemnitz mit 207 gegen 222 im Mittel 1892/1902 (1893 : 260, 1894 : 186); ebenso verdunsteten daselbst mit 25 mm Wasser nur 5/8 des Normalwertes.

Immerhin entfielen nach Vierteltagen im Durchschnitt der 12 Stationen 18 % der Zeit d. M. auf anhaltenden Sonnenschein und 41 % auf heiteres, trockenes Wetter; 24 % verliefen trüb, aber trocken, und nur 17 % unter Niederschlägen.

Juli 1903.

Die durchschnittliche Mitteltemperatur d. M. entsprach mit 16° genau der vieljährigen, auch lag sie an den einzelnen Stationen mit 18,3° (II) bis 10,9° (XII) nur bis zu 0,6° über bez. unter dem Normalwert. Ebenso wurden mit einem Überschuß von 6,3° am 3. und einem Fehlbetrag von 4,9° am 8. bereits die stärksten Abweichungen nach beiden Seiten erreicht. An 13 Tagen stiegen die Maxima über 25° (Sommertage), am 3. wurden 30° überschritten (Höchstbetrag 31,0° I); die tiefsten Minima traten fast durchweg am 15. mit 7,9° (VII) bis 2,6° (XI) ein, von Frost und Reifbildung blieb der Monat völlig frei.

Da nur vereinzelt bis zu 5 (III, IX) heitere, dagegen bis zu 13 (I, II) trübe Tage vorkamen, war die mittlere Bewölkung von 65 % um 5 % zu dicht, sie schwankte mit 49 % (III) bis 79 % (VIII) um 10 % abwärts bis 19 % aufwärts gegen die normale.

An 12 (I) bis 20 (VIII, XI) Tagen fanden meßbare Niederschläge statt, die im Landesmittel von 75 mm um 9 mm hinter dem Durchschnitt zurückblieben, doch war die Verteilung mit 51 mm (VII) mit 124 mm (XII) ziemlich ungleichmäßig. Am Hauptniederschlagstag, dem 13., betrug die mittlere Niederschlagshöhe nahezu 19 mm (Gottleuba 32, Löbauer Wasser 35, Zwickauer Mulde 37 bis 44, Parthe 52, obere weiße Elster 70, vereinigte Mulde 73). Vom 8. zum 9. wurde nur der W des Landes von stärkeren Regenfällen betroffen (Pleiße 25, Schwarzwasser 27, Göltzsch 28, obere Zwickauer Mulde 32 bis 34, Würschnitz und Zwönitz 35); vom 13. zum 14. fielen in der Lausitz 25 bis 28 mm, vom 17. zum 18. an der unteren Zwickauer

Mulde 26, an der unteren Freiberger Mulde 36, an der roten Weißeritz 34 bis 37, an der Spree 29 bis 30 und am Löbauer Wasser 34 bis 41 mm; vereinzelt sind noch hervorzuheben der 7. mit 25 bis 26 mm in der Lausitz, der 25. mit 24 bis 31 mm an der oberen und mittleren weißen Elster, mit 28 mm an der Göltzsch und mit 22 bis 45 mm an der oberen Zwickauer Mulde.

Mit Gewitter waren insgesamt 17 Tage verbunden, darunter vor allem der 12., 13., 17. und 30., der 12. und 17. auch mit ausgebreiteten Hagelfällen; am 12. und 29. wehten mehrfach stürmische Winde.

Der Monat brachte mit 191 Stunden, die nach den Aufzeichnungen des Autographen in Chemnitz von Sonnenschein begleitet waren, immerhin nur 16 Stunden weniger als im Durchschnitt 1892/1902 (1900: 240, 1897: 130); dagegen gelangten daselbst mit 30 mm Wasser nur etwa drei Viertel der normalen Menge (41) zur Verdunstung.

In Prozenten entfielen nach Vierteltagen sämtlicher Stationen 17 % der Zeit d. M. auf anhaltenden Sonnenschein, 36 % auf heiteres und 23 % auf trübes, aber trockenes Wetter, ein Viertel (24 %) verlief unter Niederschlägen.

August 1903.

Unter dem vorwiegenden Einfluß südwestlicher Winde verlief dieser Monat ohne beträchtliche Temperaturschwankungen zu trüb und feucht. Das durchschnittliche Monatsmittel von 15,2° entsprach fast genau dem vieljährigen mit 15,1°, auch wichen die einzelnen Mittelwerte von 17,8° (II) bis 9,5° (XII) nur um 0,8° nach oben, bis 0,9° nach unten ab. Am wärmsten Tag, dem 23., welcher im Durchschnitt nur 5½° über Normal war, stiegen die Maxima von 20,9° (XII) bis 28,3° (III), blieben also in diesem Monat unter 30°; überhaupt gab es nur 8 Sommertage, an welchen im Maximum 25° erreicht wurden. Andererseits näherten sich die Minima mit 9,7° (VII) bis 1,7° (XI) im Gebirge ziemlich dem Nullpunkt, auch trat an der Hochstation 2 mal Reifbildung ein.

Den vereinzelten heiteren Tagen — bis zu 4 (IV) — stehen allerdings auch nur stellenweise mehr als ein Drittel d. M. gegenüber, doch war die mittlere Bewölkung mit 65 % durchschnittlich 7 % zu dicht, auch hatte sie mit 49 % (X) bis 77 % (VIII) meist Überschüsse bis zu 19 % und nur wenig Fehlbeträge bis zu 10 % aufzuweisen.

An 13 (IX) bis 20 (XII) Tagen fielen im Landesmittel von 92 mm : 20 mm zu viel gegen den vieljährigen Durchschnitt, wobei die Monatsmengen zwischen 68 (I) und 120 (VI) mm schwankten und durchweg, letztere um 49 mm, zu groß waren. Am Mittag des 3. und 4. wurden im Mittel je 10½ mm gemessen (am 3.: untere Zschopau, Flöha, rote Weißeritz 23 bis 34; am 4.: vereinigte Mulde 25 bis 35); der 16. ergab durchschnittlich 12,5 mm (Spree, Löbauer Wasser, Mandau, Neiße und Pockau 20 bis 30), der 23. gegen 14 mm (obere Freiberger Mulde, rote Weißeritz, Spree, Löbauer Wasser, Mandau und Neiße 50 bis 64), der 24. noch 11 mm (untere Freiberger Mulde, obere Zschopau, Schwarzwasser 25 bis 34). Vereinzelt sind noch hervorzuheben der 10. (III : 25, VI : 30 mm) und der 30. mit 20 bis 30 mm an der oberen Zschopau und Chemnitz. Der 2., 9., 22. und 23. brachten stärkere Gewitter, der 22. auch ausgebreitete Hagelfälle.

Die Anzahl der Stunden mit Sonnenschein betrug nach den Aufzeichnungen des Autographen in Chemnitz in d. M. nur 162 oder 80 % des Normalwertes 1892/1902 (1896: 116, 1892: 269); die Verdunstung blieb daselbst mit 33 mm um 7 mm hinter dem vieljährigen Durchschnitt zurück.

Auch im Mittel der 12 Stationen hatte d. M. nur 13 % der Zeit mit anhaltendem Sonnenschein aufzuweisen; 40 % verliefen heiter und 19 % trüb, aber trocken, dagegen 28 % unter Niederschlägen.

September 1903.

Das erste und letzte Drittel d. M. verliefen vorwiegend heiter, trocken und warm, die zweite Dekade zu kühl, trüb und feucht. Vom 2. bis 7. und am 30. lagen die Mitteltemperaturen 5° bis 8° über dem vieljährigen Durchschnitt, der 15. hatte einen durchschnittlichen Fehlbetrag von $5^1/_2$°. Das Monatsmittel betrug aus sämtlichen Stationen 12,9° oder 0,8° mehr als der Normalwert; im einzelnen stellten sich mit 14,7° (III) bis 8,5° (XII) Überschüsse von 0,1° (IX) bis 1,9° (X) gegen letzteren ein. An den wärmsten Tagen (3. und 6.) stiegen die Maxima vielfach über 25° und stellenweise über 30° (23,4°: XII, 32,3°: III) und erreichten damit z. T. die Höchstbeträge im ganzen Jahr. Die Minima gingen von 5,8° (VII: 15.) herab bis — 3,6° (XII: 22.), doch kam es nur an letzterem 3mal zu Nachtfrost, auch fand nur vereinzelt Reifbildung statt.

Als mittlere Bewölkung d. M. ergab sich im Durchschnitt nur ein Betrag von 44% oder 14% zu wenig gegen den vieljährigen Mittelwert, da bis zu 17 (IV) heitere Tage, aber nur bis zu 12 (II) trübe gezählt wurden, wobei Schwankungen von 57% (XII) bis herab zu 35% (X) auftraten, was Fehlbeträgen von 2% bis 23% entspricht.

Die geringe Anzahl von Niederschlagstagen (8 : IV bis 12 : X), welche hauptsächlich ins zweite Drittel d. M. fielen, brachte immerhin mit 58 mm im Landesmittel noch 7 mm zu viel für d. M., da einzelne derselben ziemlich ergiebig waren. Die Monatssummen schwankten zwischen 40 und 85 mm (I—II), wobei letztere Station 42 mm mehr, d. i. nahezu das Doppelte der Normalmenge, aufwies, während XII um 17 mm dahinter zurückblieb. Vom 13. zum 14. wurden im Mittel 11 mm gemessen (untere weiße Elster, vereinigte Mulde, Lockwitz 20), vom 17. zum 18. durchschnittlich 10 mm (obere weiße Elster, Oberlauf der Zschopau, Lungwitz, Röder 18 bis 22); am 26. und 27. fielen unter Gewitter stellenweise die höchsten Tageswerte in d. M. (untere Zwickauer Mulde, Freiberger Mulde, Chemnitz über 20, Pleiße 26, Lungwitz und Elbe nebst Zuflüssen 30 bis 48 mm).

Am 11. wehten im ganzen Lande stürmische Südwestwinde.

Der Monat war mit 173 Stunden, welche nach den Aufzeichnungen des Autographen in Chemnitz von Sonnenschein begleitet waren, reich an solchen; im Mittel hat der September nur 141 (1896: 103, 1895: 199) aufzuweisen; zur Verdunstung gelangten daselbst $27^1/_2$ mm gegen 30 mm normal.

Über ein Viertel (27%) d. M. war im Durchschnitt der 12 Stationen von anhaltendem Sonnenschein, mehr als ein Drittel (36%) von heiterem Wetter begleitet; 16% hatten trübes, aber trockenes Wetter und nur 21% Niederschläge.

Oktober 1903.

Mit Ausnahme weniger Tage (11., 18. bis 21.) hatte der Oktober fast durchweg zu warme Witterung, besonders in seinem ersten Drittel, welches durchschnittlich mehr als 4° übernormal war, der 1. und 7. bis 9. um 5° bis 6,5°. Daher lag das Monatsmittel der Temperatur mit 9,1° im Durchschnitt um 2,2° über dem vieljährigen; die Einzelwerte ergaben mit 11,2° (II) bis 4,3° (XII) Überschüsse von 1,7° bis 2,8° (VII). Am 1. stieg das Thermometer im Maximum noch von 16,5° (XII) bis 25,4° (III); der 21. brachte mit 0,8° (III) bis — 4,8° (XII) vielfach Nachtfrost; im Gebirge trat letzterer 3- bis 7mal ein, auch gab es daselbst 1 bis 2 Frosttage, deren Mitteltemperaturen unter Null blieben, die Hochstation hatte allein 2 Eistage (Maxima unter Null).

An 1 bis 6 Tagen herrschte heitere Witterung, 9- bis 19mal trübes Wetter; die mittlere Bewölkung von 67% entsprach durchschnittlich der normalen und schwankte im einzelnen mit 54% (X) bis 82% (XII) um 14% nach unten bis 13% nach oben gegen die letztere.

Unter den 16 bis 20 Niederschlagstagen waren etwa 10 mit ausgebreiteten, an 4 davon stärkeren Regenfällen. Das Landesmittel derselben übertraf mit 74 mm seinen vieljährigen Durchschnitt um 19 mm; auch wurde nur in (I) mit 35 mm etwas zu wenig (12 mm), im übrigen mit 68 mm (Lausitz) bis 119 mm (XII) bis zu 47 mm (VIII) zu viel gemessen.

Auf dem Gebirgskamm stellte sich an 1 bis 4 Tagen Schneefall ein, der an ebensoviel eine leichte Schneedecke hervorrief; am Fichtelberg wurden 35 mm in fester Form vorgefunden bei 10 bis 20 cm Schneetiefe.

Vom 4. zum 5. fielen durchschnittlich 11 mm Niederschlag (Freiberger Mulde, untere Zschopau, Triebisch, rote Weißeritz, Lockwitz, Gottleuba, Polenz, Kirnitzsch, Spree und Neiße 20 bis 30), vom 5. zum 6. im Mittel 11½ mm (obere Zwickauer Mulde 23), vom 12. zum 13. gegen 9 mm (weiße Elster-Oberlauf, obere Zwickauer Mulde, rote Weißeritz 20) und endlich vom 18. zum 19. noch 15,5 mm (Pockau, obere Zschopau, Preßnitz, Elbe, Weißeritz, Lockwitz, Müglitz, Gottleuba, Röder 20 bis 42).

Am 7. wehten im ganzen Lande stürmische Winde, der 4. war in VI und VII von fernen Gewittern begleitet.

Sowohl die Sonnenscheindauer d. M. kam nach den Aufzeichnungen des Autographen in Chemnitz mit 98 Stunden der normalen (101) fast gleich, als auch die Verdunstungsmenge mit 23 mm der vieljährigen (24).

Der Monat hatte im Mittel der 12 Stationen 11 % der Zeit nach anhaltenden Sonnenschein, 33 % heitere und 20 % trübe, aber trockene Witterung aufzuweisen, über ein Drittel (36 %) verlief unter Niederschlägen.

November 1903.

Dieser Monat gehörte zu den trübsten und an Niederschlag reichsten seiner Art. Bei fast durchweg etwas zu hohen Temperaturen — der 3. und 24. waren um 5° bis 5½° zu warm — lag das Monatsmittel derselben mit 3,7° um 1,5° im Durchschnitt über dem vieljährigen, wobei im einzelnen mit 6,3° (II) bis — 1,2° (XII) Überschüsse von 1° (XII) bis 2,3° (I) eintraten. Die Maxima wurden überall am 3. mit 14,4° (II, VIII) bis 5,1° (XII) erreicht, die Minima gingen am 28. mit 0,5° (II) bis — 7,0° (XII) am tiefsten herab. Bis zu 500 m Höhenlage stellte sich 0- (II) bis 9mal, im Gebirge 17- bis 24mal (XII) Nachtfrost ein; in ersterem Gebiet gab es bis zu 3, in letzterem 8 bis 9 (XII : 21) Frosttage, deren Mitteltemperaturen unter Null blieben, von 400 m ab waren 1—6 (XII : 15) von diesen auch Eistage (Maximum unter Null).

Nur vereinzelt verlief ein Tag (9.) heiter, während 21 bis 28 (XI) trübe Tage gezählt wurden, so daß die mittlere Bewölkung den hohen Betrag von 89 % oder 15 % zu viel im Durchschnitt aufwies; an den Stationen war sie mit 85 % (IV) bis 96 % (XI) um 12 % bis 20 % zu dicht.

Die meisten Tage — 21 (I) bis 27 — waren auch mit Niederschlag verbunden, dessen Landesmittel 86 mm betrug gegen 51 mm, welche durchschnittlich auf den November entfallen. Die Monatsmengen schwankten zwischen 63 mm (I) und 193 mm (X), was einem Zuviel von 22 bis 121 mm entspricht. Schneefall fand an 6 (IV) bis 19 (XII) Tagen statt, welcher bis zu 500 m Höhenlage an 1 bis 10 Tagen eine schwache Schneedecke bis zu 10 cm am Ende d. M., im Gebirge an 16 bis 20 (XII) Tagen eine solche von 25 bis 80 cm im Maximum hervorrief.

Die einzelnen Niederschläge waren im allgemeinen nicht zu außergewöhnlich ergiebig, wohl aber ziemlich häufig; immerhin wurden mehrfach Tagesmengen von 10 bis 20 mm gemessen. Die beiden Haupttage waren der 22. und 23. mit Durchschnittsbeträgen von 11 bez. 10 mm (am 22.: Zschopau-Oberlauf, Döllnitz, Wesenitz,

Spree und Mandau 20 bis 25; am 23.: Zschopau-Oberlauf, Schwarzwasser, rote Weißeritz, Müglitz 20 bis 28); vom 11. zum 12. fielen noch z. T. 25 bis 27 mm (Schwarzwasser, obere Zschopau und Preßnitz).

Infolge sehr starker und rascher Schwankungen im Luftdruck wehten in diesem Monat mehrfach stürmische Winde, besonders vom 21. zum 22., in welcher Zeit die Windstärke sich bis zur vollen Sturmesstärke (orkanartig) steigerte.

Seit 1892, dem Beginn regelmäßiger Aufzeichnungen des Sonnenschein-Autographen in Chemnitz, ist dieser November der an Sonnenschein ärmste seiner Art gewesen; er brachte kaum 20 Stunden mit solchem gegen 81 im Mittel und 130 im Vorjahr, d. i. das $6^1/_2$fache des verflossenen; ebenso verdunsteten daselbst nur 7,5 mm statt 17 mm normal.

Mehr als die Hälfte d. M. (52 %) war von Niederschlägen begleitet, 35 % hatten trübes, aber trockenes Wetter; von dem Rest kamen 11 % auf heiteres und nur 2 % auf anhaltend sonniges Wetter.

Dezember 1903.

Bei etwas zu niedriger Temperatur und durchschnittlich normaler Bewölkung verlief dieser Monat sehr trocken. Nur die letzten Tage vom 28. ab, welche 5 ° bis $9^1/_2$ ° zu kalt waren, hatten stärkere Abweichungen von den Normalwerten aufzuweisen; das Monatsmittel blieb im Durchschnitt mit — 1,6 ° um 0,4 ° hinter dem vieljährigen zurück. An den einzelnen Stationen betrugen die Unterschiede mit 1,3 ° (II) bis — 5,6 ° (XII) gegen die letzteren + 0,8 ° bis — 1,5 ° (XI).

Vom 10. bis 12. stellten sich die Maxima mit 6,4 ° (VIII) bis 0,3 ° (XI), denen als Minima am 30. bez. 31. Beträge von — 10,7 ° (I) bis — 19,9 ° (XII) — also nahezu 20 ° unter Null gegenüberstehen. Überhaupt waren Frosterscheinungen sehr häufig in d. M.; 18- (II, V) bis 31 mal (Gebirge) fand Nachtfrost statt; bis zu 400 m Höhenlage gab es 8 (I) bis 17 Frosttage, darüber hinaus 23 bis 31 (Gebirge), deren Mitteltemperatur unter Null lag; von diesen waren 4 bis 12 bez. 19 bis 28 (XII) Eistage, an welchen der Nullpunkt selbst im Maximum nicht überschritten wurde.

Das Monatsmittel der Bewölkung entsprach mit 74 % durchschnittlich dem normalen und schwankte mit 59 % (III) bis 86 % (II, IX) um 14 % abwärts bis 13 % aufwärts gegen die zugehörigen Normalwerte. Vereinzelt konnten bis zu 7 (III) heitere Tage, stellenweise aber auch bis zu 23 (IX, XI) trübe Tage verzeichnet werden.

Da nur an 2 bis 6 Tagen meßbare Niederschläge auftraten, hatte d. M. mit 16 mm im Landesmittel eine um 33 mm zu niedrige Niederschlagshöhe, auch fielen an sämtlichen Stationen mit 6 (Vogtland) bis 22 (Lausitz) mm von 22 (Lausitz) bis 73 (XII) mm zu wenig. Nur der 1. hatte mit 14 mm (X, XII) und der 7. mit 11 mm (V) vereinzelt etwas größere Tagesmengen aufzuweisen. Von Schneefall waren 1 bis 6 Tage begleitet; bis zu 500 m war an 7 (II) bis 18 Tagen eine am Anfang d. M. wenig über 10 cm starke Schneedecke vorhanden, im Gebirge hielt sie sich den ganzen Monat hindurch in einer Stärke von 20 bis 90 (XII) cm im Höchstbetrag.

Die Anzahl der Stunden mit Sonnenschein belief sich nach den Aufzeichnungen des Autographen in Chemnitz daselbst nur auf 33 Stunden, statt 47 Stunden im Mittel 1892/1902 (1897 : 75, 1895 : 12), auch verdunsteten nur $6^1/_2$ mm Wasser, d. i. $9^1/_2$ mm zu wenig gegen durchschnittlich.

Der größte Teil d. M. (59 %) brachte trübes, aber trockenes Wetter; 25 % waren mit heiterer Witterung verbunden, 9 % von Sonnenschein und nur 7 % von Niederschlägen begleitet.

Jahr 1903.

Auf die außergewöhnlich warmen drei ersten Monate d. J. — der Februar und März hatten durchschnittliche Überschüsse von $3^1/_2$ ° — folgte im April ein starker

Temperaturrückschlag; das Monatsmittel desselben lag $2^1/_2$ ° unter dem normalen und 1 ° tiefer als das des März. Der Mai verlief wieder etwas zu warm, die drei Sommermonate entsprachen dem vieljährigen Temperaturdurchschnitt; der Herbst hatte einen um $1^1/_2$ ° zu hohen Mittelwert, und nur der Dezember blieb noch um $^1/_2$ ° hinter dem seinen zurück. Daher stellte sich im Jahresmittel sämtlicher 12 Stationen mit 7,7 ° eine Abweichung von + 1,0 ° gegen den Normalwert ein; auch waren die Einzelbeträge mit 10,0 ° (II) bis 2,9 ° (XII) durchweg um 0,5 ° (IX) bis 1,5 ° (VIII) zu hoch. Maxima von 30 ° wurden nur im Juli und September erreicht; der letztere brachte das absolute Maximum mit 32,3 ° (III am 3.). Die Minima gingen teils im Januar, teils im Dezember am tiefsten herab; an der Hochstation traten am 31. Dezember nahezu — 20 ° (— 19,9 °) als niedrigster Stand des Thermometers ein.

Die mittlere Bewölkung d. J. entsprach im Durchschnitt mit 65 % nahezu der normalen von 66 %, da die heiteren Monate Januar, März und September durch die trüben, April und November, wieder ausgeglichen wurden; die meisten heiteren Tage wies der September mit durchschnittlich 12 auf, die meisten trüben der November mit 23 im Mittel. Die Einzelwerte der Bewölkung schwankten zwischen 54 % (X) und 73 % (XII).

Auch die an 137 (IX) bis 190 (XI) Tagen gefallenen, meßbaren Niederschläge ergaben im Landesmittel mit 685 mm fast genau den zu erwartenden Betrag von 682 mm, wobei im Gebiet der weißen Elster sowie der Röder und Pulsnitz etwas zu wenig, im Gebiet der Elbzuflüsse und im Lausitzer Flußgebiet relativ am meisten fiel. Die Jahresmengen betrugen im einzelnen 552 mm (I) bis 1111 mm (XII) oder 27 mm (IX) unter bis 169 mm (VI, X) über den zugehörigen Normalwert. Die meisten Niederschlagstage hatten der April (20) und November (25), die wenigsten der Dezember mit nur 5 durchschnittlich; letzterer war auch der trockenste Monat mit nur einem Drittel seines Normalbetrages, während Mai, August und November am feuchtesten verliefen. Von besonders starken Tageswerten des Niederschlages sind hervorzuheben: 50 bis 53 mm am 9. Mai (VI, IV), 52 mm am 13. Juli (I) und 56,5 mm am 3. Juni (VIII).

Schneefall fand bis zu 500 m Höhenlage an 17 (II) bis 71 Tagen, im Gebirge an 137 bis 180 (XII) Tagen statt, wodurch im Flachland an 24 Tagen, in den Mittellagen an 60 Tagen und von 700 m ab an 156 Tagen im Durchschnitt eine Schneedecke hervorgerufen wurde, welche im Dezember am häufigsten und stärksten war; den meisten Schneefall überhaupt hatten April und November mit 13 bez. 10 Tagen durchschnittlich aufzuweisen.

An 72 Tagen traten Gewitter und an 31 Tagen Hagelfälle auf; die ersteren kamen am meisten im Mai und Juli mit je 17 Tagen und 25 % bis 27 % sämtlicher Meldungen vor, nahezu die Hälfte aller Hagelmeldungen (48 %) gingen gleichfalls im Juli ein; der Haupt-Gewitter- und Hageltag war der 12. Juli mit 63 bez. 97 Meldungen, dann folgt der 22. August mit 55 und 47.

Die Anzahl der Stunden mit Sonnenschein belief sich nach den Aufzeichnungen des Autographen in Chemnitz im Berichtsjahr auf 1442 gegen 1550 im Mittel 1892/1903 (1892: 1813, 1896: 1372); am reichsten an Sonnenschein war der Mai mit 214 Stunden, am ärmsten der November mit nur 20.

Zur Verdunstung gelangten, gleichfalls in Chemnitz, insgesamt 276 mm Wasser oder 62 mm zu wenig gegen den langjährigen Durchschnitt; die größte Höhe der verdunsteten Wasserschicht wurde im März und August mit je 33 mm erreicht, im Dezember stieg sie nur auf $6^1/_2$ mm.

Zum Schluß lassen wir noch eine tabellarische Übersicht der mittleren Niederschlagsmengen in den 8 Hauptflußgebieten und im Landesdurchschnitt nebst ihren Abweichungen von den Normalwerten folgen.

Mittlere Niederschlagsmenge in 8 Hauptflußgebieten im Jahre 1903 (mm).

Monat	Weiße Elster	Zwick. Mulde	Zschopau	Freiberger u. verein. Mulde	Elbzuflüsse	Elbe i. S.	Röder und Pulsnitz	Lausitzer Flüsse	Landesmittel
Januar	28	30	35	26	28	23	19	25	27
Februar	26	44	69	59	61	45	47	54	48
März	22	25	24	23	21	19	19	*18	22
April	43	60	81	65	87	59	60	79	65
Mai	82	88	94	95	74	89	69	75	84
Juni	46	59	56	27	34	19	15	36	38
Juli	**85**	87	74	64	70	59	48	85	75
August	78	**102**	108	**96**	93	**84**	**81**	**100**	**92**
September	54	66	57	54	66	61	51	50	58
Oktober	56	77	84	78	90	73	71	78	74
November	64	97	**112**	89	**108**	76	67	84	86
Dezember	*14	*13	*13	*14	*19	*15	*16	24	*16
Jahr	**598**	**748**	**807**	**690**	**751**	**622**	**563**	**708**	**685**

Abweichungen der mittleren Niederschlagsmengen (+ Überschuß, — Fehlbetrag) **in 8 Hauptflußgebieten von ihren Normalwerten im Jahre 1903 (mm).**

Monat	Weiße Elster	Zwick. Mulde	Zschopau	Freiberger u. verein. Mulde	Elbzuflüsse	Elbe i. S.	Röder und Pulsnitz	Lausitzer Flüsse	Landesmittel
Januar	— 4	— 9	— 9	— 7	— 8	— 4	— 7	— 5	— 7
Februar	— 12	— 2	+ 18	+ 20	+ 19	+ 14	+ 17	+ 19	+ 9
März	— 29	— 35	— 41	— 28	— 35	— 25	— 23	— 30	— 30
April	— 4	+ 8	+ 26	+ 18	+ 38	+ 17	+ 18	+ 34	+ 17
Mai	+ 20	+ 20	+ 21	+ 33	+ 9	+ **33**	+ 14	+ 16	+ 21
Juni	—*37	— 31	— 39	—*57	—*53	—*58	—*61	—*44	—*46
Juli	+ 2	— 1	— 17	— 19	— 15	— 19	— 30	+ 4	— 9
August	+ 7	+ 26	+ 28	+ 25	+ 19	+ 18	+ 15	+ 31	+ 20
September	+ 4	+ 11	— 2	+ 3	+ 13	+ 15	+ 6	+ 2	+ 7
Oktober	+ 2	+ 17	+ 21	+ 23	+ 33	+ 23	+ 22	+ 26	+ 19
November	+ 16	+ **39**	+ **49**	+ **38**	+ **54**	+ 32	+ 24	+ **36**	+ **35**
Dezember	— 33	—*41	—*46	— 34	— 32	— 26	— 24	— 21	— 33
Jahr	— **68**	+ **2**	+ **9**	+ **15**	+ **42**	+ **20**	— **29**	+ **68**	+ **3**



Verlagsbuchhandlung C. Heinrich, [Dresden]

In unserem Verlage erschienen:

Staatshandbuch für das Königreich Sachsen auf das Jahr 1905. Auf Anordnung des Königlichen Gesamtministeriums herausgegeben. Preis broschiert M. 6.—, gebunden M. 7.—.

Mitteilungen aus der Verwaltung der direkten Steuern im Königreiche Sachsen. Herausgegeben vom Königlich Sächsischen Finanzministerium. Erscheint in Bänden zu je 6 Heften. Erschienen sind bis jetzt Band I bis VII komplett und Band VIII Heft 1, 2. Preis der Bände I, II, III, V, VI und VII gebunden je M. 7.20, broschiert M. 6.—, Band IV gebunden M. 8.20, broschiert M. 7.—. Preis des Heftes M. 1.—.

Das Königlich Sächsische Einkommensteuergesetz vom 24. Juli 1900 **nebst Ausführungsverordnung und Instruktion,** die Veranlagung zur Einkommensteuer und die Erledigung der Rechtsmittel gegen die Veranlagung betreffend. Amtliche Ausgabe. Herausgegeben vom Königlich Sächsischen Finanzministerium. Preis gebunden M. 2.—, broschiert M. 1.50.

Gesetz, die Abänderung des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juli 1900 betreffend, vom 1. Juli 1902 nebst **Verordnung,** einige Abänderungen der zum Einkommensteuergesetz vom 24. Juli 1900 erlassenen Ausführungsbestimmungen betreffend, vom 4. Februar 1903 und **Hilfstafel** zur Berechnung der Einkommensteuersätze. Herausgegeben vom Königlich Sächsischen Finanzministerium. Preis M. —.40.

Das Königlich Sächsische Ergänzungssteuergesetz vom 2. Juli 1902 nebst **Ausführungsverordnung und Instruktion,** die Veranlagung zur Ergänzungssteuer und die Erledigung der Rechtsmittel gegen die Veranlagung betreffend. Amtliche Ausgabe. Herausgegeben vom Königlich Sächsischen Finanzministerium. Preis gebunden M. 2.—, broschiert M. 1.50.

Königlich Sächsisches Einkommensteuergesetz vom 24. Juli 1900 nebst der dazu gehörigen **Ausführungsverordnung und Instruktion.** Mit Erläuterungen auf Grund gesetzlicher Bestimmungen, ergangener Verordnungen und Entscheidungen. Von Paul Hasche, Sekretär bei der Königlichen Finanzrechnungsexpedition, Abteilung für Steuersachen. 2. Auflage. Gebunden in Ganzleinwand M. 4.80.

Deklaration und Reklamation in Einkommensteuersachen. Ein Leitfaden zur Anfertigung richtiger Deklarationen und wirksamer Reklamationen. Zusammengestellt und mit Beispielen versehen von einem Vorsitzenden der Einschätzungskommission. 7. Auflage. Berichtigt nach dem neuesten Stande der Einkommensteuer-Gesetzgebung. Preis M. —.50.

Dienstanweisung für die Vollstreckungsbeamten der Staatsverwaltungsbehörden. Ausgabe 1903. Amtliche Ausgabe. Herausgegeben vom Königlich Sächsischen Finanzministerium. Preis gebunden M. 1.—.

Alphabetische Übersicht sämtlicher Ortschaften des Königreichs Sachsen mit Angabe der politischen Gemeinde, der Amtshauptmannschaft, des Amtsgerichts, des Standesamts, der Bestellungspostanstalt und der Eisenbahnverkehrsstelle, sowie der vorläufig ermittelten Einwohnerzahl bei der Volkszählung am 1. Dezember 1900. Preis gebunden M. 1.—, broschiert 75 Pf.

Verordnung über den Gewerbebetrieb der Gesindevermieter und Stellenvermittler vom 6. August 1902. Erläutert von Ernst Becker, Regierungsrat bei der Königlichen Polizeidirektion Dresden. Preis gebunden M. 1.50.

Wahlgesetz für den Deutschen Reichstag vom 31. Mai 1869 nebst **Reglement zur Ausführung des Wahlgesetzes** vom 28. Mai 1870 und **ergänzenden Bestimmungen** sowie Entwurf zum Wahlgesetze, Motive hierzu und Geschäftsordnung für den Deutschen Reichstag. Als **Nachtrag** die Bekanntmachung betreffend Abänderung des Wahlreglements vom 28. Mai 1870, vom 28. April 1903. Mit Erläuterungen herausgegeben von Dr. jur. Paul Fischer, Polizeirat bei der Königlichen Polizeidirektion zu Dresden. Preis kartoniert M. 1.80.

Geschäftsordnung für die Königlich Sächsischen Justizbehörden. Herausgegeben vom Königlich Sächsischen Justizministerium. Preis gebunden M. 10.—, broschiert M. 8.50. Neu erschienene Verordnungen rc. werden in Form von Deckblättern dem Werke hinzugefügt.

Sachregister zur Geschäftsordnung für die Königlich Sächsischen Justizbehörden. Preis gebunden M. 1.80.